QK 257
.G75
1879

Symbolae ad Floram argentinam.

Zweite Bearbeitung argentinischer Pflanzen.

Von

A. Grisebach.

Mo. Bot. Garden,
1894.

Aus dem vierundzwanzigsten Bande der Abhandlungen der Königlichen Gesellschaft der Wissenschaften zu Göttingen.

Göttingen,
Dieterich'sche Verlags-Buchhandlung.
1879.

B1.40

Symbolae ad Floram argentinam.

Zweite Bearbeitung argentinischer Pflanzen.

Von

A. Grisebach.

Vorgelegt in der Sitzung der Königl. Gesellschaft der Wissenschaften am 2. Nov. 1878.

Durch die während der letzten Jahre stetig fortgesetzten, botanischen Forschungen deutscher Botaniker im Bereich der argentinischen Flora wurde das mir zur Verfügung gestellte Material, welches ich in der Abhandlung über die „Plantae Lorentzianae“ [1]) bearbeitet hatte, um mehr als die doppelte Anzahl von daselbst vorkommenden Arten vermehrt. Die auf bis dahin grossentheils von Botanikern unbetretenem Boden erfolgreich durchgeführte Reise, welche Lorentz in Begleitung von Hieronymus in den argentinischen Anden unternahm, hat die Kenntniss dieses Florengebiets am meisten gefördert: es wurde damals die Vegetation in den Provinzen Tucuman, Salta, Jujuy und Oran untersucht, der Wendekreis bis über Tarija hinaus überschritten und am Rio Vermejo in das Tiefland des Gran Chaco zur Laguna del Palmar vorgedrungen. Anderweitige Bereicherungen habe ich den Sammlungen von Lorentz aus Entrerios, von Hieronymus aus der Sierra de Cordoba, und von Schickendantz aus Catamarca zu verdanken.

Die systematische Bearbeitung dieser neuen Beiträge zur argentinischen Flora hat mich mehrere Jahre beschäftigt. Sie ist in der Form, in welcher sie hiemit abgeschlossen wird, als eine Fortsetzung der Plantae Lorentzianae zu bezeichnen, kann aber, da auch auf diese verwiesen

1) In den Abhandlungen der K. Gesellschaft, Bd. 19.

werden musste[1]), zugleich zur Uebersicht der geographischen Verbreitung sämmtlicher mir zur Untersuchung zugegangenen argentinischen Pflanzen dienen. Die Fundorte nach den Angaben der Reisenden ebenso ausführlich, wie in der frühern Abhandlung, mitzutheilen, konnte ich indessen unterlassen, da inzwischen Lorentz und Hieronymus eine Reihe von wichtigen pflanzengeographischen Darstellungen des Gebiets herausgegeben haben und fortgesetzte Arbeiten darüber von ihnen zu erwarten sind: ich habe mich daher in der Regel darauf beschränkt, die Gegenden kurz[2]) anzudeuten, wo die Pflanzen gesammelt waren.

In der frühern Abhandlung waren 928 argentinische Gefässpflanzen aufgezählt worden, gegenwärtig ist die Anzahl auf 2263 Arten in den hier bearbeiteten Sammlungen angewachsen. Vergleicht man diese, wie es damals geschah (Pl. Lorentz. S. 9), nach ihrer geographischen Verbreitung, so zeigen sich die Verhältnisszahlen fast nur in sofern geändert, dass der Antheil südbrasilianischer Gewächse auf Kosten der endemischen erheblich (um 11 bis 12 Procent) grösser geworden ist:

	Pl. Lorentzianae.	*Symbolae.*
Endemische Arten . . .	43 Procent.	31 Procent.
Brasilien (u. Paraguay) . .	13 „	24 „
Tropisches Amerika . . .	17 „	17 „
Anden	16 „	15 „
Tropen u. ubiquitär . . .	5 „	5 „
Angesiedelte Arten . . .	3 „	4 „
Südliche gemässigte Zone .	3 „	2 „
Chile		2 „
	100 Procent.	100 Procent.

1) Die in der früheren Abhandlung bereits verzeichneten Arten sind dadurch kenntlich gemacht, dass nach dem Namen der Art das Citat der Pl. Lorentzianae durch eine in Klammern eingeschlossene Ziffer beigefügt ward.

2) Für die geographische Verbreitung im argentinischen Gebiet sind folgende Zeichen gewählt: E. = Prov. Entrerios. C. = Prov. Cordoba und Santiago del Estero. Ct. = Prov. Catamarca. T. = Prov. Tucuman. S. = Prov. Salta. J. = Prov. Jujuy. O. = Prov. Oran, nebst Tarija und Gr. Chaco.

Dieser Unterschied erklärt sich nicht etwa daraus, dass von den Reisenden der südliche Wendekreis nordwärts erreicht und überschritten ward, so dass sie über die natürlichen Grenzen des argentinischen Florengebiets[1]) hinaus in das brasilianische selbst eintraten. Hiebei sind vielmehr die eigenthümlichen Verhältnisse zu beachten, die eine Vermischung der Nachbarfloren unter dem Einflusse theils der Anden, theils des Parana und Uruguay an ihren Grenzen nach Süden hin veranlassen.

Es wurden bereits früher[2]) die klimatischen Bedingungen erörtert, die bewirken, dass tropische Vegetationsformen sich am Fusse der Sierra Aconquija nach Süden bis Tucuman (27° S. B.) verbreiten. Obgleich nun Gliederungen der argentinischen Flora in diesem Meridian, namentlich in der Provinz Salta, bis in die Nähe des Wendekreises hinaufreichen, so wurde doch durch Lorentz nachgewiesen, dass jener subtropische Waldgürtel mit den Tropenwäldern Brasiliens und Boliviens in unmittelbarem Zusammenhange steht. Es musste daher, als die Reisenden von Tucuman aus über Salta, Jujuy und Oran bis Tarija ihre Forschungen fortsetzten und überall je nach der östlichen Exposition wiederum diese Waldformation antrafen, die Anzahl tropischer Pflanzenarten in demselben Masse anwachsen, als sie den Ausgangspunkten ihrer Einwanderung sich näherten. Aehnlich verhält es sich auch mit den Erzeugnissen der in einem höhern Niveau gelegenen Waldgürtel und mit der Puna-Region. Hier ist die Vegetation von dem Uebergang der tropischen in die gemässigte Zone noch weniger beeinflusst, der Wechsel der Arten tritt erst allmälig ein: ja die Untersuchungeu von Hieronymus in der Sierra Achala, des höchsten Theils der Sierra de Cordoba (31°—33° S. B.), haben ergeben, dass ein Austausch von Gebirgspflanzen der Anden bis zu diesen von Tiefland rings umschlossenen Erhebungen stattgefunden hat

Dem ohngeachtet sind die Verhältnisszahlen, welche den Antheil

---

1) Grisebach, Vegetation der Erde. Karte.

2) Pl. Lorentzianae, p. 3. Vergl. die pflanzengeographische Karte in: Lorentz, Vegetations-Verhältnisse der argentinischen Republik, Buenos Ayres, 1876.

der tropischen Andenflora Peru's und Boliviens an der Vegetation der argentinischen Gebirgszüge ausdrücken, fast unverändert geblieben: ein Beweis, wie wenig in dieser Beziehung am Wendekreise und weithin über diesen hinaus die Einflüsse sich ändern, von denen die Vertheilung endemischer und eingewanderter Gewächse bedingt werden. Denn Lorentz' erste Gebirgsreise beschränkte sich auf Catamarca und Tucuman (28°—26° S. Br.), während die jetzt vorliegenden Sammlungen über die Anden von dort bis Tarija sich erstrecken (28°—21° S. B.), in der Nähe des Wendekreises durch die Besteigung des pflanzenreichen Nevado de Castillo in Salta ungemein vermehrt und zuletzt noch durch Hieronymus' Forschungen in der Sierra Achala (32° S. B.) erweitert wurden.

Wenn nun aber im Gegensatz zu diesem Ergebniss eine so bedeutend viel grössere Anzahl brasilianischer Pflanzen im Gebiete der argentinischen Flora nachgewiesen ist, so hat doch auch hiezu die Untersuchung der nordwestlichen Provinzen verhältnissmässig nur wenig beigetragen. Dies ist vielmehr hauptsächlich die Folge von Lorentz' Erforschung der Provinz Entrerios, die von den zum Rio de la Plata sich vereinigenden, untern Stromläufen des Parana und Uruguay eingeschlossen wird. Lorentz hat in der an neuen pflanzengeographischen Thatsachen so reichhaltigen Schrift über Entrerios [1]) gezeigt, wie zahlreich die hier vorkommenden Pflanzenarten sind, die in den innern, westwärts vom Parana gelegenen Provinzen Argentiniens nicht weiter anzutreffen sind. Aus seinen Sammlungen ergiebt sich, dass die Mannigfaltigkeit und Eigenthümlichkeit dieser Vegetation hauptsächlich auf den Formationen der Stromufer beruht, die zum Theil bewaldet oder mit Gesträuchen bewachsen sind. Dass diese Holzgewächse und ihre Begleiter grösstentheils mit dem fliessenden Wasser aus Brasilien und Paraguay in das untere Stromgebiet einwanderten, lässt sich aus ihrer geographischen Verbreitung nachweisen. Lorentz bemerkt, dass die Verhältnisszahl der Arten zu den Gattungen in Entrerios geringer ist [2]), als

1) Lorentz, la vegetacion del Nordeste de la provincia de Entre-Rios. Buenos Aires, 1878. p. 170.

2) Lorentz führt, freilich nach dem damals noch unvollständigen Verzeichniss

in andern Provinzen Argentiniens, und auch dies kann zum Beweise des Einflusses dienen, den der Plata-Strom auf die Vermischung der Nachbarfloren äussert.

Die Reise nach den nordwestlichen Gebirgslandschaften hat eine Menge neuer Arten geliefert, die jetzt zum ersten Male beschrieben werden. Auch eine beträchtliche Anzahl von Gattungen (27) war dabei theils genauer festzustellen, theils neu zu begründen. Ferner ergaben sich fünf Gewächse als ganz neue Gattungstypen: eine Zygophyllee (Dematophyllum aus Jujuy), eine Terebinthacee (Garugandra aus Oran), eine mit Glycyrrhiza verwandte, aber baumartige Leguminose (Cascaronia aus Jujuy und Tarija), eine zu den Mutisieen gehörende Synantheree (Dinoseris aus Tucuman und Tarija), und eine sehr merkwürdige, holzige Graminee, welche in der grossen Salina an den Grenzen von Cordoba und Catamarca den einzigen Graswuchs bildet (Halochloa). In Entrerios hingegen, wiewohl diese Provinz in botanischer Beziehung fast ebenso wenig, wie der Nordwesten, untersucht worden war, blieb die Ausbeute an neuen Entdeckungen geringfügig, weil die dortige Vegetation abgesehen von den Stromufern grossentheils mit dem unbewaldeten Gebiete von Uruguay übereinstimmt, welches, nur durch den Fluss gleichen Namens von ihm getrennt, seit den Reisen St. Hilaire's, Tweedie's und Anderer zu den genauer bekannten Theilen Südamerika's gehört.

Hierauf beruhte auch hauptsächlich mein Versuch einer vorläufigen Grenzbestimmung zwischen der argentinischen und brasilianischen Flora, wobei ich von der Thatsache ausging, dass die letztere in den Küstenlandschaften viel weiter im Süden von den unbewaldeten Landschaften sich absondert (unter 30° S. B.), als im Innern. Denn hier reicht, im Meridian von Salta, die Chanarsteppe, die zwar waldig sich gestalten kann und deshalb von Lorentz als Monte von den Pampas unterschieden wird, die aber ebenso, wie die Palmenhaine im Binnenlande von Entrerios,

---

seiner in Entrerios gesammelten Pflanzen, an, dass die Arten zu den Gattungen sich hier nur wie 1,8:1, in dem Gesammtgebiet der argentinischen Flora, so weit ihm diese bekannt war, wie 2,4:1 verhalten (a. a. O. p. 160.)

als ein Glied der argentinischen Flora zu betrachten ist, nach Norden bis zum Wendekreise hinauf, um sich hier erst mit der tropischen Vegetation Brasiliens und Boliviens zu berühren. Indessen mussten bei dieser Auffassung die zwischen beiden Endpunkten der Grenzlinie gelegenen Gegenden, Gross-Chaco und Paraguay, als botanisch unerforscht gebliebene, weite Landstrecken unberücksichtigt bleiben. Auch jetzt besteht für Gross-Chaco noch dieselbe Ungewissheit, da die Reisenden dieses Land nur an seinen äussersten, nordwestlichen Grenzen kennen lernten. Auf der andern Seite wird nunmehr jene Ansicht durch die Erforschung von Entrerios unterstützt, da sich diese Provinz als ein verbindendes Glied zwischen Uruguay und den Pampas von Santa Fé der argentinischen Flora einfügt: kann doch die Einwanderung der brasilianischen Pflanzen an den Stromufern hier nicht mehr befremden, als etwa der Eintritt von Formen des europäischen Waldgebiets in die Steppen des südlichen Russlands, wo diese von südwärts fliessenden Gewässern gefurcht werden.

Um so wichtiger wurde nun die Aufgabe, zu untersuchen, unter welchem Breitengrade im Meridian des Rio de la Plata der brasilianische Vegetationscharakter unabhängig vom Strome allgemein hervortritt. Die Früchte von Bonpland's Forschungen in Corrientes sind der Wissenschaft leider verloren gegangen, allein einen gewissen Ersatz dafür bietet nunmehr des französischen Botanikers Balansa erfolgreiche Reise nach Paraguay, durch welche die Vegetation dieses früher unzugänglichen Landes zum ersten Male und in genügendem Umfange aufgeschlossen wird.

Die Erwerbung von Balansa's ausgezeichneter Sammlung von Paraguay-Pflanzen setzt mich in den Stand, der Frage über das Verhältniss der brasilianischen zur argentinischen Flora in diesem Meridian näher zu treten. Ich empfing gegen 800 Arten (773 Gefäss-, 22 Zellenpflanzen), die in den Umgebungen von Asuncion (25° S. B.) gesammelt sind, und zwar in jener Vollständigkeit und trefflichen Erhaltung der Exemplare, wie Balansa sie von seinen orientalischen und andern Reisen darzubieten pflegte. Unter den Gefässpflanzen ist nur etwa der dritte Theil (257 Arten) auch in meinen argentinischen Sammlungen enthalten, und diese

habe ich in der nachfolgenden Bearbeitung derselben fast sämmtlich nach ihren Nummern verzeichnet. Dasselbe geschah auch mit andern hiesigen Sammlungen, die zur Vergleichung mit den argentinischen dienten, um theils die Identität der Arten, theils ihre geographische Verbreitung nachzuweisen, sofern auf solche Belegstücke nicht schon in der ersten Abhandlung über Lorentz' Pflanzen hingewiesen war. Somit wird durch Balansa's Sammlung die Auffassung unterstützt, dass die brasilianischen Bestandtheile der Flora von Entrerios von Norden her mit den Strömen eingewandert sind, da eine grosse Anzahl derselben am Parana in Paraguay gleichfalls vorhanden sind. Dass aber die Verbreitung in der Richtung des Stromlaufs und nicht etwa in entgegengesetzter Richtung erfolgte, dafür spricht die Thatsache, dass von einigen brasilianischen Gattungen die Anzahl der in Paraguay gesammelten Arten weit grösser ist, als davon im argentinischen Florengebiet übrig sind. Dieses Verhältniss zeigte sich namentlich in folgenden Fällen:

	Paraguay.	Argentinische Sammlung.
Polygala. . . .	14 Arten.	6 Arten.
Bignonia. . . .	12 „	5 „
Paspalum. . .	24 „	13 „
Panicum. . . .	38 „	9 „
Andropogon. .	17 „	9 „

Ferner erkennt man aus den Gramineen der Savanen von Paraguay den tropischen Vegetationscharakter, im Gegensatz zum Graswuchs der Pampas und der Gebirgswiesen Argentiniens, wo die Paniceen zurücktreten:

	Paraguay.	Argentinische Sammlung.
Paniceen (mit Einschluss der Andropogineen). . . .	102 Arten.	55 Arten.
Poaceen und Chlorideen .	45 „	132 „

Die Untersuchung des grössern Theils der Paraguay-Pflanzen, soweit die Arten in den argentinischen Sammlungen nicht vertreten sind, bleibt noch vorbehalten. Aber die Feststellung der Gattungen habe ich bereits durchgeführt, mit Ausnahme gewisser, mir bis jetzt noch zweifel-

haft gebliebener Typen, unter denen mehrere als völlig neu ein besonderes Interesse in Anspruch nehmen werden. Ich gebe hier von denjenigen sicher erkannten Gattungen eine Uebersicht, durch deren Vorkommen Paraguay sich insofern auszeichnet, als dieselben im argentinischen Florengebiet bisher nicht beobachtet sind[1]):

Bixineen. Banara (2.)
Polygaleen. Q.
Caryophylleen. Sesuvium.
Phytolacceen. Microtea.
Nyctagineen. Reichenbachia.
Malvaceen. Wissadula; Q.
Buettneriaceen. Sterculia; Guazuma (2.)
Tiliaceen. Heliocarpus.
Euphorbiaceen. Alchornea; Plukenetia (2.)
Rhamneen. Colubrina; Q.
Malpighiaceen. Tetrapteris; Hiraea.
Rutaceen. Metrodorea (4.); Galipea; Helietta.
Meliaceen. Moschoxylon (3.); Q.; Q.
Vochysiaceen. Qualea.
Celastrineen. Plenckia; Q.
Urticeen. Sponia; Sorocea (2.)
Terebinthaceen. Icica.
Leguminosen. Eriosema; Periandra; Dalbergia (2.); Geoffroya; Sweetia (2.); Schizolobium; Tamarindus; Copaifera; Peltogyne; Cynometra; Schrankia.
Rosaceen. Prunus.
Myrtaceen. Calyptranthes.
Laurineen. Mespilodaphne; Aydendron; Strychnodendron.

---

1) Bei Gattungen, welche in Balansa's Sammlungen mehr als eine Art enthalten, ist die Anzahl der Arten in Parenthese beigefügt. Bei Familien, zu welchen die weiterer Untersuchung bedürfenden Typen gehören, sind diese durch den Buchstaben Q. angedeutet.

Araliaceen. Didymopanax.
Rubiaceen. Posoqueria; Q.; Coccocypselum; Oldenlandia; Q.; Machaonia; Palicourea; Geophila; Diodia.
Synanthereen. Centratherum; Piptocarpha; Q.; Hebeclinium; Clibadium; Q.; Unxia; Q.; Isocarpha (2.)
Sapoteen. Sideroxylon.
Styraceen. Styrax (2.)
Ebenaceen. Diospyros.
Apocyneen. Thevetia (2.); Tabernaemontana; Prestonia (2.)
Asclepiadeen. Blepharodon; Q.
Gentianeen. Lisianthus.
Scrophularineen. Micranthemum; Escobedia; Alectra.
Solaneen. Schwenkia.
Acanthaceen. Hygrophila; Lepidagathis.
Hydroleaceen. Hydrolea.
Labiaten. Hesperothymus; Q.
Verbenaceen. Citharexylum (2.); Aegiphila; Vitex.
Najadeen. Q,
Aroideen. Q.
Commelyneen. Aneilema.
Restiaceen. Paepalanthus (2.)
Gramineen. Guadua cf. (2.); Oryza (2); Luziola; Olyra (2); Gymnopogon (2.); Ctenium; Isachne; Tripsacum; Rottboellia (3.); Eriochrysis (2.)
Cyperaceen. Q.; Fuirena (2.); Scleria.
Burmanniaceen. Burmannia.
Farne. Cassebeeria; Taenitis; Ceratopteris; Alsophila (2.)

Aus dieser Uebersicht erhellt nicht bloss ebenfalls der tropische Charakter der Flora von Paraguay, sondern auch dass sie ein Glied der südbrasilianischen bildet. Der Uebergang von dieser in die argentinische ist demnach in Corrientes, der zwischen Paraguay und Entrerios eingeschalteten Provinz, zu suchen und näher zu begründen. Sicher steht aber schon jetzt fest, dass, ebenso wie an der Küste des atlantischen Meers,

auch im Meridian des Platastroms, die tropische Flora Brasiliens über den Wendekreis hinaus weiter nach Süden reicht, als dies im Innern, am Fusse der Anden, in Salta, der Fall ist. Eine der wichtigsten Aufgaben für die argentinischen Botaniker wird sein, die von klimatischen Einflüssen bedingte Grenze beider Floren auch in Gran Chaco und zunächst in Corrientes zu erforschen.

Symbolae ad Floram argentinam.

Ranunculaceae.

1. Clematis dioeca L. var. brasiliana DC. Eichl. in Flor. bras. 13. 1. p. 146. — E. (Amer. trop.)

2. C. bonariensis Juss. Eichl. l. c. Variat folii segmentorum latitudine et segmento medio trilobo. — J. O. („Bonar.“).

3. C. Hilarii Spreng. [1.] — Nom. vernac. Loconte. C. Ct. („Brasil. austr.“).

4. C. sericea Kth. Spruce pl. ecuador. 5985; Mandon pl. boliv. 866. — S. (Amer. trop.)

5. Anemone decapetala L. [2.] — E. C. T.

6. Thalictrum lasiostylum Prl. [3.] C. T.

7. Ranunculus flagelliformis Sm. Eichl. l. c. t. 34. f. 2. — Variat floribus albis et „luteis“ (St. Hil. *β*.), foliorum magnitudine iisque basi cordatis v. truncatis. — E. C. T. S. („Brasil. austr. — Uruguay“; Paraguay: Bal. 2345: forma floribus albis ap. St. Hil. *α*.)

8. R. bonariensis Poir. — Ic. Deless. ic. t. 29. Lechl. pl. magell. 1259. Folia inferiora cordato-subrotunda, superiora ovata, pleraque repando-crenata; carpidia laevia, quam in praecedente numerosiora, in capitulum globosum disposita. — T. (Amer. trop. austr. — Terr. magell.)

9. R. trisepalus Gill. — Syn. R. bonariensis Gay ex Phil. pl. chil. 809. Folia inferiora ovata, superiora lanceolata; carpidia punctata, in capitulum ovato-oblongum disposita. — C.: Sierra Achala. (Chile.)

10. R. tridentatus Kth. [4.] — C. T. J.: ad lagunas salsas.

11. R. sessiliflorus Wedd. — Syn. Casalia St. Hil. ex descr. — C. („Bras. austr.“)

12. *R. sarmentosus* Gr. n. sp. Euranunculus, perenni-radicans, fibrillis radicalibus filiformibus, parce inferne et ad petiolos pedicellosque pilosus, foliis subrotundo-trilobis et tripartitis glabrescentibus: segmentis lobisve cuneatis obverse deltoideis apice 3-5dentatis, pedicellis solitariis oppositifoliis laevibus: toro glabro, floribus flavis parvis ($2\frac{1}{2}$‴ diam.), petalis 5 subrotundis sepala subaequantibus, carpidiis paucis (3—8) orbicularibus biconvexo-compressis laevibus stylo rectiusculo apice uncinato multo longioribus. — Affinis videtur R. misero Phil., ubi „pedicelli axillares“. Caules prostrati, e radice plures, pedales et ultra, internodiis 2—3″ longis; folia 6—8‴ diam., petiolo 4—12‴, pedicellis 1″ longis; carpidia fere 1‴ diam. — T.: in reg. montana.

13. R. lancipetalus Gr. [5.] — Ct.

14. R. pseudophilonotis Gr. [6.] — Ct.

15. R. argemonifolius Gr. [7.] Adde diagnosi: carpidiis ovatis compressis latere minute reticulatis dorso in laminam latiusculam laeviusculam elevatis stylo parum inclinato subulato-lineari triplo longioribus. Radix fasciculata, fibrillis deorsum attenuatis. — T.

16*. R. repens L. [8.]. — C.

17*. R. muricatus L. — E.

18. R. apiifolius Pers. — Ic. analyt. Eichl. l. c. t. 35. f. l. — E. (Amer. austr. temperat.)

Anonaceae.

19*. Anona Cherimolia Mill. Nom. vern. Cherimoya. — J. O.

Menispermeae.

20. Cissampelos Pareira L. — Ct. S. O. (Z. trop.)

C. Pareira L. var. Caapeba L. Syn. C. australis St. Hil. — E. T. [Paraguay: Bal. 2335.]

Berberideae.

21. Berberis flexuosa R. P. ex Ic. Fl. peruv. t. 281. f. 2. Forma nostra recedit spinis brevioribus (4—6‴ longis) foliisque mucrone destitutis apice rotundatis, conveniens racemis erectis foliisque glaucis obovatis marginato-integerrimis, vix specifice distinguenda et ex icone Kunthiana quoque B. rigidifoliae Kth. habitu accedit. Folia 8—12‴ longa, 4—6‴ lata, petiolo 2—4‴ longo; sepala 6; ovarium apice sub stigmate latiori constrictum. Nom. vernac. Sacha uva. — Ct.: alt. 6—8000‴. (Andes peruv.)

22. B. ruscifolia Lam. [9.]. — C.

23. B. spinulosa St. Hil. [10.]. — Ct.

Ceratophylleae.

24. *Ceratophyllum australe* Gr. nov. sp. foliis eorumque laciniis inferne anguste linearibus integerrimis, his superne lineari-capillaceis remote serrulatis, acheniis breviter pedicellatis ellipsoideis tuberculatis angustissime repando-marginatis basi nudis apice stylo persistente demum elongato (diametrum ipsorum longitudinalem paullo superante) terminatis. — Habitus C. submersi L.: species inter id et C. demersum L. intermedia; folia 1½—1″ longa, achenium 2‴, rostrum 2½‴, pedicellus ½‴. — E. T. O.: e. c. Laguna del Palmar.

Papaveraceae.

25. Argemone mexicana L. [11.] — C. Ct. (Amer. trop.)

26. Bocconia frutescens L. — Nom. vernac. Sancho amargo. „Arbuscula, cortice suberoso amaro“. — O. (Amer. trop.)

27*. Fumaria parviflora Lam. [12.]. — C. Ct.

28*. F. agraria Lag. [13.]. — C.

Cruciferae.

29. Nasturtium bonariense DC. — Ic. Fl. brasil. 13. 1. t. 66.

f. 1: forma folii segmentis angustis. Species albiflora, variabilis foliorum segmentis terminali aut omnibus dilatatis, petalis calyce parum s. duplo longioribus, siliquis 4—6‴ longis. — E.: forma debilis, foliorum segmentis variis. C.: forma stricta. T. (Ecuador: Spruce, 5770. — „Brasil. austr., Bonar., Chile").

30. Cardamine chenopodifolia Pers. — Ic. St. Hil. Fl. Brasil. merid. t. 106. — Species siliculis supraradicalibus a siliquis racemi terminalis difformibus valde insignis, inde Cruciferas siliquosas cum siliculosis connectens, amplius exposita in Gött. Nachr. 1878. p. 332. — E.: in ruderatis. („Brasil. austr. — Uruguay").

31. C. bonariensis Pers. — Foliorum inferiorum segmenta variant 1—3 juga. — Ct. („Brasil. austr. — Bonar.").

32. C. axillaris Wedd. var. tucumanensis Gr. [14.]. Forsan forma axilliflora praecedentis, ad rivulos Andium crescens. — C.: Sierra Achala. Ct. T.

33*. Sisymbrium officinale Scop. — C.

34*. S. austriacum Jacq. var. acutangulum DC. Forma glaucescens. — C.

35. S. stenophyllum Gill. [15.]. — C. T.

36. S. Arnottianum Gill. [16.]. — C. Ct. S.: Nevado del Castillo, alt. 10—15000′.

37. S. canescens Nutt. [17.] — E. Ct. O.

38. S. myriophyllum Kth. Speciem in Andibus indigenam nunc a praecedente distinguo pedicellis erectis siliqua subduplo brevioribus et corolla majori. Folia eodem modo ut in illo variant nunc lobulis obtusis: Lechl. pl. peruv. 1729, nunc acutis v. acuminatis: Mandon pl. boliv. 916. (S. titicacense ej., non Wp. apud Wedd.), inter quae forma argentina medium locum tenet. — S.: Nevado del Castillo, 10—15000′. (Andes „Ecuador" — Boliv.)

39. S. titicacense Wp. — Ic. Wedd. Chl. andin. t. 85. C. Species a duobus praecedentibus distincta siliquis in apice caulis diffusi subcorymboso-confertis (neque ut in illis in racemum elongatum abeuntibus) iisque e pedicello brevi (1‴ longo) patulis eo multo longioribus (4—3‴

longis). — Ct.: Cerro del Campo grande. S.: Nevado del Castillo, alt. 10—15000′. (Andes „Ecuador“ — Peru: Lechl. pl. peruv. 1799 et „Boliv.“).

40*. Sinapis Napus Gr. (Brassica L.). — E. C.: in ruderatis. J.

41. Draba magellanica Lam. — Lechl. pl. magell. 974. — Ct.: Cerro del Campo grande. (Fret. magellan. — „Mendoza“).

42. D. greggioides Gr. — Syn. Greggia montana Pl. Lor. [18.], ubi ex capsula immatura huic generi adscripta erat: specimina vero capsulis maturis instructa exhibent valvas convexas carinam amittentes septumque oblongo-lineare capsulae aequilatum, semina biseriata, cotyledones accumbentes. Congener et affinis est D. Hallii D. Hook. (Jameson, pl. ecuador.), a qua foliis plerisque sagittatis v. cordato-sagittatis, racemis ebracteatis et petalis brevioribus differt: folia inferiora et suprema basi rotundata, sessilia; septo siliculae tenuissime nervato et silicula siliquiformi accedit ad Sisymbrium canescens et species affines, nervus septi medius vero minus distinctus est. — Ct. T.

43. Vesicaria montevidensis Eichl. [19.]. — V. andicola Gill. (V. arctica Hook. in Bot. Misc. 3. p. 138, nec Rich.) eadem erit, sed nomen haud aptum, quoniam species per planitiem argentinam extensa nonnisi in promontoria Andium ascendit. — C. Ct.: in paludosis.

44. Mancoa hispida Wedd. Chl. andin. t. 86. D. — S: Nevado del Castillo, alt. 10—15000′. (And. boliv.: Mandon, pl. boliv. 918).

45*. Capsella bursa pastoris Mch. [20.]. — E. C.

46. Lepidium marginatum Gr. [21.] — Ct.

47. L. pubescens Desv. [22.]. Variat siliculis minoribus et majoribus; cum L. ruderali L. convenit flore apetalo diandro et cotyledonibus incumbentibus, differt siliculis apice in alulam productis, seminibus ala cinctis, foliorum segmentis latioribus et racemi axi pubescente. — E. C. Ct. T.

48. Senebiera pinnatifida DC. — Ic. Eichl. in Fl. bras. 13. 1. t. 66. III. Character generis, apud recentiores obscurior, radicula brevi insignis, cotyledonibus elongatis semel inflexis incumbentibus (nec biplicatis). Nom. vernac. Quimpi: antidoton in morbo Chuchu. — E. C. Ct. T. O. (Zona trop. et ultra ej. fines).

49*. Raphanus sativus L. — E.

Capparideae.

50. *Dactylaena pauciflora* Gr. n. sp. perennis, herbacea, basi suffrutescens, caule erectiusculo glanduloso-pubescente, foliis trisectis: segmentis ovatis cuspidato-acutis glabriusculis ciliolatis, pedunculis lateralibus apice in racemum pauciflorum abeuntibus, sepalis glanduloso-scabris, petalis majoribus sepalis posticis plus duplo, minoribus sepalo antico paullo longioribus, siliquis carpophoro fere destitutis linearibus utrinque attenuatis compressiusculis torulosis glabris. — Evolutio caulis fere ut in D. microphylla Eichl. (ex Ic. Fl. bras. 13. 1. t. 54. f. 1.), sed racemi abbreviati 7(—1) flori, pedicellis 1—2‴ distantibus, pedunculo 1″ longo: in char. gen. ap. Benth. Hook. (Gen. plant. 1 p. 105.) plura emendentur: a proxima D. micrantha Schrad. (quae in cultura annua) differt siliqua glabra. Caules spithamei v. pedales, e rhizomate repente plures; folii segmenta 1—1 ½″ longa, 8—12‴ lata, lateralia semiovata, petiolo 1—1 ½″ longo; petala majora lineari-acuminata, 2‴ longa, sicca pallida, concolora; siliquae 1 ½″ longae, 2‴ latae, carpophoro vix ½‴ longo. — T.: ad fl. Rio del Tala. S.: ad fl. Rio Juramento.

51. Cleome gigantea L. Eichl. in Fl. bras. 13. 1. p. 248. Frutex ultra 6 pedalis, floribus viridibus. — O. (Amer. trop.)

52. C. trachycarpa Kl. ap. Eichl. l. c. t. 55. Suffrutex 3pedalis, floribus violaceo-roseis odoris. — E. („Bras. austr.“)

53. C. cordobensis Eichl. [23.]. Diagnosis emendetur ex siliquis maturis, quae carpophoro quadruplo longiora: pedicelli siliquiferi 8—6‴, carpophorum 3—4‴, siliqua 12—16‴ longa; semina transversim cristulato-muricata. Inde parum recedere videtur a C. diffusa DC. pube glandulosa densa et siliqua longiori apice in acumen angustum abeunte. — C.

54. C. flexuosa Gr. [24.] — C. T.

55. *Capparis salicifolia* Gr. n. sp. Quadrella, foliis lanceolato-linearibus basi rotundatis apice obtusiusculis v. mucronulatis supra glabratis impresso-venosis subtus tomento stellato incano-furfuraceis breviter

petiolatis, floribus corymbosis, sepalis pedicellisque furfuraceo-tomentosis corollam sulfuream subaequantibus margine parum induplicativis: gemma ellipsoidea, staminibus 8 ovarium ad basin usque subsessilem villoso-tomentosum multo excedentibus,. fructu —. Species Colicodendri Eichl., quam sectionem ejus cum Quadrellis conjungo, proxima videtur C. angustifoliae Kth. (ubi ex diagn. ovarium stipitatum, stipite glabro). Frutex v. arbuscula, 10—18′ alta, ramulis tomentosis; folia 2—3″ longa, 4—6‴ lata, petiolo 3—6‴ longo; corymbi axillares et terminales, 8—3flori, simplices, bracteis evanidis, pedicellis 3—8‴ longis; sepala 4‴ longa, ovato-oblonga, acutiuscula; petala spathulato-oblonga, 4‴, stamina 8‴ longa: anthera incurva; ovarium 2‴ longum, stylo brevi glabro. — O.: Laguna del Palmar, ubi sub finem Junii floret.

56. C. Tweediana Eichl. l. c. p. 273. Frutex v. arbuscula 6—12-pedalis; flores sulfurei et structura (praeter stamina pauciora) praecedenti affinis. Nom. vernac. Meloncillo. — O.: e. c. Laguna del Palmar; pr. Dragones, ubi Augusto—Octobri floret. („Boliv. — Bras. austr.“)

57. *C. retusa* Gr. n. sp. Cynophalla, glabra, foliis chartaceis rotundato-ovalibus apice retusis (rarius mucronulato-acutiusculis) breviter petiolatis utrinque venosis: glandula axillari obovoidea v. subglobosa, ramis apice paucifloris, calycis segmentis orbicularibus, exterioribus binisque interioribus subaequalibus, petalis „albis“ late obovatis calyce quadruplo longioribus, staminibus numerosis, ovario cylindraceo longissime stipitato, fructu lineari inter semina constricto compressiusculo quam carpophorum (1—1 ½″ longum) multo longioribus. — Habitus C. tarapotensis Eichl. (Spruce 4406.), quae pube et calycis forma differt. Arbuscula 10—18pedalis, ramis tortuosis; folia 2—1″ (—8‴) longa, 18—10‴ (—5‴) lata, petiolo 2(—1)‴ longo; pedicelli 2—3‴ longi; calycis segmenta 1 ½‴ diam.; petala 4—5‴, stamina 10‴, haec gynophorum subaequantia, ovario 2‴ longo; fructus (absque carpophoro) 4—5″ longus, 5‴ diam. — S. J.: pr. S. Lorenzo inter Pampa blanca et S. Rosa, ubi floret Novembri. (Paraguay: Bal. 1394.)

58. *C. speciosa* Gr. n. sp. Cynophalla, glabra, foliis coriaceis nitidis oblongis utrinque rotundatis apice mucronulatis longiuscule petiolatis

marginulatis: venis inconspicuis, glandulis axillaribus minutis v. deficientibus, corymbis terminalibus 5—12 floris, sepalis exterioribus orbicularibus, interioribus plus duplo majoribus ovato-subrotundis rotundatis, his corolla vix duplo brevioribus, disco in squamas 2 foliaceas breviter reniformes calyci interiori oppositas producto, petalis albis spathulato-oblongis apice subtruncatis, staminibus 20—24 corolla plus duplo longioribus gynophorum aequantibus, ovario ellipsoideo in gynophorum attenuato, „fructu globoso viridi". — Disco inter calycem et corollam in squamas excrescente ad Calyptrocalycem Eichl. accedit, sectionem ad Cynophallam revocandam, sed sepala exteriora in gemma sejuncta et aperta. Frutex v. arbuscula ultra6pedalis; folia 2—1″ longa, 12—4‴ lata, mediano subtus prominulo, petiolo 6—3‴ longo, stipulis minutissimis v. obsoletis; pedicelli 6—10‴ longi, sursum paullo incrassati, imi axillares, ceteri bractea minuta suffulti; sepala distincta, patentia, 2 exteriora 2‴, 2 interiora 5—6‴ diam; squamae disci 1‴ longae, 2‴ latae; petala 8‴ longa, 2—3‴ lata; stamina cum gynophoro 1 ½″ longa. Nomen vernac. ob folia Citri ad instar nitentia et fructum Aurantio similem Naranjillo: fructus tamen non edulis est. — O.: Gr. Chaco, pr. Dragones, ubi floret Augusto; inde cum fl. Rio de Pasage descendit in prov. Santiago del Estero.

59. *C. pruinosa* Gr. n. sp. Cynophalla, foliis chartaceis glaucopruinosis oblongis basi rotundatis apice retusis v. subtruncato-mucronulatis longiuscule petiolatis: venis inconspicuis, glandulis axillaribus minutis v. deficientibus, corymbis terminalibus, sepalis exterioribus transverse latioribus cordato-reniformibus, interioribus plus duplo majoribus subrotundis late rotundatis, his corolla vix semisuperatis, disco in squamas 2 foliaceas subrotundas producto, petalis obovatis apice rotundatis, staminibus 24—32 corolla plus duplo longioribus gynophoro superatis, ovario subrotundo, fructu globoso longe stipitato. — Proxima praecedenti et pube revera quoque expers, sed in foliis ramisque junioribus pulvere incano adspersa sepalisque et proportione partium floralium distincta. Arbuscula; folia 2 ½—2″ longa, 12—8‴ lata, petiolo 6—4‴ longo; pedicelli 6—12‴ longi; sepala exteriora contigua, 4‴ lata, 2‴ longa, interiora 4—5‴ diam.; petala 8—6‴ longa, 4‴ lata; squamae

disci 1‴ diam.; stamina 1 ½″, gynophorum 2″, ovarium 2‴ longum; fructus exstant immaturi 6‴ diam., carpophoro arcuato 2″ longo. Variat foliis ovalibus 1 ½″ longis, 1″ latis. Nom. vernac. ut praecedentis Naranjillo. — Ct. S. J., ubi floret Novembri.

60. Atamisquea emarginata Mrs. [25.]. — Nom. vernac. emendetur: Altamisque. — C.

Bixineae.

61. Bixa Orellana L. — O. (Amer. trop.)

62. Trilix crucis Gr. (Prockia L.) — T. J. O. (Amer. trop.; Bal. parag. 2291. 2292.)

63. *Azara salicifolia* Gr. n. sp. glabra, foliis chartaceis geminis, majoribus lanceolatis acuminatis serrulatis, minoribus multotius brevioribus ovatis rotundatis v. acutiusculis remote dentatis petiolum alterius subaequantibus (cito deciduis), corymbis paucifloris in axilla solitariis: pedicellis e pedunculo brevi divaricatis petiolo brevioribus, calyce 4—5-fido: lobis rotundatis, disco perigyno, staminibus numerosis. — Habitu accedit ad A. serratam R. P., foliis longioribus eorumque serraturis longioribus incurvatis et petiolo longiori distincta. Arbuscula, „coma foliosa“; folia majora 3″ longa, 9—12‴ lata, serraturis crebris spinuliformibus apice glandulosis, petiolo 4‴ longo; corymbi subsessiles, pedicellis 2‴ longis; calyx 1 ½‴ longus, stamina subaequans, lobis subvalvaribus; filamenta disco perigyno inserta, anthera parva subrotunda; ovarium placentis parietalibus 3 multiovulatis; bacca subglobosa (sicca nigra), 2‴ diam., stylo simplici apiculata; semina subglobosa, testa crustacea laevi; embryo albumine inclusus, cotyledonibus foliaceis paullum incurvatis. Nom. vernac Durasnillo. — S.: pr. Ojo del Agua.

64. Xylosma nitidum As. Gr. — Forma foliis serotinis v. coaetaneis ellipticis obtusiusculis. „Arbuscula 12—20pedalis v. frutex, baccis rubris“. — E. (Amer. trop.)

65. X. *pubescens* Gr. n. sp. inerme, ramis villosiusculis, foliis chartaceis ellipticis utrinque acutiusculis medio remote glanduloso-serrulatis

supra glabrescentibus subtus molliter pilosiusculis: serraturis paucis adpressis, baccis fasciculatis subglobosis: pedicello villosiusculo basi ipsa articulato, sepalis 5 deciduis. — Specimina solum exstant fructifera, cotyledonibus virentibus foliaceo-carnosis ut in praecedente, albumine latiori. Folia 2—1 ½″ longa, 9—12‴ lata, breviter petiolata; pedicelli 2‴ longi; bacca 2‴ diam., seminibus pluribus. — T.: Tucuman.

66. Casearia sylvestris Sw. — O. (Amer. trop.; Bal. parag. 2289.)

Cistineae.

67. Helianthemum brasiliense Pers. „Petala maculis flavis“. — E. („Bras. austr.“)

Violaceae.

68. Anchietea salutaris St. Hil. — Ic. Eichl. in Fl. bras. 13. 1. t. 70. Liana volubilis, trunco inferne brachii diametrum attingens. — E. O. („Bras. austr.“).

69. Viola micranthella Wedd. ex Mand. pl. boliv. 942. — Cl. Weddell (Ann. sc. nat. Ser. V. 1. p. 291.) plantam immerito acaulem dixit, sed revera caulis annuus pusillus pedunculis axillaribus instructus est, foliis plus v. minus confertis. — S.: Nevado del Castillo. (Bolivia).

70. Jonidium album St. Hil. var. nanum St. Hil. pl. remarq. t. 27. B. Species affinis J. Lorentziano Eichl. — E. („Bras. austr. et Peru — Uruguay“).

71. J. Lorentzianum Eichl. [26.]. Differt a praecedente petiolis abbreviatis, foliis argute serratis jugisque venarum principalium pluribus (quae in illa bina et infra mediam laminam sita). — C. Ct. T.

72. J. glutinosum Vent. — E. C. T. S. („Bras. austr. et Peru — Bonar.“: excluso J. parvifloro Vent. a cl. Eichler huc relato, mihi distincto; Paraguay: Bal. 1924.)

73. *J. Hieronymi* Gr. n. sp. herbaceum, erectum, glabrum, foliis oppositis lanceolato-linearibus acuminatis remote denticulato-serratis basi rotundatis brevissime petiolatis: stipulis lineari-acuminatis falcatis integerrimis petiolo plus duplo longioribus, floribus cernuis longe pedicel-

latis, plerisque in corymbos laxos paucifloros terminales axillaresque dispositis: pedicellis ebracteolatis, sepalis lanceolato-acuminatis integerrimis, petalo antico a medio ovato-oblongato acutiusculo glabro calyce quadruplo longiori, staminibus subaequalibus in membranam lanceolatam acutiusculam antherae aequilongam productis, stylo clavato parum curvato. — Affine J. Sprucei Eichl., petalis valde distinctum. Caulis gracilis, e rhizomate flexuoso pedalis, simplex v. superne ramosus; folia internodium subaequantia, pleraque 2—2 1/2 " longa, 6—4‴ lata, serraturis argutis adpressis in basi et apice laminae deficientibus, inferiora et summa decrescentia, illa minus acuminata, haec angustiora, quandoque alternantia; pedicelli filiformes, 6—8‴ longi, in corymbo bracteis minutis setaceis stipulisque suffulti, nunc in axillis solitarii; petala (sicca pallida), anticum 4‴ longum, ungue angusto, lamina margine involuta, lateralia 2‴ longa, semisubulata, postica angusta, calyci aequilonga, 1‴ longa; antherae filamento brevissimo suffultae, membrana discolori (sicca flava); ovarium stylo duplo fere brevius; capsula subglobosa, 2‴ diam., calycem duplo excedens. — S.: ad fl. Rio Juramento.

Pittosporeae.

74*. Pittosporum Tobira Ait. — E.

Polygaleae.

Obs. Genera americana Polygalae affinia, quoniam apud cl. Bentham et Hooker (Gen. plant. 1. p. 138. 974.) notis pluribus fallacibus vel emendationibus erroneis obscurantur, hoc modo disponuntur:

Monnina. Sepala decidua, 2 lateralia in alas transformata, quintum superius v. resupinatione inferius. Petala lateralia tubo stamineo adnata, superiora nulla. Stigma 2lobum. Fructus indehiscens 2locularis v. saepius abortu loculi inferioris 1loculare. Semina exalbuminosa.

Polygala. Sepala plerumque persistentia, 2 lateralia in alas transformata. Petala superiora ope tubi staminei cum carina cohaerentia, lateralia nulla v. abortiva. Stigma 2lobum. Capsula 2locularis. Semina albuminosa, strophiolata. — Petala lateralia (nec superiora) abortiva

esse, probatur frequenti (v. c. in P. myrtifolia) monstrositate, ubi petala lateralia exstant.

Phlebotaenia. Sepala decidua, 2 lateralia in alas transformata. Petala superiora a carina tripartita dissita. Stigma emarginatum. Fructus loculo superiori abortivo semiovalis, indehiscens, loculo fertili late alato.

Bredemeyera. Sepala decidua, 2 lateralia in alas transformata. Petala superiora a carina triloba dissita. Stigma capitato-emarginatum. Capsula 2locularis, seminibus comosis. — Frutices inermes, plerumque scandentes.

Acanthocladus. Sepala decidua, 2 lateralia in alas transformata. Petala superiora a carina triloba dissita. Stigma capitatum. Capsula 2locularis, seminibus „exalbuminosis strophiolatis". — Frutices v. arbusculae, ramis foliosis in spinam abeuntibus.

Hualania. Sepala parum inaequalia, „persistentia". Petala superiora a carina dissita. Stigma capitatum. Capsula 2locularis, seminibus comosis. — Frutex aphyllus, ramis in spinam transformatis.

75. Monnina emarginata St. Hil. ex descr. „Flores rubescentes, flavo-variegati. — E. („Bras. austr.")

76. *M. dictyocarpa* Gr. n. sp. Pterocarya, fruticulosa, inferne ramosissima, ramis herbaceis puberulis inferne foliosis superne subaphyllis in racemum remotiflorum abeuntibus, foliis breviter lanceolato-linearibus mucronulato-acutis, alis subrotundis, carina infera triloba, staminibus 8, stigmate bilobo-subtruncato: labio inferiori crassiori, fructu uniloculari glabro orbiculari utrinque profunde emarginato late alato reticulato-venoso: venis prominulis versus marginem alae furcatis. — Habitus praecedentis; folia fere M. linearifoliae R. P. Fruticulus pedalis et ultra, ramis herbaceis gracilibus spithameis v. palmaribus erectiusculis, pube tenuissima; folia 6—8‴ longa, 1‴ lata, basi attenuata subsessilia; racemus spiciformis, floribus inferioribus 4‴ fere distantibus, 2‴ longis (siccis pallidis), pedicello ½‴ longo, bracteis deciduis; fructus 3‴ diam., (ala ½‴ lata inclusa). — C.: in montanis.

77. M. pterocarpa R. P. [27. exclus. syn. Mandon. et var. angustifolia Hook.: emendetur quoque sphalma typographicum quoad fructum, qui bilocularis.]. — Ct. („Peru — Chile").

78. M. angustifolia DC. — Syn. M. pterocarpa var. angustifolia Hook. — Species fructu plane distincta a praecedente et M. Richardianae St. Hil. affinior, recedens foliis acuminatis lanceolatis v. ovato-lanceolatis (2—2 1/2″ longis, 4—12‴ latis), fructu (loculo altero sterili) uniloculari semiovali puberulo, ala transversim venosa loculo reticulato aequilata repando-integerrima v. ad latus sterile inciso-dentata. — Ct. T. („Peru“ — Boliv.: Mandon pl. boliv. 836.)

79. M. brachystachya Gr. [28.] — Ct. T.

80. Polygala pulchella St. Hil. ex descr. Corolla „alba“; capsula oblonga, alis superata; semina oblonga, glabra, nigra, segmentis caruncula oblongis semine paullo brevioribus. — E. („Bras. austr.“)

81. P. linoides Poir. ex descr. — E. Ct. („Bras. austr. — Bonar.“).

82. P. Neaei DC. [29.]. — C.

83. P. resedoides St. Hil. ex descr. — A praecedente, quae affinis et foliis acicularibus similis, distinguenda foliis magis confertis, flore duplo minori et alis capsula superatis: seminibus adpresse pilosulis et carunculae segmentis semine paullo brevioribus convenit; corolla alba, 1‴ longa. Variat foliis inferioribus brevioribus et latioribus. — E. T. („Bras. austr. — Uruguay“).

84. P. Dunaliana St. Hil. Fl. Bras. mer. 2 t. 85. — Syn. P. brasiliensis L. sec. Bennett (non Mart.). — E., in paludosis. („Bras. austr.“).

85. P. angulata DC. var. angustifolia Mart. — Ic. Bennett in Fl. bras. fasc. 63. t. 14. f. 2. Forma foliis superioribus linearibus 1‴ latis acuminatis. — E. C. („Amer. trop.“)

86. P. chloroneura Gr. [30.]. „Flores albi, medianis cyaneis“ (siccis viridibus). — C. Ct. T. S.

87. P. molluginifolia St. Hil. ex descr. Flores rubroviolacei. — E.: in paludosis. („Bras. austr.“; Paraguay: Bal. 2193).

88. *Acanthocladus microphyllus* Gr. nov. sp. undique pilosiusculo-pubescens, foliis parvis spathulato-linearibus obtusiusculis, floribus in racemum brevem foliatum dispositis, singulis paucifloro-fasciculatis v. solitariis pedicello longioribus, sepalis exterioribus subaequalibus alis

oblique unguiculato-obovatis plus duplo superatis, petalis lateralibus nullis, capsula (immatura) cuneato-oblonga apice retusa pubescente. — Rami cum ramulis patentibus in spinas demum 4—8‴ longas validas demum transformati; folia 3‴ longa, ½‴ lata; pedicelli basi minute 3bracteolati, conferti, 1‴, corolla alas aequans 2½‴ longa, (sicca pallida); sepala exteriora vix 1‴ longa, ovato-oblonga, obtusiuscula; carina cucullato-triloba, petala superiora dissita vix excedens; ovarium stylo curvato in stigma capitulatum abeunte multo brevius; capsula (quae sola exstat) 3‴ longa, 1‴ lata. Nom. vernac. Quillay. — Ct.: pr. Muschara. („Mendoza“ forsan, si Polygala spinescens Gill. idem, ubi „capsula glabra“).

89. Hualania colletioides Phil. ex descr. ej. (Linnaea, 33, p. 18.) Forma ciliis in sepalorum margine pallido nullis v. obsoletis. Frutex aphyllus, ramis validis in spinam viridem apice fuscam ab initio transformatis, 2—3″ longis; fasciculi florum laterales, pedicellis 1‴ longis calyce vix longioribus; sepala obovato-rotundata, lateralia latiora, parum quam cetera longiora; carina semiobovato-galeata, petala superiora oblonga subaequans, 2‴ longa. Nom. vernac. idem cum praecedente. — Ct. („Mendoza“).

90. Securidaca ovalifolia St. Hil. — Ic. Bennett in Fl. bras. fasc. 63. t. 23. et 30. B. 4. — O. („Bras. austr.“).

Caryophylleae.

91*. Silene antirrhina L. (31.) — E. C.

92*. S. gallica L. — E. C.

93. Melandrium cucubaloides Fzl. (32.). — C.: Sierra chica. Ct.

94. M. Mandonii Rohrb. ex descr. (Linnaea, 36, p. 222.). Capsula 5valvis, valvis 2fidis. — S.: Nevado del Castillo, alt. 10—12000′. (Andes Peruv.: Lechl. pl. peruv. 1828. — „Boliv.“)

95. Colobanthus quitensis Bartl.! Specimina fructifera, capsulae valvis 5 recurvis, apice recurvato intra calycem incluso: valvae et in his et in speciminibus ipsis Bartlingianis calyci alternantes, ut in Sagina (habitu quoque conformi), quo character generis (apud Benth. Hook. Gen. pl. 1. p. 151.) praeeunte cl. Fenzl (Endl. Gen. pl. p. 954.) emendandus

est. Eandemque fructus structuram video in C. lycopodioide Gr., capsulam 5valvem polyspermam, valvis calyci alternantibus. — Ct.: in pratis paludosis Cerro de las Capillitas. (Andes Amer. austr. — „Fret. magellan.“)

Obs. Colobanthi Bartl. species originariae habitu Saginae conformes sunt nec typice recedunt nisi staminibus calyci alternis: aliae vero Pycnophyllo habitu accedentes et verosimiliter excludendae sunt e. c. C. lycopodioides, cujus synonymon est Pycnophyllum Lechlerianum Rohrb.! (Lechl. pl. peruv. 1742), qui scriptor florem, a me non visum, carpophyllis 6 monstrosum descripsisse videtur (in Linnaea, 36. p. 664.) Si vero ejus descriptioni fides habenda est, suadente quoque habitu a C. quitensi diversissimo, genus sui juris formabit cum Lyallia (cui utriculus adscribitur) comparandum, juxta Pycnophyllum inserendum, capsula 5valvi polysperma ab eo genere distinctum, ita definiendum:

Drudea Gr. herb. Calyx 5partitus, persistens, segmentis coriaceo-rigentibus dorso convexis erectis. „Petala nulla. Stamina 5, calyci opposita, partim sterilia. Stylus elongatus, apice in stigmata divisus“ (fide Rohrbach). Capsula ultra medium 5valvis, unilocularis, placenta centrali polysperma. Semina minuta, obovoidea, testa nitida, laevi, embryone annulari. — Vegetatio Pycnophylli. Species examinata:

D. lycopodioides Gr. (Colobanthus Gr. olim). — Andes Peruv. versus lacum Titicaca: forma tenuior (Lechl. pl. peruv. l. c.); insula Elisabethae in freto magellanico (Lechl. pl. magell. 1078.): forma ramis crassiusculis.

96. Arenaria bisulca Fzl. — Syn. Cherleria Bartl.! — Forma foliis plerisque ad apicem usque ciliolatis paullo longioribus, stylis 3. Speciminis Haenkeani a cl. Bartling descripti, foliis vetustis instructi, margo foliaris magis quam in nostris incrassatus: medianus subtus convexo-prominulus convenit. — Ct.: Cerro del Campo grande. (Peru.)

97. *A. achalensis* Gr. n. sp. caespitose serpens, ramosissima, glabra, foliis internodium subaequantibus ellipticis v. lanceolato-ellipticis acutis basi angustatis margine inferne ciliolatis, pedunculis folio subduplo longioribus, calycis 5partiti segmentis ovato-oblongis acutiusculis, petalis

nullis, capsula subglobosa calycem subaequante: valvis 3 bifidis, seminibus rubicundis laevibus. — Habitus A. serpentis Kth., sed folia fere A .serpyllifoliae L. et corolla deficiente accedit ad A. confertam Wedd. ubi folia „imbricata". Rami debiles, 1—3pollicares; folia 1‴ longa, $^1/_2$—$^1/_3$‴ lata, apice nunc acuta, nunc brevissime mucronulata; calyx 1‴ longus; stamina inaequalia, ovarium globosum subaequantia; styli 3 longiusculi; capsula membranacea, seminibus lenticulari-subrotundis. — C.: S. Achala.

98. A. serpens Kth. — Spruce pl. ecuad. 5766. Mandon, pl. boliv. 963. — C.: S. Achala in m. Cerro de los Potrerillos. (And. Amer. trop. — chilens.)

99. A diffusa Ell. [33.]. — Ct. T. S.

A. diffusa Ell. var. tucumanensis Gr. foliis ellipticis v. elliptico-oblongis mucronulato-obtusiusculis (1—1 $^1/_2$" longis), petalis calycem excedentibus. — Accedit ad var. megalantham Rohrb. — T.

100. *Stellaria aphanantha* Gr. n. sp. pusilla, depressa, ramoso-multicaulis, glabra, foliis sessilibus minutis ovatis v. ovato-oblongis acutis crassiusculis margine incrassato incurvis utrinque laevibus, inferioribus supremisque imbricatis, floribus solitariis inter folia summa subsessilibus, calycis segmentis ovato-oblongis acutis corolla duplo longioribus, petalis profunde bifidis: lobis spathulato-linearibus, staminibus 10 petala subaequantibus, capsula inclusa 3valvi: valvis profunde bifidis. — Habitu omnino refert Arenariam aphanantham Wedd. (ex Ic. Chlor. andin. t. 88. B.); a St. lycopodioide Fzl. (Cherleria laevi Bartl.!) differt foliis duplo brevioribus non acuminatis neque in aristulam apice productis margine non ciliatis patentibus. Folia 1—1 $^1/_2$‴ longa, basi latiuscula distincta et in vaginulam truncatam brevissimam connata, internodiis longioribus subaequilonga (his crassiusculis in vaginulam apice ampliatis), omnia patentissima, marginulata, apice deltoideo acuta; calyx 5partitus, ovatus, 1 $^1/_2$‴ longus, segmentis concavis obsolete nervatis; petala alba, basi angustata; styli 3; capsulae valvulae calyce fere duplo breviores. — Ct.: Cerro del Campo grande.

101. *St. cryptopetala* Gr. nov. sp. multicaulis, gracilis, palmaris v.

digitalis, intricato-ramosa, lanugine villosiuscula adspersa, foliis patentibus sessilibus lineari-acuminatis apice in aristulam productis glabris margine lanuginosis, pedicellis ex axillis superioribus oriundis alternantibus folio superatis summisque saepe oppositis et cum terminali in corymbulum fastigiatum congestis, calycis segmentis lanceolato-acuminatis subinaequalibus erectiusculis uninerviis glabris corollam triplo superantibus, petalis profunde bifidis: lobis linearibus obtusis, staminibus 10 corolla longioribus calycem dimidium stylosque 3 aequantibus, capsula —. Habitu refert St. pungentem Brongn. australiensem, a St. debili Urv. corolla brevi, lanugine, foliis pungenti-gramineis distincta. Caules dense intertexti, erectiusculi, internodiis plerisque folio duplo brevioribus; folia 8—4‴ longa, basi contigua, supra basin 1‴ lata, inde sensim attenuata, laete virentia, venis simpliciusculis plurijugis approximatis, decursu a mediano parum remotis, lanugine marginali secus internodium descendente, pilis simplicibus flexuosis tenuissimis; calyx 3—2‴ longus, pedicello nunc aequilongus, nunc duplo brevior, segmentis dorso convexis a basi sensim in acumen angustum attenuatis; petala e basi valde angusta, alba. — S.: Nevado del Castillo. alt. 10—15000′. J.: pr. Maimara.

102*. St. media Vill. [34.]. — E. C. S.: Nevado del Castillo.

103. Cerastium humifusum Camb. — Ic. Rohrb. in Fl. bras. f. 56. t. 64. f. 1. — C. („Bras. austr.“)

104*. C. viscosum L., Fr. [35.] — E. Ct. T.

105*. C. vulgatum L. var. peruvianum As. Gr. [36.] — T. S.: Nevado del Castillo.

106. C. arvense L. — Eadem forma exstat in Lechl. pl. magell. 941. 1121. — C.: S. Achala. (Orbis.)

107. C. mendozinense Gill. (1833.). — Syn. C. arvense var. strictum Hook. C. chilense Bartl. (1835.) C. arvensiforme Wedd. (1864.) — Species bracteis herbaceis ab affini C. arvensi L. distinguenda. — Ct.: Campo grande. („Andes boliv.“ — Fret. magellanic.: C. arvense fuegianum Hook.)

108. C. Grahamii Gill. — Syn. C. latifolium var. glabrum Hook. — Proximum C. latifolio L., a quo calycis segmentis late scariosis, petalis

breviter emarginatis: lobulis late rotundatis, et pube brevissima (ut in illo glandulis intermixta) distingui potest. — Ct.: Campo grande. („Mendoza".)

109. C. mollissimum Poir. — Pubes stellata; capsula calyce duplo longior. Forma a genuina (Jameson pl. quit.) recedens foliis brevioribus (10—12‴ longis) acutis, neque acuminatis. — C.: Sierra Achala. (And. Amer. austr. — „Bonar.").

110. C. soratense Rohrb. [37.]. — Ct.

111. Pycnophyllum convexum Gr. [38.]. — Ct. S.: Nevado del Castillo, alt. 10—15000′.

112. P. sulcatum Gr. [39.]. — Ct. J.: in reg. Puna pr. Cangreja.

113. Drymaria cordata W. — T. J. (Zona trop.)

114. D. glandulosa Prl. [40.] — C.: S. Achala. Ct. T.

115*. Polycarpon tetraphyllum L. — E. C.

116. P. suffruticosum Gr. [41.]. — C.

117. Spergularia marina Gr. — J.: in salsis. (Orbis).

118. S. grandis Camb. [42.]. — E. C.

119. S. laevis Camb. — Ic. Rohrb. l. c. t. 62. Corolla „alba". — E. („Bras. austr. — Uruguay".)

120. S. platensis Fzl. — Ic. anal. Rohrb. l. c. t. 61. f. 2. Calyx vix 1‴ longus. — E. (Amer. austr. extratrop.)

121. Paronychia andina As. Gr. ex descr. — S.: Nevado del Castillo, alt. 10—1500′. („Andes Peru — Boliv.").

122. P. chilensis DC. — Ic. Rohrb. in Fl. bras. f. 56. t. 57. 1. Forma andicola ab entreriana recedit foliis brevioribus (3—4‴ longis) pube patula hispidulis cauleque pubescente. — E. T.: pr. Cienega. J. Cuesta de Patanias. O.: Tarija, in reg. Puna. (Andes a „Mexico" ad Chile et „Bras. austr. — Patagon."; Paraguay: Bal. 1941.)

123. P. brasiliana DC. — Rohrb. l. c. t. 57. 2. Syn. P. bonariensis DC. sec. Rohrb. — E. („Mexico et Bras. austr. — Chile").

124. Pentacaena polycnemoides Bartl. [43.]. — Bal. pl. parag. 1963. — C. Ct.

125. Mollugo verticillata L. [44.]. — E. C. T. S.

126. Portulaca oleracea L. [45.]. — C.

127. *P. fulgens* Gr. n. sp. caule pumilo e tubere napiformi fere a basi diviso divaricato, foliis alternis oppositisque planis ovali-rotundatis: pilis axillaribus nullis v. extus haud conspicuis, calycis segmentis dorso carinatis quam petala (sicca fulva) obcordata quadruplo brevioribus. — Affinis praecedenti, a qua tubere et corolla magna valde recedit. Tuber 8—10‴ longum, 3—6‴ diam.; caulis 2—3″, folia 3—4‴, petala 8‴ longa, haec infra emarginaturam 6‴ lata. — T.: pr. Cienega.

128. P. simpliciuscula Mart. — Ic. Rohrb. l. c. t. 58. Semina tuberculata. — Ct.: Salina grande. S. J. („Brasil.“).

129. P. mucronata LK. [46.]. — Semina laevia. — C.

130. P. pilosa L. Forma pilis subnullis; corolla „rosea“. — T. (Amer. trop. et ultra ej. fines.)

131. P. grandiflora Hook. [47.]. — C.

132. Grahamia bracteata Gill. [48.]. — C.: Cordoba, in salsis. Ct.

133. Talinum triangulare W. — Tubera fasciculata. — T. S. (Amer. trop.)

134. T. patens W. [49.]. — Tuber simplex, crassum. C. T.

135. Calandrinia acaulis Kth. — Ic. Wedd. Chlor. andin. t. 89. A. — S.: Nevado del Castillo, 10—15000′. (Andes: Mandon pl. boliv. 1002., „Mexico — Chile“).

136. C. caulescens Kth. n. gen. t. 526. — T.: pr. Cienega. S.: Nevado del Castillo, alt. 12000′, (Andes: Spruce pl. ecuad. 5895., Mand. pl. boliv. 1000, „Mexico“ — Boliv.).

137. C. chromantha Gr. — Syn. Chromanthus Phil. in Anal. Univ. Chil. 36. p. 172: sed species Calandriniae typica, C. splendenti Barn. accedens, caule magis frutescente, pedicellis lateralibus 2—3‴ longis, demum cernuis, corolla „flava“, staminibus paucioribus (circiter 15), et antheris oblongo-linearibus distincta. Characteres, qui cl. Philippi latebant, generi consona, scilicet: stylus trifidus; capsula globosa, chartacea, 3valvis; semina nigra, reniformi-subrotunda, a latere compressa, granulata, strophiola nulla. Corolla chartam colore rubro tin-

gens, tamen secundum collectores viva flava, apud Philippi „obscure coccinea“, forsan versicolor. — Ct.: Sierra de Ancaste. („Mendoza“.)

Phytolaccaceae.

138. Phytolacca bogotensis Kth. [50.]. — T.

139. Petiveria alliacea L. [51.]. — T.

140. Rivina laevis L. [52.]. — E. C. Ct.

R. laevis var. pubescens Gr. — Syn. R. humilis L. — T. (Paraguay: Bal. 2363.)

141. R. octandra L. — O. (Amer. trop.)

Achatocarpus Trian. (char. locuplet.)

Flores dioeci, tribracteolati. Sepala 5, imbricativa, subaequalia, fructifera baccae adpressa. Petala nulla. ♂: Stamina 10—20, disco minuto inserta: filamenta brevia, filiformia, anthera oblonga erecta introrsa multo superata. ♀: Ovarium simplex, stylis 2 remotiusculis divergentibus filiformibus obtusiusculis ad basin usque papilloso-hirsutiusculis coronatum, ovulo unico basilari campylotropo. Bacca monosperma, subglobosa: semen verticale, albumine centrali farinaceo, embryone peripherico curvato-annulari, cotyledonibus cum radicula contiguis convolutis. — Frutices v. arbores; folia alterna v. geminata, chartacea, integerrima, elliptica, petiolata, exstipulata, epidermide punctis papillosis Phytolaccearum adspersa; racemi axillares v. laterales, breves, spiciformes, bracteolis minutis persistentibus, inferiori a pari calyci approximato remotiuscula.

Genus abnorme, a Phytolacceis stylis ex ovario simplici geminis pilos collectorios ad modum Urticearum emittentibus recedens, ob texturam calycis et foliorum Rivinae seminisque structuram familiae rite adscriptum, a Chenopodeis Amarantaceisque numero staminum longius distare videtur. Quibusdam notis quoque accedit ad Campyloceram, ovulo pendulo distinctissimam, et a typo Urticearum stylorum fabrica analogo foliis exstipulatis, inflorescentia, textura floris chartacea seminequ e removetur. Monendum denique est, ligno ex fasciculis vasorum

primariis constituto sec. analysin cl. Falkenberg a trunco Phytolaccae, Nyctaginearum et Mesembrianthemi Achatocarpum differre, sed vulgarem structuram, cum affinitatibus haud consonam, idem botanicus quoque in Seguiera et Rivina se observasse affirmavit.

142. *A. spinulosus* Gr. n. sp. sarmentosus, spinis brevibus armatus, foliis chartaceis glabratis (junioribus puberulis) elliptico-oblongis v. ovali-rotundatis acutiusculis v. obtusis in petiolum sensim attenuatis, racemis axillaribus simpliciusculis: floribus utriusque sexus remotiusculis, bracteolis minutis subrotundis margine membranaceis, staminibus 15—20 circa rudimentum ovarii obsoletum insertis, testa dura rugosa. — A. nigricans Trian. (Ann. sc. nat. IV. 9. p. 46.), species novogranatensis, differt „statura arborea, foliis acuminatis, racemis compositis et bracteis mucroniformibus". Rami rigentes v. flexicauli-ascendentes, foliosi (internodiis plerisque pollice brevioribus), spinis axillaribus v. supra gemmam axillarem sitis subuliformibus, plerisque 3‴ longis; folia 2—1″ longa, 8—10‴ lata, sicca nigricantia, mediano subtus prominulo, venis omnibus laxe reticulatis nec prominulis, petiolo 2‴ fere longo, nodo tenui; racemi 1″ (½″)—2″ longi, pedicellis 1½—1‴ longis, solitarii v. geminati; sepala 1—1½‴ longa, ovalia v. ovali-rotundata, concava, 5nervia, sicca nigricantia, ♂ stamina includentia, bracteolis minutis obtusiusculis; stamina aequalia, anthera grandi utrinque subemarginata; ovarium in ♀ minutum, angulato-trapezoideum; bacca succosa, 3‴ diam., sicca nigricans. — T.: in pampa pr. Tusca.

143. *A. praecox* Gr. n. sp. fruticosus, erectus, inermis, foliis serotinis glabris ellipticis acutis in petiolum attenuatis, racemis simplicibus, ♀ praecocibus 5—6floris solitariis v. fasciculatis, ♂ coaetaneis 7—2floris, bracteolis minutis ovatis acutis margine membranaceis, staminibus 10—15 centralibus, testa laevi coriacea. — Frutex 6—12pedalis, ramis patentibus, cortice cinereo; folia (1—2″ longa, 6‴ lata), petiolo 2‴ longo, nodo tenui; racemi ♂ recurvi, 6‴ longi, pedicellis filiformibus 1½‴ longis, bracteolis ½‴ longis, ♀ longiores, remotiflori; sepala ovali-rotundata, sicca nigricantia, 1‴ longa, stamina subaequantia; pedicelli ♀ vix 1‴ longi; bacca ellipsoidea, 3‴ longa, calycem plus duplo excedens.

Nom. vernac. Palo mataco. — O.: pr. Oran, m. Octobri florens. (Paraguay: Bal. 2282: „bacca albicans"; 2281. et 2283. sunt species affines, ineditae.)

Amarantaceae.

144. Celosia major Gr. [53.]. — T.

145. Chamissoa celosioides Gr. [54.]. — T. (Paraguay: Bal. 1965.)

146. Ch. altissima Kth. var. laxiflora Moq. — T. (Amer. trop.; Paraguay: Bal. 1962.)

147. Ch. macrocarpa Kth. — Spruce pl. peruv. 4183. — S. O. (Amer trop.)

148. Froelichia tomentosa Moq. ex descr. — E. („Bras. austr.")

149. Gomphrena perennis L. [55.]. — E. C.

150. *G. suffruticosa* Gr. n. sp. Wadapus, exaltata, ramosa, incano-virens, inferne lignosa: internodiis imis demum obsolete subtetragonis, foliis elliptico-lanceolatis acutis basi attenuata subsessilibus, inferioribus in petiolum brevem attenuatis internodio brevioribus, capitulis parvis depresso-subglobosis terminalibus et axillaribus, his remotis saepius sessilibus: foliis floralibus 4—6 inaequalibus (rarius binis), majoribus capitulum subaequantibus, sepalis albido-nitentibus lanceolato-acuminatis integerrimis uninerviis: bracteis lateralibus dorso crista serrulata superne appendiculatis oblongis acutis calycem dimidium superantibus, tubo staminео demum breviter exserto: lobis terminalibus apice recurvatis, stylo profunde bifido. — Syn. G. demissa mendocinensis Moq. (non Mart.) verosimiliter ex descriptione hujus loci: species vero G. perenni L. habitu accedens, bractearum lateralium carina in cristam versus apicem dilatatam expansa et caule elatiori, vage ramoso, suffruticoso distincta. Folia inferiora 3″ longa, 1″ lata, superiora valde decrescentia, floralia ovata acuta, majora 6‴ longa; capitula 4—6‴ diam.; sepala 2‴ longa inferne lanuginosa; tubus stamineus apice flavescens. — S.: ad fl. Rio Juramento.

151. G. rosea Gr. [56.]. — E. C.

152. G. ligulata Gr. [57]. — C. Ct.: Cuesta de Negrilla: forma sepalis apice mucronatis.

153. G. acaulis Rém. [58.]. — Ct. T. S.: Nevado de Castillo, alt. 10—15000′.

154. G. umbellata Rém. [59.]. — Ct.

155. G. oligocephala Rém. [60.]. — T. J.

156. G. pulchella Mart. [61.]. — C. Ct.

157. G. phagnaloides Gr. [62.]. — C.

158. G. elegans Mart. [63.]. — T. (Paraguay: Bal. 1948.)

159. G. celosioides Mart. ex descr. Species a G. decumbente Jacq. distinctissima lana calycis gossypina, carina bractearum lateralium integerrima et capitulis post anthesin cylindricis 1″ longis. — E. („Bras. austr.“; Paraguay: Bal. 1953. a.).

160. G. decumbens Jacq. Forma venis foliorum subtus pedunculisque rufo-strigosis. — T. (Amer. trop.)

161. G. Poiretiana R. S. ex descr. Syn. G. lanata Poir. (1811.), non R. Br. (1810.) — E. („Bras. austr. — Bonar.“)

162. G. gnaphalioides Vahl ex descr. — C. („Bras. austr. — Uruguay“.)

Gomphrena sect. *Pfaffiopsis* Gr.

Stamina supra basin connato-cupuliformem distincta, apice trifida, lobo medio intus antherifero ovali-oblongo obtuso laterales dentiformes excedente. Stylus bipartitus, stigmatibus linearibus.

Habitus G. gnaphalioidis V., quacum lana capitulorum elongata convenit, verum staminum fabrica et stylo diviso a sect. Pfaffia differt.

163. *G. gnaphiotricha* Gr. n. sp. Pfaffiopsis, suffruticosa, caule superne divaricato-trichotomo glabriusculo, foliis oblongo-lanceolatis acutiusculis breviter petiolatis supra glabriusculis subtus incano-pubescentibus et ad venas penicilliformi-paleaceis: paleis elongato filiformibus adpressiusculis pube brevi mollique penicillatis, panicula aphylla, capitulis ternatis breviter pedicellatis ovoideis demum oblongatis albidis: lana stricta e receptaculo oriunda flores subaequante demum decidua, sepalis oblongo-linearibus obtusiusculis trinerviis dorso puberulis: bracteis ovato-subrotundis rotundato-acutis concavis flavescentibus calyce quadruplo brevioribus, staminibus calyce parum brevioribus pistillum duplo superantibus. —

Folia 1 ½" longa, 6‴ lata, petiolo 1 ½‴ longo: pili paleacei flexuosi, albi, 1—3‴ longi; panicula patens, spithamea, internodiis 3—1", pedicellis 12—6‴ longis; capitula 4—8‴, sepala 2‴ longa, foliis floralibus nullis; filamenta supra cupulam basilarem liguliformia, anthera oblonga lobo medio ad basin affixa eoque paullo brevior, dentibus lateralibus anthera brevioribus; ovarium globosum, stylo ad basin usque diviso vix longior. — Ct.: ad fl. Rio del Tala.

164. Mogiphanes glauca Gr. — Syn. Serturnera Mart. n. gen. t. 136. 137.: nobis sectio Mogiphanis calyce a bracteis parum remoto et stigmate emarginato-capitato. — E. („America tropica austr. — Bonar."; Paraguay: Bal. 1959.)

165. M. Dunaliana Gr. — Syn. Gomphrena Moq. ex descr., a qua recedit foliis inferioribus mucronato-obtusis. Radix napiformi-incrassata. — E. („Boliv."; Paraguay: Bal. 1960. a.).

166. Iresine celosioides L. [64.]. — C. Ct. T. (Paraguay: Bal. 1961.)

I. celosioides L. var. polymorpha Mart. Forma floribus pallide stramineis ad var. macrophyllam Gr. accedens, sed folia minora formae primariae. — T. O.

167. I. paniculata Spr. — Syn. I. grandiflora Hook ic. t. 102. Hebanthe paniculata Mart. (Gomphrena Moq.) — O. („Guiana et Brasil." — Peru: Lechl. 2440, et Boliv.: Mandon 1011.)

168. Philoxerus heliotropifolius Gr. [65.], — Nom. vernac. Solo. — C. Ct.

169. Gossypianthus tomentosus Gr. Eugossypianthus, caule prostrato ramoso foliisque lana adpressa albido-tomentosis, his (quandoque glabrescenti-cinereis) ovatis v. ovato-subrotundis cuspidatis basi cuneatis: venis subtus conspicuis, capitulis axillaribus sessilibus albidis, bracteis oblongis obtusis membranaceis enerviis glabris, tertia majori flore gossypino-lanato paullo breviori, sepalis distinctis spathulato-lanceolatis obtusiusculis uninerviis, staminibus calyce parum brevioribus, stylo ad basin fere bipartito: stigmatibus filiformibus ovario parum brevioribus. — Syn. G. lanuginosus bonariensis Moq. ex loco. Habitus sequentis, sed indu-

mento albido obductus et stamina hypogyna. Folia 12—6‴ longa, petiolo latiusculo 4—1‴ longo; capitula 3—4‴ diam.; sepala 1‴ longa, lana gossypina dorsali plane involuta; filamenta filiformia, anthera versatili oblonga paullo longiora, stigmata paullo superantia. — Ct.: pr. Yacutula, Quebreda del Tala. T. S. („Bonar." ex syn. Moq.)

170. G. australis Gr. [66.: excluso syn. Moq.] Rhizoma napiforme, corpus lignosum subuliforme 1½″ longum, 8‴ diam. formans. Sectio Gossypiola, nisi obstarent staminodia et lana gossypina in icone Kunthiana deficiens, ad Guilleminiam Kth. accederet, sed mihi genus ex insertione distinguere non placebat. — C.

171. Alternanthera philoxeroides Gr. — Syn. Telanthera Moq. Species capitulis pedunculatis et filamentis crassiusculis e basi acuta subquadratis cupulae brevissimae membranaceae in staminodia linearia antheras excedentia apice laciniata productae insertis insignis, a Philoxero heliotropifolio Gr. habitu simili glabritie differt. — E.: in paludosis. (Guiana: Wullschl. pl. surin. 497. — „Bonar.")

172. A. pulchella Kth. [67.]. — T.

173. A. Achyrantha R. Br. [68.]. — E. C. (Paraguay: Bal. 1957.)

174. A. nodifera Gr. — Syn. Telanthera Moq. ex descr. Species antheris linearibus in genere anomala; fruticulus palmaris, foliis 1—1½″ longis linearibus crassiusculis apice saepe recurvis, bracteis ovato-lanceolatis cum calyce dorso villosis, sepalis 3costatis: nervis approximatis parallelis, 2 majoribus 2‴ fere longis subulatis apice spinescentibus, 3 minoribus ovatis acutis, filamentis anthera lineari brevioribus dentibus interjectis apice lacinulatis subaequilongis. — C.: Salina grande, in confinio prov. Catamarca. („Bonar.")

175. A. polygonoides R. Br. — E. T. (Amer. trop. — „Bonar.")

A. polygonoides R. Br. var. radicans Moq. Forma strigoso-incanescens, foliis ellipticis. — C.: forma recedens sepalis mucronatis margine minute serrulatis. O.

176. A. albida Gr. [69.]. — C.

177. Scleropus amarantoides Schrad. [70.]. — C. T.

178*. Euxolus viridis Moq. — E. S.

179. E. muricatus Moq. [71.]. — E. C.

180. Amarantus chlorostachys W. sec. Gren. Fl. franç. — Syn. A. retroflexus var. As. Gr. [72.]. Species ab A. retroflexo L. distincta videtur spicis duplo angustioribus, terminali longiori cauleque minus pubescente; bractearum longitudine et colore virente convenit. — E. C. Ct. T. (Amer. calidior, inde in Europam australem transmigr.)

Chenopodeae.

181. Chenopodium anthelminticum L. [73.]. — E. C. Ct. T. Nom. vernac. Paico. (Paraguay: Bal. 1992.)

Ch. anthelminticum L. var. chilense Schrad. Forma foliis magis incisis, spicis quoque summis folio suffultis. [76.]. — Ct.

182. Ch. ambrosioides L. [74.]. — C. T.

183. Ch. foetidum Schrad. [75.]. — Ct. S.

184. Ch. Quinoa W. — Ct.: Cerro del Campo grande. (Amer. trop. austr.: Goudot pl. bogot. 1. — „Chile").

185. Ch. hircinum Schrad. — Ic. Fzl. in Fl. bras. V. 1. t. 45. — Syn. Ch. bonariense Ten. E. C. („Brasil. austr. — Bonar.")

186*. Ch. murale L. [77.]. — C.

187*. Ch. glaucum L. Forma microphylla, semine depresso. — C.

188*. Ch. rubrum L. — T. O.

189. *Ch. exocarpum* Gr. n. sp. Orthosporum, caule suffruticoso inferne angulato-striato, foliis eglandulosis virentibus subpapilloso-glabris obovatis et obovato-lanceolatis in petiolum attenuatis apice obtuso obsolete mucronulatis integerrimis, floralibus valde decrescentibus, glomerulis axillaribus minutis in spicam foliatam interruptam dispositis monoecis: floribus ♂ et ♀ mixtis, calyce 5partito tomentoso-pulverulento: segmentis subrotundis membranaceis ecarinatis achenio adpressis eoque plus duplo brevioribus, semine nitido laevi nigro. — Species habitu et floribus polygamis ad Rhagodiam accedens, sed pericarpium membranaceum. Suffrutex „flexuoso-scandens, 6pedalis". Conferatur Ch. Tweedii Moq., ad aliam generis sectionem relatum: habitus Ch. polyspermi, sed semen verticale et caulis inferne lignosus. Caulis flexuoso-ramosus, glaber, co-

stis inferne prominulis; folia 1″, floralia 6—4‴ longa; glomeruli vix ultra 1‴ diam., tomento incani, calyce fructifero haud excrescente; ♂: calyx membraneo-pallens, mediano solo virente; stamina 5, exserta, disco minuto inserta, ovarii rudimento nullo; ♀: calyx conformis masculo; ovarium glabrum, stylis 2 divergentibus pube collectoria instructis; achenium ovatum, obtusatum, 1 ½‴ longum, pericarpio tenuissimo: semen Chenopodii rubri, sed non purpureum. — E. S.: ad fl. Rio Juramento.

190. Roubieva multifida Moq. [78.]. — E. C.

191. Atriplex pamparum Gr. [79.]. — Syn. A. Lampa Phil. sec. Hieron. (non Gill.). — C.: Salina grande; pr. Guazapampa. T.

192. A. montevidensis Spr. ex descr. — E. C. („Peru — Bras. austr. et Uruguay".)

193. Salicornia peruviana Kth. — Lechl. pl. magell. 1174. — C.: Laguna de Pocho. („Amer. calidior" — Terr. magellan.)

194. Spirostachys vaginata Gr. [80.] — C.

195. Sp. patagonica Gr. [81.]. — C.: Salina grande. T.

196. Halopeplis Gilliesii Gr. — Syn. Halocnemum americanum Gill. ex descr. Halostachys Ritteriana mendozinensis Moq., a Spirostachyde Ritteriana Ung. Sternb. (homonymo brasiliensi) valde diversa, e. g. perigonio „3fido". Specimina nostra sterilia, inde genus dubium. Frutex, ramis gracilibus haud articulatis (quo charactere habituque refert Haloppeplin nodulosam Bg.), foliis carnosis cordato-semilunaribus rotundatis concavo-convexis noduliformibus (1‴ diam.) secus ramos remotiusculos trifariam imbricatis. — C.: Cordoba, Salina grande in confinio prov. S. Juan; Santiago del Estero, ad fl. Saladillo. („Mendoza" ex synon. Moq.)

197. Suaeda divaricata Moq. [82.]. — C.

198. S. maritima Dumort. — Schaffn. pl. mexic. 84. 85. — C.: Laguna de Pocho. (Orbis).

199. Boussingaultia baselloides Kth. [83.]. — C. (Paraguay: Bal. 1982.)

Nyctagineae.

200. Oxybaphus bracteosus Gr. [84.]. — Ct.

201. O. campestris Gr. [85.]. — C. Ct.

202. Colignonia glomerata Gr. [86.]. — T.

203. Allionia incarnata. L. — Ic. l'Hér. stirp. t. 31. Syn. A. mendocina Phil !: numerus staminum variabilis, in speciminibus andicolis vulgo 5—4 (rarius 3—7). Character generis reformandus est involucro triphyllo, perigonii limbo infundibulari-campanulato quam tubus multo longiori breviter lobato, lobis emarginatis; flores in planta argentina „rosei". — Ct. T. J.: in reg. Puna pr. Maimara. (Amer. trop. et ultra ejus fines, e. c. Fendl. pl. novomexic. 684., Wright pl. cub., Lechl. peruv. 1575., Philippi pl. mendoz. 1.)

204. Boerhavia hirsuta W. [87.]. — E. C. Ct.

205. B. paniculata Rich. — Ct. (Amer. trop. et ultra ej. fines).

206. B. pulchella Gr. [88.]. Habitu ita accedit ad Oxybaphum campestrem Gr., ut, nisi omnia specimina conformia essent, monstrositatem ejus involucro in bracteas distinctas mutato plantam habuerim. — C.

207. Pisonia hirtella Kth. [89.]. — T.

208. *P. Zapallo* Gr. nov. sp. Tragularia, arborea, inermis, foliis late ellipticis basi acutis apice obtusiusculis longe petiolatis glabriusculis: venis subtus costatis, cymis pedunculatis pubescentibus: floribus glomeratis, calyce ♂ infundibuliformi breviter 5lobo, ♀ demum clavato-lineari cylindrico incano-puberulo supra medium seriatim glanduloso: glandulis sessilibus „rubris". — Proxima P. subcordatae Sw., foliis chartaceis basi subcuneato-acutis venisque et primariis et secundariis subtus prominulis distincta. Arbor „ligno spongioso molli, igne facile inflammabili"; folia 5″ longa, 3″ lata, petiolo 1 ½—2″ longo; cymae praecoces, contractae; calyx ♂ 1‴ longus, staminibus 5 v. pluribus longe exsertis, ♀ fructifer 8—10‴ longus, ceterum ei P. subcordatae conformis. Nom. vernac. Palo de Zapallo v. Zapallo Caspi. — O.: pr. Oran, S. Andres; Tarija: pr. Itau., m. Septembri florens.

209. Bougainvillea stipitata Gr. [90.]. — C.

210. B. frondosa Gr. [91.]. — Ct. T. S. O.: Oran, pr. urbem forma fruticosa, nom. vern. Huanca.

211. *B. infesta* Gr. nov. sp. fruticosa, spinis validis rectis, foliis parvis spinam vix excedentibus ovatis obtusiusculis ramulisque puberulis, pedunculis axillaribus simplicibus folio superatis, bracteis sessilibus florem paullo excedentibus ciliolatis oblongo-ellipticis utrinque rotundato-obtusis v. apice obtusatis, perigonio supra basin eorum inserto dense pubescente inferne clavato supra medium attenuato et inde iterum paullo sensim dilatato: limbo 15fido: lobis crenulatis, 5 majoribus, omnibus rotundatis intus dense glandulosis. — Frutex ultra6pedalis, foliis saepe fasciculatis, spinis patentissimis subuliformibus 8—5‴ longis; folia 6—8‴ longa, 3—4‴ lata, petiolo 3—1‴ longo; pedunculi cernui v. penduli, ex fasciculo foliorum solitarie oriundi, 3—4‴ longi; bracteae membranaceae, reticulato- venosae, 10—12‴ (—8‴) longae, 5‴ latae, 1 ½‴ supra basin florem exserentes; perigonium 8‴(—6‴) longum, compresso-obtusangulum, infra medium 1 ½‴ diam., limbo expanso 2‴ diam. — O.: Oran, versus Campo grande, m. Octobri florens.

212. *B. praecox* Gr. nov. sp. fruticosa, inermis. ramis diffusis sub anthesi aphyllis, foliis—, pedunculis e gemma foliari oriundis subsolitariis bracteisque puberulis, his ovatis obtusis basi subcordata stipite brevissimo suffultis v. subsessilibus florem paullo excedentibus, perigonio a lamina earum discreto v. stipiti brevissime adnato e basi clavata subcylindrico dense pubescente: limbo connivente v. demum patente: lobis 10, 5 majoribus ovatis obtusis, 5 eos connectentibus transverse latioribus subretuso-rotundatis. — Frutex ultra6pedalis, gemmis foliaribus 4—6‴ distantibus; pedunculi patentes v. cernui, 2—4‴ longi; bracteae membranaceae, dense reticulato-venosae, 4—6‴ longae, 3—4‴ latae, petiolis singularum 1‴ brevioribus; perigonium 4—5‴ longum, 1‴ latum, limbo 1‴ longo, 1 ½‴ fere diam. Nom. vernac. Duragnello. — O.: Gr. Chaco, pr. Dragones, m. Augusto florens.

Hypericineae.

213. Hypericum connatum Lam. [92.]. — E. C. T.

214. H. linoides St. Hil. — E. („Bras, austr.“; Paraguay: Bal. 2265.)

215. *H. carinatum* Gr. n. sp. Brathys, perenne, glabrum, caule herbaceo e basi adscendente erecto infra paniculam angustam simplici tetragono: angulis carinatis, foliis lanceolatis acutiusculis sessilibus basi contiguis, superioribus angustioribus: punctis pellucidis nullis, nigris raris, sepalis subdistinctis parum inaequalibus lanceolato-acuminatis integerrimis pluricarinatis, petalis spathulato-oblongis calycem subaequantibus septemnerviis: nervis approximatis crassiusculis, staminibus subdistinctis numerosis, stylis 5 distinctis longiusculis: stigmate truncato, capsula uniloculari subglobosa calyce breviori longitudinaliter vittata. — Caulis pedalis, surculis basilaribus paucis; folia 1″ longa, 3‴, superiora 2—1‴ lata, media internodio breviora; panicula 3—4″ longa, cum flore alari pedicellato dichotoma, ramis superioribus nunc unifariam racemiformibus; sepala 3‴ longa. — C.: S. Achala.

216. *H. bonariense* Gr. n. sp. Brathys, perenne, glabrum, caule herbaceo adscendente a basi surculifera ad inflorescentiam usque simpliciusculo teretiusculo v. obsolete 4carinato apice in cymam parum divisam abeunte, foliis elliptico-oblongis obtusiusculis basi attenuata subsessilibus internodium subaequantibus: punctis pellucidis minutis, nigris nullis, sepalis distinctis lanceolato-linearibus apice obtusiusculis integerrimis, petalis spathulato-lanceolatis calyce sesquilongioribus, staminibus distinctis 10—30, stylis 3 distinctis longiusculis: stigmate capitato, capsula uniloculari elliptico-lanceolata calyce duplo longiori. — Proximum H. anagalloidi Cham. Schl. et H. euphorbioidi St. Hil., ab illo sepalis angustis, ab hoc petalis exsertis distinctum. Caulis pedalis, tenuis, surculis 3—4″ longis; folia 12—8‴ longa, 4—3‴ lata; sepala $1\frac{1}{2}$—2‴ longa. — T.: Cuesta del Garabatal.

217. H. parviflorum St. Hil. — Syn. H. Pelleterianum St. Hil. Fl. t. 70: forma foliis brevioribus. — E. („Bras. austr.“).

Podostemeae.

218. *Tristicha phascoides* Gr. n. sp. humillima, caule basi folioso in pedunculum solitarium capillaceum abeunte, foliis ovatis apice in setulam excurrentibus, calycis segmentis lanceolato-subulatis carpidia 3—2 paullo

excedentibus. — Plantula simpliciuscula, Phascum bryoiden referens, pedunculo 2—6‴, foliis 1‴, calyce ½‴ longo, a T. hypnoide Tul. valde simili praeter folia apice piligera et calycis segmenta angusta eo quoque recedit, quod calyci 3partito vulgo accedunt segmenta 2—1 interiora eaque basi carpidiis adhaerentia, quae ovata acuta in normalibus floribus tricarpicis bina, in dicarpicis solitarium. Specimina solum exstant capsulifera, calyce membranaceo persistente, nec valvis nec seminibus a T. hypnoide diversa. — S.: pr. los Potreros.

Ternstroemiaceae.

219. Ternstroemia clusiifolia Kth. n. gen. t. 466. — Syn. T. brevipes DC. Forma foliis spathulato-lanceolatis (2″ longis, 8—10‴ latis): apice retuso convenit. Nom. vernac. Aliso bravo. — O.: Tarija: Cuesta de Buyuyu. (Andes Amer austr.: Goudot pl. novogranat.)

Saliceae.

220. Salix Humboldtiana W. [93.]. — E. C.

Malvaceae.

221*. Malva nicaeensis All. — E.

222*. M. rotundifolia. L. — T.

223. Malvastrum spicatum As. Gr. [94; 95: deleatur]. — C. T.

224. M. capitatum Gr. [96.]. „Petala alba, basi violaceo-maculata“. — C.: Sierra Achala. Ct. T.

225. M. peruvianum As. Gr. [97.]. — C.: Sierra grande. Ct. S.; Nevado del Castillo.

226. M. glomeratum Gr. — Syn. Malva Hook. Arn. (ex diagnosi nimis succincta, recognoscenda). Caulis erectus suffrutescens, superne ramosus, ramis patentibus corymbo densifloro terminatis; folia deltoidea v. superiora ovata, obsolete triloba v. repando-integra, crenata, supra sparsim puberula, subtus pube stellata incano-pulverulenta; glomeruli florum pedunculati, 6—8flori, axillares aliqui cum terminali con-

gesti; calyx 5‴ longus, ad medium 5lobus, involucri foliola 3 linearia duplo excedens, lobis deltoideis; corolla (sicca violacea) breviter exserta; styli apice truncati; carpidia 10—12, stellato-tomentosa, uniovulata, ovulo adscendente, matura incurva cum apiculo anguliformi deorsum spectante, semine reniformi laevi. Nom. vernac. Malva vispa. — O.: Tarija, pr. Amareta. („Bonar." ex syn. Hook.)

227. M. lasiocarpum Gr. — Syn. Malva St. Hil. et Naud. ex descr. M. peduncularis H. A. est forsan eadem, sed diagnosis nimis succincta recedit corolla alba, quae in nostra „violacea v. aurantiaco-rubra". Nom. vernac. Mercurio. — E. C. („Bras. austr.").

228. M. pygmaeum As. Gr. ex descr. Specimina pollicaria, radice tenui annua, floribus axillaribus breviter pedicellatis, calyce demum accrescente 2—3‴ longo corollam excedente. — S.: Nevado del Castillo, alt. 12000′. („Andes boliv.")

229. M. sulfureum Gr. — Syn. Malva Gill. ex descr. Rhizoma pluricaule, caulibus decumbentibus; folia supra sparsim squamulosa, subtus albo-nitentia leproso-squamata; pedicelli axillares uniflori; calyx 5fidus, 3‴ longus, tubo obconico bracteolas lineares subaequante, lobis ovatis acutis; petala 8‴ longa, apice repando 4‴ lata; styli apice capitati, 6—8; carpidia totidem, pubescentia, ovulis solitariis erectis. — J.: pr. Volcan. („Mendoza").

230. M. heterophyllum Gr. — Syn. Cristaria Pl. Lor. [101.], non H. A. sec. Phil. pl. Mendoz. Species, fructibus nunc primum missis ad Malvastrum transponenda, habitu M. coccineo As. Gr. accedit, foliis minus divisis, quae in nostra tripartita, segmentis pinnatifidis, prima fronte distincta. Carpidia circiter 12, reniformia, membranacea, dorso coriaceo hirsuta, latere reticulato-venosa, ad basin usque bivalvia, valvis apice in alam incurvo-deltoideam productis: semen reniforme, glabrum, atrum, radicula infera. Variat tomento foliorum caulisque incano et foliis hispido-virentibus, serraturis loborum acutis v. obtusiusculis, pedunculis axillaribus unifloris v. in spicam brevem unilateralem folio vulgo superatam abeuntibus: forma primaria cordobensis incano-tomentosa, tamen sine fructu lecta. — C. J. O.: Tarija pr. Maimara.

231. Anoda hastata Cav. Forma corolla minori calycem duplo excedente. — S. (Amer. trop. — „Bonar.“)

232. Sida parnassifolia Hook. [98.]. — T.

233. S. Castelnaeana Gr. — Syn. Malvastrum Wedd. Chlor. and. t. 80. A. — S.: Nevado del Castillo, alt. 10—15000′. („And. peruv.“)

234. S. spinosa L. var. angustifolia Lam. — T. (Zona trop. et ultra ej. fines).

235. S. rhombifolia L. [99.]. — C. T.

236. S. cordifolia L. var. variegata Gr. herbacea, foliis e basi subtruncata oblongis, corolla rubro-variegata, carpidiis longe aristatis. „Petala pallide miniata, basi lutea, stamina lutea, styli albidi, stigmate purpureo“. — C. (Z. tropic. et ultra ej. fines; *α* corolla flava: Bal. pl. paraguens. 1630.)

S. cordifolia var. potentilloides Gr. suffruticosa, foliis lineari-lanceolatis, carpidiis aristatis. — Syn. S. potentilloides St. Hil. ex descr. Fructu convenit cum *α*. E. („Missiones“).

237. S. anomala St. Hil. Fl. Bras. merid. 1. t. 33. — Corolla „rubro-violacea“. — E. („Bras. austr.“).

238. S. supina l'Hér. Forma pilosa, pilis simplicibus $1\frac{1}{2}$—1‴ longis, pube adpressa stellata minuta, foliis cordato-ovatis, nunc cordato-orbicularibus; pedicelli sub apice geniculato-infracti, variant abbreviati v. petiolum subaequantes; corolla „flava“, calycem subaequans; carpidia 5 trigona, dorso grosse reticulato-venosa, birostrata, rostro pilosiusculo, variant rostris amissis bicornuta: semen puberulum. — C. S. (Amer. trop.)

239. S. macrodon DC. var. intermedia. St. Hil. [100.]. Calycis lobis ovatis acutis et pedicellis solitariis transit in *α*. — C.

240. S. hastata St. Hil. Fl. Bras. merid. t. 36. f. 2. Species calyce profunde 5partito in genere anomala; carpidia complanata, dorso angusto convexiuscula, apice mutica, obtusiuscula, verruculosa, puberula, semine suspenso, embryone inflexo, radicula supera. — E. C. („Bras. austr.“).

241. Cristaria corchorifolia Gr. [102.]. — C.

242. C. heterophylla H. A. [101.]. — C.

243. Modiola geranioides Wp. — Syn. Malva Gill. Species carpidiis dorso spinulis pilosiusculis bifariam muricatis aristisque terminalibus 1‴ longis pilosis et pedicellis elongatis distinctissima; rhizoma descendens, in corpus lignosum napiforme incrassatum. — C. („Mendoza“ — Chile: Ochsenius pl. chil.)

244. *M. malvifolia* Gr. n. sp. radicans, hispidula, foliis cordato-orbiculatis ad $^1/_3$—$^1/_4$ 5lobis: lobis inaequaliter dentato-crenatis, pedunculis axillaribus filiformibus unifloris folium subaequantibus, involucelli foliolis ovatis acutis, calyce eo duplo longiori profunde 5fido: lobis lanceolato-acuminatis corolla aurantiaco-rubra fere $^1/_3$ superatis, antheris ultra 20, carpidiis 20 hispidulis apice depresso-umbilicatis e curvatura dorsali brevissime bimucronatis. — Rami e caule radicante erectiusculi, palmares v. spithamei; folia 1—2″ diam., petiolo breviora v. aequilonga, stipulis ovatis acutis; petala obovata, apice subtruncata, 6‴ longa; fructus 4‴ diam., vix $1^1/_2$‴ altus, carpidiis compressis dorso obtuse carinatis sulco profundo separatis: structura generis; semina transversa, superius vulgo abortivum. — Ct.: ad vias et sepes pr. Andalgala, Quebrada de Tala.

245. M. caroliniana G. var. brevipes Gr. radicans, foliis nunc ad medium palmatifidis nunc inciso-crenatis subintegris cordato-subrotundis, pedicellis petiolo brevioribus. — C.: Sierra Achala. (*α.*: Amer. trop. montana et temperat. utraque).

246. Abutilon glechomifolium St. Hil. Fl. Bras. mer. t. 41. Variat corolla fuscopurpureo-violacea et alba rubro-variegata, haec in arvis, illa in campis. — E. („Bras. austr.“).

247. A. mendozinum Phil. „Petala aurantiaco-lutea“; semina glabra. — C.: Sierra chica. (Mendoza).

248. *A. cinereum* Gr. n. sp. Anasida, fruticosum, ramulis cinereo-tomentosis patentimque pilosis, foliis cordato-deltoideis grosse serrato-crenatis utrinque lurido-puberulis 9—7nerviis, pedunculis solitariis (v. geminatis) unifloris juxta gemmam axillarem oriundis petiolum subaequantibus sub apice articulatis, calyce e basi rotundata 5fido piloso: lobis deltoideo-subulatis, petalis parvis „albis“, stylis stigmate minuto terminatis, carpidiis 10 dispermis calycem subaequantibus ad medium usque

connexis supra medium bifidis: valvis erectis ovatis apice in rostrum breve contractis, seminibus planiusculis verruculosis glabris. — Affine A. mendozino Phil., ubi folia tomento molli albicantia dentesque eorum deltoideo-acuti. Folia 1 1/2" diam., petiolus 1", pedicelli 1—2" longi; calyx 4''' diam. (petala in nostris speciminibus adhuc inclusa); carpidia pubescentia, 3''' longa, seminibus 2 superimpositis subrotundis nigris. — S.: in fruticetis, Pasage del fl. Juramento.

249. *A. paranthemum* Gr. n. sp. herbaceum, virens, caule erectiusculo pilis brevibus simplicibus stellatisque pubescente, foliis e sinu profundo clauso cordato-subrotundis apice breviter acuminatis 9nerviis inaequaliter et grosse dentatis (nunc obsolete sub3lobis) glabriusculis petiolo longioribus: stipulis linearibus, pedunculis axillaribus geminatis, altero unifloro petiolum aequante infra apicem articulato, altero in corymbum pauciflorum apice diviso petiolum excedente, calyce molliter pubescente e basi rotundata 5fido: lobis ovato-subulatis, petalis obovatis „albis" calyce vix duplo longioribus, stylis circiter 8 stigmate minuto terminatis, ovario subgloboso: loculis 2ovulatis. — Haec et plures, quae sequuntur, species, fructu quidem ignoto, ob affinitatem cum praecedente et cum A. Grevilleano H. A. ad sect. Anasidam pertinebunt. Folia 2—3" diam., laete viridia, textura membranacea: petioli 1 1/2—1/2" longi, supremi multo breviores iique stipulis superati; pedunculi alter 1 1/2", alter 2" longus, hic sub corymbo foliis parvis floralibus instructus; calyx 3''' diam., petala 6''' longa. — Ct.: Quebrada de Choya.

250. *A. paranthemoides* Gr. n. sp. suffrutescens, pallide virens, caule erecto pilis simplicibus sparsis stellatisque brevissimis pubescente et superne piloso, foliis e sinu profundo patulo cordato-subrotundis apice deltoideis 9nerviis grosse serrato-dentatis supra glabrescentibus subtus puberulis petiolo aequilongis: stipulis linearibus, pedunculis solitariis unifloris juxta gemmam axillarem oriundis sub apice articulatis petiolum subaequantibus, calyce longe piloso e basi rotundata 5fido: lobis deltoideis in acumen tenue longiusculum apice contractis, petalis obovatis „luteis" calyce vix duplo longioribus. — Species ceterum omnino praecedenti conformis, ad quam eam retulissem, nisi flores lutei ob-

starent, neque eandem ad A. Grevilleanum H. A. reducere audeo, ubi „folia ovata molliter pubescentia“. Folia 2—3“ diam.: petiolus 2‴, pedunculi 2‴ longi; calyx 4‴, acumen loborum 1 ½‴ longum. — Ct.: Quebrada de Choya, cum praecedente.

251. *A. gymnanthemum* Gr. n. sp. suffrutescens, virens, caule erecto inferne glabro apice pube brevissima adsperso, foliis e sinu profundo patulo cordato-ovatis apice attenuato obtusiusculis 11—7nerviis aequaliter crenulatis intra sinum basilarem subintegerrimis pube brevissima sparsa stellata adspersis v. glabriusculis subtus ad nervos incano-tomentellis petiolo longioribus: stipulis linearibus, corymbis paucifloris pedunculatis in racemum terminalem interruptum aphyllum dispositis, calyce subgloboso puberulo 5fido: lobis deltoideis acutiusculis, petalis obovatis apice subtruncatis calyce plus duplo longioribus, stylis 3 basi connexis stigmate capitato terminatis, ovario subgloboso glabro: loculis 3 biovulatis, ovulis superimpositis, utroque pendulo. — Species carpidiorum numero reducto in genere anomala, inflorescentia pedicellis stipulis nec folio suffultis insigni A. umbellifloro St. Hil. accedens. Folia 4—2‴ longa, 2—1‴ lata; petioli inferiores 1 ½‴ longi, superiores decrescentes; pedunculi sursum decrescentes, imi ex summis axillis oriundi 1‴, pedicelli 3—4‴ longi, hi terni-quini, inaequales, supra medium articulati; calyx 3‴ diam.; petala 8‴ longa; styli antheras innumeras excedentes. — Ct.: Quebrada de Choya.

252. *A. wissadifolium* Gr. n. sp. fruticosum, ramulis incano-pubescentibus, nunc simul pilosis, foliis cordato-subrotundis apice deltoideo acutis crenulatis (v. integerrimis) supra pulverulento- subtus cinereo-tomentosis 7—5nerviis, floribus parvis glomerato-fasciculatis in racemos subaphyllos terminales dispositis: pedicellis abbreviatis inaequalibus, calyce cupuliformi 5fido: lobis deltoideis, petalis obovato-subrotundis calyce plus duplo longioribus, stylis 5 stigmate capitato terminatis, ovario subgloboso: loculis 2—3ovulatis. — Folia 1—2‴ diam., nervis venisque subtus prominulis: petiolus 6—2‴ longus; racemi 2—4‴longi, glomerulis remotiusculis 3—5floris, pedicellis longioribus 1—2‴ longis; calyx 1 ½‴, corolla 4‴ longa; ovarium pubescens, loculis dorsoconvexis, ovulis pendulis superimpositis. — S.: ad fl. Juramento. O.: Gr. Chaco.

253. *A. thyrsodendron* Gr. n. sp. arboreum, ramulis incano-tomentosis simulque cum petiolis molliter pilosis, foliis cordato-subrotundis acutiusculis dentato-crenatis utrinque velutino-tomentosis, floribus in paniculam effusam dispositis: pedunculis elongatis patentissimis apice pauciflоris: pedicellis abbreviatis, calyce (juniori) pyramidato tomentoso 5fido: lobis deltoideis, petalis parvis basi dense ciliatis, stylo 5(—6)fido: stigmate capitato, ovario puberulo: loculis pluriovulatis. — Simile A. mollissimo (Sidae Cav. diss. t. 14. f. 1.; Goudot pl. bogot. Sida nr. 4.), distinctum numero carpidiorum quinario, ramis superne praeter tomentum pilosis et foliis superioribus apice deltoideo acutis (neque acuminatis); A. densiflorum H. A. ex diagn. recedit „ovario pilosissimo" et foliis supra glabrescentibus. Arbor 25pedalis; folia 5—2″ diam., petiolo 3—2″ longo; panicula pedalis, superne aphylla, inferne foliis diminutis instructa, pyramidata, internodiis pedunculisque 2—1″ longis, pedicellis 3—1‴; calyx 4‴ longus (petala nondum expansa vix exserta); ovarium loculis 5 dorso convexis. — O.: Oran, in sylvis subtropicis Tabaccal, ubi m. Julio florere incipit.

254. A. asiaticum G. Don. — Syn. A. indicum var. asiaticum Gr. Westind. Fl. p. 78. — C.: Sierra de Cordoba. O.: Oran, in sylvis Tabaccal, corolla aurea. (Amer. et Asia trop.)

255. A pedunculare Kth. [103.] Corolla rubra. — E. C. Ct. T.

256. A. niveum Gr. [104.]. — T. O.: Oran, in sylvis Tabaccal: forma integrifolia.

257. A. crispum Med. Corolla „alba". — S. J. (Z. tropica et ultra ej. fines).

258. Sphaeralcea bonariensis Gr. [105.]. — E. C.

259. S. cisplatina St. Hil. pl. us. t. 52. Recedit a praecedente caule elatiori fruticoso „foliis minus lobatis, calyce majori: lobis margine ante anthesin incrassato-replicativis. „Corolla rosea". — E. C. („Bras. austr.").

260. S. rhombifolia Gr. [106.]. — T.

261. S. mendozina Phil.! — Forma nostra magis lanuginosa, a praecedentibus recognoscitur spicis axillaribus scorpioideis pedunculatis.. — Ct.: pr. Belen et alibi vulgaris. (Mendoza).

262. Pavonia Mutisii Kth. var. mollis Kth. Trian. Planch. Ann. sc. nat. 1862. 17. p. 163. Goudot pl. novogranat. Pavonia 2. B. — Corolla involucellum 8phyllum excedens; genitalia declinata. — S. (And. Amer. austr.)

263. P. paniculata Cav. — Mandon pl. boliv. 841. Syn. P. corymbosa W. „Corolla flava". — C. (Amer trop.)

264. P. hastata Cav. [107.]. — E. C. (Bal. pl. parag. 1598.)

265. P. spinifex Cav. [108.]. — E. T.

266. Hibiscus angustifolius Hook. Arn. Trunci fruticis virgati, 6pedales, plures ex rhizomate; corolla rosea; semina pubescentia: sectionis Ketmiae est. — E. („Bonaria").

267. H. Lambertianus Kth. n. gen. t. 478. — Proximus praecedenti, distinctus caule, foliis superioribus calyceque hirsutus et seminibus glabrescentibus; „corolla rosea". — O.: Salta. („Amer. trop.austr.").

268. *H. pulverulentus* Gr. n. sp. Ketmia, herbacea, perennis, basi suffrutescens, glauco-pulverulenta, pube conspicua ceterum destituta, foliis ovalibus basi subtruncato-cuneatis apice mucronulato-rotundatis superne sinuato-dentatis 5nerviis subtus punctatis: nervis subtus canescentibus, pedunculis axillaribus unifloris exarticulatis folium subaequantibus, involucelli foliolis distinctis 10—12 linearibus supra medium paullo dilatatis apice acutis calyce $^1/_3$ brevioribus, calyce 5partito: segmentis lanceolato-acuminatis 3nerviis nigro-punctatis corolla duplo brevioribus. — Quibusdam notis accedit ad Fugosiam phlomidifoliam St. Hil., sed stigmata 5 in capitulum congesta. Caules e rhizomate descendente sesquipedales, adscendentes, internodiis 2—3″ longis; folia 2 $^1/_2$—1 $^1/_2$″ longa, 1 $^1/_2$—1″ lata, petiolo 8—12‴ longo stipulas lineares duplo excedente; pedunculi 2—3″ longi, sursum paullo incrassati; involucellum 6—7‴, calyx 10—12‴, ejus tubus 2‴ longus; stamina pluriseriata, dentibus columnae interioribus abbreviatis; ovarium 5loculare, multiovulatum, stylo elongato apice in stigmata dilatata contigua expanso; capsula —. S.: pr. Salta.

269. Fugosia sulfurea St. Hil. Fl. Bras. merid. t. 49. Variat foliis trifidis; corolla „flava", sicca viridis. — E. C. T. („Bras. austr.").

Mo. Bot. Garden.
1894

270*. Gossypium barbadense L. Forma foliis profunde lobatis, lobo medio majori. — T.: colitur pr. S. Lorenzo. J.

Bombaceae.

271. Chorisia insignis Kth. [109.]. — T. Altera arbor, nom. vernac. Ceibo, petiolis aculeolatis pinnatim 3foliolatis, sine floribus in prov. Jujuy lecta est.

Buettneriaceae.

272. Buettneria scabra L. „Petala luteoviridia, basi stria fusco-rubra. — E. (Amer. trop. — Uruguay; Paraguay: Bal. 1999. 2004.)

273. *Ayenia acalyphifolia* Gr. n. sp. Euayenia, suffruticosa, caulibus erectis incano-puberulis, foliis e basi rotundata oblongatis obtusiusculis serratis glabrescentibus: serraturis arcuatis mucronatis piloque saepe terminatis: petiolo tenui pedicellos fasciculatos subaequante puberulo, calycis segmentis ovato-oblongis acutis carpophorum columna filiformi inclusum subaequantibus, petalorum unguibus columnam aequantibus, lamina cordato-deltoidea obtusa repanda ovarium globosum hirtum subaequante, ungue filiformi multo breviori, glandulae stipite dorsali superata, columnae dentibus deltoideis, antheris subglobosis sessilibus, stylo indiviso ovario aequilongo, capsula villosa sparsimque filamentoso-muricata, seminibus rugoso-foveolatis. — Caules basi divisi, pedales; folia 2—1 ½″ longa, 1″ lata, quinquenervia; pedicelli 5—8, 4‴ longi; calyx 1—1 ½‴ longus; petalorum lamina ½‴, capsula 2‴ diam. — S.: ad fl. Juramento.

274. *A. lingulata* Gr. n. sp. Euayenia, suffrutescens, caulibus humilibus adscendentibus puberulis, foliis e basi obtusa lingulato-linearibus acutiusculis serratis subtus pilosiusculis: serraturis argutis pilo terminatis: petiolo brevi pedicellorum inaequalium longiores subaequante puberulo, calycis segmentis oblongis acutis carpophorum columna filiformi inclusum subaequantibus, petalorum unguibus columnam aequantibus, lamina hastato-deltoidea palmatifida in lobos acutiusculos divisa, ungue filiformi multo breviori, glandulae stipite dorsali duplo superata, columna breviter

5dentata: dentibus deltoideis filamento anthera globosa sublongiori parum superatis, stylo indiviso ovario hirto petala subaequanti aequilongo, capsula pubescente sparsimque filamentoso-muricata, seminibus rugoso-verrucosis. — Affinis videtur A. angustifoliae St. Hil., ubi „folia remote serrulata“. Caules palmares; folia 1″ longa, 2—3‴ lata; pedicellorum fasciculi pauciflori, longiores 2‴, calyces 1‴ longi; ovarium 1‴, capsula 2‴ diam. — S.: ad fl. Juramento.

275. Melochia anomala Gr. [110.]. — C.

276. M. pyramidata L. — E. T. (Amer trop.)

277. M. ulmarioides St. Hil. ex descr., a qua recedit nostra corolla staminibus duplo longiori. — E. T. („Bras. austr.“)

278. Waltheria americana L. — C. J. (Z. trop.)

279. W. Dorandinha St. Hil. pl. us. t. 36., ubi filamenta ad apicem connata delineantur, quae basi breviter monadelpha. Suffrutex decumbens, multicaulis, corolla flava. — E. S. („Bras. austr. — Uruguay“).

Tiliaceae.

280. Triumfetta abutiloides St. Hil. ex descr. — Mandon, pl. pl. boliv. 826. — Habitus T. semitrilobae L., sed fructus exacte globosus et pube recedens; fructus (absque glochidibus hirtellis) 1 ½—2‴ diam., glabriusculus, 2—1spermus, diametro glochidibus aequali; folia velutina, dentibus homomorphis. — J. (Boliv. — „Bras. austr.“; Paraguay: Bal. 2327.).

281. Corchorus pilolobus Lk. — Spruce, pl. peruv. 4289. — Sepala ochroleuca, apice saepe rubentia; petala flava. — S. (Amer. trop.)

282. Luhea divaricata Mart. n. gen. t. 63. St. Hil. Fl. Bras. merid. t. 58. B. Nom. vernac. Francisco Alvarez: arbor 40—50pedalis, corolla rosea. — E. („Bras. austr.“; Paraguay: Bal. 2010.).

Euphorbiaceae.

283. Phyllanthus acuminatus V. — Müll. in Fl. bras. f. 61. t. 7. f. 2. Spruce pl. peruv. 4928. — J. (Amer. trop.)

284. Ph. Sellowianus Müll. ex descr. — Nom. vernac. Sarandi blanco. — E. („Bras. austr. — Uruguay“).

285. Ph. ramillosus Müll. ex descr. Folia sparsa, approximata, rigida, margine revoluta, subtus glaucescentia, magnitudine et forma varia: intersunt specimina cordobensia, quae a descriptione Ph. pinifolii Baill. distingui non possunt, sed in formam foliis latioribus transeunt; stipulae persistentes, e basi latiori filiformes, 1—1 ½‴ longae; calyx 5partitus, imbricativus; glandulae in ♂ reniformi-globosae, columna filiformi, antheris 3 rima horizontali dehiscentibus; ovarium disco integro suffultum, stylis breviter bilobis erectis. — C. Ct. („Bras. austr.“).

286. Ph. Niruri L. — T. (Zona trop. et ultra ej. fines).

287. Jatropha excisa Gr. [111.]. Variat foliorum segmentis basi ad 4‴ connexis. Nom. vernac. Piñon. — C.: Sierra de Cordoba. Ct.

288 J. macrocarpa Gr. [112.]. — Ct.

289. J. Weddeliana Baill. ex descr. Arbuscula v. frutex 5—16pedalis. Descriptioni incompletae haec addantur, quibus praecedens quoque dignoscitur: folia ultra medium 5loba, lobis 2 imis multo brevioribus margine remote denticulatis inter denticulos pilo subglanduloso terminatos eglandulosis minute ciliatis, lamina utrinque glabra petiolo nudo (3—4″ longo) breviori, stipulis setaceo-dissectis: segmentis apice glanduliferis; ♂: calyx inaequaliter 5fidus, corolla „lutea, extus fusco-rubens“ (sicca purpurascens) calyce triplo longior, 4—6‴ longa, glandulae disci in urceolum carnosum 5lobum connatae (lobis ovatis obtusis), stamina 10 basi connata aequalia (antheris elongato-oblongis 2‴ longis filamento ex urceolo exserto paullo longioribus); ♀: calyx 5partitus (segmentis ciliatis), corolla quam in flore masculo brevior decidua, ovarium stylis filiformibus aequilongum (his apice in stigmata 2 brevia obtuse conoidea puberula abeuntibus). Nom. vernac. Piñon. — J.: in ripariis pr. S. Lorenzo. O.: Oran, in sylvis subtropicis. („Paraguay“).

290. J. Curcas L. — S. (Amer. trop.)

291. Janipha violacea Gr. var. — Syn. Manihot Pohl bras. 1.: formas t. 35. et t. 42 (M. cecropifoliam a cl. Müller jam ad eandem speciem reductam) quasi connectens, foliis quoque ad t. 31. (M. hetero-

phyllam) vergens. Folia 3(—5)partita, segmentis (3—2″ longis) basi contracta late obovato-rotundatis v. rhombeo-rotundatis, nunc panduriformibus, ad $^1/_5$—$^1/_6$ connexis; calyx ♂ campanulato-tubulosus, fere ad medium 5fidus, glaber, 7‴ longus, lobis ovato-oblongis margine reduplicativo pulverulentis intus glabris obtusiusculis, ♀ non exstat; capsula 8‴ longa, extus verruculoso-rugosa. Species calyce ♂ magno cylindrico a J. anisophylla Gr. foliis simili valde diversa, tamen numero specierum nimis aucto foliorumque divisione in genere fallaci ad stirpes Pohlianas relata. — S.: ad fl. Juramento. („Bras.“).

292. J. anisophylla Gr. [113.]. — E. C. Ct.

293. Cnidoscolus vitifolius Pohl l. c. t. 52. [652: quod in pl Lorentz. p. 174 ex specimine manco de flore monstroso dictum est, deleatur]. — T. („Bras.“).

C. vitifolius Pohl var. repandus Gr. foliis profunde 5lobis glabrescentibus: lobis dilatatis repando-lobulatis. — Accedit ad var. obtusifoliam Müll., sed lobi apice deltoideo-cuspidati et stimuli rariores in folio quam in *α*. — C. S.

294. *C. Cnicodendron* Gr. n. sp. arboreus, foliis cordato-subrotundis breviter et latissime trilobis glabrescentibus v. subtus velutino-pubescentibus: lobis remote sinuato-dentatis: petiolo laminae aequilongo sparsis stimulis armato: stipulis subulato-deltoideis, cymis tomentosis, staminibus basi monadelphis triseriatis: antheris 15, inferioribus ovali-oblongis filamento aequilongis, ceteris sensim brevioribus, summis ovali-subglobosis, ovario dense stimuloso-hispido. — Conferatur C. peruvianus (Jatropha Müll.), sed calyx multo brevior. Arbor 15—30′ alta, trunco 1′ diam.; folia 6—8″ diam., petiolo 6″ longo puberulo et sparsim stimuloso; calyx ♂ albus, infundibuliformis, 4‴ longus, lobis tubo duplo brevioribus; antherae inferiores $^3/_4$‴ longae; ovarium maturans ellipsoideo-globosum, 4—6‴ diam., dense stimuloso-hispidum. Nom. vernac. Piñon de la Ortiga, Arbol Serraja. — S.: ad fl. Juramento: forma foliis subtus velutinis. O.: Oran, frequens in sylvis: forma foliis subtus glabrescentibus.

295*. Ricinus communis L. — Ct. O.: cultus et sponte.

296. Croton sarcopetalus Müll. [1,14.]. — C. S. O.

297. C. tarapotensis Müll. — Spruce pl. peruv. 4138. — Arbor, 30—40 pedalis; folia 4—6″ longa, petiolo variae longitudinis (2—5″). — O.: frequens ad fl. Rio seco. (Peru).

298. C. tucumanensis Gr. [115.]. — T. (Paraguay: Bal. 2546.; var.: 1663.)

299. *C. saltensis* Gr. n. sp. Cascarilla, ramulis cylindricis glabratis, foliis ovatis v. ovato-oblongis breviter v. anguste acuminatis ciliolato-denticulatis v. repando-integerrimis petiolo plus duplo longioribus utrinque glabrescentibus v. subtus pube laxa stellata adspersis basi subtus biglandulosis: glandulis patellaribus stipitatis, racemis terminalibus inferne ♀, calycis ♀ segmentis oblongo-linearibus acutiusculis glabris non excrescentibus, staminibus 15, stylis bifidis superne glabris: ramis obtusis, ovario capsulaque stellato-tomentosis et setis elongatis patentissimis albis dense echinatis, seminibus ovoideis dorso oblique 3—4costatis: costis depresso-rotundatis. — Proximus praecedenti et ejus varietati oblongatae similis, capsula echinato-hispida commode dignoscendus. Folia 3—2″ longa, 1 ½—1″ lata, venarum jugis primariis aequidistantibus, petiolo 1—1 ½″ longo, stipulis obsoletis; racemus densiflorus, gracilis, bracteis ♂ minutis rotundatis pedicello vulgo solitario multo superatis; flores ♂ subglobosi, stellato-pubescentes, 1‴ diam., ♀ sessiles, ovario 1‴ diam. calycem excedente, setis ejus diametro stylisque fere aequilongis, capsula subglobosi 3‴ diam.; semina nitida, plumbeo-fusca, utrinque rotundata, 2‴ fere longa. — S.: in ripariis pr. S. José.

C. saltensis var. discolor Gr. foliis pube incana subtus discoloribus, floribus ♂ tomentosis et setosis. — S.: cum *α*.

300. *C. Hieronymi* Gr. n. sp. Cascarilla, ramulis cylindricis incano-pubescentibus, foliis ellipticis acutis repando-integerrimis petiolo brevi multo brevioribus supra puberulis subtus pube stellata laxa demum rariori cinereo-glaucis basi subtus biglandulosis: glandulis clavato-cylindricis, racemo terminali inferne ♀, calycis ♀ segmentis lanceolatis obtusiusculis intus glabris non accrescentibus, staminibus 15, stylis bipartitis, capsula breviter oblongato-ovoidea stellato-pubescente, seminibus sub3gono-ovoi-

deis dorso rotundatis laevibus. — Affinis C. Lorentzii Müll., ubi glandulae foliorum difformes et multo majores, folia firmioris texturae, magis tomentosa et supra pube stellata obducta, quae in nostro simplicior et evanescens. Folia 2—1 1/2″ longa, 12—8‴ lata, venarum jugis primariis aequidistantibus, basi acutiuscula v. rotundata, petiolo 2—3″ (—1″) longo, stipulis obsoletis; racemus 2—3″ longus; stamina 15; capsula pedicello brevissimo fulta, 3‴ longa, 2‴ lata, stylis superne glabrescentibus longior, pube laxa cinerea; semina nitida, fusco-plumbea, 2‴ longa, caruncula lutescente. — S.: ad fl. Juramento.

301. C. rhamnifolius Kth. ex descr. — Foliis eglandulosis differt a praecedentibus; semina laevia, plumbea, 2‴ longa. — C.: Sierra chica. (Amer. trop.)

302. C. Lorentzii Müll. [116.]. — C.

303. C. Hilarii Baill. ex descr., a qua foliis angustioribus lanceolato-oblongis (2—1 1/2″ longis, 8—5‴ latis) parum recedit. Similis praecedenti, sed folia discolora, supra glabra, subtus tomentosa; venae primariae ut in C. ferrugineo Kth. prominulae, ad quem, nisi folia supra glabra obstarent, nostram stirpem lubenter revocavissem. — O.: Tarija, in Cuesta del Tambo. („Uruguay").

304. C. andinus Müll. — Mandon pl. boliv. 1075. — Folia in nostro paullo majora et latiora, 1 1/2″ longa, 6‴ lata. Fruticulus valde odorus. — S.: Pasage del Rio Juramento. (Boliv.)

305. C. Gaudichaudii Baill. — E. („Bras. austr."; Paraguay: Bal. 1650.)

306. C. pycnocephalus Baill. ex descr. Variat capsulis lepidotis et tomentellis racemisque sexu distinctis unde C. leptophyllum Müll. vix diversum crediderim. — C. („Bras. austr. — Uruguay").

C. pycnocephalus var. echinulatus Gr. parvifolius, calyce ♀ extus pube stellata stipitibus discoloribus suffulta echinulato. Specimina meliora forsan speciem distinctam esse aut C. lachnostephanum Baill. rehabilitandum docebunt. — C.

307. C. argentinus Müll. [117.]. — E.: forma foliis latioribus acutis basi rotundatis (6—10‴ longis, 3—4‴ latis). C.: forma origi-

naria, foliis obtusiusculis v. acutis basi obtusiusculis (10—12‴ longis, 2—3‴ latis).

308. C. myriodontus Müll. [118.]. — C.

309. C. siderophyllus Baill. var. hirsutus Müll. ex descr. Caulis spithameus e trunco ramoso subterraneo, pilis patentissimis (1‴ et ultra longis) tenuibus pubeque stellata sparsa; a praecedente, cui similis, recedit foliis glabratis, calycis ♀ segmentis glanduloso-dentatis, floribus ♂ minoribus et antheris brevioribus. — T.: ad fl. Rio del Tala. („Bras. austr.“)

310. C. glandulosus L. — Syn. C. glandulosus genuinus Müll. — Caruncula stipitata. — S. (Amer. calidior).

311. C. hirtus l'Hér. — Syn. C. glandulosus hirtus Müll. [119.]. — Caruncula sessilis. — C. Ct. T. (Amer. calidior).

312. C. divaricatus Sw. — E. (Amer. trop.)

313. C. scordioides Lam. — Syn. C. glandulosus scordioides et intermedius Müll. — Glandulis in basi folii subtus sessilibus differt a praecedente, ubi glandulae capitatae breviter stipitatae in apice petioli. — T. S. (Amer. trop.)

314. C. pauperulus Müll. [120.]. — C. Ct.

315. C. subpannosus Gr. [121.]. — C. T.

316. C. argenteus L. ex descr. — Syn. Julocroton Müll. — T. („Amer. trop.“; Paraguay: Bal. 1646.)

317. C. dentosus Gr. [122.]. — C. T.

318. C. lobatus L. — E. C. S. (Amer. trop.)

319. Chiropetalum tricuspidatum Juss. var. angustifolium Gr. [123.]. — C. Ct.

320. *Ch. triandrum* Gr. n. sp. suffruticosum, ramis gracilibus pallidis adpresse pilosis, indumento tenui furcato simplicique mixto in foliis stellato v. raro, foliis ovatis v. ovato-oblongis acutis serrulatis membranaceis 3(—5)nerviis petiolo brevi multo longioribus: serraturis apice incurvis, racemis filiformibus folium subaequantibus remotifloris: bracteis pedicellum subaequantibus, calycis segmentis ciliatis, ♂ ovatis acutis petala 3fida duplo excedentibus: lobis petalorum porrectis lineari-acuminatis,

♀ 5—6 obovatis acutis apetalis, glandulis disci apice pilosulis, ♀ reniformibus, columna brevi petala aequante: filamentis ei aequilongis 3, stylis profunde bifidis, ovario capsulaque pilosis, seminibus globosis laeviusculis variegato-nigricantibus. — Rami pedales, simplices v. inferne divisi; folia 3—2″ longa, 2—1″ (—8‴) lata, petiolis 1—3‴ longis pilosis apice aequalibus, longioribus stipulas lanceolatas excedentibus; racemi infra medium nudi, floribus ♂ subadproximatis, bracteis unifloris ½‴ distantibus, ♀ 3—4‴ distantibus; calycis segmenta ♂ ½‴, ♀ 1‴ longa; antherae erectae, subglobosae; capsula triglobosa, 2‴ diam. Flores magis quam in sequente chartam violaceo colore tingunt. — Ct.: in rupibus pr. Fuerte de Andalgala. T.: pr. Siambon.

321. *Ch. griseum* Gr. n. sp. fruticulosum, ramis griseo-glaucis laevigatis glabrescentibus, indumento molli stellato superne copioso patulo, foliis subcordato-ovatis ovatisque acutis profunde serratis membranaceis petiolo brevi multo longioribus 3nerviis: nervis lateralibus extus 3partitis, racemis filiformibus folium subaequantibus remotifloris: bracteis pedicellum abbreviatum excedentibus, calycis segmentis pilosis, ♂ ovatis acutis petala 5fida duplo excedentibus: petalorum lobis divergentibus deltoideo-acutis, ♀ 5—6 ovato-lanceolatis acuminatis apetalis, glandulis disci globosis glabris, columna brevi petala aequante: filamentis vix brevioribus 5 incurvis, stylis profunde bifidis, ovario piloso. — Species antheris incurvis, quibus cl. Müller Crotoneas ab Acalypheis distinguit, cum Crotone omnino convenit, ab affini Ch. molli Kl. petalis calyce duplo superatis, foemineis suppressis foliisque differt. Fruticulus pedalis, ramis virgatis erectis; folia 1½″ longa, 1″(—8‴) lata, indumento utrinque conformi sparso, petiolo 1‴ longo apice dilatato stipulas lanceolatas (deciduas) subaequante; racemi breviter pedunculati, bracteis unifloris, floribus ♀ inferioribus 2—3‴ distantibus; calycis ♂ segmenta ½‴, ♀ 1‴ longa, haec stellato-patentia; antherae subglobosae, introrsae; capsula —. C.: pr. Cordoba.

Aphora Nutt.

Genera a cl. Müller in unicum conjuncta ita dispono, ut Argy-

thamnia columna staminum abbreviata. Ditaxis verticillis staminum remote superimpositis, Chiropetalum petalis palmatifidis ab Aphora Nutt. distinguantur.

322. *Aphora catamarcensis* Gr. n. sp. setis adpressis, plerisque medio affixis strigillosa (v. in foliis glabrescens), suffruticosa, erecta, foliis elliptico-lanceolatis lanceolatisque acutiusculis basi acutis breviter petiolatis integerrimis v. versus apicem remote serrulatis trinerviis, floribus monoecis, calycis segmentis ovatis cuspidato-acutis, petalis (♂) oblongo-lanceolatis acutis glabris calycem aequantibus, in flore ♀ nullis, staminibus 5 uniseriatis, stylis profunde bifidis: stigmatibus apice dilatatis, capsula strigillosa, seminibus reticulato-rugulosis. — Affinis videtur A. montevidensi (Argyrothamniae Müll.), ubi „stigmata apice non dilatata", petala in ♀ non suppressa et indumentum alienum. Caules spithamei, foliosi, inferne ramosi, juniores dense strigosi; folia 2—1″ longa, 4—8‴ lata, nervis venisque primariis subtus conspicuis, setis tenuibus albis, plerumque 1‴ longis, in folio fere omnibus Malpighiaceis, in caule calycisque margine saepe basi affixis; racemuli axillares glomeruliformes apice ♂, bracteis unifloris; calyx ♂ 1‴, ♀ demum 2‴ longus, segmentis 5 aequalibus, in ♂ valvaribus; petala cum glandulis subglobosis alternantia, membranacea, columnam filiformem in filamenta 5 brevia apice divisam subaequantia, antheris globosis; ovarium glandulis 5 (loco petalorum) suffultum, strigosum, stylis 3 ultra medium bifidis, ramis apice truncato-dilatatis; capsula 3gono-subglobosa, glabrescens, calyce inclusa; semina globosa, ecarunculata, grisea, opaca, 1‴ diam., reticulo testae tenui. Succus plantae pigmentum dat indigoferum. — Ct.: Campo de Pilciao, Quebrada de Tala.

323. Polyboea Lorentzii Gr. [124.]. — C.

324. *Caperonia acalyphifolia* Gr. n. sp. fruticosa, aculeis brevibus basi dilatata compressis sparsis armata, puberula, foliis palmatinerviis subcordato-ovatis (v. ovato-oblongis) deltoideo-acutiusculis crenato-serratis petiolo multo longioribus: crenaturis denticulo terminatis: stipulis filiformibus, floribus monoecis, pedunculis axillaribus filiformibus apice pauciforis, ♂ superioribus, calycis segmentis deltoideis, capsula muricata,

seminibus dorso convexo aspero trigonis e basi apiculata sensim attenuatis apice acutiusculis. — Affinis C. cordatae St. Hil., ubi „folia subsessilia“, et cum ea ex semine foliisque Acalyphae forsan generice distinguenda, certe sectionem distinctam (Caperolophiam Gr.) formans. Frutex excelsus, ramis herbaceis superne angulosis, pube brevissima, aculeis 1‴ longis, brevioribus reversis: folia 3—4″ longa, 1 ½ —2 ½″ lata, basi levissime subcordata v. truncato-ovata, 5—7nervia, pube sparsa adpressa plerumque bifurca laete virentia, petiolo 5—10‴, stipulis 3‴ longis; pedunculi petiolum fere duplo excedentes; florum ♂ gemmae exstant calyce 5fido: lobis deltoideis, petalis nullis (forsan nondum evolutis), staminibus 10 biseriatis: antheris interioribus biglobosis filamento aequilongis (exterioribus nondum evolutis), rudimento ovarii subgloboso columna staminum cincto; capsulae in apice pedicelli 1—2, calyce 5partito suffultae, 6‴ longae, aculeolis basi dilatatis rectis patentissimis ½‴ longis undique muricatae; semina 3‴ longa, basi infra apiculum caruncula destituta, 1 ½‴ lata, fusca, opaca, verrucoso-aspera: embryo axilis, albumine candido copioso. — O.: Tarija, Cuesta de Aguairenta.

325. Acalypha cordobensis Müll. [125.]. Variat caule fruticoso et bractearum ♀ laciniis demum elongato-attenuatis scabris magis accedere videtur ad A. communem Müll., petiolis omnibus longiusculis et indumento parco recedens. — E. C.

A. cordobensis var. rotundata Gr. foliis ovato-rotundatis (2″ longis, 1 ½—1″ latis). — E.

326. A. gracilis Spreng. ex descr. Spicae terminalis axillaresque superiores ♀, ut apud Sprengelium indicantur (exclusa descriptione cl. Müller in Fl. bras. f. 64. p. 352., quae ex „spica terminali ♂ ad aliam speciem pertinere videtur); folia variant basi brevissime cordata et rotundato-cuneata; bracteae ♀ fere praecedentis, sed pilis glanduliferis ciliatae; caulis nunc fruticosus, 6pedalis, nunc herbaceo-suffrutescens. — T. S. („Bras. austr.“).

327. A. cuspidata Jacq. Forma foliis breviter cuspidatis. — O. (Amer. trop.)

328. A. cordifolia Gr. [126.]. — Ct. T. S. J. (Paraguay: Bal. 1696.)

A. cordifolia var. polyadenia Gr. ramulis petiolisque pube destitutis dense glanduliferis, foliis intra venas piliferas glabrescentibus. — S.

329. A. plicata Müll. ex descr. Frutex robustus, foliis pube molli cinereis. — O. („Boliv.“)

330. A. divaricata Müll. (non Baill.) ex descr. — S. O. („Peru“).

331. A. boliviensis Müll. — Mandon pl. boliv. 1070. — C.: S. Achala. T. (Boliv.)

332. A. Poiretii Spreng. ex descr. Spicae superiores ♀ et apice ♂, imae ♂ et basi floribus ♀ subsolitariis instructae. — S. („Amer. et Asia trop.“)

333. Tragia dodecandra Gr. [128.]. — C.

334. T. volubilis L. [127.]. — T.

335. T. geraniifolia Baill. ex descr. — E. C.: Cordoba, Sierra chica. T.: Tucuman pr. Siambon. („Bras. austr.“)

T. geraniifolia var. multifida Gr. palmaris, foliorum lobis pinnatifido-serratis: serraturis acutatis. — C.

336. T. incana Baill. ex descr. — C.: S. Achala. („Brasil. austr.“).

337. *T. melochioides* Gr. n. sp. Eutragia, suffruticoso-herbacea, pube molli villoso-pilosa et canescens: pilis simplicibus in caule et petiolis densioribus, foliis deltoideo-ovatis acutis supra basin cordatam argute dentatis petiolo multo longioribus: venis primariis subtus prominulis, stipulis lanceolato-acuminatis, racemulis brevibus simplicibus oppositifoliis breviter pedunculatis, plerisque folio brevioribus, pedicellis ♂ bracteola lanceolato-lineari subduplo brevioribus, imo ♀ subsolitario calyci 6partito aequilongo, staminibus 3: anthera subglobosa, filamento filiformi, stylis exsertis recurvis intus inferne papillosis, capsula triglobosa hispida. — Indumentum pilis longioribus brevioribusque mixtis simplex, nunc ubique velutinum, nunc in foliis rarescens; caulis erectiusculus, pedalis petiolisque crassiusculis; folia 1 ½—2″ longa, 1″ lata, petiolo 2—4‴ longo; racemi 1″ longi, floribus ♂ 8—15, bracteolis ½‴ longis, calyce 3partito, staminibus centralibus, antheris filamento brevioribus; calycis ♀ segmenta linearia, acutiuscula, 1—1 ½‴ longa, ovarium hispidum subae-

quantia; semina globosa, ecarunculata, marmorata, laevia. — S.: in campis pr. Salta.

338. Excoecaria marginata Gr. [129.]. Caruncula piliformi affinis E. lucidae Sw. et ad sect. Gymnanthem pertinet. Folia revera tenuiter marginata sunt et saepe ad marginem remote glanduloso-serrulata, rami demum (at non semper) spinescentes. — E. C.

E. marginata var. puberula Gr. ramulis petiolisque pilosiusculis, foliis rigidis supra impresso-venosis, junioribus v. mediano subtus piligeris. — Folia saepe majora, quam in *α.*, 1—2″ longa: neque vero flores nec semina differunt. — S.: ad fl. Yadasco.

339. *E. hippophaifolia* Gr. n. sp. Gussonia, glabra, ramulis demum spinescentibus, foliis lineari-lanceolatis obtusiusculis integerrimis, amentis eglandulosis monoecis, bracteis a pedicello subaequilongo distinctis, omnibus unifloris, sepalis 3 distinctis membranaceis deltoideo-ovatis, ♂ stamina tria subaequantibus: antheris subglobosis filamento vix superatis, flore ♀ inferiori subsolitario pedicellato: sepalis apice laciniato-dentatis. — Frutex ultra6pedalis, foliosus, formis praecedentis similis, ubi bracteae 3florae, amenta glandulifera, calyx ♂ minus evolutus et filamenta anthera multo longiora; capsula non exstat. Folia 1″ longa, 3—4‴ lata, eglandulosa, herbacea, petiolo 1 ½‴ longo; amenta in ramulis terminalia, 6—8‴ longa: flores ♂ numerosi, (pedicello incluso) ½‴ diam., ♀ pedicello exserto 1‴ pistilloque 1‴ longo, hoc calycem duplo superante. — E.: in ripis et insulis fl. Uruguay pr. Concepcion.

340. *Dactylostemon anisandrus* Gr. n. sp. glaber, foliis ovatis v. ovato-lanceolatis acutis superne minute serrulatis v. repando-integerrimis basi cuneatis longiuscule petiolatis eglandulosis membranaceis, amentis in ramulo terminalibus filiformibus monoecis basi ♀, floribus ♂ remotiusculis: bractea uniflora patelliformi-vaginante margine laciniolulata in glandulas 2 ovoideo-oblongas patella longiores decurrente, staminibus centralibus basi coadunatis, exterioribus 3, interioribus longioribus 2—1—0, floribus ♀ paucis sessilibus: bractea exigua deltoidea in glandulam adnatam oblongam grandem utrinque decurrente bracteolisque margine laciniolulatis, his tribus subulatis basi connatis intus eglandulosis, ovario

glabro: stylis revolutis infra medium connatis. — Seminibus adhuc ignotis cum Excoecariae (Sebastianiae Müll.) sectione Actinostemone comparetur, tamen proxime accedit ad D. oligandrum Müll. Rami lignosi, graciles, cortice pallido, ramulis brevibus foliosis; folia 1 1/2—1″ longa, 12—8‴ lata, coaetanea, ima saepe geminata, venis primariis distantibus tenuibus; amenta 1—1 1/2″ longa, bracteae 1‴ fere distantes, glandulis adnatis internodia subaequantibus; stamina exserta, exteriora interioribus duplo breviora, his in floribus superioribus sensim reductis; ovarium cum portione stylorum connexa 1‴ longum, longe exsertum, glandulis inferioribus aequilongum, ramis styli arcuato-revolutis duplo longius. — O.: Oran.

341. Sapium marginatum Müll. — Syn. Excoecaria Müll. (non Gr.) Forma parvifolia, foliis ellipticis v. elliptico-oblongis 10—5‴ longis, margine eorum discolori dense glandulifero recognita et seminibus pallidis caruncula destitutis ab E. marginata Gr. generice distincta; frutex 6pedalis. — C.: Cuesta de las Chacras. („Bras. austr.“)

342. S. aucuparium Jacq. var. petiolare. — Syn. Excoecaria biglandulosa petiolaris Müll. — O.

S. aucuparium var. salicifolium Kth. [130.]. — Ct. T.

S. aucuparium var. stenophyllum. — Syn. Excoecaria biglandulosa stenophylla Müll. — E. (Paraguay: Bal. 1710.)

343. Colliguaja brasiliensis Müll. Semina ut in Sapio membrana rubente rugulosa involuta. Frutex excelsus, quandoque arborescens. — E. („Bras. austr. — Uruguay“).

344. Euphorbia pilulifera L. [131.]. — T.

345. E. hypericifolia L. — T.

E. hypericifolia var. lasiocarpa Kl. [132.]. — C. Ct. S.

346. E. hirtella Boiss. var. (ex descr.) Capsula in nostra forma hirtella, 3/4‴ longa; semina plumbea, rugis irregularibus 3—5 transversis et obliquis. — Ct. („Bras. austr.“)

347. E. Lorentzii Müll. — Syn. E. brasiliensis var. Lorentzii Gr. [133.]. Seminibus rubellis, rugis 5—6 transversis et cymulis axillaribus a sequente distingui potest, media inter eam et E. hypericifoliam L., a qua capsula majori 1‴ longa differt. — C. Ct. T.

348. E. brasiliensis Lam. — T. S. (Amer. trop.)

349. E. serpens Kth. var. microphylla Kth. [134.]. — E. C. T. J. O. (Paraguay: Bal. 1686.)

350. E. ovalifolia Engelm. var. argentina Müll. [135.]. Semina transversim grosse 4rugulosa fere E. maculatae L., sed capsula glabra. — C. T.

E. ovalifolia var. montevidensis Boiss. — E. Ct.

351. *E. pentadactyla* Gr. n. sp. Poincettia, annua, caule superne villoso-pubescente, ramis oppositis virgato-adscendentibus, foliis plerisque oppositis lanceolato-acuminatis in petiolum attenuatis repandis v. superne remote serrulatis ciliolato-glabrescentibus, summis basi albidis cymam terminalem contractam longe excedentibus: stipulis glanduliformibus, involucris glabris 10—12 congestis campanulatis ad medium divisis pedicello subaequilongis: lobis erectis ad medium 5fidis: laciniis lineari-attenuatis subparallelis, glandula unica obtuse repando-deltoidea, stylis indivisis acutis ad medium connatis, capsula glabra subglobosa, seminibus fusco-lutescentibus oblongo-subtetragonis utrinque truncatis basi in annulum crassiusculum, medio in rugam transversam productis apice rugulosis, caruncula obsoleta. — Species distinctissima, juxta E. eriantham Boiss. inserenda. Caulis 1—2pedalis, fere a basi trichotome divisus, cylindricus; folia membranacea, venis tenuibus, 1—1 ½″ longa, 4—6‴ lata, petiolo 3—4‴ longo, summa subsessilia, adproximata; involucrum 2‴ longum, 1‴ latum, lutescens; stamina circiter 20; stylus ovario globoso brevior, 1‴ longus, ramis divergentibus; capsula 2‴, semina 1 ½‴ longa. — S.: pr. S. José.

352*. E. pulcherrima W. — E.

353. E. heterophylla L. — C. T. (Amer. trop.)

354. E. adiantoides Lam. ex descr. Habitus praecedentis: forma foliis majoribus 2—1″ longis; 18—8‴ latis; semina ovato-subglobosa, profunde foveata, margine fovearum tuberculato. — T. („Ecuador — Peru“).

355. E. sciadophila Boiss. [136.]. — C. Ct. J.

356*. E. Peplus L. [138.]. — C.

357. E. chilensis Gay. [137.]. — E. C. Ct. J.

E. chilensis var. acutifolia Boiss. — C.

358. E. papillosa St. Hil. ex Jc. Pl. us. t. 18. — E. („Bras. austr. — Uruguay“).

Rhamneae.

359. Zizyphus Mistol Gr. [139.]. Specimina in Pl. Lorentz. p. 52. descripta petalis caducis carebant, nunc vero forma exstat, foliis angustioribus non distinguenda, ubi floribus junioribus gemmisque nunc primum missis petala adsunt obovata, calycis segmentis fere duplo breviora, fugacia: itaque species in characterem generis typicum cadit. — C. Ct.

360. Condalia lineata As. Gr. [140.]. — C. Ct.

361. Scutia buxifolia Reiss. in Fl. bras. f. 28. t. 30. f. 2. Nom. vernac. Coronillo. — E. T.: Tucuman. („Bras. austr.“)

362. Colletia ferox Gill. [141.]. — C. Ct.

363. C. spinosa Lam. — Ic. Mrs. Contribut. 1. t. 34. A. Idem frutex nec non praecedens quandoque ramos tenues intricatos et apice foliiferos habitu distinctissimos profert, cujus specimina florifera exhibent C. tenuiculam Mrs. l. c. t. 35. B. — E. („Bonar. — Peru“: C. Kunthiana Mrs. et C. Weddeliana Mrs. ex icon. non distinguendae).

364. C. cruciata Gill. — Ic. Reiss. in Fl. bras. 1. c. t. 34. Specimina nostra medium locum tenent inter homonymam Mrs. l. c. t. 34. E. et C. atrocem Mrs. t. 34. D. vix distinguendas. Nom. vernac. Curmamuel. — E. („Uruguay — Bonar.“).

365. Discaria longispina Mrs. (Contribut. 1. t. 38. D.) var. foliosa Gr. ramis foliosis, foliis apice mucronato-retusis (5—6‴ longis). — Frutex 3pedalis, floribus albis. — E. (α. „Uruguay — Bonar.“)

Ampelideae.

366. Cissus sicyoides L. — S. (Amer. trop.)

367. C. Tweediana Bak. [142.]. — Ct. T.

368. C. palmata Poir. — St. Hil. Fl. Bras. merid. t. 72. Bacca nigra cerasiformis. — E. O.: Gr. Chaco. („Bras. austr. — Uruguay“).

Malpighiaceae.

369. Galphimia brasiliensis A. Juss. in St. Hil. Fl. Bras. merid. t. 178. Petala aurantiaca, rubro-carinata. — E. (Brasil. Paraguay: Bal. 2393. a.)

370. Stigmaphyllon jatrophifolium A. Juss. l. c. t. 170. Rhizoma napiforme ponderis 2—3 librarum, soboles apice tuberiferas emittens; folia inferiora sensim in laminam paucilobam v. indivisam cordato-deltoideam transeuntia; corolla lutea; samara 1″ longa, 5—6‴ lata, glabra, exappendiculata, loculo reticulato-venoso, ala obliqua margine rectilinea. — E. („Uruguay“).

371. St. litorale A. Juss. — Syn. Banisteria bonariensis Hook. Arn. Samara trapezoideo-orbicularis, 1—1 ½″ alta, 8—10‴ lata, glabrata, ala obtusata superne loculo duplo latiori, basi quam loculus duplo angustiori, loculo semiorbiculari 6‴ fere diam. latere serie 4—5 verrucarum notato. — E. („Uruguay“).

372. *Banisteria nitrosiodora* Gr. n. sp. liana, ramulis petiolisque pubescentibus, his apice biglandulosis, foliis membranaceis ovatis cuspidato-acutis glabrescentibus v. sparsim pilosulis margine pubescente cinctis eglandulosis, umbellis 4floris in axilla subsessilibus: pedicellis tenuibus elongatis basi articulatis pilosulis, calyce eglanduloso dorso ad medium pubescente, petalis glabris fimbriatis calyce plus duplo longioribus, antheris glabris, stylis inferne longe hirsutis, samara —. Proxima B. eglandulosae Juss. (quo species coll. Burchell, 2808. pr. Rio de Janeiro lecta referenda, stylis quidem inferne solum nec „totis“ hirsutis a descriptione ap. Juss. recedens), sed petalis glabris et inflorescentia axillari subsessili distincta. Frutex volubilis; folia 2—1 ½″ longa, 10—16‴ lata, petiolo 6—4‴ longo; „flores acidum nitrosum spirantes“; pedicelli 1″, calyx (ungues petalorum aequans) 1 ½‴, petalorum lamina 4‴ longa, haec subrotunda eleganter denticulato-fimbriata; filamenta glabra, inaequalia, loculis antherae lineari-oblongis connectivo crasso adnatis; ovarium pubescens, stylis ad medium fere fusco-pilosis, stigmate minute truncato-capitulato. — O.: Oran, in sepibus.

373. B. atrosanguinea A. Juss. ex descr. Specimen exstat fructi-

ferum, samara pubente 1 ½″ longa, superne flabellato-dilatata (6—8‴ lata) fere B. acanthocarpae Juss. (Malp. t. 13. L.), a qua differt loculi lateribus pluricristatis, cristis crassiusculis inermibus nunc in apiculos obtusos productis, et appendice ad basin marginis alae superiorem longiori quandoque in apiculum excurrente. Liana robusta; folia cum petiolo eglandulosa, variant ovata v. ovato-subrotunda, basi truncato-rotundata v. subacuta, 4—3″ longa, 3—1 ½″ lata. — O.: Cuesta de Aguairente. („Boliv., Peru").

374. Heteropteris glabra H. A. [143.]. Frutex vobulis v. scandens, 12—16′ altus, corolla aurea. — Ct. T. J. O.

375. H. angustifolia Gr. Frutex virgatus, ultra6pedalis, corolla lutea, samara rubra. — E. (Bras. austr.)

376. Tricomaria Usillo H. A. [144.]. Nom. vernac. Suri pelado. — C. Ct.

Ptilochaeta Turcz. char. locupl.

Calyx 5partitus, eglandulosus. Petala fugacia, obovato-oblonga, integra, ungue distincto destituta. Stamina 10, disco annulari hypogyno extus glanduloso inserta, inde a margine ipsius distincta: filamenta capillaria, alterna breviora, anthera ovoideo-oblonga. Ovarium 3loculare, loculis setosis compressis uniovulatis, ovulo suspenso: styli 3, elongati, capillacei, stigmate parvo oblique truncato.

377. *P. nudipes* Gr. n. sp. foliis parvis lanceolato-oblongis obtusiusculis breviter petiolatis sericeo-villosis: venis primariis pinnatis subtus discoloribus, pedicellis subsolitariis lateralibus filiformibus basi articulatis unibracteatis: bractea dorso ad basin et versus apicem glandulifera breviter oblonga acutiuscula. — Arbuscula 15pedalis v. frutex, ramis strictiusculis fere usque ad apicem paucifoliatum lignosis, internodiis 1—1 ½″ longis; folia serotina (nascentia 5—6‴ longa, 2‴ lata), stipulis inconspicuis; pedicelli e gemma foliari abortiva oriundi, pauci in fasciculo v. solitarii, pilosuli, 6‴ longi, bractea ½‴ longa; flores lutei; calyx 1—1 ½‴ longus, villosus, segmentis lanceolato-acuminatis ovarium villosum subaequantibus; petala tenuissime membranacea, 3‴ longa (sicca

rubentia), nervo paucisque venis haud ad marginem excurrentibus; stamina e calyce exserta, stylis superata. — O.: Oran, in sylvis missionis.

378. *Mascagnia brevifolia* Gr. n. sp. Eumascagnia, liana, ramulis petiolis pedicellisque sericeo-pubescentibus, foliis parvis ovato-lanceolatis acutis glabris eglandulosis longiuscule petiolatis, racemis in ramulo terminalibus brevibus simplicibus laxifloris, nunc in corymbum contractis: pedicellis versus medium articulatis et bibracteolatis, bracteolis parvis subulatis eglandulosis ab articulo remotiusculis, calyce 8glanduloso: glandulis ovali-oblongis, petalis subintegris viridi-roseis glabris, samara glabra inter alam et cristam nuda, ala laterali orbiculari margine repanda apice profunde emarginata (basique nonnunquam excisa) crista dorsali breviter alata quam ala lateralis multoties breviori. — Species juxta M. sepium inserenda, corolla „viridi-rosea", pedicellis pubescentibus et foliis parvis distinguenda. Liana 12—16pedalis; rami lignosi tenues, volubiles, ramuli herbacei breves, pube densa albicantes, internodiis 6—8‴ longis; folia 12—8‴ longa, 6—3‴ lata, laete viridia, chartacea, juniora puberula, mox glabra v. pilis paucis Malpighiaceis adspersa, venis parum conspicuis, petiolo 3—1½‴ longo eglanduloso, stipulis inconspicuis; racemi pollicares, internodiis 2‴ longis, superioribus nunc suppressis: pedicelli patentes, 6—4‴ longi, infra medium articulati; calyx 1½‴ longus, segmentis oblongis obtusis glandulas excedentibus; petala ungue calycem subaequante, lamina subcordato-ovata 2‴ longa; stamina 10, subaequalia, anthera ovoidea; ovarium pubescens, stylis glabris, stigmate truncato; samara 1″ diam., ala loculum cingente flabellato-nervosa et reticulato-venosa, margine latecrenato-repando, crista 4‴ longa, 2‴ fere alta, crenulata. — O.: Oran, in sepibus.

379. *M. dumetorum* Gr. n. sp. liana, ramulis petiolis pedicellisque laxe puberulis, foliis parvis ovato-lanceolatis acutis glabriusculis margine repando subglandulosis petiolatis, corymbis in ramulo brevi terminalibus: pedicellis supra medium articulatis et bibracteolatis, bracteolis latiusculis subrotundis saepe alternis, calyce 8glanduloso: glandulis ovato-oblongis, petalis denticulatis aureis glabris, samara —. — Similis praecedenti,

corolla lutea, pube bracteolisque diversa, foliis brevibus a M. sepium: ceterum cum praecedente omnino convenit, sed samara ignota. — O: Oran, in sepibus.

380. M. psilophylla Gr. — Syn. Hiraea A. Juss. Frutex, ramis sterilibus subscandentibus, corolla lutea, — E. (Bras. austr.)

381. Mionandra camareoides Gr. [146.]. — C. Ct.

382. *Aspicarpa sericea* Gr. n. sp. suffruticosa, pilis Malpighiaceis innocuis obducta, foliis subcordato-ovatis acutis brevissime petiolatis supra strigosis subtus sericeis nitentibus. — Non exstant nisi flores abnormes ♀, breviter (1—2‴) pedicellati subternatim axillares, inter quos pedicelli elongati, 8‴ longi, apice 2bracteolati, solitarii v. gemini florum, qui ceciderant, normalium observantur. Caulis basi in ramos 1—1 ½ pedales flexuoso-erectos divisus; folia opposita, internodio subaequilonga, 1 ½—2″ longa, 10—18‴ lata; calyx florum abnormium ultra medium 5lobus, demum 5partitus, eglandulosus, subsericeus, sub anthesi 1‴, fructifer 2‴ longus, coccos geminos subaequans, lobis deltoideis subvalvaribus; ovarium 3lobum, loculo uno vacuo v. abortivo, stylo simplici profunde immerso, stigmate capitato; cocci distincti et a stylo persistente iis breviori centrali separati, semiglobosi, intus plani, crista dorsali multidentata, lateralibus integris minus prominulis: ovulum in loculo utroque fertili solitarium, pendulum, hemianatropum; semen obovoideo-clavatum, parte (respectu loculi) superiori radiculam excipiente supra hilum conica. — S.: ad fl. Juramento.

383. Janusia guaranitica A. Juss. [147.]. — T. S.

384. J. argentea Gr. — Syn. Mionandra Pl. Lor. [145.]: genus enim fructibus nunc missis ad M. camareoiden Gr. restringendum, monotypum, suffruticem humilem exhibens. Janusiae argenteae vero: samarae 1—3, pubescentes, loculo 2—3‴ longo calycem vix aequante rhombeo-ovato apice 3cristato, scilicet margine inferiori infra alam in cristam parvam ovato-acutam erectam, latere utrinque juxta dorsum alatum in cristulas deltoideas abeunte, ala dorsali ovata obtusa 6‴ longa, 4‴ lata, flabellato-venosa, margine superiori crassiori, utroque aequaliter arcuato. — C.

Erythroxyleae.

385. Erythroxylum ovatum Cav. [148.]. — T. J. O.

386. E. Pelleterianum St. Hil. Fl. Bras. merid. t. 102. Arbuscula v. frutex ultra6pedalis, floribus albis. Specimina tucumanensia: folia subtus ferruginea, quae in praecedente simili subtus glaucescentia; pedicelli solitarii, fructui subaequilongi. Forma in prov. Jujuy et Oran lecta sub anthesi praecoci cum foliis nascentibus lecta exhibet pedicellos 2—4 in fasciculo, petala ovalia calyce 3plo longiora (2‴ fere longa) squamam subrotundo-obcordatam duplo excedentia, stamina stylos 3 distinctos subaequantia, tubo ovarium dimidium aequante inter filamenta edentato. — T. J. O. („Bras. austr.“; Paraguay: Bal. 2239.)

387. E. microphyllum St. Hil. l. c. t. 103. Forma (var. cuneifolium Mart.) foliis majoribus 6—10‴ longis, 3—5‴ latis obtusis v. emarginatis. Frutex ultra6pedalis, trunco crasso valde ramoso, corolla luteo-alba. Nom. vernac. Coca del monte. — O. („Bras. austr.“; Paraguay: Bal. 2238.)

Lineae.

388. Linum erigeroides St. Hil. ex descr. — E. („Bras. austr.“).

389. L. scoparium Gr. [149.]. Nom. vernac. Canchalagua: remedium populare. — C.

390. L. selaginoides Lam. — E. („Uruguay — Chile“).

Geraniaceae.

391*. Geranium robertianum L. — E.

392. G. albicans St. Hil. ex descr. Capsulae valvae laeves, pilosae; semina tenuissime reticulata. — C. Ct. („Bras. austr.“).

393. G. fallax Steud. [150.]. — Ct. T.

394. G. intermedium Berter. — Lechl. pl. chilens. 259. Proximum praecedenti et stamina quoque distincta, sed glabrius, petala non exserta, carpidia obsolete transversim rugosa, pilosa, demum glabrescentia; semina laevia. — C.: Sierra Achala. (Chile.)

395. G. magellanicum D. Hook. ex descr., a quo recedit pilis retrorsum adpressis et foliis glabrescentibus; a praecedentibus differt petalis calyce plus duplo longioribus (10‴ longis). Rhizoma horizontale, ut in G. fallaci valde incrassatum (1″ et ultra diam.); pedunculi biflori; carpidia laevia, puberula; semina minutissime reticulata, quam in G. fallaci et G. intermedio duplo majora. — C.: S. Achala. („Terr. magellan.“)

396. G. sessiliflorum Cav. diss. t. 77. f. 2. — Ct. T. S.: Nevado del Castillo, alt. 10—15000′. (Andes „peruv.“ — chilens.: Lechl. pl. chil. 2913. et Terr. magell.: Lechl. pl. mag. 1160.)

397. G. leucanthum Gr. [151.]. — T.

398*. Erodium cicutarium l'Hér. [152.]. — E. C. Ct. T. S.

399*. E. laciniatum Cav. — C.

400*. E. moschatum W. — E.

401. Tropaeolum brasiliense Casar. ex descr. Foliorum lamina basi truncata, 1 ½—2‴ supra basin in petiolum transiens, lobis 3—5 late rotundatis, medio majori; petala superiora 4‴ longa, profunde palmatifida, laciniis linearibus mucronato-acuminatis, inferiora (exclusis fimbriis 3‴ longa) spathulata et fimbriis capillaceis 2‴ longis cincta; calcar rectum, subuliforme, 8‴ longum. T. peregrinum L. (ex Bot. mag. t. 4385.), foliorum forma simile, differt lobis ipsorum acutis, corolla majori, fimbriis petalorum brevibus et calcare petalis majoribus aequilongo. Nom. vernac. Sandia de Vibora. — T. S. („Bras.“)

402. T. pentaphyllum Lam. — Ic. St. Hil. pl. us. t. 41. Flores purpurei, apice virides. — E. („Uruguay — Bonar.“)

403. Wendtia calycina Gr. — Syn. Viviania pl. Lor. [153.]. Species ex speciebus duabus, quae sequuntur, novis ad Wendtiam, ovulis 2 collateralibus quoque consonam, transponatur, diagnosi emendata: sepalis distinctis v. basi connatis levissime inferne imbricativis trinerviis, bracteolis 5—4, petalis leviter retusis, staminibus 5 longioribus corollam subaequantibus, antheris ovoideo-oblongis supra basin cordatam cum filamento connexis. — Ct.

404. *W. argentea* Gr. n. sp. fruticulosa, virgata, ramulis brevibus

dense foliosis incano-puberulis, foliis minutis utrinque argenteo-sericeis elliptico-lanceolatis acutis integerrimis breviter petiolatis, pedicellis ternatis, terminalibus folia summa subaequantibus axillaribusque iisdem duplo brevioribus, sepalis oblongo-lanceolatis acutis bracteolas lineari-acuminatas 5—4(—2) paullo excedentibus, petalis obovatis retusis calyce duplo fere longioribus, staminibus 10, alternis longioribus corolla triplo brevioribus, antheris ovoideo-globosis versatilibus, ovario sericeo stylis 3 subuliformibus aequilongo. — Proxima praecedenti, sed nitore argenteo insignis. Fruticulus pedalis; folia 3‴ longa, 1‴ lata; calyx 2‴, petala (sicca flava) 4‴ longa: occurrunt quoque flores apetali. — Ct.: Cerro del Campo grande.

405. *W. aphanifolia* Gr. n. sp. fruticulosa, decumbens, ramosissima, ramis adscendentibus foliisque pube brevissima incanescentibus, his ad medium et ultra 3fidis breviter petiolatis, inferioribus internodium subaequantibus, summis saepe integris v. 3dentatis: lobis elliptico-lanceolatis ellipticisque acutiusculis utrinque virenti-incanis pubeque marginali densiori cinctis, pedicellis in ramulo solitariis v. ternatis e foliis summis parum exsertis, sepalis ovatis acutis bracteolas 5—6 in duos fasciculos oppositos dispositas paullo excedentibus, petalis obovatis repando-rotundatis calyce sesquilongioribus, staminibus 10, alternis longioribus corolla vix duplo superatis, antheris ovoideo-oblongis versatilibus, ovario pubescente stylis subuliformibus plus duplo breviori. — Structura praecedentium, pube brevissima opaca demum evanescente et vegetatione fere Thymi insignis. Ramuli adscendentes, palmares; folia 3‴ diam., lobis subaequalibus 2‴ longis, $^1/_2$—$^3/_4$‴ latis; calyx 2‴, petala (sicca flava) 3‴ longa. — Ct.: Cuesta de Muschara, Alto de la Toma in convalle Granadillas.

406. Oxalis bipartita St. Hil. [154.]. — Ct. T.

407. O. elegans Kth. var. macrophylla Gr. foliolis magnis obverse deltoideis (1″ longis, 2″ fere latis), staminibus alternis brevioribus. — Ic. *α*. Kth. n. gen. t. 466 foliolis leviter retusis, floribus magnis (violaceis) et stylis stamina superantibus convenit. — Ct.: Quebrada de Choyo. („Bras.“)

O. elegans var. subuniflora G. scapis plerisque unifloris, nonnunquam bifloris. — T.: pr. Cienega.

408. O. Martiana Zucc. — Syn. O. bipunctata Grah. Plures quoque species apud St. Hil. distinctae ad hanc reducendae videntur: specimina nostra floribus trimorphis (stylis staminum seriem longiorem nunc excedentibus, nunc aequantibus, nunc inter utramque seriem intermediis) variant praeterea corolla rosea, roseo-violacea et cyaneo-violacea, foliis nunc eximie nunc parum nigro-punctatis: bulbus quoque demum in tuber nudum transit et scapi autumnales (Aprili lecti) a vernalibus (Octobri) et aestivalibus (Februario) umbella 1—2 flora recedunt. Nom. vernac. Macachi (tubera edulia). — E.: perfrequens. O. (Bras. — „Bonar.“)

409. O. lobata Sims. — Syn. O. autumnalis St. Hil. — „Bulbus dulcis, hyeme edulis, m. Angusto increscens“. Nom. vernac. Macachi. — E. („Amer. austr. extratrop.)

410. *O. Hieronymi* Gr. n. sp. acaulis, rhizomate tuberiforo superne stipulis squamato, foliis longe petiolatis trifoliolatis glabris subtus punctatis: foliolis subsessilibus ultra medium bilobis, lobis divergentibus spathulatis apice rotundatis: stipulis inferne petiolo adnatis, pedunculis folia excedentibus umbella 5—3flora terminatis, pedicellis elongatis laxis, sepalis elliptico-lanceolatis acutiusculis apice biglandulosis corolla purpurascente triplo brevioribus, stylis stamina excedentibus, capsulae exsertae loculis sub4spermis. — Rhizoma descendens, rosula petiolorum pedunculisque pluribus terminatum, tuberibus pluribus ovoideo-globosis 4‴ longis; petioli 5—3″, foliola 12—6‴, pedunculi 6—4″, pedicelli fere 1″, sepala 2‴, petala 6‴, capsula 4‴ longa; lobi foliorum superne 6—4‴ lata; pubes fere nulla, exceptis basi petiolorum capsulaque parce pilosis. — C.: Sierra chica.

411. O. Commersonii Pers. [155.]. — C. (Paraguay: Bal. 2247. a.)

412. O. pachyrrhiza Wedd. ex descr. Corolla (sicca flava) 5‴ longa; stamina alterna breviora, longiora stylis superata. — T. Ct.: Cerro del Campo grande. S.: Nevado del Castillo, alt. 12000′. („Andes peruv.“)

413. O. nubigena Wp. — Mandon, pl. boliv. 844. — S.: Nevado del Castillo, alt. 10—15000′. (Andes „peruv.“ — boliv.)

414. O. filiformis Kth. [156.]. Corolla flava. — T.

415. O. melilotoides Zucc. var. argentina Gr. stipulis oblongis petiolisque et foliolis margine pube rara adspersis. Variat pedunculis multi-pauci (—1)floris: forma pedunculis unifloris ab affini O. filiformi Kth. differt foliolis sinu patente breviter emarginatis. Diagnosis speciei apud Zucc. non recedit nisi stipulis ovatis foliisque glabris. — Caulis stolonifero-adscendens, perennans; corolla flava, 8‴ longa, calycis segmentis lanceolato-acuminatis triplo longior. — T. S.: Nevado del Castillo. („Andes peruv.“)

416. O. amara St. Hil. ex descr. Pubes pilis tenuibus elongatis septatis, apice saepe in glandulam minutam abeuntibus formata. — E. („Bras. austr.“)

417. O. refracta St. Hil. ex descr. Species ab O. corniculata distincta corolla majori et stylis stamina excedentibus. — E. („Bras. austr.“)

418. O. corniculata L. var. microphylla Poir. — Syn. O. repens Thunb. — E. (Orbis per zonas trop. et temp.)

419. O. glauca Kth. Forma caule petiolisque pilosulis, ceterum cum ic. Kth. n. gen. t. 471. conveniens. — S.: ad fl. Juramento. („Bras.“)

420. O. sepium St. Hil. — Gr. Westind. Fl. p. 133. Frutex 3pedalis, corolla flava. — O. (Amer. trop.)

421. Hypseocharis tridentata Gr. (in Götting. Nachr. 1877. p. 493.) — S.: Nevado del Castillo.

Zygophylleae.

422. Tribulus terrestris L. [157.] — C. Ct. S. (Orbis per zonas trop. et temp. calidiores).

423. T. brasiliensis Spr. — Ic. Mart. nov. gen. t. 163. Petala aurantiaca, calyce duplo majora, 8‴ longa. — T. S. („Bras.“)

424. Larrea divaricata Cav. [158.]. Nom. vernac. Jarilla del Cerro, Jarilla embra. — C. Ct.

425. L. cuneifolia Cav. ic. t. 560. f. 2. — Nom. vernac. Jarilla del campo, Jarilla macho. — C.: Salina grande. Ct. („Mendoza").

Dematophyllum nov. gen.

Sepala 5, subaequalia, imbricativa, persistentia. Petala 5, in unguem brevem angustata, hypogyna, decidua, disco nullo. Stamina 10, filamentis nudis distinctis. Ovarium sessile, 5gonum, 5loculare, stylo fere a basi in ramos 5 crassiuscule filiformes curvulos diviso, loculis multiovulatis, ovulis (circiter 12) biseriatis axi insertis pendulo-transversis, rhaphe introrsa, funiculo brevissimo. Capsula calyce inclusa, cartilaginea, ellipsoideo-lanceolata, septicida et apice loculicida, carpidiis demum ab axi secedentibus, endocarpio non solubili. Semina 6-subsolitaria in loculis, subrotunda, ad hilum impressa, compressiuscula, testa membranacea. Embryo cylindrico-circinatus, pallide virens, albumine tenui carnoso inclusus, radicula brevi, cotyledonibus elongatis linearibus plano-convexis apice incurvo in orbem completum arcuatis. — Frutex ramosus, ramis mox subaphyllis incurvato-adscendentibus, ramulis abbreviatis foliorum fasciculo tectis v. inferne foliorum lapsu denudatis; folia 3—1foliolata, minuta, opposita, decussato-fasciculata, petiolo incrassato-nodiformi semiovoideo internodio adpresso, foliolis approximatis filiformibus carnosis dorso leviter canaliculatis breviter pilosis, stipulis inconspicuis; pedunculi uniflori, terminales, apice dilatato bracteoliferi, bracteolis 6 filiformibus calycem cingentibus eoque multo brevioribus; corolla (sicca flava), calycem paullo excedens.

426. *D. salsoloides* Gr. n. sp. Exstat solummodo unicum specimen, uno flore unaque capsula instructum, quod ob structuram generis memoratu dignam, praecipue stylum divisum embryonemque circinatum, scalpello mandavi: restat ut stylus in flore juvenili, stigmatum fabrica et antherae, quae jam delapsae erant, examinentur. Frutex pedalis (v. altior), facie Salsolae, cortice pallido; ramuli foliiferi (suppressione alterius) alterni, 2—4‴ distantes, ipsi 2—6‴ longi; petioli internodium tegentes,

inferiores 1‴ longi, superne nodoso-incrassati, superiores in nodum ejusmodi ½‴ longum restricti, dense approximati: foliola apici petioli inserta, 2‴ longa, bracteolis conformia; sepala 6‴, petala 8‴, capsula 4‴ longa; sepala oblongo-lanceolata, acuminata, trinervia, nervis dorso prominulis; petala obovata, filamenta filiformia; ovarium ellipsoideum, dense pubescens, styli ramis aequilongum. — J.: Quebrada honda.

427. Porlieria hygrometrica R. P. [159.]. — C. Ct. T.

428. Plectocarpa tetracantha Gill. [160.], — C. Ct.

429. Bulnesia bonariensis Gr. [161.]. Nom. vernac. Gluaca, Guacle. — C. T. J.

430. B. Schickendanzii Hieron. ined. Specimina exstant florentia, quae a praecedente recedunt corolla duplo minori stamina aequante, foliolis acutiusculis sparsim et adpresse pilosiusculis: petala 6‴ longa, spathulato-oblonga, inferne atro-variegata, calycem duplo excedentia; conferatur fructus cum B. chilensi Gay. — Ct.: Loma de Belen.

431. B. Retamo Gr. [162.]. — C. Ct.

432. B. foliosa Gr. [163.]. — T.: Tucuman.

Bulnesia sect. *Gonopterodendron.*

Semen exalbuminosum. Embryo cotyledonibus late rotundatis foliaceis, radicula brevi. — Arbor foliis bifoliolatis, pedicellis gemmae foliari insertis fasciculatis v. solitariis (flore ignoto).

433. B. Sarmienti Lor. (in lit.) n. sp. glabra, foliis ramuli abortivi brevis basi incrassati apici insertis oppositis bifoliolatis internodium subaequantibus: foliolis oblique rhombeo-ovatis apice rotundatis: petiolo communi apice in mucronem marcescentem producto, fructu (carpidiis partim abortivis) 3—2ptero breviter stipitato orbiculari apice leviter emarginato: carpidiis cum ala foliaceo-complanatis. — „Arbor gracilis, 40—60pedalis, ligno ponderoso valde resinoso“; rami crassiusculi, cortice cinereo, internodiis 6—12‴ longis; folia ramulo 2—4‴ longo singulaque petiolo 2‴ longo suffulta: foliola chartacea, laevigata, 6—8‴ longa, 4‴ lata, deorsum et extrorsum producta, nervis parum prominulis, 2—3 infra medianum accessoriis, venis quibusdam supra ejus

basin quoque egredientibus; pedicelli fructiferi solitarii v. 2—3 fasciculati, crassiusculi, cernui, 4—6‴ longi; fructus (maturus) carpophoro 2—3‴ longo stipitatus, 1 ½″ diam., emarginatura ad 2‴ fere apice excisus, basi late rotundatus, parum in carpophorum decurrens, carpidiis samaroideo-complanatis angulo interiori solummodo unitis, demum (absque columella) secedentibus, loculo semiovali 8‴ longo, ala 3—4‴ lata ubique fere ejusdem latitudinis; semen solitarium, loculum implens, supra medium ejus insertum, suspensum, funiculo indistincto, testa coriacea nigricante nitente; embryo viridis, radicula supera, cotyledonibus late ovalibus carnoso-foliaceis, albumine nullo. — O.: Gr. Chaco, ubi ad medium fl. Bermejo eximie viget: nom vernac. Palo santo.

Rutaceae.

434*. Ruta chalepensis L. [164.]. — C.

435. *Zanthoxylum Naranjillo* Gr. n. sp. foliolis 5—3jugis oblique ovato-lanceolatis breviter acuminatis integerrimis v. remote crenulato-repandis nitidis chartaceis petiolulatis glabris: nervo venisque reticulatis utrinque prominulis: punctis pellucidis praeter glandulas marginales inter crenaturas insertas paucas subnullis: petiolo aculeis recurvis brevibus armato glabro infra juga supra sulcato, panicula terminali expansa foliis breviori, juniori puberula: floribus subsessilibus, bracteolis breviter subulatis, petalis 4(—5) oblongis obtusis „albidis“ calyce multo longioribus, staminibus corolla duplo longioribus, ovario (abortivo) subgloboso simplici cum stylo corollam subaequante. — Affine videtur Z. obscuro Engl., juxta Z. Coco Gill. inserendum. Arbor ramulis sparsim aculeatis; foliola 2—3″ longa, 1—1 ½″ lata, terminale plerumque abortivum, rhachi tenui, jugis inter se et a basi petioli 1″ distantibus, petiolulis recurvis 1 ½‴ longis; panicula deltoidea, interrupta, 2—5″ diam.; calycis segmenta subrotunda, brevia; petala 1‴, stamina 2‴ longa, filamento filiformi, anthera ovoideo-globosa. Nom. vernac. Naranjillo (aliis quoque arboribus commune). — J.: in sylvis pr. S. Lorenzo frequens. (Paraguay: Bal. 2513.)

436. Z. Coco Gill. [165.]. — C. T.

437. Z. sorbifolium St. Hil. Fl. Bras. merid. 1. t. 15. Frutex 6pedalis: nostra forma foliolis 3—6jugis, petiolo armato, aculeis rectis 3‴ longis. Nom. vernac. Sauco hediondo. — O.: Tarija, in montibus pr. S. Luis. („Bras. austr.“; Paraguay: Bal. 2511. 2512.)

438. Castela coccinea Gr. [166.]. Drupa ellipsoidea, acuta, compressiuscula, 5‴ longa. Nom. vernac. Moye negra. — C. O.: Gr. Chaco, pr. Dragones.

439. C. Tweedii Pl. ex descr. — Frutex ultra6pedalis, spinis tenuioribus, quam in praeçedente, patentissimis, 5—8‴ longis; folia variant integerrima et remote spinuloso-serrata; pedicelli fructiferi 3—4‴ longi, plures aggregati v. solitarii; carpidia ovoidea 4(—abortu solitaria), 2‴ longa. — E. („Uruguay“).

440. Alvaradoa amorphoides Liebm. Forma petalis linearibus exsertis, ceterum cum speciminibus cisaequatorialibus conveniens. Genus radicula infera inter Simarubeas abnorme, sed typo floris habituque Sapindaceis, quibus a cl. Bentham et Hooker adjungitur, haud affine. — S.: in montibus fl. Rio del Tala nutrientibus. (Amer. trop. — Bahamas).

Ericeae.

441. Pernettya phillyreifolia DC. — Lechl. pl. peruv. 1910. 2210. — C.: S. Achala. S.: Cuesta inter Yacone et Los Potreros. (Andes peruv.)

442. Clethra brasiliensis Cham. Schl. — Meissn. in pl. Riedel. 493. Recedit a C. tinifolia Sw. capsula duplo minori; frutex ultra6pedalis. — O.: Tarija, Cuesta de Buyuyu pr. Amoreta. (Bras.)

Meliaceae.

443*. Melia Azedarach L. Nom. vernac. Paraiso. — C.

444. *Trichilia Hieronymi* Gr. n. sp. foliolis ternatis lanceolatis acuminatis glabris ad medianum subtus puberulis: venis subtus costatis, paniculis racemiformibus folium subaequantibus v. brevioribus pilosiusculis: ramis distantibus 3—1floris, calyce 5partito, filamentis 10 ligulatis apice obtuse emarginatis e sinu antheriferis in columnam ad medium

divisam intus villosam connatis, ovarii loculis 2ovulatis, capsula ovato-oblonga superne loculicida pilosiuscula. — Punctis foliorum pellucidis (in Meliaceis negatis) accedit ad Rutaceas: ea vero imo copiosiora et in glandulas lineari-oblongas extensa video quoque in T. elegante A. Juss. (Bal pl. parag. 2530.) Species calyce 5partito anomala, columna varie fissa et capsula ab apice ad $^1/_3$ (v. demum ad $^3/_4$) loculicida, seminibus oblongis, inde Trichiliam connectens cum Acrilia, quam nunc (praeeuntibus cl. Bentham et Hooker) ad sectiones generis reduco. Arbor excelsa, nunc in fruticem reducta; folia chartacea, supra lucida, petiolo gracili 1—1 $^1/_2$″ longo: foliola 3—4″ longa, 8—6‴ lata, lateralia terminali saepe breviora, in apice petioli subsessilia, basi attenuata, longe acuminata, venis primariis subtus prominulis excurrentibus 2‴ fere distantibus penninervia; paniculae axillares strictae, 5—6″ longae, nunc in racemos 1—2″ longos reductae: pedicelli 1—2‴ longi; calyx minutus, segmentis deltoideis corolla multo superatis; petala ovalia, 1‴ longa, columnam vix excedentia; columna nunc ad medium aequaliter 10fida, nunc in adelphias varie fissas divisa, antheris oblongis; ovarium depressum, 3loculare, stylo brevi, stigmate incrassato 3lobo; capsula nigricans, e basi ovata sensim obtusata, 6‴ longa, 3‴ lata, tarde loculicide aperta, valvis demum elastice recurvatis, loculis abortu monospermis, semine arillo pulposo rubescente incluso pendulo exalbuminoso oblongo utrinque obtuso 5‴ longo. Nom. vernac. Mayana itara. — J.: S. Lorenzo. O.: Oran, frequens in sylvis virgineis Tabaccal; Tarija, inter Buyuyu et Itau.

445. Cedrela brasiliensis St. Hil. [167.]. — T. O. (Paraguay: Bal. 2559.)

Sapindaceae.

446. Cardiospermum Halicacabum L. [168.]. — E. C. T. S.

C. Halicacabum var. angustisectum Gr. foliorum segmentis in lobos oblongo-acutos dissectis. Capsula ab *α.* non differt. — C.

447. Urvillea Seriana Gr. — Syn. U. ulmacea Kth. sec. Radlk. U. uniloba Radlk. Nom. vernac Chalchal. — O. (Amer. trop. — „Bonar.“; Paraguay: Bal. 2491.)

448. *U. euryptera* Gr. n. sp. glabra, foliolis ovatis inciso-serratis apice deltoideo mucronato-obtusiusculis non pellucido-punctatis, racemis folium subaequantibus: pedicellis flore majusculo longioribus, disci glandulis 4, 2 majoribus subfoveatis, samara ovali-rotundata basi demum subtruncato-rotundata apice profunde emarginata: alarum angulis superioribus stylum plus duplo superantibus. — Simillima praecedenti, sed flores majores (petala obovata, fere 2‴ longa), pedicelli longiores, samara major (12—15‴ longa, 10—12‴ lata), emarginatura apicali 3‴ profunda angusta, basi primum acuta, demum late rotundata et a stipite distincta neque in eum attenuata. — E.: in fruticetis ripariis ad fl. Uruguay, frequens. C.

449. Serjania fulta Gr. [169.]. In descriptione haec emendentur et addantur: corpus lignosum compositum, fasciculis exterioribus 3—5; foliola minute, sed, saepius obscure pellucido-punctata; sepala 5; samara sub loculis abruptim in alas semiovales et basi semicordatas dilatatis. Inter species a cl. Radlkofer propositas nullam synonymam habeo, sed ne sectiones quidem ejus recognosco; nostra Syncoccis accedit: cum S. triquetra Radlk. proxime convenit pube, differt fructu glabrato duplo majori; S. diffusa Radlk. recedit indumento patente aliisque. — T. (Paraguay: Bal. 2484.)

450. S. grandiflora Camb, ex descr. Sepala juniora omnia tomentella, exteriora demum glabriuscula; samara (nondum matura) cordato-ovata, 1″ longa et basi lata, endocarpio glabro. — O.: Oran; Gr. Chaco. („Bras. austr.; Paraguay“).

451. S. meridionalis Camb. in St. Hil. Fl. Bras. merid. 1. t. 76. Descriptio apud Radlk. (Serjania, p. 286.) peccat foliolis pellucido-punctatis v.-lineolatis (nam venulae solummodo aliquid pellucidae sunt), flore inter minores (petala enim 2—3‴ longa), endocarpio glaberrimo (quod sparsim adpresse puberulum). Variat praeterea foliolis plerisque ternatis et sepalis tomentellis. — E. („Bras. austr. — Uruguay“; Paraguay: Bal. 2485.)

S. meridionalis var. foveata Gr. pedicellis longioribus, sepalis tomentellis. — Syn. S. foveata Pl. Lor. [170.]. — C. T.

452. S. erecta Radlk. Forma foliis ramulisque pilosiusculis: fructus tamen glaber neque ceterum a descriptione recedit nisi punctis foliorum parum conspicuis. — S.: in fruticetis pr. S. José. („Bras. austr.“).

453. Paullinia pinnata L. — Folia pleraque pinnata bijuga, sed occurrunt monstrositate quadam foliola biternata. — T. (Amer. trop., in Africam occid. emigrata).

454. P. australis St. Hil. — E. („Bras. austr. — Uruguay“; Bal. 2480.)

455. P. brachystachya Gr. [171.]. — T.

456. P. elegans Camb. — E. („Bras. austr.“; Paraguay: Bal. 2490.)

457. Cupania uruguensis Hook. Arn. [172.]. — T. (Paraguay: Bal. 2472., ubi specimina fructifera capsulam exhibent C. vernali Camb. similem, seminibus vero obovoideis (5‴ longis) basi discolori acutiusculis ab eadem specie plane distinctam.)

458. C. vernalis Camb. [173.]. Capsula e carpophoro brevi (1 ½‴ longo) turbinato trigono-subglobosa, rugosa, glabrata (6‴ diam.), loculis intus hirsutis; semina globosa (3‴ diam.), nitida, atra, arillo basilari patellari. — T.

459. Sapindus Saponaria L. Arbor v. arbuscula. Nom. vernac. Saboncillo. — O.: Gr. Chaco, pr. Dragones. (Amer. trop.)

460*. S. inaequalis DC. — Spruce pl. bras. — J.: S. Lorenzo. (Amer. trop.)

461. Schmidelia edulis St. Hil. [174.]. Exstant nunc specimina multa completa. Frutex ultra6pedalis. Nom vernac. Pitanca, etiam Chalchal (nom. pluribus fruticibus commune). — E. T. O. (Paraguay: Bal. 2471.)

462. Sch. guaranitica Camb. ex descr. Proxima praecedenti, sed foliola subtus pubescentia, lateralia subsessilia. Arbuscula v. frutex, corolla viridi-alba, fructus ruber. Nom. vernac. quoque Chalchal. — O.: pr. Oran, frequens. („Bras. austr.“)

Obs, Thouiniam, quamquam structura floris et disci sectiones plures

naturales admittit, propter samaras consonas habitumque communem in genera distincta distribui non placet.

Thouinia, sect. *Athyana* Gr. Calycis segmenta 5, majuscula, valvaria. Petala 4, intus squamigera, quinto deficiente. Stamina 10(—8), intra discum cupularem ad petali quinti lacunam interruptum inserta. — Arbor; folia impari-pinnata, rhachi alata.

463. *Th. weinmannifolia* Gr. n. sp. ramulis petiolisque molliter pilosis, foliis pinnatis supra glabris subtus cinereo-pilosulis: rhachi in alas versus basin foliorum attenuatas producta: foliolis oblongo-lanceolatis grosse serratis apice obtusato-acutiusculis, supremis in laminam deltoideam inciso-pinnatifidam confluis, ceteris 3—4jugis, racemis praecocibus laxifloris floribusque incano-tomentellis, calyce 5partito valvari corollam subaequante, petalis oblongis intus squama glanduliformi villosa instructis, staminibus 10(—8): filamentis pilosis, stylo brevi simplici, samara abortu 2—1ptera ad loculos puberula: ala oblonga margine superiori recto oblique obtusata. — Arbor; rami diffusi, foliosi; folia chartacea, 3—4″ longa, petiolo infra foliola non alato 6—8‴ longo, rhacheos alis 4—6‴ longis, medio 2—1½‴ latis, foliolis 15—12‴ longis, 6—4‴ latis, serraturis inferiorum utrinque 6—8 argutis, lobis superioribus sensim brevioribus; racemi in ramulis superne approximati, 1½″ longi, pedunculis inferioribus divisis, pedicellis 2—3‴ longis; calyx 1½‴ fere longus, segmentis ovato-oblongis acutiusculis; petala obtusa, squama stipitiformi apice in glandulam dilatata, infra apicem longe villosa; stamina intra discum inserta, filamentis subuliformibus longe pilosis, anthera brevi biloculari; ovarium parvum, 3gonum, 3loculare, stylo subimmerso; samara lurido-fusca, 10‴ longa, 3‴ lata, ala nitente cum loculo compresso contigua; semen basilare, testa laevi, embryone exalbuminoso curvato, cotyledonibus foliaceo-carnosis incurvis, radicula infera. Nom. vernac. Tarco. — J.: S. Lorenzo.

Thouinia, sect. *Thyanopsis* Gr. Calycis segmenta 4. abbreviata, corolla multo minora. Petala totidem, intus squamigera. Stamina 6—8, intra discum cupularem interruptum inserta. — Arbor; folia imparipinnata, rhachi nuda.

464. *Th. ornifolia* Gr. n. sp. ramulis pubescentibus, foliis pinnatis praeter medianum subtus et petiolum villoso-pubescentem glabris: rhachi nuda: foliolis 5—3jugis oblongo-lanceolatis supra basin cuneatam integerrimam serratis breviter acuminatis apice obtusiusculis, inferioribus brevioribus, racemis coaetaneis folia nascentia subaequantibus elongatis floribusque cinereo-tomentellis, calyce brevi 4partito petalis ovato-oblongis multo superato, his squama glanduliformi intus penicellato-villosa auctis eaque vix duplo longioribus, staminibus 6—8: filamentis pilosulis, stigmate subsessili 3—2lobo, samara 2—3ptera glabra inferne subciliata complanata: ala arcuato-oblonga obtusa margine superiori incurvo adscendente ab inferiori latere versus apicem paullo attenuata. — Arbor 40—50pedalis; rami foliosi, cortice fusco-atro; folia chartacea 5—6″ longa, petiolo infra juga 6—8‴ longo, foliolis superioribus 3—2″ longis, 8—10‴ latis, inferioribus decrescentibus, imis 8—10‴ longis, serraturis superiorum utrinque 6—8 adpresso-obtusiusculis; racemi pedunculis plerisque divisis 2—1‴ longis; calyx $^1/_3$‴ longus, segmentis ovatis acutiusculis; petala $1\,^1/_2$‴ longa, extra discum inserta, squama ex basi eorum intus oriunda clavata superne glandulosa penicillo pilorum elongato extus et superne instructa; stamina intra discum inserta praecedentis, sed minus numerosa; ovarium parvum, ovatum, obtusatum; samara disco calyce persistente incluso suffulta, 16‴ longa, 5‴ lata, ala cum loculo complanato contigua; semen basilare, cotyledonibus foliaceis subrotundis. — J.: S. Lorenzo. O.: Oran, copiose in sylvis.

465. Dodonaea Burmanniana DC. — Syn. D. jamaicensis DC. Forma arborea. — S. (Z. trop. et ultra ej. fines).

Celastrineae.

466. Maytenus ilicifolia Mart. — Ic. Fl. bras. f. 28. t. 6.: haec forma in nonnullis ramis M. horridam Reiss. ib. t. 1. f. 4. foliis majoribus non distinguendam sistit. Frutex v. arbuscula, 15—20pedalis. — E. O.: („Bras. austr. — Uruguay“; Paraguay: Bal. 2434. a.)

467. M. magellanica Hook. [175.]. Nom. vernac. Horco-Molle. — C.

468. M. viscifolia Gr. [176.] Nom. vernac. Tapia. — C. Ct. T.

469. M. vitisidaea Gr. [177.]. Addatur descriptio floris nunc primum missi: glomeruli pauciflori, sessiles, in ramulis novellis saepe praecoces, floribus 1‴ diam.; calyx profunde 5fidus, lobis deltoideis; petala calyce duplo majora, ovalia; stamina margini disci plani inserta, anthera subglobosa; stylus brevis, stigmate 3globoso. Frutex excelsus v. arbuscula; folia more Ilicis minute punctata, variant ovali-subrotunda, 14—12‴ longa, 12—6‴ lata. — E. C. O.: Gr. Chaco, Laguna del Palmar.

Moya Pl. Lor. p. 63.

Char. gen. ex novis speciebus emend. Calyx 5fidus v. 5partitus. Discus scutelliformis, limbo erecto v. incurvo in crenaturas 5 v. dentes 5 diviso, aut planus integerrimus. Stamina 5, disco inserta. Ovarium semi2loculare v. 2loculare. Drupa pulposa, abortu monosperma, semine erecto exarillato, testa membranacea, cotyledonibus carnosis plano-convexis, albumine nullo. Cetera conveniunt cum M. spinosa.

470. M. spinosa Gr. [178.] ramis nitidis paucifoliatis spinosis, junioribus pulverulento-puberulis, foliis spathulatis obtusis in petiolum brevem attenuatis glabris crassiusculis subeveniis, fasciculis paucifloris: pedicellis petiolum subaequantibus, calyce 5fido: lobis deltoideis obtusis, petalis ellipticis calycem duplo superantibus, disco scutelliformi: margine erecto 5crenato inter crenaturas staminifero, filamentis crenaturas parum excedentibus subulatis corolla multo superatis. — Drupa compressiusculo-subglobosa (5‴ longa, 3‴ lata); testa fusca; radicula brevis, infera, cotyledonibus albidis. — C. Ct.

471. *M. ferox* Gr. n. sp. ramis foliosis valide spinosis glabris, foliis lanceolato-oblongis rotundato-obtusis petiolatis glabris uninerviis: nervo subtus prominulo: venis inconspicuis subaequalibus, fasciculis multifloris: pedicellis petiolum subaequantibus, calyce 5partito: segmentis subrotundis ciliolatis, petalis spathulatis calyce multo longioribus, disco scutelliformi-urceolato: margine incurvo 5dentato inter dentes staminifero, filamentis filiformibus corollam subaequantibus. — Habitus praecedentis;

frutex excelsus v. arbuscula, ramis in spinam validam abeuntibus patentissimis, cortice fusco-cinereo, spinis lateralibus 10—12‴ longis subuliformibus; folia 16—12‴ longa, 5—6‴ lata, rigida, basi nunc cuneata et in petiolum 1—1½‴ longum attenuata, nunc rotundata et ab eo distincta; pedicelli 1‴ longi, in racemulo abbreviato sejuncti, bracteolis latiusculis deltoideis, omnibus semper dense approximatis; petala 1‴ longa, alba; filamenta dentes disci deltoideos multo excedentia, anthera subgloboso-didyma; stylus brevis, discum vix excedens, apice breviter 2lobus. — O.: Gr. Chaco, Laguna de S. José, ubi, ut praecedens, Moya nominatur; Tarija, Cuesta de Luisina.

472. *M. scutioides* Gr. n. sp. ramis foliosis apice spinescentibus dense puberulis, foliis subrotundis late rotundatis breviter petiolatis pulverulento-puberulis supra convexiusculis: venis parum conspicuis, inferioribus longioribus, fasciculis pauci(—1)floris: pedicellis petiolo longioribus, calyce 5partito puberulo: segmentis ovatis obtusis margine glandulosis, petalis ovali-subrotundis obtusiusculis ciliolatis calycem duplo superantibus, disco plano integro margine staminifero, filamentis brevibus corolla duplo superatis. — Habitus Scutiae. Frutex 6pedalis, spinis lateralibus fere nullis, ramulis apice valide spinescentibus internodio brevi sejunctis patentissimis 1—2″ longis, cortice atro-cinereo; folia 5—8‴ longa et lata, integerrima v. superne repanda, rigide chartacea, saepe 2—3 fasciculata, subtus concava, mediano parum conspicuo, petiolo ½—1‴ longo; pedicelli 1‴ longi, floribus „viridulis“; petala ½‴ longa; filamenta anthera subglobosa duplo longiora; ovarium depressum, 2loculare (ceterum structura cum M. spinosa conveniens), stylo brevi, stigmate incrassato minute emarginato. — O.: Oran; Gr. Chaco, pr. Dragones.

473. *Hippocratea verrucosa* Gr. n. sp. foliis ellipticis v. elliptico-oblongis breviter acuminatis apice obtusiusculis superne obsolete serrulatis v. repando-integerrimis glabris, cymis glabris folio brevioribus, specialibus divaricato-dichotomis, petalis subrotundis imbricativis parvis, carpidiis bivalvibus ovali-rotundatis. — Habitus H. ovatae Lam. et H. viridis R. P.: ab illa, quae carpidiis conformis, paniculis glabris, ab hac fructu non emarginato, ab utraque petalis subrotundis distincta; H.

micrantha Camb. recedit „foliis supra puberulis. petiolo breviori et petalis elliptico-oblongis“. Liana sempervirens, humilis; cortex lenticellis creberrimis fissis verruculosus; folia 3—2″ longa, 1 ½—1″ lata, petiolo 4‴ longo; calyx ¼‴ longus, segmentis ovatis obtusis; petala vix 1‴ diam.; carpidia 16‴ longa, 1″ lata, seminibus 4: structura ut in H. ovata. — O.: Oran, in sylvis subtropicis Tabaccal. (Paraguay: Bal. 1333.)

Ilicineae.

474. Ilex theezans Mart. — Ic. Fl. bras. f. 28. t. 17. Bacca globosa, pisiformis, abortu monosperma: seminis structura generis. Specimina tantum exstant fructifera. — O.: Tarija, Cuesta del Tambo. („Montes Bras. austr.“).

Urticeae.

475. Celtis flexuosa Wedd. var. glabrifolia Gr. foliis utrinque glabris, cymis divaricato-dichotomis petiolum excedentibus. — Ceterum plane conformis cum C. flexuosa Pl. Mand. 1096 (a cl. Planchon ad hanc speciem reducta), ubi eadem folia (1″ longa) et styli ad medium bifidi, sed pagina foliorum inferior pilosiuscula, cymae contractae petiolum aequantes et spinae majores. — Frutex 10—12pedalis. — O.: pr. Oran. (*α.*: Boliv.)

476. C. boliviensis Pl. ex descr. — Syn. C. aculeata Pl. Lor. ex parte [179.]. Folia 1 ½—3″ longa, supra aspera nervis venisque demum impressis, subtus velutina, cymae dichotomae, petiolum saepe excedentes; drupae pedicellatae, saepe geminae, ovatae, acutatae, apice apiculatae, 4‴ longae, 3‴ latae. Frutex excelsus v. arbor; drupae dulces, sed parum succulentae. Nom. vernac. Tala gateadora. — T. S. O. („Boliv.“).

477. C. Chichape Miq. — Syn. C. Tala *δ* Pl. Convenit cum C. Tala Gill. foliis parvis (1″ longis) et drupa solitaria ovata 3‴ longa, recedit pagina foliorum inferiori pubescente, cymis multifloris petiolum subaequantibus, et drupa breviter pedicellata apice obtuse apiculata. Nom. vernac. praecedentis. — S. O. („Boliv.“)

478. C. diffusa Pl. ex descr. Folia 8—10‴ longa, supra pubescentia, subtus molliter velutina; cymae multiflorae, petiolum subaequantes v. excedentes; drupae ovoideae, obtusae, subsessiles, glabrae, 2‴ longae, solitariae; spinae divaricatae, validae, solitariae v. geminae. Nom. vernac. praecedentium. — T. O. („Bras. austr.“).

479. C. Tala Gill. [180 ex parte]. „Frutex v. arbuscula“; folia glabra (8—12‴ longa), obtusiuscula; cymae contractae, pauciflorae; drupae ovoideae, obtusae, subsessiles, glabrae, 2‴ longae, solitariae: styli breves, emarginato-bilobi. — E. C. O. („Bras. austr.“).

480. C. Sellowiana Miq. — Ic. Fl. bras. IV. 1. t. 63. — Syn. C. Grisebachii Miq. [180 ex parte.]. „Arbor“; folia glabra (8—12‴ longa), acuta v. breviter acuminata; flores subsolitarii; drupae ovoideo-subrotundae, obtusae, pedicellatae, glabrae, 2‴ longae, solitariae: styli praecedentes. — C. Ct. („Bras. austr.“)

481. C. tarijensis Pl. — Syn. C. glycycarpa Mart. ap. Miq. ex Ic. ej. l. c. t. 62. C. aculeata Pl. Lor. ex parte [179.]. C. triflora R. P. sec. Planch., sed cymae ♂ in ic. cit. divaricato-dichotomae, multiflorae, petiolum excedentes. Arbor spectabilis v. frutex excelsus; folia glabra, 3—2″ longae; drupae ovatae, acutae, solitariae, pedicellatae, majores quam in praecedentibus, demum 6‴ longae. — T. („Bras. austr. — Peru et Boliv.“)

482. Maclura Mora Gr. — Syn. M. tinctoria Miq. in Fl. bras. l. c. t. 51. (non Don). M. tinctoria var. ovata Bur. Species a M. tinctoria Don distincta foliis tactu scabriusculis subtus aequaliter puberulis supra basin serratis et capitulis ♀ duplo minoribus (2‴ diam.) glabrescentibus. Arbor late obumbrans, 50—60pedalis, ligno duro, fructu eduli. Nom. vernac. Mora. — O.: Oran, in sylvis virgineis. („Brasil.“)

483. Dorstenia brasiliensis Lam. Nom. vernac. Higueron: remedium Cordobensibus populare. — E. C. („Bras. austr. — Uruguay“).

484. Phenax urticifolius Wedd. [181.]. — T.

485. Boehmeria caudata Sw. [182.]. — T.

486. Parietaria debilis Forst. [183.]. — E. C. S.

487. Urera baccifera Gaudich. [184.]. — T.

488. Urtica caracasana Gr. — T. (Amer. trop.)

489. U. magellanica Poir. [185.]. — T.

490*. U. urens L. [186.]. — C.

491. U. echinata Benth. — Syn. U. andicola Wedd.: Lechl. pl. peruv. 1803. — S.: Nevado del Castillo, alt. 10—15000′. (Andes Amer. austr. — „chilens.“)

492. U. spathulata Sm. [187]. — E. C.

493. U. chamaedryoides Purch. Forma parvifolia (ap. Wedd.): differt ab U. minutifolia Gr. foliis majoribus 6—12‴ longis et inprimis cystolithis oblongo-linearibus (quae in illa punctiformes). — T. („Amer. calidior“).

494. U. minutifolia Gr. [188.]. — T.

495. U. gracilis Ait. — Syn. U. dioica var procera Wedd. Forma stimulis fere expers. — T. (Amer. „trop. montana“ — Amer. bor.)

496. Pilea hyalina Fzl. — Ic. Miq. in Fl. bras. l. c. t. 69. — S. (Amer. trop.: Feuil. pl. venez., Macrae pl. bras.)

Polygoneae.

497*. Rumex pulcher L. [189.] — E. C. Ct.

498. R. magellanicus Gr. — Lechl. pl. magell. 1175. — T. (Terr. magellan.)

499. R. cuneifolius Campd. — Lechl. pl. chil. 272. — Syn. R. maricola Phil. in pl. chil. ej. 648. (non Rém.). — J.: in regione Puna. („Bras. austr. — Terr. magell.“)

500. R. latifolius Schult. ex descr. ap. Msn. Valvae in fructu ovatae, obtusae, callo destitutae, venis non reticulatis. — C. T. („Andes Amer. austr.“).

501*. Polygonum aviculare L. — E.

502. P. striatum C. Kch. ex descr. Achenium laeve, nitidum. — E. C. S. („Chile“).

503. P. acre Kth. [190.]. — E. C. T.

504. P. persicarioides Kth. [191.]. — C.

505. P. acuminatum Kth. Forma caule ochreisque strigosis, conveniens cum Hostm. pl. guian., 473. — E. C. T. (Amer. trop. — „Bonar.“).

506. Mühlenbeckia sagittifolia Msn. — Ic. Fl. brasil. 14. t. 22. — Bacca „rubra, matura alba“. — E. C.: ubi colitur. S. („Bras. austr. — Bonar.“; Paraguay: Bal. 2057.)

507. M. tamnifolia Msn. — Mand. pl. boliv. 1039., Fendl. pl. venez. 1093. — O.: Tarija, Cuesta del Tambo. (And. Amer. austr.)

508. Coccoloba peltata Schtt. — Syn. C. peltigera Msn. in Fl. bras. 14. t. 17., venarum reti in foliis prominulo solummodo distincta, quod in foliis juvenilibus nondum exsculptum. Formae nostrae non scandunt, sed arborem sistunt excelsam, coma late expansa; petioli semper elongati, variant 1″—1‴ supra basin laminae inserti, quandoque etiam ipsi laminae sinui cordatae; pedicelli apice articulati; bacca subglobosa, 4‴ diam. — J. O. („Brasil.“)

509. C. cordata Cham. ex descr. Arbor 25—30pedalis (nunc in fruticem reducta); folia rigida, parva, petioli curvi, 2—4‴ (—5‴) longi, parum supra basin laminae cordatae v. ipsi sinui acuto inserti; flores cum foliis nascentibus coaetanei (in forma fruticosa praecoces), pedicello apice articulato; bacca 3‴ longa. — J. O. („Bras. austr.“)

510. Ruprechtia corylifolia Gr. [192.]. — Nom. vernac. Manzano del Campo, Manzanillo. — C. T.

511. R. excelsa Gr. [193.]. Arbor, nunc in fruticem excelsum reducta. Nom. vernac. Viraru. — T. S. O. (Paraguay: Bal. 2053., forma racemis glabrescentibus).

512. R. fagifolia Msn. — Syn. R. Cruegerii Gr. (nomen) in Fl. Westind. isl. p. 710. Similis praecedenti. Diagnosi ap. Meissn. ex speciminibus ♀ nondum descriptis haec addantur: calycis fructiferi pilosiusculi tubo campanulato (3—4‴ longo) alis spathulato-lanceolatis obtusis (10—12‴ longis, superne 3‴ latis), lobis interalaribus nullis, achenio cum semine profunde trisulco: angulis anguste convexis. Frutex 12pedalis, foliis 5—2″ longis, 2½″—1″ latis, cortice pallido periderma papyraceum solvente. Nom. vernac. Duraznillo. — O.: Gr.

Chaco, frequens pr. Laguna del Palmar. (Amer. trop. austr., Trinidad — „Brasil.“).

513. *R. triflora* Gr. n. sp. foliis breviter petiolatis rigidis ovatis acutis v, rotundato-mucronulatis undulato-repandis supra glabratis subtus puberulis et demum ad venas pilosiusculis: venis utrinque prominulis, primariis sub6jugis subtus costatis: ochrea oblique truncata decidua, floribus praecocibus ad ramos suppressos alternantes ternatis v. subsolitariis, ♂—, calycis fructiferi villosi tubo anguste campanulato, alis lineari-lanceolatis obtusis subuninerviis ciliatis basin versus attenuatis, lobis interalaribus multo brevioribus lineari-acuminatis achenium subaequantibus, achenio lanceolato-acuminato tubum duplo fere excedente: angulis 3 convexis dorso leviter sulcatis sinuque profundo distinctis, semine profunde trisulco. — Frutex ultra6pedalis, foliis alisque fructus rubescentibus R. corylifoliae similis, sed venis folii primariis distantibus minus numerosis et inflorescentia valde distinctus, „perigonio rubro-fusco, basi virente“; ramuli cum ochreis strigosi, cortice fere ut in praecedente periderma solvente; folia $2^1/_2$—1″ longa, 20—8‴ lata, petiolo 2—1‴ longo; glomeruli florum in ramulis 12—4‴ longis, foliis nascentibus suffulti, pedicellis villosis brevissimis ex ochreis bracteantibus vix exsertis nutantibus; calyx fructifer 1‴ latus, tubo 2‴, alis 8‴ longis, his $1^1/_2$—2‴ latis, nervis lateralibus venisque isodynamis, illis ad mediam laminam solummodo decurrentibus; achenium liberum, gracile, 4‴ longum. Nom. vernac. Duraznillo colorado. — S.: ad fl. Juramento. O.: Oran; Gr. Chaco, frequens pr. Dragones.

514. *R. polystachya* Gr. n. sp. foliis ovato-lanceolatis acuminatis v. oblongo-lanceolatis glabratis v. ad venas pilosiusculis: venis utrinque prominulis: ochrea brevi decidua: petiolo brevi ramulisque puberulis, racemis remotifloris gracilibus inferne compositis, calycis ♂ segmentis 3 deltoideis, calycis fructiferi glabri pedicellis gracilibus bracteam excedentibus, tubo brevissimo turbinato, alis lineari-lanceolatis acutiusculis 3nerviis inferne in unguem achenium subaequantem angustatis, lobis interalaribus nullis, achenio ellipsoideo-triquetro tubum multo superante: angulis argutis, semine sulcis profundis triquetro. — Similis R. tenui-

florae Benth., sed alae membranaceae reticulato-venosae. Frutex excelsus, valde ramosus, v. arbuscula 18pedalis, nunc arborea excelsa; folia 3—1″ longa, 16—5‴ lata, petiolo 2—1‴ longo; racemi in ramulis terminales, ♂ singuli 6—12‴ longi, internodiis pedicellos subaequantibus 1‴ longis, ♀ fructiferi longiores, 2—3″ longi, in paniculam corymbiformem dispositi, internodiis 2—4‴ longis pedicellisque fere aequilongis; alabastra ♂ globosa, vix 1‴ diam., stamina 9 includentia; calycis fructiferi tubus ½‴, alae 8‴ longae, hae superne 2‴ latae, unguibus sinu acuto distinctis; achenium nitidum, liberum, 3—4‴ longum, 2‴ latum, utrinque acutum. Nom. vernac. Duraznillo blanco, Lanza blanca (forma arborea). — T.: pr. Siambon. J.: S. Lorenzo. O.: Oran, in sylvis; Gr. Chaco, ubi frequens.

515. *R. Viraru* Gr. n. sp. foliis lanceolatis v. breviter ovato-lanceolatis apice attenuato obtusiusculis glabris: venis utrinque prominulis minute reticulatis: ochrea brevi decidua: petiolo brevi ramulisque glabris, racemis laxifloris inferne compositis folio duplo et ultra brevioribus, ♂—, calycis ♀ segmentis 3 exterioribus oblongo-linearibus glabris, tubo brevi, 3 interioribus lanceolatis ovarium subaequantibus, achenio —. — Folia et inflorescentia fere praecedentis, a qua recedit ramulis glabris et calyce ♀ biseriato, inde affinior R. salicifoliae C. A. Mey. (ubi folia longiora et in nostris speciminibus angustiora, reticulo venarum minutiori vix prominulo, calycis ♀ segmenta exteriora dorso convexo-planiuscula apice acutiuscula et statura fruticosa). Arbor 40—50pedalis; folia 3—1″ longa, 8—6‴ lata, petiolo 2—1‴ longo canaliculato; racemi ♀ 6—12‴ longi, internodiis glabris pedicellos subaequantibus 1—½‴ longis, ochreis bracteantibus rotundatis, fructiferi ignoti: calyx ♀ 2‴ longus, segmentis subcoriaceis apice obtusiusculis dorso obtuse carinatis, inferioribus tenuioribus duplo brevioribus. Nom. vernac. Viraru. — E., in fruticetis ripariis pr. Concepcion del Uruguay.

516. R. salicifolia C. A. Mey. Frutex ramosus, ultra6pedalis; folia 4—3″ longa, 12—8‴ lata. Nom. vernac. Mata negra. — („Bras. austr.“)

Piperaceae.

517. Peperomia umbilicata R. P. Forma tubere parvo, varians foliis repando-orbicularibus et basi emarginata orbicularibus, infra centrum aut centro peltatis, 9‴—3‴ diam. — Ct. T. S. O.: Nevado del Castillo, alt. 12000′. („Andes Amer. trop.“)

518. P. hispidula Dtr. Forma ovario parum puberulo. — S. („Amer. trop.“)

519. P. inaequalifolia R. P. Fl. peruv. t. 46. a. Forma foliis superioribus longioribus (1″ longis). — S. („Peru“).

520. P. polystachya Miq. [194]. — T. (Bal. pl. parag. 2312.)

521. P. reflexa Dtr. var. valantioides Miq. [195.]. — T.

P. reflexa var. filiformis R. P. Fl. peruv. t. 47. b. Forma foliis subrotundis (2—3‴ diam.), conveniens cum Lechl. pl. peruv. 2409, ubi tamen folia ciliata et puberula, quae in nostra glabra. — S.

522. Pothomorphe umbellata Miq. var. Folia solummodo missa sunt, quae a vulgari forma recedunt venis tertiariis vagis (majoribus vix transversis) et folii longitudine latitudinem excedente. Nom. vernac. Tomate del monte. — J. (Amer. trop.)

523. Enckea Sieberi Miq. [196.]. — Ic. Miq. ill. in Nov. Act. Leop. 19. Suppl. t. 65. — T. O. (Bal. pl. parag. 2320.)

524. Artanthe adunca Miq. Arbuscula 20pedalis. — O. (Amer.trop.).

525. A. lanceifolia Miq. — Ic. Miq. ill. t. 79, a qua nostra forma recedit foliis basi exquisitius semicordatis. Arborescens. — O. („Andes Amer. austr.“).

Terebinthaceae.

526. Lithraea Gilliesii Gr. [197.]. Species affinis habituque accedens est L. molleoides Engl. ex icone ejus (Fl. bras. 71. t. 83.) foliolis latioribus et putamine costato distincta. Arbor venenosa dicitur. Nom. vernac. Molle à beber. — C. Ct. (Paraguay: Bal. 2325.)

527. Schinus Molle L. Arbor v. frutex excelsus, medicinam praebens in Cholera; nom. vernac. Guranguay, Aguaribay, Molle de Bolivia. — E. et C.: ubi colitur. Ct. J. O. (Amer. trop.)

Duvaua Kth.

Genus a cl. Marchand et Engler cum Schino conjunctum stylo superne (neque ad basin) diviso praeter habitum retinendum videtur.

Duvaua sect 1. *Euduvaua.* Drupa epicarpio chartaceo-solubili, putamine cartilagineo-lignescente. Embryo radicula apice versus hilum inflexa, cotyledonibus incurvis planiusculo-carnosis.

528. D. longifolia Lindl. — Ic. Bot. reg. 29. t. 59. Syn. Schinus dependens *α*. Engl. (l. c. t. 81. a.), ubi species plures disco et embryone distinctae pro varietatibus D. dependentis habentur. Flores corymbulosi, inde pedicelli inferiores superioribus longiores; folia 1—1 ½″ longa, corymbum fere quadruplo excedunt. — E. C. („Bonaria").

529. D. praecox Gr. [199.]. Folia duplo quam in praecedente breviora, pedicelli aequilongi: ceterum ex speciminibus numerosis nunc missis species est eximie variabilis pedicellis flore triplo-duplo longioribus aut flori aequilongis, floribus nunc breviter racemosis aut subsolitariis, nunc copiosis et in racemum fasciculiformem approximatis, nunc praecocibus nunc foliatione persistente serotinis, vernalibus v. hyemalibus, disci infundibularis crenaturis exciso-emarginatis v. rotundatis, foliis latitudine 3—1 ½‴ et longitudine 8—3‴ variantibus, apice mucronato-acuto v. obtuso, plerumque integerrimis, sed nonnunquam utrinque superne unidentatis v. repando-denticulatis. Hae formae principales distingui possunt:

α. pedicellis flore longioribus glabris v. glabriusculis, foliis latioribus. — C.: frequens in campis, ubi floret Augusto—Decembri.

β. montana, pedicellis flore longioribus puberulis, foliis angustioribus. Nom. vernac. Molle pispita. — Ct.: in regione montana, ubi floret Novembri.

γ. glomerata, pedicellis glomerulato-fasciculatis v. subsolitariis flori aequilongis puberulis, foliis latioribus, nunc repando-denticulatis. — C.: in campis pr. S Vincente, ubi floret Julio.

δ. hyemalis, pedicellis flori aequilongis brevissime racemulosis glabriusculis, foliis angustioribus. Huic formae sunt disci crenaturae exciso-

emarginatae et flores dimorphi: in ♂ stamina longiora, longius exserta et stylus filiformis pariter exsertus, in hermaphroditis stamina longiora parum exserta, pistillum disco inclusum; foliis quoque inodoris ab *α* recedere dicitur. — E.: in campis, ubi floret exeunte Junio.

530. D. fasciculata Gr. [200.]. Variat pedicellis solitariis v. fasciculatis, flore longioribus v. ei aequilongis. A praecedente dignoscitur racemis folio aequilongis, 6—12‴ longis, a D. dependente DC chilensi (in Ht. Gotting. culta) foliorum forma et margine integerrimo. — C. Ct.: ubi planitiem inhabitat: nom. vernac. ibi Molle; J.

531. *D. sinuata* Gr. — Syn. D. spinescens Hort. (e. c. Ht. Gotting.). Conferendus est Schinus spinosus Engl. l. c. t. 81. b., ex icone non distinguendus, sed foliis „ad nervos tomentosis“ recedens, quae in nostra cultaque planta glabra: ramuli tamen et petioli occurrunt pilosiusculi. Diagnosis: ramulis pilosiusculis foliosis demum quandoque spinescentibus, foliis brevibus elliptico-lanceolatis acutis glabris sinuato-lobulatis: lobulis utrinque 2—3 deltoideis patentibus, florum fasciculis v. corymbulis fasciculiformibus axillaribus folio duplo v. magis brevioribus: pedicellis flore 3—4plo longioribus, staminibus 8 disco extus insertis, alternis duplo longioribus longe exsertis, disci dentibus deltoideis. — Frutex 6pedalis; folia venulosa, 6—12‴ longa, 3—4‴ lata, petiolo brevissimo; pedicelli glabriusculi, inferiores 3‴ fere longi; petala alba, subrotunda; flores ♀ ignoti. — E.: in campis, inde in hortos transfertur.

532. D. latifolia Gill. — Ic. Bot. reg. t. 1580. Syn. Schinus dependens var. crenata Engl. ex synon. Mandon. Arbor spectabilis; forma racemis simplicibus v. divisis folio brevioribus, octandra, folia variant integerrima et superne serrata: species pedicellis angulosis bracteola late triangulari suffultis a praecedentibus differt. Nom. vernac. Molle de Sierra. — C.: S. Achala. O. (Boliv.: Mandon, pl. boliv. 768. — Chile: Lechl. pl. chil. 2955.)

Sect. 2. *Orthorrhiza.* Drupa epicarpio tenui adnato, putamine duro lignoso. Embryo radicula cylindrica apice conica recto verticem seminis spectante, cotyledonibus carnosis circinato-involutis et a margine convoluto-incurvis.

533. D. ovata Lindl. ex planta culta in Ht. Gotting. sterili. — Syn. Schinus dependens var. ovata March., Engl., ex synon. Lindl. Mauria Schickendanzii Hieron. et Lor. ined.: nomen speciei adoptandum, si quidem ex fructu mihi ignoto stirpis chilensis Lindleyanae (Bot. reg. 19. t. 1568.) discrimen utriusque enucleabitur. Frutex arborescens; folia ovata, supra basin crenata, rotundato-obtusa, petiolata, 1—1 ½″ longa, corymbuli v. fasciculi axillares laxiflori, petiolum subaequantes, pedicellis filiformibus puberulis flore multo longioribus; calyx profunde 4fidus, lobis ovatis obtusis; petala 4, ovato-deltoidea, obtusa, imbricativa, calyce duplo longiora; stamina 8, extra discum inserta, brevia, corolla superata, anthera ovoidea, erecta, introrsa; discus 4lobus, lobis subquadratis emarginatis; stigma 3globosum; drupa globosa, myrtilliformis, sicca nigra, 2—3‴ diam. Nom. vernac. Molle. — Ct., ubi regionem intermediam inter D. fasciculatam planitiei et D. praecocem var. montanam inhabitat. S.: forma foliis subtus puberulis, quae in catamarcensi et D. ovata culta glabra. („Chile“).

534. *Astronium juglandifolium* Gr. n. sp. ramulis foliisque villoso-pubescentibus, foliolis 4—2jugis ovatis v. ovato-oblongis acutiusculis supra medium remote serrulatis petiolulatis, paniculis in ramis defoliatis lateralibus et terminalibus, calycis fructiferi segmentis obovatis obtusis expansis fructum subglobosum duplo excedentibus. — Arbor excelsa, ultra100pedalis, ligno ad aedificia exstruenda aptissimo; foliola 1 ½—2″ longa, 1″ lata, venis primariis costatis apice furcatis: juga invicem et a basi petioli 8—12‴ distantia, petiolulis 1 ½‴ longis: pubes simplex, patula; paniculae racemis spiciformibus compositis constitutae, densiflorae, 4″ fere longae, pedicellis brevissimis rhachi tenui ipsis longiori distantibus; calycis fructiferi segmenta 5, scariosa, pallide fusca (nervis haud excurrentibus venulisque obscurius tinctis), 3‴ longa, 2‴ lata; fructus 1 ½‴ diam., epicarpio membranaceo, mesocarpio nigricante succifluo, endocarpio pallido coriaceo-corneo difformi, scilicet altero latere juxta hilum in appendicem depresso-annuliformem radiculam seminis foventem, apice in rostrum breve obtusum producto; semen endocarpio conforme, pendulum, testa membranacea; radicula conica, coty-

ledonibus inferis lineari-oblongis plano-convexis carnosis reflexo-accumbens. Nom. vernac. Urundel, Urundey. — O.: Oran, in sylvis subtropicis.

Quebrachia Gr.

Genus, in Pl. Lorentzianis sub Loxopterygio descriptum, quamquam flores ♀ adhuc latent, detecta nova stirpe Loxopterygii descriptioni melius conforme, nunc restituitur: est enim Quebrachia Schino affinior semine sub apice loculi suspenso. paniculae ramis divisis habituque foliorum. Loxopterygium, alterum Anacardiacearum genus samara instructum et, quatenus a cl. Hooker describitur, conforme speciei, quae sequitur, novae generice differt ovulo ex apice funiculi e basi ovarii adscendentis pendulo, ramis paniculae simplicibus racemosis, foliolis oppositis petiolulatis; species nostra praeterea stylo demum a loculo samarae remoto alaeque inserto et ala dorso curvata flabellato-venosa a Quebrachia eximie recedit. Quebrachiae (Pl. Lor. p. 31.) synonymon genus postea editum videtur Schinopsis Engl. (l. c. p. 403.), semine pendulo a Loxopterygio bene distinctum, species vero Englerianae foliolis non acuminatis ab argentina alienae.

535. Q. Lorentzii Gr. — Syn. Loxopterygium Pl. Lor. [198.]. Specimina florentia foliis aegre a Schino Molle distinguuntur. Nomen vernac. et in Tucuman et in prov. Santiago del Estero Quebracho colorado idem esse, monet cl. Hieronymus. — C.: S. Achala. T. S.

536. *Loxopterygium Grisebachii* Hieron. et Lor. ined. foliolis ovatis acutiusculis supra basin rotundatam argute serratis glabriusculis, junioribus subtus pilosiusculo-puberulis. — Arbuscula 12—20pedalis, foliosa; ramuli teretes, cum petiolis pube brevissima puberulenti; folia imparipinnata, 9—5juga, jugis invicem 1‴, a basi petioli 2‴ distantibus: foliola 2—1 ½‴ longa, 12—9‴‴ lata, opposita, basi parum obliqua, a petiolulo 1—1 ½‴‴ longo distincta, venis primariis multijugis 1 ½‴‴ invicem distantibus sub angulo 80° a mediano transversis in serraturas excurrentibus; paniculae terminales et axillares patentes, 4—6‴ longae, ramis distantibus simplicibus racemosis, inferioribus 2‴ fere longis, pedicellis filiformibus

1—1 ½‴ longis bractea minuta suffultis, plerisque fasciculatis, superioribus solitariis; flores polygami, ♂ et ♀ conformes; calyx profunde 5fidus, lobis minutis acutiusculis; petala 5, ovata, acutiuscula, 1‴ longa: stamina in ♂ 5, disco scutelliformi inserta, petala excedentia, filamento filiformi, anthera parva didymo-excisa; ovarium in ♀ disco cupulari staminum rudimentis 5 subglobosa aucto cinctum, stylo brevi in ramos 3 patentes stigmate capitato terminatos ultra medium diviso, ovulo e funiculi basilaris apice pendulo; samara 6—8‴ longa, loculo (in nostris speciminibus vacuo) angusto cartilagineo superne ex dorso alam semiovalem 4‴ longam, apice 2‴ latam, emittente, ala deorsum curvata obtusa flabellato-nervata, stylo cum stigmatibus persistente margine superiori ad medium alam fere inserto. — S.: Barrancos ad fl. Juramento.

Garugandra nov. gen.

Flores dioeci. ♀ ignoti. Calyx ♂ 4lobus, tubo turbinato, lobis imbricativis. Petala 4, inclusa, sessilia, in gemma subdistantia, membranacea, margini disci tenuis tubum calycis usque ad lobos vestientis cum staminibus inserta, supremo exteriori. Stamina 8, alterna breviora, 4 longiora calycis lobis opposita eosque subaequantia, filamentis distinctis apice in gemma incurvatis, antheris introrsis incumbentibus bilocularibus, loculis ovalibus distinctis. Ovarii rudimentum nullum. Fructus „niger“. — Arbor „trunco spinis ingentibus ramosis armata“; rami lignosi, ramulis foliosis dense frondosi; folia alterna, epunctata (v. obscurissime lineolata), membranaceo-chartacea, pinnata, multijuga, foliolis parvis deciduis supra basin brevissime petiolulatam obtuse serratis alternatim approximatis, summi paris altero abortivo, terminali vero nullo; racemi axillares, breves, puberuli, breviter pedunculati, floribus fasciculato-congestis viridialbis, pedicellis brevibus apice articulatis.

Genus Burseraceis provisorie adscriptum, quoad affinitates recognoscendum, structura floris ♂ et insertione in summo calycis tubo perigyna Garugae affine videtur, sed octandrum et foliolis serrulatis habituque distinctum, calycis quoque tubo intus ope disci glanduloso Llagunoae analogum, olim habitu cum Leguminosis comparatum, quia in scheda

cl. Lorentz „fructum leguminosum“ dicebat „truncique spinae“ Gleditschiam revocabant: sed serraturae foliorum Sweetiae lentiscifoliae, habitu non absimilis, affinitatem negant et fructum unicum speciminibus adjectum vidi, qui ovoideus, Crepidospermi drupae faciem referens, calyce 4lobo suffultus, pericarpio tenui subcarnoso, tamen vacuo (6‴ longo.

537. *G. amorphoides* Gr. n. sp. Rami robusti. 4‴ diam., cortice cinereo rimoso, ramuli striato-angulosi, juniores puberuli; folia 6—8″ longa, jugis invicem 6—8‴, a basi petioli tenuis 8—12‴ distantibus, foliolis 10—12‴ (8—16‴) longis, 5—8‴ latis, e basi obliqua cuneata ovato-oblongis obtusis glabris, serraturis adpressis inaequalibus obtusis et apice minutissime mucronulatis, venis laxe costato-reticulatis utrinque arcte prominulis, petiolulis ½‴ longis in jugo quoque ½—1½‴ v in superioribus jugis longius invicem distantibus; racemi (pedunculo incluso) 1—1½″ longi, densiflori, pedicellis bracteola minuta suffultis, plerisque 1‴ longis; calyx pubescens, 1½‴ longus, ad medium usque divisus, lobis ovato-rotundatis; petala obovato-oblonga, minute ciliolata, calycis lobis fere aequilonga, stamina longiora subaequantia. Nom. vernac. Quillay v. Coronillo. — O.: Oran, ubi in declivitate orientali montium sylvulas extensas constituit.

Juglandeae.

538. *Juglans australis* Gr. n. sp. foliolis 3jugis brevissime petiolulatis ovato-oblongis acutiusculis supra basin oblique subcordatam minute serrulatis supra glabrescentibus subtus cum rhachi ramulisque fulvo-puberulis, amentis ♂ lateralibus (ex axilla delapsi folii) subfasciculatis filiformibus, floribus distantibus subsessilibus: bracteola obsoleta, calyce irregulariter 5lobo: lobis ovatis, staminibus 20—25 circa discum centralem minutum insertis: antheris oblongis: connectivo apice prominulo. ♀ —. — Arbor spectabilis, ligno molli, ramulis crassis 6‴ diam.; foliola 2½—2″ longa, 1½—1″ lata, jugis invicem 1″, a basi petioli 2″ distantibus; amenta ♂ flexuoso-nutantia, 1″ longa, floribus 1—3‴ distantibus. — O.: Oran, versus S. Andres, in sylvis virgineis ad radicem Cordillerae.

Amentaceae

539. Alnus ferruginea Kth. var. Aliso Gr. [201.]. — T. O.

Leguminosae.

540. Anarthrophyllum elegans Benth. — Syn. Genista Gill. ex Ic. Bot Misc 3. t. 103. Frutex. — Ct. („Mendoza").

541. Crotalaria pumila Ort. [202.]. — T. S. J.

542. C. incana L. var. australis Gr. foliis utrinque sparsim, petiolis ramisque dense molliter pilosis, racemis remotifloris. Legumen subsessile, villosum floresque omnino ut in forma typica. — T. S. J. (Zona tropica).

543 Lupinus tomentosus DC. [203.]. — Mandon pl. boliv. 682. — Ct.

544. L. paniculatus Desr. Forma pubescens (L. pubescens Benth.) — C : S. Achala. T. („Andes Amer. austr.")

545. *L. subacaulis* Gr. n. sp. perennis, subacaulis, sericeus, foliolis 9—11 lineari-lanceolatis mucronato-acutis supra glabris subtus sericeo-pubentibus petiolo multo brevioribus, stipulis petioli basi adnatis a medio liberis lanceolatoque-acuminatis, racemo spiciformi densifloro breviter pedunculato foliis duplo fere superato: pedunculo e rosula foliorum oriundo supraradicali: bracteis lanceolato-acuminatis pedicello brevi paullo longioribus deciduis, calyce 2bracteolato: labio superiori 2partito, inferiori subulato, legumine tomento subadpresso fulvo-villoso oblique ovato-oblongo acuto calycem persistentem triplo excedente. — Habitu accedens ad L. alopecuroidem Lam (ex Ic. Wedd. Chlor. and. t. 79., ubi pubes patens, neque, ut in nostro, adpresse sericea, petioli breviores et bracteae elongatae); rhizoma crassum, descendens; petioli congesti, 6—8‴, foliola 2‴, stipulae 6‴, pedunculus (scapus) 1—2″, racemus 2—4″, pedicelli 2‴, calyx 3‴, vexillum 4—5‴ legumen (immaturum) 8‴ longum, hoc 3‴ latum. — S : Nevado del Castillo, alt. 10—15000′.

546. *L. brevicaulis* Gr. n. sp. perennis, pube patente molli cinereus v. albido-lanatus, caule brevi folioso, foliolis 9—11 lanceolatis acutiusculis utrinque (v. supra parcius) villosiusculis petiolo quater bre-

vioribus, stipulis petioli basi adnatis a medio liberis linearique-acuminatis, racemo terminali brevi contiguo folia summa subaequante: bracteis lanceolatis pedicellum subaequantibus, calyce 2bracteolato: labio superiori 2partito, inferiori integro angusto, vexillo calycem duplo excedente. — Structura proximus praecedenti, sed minor, 3—4″ altus; rhizoma lignosum, descendens; petioli 2—3″, foliola 6—10‴, stipulae 3‴, racemus 1″, pedicelli 1‴, calyx 1½‴, vexillum 3‴ longum. Forma lanata praeterea non recedit nisi calyce hirsuto et foliolis densius utrinque villosiusculis. — S.: cum praecedente, in m. Nevado del Castillo.

547. L. prostratus Ag. [204.] — C.: S. Achala. T.: ubi exstat quoque forma vulgaris microphylla. S.: cum praecedentibus.

548. L. bracteolaris Desr. — Flores „pallide violaceo-corrulei.“ — E. („Bras. austr. — Uruguay“).

549. Trifolium Mathewsii Ar. Gr. [205.]. — Ct. T. S.: Nevado del Castillo.

550. T. polymorphum Poir. — Syn. T. obcordatum Desr. — E. („Bras. austr.“, Paraguay: Bal. 1518. — Terr. magellan. et Chile).

551*. Melilotus parviflora Desf. [206.]. — E. C.

552*. Medicago denticulata W. [207.]. — E. C. J.

553*. M. maculata W. — C.

554*. M. lupulina C. [208.]. — C.

555*. Trigonella monspeliaca. L. — E.

556. Indigofera Anil L. Nom. vernac. Anil. — C. S. O. (Amer. trop. et ultra ej. fines).

J. Anil. var. angustifolia Gr. foliolis lineari-lanceolatis mucronatis (1″ longis, 1—2‴ latis). — C.: S. Achala.

557. J. pascuorum Benth. — Flores scarlatini. — T. S. (Amer. trop.: Wr. pl. cub. 2298., Seem. pl. panam.)

558. J. asperifolia Bong. ex descr. — S. („Boliv. — Bras. austr., Uruguay“).

559*. Psoralea glandulosa L. — Philippi pl. chilens. — Nom. vernac. Culé: medicina popularis. — E.

560. Ps. Higuera Gr. — Syn. forte P. Higuerilla Gill. ex descr.

incompleta: species igitur recognoscenda, nostra distinctissima racemo spiciformi remotifloro, demum elongato, legumine exserto calyce brevi multo longiori subrotundo-rhombeo transversim tenuiruguloso apice deltoideo-acuto. — C.: S. Achala. T. S.

Cascaronia nov. gen.

Calyx turbinato-campanulatus, limbo bilabiato-5dentato, dentibus deltoideis, 2 superioribus altioribus. Vexillum obovatum; alae petalaque carinalia distincta, oblique unguiculata. Stamina diadelpha, vexillare distinctum, 9 vagina antice fissa oblique connata, inaequalia: antherae ovali-globosae, conformes, loculis arcuato-convergentibus apice contiguo-confluis. Ovarium stipitatum, lanceolatum, glandulosum, 2—3ovulatum, in stylum tenuem attenuatum, stigmate terminali minuto. Legumen plano-compressum, indehiscens, dorso ala angusta cincto, margine suturali carinato, 1(—2)spermum, lanceolato-oblongum, in stipitem brevem basi attenuatum, latere inter glandulas fulvas venosum: semen in loculo liberum, compressum. — Arbor excelsa, gummiflua; folia impari-pinnata, foliolis alternis subtus glandulosis petiolulatis exstipellatis, stipulis caducis; racemi axillares, flaviflori, pedunculati, bracteis minutis caducis, bracteolis nullis.

Genus Glycyrrhizae proximum, statura arborea, legumine stipitato dorso anguste alato foliaceo-compresso distinctum, porro calyce, antheris et stigmate non plane conforme, fructu fere ad Dalbergieas vergens.

561. *C. astragalina* Gr. n. sp. Nomen speciei ex similitudine quadam cum Glycyrrhiza astragalina Gill., quae (sec. specimina in Phil. pl. mendoz.) vera Glycyrrhiza et caule suffruticoso omnino aliena. Arbor „60—80pedalis, cortice suberoso succum rubrum exsudante, foliis et leguminibus Rutam spirantibus“; rami foliosi foliaque glabra, haec glandulis fulvis sparsis subtus ubique notata; foliola 6—10juga lanceolato-oblonga, basi obtusa, apice nunc obtusiuscula, nunc retuso-mucronulata, 10—8‴ longa, 3—2‴ lata, mediano subtus prominulo, venis inconspicuis, petiolulis 1—1½‴ longis in jugo 1‴ fere, jugis ipsis vero 4—5‴ distantibus; racemi folio subduplo breviores, nunc longiores, a medio

fere florigeri, pedicellis laxis 2‴ fere longis; petala aequilonga, calycem duplo excedentia, 4‴ longa; ovarium lineari-lanceolatum, glandulis fulvis densis tectum, in stipitem sensim attenuatum; legumen 1—1 ½″ longum, 3—4‴ latum, ala dorsali ½‴ et ultra lata. saepe basi incurvum, apice obtusum, membranaceum, extra loculum cohaerens, stipite 1—2‴ longo, Nom. vernac. Cascaron. — J.: ad ripas fluminum. pr. S. Lorenzo; O.: Tarija, pr. Carapari.

562. Sesbania punicea Benth. — Syn. Daubentonia DC. Frutex 12pedalis; corolla „fuscescenti-purpurea“, alis foveolato-rugulosis. — E. („Bras. austr. — Bonar.“)

563. *Tephrosia dolichocarpa* Gr. n. sp. Brissonia, fruticosa, foliolis 5—9 oblongis obtusis mucrone setaceo terminatis glabrescentibus utrinque venosis, junioribus sericeis, stipulis lineari-subulatis, racemis axillaribus pauciflоris: pedicellis sericeo-pubentibus calyci aequilongis apice bibracteolatis: bracteolis linearibus, calycis lobis subulatis tubo ovato aequilongis vexillo pluries brevioribus, superioribus alte connatis. legumine acinaciformi 2—1spermo ad semina convexo apice oblique rostrato glabrescente. — Foliola 2—1 ½″ longa, 6—8‴ lata, rigida, venis primariis distantibus reticulo connexis: mucrone terminali 2‴ longo, juga inter se et a basi petioli 4—6‴ distantia: petiolo angulato, petiolulis brevissimis incrassatis, stipulis 4—5‴ longis; racemi 1 ½″ longi. floribus remotiusculis „coeruleis“; calyx 2‴, vexillum glabrum 6‴ longum; stamen decimum adnatum; stylus glaber, apice inflexus, stigmate minuto; legumen 1 ½—1″ longum, basi oblique attenuatum, superne 6‴ latum, apice in rostrum 4‴ longum basique 2‴ latum abruptim contractum; semina compressiuscula, subquadrato-orbicularia, 4‴ diam., strophiola destituta, testa atra tenuirugulosa, embryone virente, radicula inflexa. — C.: in declivitate occidentali Sierra de Cordoba.

564. T. cinerea Pers. Corolla „fuscescenti-violacea“. — E. (Amer. trop.)

565. *T. heterantha* Gr. n. sp. subacaulis, foliis rosulatis ad petiolum longiusculum pilosulis, foliolis 7 subrotundis minutissime mucronulatis glabriusculis: venis primariis distantibus, stipulis inferne adnatis

lineari-acuminatis superne setaceis, pedunculis axillaribus, aliis (superioribus) strictis apice 3—1floris folio paullo superatis superne cum calyce glanduliferis, aliis (inferioribus) in pedicellos breves fasciculatos stipularum parte adnata semiinclusos reductis, calycis laciniis lanceolato-acuminatis corolla violacea duplo superatis, 2 superioribus ad medium, 3 inferioribus basi connatis, vexillo glabro late rotundato, carina apice horizontali breviter acuta, legumine (juvenili) continuo glanduloso 8—4spermo. — Species abnormis, Arachin aemulans; rhizoma descendens, e basi crassiuscula fusiforme, simplex; caulis brevissimus (6‴ longus), rosula foliorum simplici terminatus; foliola 1″ diam., utrinque rotundata v. apice truncata, terminale a jugo supremo 6‴ distans: juga invicem 8—12‴, a basi petioli 2″ distantia: stipulae pilosae, parte libera 6—8‴ longa: pedunculi superiores 2—3″ longi, pedicellis apici eorum approximatis ½‴ longis, bracteolis lanceolatis parvis deciduis, glandulis copiosis stipitatis, ceteri sensim breviores et in pedicellos ex axillis oriundos 1—2‴ longos transeuntes; calyx basi ovatus, 4—5‴ longus; vexillum latissimum, medio biplicatum, ungue latiusculo, carinam alasque paullo excedens, 8‴ diam : alae oblongae, ungue oblique inserto brevi, carinam leviter curvatam subaequantes; stamina demum diadelpha, antherae loculis oblongis versus connectivum concavo-arcuatis; stylus apice incurvus, ubique dense barbatus, stigmate capitato nudo; legumen lineare, inter glandulas stipitatas villosum. — Ct.: ad fl. Rio de los Nacimientos.

566. Cracca glabrescens Benth. — Fendl. pl. venez. 2116., a qua non recedit nisi foliolis 5—8jugis, quae in illa 3—6juga; rhizoma repens, napulos lignosos fusiformes (1″ fere longos, 2‴ crassos) versus apicem longe filiformes invicem 1″ distantes emittens. — S. (Andes „Amer. austr.“ — Venezuela).

567. Dalea stenophylla Gr. [209.]. — C.

568. D. onobrychioides Gr. [210.]. — T. S.

569. Astragalus Garbancillo Cav. [211.]. — T.

570. A. Orbignyanus Wedd. ex descr. — J.: in regione Puna, frequens. („Andes boliv.“).

571. *A. drepanophorus* Gr. n. sp. Phaca, adscendens, foliosa, caes-

pitosa, suffrutescens, spithamea, piloso-pubescens, foliolis 10—16jugis oblongo-lanceolatis apice obtusis v. emarginatis: stipulis membranaceis fere ad apices vaginanti-concretis, racemis 6—10floris folio multo brevioribus: bracteis membranaceis subulatis vaginantibus pedicello multo longioribus, calyce campanulato parce albido-striguloso corollam dimidiam excedente: lobis e basi subulata linearibus, vexillo obovato, legumine oblongo superne falcato et in acumen callosum producto parce et adpresse puberulo 6spermo. — Structura fere omnino convenit cum praecedente, sed foliola angustiora, minus pilosa, calyx longior (3‴) et legumen falcatum nec villosum. Foliola majora 8‴ longa, 3‴ lata; pedunculi 6‴, vexillum 5‴, legumen 6‴ longum, hoc uniloculare, dorso sulcatum, ejus acumen deltoideum, decurvatum, fere 2‴ diam. — T.: pr. Cienega.

572. A. unifultus l'Hér. [212.]. — Planta bestiis venenifica, nom. vernac. Garabanzo; Mand. pl. boliv. 710. calycis dentibus brevioribus differt. — Ct.

573. A. modestus Wedd. [213.]. Legumen uniloculare elliptico-oblongum, carinatum, utrinque acutum, glabrum, oligospermum, 4—5‴ longum. Forma hujus, pilis calycis albidis recedens, est Phaca carinata Phil. pl. mendoz., cum homonymo ap. Hook. Ann. conferenda. — C.: S. Achala. Ct.

574. A. Cruikschankii Gr. — Syn. Phaca Hook. Arn. ex descr. Variat pube calycis albida et nigricante. — Ct. T. („Mendoza").

575. A. tarijensis Wedd. ex descr. Proximus praecedenti, distinctus floribus majoribus 6‴ longis (qui in illo 4‴), calyce densius piloso, ejus laciniis longioribus et vexillo extus pubescente. Conferatur Phaca Arnottiana H. A. — C.: S. Achala. („Tarija").

576. A. pusillus Vog. — Lechl. pl. peruv. 1730. 3242 (Ic. Wedd. t. 79. bis in nostro volumine deest.) Species in serie Radiciflorum capitulis subsessilibus et stipulis caulem ambientibus ab affinibus distincta capitulis plurifloris et stipulis latissimis membranaceis bifidis similibusque sub capitulo bracteantibus; rhizoma simplex, 5″ descendens, basi 6‴ crassum ibique in caespitem densum divisus; calyx albo-pilosus; legumen

4spermum, oblongum, acutum. — S.: Nevado del Castillo, alt. 10—15000′. (Andes peruv. — „boliv.“)

577. Adesmia bicolor DC. — Syn. A. pendula DC., Vog. — E. C. („Uruguay — Bonar.“)

578. A. muricata DC. var. dentata DC. — Ic. Benth. in Fl. bras. 15. 1. t. 11. fig. sup. — C. („Bras. austr. — Bonar.“)

579. A. ciliata Vog. ex descr. Legumen ad medium sinuatum, muricatum, articulis 7—8. — Ct. T. („Bras. austr.“)

580. A. macrostachya Benth. ex descr. — Syn. A. punctata Pl. Lor. [214., non DC.]. — C. („Bras. austr.“)

581. A. cytisoides Gr. [215.]. — T.

582. A. Caragana Gr. [216.]. — Ct.

583. A. pugionata Gr. [217.]. Lomentum 4—1articulatum, pubescens, demum glabrescens, articulis ad marginem rectilineum usque distinctis semiorbiculatis 3‴ diam., imo saepius sterili vel unico solummodo maturante. — Ct. S.

584. A. trijuga Gill. — Philippi pl. mendoz. — Nom. vernac. Humaguaca v. Aniagua. — J. (Mendoza).

585. A. inflexa Gr. [219.]. — Ct. T.

586. A. horrida Gill. [218.]. — Nom. vernac. Cuerno de Cabra. — Ct.

587. *A. Schickendanzii* Gr. n. sp. fruticulosa, ramis abbreviatis pumila, spinis dichotomis haud copiosis armata, foliolis tomento subsericeo albido-cinereis conferte 5—7jugis lanceolato-oblongis integerrimis obtusiusculis, floribus subsolitariis v. fasciculatis pedicello multo longioribus, calyce pubescente campanulato 5fido: lobis oblongis obtusis, vexillo extus sericeo-pubescente superne late ovato obtuso alas carinamque aequilongas paullo excedente calycem duplo superante, staminibus erectiusculis distinctis, lomento —. Proxima A. rupicolae Wedd. (Lechl. pl. peruv. 1731.), a qua calycis lobis latioribus obtusis, foliolis plurijugis et flore majori differt. Habitus praecedentis, sed magis depressa, supra rhizoma descendens ramosum crassum caespites pollicares dense foliatos formans; foliola 1 ½‴ longa, invicem ½‴, a basi petioli 2—3‴ distantia:

stipulae membranaceae, ovatae, acutiusculae; pedicelli 2—1‴, calyx 3‴, corolla 6‴ longa; spinae glabrae, ramis e caespite emersis. — Ct.: Campo del Cerro grande, pr. Cienega. S.: Nevado del Castillo, alt. 10—15000′.

588. Aeschynomene montevidensis Vog. — E. („Bras. austr. — Bonar.“)

589. A. hystrix Poir. var. incana Vog. — Ic. *α*. Benth. l. c. t. 15. — Forma foliolis brevioribus 5—8jugis. — C.: S. Achala. (Amer. austr. trop.; *α*.: Paraguay, Bal. 1573.)

590. Poiretia psoraleoides DC. — E. C. („Bras austr. — Bonar.“)

591. *Amicia medicaginea* Gr. n. sp. herbacea, glabrescens, foliolis obcordatis remote ciliatis: punctis pellucidis crassiusculis sparsis, calycis profunde divisi segmentis superioribus oblongo-lanceolatis acutis carinam oblongam obtusam aequantibus, carina puberula vexillum alasque excedente, lomento 5—4spermo inter semina aequaliter constricto pube brevissima obducto et reticulato-venoso. — Species floribus multo minoribus ab A. glandulosa Kth. aliaque inedita (ap. Mandon pl. boliv.) valde aliena, foliolis Medicagini maculatae similis. Caulis flexuoso-adscendens, mox glaberrimus, internodiis 2—3″ longis; foliola abruptim bijuga, membranacea, utrinque glabra, basi cuneata a petiolulo brevissimo distincta, apice lobis rotundatis aperte emarginata, 1″ diam., jugis invicem 3‴, a petioli elongati basi 1 ½—2″ distantibus: stipulae foliaceo-membranaceae, oblique reniformes, 2‴ latae; pedunculi axillares filiformes superne in racemum laxissime pauciflorum divisi et cum eodem foliis subaequilongi, pedicellis 3—5‴ distantibus 4—5‴ longis patentibus stipulas bracteantes ovales plus duplo excedentibus; calyx 4‴ longus, tubo brevi turbinato, segmentis superioribus laterales duplo et magis, inferius paullo excedentibus, lateralibus ovali-lanceolatis, inferiori lanceolato-acuminato, omnibus sparsim ciliatis; carina 4‴ longa, 1‴ lata, parum incurva: alae spathulatae, margine transversim striatae, 3‴, vexillum 2 ½‴ longum, hoc complicato-rotundatum, omnium petalorum textura tenuissima; stamina 10, monadelpha, cum stylo filiformi apice introrsum stigmatifero sub vertice

carinae incurva, in ligulam elongatam connexa, filamentis brevibus, antheris conformibus approximatis subrotundis; lomentum rectum, compressum, lineare, 8‴ longum, 1½‴ latum, articulis quadrato-orbicularibus. — Ct.: in arvis pr. Yacutula.

592. Stylosanthes leiocarpa Vog. Forma villosa, foliolis marginatis nigroque-punctatis cum St. scabra Vog. conveniens, sed stipes floris sterilis deest: specimen legumine caret; corolla „flava“. — E. („Bras. austr. — Uruguay“; Paraguay: Bal. 1503. a.)

593. St. montevidensis Vog. [219.]. Forma entreriana calyce plumoso instructa: varians corolla „flava et aurantiaca“; variat quoque longitudine rostri leguminis (in forma cordobensi breviori). — E. C. (Paraguay: Bal. 1505.)

594. Nissolia fruticosa Jacq. — Ic. Benth. in Fl. bras. l. c. t. 19. — T. („Amer. trop.“)

595. Zornia diphylla Pers. — Syn. Z. reticulata Sm. — J. (Zona trop. et ultra ej. fines).

Z. diphylla var. trachycarpa Vog. foliolis linearibus. Parum recedit a Z. diphylla var. leptophylla Benth. (Fl. bras. l. c. t. 22. f. 2.) radice perenni et bracteis majoribus. — E.

596. *Z. andicola* Gr. n. sp. Myriadenus, caulibus ex rhizomate descendente diffuso-procumbentibus puberulis, foliolis 4 petiolo brevioribus inque ejus apice approximatis cuneato-obovatis apice subtruncato-rotundatis et brevissime emarginatis supra dense, subtus sparsim nigropunctatis glabrescentibus ciliatis, stipulis subrotundo-semiovalibus, bracteantibus ovatis acutis membranaceis striatis a calyce remotis, pedicellis axillaribus unifloris (raro semel divisis) petiolum subaequantibus, calycis lobis ovatis obtusis, superioribus distinctis inferiorem subaequantibus lateralia paullo excedentibus, corolla calycem triplo superante, lomento biarticulato puberulo breviter stipitato margine suturali crassiusculo parum arcuato, dorsali profunde sinuato: articulis semiovalibus. — Habitus Desmodii triflori v. Trifolii repentis; rhizoma lignosum, 2″ descendens, simplex, 4‴ fere crassum, caespitem emittens; caules palmares, internodiis plerisque 1″ longis; petioli 1—1½″, foliola 5—6‴ longa, haec

exstipellata; stipulae 1‴ diam.; pedicelli versus medium 2bracteolati, filiformes; calyx turbinato-campanulatus, striato-membranaceus, ciliato-puberulus, fere ad medium divisus, 2‴, corolla 6‴ longa; vexillum late rotundatum, alas margine transversim striatas carinamque parum incurvam subaequilongas paullo excedens; stamina 10, alterna breviora: vagina antice fissa, antheris alternis oblongis, alternis (iisque ex filamentis longioribus oriundis) ovalibus; stylus filiformis, stigmate terminali capitato; lomentum fere Desmodii, 5‴ longum, articulis 1¼‴ latis. — S.: Nevado del Castillo, alt. 10—15000′.

597. Desmodium adscendens DC. [220.]. — T. O.

598. D. asperum DC. — T. (Amer. austr. trop.; Paraguay: Bal. 1587.)

599. D. uncinatum DC. [221.]. — T.

600. D. spirale DC. — J. (Amer. trop. et ultra ej. fines).

601. Lathyrus linearifolius Vog. [222.]. — C.

602. L. crassipes Gill. — Stipulae semisagittatae, foliolis lanceolatis; caulis rhizomate perennans; pedunculi 2—3flori; corolla coerulea, 8‴ longa. — C.: S. Achala. („Amer austr. trop.“)

L. crassipes var. montevidensis Vog. stipulis sagittatis, foliolis brevioribus, radice tenui, pedunculis unifloris. — E.

L. crassipes var. brevipes Gr. stipulis sagittatis, foliolis lineari-acuminatis (½—1‴ latis), radice tenui, pedunculis brevibus unifloris. — Syn. L. montevidensis *β*. Vog Corolla brevior, 6‴ longa. — E.

603. L. pubescens Hook. Arn. [223.]. — E. C. Ct. T.

L. pubescens var. acutifolius Vog. — Ct. T.

604. L. tomentosus Lam. — Ic. Benth. l. c. t. 30. — T. („Uruguay — Bonar.“)

605. L. magellanicus Lam. [224.]. — Ct.

606. Vicia graminea Sm. [225.]. — C.: forma foliolis angustis linearibus (V. Selloi Vog.) T. S.: forma foliolis latioribus et stipulis majoribus extus dentatis (eadem cum Mand. pl. boliv. 724.)

V. graminea var. bidentata Hook. — T.

607. Rhynchosia Senna Gill. [226.]. — E. C.

608. Rhynchosia texana T. Gr. [227.]. — E. C.

609. Rh. monosperma Gr. [228.]. — T.

610. Rh. edulis Gr. [229.] — C.

611. Rh. melanosticta Gr. [230.]. Legumen oblongum, basi acutiusculum, apice oblique mucronatum, 10—12‴ longum, 3—4‴ latum, puberulum, 2—1spermum; semina quadrato-rotundata, 2—3‴ diam., hilo lineari a medio ad basin seminis descendente. — C.: S. Achala. T. S.

612. Cologania australis Gr. [231.] — C.: S. Achala. T.

613. Camptosema rubicundum Hook. Arn. Species similis praecedenti, quae pedicellis axillaribus et bracteolis differt, quo series generum Phaseolearum ex pedicellis nodo racemi incrassato insertis bracteisque constituta infirmatur. — E. („Bras. austr. — Uruguay").

614. Galactia Lorentzii Gr. [232.]. — T.

615. G. Neesii DC. — Syn. Collaea Benth. in Fl. bras. l. c. t. 40. — E.: in saxosis („Bras. austr.")

G. Neesii var. flaviflora Gr. pedunculis superne subremotifloris, corolla flava breviori (4‴ longa), legumine versus apicem paullo arcuato (1 ½—2″ longo, 3‴ lato). — Habitu, foliolo terminali remotiusculo, tomento et reticulo venarum plane conformis cum *α*., ubi corolla „rubroviolacea" et legumen rectiusculum. — E. (Paraguay: Bal. 1537. „floribus flavis").

616. G. Jussiaeana Kth. var. velutina Benth. — Anderson pl. galapag. 228. — S. (Amer. trop. — „Bonar.")

617. Collaea argentina Gr. (233.]. — C. T.

618. C. formosa Gr. [234.] — C.

619. C. stenophylla Benth. — E. („Bras. austr.")

620. Centrosema virginianum Benth. var. angustifolium Gr. West-Ind. Fl. p. 193. — Syn. C. pascuorum Benth. Legumen 3—4″ longum seminaque ut in *α*. — T. S. (Amer trop. et temperat.)

621. Vigna luteola Benth. — E. (Amer. trop. — Bonar.)

622. Dolichos Lablab L. — S. (Z. tropic.)

623. Phaseolus Caracalla L. [235, ubi nomen deleatur.]. Nom.

vernac. Tripa del fraile. — T. O.: Tarija, pr. Carapari, ubi sponte. („Amer. austr. — Bonar.“)

624 Ph. prostratus Benth. ex descr. Corolla flava. — E.: ubi transit in formam angustifoliam. C. („Bras. austr.“)

625. Ph. Martii Benth. ex descr. — S. („Bras. — Paraguay“).

626. Ph. vestitus Hook. ex descr. Species recognoscenda: foliola lobato-rhomboidea, subtus sericeo-pubentia; bracteae lineares, calycem subaequantes; calycis lobi subaequales, subulati, tubum subaequantes. — T. („Peruv.“)

627. Ph. erythroloma Mart. ex descr. A praecedente differt foliolis utrinque molliter villosis, bracteis calyce longioribus comosis, calycis dentibus inaequalibus; flores „atropurpurei“; legumen lineare, 3″ longum, 2‴ latum; semina atrofusca, marmorata, compressiuscula, 1 ½‴ longa. — C.: Sierra de Cordoba. (Bras. austr. — Peruv.; Paraguay: Bal. 1500.)

628. Dioclea lasiophylla Mart. ex descr. Specimina corolla nondum evoluta recognoscenda, vexillum praebent extus pubescens, calyce adhuc inclusum; flores „purpurei“. — S. („Amer. austr. trop.“)

629. Erythrina crista galli L. Nom. vernac. Ceibo. — E. („Bras. austr. — Uruguay“).

Machaerium Pers.

Tipuanam Benth. ad Machaerium reduco, suadente M. Moritziano, ubi stylus demum infra apicem situs, exacte ut in T. speciosa, et alae venae deorsum vergentes, distantiores quidem et versus marginem inferiorem reticulatae, habitu conformi transitum exhibent: inprimis vero ob M. pseudotipam, ubi ala ex margine inferiori loculi superne oriunda et supra basin dorsi stylifera characterem Centrolobii improbat, ala ipsa praeterea ut in Tipuana nervata loculoque setis destituto.

630. M. Tipa Benth. — Syn. M. fertile Gr. [236., ubi legatur Tipa, nomine vernaculo sphalmate obscurato.] Tipuania speciosa Benth. ex Ic. Gibelli in Regensb. Fl. 1873. t. 3., qui ex auctoritate cl. Mantegazza speciem Quebrado colorado nominari statuit, certe confusione qua-

dam, cum nomen Tipa Tucumanensibus notissimum videatur. Corolla „flavo-aurantiaca“. — T. J.

631. *M. pseudotipa* Gr. n. sp. foliolis 9—15 alternis subcoriaceis oblongis utrinque rotundato-obtusis v. apice subretusis glabris supra nitidis laevibus: venis subtus prominulis subdistantibus parallelis superne furcato-reticulatis: stipulis evanidis, legumine monospermo supra loculum dorso impresso: loculo oblique ovali dense reticulato-venoso apice stylifero: stylo alae ad dorsum brevissime adnato: ala cultriformi ex margine inferiori loculi superne oriunda utrinque curvilinea loculo duplo longiori nervis deorsum vergentibus dichotome divisis approximatis percursa. — Praecedenti similis, cui loculus septatus venis parallelis (nec reti minute areolato) notatus et stylus sub apice alae situs. Arbor, quam praecedens, minus excelsa; foliola $1\frac{1}{2}$—2″ longa, 8‴ lata; legumen (ala inclusa) 20‴ longum, stipite $1\frac{1}{2}$‴ longo, loculo complanato inermi 6‴ longo, 4—5‴ lato, ala ad basin 3‴, superne 6‴ lata. Nom. vernac. Tipa v. Palo mortaro. — O.: Tarija, ad fl. Bermeja pr. Luna muerte. (Paraguay: Bal. 2540.)

632. Lonchocarpus nitidus Benth. ex descr., a qua paullum recedit foliolis latioribus (plerisque $1\frac{1}{2}$—2″ longis, 7—9‴ latis). Frutex excelsus, floribus rubro-violaceis; nom. vernac. Higueron. — E. („Bras. austr.“)

633. Gourliea decorticans Gill. — [237.]. C.

634. *Sophora linearifolia* Gr. n. sp. fruticosa, ramulis dense foliosis apice in racemum laxum pauciflorum abeuntibus, foliolis 10—20jugis anguste linearibus acutiusculis interstitio jugorum multo longioribus sericeo-pubentibus, calyce corolla flava quadruplo breviori: dentibus subaequalibus deltoideis acutis, petalis subaequilongis: vexillo obovato, carinalibus spathulato-oblongis. — Genus legumine adhuc ignoto recognoscendum: species ovario sessili a Sophora recedens, habitu Genistoideo insignis, ovario et alis transversim foveolatis Gourlieae accedens, ubi etiam calycis dentes subaequales obtusato-deltoidei. Frutex validus, inermis, cortice striato, ramulis copiosis 3—4″ longis, tenuibus, erectiusculis foliisque pube demum rariori sericeo-nitentibus, internodiis 3—8‴ longis; folia

impari-pinnata, stipulis stipellisque carentia: foliola 10—15‴ longa, ⅓‴ lata, utrinque attenuata, pleraque v. superiora alterna, jugis invicem et a basi petioli 1½—4‴ distantibus; racemi 3—6flori, pedicellis 5—6‴ longis, bracteis minutis deciduis; calyx breviter campanulatus, 2‴ longus et latus, basi subtruncatus, puberulus, dentibus abbreviatis; corolla glabra: vexillum cum alis aequilongis 8‴ longum, his e basi auriculata lineari-oblongis 1½‴ latis, ungue calycem subaequante; petala carinalia distincta, alis subconformia, 7‴ longa; stamina 10, distincta, subinaequalia, longiora carinam aequantia, antheris ovatis brevissime mucronulatis; ovarium sessile, anguste fusiforme, multiovulatum, in stylum stamina adaequantem attenuatum, stigmate minuto terminali. — C.: Cordoba, pr. urbem, in ripariis pr. Molino de Ducas.

635. *S. rhynchocarpa* Gr. n. sp. fruticosa, ramulis foliosis foliisque tenuissime puberulis, his impari-pinnatis, foliolis minutis 15—20jugis ovali-oblongis utrinque rotundatis brevissime petiolulatis, pedunculis paucifloris folium subaequantibus, legumine coriaceo tenuissime puberulo stipitato abortu loculi inferioris monospermo apice stylo excrescente rostrato: loculo ovoideo-subgloboso in stipitem et in rostrum abruptim contracto. — Genus flore adhuc ignoto recognoscendum, species foliis S. microphyllae Jacq. similis, sed legumen exalatum. — Frutex ramosus; folia exstipulata: foliola 1½—2‴ longa, 1‴ lata, pleraque opposita v. superiora alterna: juga invicem 1‴, a basi petioli 2—3‴ distantia; calyx sub stipite leguminis 1‴ longus, turbinatus, breviter dentatas; stamina 10, distincta; legumen indehiscens: loculus 6—8‴ longus, 4—5‴ latus, stipite 6—8‴ longo, nunc in loculum abortivum intumescente, nunc abbreviato (2—3‴ longo), rostro terminali 12—4‴ longo a basi vix 1‴ lata sensim attenuato saepe curvo; semen loculum implens, exalbuminosum, testa coriacea, cotyledonibus carnosis subrotundis, radicula brevi inflexa. — S.: in regione montana; ad fl. Rio del Tala.

636. Caesalpinia praecox R. P. [238.]. — C. Ct.

637. C. Gilliesii Benth. [239.]. Nom vernac. alia: Lagaña de perro, mal de ojos. — C. Ct.

638. *C. coluteifolia* Gr. n. sp. Pomaria, inermis, ramulis cylin-

dricis puberulo-glabratis superne dense glandulosis: glandulis stipitatis crassiusculis, foliis glabris petiolo nudo suffultis: pinnis 2—3jugis cum impari supremis jugis approximato, foliolis 3—4jugis majusculis oblongato-ovalibus basi oblique rotundatis apice subtruncatis eglandulosis, racemis terminalibus simplicibus, calyce puberulo margine glandulifero petala subaequante: glandulis stipitatis, petalis flavis ovalibus subsessilibus, filamentis inferne longe ciliatis corollam aequantibus, stylo exserto clavulato-filiformi apice obtuso, legumine complanato acinaciformi apice sursum curvato glandulis subsessilibus sparsis picto, margine pilosiusculo. — Affinis videtur C. laxiflorae Tul., sed foliola minora et opposita. Frutex videtur; folia 3″ longa, petiolo tenui, jugis primariis invicem et a basi petioli 8—6‴ distantibus singulisque pinnis petiolo simili 6‴ longo suffultis: foliola subsessilia, 6—5‴ longa, 3‴ lata, apice subtruncato vix retuso rotundata, jugis secundariis 4‴ distantibus; stipulae evanidae; pedicelli 3—1‴ longi, crassiusculi, dense glanduliferi; calyx 5‴ longus, ovato-rotundatus, parum inaequalis, late imbricativus, segmentis oblongis obtusis, inferiori obovato-oblongo; petala calycis segmentum inferius aequantia, lateralia 1‴ excedentia; stamina e corolla 1‴ exserta, antheris incumbentibus elliptico-oblongis; ovarium subsessile, fusiforme, dense glandulosum, stylo 4‴ ex staminibus exserto; legumen chartaceum, 2valve, intus continuum, 6—4spermum, 2—3″ longum, 6‴ latum, basi acutiusculum sessile; semina subrotundo-quadrata, nitide fusca et maculis nigris picta, 3‴ diam. — T.: pr. el Alduralde. S.: ad fl. Juramento.

639. *C. trichocarpa* Gr. n. sp. Pomaria, inermis, ramulis angulato-striatis puberulis superne dense glandulosis: glandulis crassiusculis sessilibus, foliis pubescentibus petiolo glanduloso suffultis: pinnis 3—1jugis cum impari supremis jugis approximato, foliolis 5—7jugis parvis oblongis obtusiusculis margine glanduliferis, racemis simplicibus, flore —, legumine complanato breviter oblongato-arcuato setis dense pilosiusculis crassiusculis undique tecto subeglanduloso in stylum filiformem inferne glanduliferum abeunte. — Species inserenda juxta C. rubicundam Benth., etiam frutex videtur; folia 1″ fere longa et lata, aut breviora, petiolo tenui, jugis primariis invicem et a basi petioli 3‴ fere distantibus sin-

gulisque pinnis breviter petiolatis: foliola opposita, sessilia, approximata, 1—1 ½‴ longa, ½—¾‴ lata, basi oblique rotundata; stipulae minutae, deltoideae; pedicelli (fructiferi) 4‴ longi, calyce 1‴ longo glanduloso: lobis subaequalibus leviter imbricativis oblongo-rotundatis; legumen sessile, chartaceum, 3—4spermum, 1″ longum, 4‴ latum, utrinque acutiusculum, margine superiori subrectilineo, stylo 3‴ longo terminatum, pilis mollibus ⅓‴ longis plumoso-pilosiusculis. — J.: pr. S. José de Tilcara.

640. *C. pumilio* Gr. n. sp. Pomaria, inermis, fruticulosa, depressa, ramis lignosis crassis tortuoso-repens, ramulis abbreviatis confertis pubescentibus et glandulosis: glandulis breviter stipitatis, foliis brevibus breviterque petiolatis: pinnis unijugis cum impari ipsis approximato, foliolis 3—4jugis minutis obovatis rotundato-obtusis obliquis margine glanduliferis: glandulis stipitatis, racemis brevibus paucifloris terminalibus, flore —, legumine complanato falcato glandulis sparsis stipite elongato crassiusculo suffultis undique tecto in stylum filiformem nudum abeunte. — Affinis videtur C. eremophilae (Zuccagniae Phil.), ubi ex icone legumen rectum et foliola „7juga“ glandulis carere videntur. Rami ex trunco valido subterraneo caespites repentes formantes (vegetationem Rhamni pumilae imitantes), 2—4‴ crassi, undique divisi, ramulos pollicares dense intertextos erectiusculos emittentes; folia 1″ diam., petiolo communi tenui 3—2‴, partialibus 1—2‴ longis, pinnis divaricatis, foliolis approximatis saepe complicatis oppositis sessilibus, facie glabriusculis, 1‴ longis ½‴ latis; stipulae deltoideae, inconspicuae; legumen (unicum exstat) pedicello 2‴ longo apice in discum (calycis rudimentum) ampliato e pedunculo racemi ½″ longo oriundo suffultum, carpophoro destitutum, basi et apice acutiusculum, chartaceum, 8‴ longum, 3‴ latum, stylo 3‴ longo in stigma anguste umbilicatum abeunte terminatum, pilis glandulosis apice parum incrassatis glabris. — J.: inter Maimara et Humaguaca.

641. C. mimosifolia Gr. [240.]. — C. Ct.

642. C. exilifolia Gr. [241.]. — Ct.

643. *C. coulteriodes* Gr. n. sp. Coulteria, inermis, fruticosa, ramulis cylindricis pubescentibus apice glanduliferis: glandulis stipitatis minute capitatis, foliis petiolo pubescente eglanduloso suffultis: pinnis

3—8jugis distantibus cum impari supremis jugis approximato, foliolis 6—10jugis oblongis apice rotundato-obtusis glabriusculis ciliolatis subtus ad marginem obsolete glandulosis, racemis simplicibus apice comosis: bracteis ellipticis deciduis margine longe fimbriatis: fimbriis pilosiusculis, calyce glanduloso et pilosiusculo: glandulis stipitatis: segmento inferiori pectinatim fimbriato petala ovata oblonga sessilia aequante, filamentis inferne pilosis et utrinque alato-appendiculatis inaequalibus, longioribus calycem subaequantibus, legumine duro coriaceo-chartaceo complanato bivalvi glabrato eglanduloso lanceolato-oblongo apice sursum arcuato mucronato. — Frutex ultra6pedalis; folia 6—8″ longa, 4″ lata, jugis primariis invicem 1″, a basi petioli 2″, secundariis invicem 4‴, a basi petioluli 3‴ distantibus: foliola opposita, 6—10‴ longa, 2—4‴ lata, petiolulo secundario brevissimo suffulta, basi oblique rotundata; stipulae evanidae; racemi terminales et axillares, folium subaequantes, bracteis 6‴ longis acutis; calyx basi turbinatus, segmento inferiori obovato-oblongo 9—10‴, ceteris oblongis obtusis 8‴ longis; filamenta inferne in ligulam sensim dilatata, antheris incumbentibus oblongis; legumen juvenile villosiusculum, mucrone terminali 2‴ longo in stylum inferne pilosum apice umbilicatum 4‴ longum abeunte, maturum 3″ longum, 1″ latum, sessile, 4—8spermum, intus continuum, seminibus exalbuminosis compressis atris nitentibus obverse deltoideo-rotundatis 6‴ diam. — J.: Jujuy, pr. el Volcan. O.: Tarija, in fruticetis inter Buyuyu et Itau.

644. C. melanocarpa Gr. [242.]. Floribus nunc missis diagnosi addatur: calyce glabro 5lobo, lobis ovato-oblongis acutiusculis, petalis luteis breviter exsertis, filamentis subuliformibus glanduloso-pilosis. Racemi pauciflori, pedicellis 1½‴ longis sub apice articulatis; calyx 3‴, petala 4‴, stamina 5‴ longa; calycis tubus turbinatus, segmentis aequilongis leviter imbricativis, inferiori naviculari. — T. (Paraguay: Bal. 1397.)

645. Hoffmannseggia falcaria Cav. [243.]. — C. Ct.

646. H. andina Mrs. [244.]. — Ct.

647. Zuccagnia punctata Cav. [253.]. — Ct.

648. *Cercidium andicola* Gr. n. sp. foliis fasciculatis subsessilibus

spinam validam subsolitariam subaequantibus, foliolis minutis 10—5jugis oblongis v. elliptico-oblongis obtusis crassiusculis pulverulento-glabriusculis remotiusculis oppositis, flore—, legumine bivalvi oblongo immarginato complanato monospermo, semine subrotundo. — Genus legumine et semine albuminoso cum Cercidio conveniens, tamen flore ignoto recognoscendum, foliis simpliciter abruptim pinnatis et albumine a Caesalpinia recedens. Frutex infra6pedalis, ramis tortuosis crassis (vetustioribus 4‴ diam., cortice cinereo laeviusculo); spinae infra densum pinnarum fasciculum oriundae, patentes, subuliformes, 6—12‴ longae; pinnae 8—10‴, foliola 1—$^2/_3$‴ longa, haec $^1/_2$‴ lata, basi oblique rotundata subsessilia, petiolo communi apice in mucronem abeunte; legumen chartaceum, sessile, 1 $^1/_2$″ longum, 6‴ latum, rectiusculum, apice parum obliquo obtusiusculum, glabrum, valvarum venis anguste reticulatis, reti prominulo versus marginem tenuem evanido; semen compressum, atrum, laeve: albumen corneum, cotyledones foliaceas radiculamque brevem includens. — J.: pr. Maimara, ubi vegetationem fruticum praecipuam in regione Puna constituit.

649. Parkinsonia aculeata L. [245.]. — Ic. Benth. in Fl. bras. l. c. t. 26. Arbor v. frutex 12—20pedalis, floribus citrinis. — C. O.

650. Cassia leptophylla Vog. ex descr. Arbor mediocris, valde ramosa; legumen pendulum, compressiusculo-teres, semipedale, 5—6‴ latum, 4‴ crassum, nigrum, septis transversis obtuse prominulis ruguloso-torosum, suturis haud prominulis, seminibus transversis compressis septo parallelis. Nom. vernac. Tipillo, Carneval. — O.: Tarija („Bras. austr.“)

651. C. bicapsularis L. Nom. vernac. Yerba del burro. — C. S.
C. bicapsularis var. eriocarpa Gr. [246.]. — T. S.

652. C. corymbosa Lam. Forma foliolis bijugis. — E. („Bras. austr. — Bonar.“)

653. C. Hilariana Benth. Species ex antheris praecipue recognita, a diagnosi recedit foliolis majoribus latioribus (1 $^1/_2$—2″ longis, 5—8‴ latis), glandulis inter juga minutis, majori supra basin petioli inserta. Frutex 3pedalis. — E. („Bras. austr.“)

654. C. tomentosa L. [247.]. — C. T. O.

655. C. neglecta Vog. var. entreriana Gr. foliolis ovato-lanceolatis acuminatis (1 ½‴ longis, 5‴ latis) 6—8jugis. Suffrutex 3pedalis; legumen demum convexiusculum, 4‴ longum, 4‴ latum. — E.: Entrerios, in arenosis pr. Concordia ubique. („Bras. austr. — Tucuman“).

656. C. occidentalis L. — O. (Zona trop. et ultra ej. fines).

657. C. hirsuta L. [248.]. — T.

658. C. pilifera Vog. ex descr. Variat foliolis 2—1jugis. — S. („Amer. trop.“)

659. C. Hookeriana Gill. [249.]. — Nom. vernac. Chusno. — C. Ct. T. S. J.: Quebrada Honda, in reg. Puna.

660. C. subulata Gr. [250.]. — Ct. T.

661. C. Arnottiana Gill. ex descr. Forma foliolis 5—6jugis, glandula inter ima ovata obtusa v. hemisphaerica, racemis folium subaequantibus 5—10floris. — C.: Sierra de Cordoba („Bonar. — Chile“).

662. C. aphylla Cav. [251.]. — Nom. vernac. quoque: Pichana. — C. Ct. S.

663. *C. acanthoclada* Gr. n. sp. aphylla, fruticosa, pube adpressa canescens (v. glabrata), ramis brevibus divisis: secundariis cylindricis divaricatis in spinam apice fulvam abeuntibus, foliorum rudimentis minutis subulatis evanidis, stipulis nullis, pedunculis paucifloris: pedicellis calyce ovarioque tomentosis, petalis extus sparsim piliferis, legumine lineari compresso arcuatim adscendente: margine incrassato glabrescente. — Proxima C. aphyllae Cav., distincta pube, ramis multo brevioribus divaricato-divisis spiniformibus, primariis 6—10‴, secundariis 4—1‴ longis, petalis minoribus (4—6‴ longis); antherae et legumina C. aphyllae conformia. — C.: pr. S. Roque. Ct.: in salsis Salina, pr. S. Miguel.

664. C. crassiramea Benth. [252.]. Nom. vernac. Sumalagua. — Ct. J.: in reg. Puna.

665. C. repens Vog. — E. („Bras. austr.“)

666. C. chamaecrista L. var. brasiliensis Vog. — Ic. Benth. in Fl. bras. l. c. t. t. 45. f. 2. — S. (Amer. trop. et ultra ej. fines).

667. *Bauhinia notophila* Gr. n. sp. Pauletia, spinis stipularibus

brevibus recurvis armata, ramulis molliter pilosiusculis, foliis subcordato-orbiculatis ad $^1/_3$—ultra medium bilobis supra glabris subtus puberulis 7—9nerviis: lobis late rotundatis, alabastris clavatis 5gonis pilosiusculis apice 5corniculatis: tubo quam limbus plus duplo breviori. — Specimina floribus nondum explicatis aliaque fructifera sistunt speciem B. paulistae Pers. affinem, alabastro breviori et ejus corniculis brevissimis deltoideis pubeque a B. corniculata Benth., foliis non diphyllis a simili B. microphylla Vog. (Bal. pl. parag. 1388.) distinguendam. Frutex 10—15pedalis, foliis 1—2″ diam., spinis compressis subulatis 1‴ longis; alabastra tubo oblongo-lineari 5‴ longo, in limbum 6—8‴ longum claviformem ampliato; corolla „alba“; legumen coriaceum, bivalve, 8″ longum, 8‴ latum, margine suturali planiusculo 3‴ crasso, valvis depresso-complanatis, carpophoro 1″ longo. — J.: inter Quemado et S. Pedro. O.: Oran; Tarija, pr. Buyuyu.

668. B. candicans Benth. ex descr. — Syn. B. forficata Hook. Arn. (non Lk.). Foliorum lobis obtusis differt a B. forficata Lk. Nom. vernac. Mahagoni, Cauba. — E., ubi arbor culta. J. („Uruguay“).

669. Prosopis ruscifolia Gr. [254.]. C.

670. P. juliflora DC. Legumen laeve, nitidum leviter arcuatum, 4—6″ longum, 3—4‴ latum, inter semina constrictum: inde legumine angustiori submoniliformi a speciebus affinibus recognoscitur; „pulpa dulcis“. Arbor spectabilis, nom. vernac. Algarrobo: „pulpa leguminis dulci, eduli“. Plures formas ex speciminibus siccis non dignoscendas distinguit A. Lorentz in literis: sola P. Nandubey ej. recedit legumine latiori fere 5‴ lato inter semina parum constricto et „pulpa acida“. — E. O. (Amer. trop. — „Bonar. et Chile“).

671. *P. Nandubey* Lor. in lit. Algarobia, arborescens, spinis stipularibus petiolum subaequantibus, ramis glabris parce foliatis, pinnis 2—1jugis: glandula inter pinnas subglobosa, foliolis 15—24jugis approximatis parvis oblongo-linearibus obtusis glabris margine minute ciliatis subtus elevato-marginerviis: nervo marginali cum mediano per venas remotas aequaliter prominulas connexis, spicis axillaribus, flore —, legumine arcu sesquicirculari — semicirculari falciformi apice rotundato lon-

gitudinaliter striatulo: „pulpa acida“. — Foliolis accedit ad P. Algarobillam, a qua legumine circinato et statura arborea differt. „Lignum durum, cortice rugoso, coma foliis parce ornata umbram sylvarum petente. Nom. vernac. Nandubey. — E.

672. P. alba Gr. [255.]. — Variat inermis v. spinis stipularibus validis raris armata, pinnis 2—1jugis, foliolis puberulis 4—8‴ (—10‴) longis (neque vero latitudine). Floribus missis diagnosi haec addantur: floribus brevissime pedicellatis puberulis, filamentis pallidis corollam aequantibus: anthera breviter exserta. — Spicae folia subaequantes, 2—4″ longae, breviter pedunculatae, puberulae, densiflorae; petala distincta, intus superne villoso-lanata, 1 ½‴ longa, calyce minute 5dentato triplo longiora; ovarium lanatum, subsessile; legumen (in diagn. emendandum) maturum arcu semicirculari falcatum, 4—6″ longum, 6‴ latum, seminibus 12—16 maturantibus demum subcontiguis. — C.: „Arbor affinibus major et rarior: legumina ad cerevisiam (Alojo dictam) parandam adhibentur“.

P. alba var. Panta Gr. legumine rectiusculo v. leviter arcuato. — Pinnae variant 3—1juga, petioli saepe magis puberuli: ceterum ab *α.* nullum discrimen video. Nom. vernac. Algarrobo Panta v. Impanta. — C.

673. P. Algarobilla Gr. [256.]. Frutex, variat foliolis puberulis 2—4‴ longis, ½—1‴ latis, spicis folia subaequantibus. Differt a P. alba Gr. foliolis rotundato-obtusis eorumque nervatura, staminibus longius exsertis, legumine leviter arcuato inter semina paullum constricto latere convexo. — E. C.

P. Algarobilla var. nigra Gr. arborescens v. fruticosa, foliolis majoribus (3—4‴ longis), legumine rectiusculo v. apice parum arcuato: „pulpa dulci“. — „Flores flavi; legumen album, violaceo-maculatum, speciem panis (Patay dictam) praebens. Nom. vernac. Algarrobo negro. — C.

674. *P. ferox* Gr. n. sp. Algarobia, fruticosa, pulverulento-glabrescens, spinis stipularibus validissimis patentibus folia subaequantibus, pinnis unijugis: glandula foliari subglobosa umbilicata apici petioli brevissimi inserta, foliolis 10—20jugis minutis lineari-oblongis obtusis v.

mucronulatis dorso convexiusculis subaveniis, floribus —, legumine duro crasso laevi breviter oblongo compressiusculo-tereti aequali utrinque rotundato: margine utroque parum impresso: seminibus biseriatis pulpa tenui distinctis. — Species spinis horrida, foliis ad P. adesmioiden accedens, legumine oviformi-oblongato distinctissima, in regione alpina Andium indigena. Rami acutanguli, internodiis 6—12‴ longis, nodo quoque spinis geminis subuliformibus flavo-nitentibus 1 ½—1″ longis (nunc ruguloso-asperiusculis) infra gemmam oriundis angulo recto ab axi et parum minus inter se patentibus rectis armato, axillis nodi folia fasciculata quaedam, nunc solitaria, saepe subsessilia aut petiolo 1—2‴ longo suffulta, emittentibus, stipulis breviter subulatis 1‴ longis apice spinescentibus aut in spinulam 2‴ longam productis; pinnae 1—1 ½″ longae, subsessiles v. petiolulo 2—3‴ longo a glandula inter juga inserta distantes: foliola approximata, 2—3 ½‴ longa, ½‴ fere lata, subsessilia; legumen flavido-nitens, 16‴ longum: sectio transversalis ubique aequalis ellipsoidea, diam. inter suturas 6‴, longiori dorsali 8‴ longo (inde legumen a latere compressiusculum); semina subrotunda, depressa, in utraque serie circiter 6. — J.: in regione Puna pr. Humaguaca, pr. S. José de Tilcara.

675. P. adesmioides Gr. [258.]. Legumen maturum loculis latere convexis margineque rotundato subglobosis glabrescentibus fusco-rubris. Variat spicis longioribus cylindricis et foliolis angustioribus. Nom. vernac. Tinticaco. — C. Ct. S.

676. P. campestris Gr. [259.]. — C.

677. P. humilis Gill. [260.]. — C.

678. P. sericantha Gill. [261.]. — C. Ct.

679. P. abbreviata Benth. [262.]. Species in Fl. brasiliensi a cl. Bentham omissa, inde potius endemica argentina. — C.

680. P. strombulifera Benth. [263.]. — Ct.

681. Desmanthus depressus Kth. — E. (Amer. trop.)

682. D. virgatus W. — E. (Amer. trop. et ultra ej. fines).

683. Mimosa sensitiva L. [264.]. — T. S.

684. *M. sensibilis* Gr. n. sp. Eumimosa, suffruticosa, erecta, aculeis

minutis recurvis raris, caule petiolisque glabris, pinnis unijugis: foliolis dimidiato-bijugis oblique oblongis acutis supra glabris subtus sparsim margineque strigosis: stipulis ovato-oblongis obtusiusculis striato-membranaceis, pedunculis capitulo multo longioribus, bracteolis lineari-acuminatissimis florem subaequantibus, staminibus 4, legumine glabro late oblongo obtuso foliaceo-complanato 3(—1)spermo margine aequali v. inter semina sinuato-repando. — Proxima M. Vellosianae Mart. (Pl. Spruce), distincta aculeis $^1/_2$‴ minoribus, legumine margine setis destituto et inprimis bracteolis longe acuminatis: legumen ceterum conforme; M. glaucescens Benth. ex descr. (forsan non satis) recedit foliolis obtusis coriaceis. Foliola 1—2″ longa, 5—10‴ lata: petiolus 1″, stipulae 2‴ longae; capitula 2‴ diam.; legumen 1 $^1/_2$—1″ longum, 6‴ latam (si monospermum, ellipticum), basi abruptim attenuatum, margine crassiusculo cum valvis glabro. — O.: Tarija, Cuesta de Aguayrente.

685. M. polycarpa Kth. — Forma altera foliolis margine et supra glabris subtus strigosis, altera foliolis supra glabris subtus sparsim, margineque contiguo-strigosis setisque petioli patulis. — Ic. *α.* Kth. Mimos. t. 3. — J. O. (Amer. austr. trop.; Paraguay: Bal. 1471.)

686. M. marginata Lindl. var. strigosa Gr. foliolis utrinque strigosis mucronulato-obtusiusculis: margine nerviformi strigoso, capitulis majusculis. — E. (*α.*: „Bras. austr. — Bonar.“; Paraguay: Bal. 1470.)

687. *M. carinata* Gr. n. sp. fruticosa, spinis infrastipularibus brevibus rectis armata, ramulis foliiferis reductis foliisque puberulis, his breviter petiolatis v. subsessilibus: pinnis 1—2jugis: foliolis minutis 12—24jugis lingulato-linearibus obtusis, capitulis subsessilibus, floribus —, legumine monospermo glabro elliptico-oblongo utrinque acuto stipitato foliaceo-complanato: margine superiori extra replum crassiusculum carina arguta cincto. — Inserenda videtur juxta M. adpressam Hook. Arn.: genus quidem ex floribus recognoscendum, sed legumen medio seminiferum praeter carinam formae M. sensibilis monospermae ad instar formatum. Rami lignosi, crassi, tortuosi, spinis geminis patentibus 2—3‴ longis; petioli 1—3‴ longi, juga, si duo, 3‴ distantia, foliola 1‴ longa, $^1/_4$‴ vix lata; legumen 1—1 $^1/_2$″ longum, 4—6‴ latum, laeve, laxe

venosum, carina $^1/_2$‴ lata, stipite tenui 1—2‴ longo; semen complanatum, subrotundum, 4‴ diam. — C.: Minas; Santiago del Estero. J.: S. Lorenzo, in Pampa grande.

688. M. farinosa Gr. [265.]. Flores „ochroleuci“. Nom. vernac. Tusca blanca. — C. Ct.

689. M. adpressa H. A. — Ic. Benth. in Fl. bras. 15. 2. t. 86. — Frutex 3pedalis, floribus pallide roseo-violaceis. — E. („Uruguay“).

690. M. cruenta Benth. ex Sellow pl. brasil. Forma pinnis 3—4jugis, foliolis 5—8jugis 1‴ longis margine pilosiusculis, stipellis orbiculatis, corolla puberula, legumine 8—12‴ longo, 2‴ lato, in articulos intermarginales 3—5 soluto. Frutex 3pedalis, capitulis rubescentibus. — E. (Bras. austr. — „Uruguay“).

691. M. Lorentzii Gr. [266.]. Stipulae minutae mucroniformes. — C.

692. M. Gilliesii Benth. [267.]. — Ct.

693. Piptadenia communis Benth. var. excelsa Gr. arborea inermis, foliolis petiolisque puberulis. Arbor excelsa, fere 100pedalis, nom. vernac. Sacha Cebil; glandula petiolaris a pinnis multo magis quam a basi distans; foliola nervo margini superiori approximato 3‴ longa, fere $^1/_2$‴ lata; calyx corolla triplo brevior; stamina 10, alterna longius exserta; ovarium glabrum, stipitatum. — Ic. α Benth. in Fl. bras. 15. 2. t. 74. — O. („Bras.“; Paraguay: Bal. 1420. a.)

694. P. Cebil Gr. — Syn. Acacia Pl. Lor. [272.]: floribus nunc missis ad Piptadeniam transferenda et distinguenda (forsan non satis) a P. macrocarpa Benth. situ glandulae a basi petioli distante et legumine recto inter semina sinuato. Diagnosi addatur: capitulis globosis (cum staminibus 5‴ diam.) fasciculato-axillaribus: pedunculis (8—12‴ longis) capitulo longioribus, corolla infundibuliformi (1 $^1/_2$‴ longa) calycem puberulum duplo superante, staminibus 10 distinctis longe exsertis. Flores albi. — Ct. T. O.

695. Acacia riparia Kth. (sec. Benth.) var. tucumanensis Gr. [268.] ramulis tetragonis, petiolo vulgo eglanduloso, corolla majori (fere 2‴ longa). — C. T. O.: (α.: Amer trop.; Paraguay: Bal. 1824.)

A. riparia var. subscandens Gr. — Syn. A. tucumanensis var. subscandens Gr. — Ct. T.

696. A. Visco Lor. mscr. — Syn. A. Visite Pl. Lor. [269.]. Situs glandulae petiolaris in eodem specimine variabilis, vulgo 3—4‴ supra basin petioli, nunc supra medium petiolum, nunc (ut in diagnosi dicitur) jugo infimo approximata; aculei rari, recurvi, vulgo nulli; legumen quoque variabile latitudine (12—15‴), marginibus aequalibus v. sinuato-repandis, rectilineis v. leviter falcatis: stipes vero in omnibus longior (4‴) quam in affini A. paniculata W. Species differt ab affinibus pinnis 3—6jugis, foliorum costa submarginali, et diagnosi, floribus nunc missis, addatur: floribus sessilibus, corolla glabriuscula calycem triplo superante staminibus duplo superatis. Calyx ½‴, corolla 1½‴, stamina 3‴ longa; filamenta distincta, valde numerosa. — Ct. T. S.

697. A. paniculata W. — Ic. Benth. in Fl. bras. l. c. t. 102. Nom. vernac. Yapan. — E. (cult.) J. (Amer. trop.)

698. A. furcata Gill. [270.]. — C.

699. A. praecox Gr. [271.]. — C.

700. A. moniliformis Gr. [273.]. — Flores „flavi“. — T. S.

701. A. Aroma Gill. [274.] Variat, ut praecedens, legumine profunde sinuato moniliformi, sed differt tomento ejus persistente et latitudine minori (3—4‴) glandulaeque petiolorum situ. Nom. vernac. quoque Tusca, Vais. — C. Ct. O.

A. Aroma var. cochlearis Gr. legumine falcato: arcu semicirculari — ultracirculari. — C.

702. A. atramentaria Benth. — Syn. Prosopis adstringens Gill. [257.]. A. Prosopoma Schnyder in Anal. Soc. bonar. sec. Hieron. Variat, ut praecedens, legumine rectiusculo et arcuato: arcu semicirculari — circulari. Nom. vernac. Espinillo. — C.

703. A. cavenia Hook. Arn. [275.]. — E., ubi Mimosearum frequentissima. C. T. (Paraguay: Bal. 1421.)

704. A. bonariensis Gill. Frutex ultra6pedalis, floribus albis. — E. („Bras. austr. — Bonar.“)

705. Calliandra portoricensis Benth. Nom. vernac. Cebil et Guay-

ran, pluribus commune. Forma arborea; flores albi. — O. (Ind. occ. et Mexico-Boliv.: Mandon, pl. boliv. 759.)

706. C. formosa Benth. Frutex 3pedalis. — S. (Amer. trop.)

707. *C. Pacara* Gr. n. sp. Saman, inermis, ramulis angulosostriatis glabratis, pinnis 3—6jugis: foliolis 6—15jugis semiovato-lanceolatis acutis supra glabris subtus pallidis glabrescentibus venosis: petiolo inter juga ima glandulifero paniculisque puberulis, his axillaribus corymbiformibus pedunculatis, floribus breviter pedicellatis tomentellis, calyce tubuloso corollam infundibuliformem dimidiam aequante, staminibus numerosis: tubo corollam subaequante, legumine —. Arbor 60pedalis, floribus albis; folia 5—6″, foliola 6‴ longa, haec 2‴ lata: stipulae inconspicuae; pedunculi partiales 4—8″ longi, inferiores longiores; pedicelli $^1/_2$—$^3/_4$‴, corolla 2‴, stamina 3‴ longa. Nom. vernac. Pacara. — O.: Oran.

708. C. bicolor Benth. — Syn. Jnga parvifolia H. A. Frutex excelsus, floribus speciosis, staminibus inferne albis, superne fusco-violaceis. Nom. vernac. Flor de scela. — E. („Bras. austr. — Uruguay").

709. *Pithecolobium scalare* Gr. n. sp. Gyrolobium, inerme v. demum spinis stipularibus brevibus armatum, glabrum, pinnis 2—4jugis: foliolis 8—10jugis excentrice oblongo-linearibus apice rotundato-acutiusculis: petiolo supra basin glandulifero, capitulis pedunculatis, flore —, legumine plano-compresso oblongo-lineari dure coriaceo margine incrassato sessili fusco laxe venoso gyris 3—4 sejunctis scalariformi: valvis inter semina exarillata cohaerentibus. — Arbor excelsa, ligno duro; foliola 6—8‴ longa, 2‴ lata, subcoriacea, subtus venosa; legumen 5—6‴ latum, gyris ordine fere rectilineo 2—4‴ distantibus pervium. Nom. vernac. Espinillo, pluribus Mimoseis commune. — T.: in sylvis subtropicis pr. La Cruz. J. O.: in sylvis virgineis Tabaccal; Gr. Chaco, Laguna del Palmar. (Paraguay: Bal. 1427. 1428.)

710. Enterolobium Timbouva Mart. [276.]. — Ic. Benth. in Fl. bras. l. c. t. 121. — T.

711. *E. polycephalum* Gr. n. sp. fruticosum, glabrum, pinnis 3—4jugis: foliolis 10—12jugis semiovato-oblongis breviter acuminatis, capi-

tulis numerosis fasciculato-racemosis, calyce cupuliformi 5fido: lobis deltoideis, corolla glabriuscula calycem triplo superante, legumine —. Foliis a praecedente non distinguendum, nisi foliolis breviter falcato-acuminatis (quae in illo rotundato-acuta), sed fruticosa et flores ab icone laudata diversi, ubi corolla pubescens calycem 5dentatum duplo superans et racemus simplex. — O.: Cr. Chaco, in palmetis pr. Laguna del Palmar.

712. Jnga uruguensis Hook. Arn. — Ic. Benth. in Fl. bras. l. c. t. 135. Nom. vernac. Inga. Arbuscula v. frutex 12pedalis, nunc arbor spectabilis passim. — E. („Bras. austr. — Uruguay").

713. J. affinis DC. ex descr. Arbor. excelsa; legumen edule. Nom. vernac. Pacay. — O. („Brasil. — Boliv.")

Rosaceae.

714. Kageneckia lanceolata R. P. ex diagn. Arbuscula „10—20pedalis". — C. T. („Peruv.")

715. Rubus imperialis Cham. Schl. [277.]. — T. J.

716*. Potentilla norvegica L. — C.

717. Geum magellanicum Comm. — Lechl. pl. magellan. 979. — T.: Cuesta de Garabatal. (And. Amer. austr. — Terr. magellan.)

718. Alchemilla Lechleriana Gr. herb. — Syn. A. orbiculata *β*. Wedd. Chlor. and. 2. p. 244. Foliis subtus sericeis floribusque quidem convenit cum A. orbiculata R. P. (Goudot pl. nov. granat.), sed distincta videtur species foliis ultra medium trilobis, lobis inaequaliter dentatis eorumque dentibus latioribus rotundato-obtusis. — T.: pr. Cienega. (And. peruv.: Lechl. pl. peruv. 2606.)

719. A. tripartita R. P. — Mandon, pl. boliv. 663. Lechl. pl. peruv. 1923. — C.: S. Achala. T.: pr. Cienega. (And. Amer. trop.)

720. A. pinnata R. P. [278.]. — C.: S. Achala. Ct. T.

721. Margyricarpus setosus R. P. [279.] — E. C. T.

722. M. alatus Gill. [280.] — Ct. S.: Nevado del Castillo, alt. 10—15000'.

723. Polylepis racemosa R. P. [281.]. Nom. vernac. Tabaquillo. — C. T. O.

724. Acaena stricta Gr. [282.]. — T. S.: Nevado del Castillo.

725. A. polycarpa Gr. [283.]. — Ct.

726. A. canescens Phil. [284.]. — Ct.

727. A. pinnatifida R. P. Forma villosa, caule foliato, spica ovoidea. — C. T. (Chile — Fret. magellan.)

Myrtaceae.

728. Eugenia uniflora L. [285.]. Nom. vernac. Arrayan. — T. J. O. (Paraguay: Bal. 1310.)

729. E. ligustrina W. — E. (Amer. trop.)

730. E. hyemalis Camb. Folia praecedentis, apice ut in illa obtusata, demum opaca, distincta pedicellis brevibus, floriferis (2‴ longis) petiolum parum excedentibus, fructiferis 4—5‴ longis et tempore florendi autumnali v. hyemali. — E. („Bras. austr.“)

731. E. Mato Gr. [286. exclus. synon.]. Arbor spectabilis (v. in reg. Aliso 20pedalis), cortice ruguloso; folia ovata v. oblongo-lanceolata, obtusata, opaca, venis primariis reticulo laxo connexis, (1½“ longa, 12—6‴ lata); pedicelli axillares, solitarii, 6—8‴ longi, apice ebracteolati; calycis lobi 4, ovato-subrotundi; petala „alba“. Species ab affini E. ligustrina W. pedicellis folio multo brevioribus et statura arborea differt; specimina in regione inferiori lecta ovatifolia, montana foliis angustioribus instructa, ceterum non distinguenda. — T.

732. E. pungens Brg. Frutex 15—20pedalis v. arborea, foliis mucrone spinescente terminatis valde insignis. — E. T. O. („Bras. austr.“)

733. E. uruguayensis Camb. ex descr. Frutex ultra6pedalis. — E. („Bras. austr.“)

734. E. multiflora Camb. ex descr. Frutex ultra6pedalis; a praecedente recedit pedicellis longioribus petiolum excedentibus. — E. („Bras. austr.“; Paraguay: Bal. 1329.)

735. E. glaucescens Camb. — Ic. St. Hil. Fl. Bras. merid. t. 154. — E. („Bras. austr.“; Paraguay: Bal. 1310. b.)

736*. E. edulis Benth. Hook. — Syn. Myrcianthes Brg., sed semen omnino Eugeniae, pericarpio drupaceo 1—4spermo maximo („pomi diam.“) calycis lobis 5 coronato. Folia glabrata, nitida, utrinque reticulato-venulosa (1 1/2—2″ longa, 6—8‴ lata), petiolo 4‴ longo; pedunculi indivisi, axillares, 4‴ longi; drupa globosa, velutino-puberula, „lutea, acidula“, endocarpio duro lignoso, semine subgloboso, testa membranacea, cotyledonibus conferruminatis duris. Nom. vernac. Ubajai: inde E. Uvalham Camb. eandem haberem, nisi folia et calyx 4lobus apud Camb. obstarent. — E., ubi culta et ex cultura aufuga pr. Concepcion del Uruguay. („Uruguay“).

737. Blepharocalyx cisplatensis Gr. — Syn. Eugenia Camb. ex Ic. l. c. t. 151., quae apud Benth. Hook. (Gen. 1. p. 715) sub Pseudocaryophyllo citatur: species vero rectius ibi ex semine cum Myrcianthe comparatur. Myrcianthes Brg. autem, embryone false descripto est genus mixtum, repudiandum: in nostra specie radicula maxima, cotyledonibus minimis inflexis. Blepharocalyx apud Benth. Hook. cum Myrto rite comparatur, sed generice distingui potest testa non indurata membranacea v. coriaceo-membranacea, radicula incrassata, floribus cymosis, alari subsessili. Species variat pedunculis cymae folio brevioribus, calyx vulgo 5lobus est, tubo bracteolas lanceolato-acutas aequante, foliis angustioribus. Frutex ultra6pedalis v. arbuscula. Nom. vernac. Lapachillo v. Guayava. — E. („Bras. austr.“)

738. B. Tweedii Brg. — Syn. Eugenia Hook. Arn. ex descr., a qua parum recedit nostra flore alari brevissime pedicellato. Alia synonyma, apud Berg, ut solet, levissimo discrimine disjuncta, sunt huc referenda, e. c. B. lanceolatus Brg. (ex Ic. ej. in Myrtac. bras. t. 46., ubi embryo, qui huic et praecedenti conformis, male depictus), B. acuminatissimus Bg. (l. c. t. 6. f. 133.) Species affinis praecedenti, distincta calyce 4lobo paullo ultra ovarium producto et inprimis bracteolis minutis ejus tubo multo minoribus, eximie variabilis foliorum forma, nunc iis longe acuminatis (2—1 1/2″ longis, 4—5‴ latis, nunc breviter acuminatis v. obtusiusculis (eadem longitudine, sed 6—9‴ latis); cortex peridermate

papyraceo griseo-albo magnis laminis solvitur. Frutex ultra6pedalis v. arbuscula. — E. („Uruguay“).

739. Myrtus mucronata Camb. — Ic. St. Hil. Fl. Bras. merid. 2. t. 141. Calyx bibracteolatus, bracteolis linearibus elongatis. — E. („Bras. austr.“)

M. mucronata var. Thea Gr. calyce ebraeteolato, bacca 2loculari (quae in *α.* 3locularis depingitur: character haud dubie variabilis). — Syn. Psidium Thea Pl. Lor. [287.]. — C. T.

740. M. incana Bg. — Ic. Fl. bras. l. c. t. 45. Praecedenti praeter pubem ramulos, folia et calyces obducentem proxima; calycis bracteolae lineares elongatae. Nom. vernac. Araça: baccae comeduntur. — E. („Bras. austr.“)

741. *M. aeruginosa* Gr. n. sp. ramulis teretiusculis, foliis longiuscule petiolatis oblongo-lanceolatis acuminatis basi obtusis rigidis opacis ante anthesin coaetaneam deciduis, demum glabris subtus venosis: reticulo venularum minuto subtus prominulo, novellis cum pedunculis calyceque albido-villosis, pedunculis unifloris geminis flori subaequilongis apice bibracteolatis, calycis segmentis ovato-subrotundis acutis, petalis penicillato-ciliatis, ovario 3loculari: loculis 2ovulatis. — Genus semine adhuc ignoto recognoscendum, ex structura ovarii idem cum M. excelsa Camb. (Ic. ap. St. Hil. l. c. t. 140.), specie affini foliorum forma et pube persistente dignoscenda, habitu et foliis eorumque pigmento aeruginoso-cyanescente Campomanesiis reticulatis (e. c. C. cyaneae Bg.) accedens. Frutex ultra6pedalis, cortice pallido annulatim secedente, ramis dichotomis, internodiis plerisque 1″ longis, lanugine organorum nascentium mox omnino evanida glabris; folia 2—1 ½″ longa, 10—6‴ lata, petiolo 4‴ longo; gemmae florales cum foliis e ramulis lignosis denudatis oriundae, tegmentis brunneis extus villosis suffultae, pedunculis sub anthesi 3—5‴ longis: bracteolis linearibus calycem aequantibus; calyx tubo brevi turbinato supra ovarium non producto, segmentis ab initio distinctis 2‴ longis; petala alba, obovato-subrotunda, 4‴ longa; stamina innumera, juniora incurva, anthera ovoidea 2loculari incumbente; stylus stamina aequans, stigmate parvo; ovarii loculi absque placenta prominula angulo

centrali 2ovulati, ovulis collateralibus. — E.: Barancos pr. Concepcion del Uruguay, in fruticetis.

742*. Psidium Guava Radd. var. pyriferum L. — J. S. Colitur quoque var. pomiferum L. pr. Oran sub nom. Guayava v. Araçao. (Amer. trop.)

743*. Feijoa Sellowiana Brg. — Ic. Brg. Myrtac. brasil. t. 54. Nom. vernac. Arrayan v. Guayava. — E. („Brasil.").

Melastomaceae.

744. Pleroma gracile As. Gr. — Syn. Chaetogastra DC. Bot. mag. t. 3481. Rhexia Bonpl. Rhex. t. 52. — E. („Amer austr. trop."; Paraguay: Bal. 1935. c.)

745. P. pulchellum Gr. — Syn. Lasiandra Naud. ex descr. Proximum praecedenti, quocum conjungitur ap. Triana, nostra vero differt pilis caulinis tenuioribus, inferioribus patentissimis, setis foliorum infra medium laminae adnatis (quae in illa ad basin usque liberae) et petalis superne (neque ad basin usque) ciliatis fere pollicaribus „igneo-rubris" quae in illa „rubescenti-violacea"). — E. („Brasil.")

746. P. paratropicum Gr. [289.]. — Variat caule herbaceo suffruticoso. — C.: S. Achala. T.

747. P. lanceolatum Gr. — Syn. Chaetogastra DC. P. longifolium Trian. — O. (Amer. trop.)

748. Miconia calvescens DC. — Lechl. pl. peruv. 3394. — O. (Bras., Peru).

Miconia sect. *Amblyarrhena* Naud. (Hartigia Miq.)

Sectio admittit species connectivo infra loculos antherae oblongas in caudam cum filamento articulatam productas caute distinguendas a Cremanio, ubi loculi breves e foramine terminali deorsum attenuati: illae autem, e. c. M. papillosa et ioneura, quae antherum structura conveniunt, propter habitum a Miconia separari non possunt at cum aliis cauda brevissima instructis confluunt. Ceterum, nisi plura genera olim ex staminum structura disposita et denuo castiganda, a Miconia excluduntur, omnes Miconieae obstante habitu in unum genus colligendae essent,

idemque argumentum in Melastomaceis capsuliferis adoptatum esse video, quod in bacciferis recentiores recusare pergunt: ita praeter Cremanium Diplochitam cito, quae in gemmis floralibus antheris ad basin usque ovarii porrectis facillime recognoscitur, exclusis quidem speciebus minus affinibus, quas cl. Triana ob solam calycis formam ad sectionem eandem retulit.

749. *M. ioneura* Gr. herb. Nomen provisorium do speciei Amblyarrhenae fortasse jam descriptae, ita adumbrandae: folia 6—4‴ longa, 3—2‴ lata, elliptico-oblonga, acuta, supra basin obtusam intra nervum juxtamarginalem tricostata, supra glabra, subtus pube stellata pulverulenta, margine sinuato-crenato, nervis venisque transversis subtus prominulis cum petiolo 6—10‴‘ longo ramulisque compressis ferrugineo-furfuraceis, parenchymate subtus fulvo-cinereo; panicula terminalis foliis brevior, ramis apice glomerulifloris; calyx turbinatus, furfuraceo-pubescens, supra ovarium vulgo 4loculare productus, petalis 8(—5) spathulatis duplo longior, 2‴ longus; stamina longe exserta, plerumque 16, stylum subaequantia, antheris in caudam brevem latiusculam basi biauriculatam infra loculos productis, loculis oblongis apice foramine simplici aut duplici oblique truncatis; stylus in stigma dilatatum abiens. Ex affinibus M. pulverulenta R. P. inprimis conferenda est ob numerum partium floris (R. P. Prodrom. 1. p. 60.) et ob affinitatem nostrae cum M. excelsa St. Hil. apud Triana speciei isti peruvianae juxtaposita, ubi „calyx globosus, petala calyci aequilonga, stylus brevis“: longius distat M. Hookeriana Tr. (M. pulverulenta Bot. mag. t. 5411.) — O.: Oran, in sylvis virgineis pr. S. Andres.

Lythrarieae.

750. Adenaria purpurata Kth. — Spruce, pl. peruv. 4248. — Forma foliis longius acuminatis (2—3‴ longis, 6—10‴‘ latis). — S. (Andes „novogranat.“ — peruv.)

A. purpurata var. australis Gr. foliis oblongis cuspidatis subtus puberulis. — Frutex „3pedalis“; folia 4—3‴ longa, 1½—1‴ lata; recedit quoque ab *α*., ubi folia subtus extra venulas glabra, foliis subtus

ubique puberulis et minus dense punctatis, convenit floris structura et antheris subglobosis versatilibus: loculis arcuatis connectivum incrassatum cingentibus, stigmate 2globoso (quibus notis character generis ap. Benth. Hook. Gen. 1. p. 277. emendandus est.) — J.: S. Lorenzo, ad fl. Rio Saucillo.

751. Nesaea salicifolia Kth. [290.]. — Nom. vernac. Quebra-redo. — E. C. T.

752*. Lythrum Hyssopifolia L. [291.]. — C.

753. L. campestre Gr. [292.] Caulis potius suffruticosus, quam fruticosus. — C.

754. Cuphea hyssopifolia Kth. [293.]. — E. C. T.

755. C. thymoides Cham. Schl. — E. („Bras. austr.“)

756. *C. campylocentra* Gr. n. sp. herbacea, caule erecto gracili inferne glabriusculo superne foliisque scabriusculis, his oblongo-lanceolatis utrinque attenuatis apice obtusiusculis subsessilibus v. brevissime petiolatis oppositis, floribus alternis: pedicello interfoliari calyce multoties breviori, calyce basi in calcar crassum semiannulari-curvatum cylindrico-rotundatum pedicello brevius producto glabriusculo (nunc glanduloso-puberulo) inter dentes subaequales minutos saepe pilifero folia aequante v. duplo iis breviori, staminibus 11—8 glabris, stigmate acuto, ovarii loculis multiovulatis. — Habitus C. hyssopifoliae, calcare (in floribus inferioribus difformibus quidem nunc evanido) ab ea facile dignoscenda: speciem pro C. gracili var. brasiliensi St. Hil. haberem, nisi ovarii loculi ovulis 20 et pluribus instructi obstarent. Caulis 1—1 ½ pedalis; folia 1″ longa, 5—4‴ lata, superiora decrescentia, pleraque internodio breviora; flores solitarii v. in ramulis abbreviatis 2—3 approximati; calyx 4—3‴ longus, petalis „violaceis“ duplo longior. — E., pr. Concepcion del Uruguay.

757. C. origanifolia Cham. Schl. ex descr. Habitus praecedentis, sed flores oppositi, pedicelli 2‴ longi, calyx basi inaequali ecalcaratus; corolla„ violacea“. — E. („Bras. austr. — Bonar.“; Paraguay: Bal. 2217, forma corolla „rosea“).

Onagrarieae.

758. Jussiaea repens L. [294.]. — E. C.

759. J. longifolia DC. [295.]. — E. C.

760. J. octonervia Lam. — Syn. J. suffruticosa Gr. Fl. Ind. occ. (non L. sec. Micheli, in Fl. bras. f. 67. p. 170.) J. bonariensis Mich.: forma nostra angustifolia, corolla calycem duplo et magis excedente, tubo calycis vero lobis demum longiori plane convenit cum forma vulgari. — E. O. (Amer. trop. et ultra ej. fines; Paraguay: Bal. 2232. b.)

761. J. peruviana L. [296.]. — Ct. T. (Paraguay: Bal. 2229.)

762. J. lanceolata Camb. ex descr. — E. („Bras. austr.“)

763. Epilobium denticulatum R. P. [297.]. — C.: S. Achala. T. S.: Nevado del Castillo, alt. 10—15000′.

764. Fuchsia involucrata R. P. ex Ic. R. P. Flor. peruv. t. 325. a. — „Frutex ultra6pedalis, floribus sanguineis“ 2pollicaribus, calycis lobis petala fere duplo superantibus; folia margine callis remotissimis denticulata; corymbus multiflorus, ut in Bot. reg. 26. t. 70. delineatur (ubi vero flores 3pollicares et corolla calycis lobos subaequans). — O. („Peru“).

765. Oenothera grandiflora R. P. [298.]. — E. C.

766. O. longiflora Jacq. [299.]. — C. T.

O. longiflora var. Berteriana Spch. — Ct.

767. O. mollissima L. [300.]. — E. C. T.

768. O. affinis Camb. — Syn. O. mollissima var. grandiflora Michel. l. c. t. 38. Species intermedia inter praecedentem et O. longifloram, recedens staminibus petala subaequantibus. — E. C. („Bras. austr.“).

769. O. stricta Ledeb. — C. T. (Chile: Philipp. pl. chil. 110.)

770. O. catharinensis Camb. ex descr. Petala „pallide aurantiaca, dorso rubro-lutea“, majora quam in O. mollissima, stamina subaequantia; planta glabrescens. — E. („Bras. austr.“)

771. O. indecora Camb. Corollae color, ut in praecedente. — E. („Bras. austr.“)

772. O. lasiocarpa Gr. [301.]. Variat foliorum latitudine (6‴—1‴). — Ct. T. S.: Nevado del Castillo, alt. 10—15000′.

773. O. nana Gr. [302.]. — Ct.

774. *Gaura australis* Gr. n. sp. suffruticosa, erecta, pilosa et glanduloso-pubescens, foliis lanceolato-acuminatis sessilibus remote repando-denticulatis v. integerrimis, spicis virgatis multifloris: bracteis lineari-acuminatis calycem subaequantibus deciduis, floribus parvis subsessilibus rubentibus, calycis tubulo cylindrico quam ovarium pubescens breviori lobis aequilongo, petalis spathulatis calycis lobos staminaque subaequantibus, antheris 8 ovalibus, achenio elliptico-lanceolato utrinque acuto tetragono abortu monospermo: angulis convexis cum costulis filiformibus alternantibus. — Pedalis, inferne in ramos virgatos divisa; folia 1″ longa, 1 ½—2‴ lata, internodiis plerisque 4—6‴ longis; spicae terminales, fructiferae spithameae, internodiis 2‴ longis; ovarium lanceolatum, 1 ½‴ longum, 4loculare, loculis uniovulatis, ovulis pendulis; calycis tubus (tubulus) supra ovarium 1‴ longus; petala 1‴ longa; stamina alterna breviora; stylus apice crassiusculus, stigmatibus 4 subulatis expansis; achenium 3‴ longum, medio 1‴ latum; semen spathulatum, testa membranacea, badia. — C.: S. Achala.

Haloragеae.

775. Myriophyllum elatinoides Gaudich. — C.: in rivulis montanis. (Z. tempor. austr.)

776. M. proserpinacoides Gill. ex descr. Recedit a M. brasiliensi Camb. foliis longioribus (1″ longis), segmentis 2‴ longis. — E. („Bonar. — Chile").

777. Callitriche verna L. [303.]. — T. J.

778. C. deflexa A. Br. var. Austini Engelm. [304.]. — E. C. Ct (Paraguay: Bal. 2352.)

Combretaceae.

779. *Chuncoa triflora* Gr. n. sp. ramulis glabrescentibus, foliis chartaceis obovato-oblongis spathulatoque-lanceolatis v. obtusis apice rotundato retuso-mucronulatis in petiolum tenuissime puberulum attenuatis glabrescentibus eglandulosis supra granuloso-punctatis subtus laevibus, pedun-

culis apice sub3floris, samaris 2alatis plerumque solitariis chartaceis glabris opacis transverse duplo latioribus apice minute retusis basi subtruncatis: alis semiorbicularibus v. deltoideo-obtusatis loculo duplo latioribus parum infra eum productis: loculo compresso obsolete costato. — Genus a recentioribus ad Terminaliam reductum, ob fructum siccum retinere placet; species Ch. actinophyllae (Terminaliae Mart.) proxima, samara majori, basi cum pedunculo angulum 45^0—50^0 formante et petiolo longiori distincta. „Arbor 30—40pedalis"; folia 2—$1\frac{1}{2}$" longa, 12—6‴ lata, petiolo 4—3‴ longo; pedunculi fructiferi 4—8‴ longi, apice capituliflori, cicatricibus florum delapsorum praeter samaram vix ultra binis; samara 1" lata, 6‴ alta. Nom. vernac. Palo amarillo. — T.: pr. La Cruz. O.: Oran.

780. Terminalia australis Camb. — Ic. St. Hil. Fl. Bras. merid. t. 128. — E. („Bras. austr.")

781. Combretum micropetalum DC. Filamenta 7—10‴ longa, aurantiaca, antheris purpureis. — E. („Bras."; Paraguay: Bal. 2336.)

Proteaceae.

782. Roupala diversifolia R. Br. var. — Syn. R. Pohlii Msn. var. dimorphophylla ej. Forma glabrata. Arbor v. frutex excelsus. — O.: Tarija, Cuesta de S. Rosa. („Peru — Brasil.")

Thymeleae.

Daphnopsis sect. *Neivira* Gr.

Calyx ♂ limbo brevi 4partito, antheris duplici serie ad faucem sessilibus, ovario sterili ovoideo in stylum elongatum stigmate capitulato nudo terminatum abeunte, glandulis hypogynis 6 linearibus in cupulam basi connatis; ♀ circa baccam lacerato-deciduus, tubo ovoideo, laciniis brevibus recurvis, staminodiis 4 bipartitis ad faucem insertis, ovario ovato-attenuato, stigmate globoso majusculo penicillato subsessili (stylo terminali supra baccam saepe excrescente), squamulis 4 hypogynis calycis lobis alternis lanceolatis tubum dimidium subaequantibus, ovulo unico ex apice ovarii pendulo anatropo. — Flores racemosi, involucello destituti, cum pedicello articulati, ♂ decidui.

783. Daphnopsis racemosa Gr. n. sp. Neivira, glabra, foliis chartaceis spathulato-oblongis obtusis v. obtusatis basi minute subcordata a petiolo brevissimo distinctis, floribus racemosis: racemis pauci- et laxifloris axillaribus (v. saepius ex axilla folio denudata oriundis) folio multo brevioribus: pedunculis pedicellisque tenuibus, calyce ♂ infundibuliformi: lobis obtuse deltoideis ciliolatis tubo clavato multo brevioribus, ♀ campanulato: stigmate breviter exserto penicillato, bacca ovato-subglobosa nuda: pericarpio tenui. — „Frutex excelsus"; folia 3″ longa, 12—8‴ lata, petiolo 1‴ longo; racemi 1″ longi, pedunculo fere a medio 8—3floro, pedicellis 2‴, calyce et fructu fere 2‴ longis; „flores albi". Nom. vernac. Jvira; liber tenax usitatur. — E.: in fruticetis ripariis pr. Concepcion de Uruguay.

Laurineae.

784. Strychnodaphne suaveolens Gr. — Syn. Oreodaphne Msn. ex descr. et loco. Ab affini S. lanceolata Ns. ex descr. recedit pedicellis fructiferis 2—3‴ longis valide incrassatis; cupulae lobi rotundati, breves, patentes, persistentes; bacca ovoidea, 4‴ longa. Habitus O. fallacis Miq. Arbuscula. Forma foliis acuminatis apice obtusiusculis 6(—3″) longis, 16 (20—6‴) latis, calyce ♂ puberulo 1‴ longo, segmentis subrotundis. Nom. vernac. Laurel. — O.: Oran; Tarija, pr. Itau. („Gr. Chaco" — Paraguay: Bal. 2021.)

785. Nectandra angustifolia Ns. var. falcifolia Ns. „Frutex ultra-6pedalis". — E. („Bras. — Uruguay").

786. N. porphyria Gr. [305.]. Recedit quoque a N. sanguinea Rottb. bacca globosa 4‴ diam. paullo e cupula exserta. — T. S. O.

787. N. amara Msn. var. australis Msn. — Riedel pl. bras. (a Msn. determinatae). — O. (Brasil.).

Cucurbitaceae.

788*. Citrullus Colocynthis Schrad. [306.] — C.

789*. Cucurbita Pepo C. Pepo globosus, 6″ diam., umbilico prominulo. Nom. vernac. Yergua. — E., copiose in campis.

790. Wilbrandia sagittifolia Gr. [308.]. — C.

791. Cucurbitella cucumifolia Cogn. in Fl. bras. fasc. 78. p. 70. — Syn. Prasopepon Gr. [309.]. — C.

792. Adobra tenuifolia Cogn. — Syn. Bryonia Gill. A. viridiflora Naud. [310.]. — C.

793. Cayaponia citrullifolia Cogn. in lit. — Syn. Antagonia Gr. [307., ubi stamina sterilia monstrositate solummodo aderant]. Genus ex ovarii loculis 4—2ovulatis ovulisque erectis a cl. Cogniaux (in Fl. bras. l. c.) juxta Trianosperma rite insertum, idemque, quod ovulis solitariis recedit, nunc ipsi (in lit.) ne generice quidem distinctum. Bacca ellipsoideo-oblonga, 8—12‴ longa. — C. T.

794. *C. Sandia* Cogn. in lit. n. sp. caule glabro, foliis 3—5lobis: lobis oblongis integris rotundato-obtusis (nunc semel lobulatis), cirrhis 3fidis (—simplicibus), floribus ♂ ternato- v. quinato-racemosis: racemi pedunculo folium subaequante, nunc superioribus fasciculatis, corolla ad $^1/_3$ 5loba columnam excedente: lobis late rotundatis. — Praecedenti simillima, caule laevi corollaque brevius lobata recedens; sec. Cogn. (in lit.) affinis Trianospermati ficifolio ej., sed flores ♀ ignoti. Nom. vernac. Sandia, remedium purgans. — E., in fruticetis ripariis pr. Concepcion del Uruguay.

795. *Echinocystis araneosa* Gr. n. sp. caule petiolis cirrhisque cum floribus aculeisque fructus arachnoideo-pilosis, foliis e sinu late rotundato cordato-orbicularibus breviter mucronato-5lobis v. 5angularibus puberulis, cirrhis 3fidis, racemis ♂ laxis longe pedunculatis, floribus ♀ subsolitariis pedicellatis, calycis ♂ tubo hemisphaerico: lobis ei aequilongis filiformibus corollae segmenta deltoidea subaequantibus, antheris connatis subsessilibus, fructu ovoideo majusculo dense longeque echinato 2loculari: aculeis inaequalibus, longioribus basi incrassatis. — Species pube pilis articulatis elongatis flexilibus formata singularis, sec. Cogn. in lit. E. muricatae ej. affinis. Folia 6—4″ diam., sinu basilari 2—1″ lato; flores ♂ ad medium divisi, 3‴ longi, 4‴ lati; antherae semel sigmoideo-infractae; fructus 1—2″ longus, aculeis majoribus patentissimis 8—10‴, minoribus $1\,^1/_2$—4‴ longis. — S.: pr. urbem Salta.

796. Cyclanthera tamnifolia Gr. [311.]. — T.

797. C. Hystrix Arn. ex descr. — Ct. („Bonar. — Uruguay").

798. C. quinquelobata Cogn. ex Ic. Fl. flumin. 10. t. 95. (Momordica). — S. („Bras. austr.")

799. Sicyos malvifolius Gr. [312.]. — C.

800. S. montanus Poepp. Endl. [313.]. — Ct. T. S.: Nevado del Castillo.

801. Alsomitra brasiliensis Cogn. var. pubescens Gr. foliolis supra glabris subtus pube adpressa sparsa minuta puberulis v. glabratis. — Syn. Feuillea triphylla Gr. olim in lit. Cl. Cogniaux, Cucurbitacearum monographus, sexum ♀ tantummodo novit: nobis non exstant nisi specimina ♂, vix aliter ac pube foliorum a descriptione ejus distinguenda: gemmae florales globosae, 1 ½‴ diam.; sepala imbricativa, subdistincta; petala 5 subrotunda, oblique biloba, subinaequalia; stamina 5, centralia, sterilia nulla, antherarum loculis confluis ovalibus; ovarii rudimentum nullum. Nom. vernac. Sacha guasca. — J.: scandens arbores riparias pr. S. Lorenzo. (α. „Bras. austr.")

Begoniaceae.

802. Begonia octopetala l'Hér. [314.]. — Ct. T.

803. B. coriacea A. DC. ex descr., sed caulis pedalis, foliatus, apice pluriflorus. Tuber „pugni diam."; folia Calthae similia; perigonium ♂ aphyllum, „roseum"; antherae breves, suglobosae, ut in B. micranthera; stylis ad sect. Hucziam spectat. — T. („Boliv.")

804. B. cucullata W. ex descr. Forma foliis repando-integerrimis margine tenui discolori cinctis. — T. („Bras. austr. — Boliv.")

805. B. micranthera G. [315.]. Species ex speciminibus melioribus missis ad sect. Eupetali transferenda videtur, sed antheris minutis subglobosis a speciebus descriptis recedit; tuber subglobosum, 1″ fere diam.; perigonium „album"; styli 3—5fidi. — T.

Passifloreae.

806. Passiflora minima L. Forma glandulis petiolaribus subsessilibus, a P. suberosa L. bacca globosa recedens. — S. (Amer. trop.)

807. P. morifolia Mast. ex descr. (Fl. bras. 13. 1. p. 555.), a qua recedit folii lobis late ellipticis. Calyx 8—10‴ longus, petala paullo excedens; variat folii lobis subaequalibus iisque mucronato-acutis v. obtusiusculis; bacca „coeruleo-pruinosa“. Decoctum e foliis in usu est. — T. S.

808. P. coerulea L. Nom. vernac. Buciuja. — E. C. („Bras. austr. — Bonar.“)

809. P. Mooreana Hook. [317.]. Corolla „alba, corona violaceo-annulata; bacca coerulea, pruinosa“. — C. S.

810. P. naviculata Gr. [318.]. — Ct.

811. P. foetida L. [316.]. — C. S.

812. Tacsonia umbilicata Gr. [319.]. — Ct.

Papayaceae.

813. Carica quercifolia Benth. Hook. [320.]. — Ct. T.

814. *C. gossypifolia* Gr. n. sp. Vasconcellia, dioeca, caule humili simplici, foliis cordato-5fidis 5nerviis supra glabris subtus ad nervos pilosulis basique glandulosis petiolo aequilongis: lobis oblongis acuminatis integerrimis, lateralibus divergentibus, inferioribus parvis v. reductis, pedunculis e caulis parte denudata oriundis sparsis, ♂ folia nascentia excedentibus apice sub10floris, ♀ brevioribus petiolo subaequilongis 1—2floris, corollae ♂ lobis tubo duplo brevioribus aestivatione basi leviter contortis, mox valvaribus, corolla ♀ fere duplo majori, fructu oblongo acuto spurie 5loculari, seminibus laevibus. — Caules exstant pedales, 6—10‴ crassi, carne dura canalem medullarem amplum cingente, infra folia pedunculos emittentes; folia 5″ longa, 4″ lata, ultra medium divisa; ♂: pedunculi 6—10″ longi (nunc breviores), ascendentes, floribus in apice sessilibus in capitula gemina approximata dispositis; calyx 1‴ longus; corolla infundibuliformis, 8—10‴ longa, tubo cylindrico, lobis oblongo-linearibus obtusis (more Vasconcelliae dextrosum sensu Linn. contortis); antherae 10, alternae longius e tubo exsertae, connectivo in appendicem deltoideam supra loculos producto; ♀: pedunculi 2—3″ longi, simplices v. superne in pedicellos geminos unifloros divisi; calyx 2‴, petala 1″

longa, haec linearia, obtusa; stigmata linearia, 5—8 obtusa, erecta, demum torto-recurva, paullo exserta; fructus (nondum maturus) 1 ½″ longus, 4‴ latus. — O.: Oran, in sylvis virgineis pr. S. Andres: „flores virides".

815. C. lanceolata Benth. Hook. — Syn. Vasconcellia A. DC. ex descr. „Arbuscula 15—20pedalis, cortice griseo laeviusculo"; folia repanda (nunc versus basin subhastata), 5—6″ longa, 1 ½—2″ lata; flores ♂ corolla „viridi" infundibuliformi 4‴ longa dextrorsum contorta. Nom. vernac Higuera del monte. — S. („Peruv. — Boliv.")

Turneraceae.

816. Turnera setosa Sm. [321.]. — C.

T. setosa var. entreriana Gr. folii segmentis latioribus brevioribus lanceolatis (quae in *α.* linearia). — E.

T. setosa var. integrifolia Gr. foliis integris obovato-oblongis supra basin cuneatam integerrimam argute dentato-serratis: serraturis deltoideis patentibus, nonnullis in laciniam elongatam filiformem mutatis. — E.

817. T. ulmifolia L. Forma suffruticosa, stylo cum T. trioniflora Sims ad T. ulmifoliam reducenda conveniens. — O. (Amer. trop.)

Loaseae.

818. Mentzelia albescens Benth. Hook. [322.]. — Nom. vernac. Pegajera. — C.

819. M. chilensis Gay. [323.]. — C. Ct. S.

820. *Loasa hibiscifolia* Gr. n. sp. volubilis, scabro-pubescens, pilis urentibus carens, foliis oppositis petiolatis ambitu ovato-oblongis, inferioribus trisectis, superioribus trifidis: lobis remote serratis, lateralibus acutis, medio productiori acuminato, pedunculis axillaribus unifloris apice cernuis folio longioribus, calycis tubo clavato lobis aequilongo: his linearibus obtusiusculis corolla magna duplo brevioribus, petalis cucullatis ovali-oblongis dorso puberulis, squamis cucullatis dorso nudis apice breviter trilobis: lobis oblongis obtusis subaequalibus, fasciculis staminum sub20andris corolla duplo brevioribus: antheris ovalibus, stylo indiviso, capsula clavata. — Affinis L. trilobae Juss., sed corolla multo major

fere L. grandiflorae Lam. Folia inferiora 4″ longa, segmento medio petiolulato, superiora sensim breviora, petiolis 12—4‴ longis; pedunculi 2—3″ longi; flores 2″ diam., calycis tubo 6‴ longo; petala flava: squamae 3‴ diam.; capsula (immatura) 8‴ longa, apice 2‴ lata. — T.: pr. Siambon.

821. L. muralis Gr. [324.]. — C.

822. L. coronata Gill. [325.]. — Ct.

823. L. heptamera Wedd. var. mollis Gr. [326.]. — Ct.

L. heptamera var. albiflora Gr. foliis concoloribus praeter stimulos glabriusculis ciliolatis, calycis tubo pilis urentibus dense setoso, lobis corollam dimidiam paullo excedentibus, corolla „alba“ 7petala. — In var. molli calycis tubus setis destitutus pube tomentosa obductus est. — Ct.: pr. Negrilla.

824, L. chuquitensis Meyen. — Lechl. pl. peruv. 1805. — S.: Nevado del Castillo. (Andes peruv.)

825. Blumenbachia multifida Hook. — Ic. Bot. mag. t. 3599. Variat foliorum segmentis magis et minus divisis. — C.: S. Achala. („Bonar.“)

826. B. contorta Benth. Hook. [327.]. — Ct. T.

827. B. lateritia Benth. Hook. [328.]. — T. O.

828. B. cernua Gr. [329.]. — C. Ct.

Cacteae.

829. Cereus Donkelairii Salm-Dyck ex descr. Gracilitate et aculeis albidis a simili C. flagelliformi Haw. recedit, sed absque floribus missus est. — E.: radicans in cortice Prosopidum. („Bras.“)

830. Rhipsalis sarmentacea Otto ex descr. — T. (Bonar.“)

831. R. pentaptera Pf. ex descr. Species absque floribus lecta, recognoscenda. — O.: Tarija. („Brasil.“)

832. *R. Lorentziana* Gr. n. sp. caule anguste alato simpliciter ramifero apice ramis conformi, ramis alternis planis foliiformibus oblongo-linearibus basi attenuata subsessilibus cum caule articulatis mediano valido costatis sinuato-serratis: serraturis apice rotundato obtusis inermibus, floribus

parvis „albis“. — Proxima R. Swartzianae Pf., habitus idem, sed serraturae 2‴ incisae ab apice rotundato per 1‴ spatium fere rectilineae; flores 6—8‴ longi, petalis ovalibus obtusiusculis ovario paullo longioribus. — O.: Oran, in arboribus pr. S. Andres.

833. *R. monacantha* Gr. n. sp. caule late alato simpliciter ramifero, ramis alternis planis foliiformibus oblongo-linearibus basi attenuata sessilibus cum ala caulina articulatis mediano valido costatis obtuse serratis: serraturis apice spina solitaria aciculiformi pulvinari crasso inserta coronatis, floribus e crenis superioribus oriundis spinam excedentibus. — Habitus praecedentis, sed caulis multo latius alatus (saepe 1″ diam.) et spinis facile distinguendus; rami 1—2pedales, 1—1 ½″ lati, serraturae 1‴, spinae 4‴ longae, hae patentes; flores 8‴ longi, petalis (siccis nigricantibus) ovario paullo longioribus. — O.: Oran, cum praecedente.

834. *Opuntia argentina* Gr. n. sp. Platyopuntia, caule cylindrico diviso ad divisiones articulato, internodiis continuis, articulis complanatis internodio sparsim insertis et cum eo articulatis obovato-oblongis repandis: areolis caulis distantibus, articulorum remote marginalibus, omnibus breviter villosis, aliis inermibus, aliis spina solitaria aciculiformi cinerea apice fulva munitis, ovario ovato-oblongo areolis villosis inermibus v. breviter spinosis dense obtecto, petalis „flavis“ obovatis ovario paullo longioribus stylum includentibus. — Species „arborescens, 15pedalis“, duplici ramorum forma cum O. brasiliensi Haw. comparanda, habitu articulorum sequenti similis; internodia ramorum 6″ longa, 3—6‴ diam., articuli complanati 3—4″ longi, 1 ½″ lati, hi haud proliferi; spinae rarae, 5‴ longae,; flores areolis articulorum caulisque inserti; ovarium 4‴ longum, 3‴ latum; petala 5‴ longa. — O.: Oran, in sylvis pr. S. Andres. (Paraguay: Bal. 2501.)

835. *O. Hieronymi* Gr. n. sp. Platyopuntia, prolifero-articulata, articulis complanatis obovato- v. elliptico-oblongis: areolis distantibus breviter villosis foliolo deltoideo suffultis 2spinosis: spina inferiori aciculiformi ovario multo breviori cinerea, superiori abbreviato-setacea flavicante, ovario ovato-oblongo areolis numerosis breviter spinosis v. inermibus instructo, petalis „sulfureis“ subrotundis ovario paullo brevioribus

stigmata paullo excedentibus. — Species seriei O. Tunae Mill. inserenda; articuli 5—6" longi, 2‴ lati; spina inferior 4‴, superior 1‴ longa; ovarium 8‴ longum, 5‴ latum; petala 6—8‴ diam. — O.: Oran, pr. S. Lorenzo.

836. O. decumana Haw. (speciminibus melioribus confirmanda). Articuli fere„ pedales, obovati", areolis fere praecedentis, lanugine spinas paucas flavidas subaequante; petala „aurantiaca" stigmatibus e staminibus exsertis duplo longiora, 10—12‴ longa. — C. („Amer. trop.")

837. *Pereskia Sacharosa* Gr. n. sp. caule valide armato: spinis fasciculatis 5—3natis inaequalibus cinereis et apice fulvo-nigricantibus divergentibus pulvinari tomentoso prominulo insertis, foliis cuneato-subrotundis v. obovatis apice mucronulato-rotundatis, floribus subsessilibus, petalis „roseis" spathulato-oblongis obtusis calycem duplo superantibus. — Habitus P. Bleo DC.; truncus „ultra6pedalis, valde ramosus"; spinae longiores 12—14‴, breviores 4—6‴ longae; folia 2—1 ½" longa, 1 ½—1" lata; petala 16—18‴ longa, 6‴ lata. Nom. vernac. Sacharosa. — O.: Oran, frequens in sepibus.

Crassulaceae

838. Bulliarda bonariensis DC. [330.] — E. C. (Paraguay: Bal. 2351.)

Saxifrageae.

839. *Escallonia millegrana* Gr. n. sp. ramulis villosiusculo-puberulis, foliis oblongo-lanceolatis acutiusculis basi in petiolum gracilem attenuatis incurvo-serrulatis supra glabris, subtus reticulato-venosis pallidis resinoso-punctatis et in venis hirtellis, racemis elongatis in paniculam terminalem multifloram dispositis, inferioribus divisis, bracteis lineari-acuminatis pedicellum subaequantibus, calycis hirti tubo hemisphaerico, fructifero capsulae globosae usque ad medium adnato dentibus distantibus e basi deltoidea linearibus patulo-erectis acutis aequilongo, stylo capsulae aequilongo: stigmatibus 2 demum distinctis. — Rami foliosi;

folia 5—3″ longa, 1 ½—1″ lata, reticulo venarum subtus arcte prominulo, petiolo 6—8‴ longo; racemi flexuosi, 5—3″ longi, numerosi, pedicellis 1—2‴ distantibus, fructiferis 2‴ longis; flores ignoti; capsula 1—1 ½‴ diam., bilocularis, polysperma, stylo persistente. — J. O.: Tarija, Valle del Tambo.

840. E. rubra Pers. var. albiflora H. A. — Non differt ab E. rubra Pers. (in Philippi pl. chilens. 132.), nisi calycis lobis integerrimis et corolla „alba“. — T.: in reg. Aliso, Cuesta de Garabatal. (α.: Chile.)

841. E. vaccinioides St. Hil. Corolla „alba“. — E. (Bras. austr.)

842. E. montana Phil. ex descr. Folia 8—18‴ longa, 3—4‴ lata, argute serrulata, epunctata, venulosa; racemi subsecundi. — C.: S. Achala, ubi consociata est cum Polylepi, sed infra ejus regionem descendit. („Andes chilens.“)

843. E. myrtilloides L. — Mandon pl. boliv. 601. 603. Spruce pl. ecuador. 5514. — S. O.: Tarija, Cuesta del Tambo. (Andes Amer. austr. trop.)

844. Weinmannia paullinifolia Pohl ex Ic. Engl. in Fl. bras. fasc. 54. t. 40. f. 3. Arbor excelsa, sine floribus lecta. — O. („Brasil.“)

845. W. organensis Gardn. ex Ic. l. c. t. 40. f. 2. Folia (sine floribus missa) discolora, subtus albida. Nom. vernac. Tarco, huic et praecedenti idemque Yacarandae cheloniae adscriptum. — O. („Brasil. austr.“)

846. Ribes glandulosum R. P. — Lechl. pl. chil. 559. — Ct. (Chile — „Mendoza“).

847. *Saxifraga alchemilloides* Gr. n. sp. Isomeria, caule tenui inferne declinato 1—2phyllo sparsim glanduloso-piloso, foliis imis cordato-orbiculatis lobulato-crenatis longe petiolatis glabriusculis margine petiolisque glanduloso-pilosis, caulinis subsessilibus lobatis, floribus paucis glomeratis, calyce ad lobos deltoideos usque ovario adnato, petalis oblongis acutis calycis lobos subaequantibus et duplo quam ii angustioribus stamina 5 excedentibus. — Species nulli Saxifragae affinis, accedens ad

Sullivantiam, genus parum distinctum, sed calycis tubus campanulatus, ad apicem usque ovario adhaerens, et semina (immatura) parum marginata. Habitus fere Alchemillae orbiculatae; rhizoma subterraneum, tuberiforme, 4—6‴ diam.; caulis folia rosulae vix excedens, simplex v. in ramos paucos subaequilongos abiens; folia rosulae pauca, 12—8‴ diam., crenaturis latis mucronulatis lobulisque parum profundis, petiolo 2—1″ longo, caulina in bracteas sensim transeuntia; calyx 2‴ longus, tubo sparsim piloso, lobis tubo duplo brevioribus; petala (sicca) lutescentia; stamina subpersistentia, calycis lobis basi inserta, anthera subrotunda; styli 2, fusiformes, recurvi, stigmate minuto capitato; ovarium 2loculare; capsula polysperma, seminibus minutis ellipticis. — T.: pr. Cienega.

848. S. Pavonii Don ex descr. — C.: S. Achala. („And. peruv.“)

Araliaceae.

Pentapanax Seem., genus nunc primum in America detectum, speciem praebet foliis iterato-pinnatisectis ab asiaticis (e quibus comparo Araliam Leschenaultianam W. A.) tantummodo distinguendum, Sciadodendro (generi panamensi) habitu ita accedit, ut utriusque characterem emendatum addere placeat.

Sciadodendron Gr. Calycis margo truncato-repandus. Petala 8—12, basi leviter imbricativa, superne valvaria, ovato-oblonga, apice attenuato inflexa. Stamina 8—12, antheris cordato-oblongis e filamento cernuo supra basin connectivi inserto pendulis. Ovarium 8—12loculare, stylo columnari apice 8—12crenato, disco plano extra stylum angusto. Fructus (immaturus) semiglobosus, obtuse angulatus, 8—12locularis. — Pedicelli apice non articulati.

Flores prius ignoti exstant in collectione Wrightiana e Nicaragua, a panamensibus olim descriptis nonnisi partibus ad 8 reductis distinguendi, sed de statura arborea dubium relinquunt: planta enim sec. schedulam collectori in arbore excelsa epiphytica videbatur, quamquam folia a floribus nimis alte distantia fuisse addit, quam ut ea arripere potuerit.

Pentapanax Seem. Calycis margo truncato-denticulatus. Petala 5, basi leviter imbricativa, superne valvaria, ovata, obtusiuscula. Stamina 5, antheris oblongis a basi fere ad medium bifidis, filamento erecto antherae ad medium inserto. Ovarium 5loculare, disco conico in stylum simplicem abeunte. Fructus 5costato-subglobosus, 5locularis, costis sinu lato dissitis dorso convexis. — Pedicelli apice articulati.

849. *P. angelicifolius* Gr. n. sp. foliis tripinnatisectis glabris: segmentis petiolulatis ovatis cuspidatis serratis, umbellis multifloris in racemum laxum dispositis: pedunculis basi squama persistente suffultis et infra medium squamula minuta instructis, fructus costis distantibus dorso crassiusculis latere complanatis: valleculis profundis. — „Arbor 30pedalis“; rami lignosi, crassi; folia ultrapedalia et aequilata, jugis primariis ternis-quaternis 2—4″ distantibus, imo bipinnatisecto, secundo pinnatisecto, ceteris ad segmenta indivisa reductis, secundariis binis v. ternis 1—2″ distantibus, petiolulis 2—3‴ longis, segmentis 2—3″ longis, 1—1 ½″ latis; racemi e trunco oriundi, 6″ longi, squamis ovato-deltoideis 1 ½‴ longis, squamulis pedunculorum minutis; pedunculi numerosi 2″, pedicelli 4—5‴ longi, hi squamulis separati; flores virentes; ovarium minute turbinatum; petala 1‴ longa; fructus 2‴ diam., nigricans. Nom. vernac. Palo de S. Antonio. — T.: Tucuman, pr. la Cruz. J.: Barancos ad fl. Rio de S. Lorenzo.

Umbelliferae.

850. Hydrocotyle modesta Cham. Schlecht. ex descr. — C. Ct. („Uruguay“).

851. H. bonariensis Lam. [333.]. — Variat foliis grosse crenatis et repando-subcrenatis. — C. T.

852. H. natans Cyr. [332.]. — E. C.

853. H. Poeppigii DC. [331.]. — T.

854. H. marchantioides Clos ex descr. — Syn. H. Bonplandii Rich. var. chilensis Cham. Schl. in Lechl. pl. chilens. — T. (Chile.)

855. H. batrachioides DC. ex descr. Simillima H. tripartitae R.

Br. australiensi, sed distincta carpidiis duplo majoribus margine dorsali et foveis lateralibus destitutis. — C. O.: Gr. Chaco, Laguna del Palmar, pr. S. José juxta aquam. (Chile: Phil. pl. chilens. 651, forma major.)

856. Crantzia lineata Nutt. — Ic. Wedd. Chlor. andin. t. 68. Mand. pl. boliv. 575. Spruce pl. ecuad. 5782. — C.: S. Achala. (Amer. temperat. — Austral.)

857. Azorella madreporica Clos. [334.]. — Ct.

858. A. diapensioides As. Gr. — Ic. Wedd. Chlor. andin. t. 67. A. — Lechl. pl. peruv. 1895. Nom. vernac. idem cum praeced. — Ct. (Andes peruv. et boliv.)

859. A. biloba Wedd. — Ic. Wd. Chl. andin. t. 66. B. — Forma foliis longius petiolatis et angustius vaginatis. — C.: S. Achala. („And. peruv.“)

860. Bowlesia tenera Spr. [335.]. — E. C. O. (Paraguay: Bal. 1093.)

861. B. lobata R. P. [336.]. — Ct.

862. B. acutangula Benth. [337.]. — T. S.

863. B. pulchella Wedd. Chlor. and. t. 67. B. Forma glabriuscula, foliis majusculis 5—7lobis, umbellis pedunculatis 3—5floris: species recognita radice perenni, fructu dense hirto: pilis non glochidiatis. — S.: Nevado del Castillo, alt. 10—15000′. („Andes peruv. et boliv.“)

864, B. incana R. P. ex descr. Umbellae subsessiles: fructus puberuli; planta pubescenti-canescens, foliis parvis ad medium subcordato-3(—5)lobis, lobis aequalibus, lateralibus divergentibus. — S.: Nevado del Castillo. („Peru“).

865. Mulinum triacanthum Gr. [338.]. — Ct.

866. M. axilliflorum Gr. [339.]. — Ct.

867. Eryngium coronatum Hook. Arn. [340.]. — E. C. (Paraguay: Bal. 1079. a.)

868. E. nudicaule Lam. — E.

E. nudicaule var. ctenodes Gr. foliis imis angustioribus profundius et pectinatim pinnatifido-serratis: serraturis basi ciliatis nudisve, involucri foliolis integerrimis, paleis flores duplo superantibus. — Syn. E. nudicaule Pl. Lor. [341.]. — E. C.

869. E. elegans Cham. Schl. ex descr. Forma foliis brevioribus 5—6″ longis, inter serraturas pectinatas 4‴ latis, serraturis pungentibus inferne pinnatifido-spinulosis versus basin folii nonnunquam geminatis. — E. C. („Bras. austr. — Uruguay“).

870. E. Sanguisorba Cham. Schl. ex descr. — Videtur E. aquaticum Hook. Arn. (non L.). Forma gracilis, 2—3pedalis, foliis parallelinerviis 4″ longis, 4‴ latis, basi attenuatis, margine plane ut in E. aquatico remote spinuligero, capitulis 8‴ longis, 4‴ latis, involucri squamis paleisque subulato-pungentibus subconformibus. — E. („Bras. austr.“; Paraguay: Bal. 1080.)

871. E. ebracteatum Lam. [342.]. — E. C. T. (Paraguay: Bal. 1082. a.)

872. E. poterioides Gr. [343.]. — Ct. T.

873. E. agavifolium Gr. [344.]. — C.

874. E. paniculatum Lam. — Lechl. pl. chil. 369. — T. („Bras. austr.“ — Chile.)

875. E. oligodon Gr. — Syn. E. paniculatum Cham. Schl. (non Laroche). E. paniculatum var. oligodon DC. — Convenit quidem cum icone E. paniculati Lar. spinis remotis, sed caulis elatus, fere ad medium foliis longissimis instructus, capitula inflorescentiae valde ramosae parva (3—4‴ longa) ovoideo-globosa, involucri squamae minutae paleis conformes, „petala brunnea“. — E. C. („Bras. austr.“; Paraguay: Bal. 1086.)

876. E. bracteosum Gr. — Syn. E. paniculatum var. bracteosum DC. Caulis supra rosulam foliorum longissimam breviter foliatus, spinis folii marginis patentibus, capitula quam in praecedente majora (6—8‴ longa), involucri squamae reflexae paleis difformes. — E. C. („Bras. austr.; Paraguay: Bal. 1091.)

Carum sect. *Pansilia* Gr.

Fructus ovatus, jugis prominulis, valleculis 3—4vittatis.

A Pimpinella, quo referunt speciem Benth. Hook., recedit stylis abbreviatis reflexis, jugis clavatis et habitu.

877. Carum Pansil Gr. — Syn. Ligusticum DC. Philippi pl.

chilens. 667. — Caulis 4—6pedalis, inferne crassus, sulcatus, radice crasse fusiformi. — T.: pr. Siambon, Cienega. (Chile).

878. Helosciadium leptophyllum DC. [345.]. — E. C. Ct. T. S.

879*. Ammi Visnaga Lam. [346.]. — E. C.

880*. Foeniculum piperitum DC. Nom. vernac. Hinojo. — C. Ct.

881*. Conium maculatum L. [347.]. — C.

882. Osmorrhiza mexicana Gr. in Schaffn. pl. mexican. — Syn. O. brevistylis Wedd. Chlor. andin.: Mandon pl. boliv. 594. — Satis distincta videtur ab O. brevistyli DC. Americae borealis folii segmentis longius acuminatis pinnatifido-incisis glabriusculis, involucro subnullo (v. monophyllo) et involucelli foliolis angustioribus lineari-acuminatis basi parum dilatatis. — T.: pr. Cienega. (Andes mexican. — boliv.)

883. Oreomyrrhis andicola Endl. var. chaerophyllea Lag. — Mandon, pl. boliv. 593. — T.: pr. Cienega. („And. Amer. austr.")

884. *Peucedanum Oreopansil* Gr. n. sp. Selinoides, caule stricto superne striato-anguloso parce ramoso, juniori puberulo, foliis ambitu ovato-oblongis bipinnatisectis glabriusculis margine scabris: segmentis secundariis cuneato-ovatis profunde pinnatifidis, ultimis oblongo-linearibus mucronato-acutis sursum decrescentibus, involucro nullo, involucelli foliolis linearibus pedicellum subaequantibus, umbella 15—20radiata, petalis albis, fructu pedicellis scabriusculis aequilongo oblongo basi apiceque rotundato: alis mox distinctis semini aequilatis, stylis recurvis longiusculis. — Conferatur Seseli Gilliesii Hook. Arn. e Mendoza, quod apud Benth. Hook. (Gen. 1. p. 902.) pro Ammi coptico vix rite habetur, ubi tamen „fructus juniores ovati pubescentes". Habitu et foliis conformé Caro Pansil, sed fructu Peucedani plane alienum; caulis e radice perenni descendente fusiformi 3—4pedalis, inferne striato-teres, glabratus; folia inferiora cum petiolo laminae aequilongo pedalia, caulina pleraque diminuta: segmenta primaria $1\,^1/_2$—3‴, secundaria 8—12‴ longa, tertiaria 1‴ lata; margo calycinus obsoletus; petala subrotunda dorso emarginata cum lacinula inflexa; fructus (maturus) 4‴ longus, ala inclusa fere 2‴ latus, a dorso planiusculo-compressus, jugis dorsalibus 3 filiformibus, commissuralibus aequidistantibus in alam expansis, valleculis

univittatis, vittis 2 commissuralibus margini alato approximatis, stylis recurvo-expansis stylopodio paullo longioribus, commissura plana; semen adnatum, a dorso complanatum, antice planum. — T.: Cuesta del Garabatal, in regione Aliso cum Escalloniis in locis humidis.

885*. Pastinaca sativa L. [348.]. — C.

886. Daucus montanus W. — Syn. D. toriloides DC.: Mandon pl. boliv. 591. — S. („Mexico" — Boliv.)

887. D. hispidifolius Clos. [349.]. — E. C.

Aristolochiaceae.

888. Aristolochia fimbriata Cham. — Ic. (floris) in Linnaea, 7. t. 6. fig. infer. Perigonium „luteo-virens, callis violaceo-brunneis, fimbriis inferne luteo-virentibus, superne brunneis". — E. („Bras. austr. — Bonar.")

889. A. argentina Gr. [350.]. — Perigonii utriculus transversim ovoideo-globosus. — C. T.

890. *A. parviflora* Gr. n. sp. Gymnolobus, glabra, herbacea, volubilis, caule sulcato, foliis cordato-deltoideis obtusiusculis pedatim 7nerviis: sinu auriculis rotundatis laminaque ad basin minute cuneata late patente, pedunculis axillaribus unifloris solitariis, perigonio parvo glabro intus laevi: tubo ab utriculo basilari obovoideo-globoso rectangule refracto cylindrico apice ampliato cum labio sessili subaequilongo obovato obtuso continuo. — Habitus A. argentinae, sed perigonium exiguum, 6‴ longum; folia 3″ diam., petiolo pedunculisque 1″ longis; perigonii utriculus 3‴ longus, 2‴ latus, portio refracta 4‴ longa, tubus apice 1‴, labium 1½‴ latum; capsula 6valvis, elliptica, utrinque acuta, 1″ longa. — T.: Tucuman.

891. A. angustifolia Cham. [351.]. — Ct.

A. angustifolia var. sessilifolia Duch. Petiolo brevissimo et foliis basi cordatis ab *α.* recedit. — Ct. S.

Cytineae.

892. Hydnora americana R. Br. — Syn. Prosopanche Bary. — C.: Cruz del Eje, in radicibus Prosopidis. („Santiago del Estero").

Olacineae.

893. Ximenia americana L. var. oblonga DC. — Ic. Engler in Fl. bras. 60. t. 2. f. 1. Forma nostra valide spinosa paullo recedit fasciculis paucifloris cum foliis coaetaneis; frutex 10—12pedalis, floribus ochroleucis. Nom. vernac. Pasa. — Ct. O. (Amer. trop.)

X. americana var. pubens Gr. valide spinosa, foliis lanceolato-oblongis apice mucronulato-retusis, junioribus subtus pulverulento-puberulis, fasciculis paucifloris. — „Frutex v. arbuscula 10—12pedalis“; folia 1—1 ½“ longa, 5—6‴ lata, petiolo 2‴ longo; drupa ovoidea, minor quam in forma vulgari, 5‴ longa, 3‴ lata: sed flores latent et foliis a var. oblonga non differt nisi pube. — O.

894. *Agonandra excelsa* Gr. n. sp. foliis coriaceis ellipticis v. elliptico-oblongis obtusatis basi acuta in petiolum brevem attenuatis, racemis simplicibus cernuis folio multo brevioribus, pluribus e gemma perulata axillari oriundis, staminibus 4 squamis disci subrotundis apiculatis plus duplo longioribus. — „Arbor excelsa, densis ramulis frondosa, ligno solido utili“; folia glabra, 1 ½—2 ½“ longa, 10—18‴ lata, venis rectiusculis utrinque prominulis, petiolo 2‴ longo crassiusculo; racemi ♂ subsessiles, puberulo-pulverulenti, 6—10‴ longi, pedicellis brevibus solitariis; calyx truncato-repandus: discus calycem explens, in squamas 4 majusculas staminibus alternas productus; petala 4, valvaria, oblonga, obtusa, basi cohaerente disci margini inserta, 1‴ longa; stamina exserta, corollae opposita, rudimentum pistilli subglobosum cingentia, filamentis filiformibus, antheris ovalibus introrsis; flores ♀ ignoti. Nom. vernac. Sombra del toro, pluribus arboribus commune. — O.: Gr. Chaco, frequens in sylvis, v. c. Laguna del Palmar, ad fl. Bermejo pr. Rosario.

895. *Emmotum apogon* Gr. n. sp. ramulis foliisque glabris, his coriaceis elliptico-oblongis obtusis v. apiculo obtuso terminatis basi acuta breviter petiolatis: mediano supra sulcato subtus cum venis prominulo, racemis lateralibus inferne divisis fasciculatis usque ad corollam pubescentibus: bracteis concavo-deltoideis amplectentibus, pedicellis crassiusculis apice in foveam cum flore articulatam ampliatis, calyce 5partito: segmentis obovato-oblongis obtusis, petalis oblongis apice inflexo acutis

glabris: crista interiori imberbi, filamentis dilatatis anthera oblonga latere dehiscente erecta longioribus, stylo ovario breviori, fructu baccato globoso. — Habitu et structura ovarii cum E. nitente Mrs. (ex Ic. Engler, l. c. t. 9. f. 1.) convenit, a speciebus descriptis corolla imberbi differt, ita quoque a Pogonophora Schomburgkiana (Euphorbiacea foliis et inflorescentia simillima), praeterea flore hermaphrodito ejusque structura. „Arbor mediocris"; folia 4—5″ longa, 2″ fere lata, venis primariis distantibus cum ceteris in rete grosse areolatum connexis, petiolo 3—5‴ longo; racemi sessiles, 1—1 ½″ longi, pedicellis strictis, inferioribus 3‴ longis, superioribus sensim brevioribus; bracteae ½‴ diam.; calyx ½‴, corolla fere 2‴ longa: petala 5, valvaria intus medio crista longitudinali laminiformi antheras disjungente instructa; stamina 5, petalis alterna eaque subaequantia, connectivo supra loculos non producto; ovarium superne in loculos 3 divisum, uno fertili 2ovulato, ovulis demum ex apice placentae parieti accretae incrassatae pendulis, stylo brevi excentrico, stigmate obliquo lobulato; bacca (nondum matura) 3‴ diam. Nom. vernac. Laurel cum Laurineis commune. — O.: Oran, in sylvis virgineis, versus S. Andres.

Santalaceae.

896. Arjona tuberosa Cav. — Ic. Cav. ic. t. 383. — Forma parce pilosa, spica villosa; tubera 8—12‴ longa, 3—4‴ diam.; folia pleraque 4‴, ima 2‴ longa. — C.: S. Achala. („Mendoza — Patagonia").

897. A. longifolia Philipp. ex descr. — Folia 3nervia, lineari-acuminata, 10—16‴ longa, 1‴ lata; bracteae ovatae, cuspidatae, cum calyce villosae, 3‴ longae; calycis tubus gracilis, 6—9‴ longus, lobis oblongis acutis 3‴ longis; antherae oblongae, fauce calycis paullo ampliata inclusae; stylus inclusus, stigmatibus 3 brevibus. — Ct. („Mendoza").

898. Jodina rhombifolia Hook. Arn. [352.: in icone Fl. bras. citata stylus, qui in stigma 4—5lobum abit, nec non calycis tubus, qui supra ovarium inferum productus et lobis erectiusculis aequilongus est,

emendentur; de nomin. vernac. monet cl. Hieron. in lit., Quebracho blanco delendum esse, arborem nominari Q. flajo, Quinchilin v. Peja, in Litorali quoque Sombra del Toro]. — E. C.

Acanthosyris Gr. (Osyris sect. Acanthosyris Eichl.)

Calyx 5(—4)fidus, valvaris, lobis expansis acutis. Discus concavus, tubum calycis ad lobos usque vestiens, in squamas 5(—4) cum lobis calycis alternantes productus. Stamina 5(—4), calyci opposita disci margini inserta, anthera erecta introrsa subrotunda, loculis distinctis. Ovarium apice e disco exserto seminiferum, uniloculare, placenta centrali libera brevi apice 3—4ovulata, ovulis pendulis; stylus elongatus, stigmate dilatato brevissime lobulato. Drupa globosa, pruniformis, umbilico truncato-concavo minuto e calycis tubo superstite coronata; semen putamen globosum implens, albumine nudo formatum carnoso pallide badio, embryone minuto recto ejus basi incluso, radicula supera cotyledonibus semicylindricis breviori. — Arbores (v. frutices); folia sparsa, integerrima; flores hermaphroditi, in apice pedunculi axillaris glomerati-ternati.

Genus Pyrulariae magis quam Osyridi affine, inflorescentia, flore hermaphrodito et calycis lobis e drupa deciduis distinctum, etiam a Jodina floribus hermaphroditis consona parum distinctum, ubi tamen discus planus neque ad divisionem calycis productus, calyx utrinque pubescens et flores in axillis glomerati.

899. *A. spinescens* Gr. spinis rectis axillaribus (v. sub rosula foliorum axillari sequenti anno persistentibus) armata, ramulis adpresse puberulis mox glabratis, foliis chartaceis glabrescentibus spathulatis v. lanceolatis apice rotundato-obtusis pedunculum triplo superantibus, calyce glabro: lobis deltoideis 5(—4) intus ad basin squamula fimbriata stamen fulciente auctis, squamis disci subrotundis, antheris filamento brevi incurvo aequilongis. — Syn. Osyris Mart. Eichl. in Fl. bras. 13. 1. tab. 53. — „Arbuscula 20—25pedalis, nunc in fruticem ultra6pedalem reducta, fructu eduli“; stylus basi in ovarium dilatatus, stigmate 4lobulato, placenta apice 3ovulata. Nom. vernac. Quebrachillo; fructus: Sombra del toro. — E. („Bras. austr.“)

900. *A. falcata* Gr. n. sp. inermis v. spinis brevibus armata, ra-

mulis glabratis, foliis coriaceis glabris subfalcato-linearibus apice obtusiusculis pedunculos fasciculatos abbreviatos pubescentes multoties superantibus, calyce extus incano-pubescente intus glabriusculo: lobis 5 ovatis acutis squamula destitutis, squamis disci discoloribus oblongis apice oblique truncatis v. obscure lobatis, antheris filamento erecto duplo brevioribus. — „Arbor spectabilis, coma late effusa"; folia 3—4″ longa, 4—2½‴ lata, in petiolum brevissimum basi attenuata v. subsessilia, subtus venulosa; pedunculi 3—5 ex eadem perula axillari villosa oriundi, 3—4‴ longi, apice 3—5flori, floribus inferioribus a terminali remotiusculis, bracteolis minutis; calyx supra ovarium subglobosum sessile 5fidus, 1‴ longus, lobis expansis squamas disci (staminodia) obscurius tinctas erectiusculas quadruplo, stamina duplo superantibus; discus infundibularis; ovarium simplex, disco semiimmersum, apice conico in stylum longiusculum transiens, placenta centrali brevi apice 3ovulata; stigma peltato-expansum obscure lobulatum; drupa 10—12‴ diam., „lutea, sapore dulci ingrato", sarcocarpio tenui, putamine ½‴ crasso. Nom. vernac. Sombra del toro. — T.: Tucuman, pr. la Cruz. O.: Tarija, pr. Buyuyu.

Loranthaceae.

901. Loranthus cuneifolius R. P. [353.]. Variat corolla coccinea et aurantiaca, haec e. c. pr. Concepcion del Uruguay. — E. C. T. J. O.

902. L. verticillatus R. P. [354.]. — Ct. J.

903. L. ligustrinus W. [355.]. — T

904. L. acutifolius R. P. ex diagn. ap. Eichl. in Fl. bras. — S. („Peru").

905. L. eugenioides Kth. [356.]. — Ct. S.

906. L. flagellaris Cham. Schl. [357.]. — E. C.

907. L. uruguensis Hook. Arn. [358.]. — Syn. Struthanthus complexus Eichl. ex Ic. Fl. bras. f. 44. t. 21. Variat ramulis teretiusculis et compressis; „baccae brunneae". — E. C. O. („Bras. austr.")

908. Phoradendron holoxanthum Eichl. [359.]. — C. Ct.

909. Ph. rubrum Gr. [360.]. — Ic. Eichl. l. c. t. 38. f. 2. — C. Ct. S. J. (Paraguay: Bal. 2496.)

910. Ph. chrysostachyum Eichl. [361.]. — T.

911. Eubrachion Arnottii Hook. — Syn. E. brasiliense Eichl. l. c. t. 44. — E. T.: haec in reg. Aliso super Eugenia Mato crescens forsan distinguenda, sed specimina incompleta. („Bras. austr. — Uruguay".)

Caprifoliaceae.

912. Viburnum glabratum Kth. var. sphaerocarpum Gr. drupa oblique subglobosa. Eadem forma exstat in Goudot pl. bogot. et Fendl. pl. tovar. 535: accedit ad V. triphyllum Benth., sed folia opposita, glabra. — O. (Amer. trop.)

913. Sambucus australis Cham. Schl. [362.]. — E. C. („Bras. austr.")

914. S. peruviana Kth. [363.]. Variat foliolis 6—7, cyma 3—5radiata. — Ct. T.

Rubiaceae.

915. Randia aculeata L. Forma foliis elliptico-oblongis acutis glabris, spinis oppositis v. quaternis. „Frutex excelsus". — O. (Amer. trop.)

916. R. pubescens R. P. [364.]. Nom. vernac. Palo Domingo, Tista-tista. — T. S. O.

917. Hamelia patens Jacq. „Frutex excelsus, late obumbrans". — O. (Amer. trop.)

918. *Coutarea alba* Gr. n. sp. ramulis glabris, foliis ovatis apice deltoideo obtusiusculis supra glabris subtus glabrescentibus inque axillis venarum barbulatis, calycis laciniis lanceolato-filiformibus tubum aequantibus, corollae „albae" lobis ovatis obtusiusculis tubo incurvo-clavato glabro plus duplo brevioribus, staminibus exsertis stylum excedentibus, filamentis corollae aequilongis, capsula ovali-subrotunda basi acuta verrucis albis picta. — Simillima C. speciosae Aubl., a qua recedit calycis lobis brevioribus, staminibus longioribus et corolla alba (nec rosea). „Frutex excelsus v. arbuscula 10—12pedalis"; folia 2½—1", calycis

lobi 2‴, corollae tubus 1—1 ½″, lobi 5‴, antherae 5‴, capsula 8‴ longa. — J.: S. Lorenzo. O.: in sylvis, Tarija, Cuesta de Aguirenta.

Heterophyllaea J. Hook. Species nostra, a charactere generis dato (Benth. Hook. Gen. pl. 2. p. 37.) notis gravibus, quae literis cursivis indicantur, recedens, foliis crenatis inter crenaturas alibique glandulas scutelliformes gerentibus conveniens et in iisdem montibus argentinis indigena, congener computatur.

Calycis tubus brevis, turbinatus: limbi segmenta 5, lanceolato-acuminata, erecta, tubo multo longiora. Corolla hypocraterimorpha: tubus elongatus, filiformis, versus apicem parum ampliatum paullo curvatus, lobis 5 valvatis multo longior, intus pilosus. Stamina 5, *tubo corollae infra faucem inserta, filamentis filiformibus antherae subaequilongis, antheris* incumbentibus linearibus *exsertis*. Ovarium 2loculare, ovulis numerosis placentae prominulae peltatim affixis; *stylus inclusus*, apice 2fidus, *stigmatibus* lineari-subulatis *glabris* filamentorum basin parum excedentibus. Capsula ovoideo-globosa, septicida. — Stipulae interpetiolares, indivisae, fusco-scariosae, marcescentes.

Genus ex semine unico, in capsulis polyspermis quae exstant praeteriti anni superstite, eodemque ovali exalato inter Cinchoneas veras abnorme videtur, ceterum habitu cum Exostemmate connexum.

919. *H. lanceolata* Gr. n. sp. glabra, foliis lanceolatis acuminatis breviter petiolatis remote repando-crenatis subtus ad incisuras sparsimque e lamina glandulas scutellatas gerentibus: stipulis deltoideis: nodis incrassato-vaginantibus, corymbis terminalibus paucifloris foliatis, corollae tubo calyce limboque triplo-quadruplo longiori, lobis lanceolatis obtusiusculis, staminibus tubo corollae superne insertis: antheris exsertis, stylo incluso. — Frutex foliosus; folia 1″ longa, 2—3‴ lata; pedicelli 2—4‴, ovarium 1 ½‴, calycis lobi 4—3‴, corollae tubus 12—16‴ (diam. fere 1‴), lobi 4—5‴, antherae 2‴, capsula 4‴ longa; corolla „ochroleuca, intus alba, extus apice fusco-punctata“. Nom. vernac. Cegadera; bestiis venenosa dicitur. — S.: Cuesta inter Guachipao et Ojo de Agua.

920. *Calycophyllum multiflorum* Gr. n. sp. foliis parvis ellipticis obtusis glabris: petiolo gracili a lamina distincto, stipulis deciduis: ciliis stipularibus nullis, panicula laxe effusa trichotome divisa: pedicellis brevibus puberulis, floribus — lobo calycis foliaceo destitutis, capsulis tomentellis breviter lineari-oblongis apice truncatis. — Plane simile C. Spruceano Benth. Hook. (Enkylistae Benth. ol.), a quo differt foliis, quae exstant, omnibus parvis eorumque venis secundariis cum tertiariis immediatim reticulatis (neque arcuato-transversis) et ciliis stipularibus deficientibus: structura capsulae eadem. „Arbor excelsa, 40—60pedalis, gracilis, ramis adscendentibus, cortice albo, ligno utili"; folia 1‴—1 ½‴ longa, 6—12‴ lata, nitida, petiolo 4—7‴ longo; panicula pedalis v. in corymbos 3‴ diam. soluta, pedunculis penultimis 1‴, ultimis 4—6‴ longis, his 3—5floris, pedicellis 1‴ vel minus longis, flore alari saepe sessili; capsula 2—3‴ longa, 1‴ lata, septicida, carpidiis duris, placentis a septo membranaceo solutis; semina peltatim affixa, imbricatim adpressa, utrinque in alam elongatam integram productis, loculo ovali. Nom. vernac. Palo blanco. — O.: Gr. Chaco, pr. Dragones. (Paraguay: Bal. 1766, ubi idem nom. hispanicum in usu est: specimina florentia ejus praebent calycem pubescentem (2‴ longum), dentibus minutis, corollam „albam" infundibuliformem 7—8lobam (3‴ longam), lobis ovatis obtusis genitalia subaequantibus.

921. Pogonopus febrifugus Benth. Hook. — Syn. Howardia Wedd. in Ann. sc. nat. IV. 1. t. 10. fig. 1—3. — „Arbor excelsa"; forma nostra parum recedit foliis concoloribus supra glabrescentibus subtus puberulis. Nom. vernac. Cascarilla. — O („Boliv.")

922. Manettia leianthiflora Gr. [365.]. — T. S. (M. grandiflorae Miq. diagnosi respondet species simillima in Bal. pl. parag. 2134.)

923. M. cordifolia Mart. var. glabra Cham. Schl. — E. („Bras. austr.")

924. Spigelia Anthelmia L. — T. (Amer. trop.)

925. Guettarda uruguensis Cham. Schl. — E. („Bras. austr. — Uruguay").

926*. Coffea arabica L. — J.

927. Psychotria alba R. P. — Macrae pl. flumin.: forma glabrata (var. tonsa Cham. Schl.). Ic. *α*. R. P. Fl. peruv. t. 205. Similis P. glabratae Sw., sed stipulae (ovato-oblongae, deciduae) obtusatae; corolla „alba". — E. (Amer. trop. austr.; Paraguay: Bal. 1736. b.)

928. P. foveolata R. P. [366.]. — Corolla „alba"; bacca „matura fusco-rubra". — T.

929. Cephalanthus Sarandi Cham. Schl. — E. („Bras. austr. — Peru".)

930. Spermacoce riparia Cham. Schl. ex descr. Differt a S. tenuiori L. radice perenni et semine laevi, sed parum recedit capsula glabra a specie in Venezuela lecta (Fendl. pl. tovar. 601.), quae ex ic. videtur S. longifolia Aubl. — E. („Uruguay").

931. Borreria assurgens Gr. [367.]. — T.

932. B. parviflora Mey. — T. (Amer. trop.)

B. parviflora Mey. var. scabra Gr. Undique scabra, sed semina non diversa. — T.

933. B. verticillata Mey. Forma involucro 4phyllo, variat calycis dentibus longioribus: eadem exstat e Guiana. — E. C. (Amer. trop.)

Galianthe Gr. (Syn. Borreria § 3. DC.)

Calycis limbus 4partitus, persistens. Corolla rotato-infundibularis, segmentis 4 valvaribus tubo abbreviato multo longioribus. Stamina 4, fauci corollae inserta, antheris oblongis. Ovarium biloculare, stylo bifido, ovulis in loculo solitariis septo medio affixis. Fructus dicoccus, coccis aequaliter secedentibus apice et intus dehiscentibus. Semina oblonga, a dorso compressa. — Herbae perennes v. frutices, foliis oppositis, vagina setifera adnata; flores in cymas iterato-tri-dichotomas v. apice breviter scorpioideas dispositi, alari ebracteato, lateralibus pedicellatis, foliis floralibus minutis.

Genus, praeeuntibus cl. Chamisso et Schlechtendal propositum, Borreriam cum Emmeorrhiza connectit, corolla fere Galii glauci et inflorescentia cymosa ab illa, fructu Borreriae conformi et cymis extimis dichotomis ab hac distinctum.

934. G. verbenoides Gr. — Syn. Borreria Cham. Schlecht. ex descr. — E. O. („Bras. austr.“)

935. *G. fastigiata* Gr. n. sp. herbacea, erecta, glaberrima, laevis, caule cylindrico apice obsolete tetragono infra inflorescentiam ramosissimo-fastigiatam simplici, foliis sessilibus oblongo-lanceolatis acutiusculis basi attenuatis laevigatis (venis inconspicuis), superioribus decrescentibus internodio brevioribus lineari-acuminatis, bracteantibus diminutis, setis stipularibus utrinque subsenis, pluribus vagina longioribus, cymis extimis cum flore alari subsessili dichotomis v. altero pedicello abortivo breviter scorpioideis, calycis dentibus deltoideis brevibus, corolla extus glabra: segmentis oblongo-lanceolatis acutis intus dense pilosis, antheris exsertis stylo superatis, seminibus laevibus intus cristula longitudinali duplici notatis margine obtusis. — Species juxta praecedentem inserenda, quae caule ramoso, foliis lineatis petiolatis, inflorescentia simpliciori, cymis extimis conglomeratis, calycis dentibus longioribus lanceolato-acuminatis, corollae segmentis intus glabris, junioribus extus puberulis, seminibus rugulosis intus ecristatis differt. Habitus fere Erythraeae Centaurium, sed altior, 2—3pedalis; rhizoma nigrum, descendens; folia inferiora internodium subaequantia, 2″ longa, 6‴ lata, floralia 3—½‴; pedicelli 1‴ longi; calycis tubus breviter campanulatus, vix 1‴, corollae albae segmenta fere 1½‴ longa, tubo obconico triplo longiora; fructus oblongus, 1½‴ longus. — E.: Palmar grande.

936. *G. clidemioides* Gr. n. sp. suffruticosa, flexuosa, ramosa, setis brevibus basi incrassatis cinerea, caule subcylindrico apice compressiusculo infra inflorescentiam conglobato-paniculatam ramosissimam nudiusculo, foliis sessilibus lanceolatis acutiusculis basi attenuatis, superioribus decrescentibus, bracteantibus diminutis: venis primariis mediano fere parallelis approximato-5—6jugis supra impressis subtus argute prominentibus et divergenti-setosis, setis stipularibus utrinque 4—6, nonnullis vagina longioribus, cymis extimis cum flore alari sessili dichotomis v. scorpioideis, calycis dentibus breviter subulatis, corolla—, seminibus laevibus a dorso complanatis ala laterali utrinque auctis intus ecristatis planiusculis. — Species foliis Clidemiam rubram revocans: conferatur vero

Borreria centranthoides var. angustifolia Cham. Rhizoma crassum, multiceps, caulibus pluripedalibus; folia in ramulis approximata, 1 ½″ longa, 3—5‴ lata, floralia 3—½‴ longa; panicula 4—2″ diam., pedicellis ½—1‴ longis; fructus turbinato-oblongus, 2‴ longus. Nom. vernac. Guaycuru: medicamentum contra morbos systematis uropoetici populare. — E.: Palmar grande.

937. Richardsonia scabra L. [368.]. — E. C. T.

938. R. pilosa R. P. Fl. peruv. t. 279. Kth. nov. gen. 3. t. 279. Differt a praecedente radice annua, foliis in petiolum longiusculum (3—4‴ longum) attenuatis et setis stipularibus vaginae aequilongis. — E. S. (Amer. trop.)

939. Mitracarpium Sellowianum Cham. Schl. [369.]. — Ct. T.

940. M. cuspidatum DC. [370.]. — C. Ct.

941. *M. Peladilla* Gr. n. sp. perenne, pluriceps, subfastigiato-ramosum, undique hispido-canescens, foliis elliptico-lanceolatis breviter acuminatis, setis stipularibus numerosis setaceis vagina multo longioribus, capitulis terminalibus multifloris involucro 4phyllo superatis, calycis dentibus 2 subuliformibus corollae tubum hirtulum filiformem aequantibus, 2 alternantibus multo brevioribus setiformibus, corollae lobis ovato-lanceolatis acutis, antheris parvis subinclusis. — Species distincta a M. Sellowiano foliis strigoso-hirsutis, setis stipularibus elongatis 3—4‴ longis et calycis dentibus longioribus, qui in illo corollae tubum dimidium aequantes et minus anguste acuminati. Rhizoma descendens; caules duri, adscendentes, palmares v. spithamei; folia 8‴ longa, 3—4‴ lata; capitula hemisphaerica, 6‴ diam. Nom. vernac. Peladilla: medicamentum contra morbum Chuchu dictum populare. — E.: Palmar grande.

942. *Staelia caespitosa* Gr. n. sp. suffruticosa, caulibus caespitosis sursum scabro-puberulis, foliis lineari-lanceolatis acuminatis glabriusculis, vaginis trisetis: seta media fortiori, verticillis densifloris, calycis laciniis subuliformibus, fructu scabro. — Caules palmares v. spithamei, simpliciusculi v. ramosi; folia 6—12‴ longa, internodium subaequantia v. breviora, demum margine revoluta, venis paucis distantibus: seta stipularis media 1‴, laterales plerumque ½‴ longae; verticilli ex axillis inde

a medio caule omnibus; calycis laciniae 2, divergentes, demum 1‴ longae, interjectis 2 minutis v. nullis; corolla „alba“, infundibuliformis, 3‴ longa, tubo gracili anguste clavato calyce multo longiori, lobis 4 lineari-oblongis tubo duplo brevioribus; stamina exserta, stylum capillarem apice 2fidum subaequantia, anthera versatili oblongo-lineari; capsula subglobosa, calycis laciniis multo brevior, demum margine obliquo declivi aperta; semina oblonga, intus concava, laeviuscula. — T.: ad fl. Rio del Tala. S.: ad fl. Juramento. O.: frequens in campis, initio temporis pluvialis.

943. Galium hirsutum R. P. [371.]. — Ct. T.

944. G. Richardianum Endl. [372.]. — T. S.: Nevado del Castillo, alt. 12000′.

945. G. corymbosum R. P. [373.]. — Ct. S.: Nevado del Castillo.

946. G. pusillum Endl. [374.]. — C. J.

947. G. chaetophorum Gr. [375.]. — E. C. Ct.

948. G. hypocarpium Endl. — T. O. (Amer. trop.)

949. G. Relbun Endl. Forma recedens a speciminibus valdiviensibus setis omnibus brevissimis (pilis longioribus nullis) et involucri foliolis obovatis obtuse mucronulatis v. apice rotundatis, eadem modo atque illa sicca nigricans. — E. (Amer. austr. trop. et temperat.)

950. G. bigeminum Gr. [376.]. — C.

951. G. humile Cham. Schlecht. ex descr. — Ct. („Bras. austr.“)

952. G. tetragonum Gr. [377.]. Variat foliis linearibus iisque retrorsum margine scabris; G. ephedroides Cham. ex descr. vix differt nisi foliis laevibus. — E. C. O.

953*. G. Aparine L. Forma europaea (nec G. pseudaparine Gr. ad fretum magellanicum crescens). — E.

Valerianeae.

954. Phyllactis dinorrhiza Gr. [378.]. — Ct. T.

955. *Ph. ferax* Gr. n. sp. Valerianopsis, herbacea, glabra, rhizomate fasciculato, caule stricto elato crasso fistuloso striato-cylindrico

foliato in paniculam angustam diviso, foliis omnibus pinnatisectis longe petiolatis: segmentis 8—3jugis oblongo-lanceolatis obtusiusculis repando-integerrimis, terminali ovali v. ovali-oblongo obtuso, fasciculis florum subglobosis in ramis paniculae distantibus erectis interruptim dispositis: floribus valde numerosis dioecis bracteolas approximatas oblongas obtusas ternatim distichas subaequantibus, calycis limbo brevissimo truncato, corolla ♀ breviter infundibuliformi minutissima 5loba: lobis recurvis tubo fere aequilongis, stylo corolla duplo longiori: stigmatibus 3 divergentibus, achenio trigono-elliptico: angulis carinatis. — Caulis 3—„ultra6pedalis", inferne ad 8‴ diam.; folia ima (petiolo 6″ longo incluso) saepe pedalia, caulina subsessilia: segmenta lateralia 2—1″ longa, terminale latius; panicula Rumicem revocans, saepe ultrapedalis, fasciculi florum 4—8‴ diam., numerosis spiculis constituti, bracteolis in axi flexuoso contiguis 1—1 ½‴ longis; corolla ♂ ignota, ♀ ¼‴ longa, ovario elliptico parum brevior, lobis oblongis obtusis; stylus filiformis, ½‴ longus; achenium ¾‴ longum, umbilico e calycis limbo oriundo minute coronatum, uniloculare, rudimento nerviformi in media tertii lateris area decurrente, carinis angularibus rotundatis; semen pendulum, exalbuminosum. — C.: S. Achala.

956. Ph. polybotrya Gr. [379.]. — Ct.

657. Ph. polystachya Benth. Hook. — Syn. Valeriana Sm. ic. ined. t. 51. — C. („Bonar.")

958. *Valeriana lasiocarpa* Gr. n. sp. herbacea, rhizomate subcarnoso oblique descendente, caule pingui glabro paucifolio ex axillis cymigero, foliis imis rosulatis elliptico-oblongis integerrimis acutiusculis in petiolum laminae subaequilongum (saepe latiusculum) attenuatis, caulinis ovato-oblongis acutis inferne obsolete serratis supra basin sessilem subconnato-vaginantem puberulam glabris, cymis terminalibus glomeruliformibus conferto-paniculatis: bracteolis lanceolatis obtusis achenium subaequantibus, floribus polygamis, corolla infundibuliformi: tubo cylindrico, achenio ovato corollae aequilongo hirto-pubescente pappo 12radiato duplo breviori: setis plumosis basi membranacea connexis. — Habitus V. carnosae Sm., a qua foliis integerrimis fructuque breviori pubescente differt,

cymis quoque in capitula contractis V. plantagineae Kth. magis affinis est; V. bulbosa Wedd. ex descr. recedit „foliis margine hispidis, pappi setis minus numerosis et rhizomate tuberifero". Caulis spithameus, internodio imo 3—4″ longo, ceteris decrescentibus; folia subcarnosa, glabra, ima 1½″ longa, 6 - 8‴ lata, caulina aequilonga: venae reticulatae, extimae libere dichotomae; panicula terminalis 2—3″ diam., axillares minores: cymae iterato-divisae. conglobatae, inferiores longius pedunculatae; corolla breviter 5loba, 1‴. achenium quoque 1‴ longum. — Ct.: Cerro de las Capillitas.

959. V. urticifolia Kth. — Spruce pl. peruv. 4390., sed nostra forma brevior, glabra. — S.: Nevado del Castillo. (Andes „novogranat." — peruv.)

V. urticifolia var. coarctata Gr. spithamea, glabra v. apice puberula, cyma terminali coarctata. — T.: pr. Cienega.

960. V. effusa Gr. [380.]. — Ct. T.

V. effusa var. trifoliata Gr. foliis plerisque trisectis, imis bijugo-pinnatisectis, paniculae ramis contractis. — Ct.

961. V. interrupta R. P. var. calcitrapifolia Gr. foliorum segmentis conformibus repando-integerrimis. — Ic. *α*. R. P. Fl. peruv. t. 67. a. Nostra forma inferne puberula, foliis caulinis accedit ad V. gracilem Cl. (Philipp. pl. chil. 735.), quae segmentis foliorum inferiorum serrato-dentatis alia varietas videtur inter peruvianam nostramque media; V. polystachya Sm. bonariensis foliis nostrae accedens, inflorescentia aliena est. — S.: Nevado del Castillo, alt. 10—15000′. (Andes „peruv." — chilens.: V. gracilis Cl.)

Calycereae.

962. Boopis anthemoides Juss. [381.]. Variat folii segmentis laterioribus (B. rigidula Mrs. Contrib. t. 46. A.) et involucri lobis 10(—5) in eodem specimine. — C. Ct. T. („Chile — Bonar.")

963. Calycera spinulosa Gill. — Ic. Mrs. Contrib. 2. t. 50. D. — Ct. („Mendoza").

964. C. Calcitrapa Gr. [382.]. — Ct.

965. Acicarpha pinnatifida Mrs. [383.]. — E. C. (Paraguay: Bal. 2386.)

966. A. tribuloides Juss. [384.]. — T.

967. A. procumbens Less. — Ic. Mrs. l. c. t. 51. C. — E. („Bras. austr.“)

Synantherеae.

968. Vernonia salicifolia Gill. [385.]. — C.

969. V. rubricaulis Humb. Bonpl. — E. S. (Amer. austr. trop. — „Bonar.“)

970. *V. cincta* Gr. n. sp. Lepidochloa, caule elato suffruticoso albido-lanato striato-cylindrico in paniculam contracto-corymbosam abeunte, foliis mollibus supra virentibus puberulis subtus tomento lanuginoso cinereis et ad nervaturam albidis ovatis v. ovato-oblongis acuminatis inaequaliter serratis in petiolum brevem basi attenuatis: serraturis mucronulatis, corymbi ramis scorpioideis aphyllis 6—8cephalis, capitulis sub20floris arcte sessilibus, involucri squamis 3serialibus: extimis e basi lineari v. lanceolata in caudam filiformem flexuosam capitulum florens excedentem productis, interioribus lanceolatis anguste acuminatis parum brevioribus v. intimis illis aequilongis, acheniis pilosiusculis: pappo albido, serie exteriori abbreviata. — Species squamis extimis capitulum cingentibus insignis, juxta V. mollem Kth. (Lechl. pl. peruv. 2351.) inserenda. Caulis pluripedalis, ad paniculam usque foliosus; folia 5—4″ longa, 2″ lata, suprema angustiora; capitula in ramis crassiusculis albido-tomentosis 1—2‴ distantia; involucrum puberulum, 4‴ longum et latum; flores rubri. — T.: Cuesta de Periquillo. (Paraguay: Bal. 879.)

971. V. mollissima Don. [386.]. — C.

972. V. Hypochaeris DC. ex descr., a qua recedit flore albo. Variat involucri squamis plerisque acutis v. acuminatis, capitulis solitariis v. cymoso-quaternis, alari sessili. — E. („Bras. austr.“)

973. V. flexuosa Sims ex descr. ap. Baker. Herba e tubere lignoso stricturis difformi 2—1pedalis, variat foliis imis lanceolatis v. ellipticis; flores albidi v. purpurascentes. — E. („Bras. austr. — Uruguay“).

974. *V. immunis* Gr. n. sp. Lepidochloa, undique pube adpressa persistente incana, caule herbaceo suffrutescente stricto infra paniculam simplici costato aequaliter foliato, foliis lineari-lanceolatis apice acutiusculis margine repandis basi sessili subdilatatis concolori-cinereis v. subtus densius incano-pubescentibus, corymbis subfastigiatis paniculam terminalem constituentibus aphyllis: ramis pedicellato-scorpioideis, capitulis 15—20floris, plerisque longiuscule pedicellatis, involucri squamis 4—5serialibus dorso villosiusculo-incanis, plerisque ovatis acutis, intimis ovato-lanceolatis, acheniis puberulis: pappo albido, serie exteriori setis interioribus multo breviori. — Affinis V. platensi Less., sed folia utrinque incana, capitula minora, omnia pedicellata, et V. ignobili Less., a qua foliis angustioribus et involucro recedit. Caulis 2—3pedalis, inferne 2‴ diam.; folia 5—3″ longa, 9—4‴ lata; pedicelli plerique 8—10‴, nonnulli laterales 3—1‴ longi; involucrum ovatum, 3—4‴ longum et latum; flores „rubro-violacei“. Herba „a pecudibus immunis“, inde nomen. — S.: in campis pr. Salta.

975. V. obscura Less. ex descr. Flores violacei. — S. („Bras. austr.“)

976. V. sericea Rich. var. tarijensis Gr. capitulis 25—30floris, involucri squamis etiam intimis cuspidato-acutis. Suffrutex 6pedalis, caule scabriusculo, foliis subtus praeter scabritiem glabriusculis. — O.: Tarija. („Amer trop.“)

977. V. tricholepis Gr. Westind. Fl. p. 354. — Sagot pl. guian. 334. — Syn. V. araripensis Gardn. sec. Baker, qui V. tricholepin DC. ad V. remotifloram Rich. reduxit; nomen vero speciei involucri squamis extimis pluribus setaceis insignis servandum duco. — T. S. (Amer. trop.)

978. *V. auriculata* Gr. n. sp. Lepidochloa, caule suffruticoso robusto costato glabrescente, juniori puberulo, foliis rigide chartaceis lineari-oblongis breviter acuminatis basi subsessili profunde cordato-auriculatis serrulatis (inferioribus argute serrato-dentatis) supra scabriusculo-glabrescentibus subtus concoloribus grosse reticulato-venosis et pube floccosa obductis nitideque et minute punctatis: mediano subtus crasse prominulo,

corymbis subfastigiatis paniculam terminalem constituentibus aphyllis, capitulis 50—60floris, omnibus longiuscule pedicellatis, involucri squamis sub6serialibus puberulo-glabrescentibus superne rubentibus, intimis oblongis obtusatis, plerisque ovatis mucronulato-obtusiusculis adpressis, extimis deltoideo-acutis apice patulis, acheniis velutino-puberulis: pappo sordide albescente, serie exteriori setis interioribus multo breviori. — Inserenda videtur juxta V. cordatam Kth. mexicanam. Caulis 6pedalis, foliosus, inferne 4‴ et ultra diam.; folia 6—8″ longa, 2″ lata, superiora decrescentia; pedicelli 6—10‴ longi; involucrum ovatum, 5—6‴ longum apiceque latum. — O.: Tarija, Cuesta del Tambo.

979. *V. brachylepis* Gr. n. sp. Lepidochloa, caule suffruticoso costato glabrescente, juniori puberulo, foliis chartaceis oblongo-lanceolatis acuminatis versus basin attenuatis subcordato-sessilibus denticulatis supra glabrescentibus subtus scabro-puberulis, venis pinnatis, corymbis laxis simpliciusculis v. capitulo laterali sessili minute bracteato auctis, capitulis 30—35floris, plerisque longe pedicellatis aphyllis, involucri squamis 4—5serialibus glabris, intimis oblongis obtusis, ceteris ovatis ovato-rotundatis mucronulato-acutis apice patulis, acheniis (immaturis) puberulis: pappo albo, serie exteriori setis interioribus multo breviori. — Habitus V. polyanthos DC. (ex Ic. Baker in Fl. bras. VI. 2. t. 22.), sed capitula majora, sessilia rara, involucrum diversum. Folia 5—6″ longa, 1½″ lata; pedicelli plerique 1″ longi; involucrum hemisphaericum, 5‴ longum, 5—6‴ latum. — O.. Tarija, Cuesta de Aguairente.

980. *V. fulta* Gr. n. sp. Lepidochloa, caule frutescente scandente costato laevi glabrescente, juniori cum petiolis pubescente, foliis membranaceis elliptico-oblongis acutis in petiolum gracilem attenuatis remote serrulato-denticulatis v. subintegerrimis utrinque opaco-virentibus supra glabris, subtus ad venas remote pinnatas scabriusculis, corymbis laxis paniculam effusam pyramidatam constituentibus aphyllis, capitulis 30—35floris, omnibus demum longiuscule pedicellatis, involucri squamis 4serialibus glabris adpressis acutis, interioribus lanceolatis, exterioribus sensim abbreviatis, acheniis villosis: pappo albo molli, serie exteriori setis interioribus multo breviori. — Species juxta V. laurifoliam DC.

vel V. daphnoiden Wp. inserenda, petiolis longis recognoscenda. „Liana humilis, floribus violaceo-cyaneis"; folia inferiora 6—8″ longa, 3—4″ lata, petiolo 1″ longo, superiora decrescentia; rami paniculae inferiores 12—4″, pedicelli 12—2‴ longi; involucrum 6—4‴ longum, demum 8‴ latum; achenia 2‴ longa, 10costata, pappo truncato, 4‴ longo. — O.: Oran, pr. urbem et in sylvis virgineis Tabaccal.

981. *V. pinguis* Gr. n. sp. Lepidochloa, caule suffruticoso elato crasso costato-acutangulo scabro-puberulo, foliis amplis rigidulis breviter petiolatis, inferioribus elliptico-oblongis, superioribus oblongo-lanceolatis, omnibus acutiusculis basi attenuatis denticulato-serratis supra rugoso-glabrescentibus, subtus scabro-puberulis: venis pinnatis subtus prominulis, corymbis paniculam amplam constituentibus aphyllis: ramis scorpioideis oligocephalis, capitulis 10—12floris, lateralibus breviter pedicellatis v. superiori sessili, involucri squamis 3—4serialibus glabris, intimis ovato-lanceolatis obtusiusculis, ceteris ovatis mucronulato-acutis laxis incurvo-erectis, acheniis puberulis: pappo sordide cinereo-albido, serie exteriori setis interioribus multo breviori. — V. brachylepidi Gr. et V. polyanthae quoque affinis, sed numero florum, foliis et involucro facilis distinctu. Caulis inferne 5—6‴ diam., medulla ampla, costis argutis; folia inferiora 6—8″ longa, 3—2″ lata, petiolo 1″ longo, superiora decrescentia; panicula pyramidalis, pedalis: capitula in ramis corymbi 3—4 unilateralia, 3—4‴ distantia, pedicello inferioris 1—2‴ longo; involucrum turbinato-hemisphaericum, 2—3‴ longum et latum; flores „albi". — O.: Oran, verus S. Andres; Tarija, Cuesta del Tambo.

982. V. squamulosa Hook. Arn. ex descr nimis succincta, sed pedicellis squamuloso-loricatis recognita. Frutex ramosissimus; folia subsessilia, 1 ½—1″ longa, 4—8‴ lata, basi attenuata, apice acutiuscula, subtus scabro-pubescentia, inferiora 4—3″ longa, 1 ½‴ lata; corymbi in ramis ubique terminales, innumeri; involucrum 10—12florum, 3‴ longum, in pedicellum squamatum transiens, squamis intimis oblongis obtusiusculis, ceteris sensim brevioribus acutis, extimis deltoideis; achenium puberulum, 10costatum; antherae basi acute auriculatae. — O. („Tucuman").

983. V. nitidula Less. Affinis praecedenti, distincta squamis involucri exterioribus rotundatis minus secus pedicellum descendentibus, achenio villoso et foliis angustis glabris. Frutex ultra6pedalis, „floribus rubro-violaceis Vanillam spirantibus“ (ut in Vanillosmate DC.). — E. (Bras. austr. — „Bonar.“; Paraguay: Bal. 964. a.)

V. nitidula var. acutifolia Gr. foliis apice acutis remote denticulatis. E.

984. Elephantopus scaber L. [387.]. — T.

985. E. angustifolius Sw. — E. (Amer. trop.)

986. Alomia spilanthoides Don. Forma foliis latioribus, plerisque deltoideo-attenuatis. — Syn. Gymnocoronis DC. — E. („Bras. austr. et Boliv. — Bonar. et Chile“).

987. Ageratum conyzoides L. — T. (Z. trop. et ultra ej. fines).

988. Stevia Lorentzii Gr. [388.]. Involucrum corollarum tubos subaequans; habitu accedit ad St. menthifoliam Schultz (ex Ic. Baker l. c. t. 56.), distincta pappo et foliis supra basin cuneatam exquite triplinerviis. — T. S.

989. St. camporum Bak. ex descr., a qua recedit foliis superioribus angustioribus grosse serratis, serraturis acutiusculis, involucro paullo breviori ($2\frac{1}{2}'''$ longo) scabro. — Species pappo exaristato insignis; flores „sanguinei“. — S. („Bras. austr.“)

990. St. breviaristata Hook. Arn. [389.]. Involucrum corollarum tubis 1‴ fere brevius. — T. S. („Bras. austr.“)

991. St. alpina Gr. [390.]. Variat aristis pappi abbreviatis; recognoscitur a praecedente pube caulis eaque in pedicellis et involucro densiori villosiuscula, floribus porro longius (fere 2‴) ex involucro exsertis. — Ct. S.: Nevado del Castillo.

992. St. Gilliesii Hook. Arn. ex descr. ap. Baker (non Pl. Lor.). Flores longe (2‴) ex involucro exserti. — Syn. St. Arnottiana Baker, qui nomen St. lanceolatae ab ipsis Hook. Arn. emendatum (in Compan. Bot. Mag. 2. p. 251.) superviderat. St. vaga Gr. (391.): forma aristis pappi abortivis. — C.: S. Achala. Ct. S. („Mendoza“).

993. St. boliviensis Sch. in Mand. pl. boliv. 242. — Syn. St.

Gilliesii Pl. Lor. (392.), nec. Hook. Arn. Similis St. Lorentzii, sed aristae pappi 2 achenio aequilongae et flores longe (2‴ et ultra) ex involucro exserti; a praecedente recedit caule elatiori, foliis latioribus argutius serratis, aristis pappi floribusque convenit. — Ct. T. (Boliv.)

994. St. Clausseni Sch. ex descr. ap. Baker. Pedicellis elongatis in paniculam corymbiformem laxam dispositis glandulosis insignis: ceterum foliis, floribus longe (2‴) exsertis et aristis pappi cum St. Gilliesii H. A. convenit. — S. („Bras. austr.“)

995. *St. Chamaedrys* Gr. n. sp. perennis, herbacea, ramis adscendentibus palmaribus diffusa, superne pilis articulatis puberulo-hirta, foliis parvis ovato-rhombeis v. ovato-lanceolatis obtusis basi cuneata subsessilibus pauciserratis obsolete trinerviis, corymbis in fasciculum terminalem congestis: pedicellis brevissimis, involucri squamis acutis, longioribus corollae tubos aequantibus, pappi aristis 2(3—1) coronulae dissectae interjectis achenio aequilongis. — Species juxta St. origanoidem Kth. inserenda; habitu exacte convenit cum St. Mandonii Sch., ubi aristae pappi numerosae et involucrum corollarum tubis brevius. Palmaris v. spithamea, foliosa; folia 12—6‴ longa, 5—2‴ lata, serraturis utrinque 3—4, nunc parum conspicuis; fasciculi capitulorum 1″ diam.; involucrum 5—4‴ longum, corollae limbus 1½‴ exsertus; aristae pappi setaceae, 2‴ longae. — S.: in radice m. Nevado del Castillo.

996. *St. fruticosa* Gr. n. sp. fruticosa, ramulis tetragono-angulosis apice hirtulo-puberulis, foliis parvis oppositis internodio subaequilongis rigidis sessilibus ovatis acutis argute serratis 3nerviis et subtus prominulo-venosis, corymbis in fasciculos terminales congestis: pedicellis brevissimis, involucri squamis scabro-puberulis cuspidatis corollarum tubo brevioribus, pappi aristis 3(—1) coronulae dissectae interjectis corollam exsertam aequantibus. — Species singularis, juxta St. decussatam Bak. inserenda, sed „frutex 6pedalis“; folia 12—16‴ longa, 6—10‴ lata, nitidula, venis supra insculptis asperiuscula; fasciculi 8—10‴ diam.; involucrum 3‴ longum, floribus fere 2‴ exsertis (tubo vix 1‴ exserto); achenium tenue 2‴, pappi aristae 3‴ longae. — O.: Tarija, Cuesta del Tambo.

997. St. minor Gr. [393.]. — Ct.

998. St. multiaristata Spr. [394.]. — Syn. St. saturejifolia Sch. Pappi aristae 10—20. — C. J.

999 St. hirsuta Hook. Arn. ex descr. — Syn. St. saturejifolia var. hirsuta Bak., sed cum praecedente parum cognata, distincta pilis plantam omnino tegentibus elongatis crispatis articulatis, foliis latioribus (2—4‴) superne vulgo serratis, panicula ramulis breviter racemiformibus constituta, capitulis 3—5natis breviterque pedicellatis, floribus „albis"; pappi aristae sursum scabrae, 15—20. — E. („Uruguay — Bonar.")

1000. St. oxylaena DC. ex descr., a qua recedit floribus „albis": folia 1—1 ½″ longa, 6—4‴ lata, basi attenuata. — E. („Bras. austr. — Uruguay").

1001. Eupatorium conyzoides V. [395.]. — T. S. J.

E. conyzoides var. affine H. A. ex descr. ap. Baker. — Syn. E. Hookerianum Gr. (396.). — T.

E. conyzoides var. extensum Gardn. ap. Bak., a qua recedit nostra forma capitulis 20floris: convenit foliis ovato-lanceolatis utrinque hispidulis. — S. J.

1002. E laevigatum Lam. (sub 395. et 401.) — E. T. J.

1003. E. squarrulosum Hook. Arn. [397.]. — Syn. E. liatrideum DC.: monendum, nomina ab Hook. Arn. edita (1835.) Candolleanis serius editis (1836.) recte a me conservata esse, prioritatem neglexit cl. Baker. Variat involucri squamis ad apicem reflexum extus et intus scabro-tomentellis incanis. — E. T. (Paraguay: Bal. 944. a.)

1004. E. polyanthum Bak. ex descr. — E. („Bras. austr. — Uruguay").

1005. E. callilepis Bak. var. oligocephalum Gr. glabriusculum, capitulis paucis v. solitariis. Species habitu et foliis E. ivifolii, capitulis latis multifloris duorum praecedentium: ab iisdem differt involucri squamis adpressis, extimis laxis v. parum squarrosulis. — E. („Bras. austr.")

1006. E. ivifolium L. — S. (Amer. trop.; Paraguay: Bal. 93).

1007. E. subhastatum Hook. Arn. [398.]. — C.

E. subhastatum var. hirsutum H. A. — Syn. E. bartsiaefolium var. trichophorum DC. ap. Bak. — E. C. (Paraguay: Bal. 952.)

E. subhastatum var. triseriale Gr. foliis plerisque oppositis (ut occurrit quoque in *α*.), involucro ovato: squamis 3serialibus. — Rhizoma valde incrassatum, subglobosum. saepe 2‴ diam.; caulis infra inflorescentiam simplex; flores „roseo-violacei“. — E.

1008. E. Arnottianum Gr. 1874. (non E. Arnottii Bak. 1876.) [399.]. Species prius nondum cognita, quoniam synonymon citatum E. affine H. A., a cl. Baker ad E. conyzoides relatum, nunc excluditur: Diagnosis:

E. Cylindrocephala, suffruticosa, scabro-puberula, infra corymbum polycephalum simplex, foliis oppositis lanceolato-linearibus acuminatis medio remote serrulatis 3nerviis basi attenuata subsessilibus, summis alternis, corymbo composito, capitulis breviter pedicellatis subsessilibusque dense fasciculatis 10—7floris, involucro cylindrico (3‴ longo, 1‴ lato): squamis oblongis obtusis striatis medio virentibus adpressis 4serialibus, exterioribus sensim brevioribus, achenio glabro: pappi setis stramineo-albidis circiter 20—30. — C. Ct.

1009. E. Bacleanum DC. Folia inferiora variant integra, serrata, alia pinnatipartita; rhizoma tuberiformi-incrassatum, lignosum. — E. („Uruguay“).

1010. E. serrulatum DC. — Syn. E. acuminatum H. A. (non Kth.). Ramis teretibus recedit nostra forma a descr. ap. Baker, variat involucro puberulo; achenium glabrum. — E. C. („Bras. austr.“)

1011. E. lanigerum Hook. Arn. var. minus H. A. differt a praecedente achenio pubescente et foliis saepe alternis. Rhizoma lignosum crassum; flores „albi v. pallide roseo-violacei“. Capitula in nostra forma 10—12flora: nescio quo charactere ab E. alternifolio Sch. distingui possit. — E. („Bras. austr.“).

1012. E. pallidum Hook. Arn. [400.]. — Syn. E. pallescens DC. E. nemorense Sch. in Mandon pl. boliv. 253.: schedulae vero Mandonianae 253. et 256. aut in nostra collectione aut in Kewensi confusae videntur, quoniam cl. Baker E. nemorense Sch. sub E. Vauthieriano DC.

citat, E. glomeratum Sch. 256. sub E. pallido H. A.; in nostra collectione nr. 256. petiolo brevi cum E. Vauthieriano convenit, nr. 253. petiolo elongato, capitulis sub10floris et involucro brevi ad E. pallidum H. A. spectat. Species achenio glabro cum E. serrulato DC. convenit, involucro breviori (2‴, nec 3‴ longo) et capitulis floribus minus numerosis recedit. — C. T. J.

1013. E. dendroides Spr. [sub 401.]. — Ic. Baker l. c. t. 84. Syn. E. pentanthum Sch. in Riedel pl. brasil. — T. (Bras. austr. et „Boliv. — Mendoza et Bonar.“; Paraguay: Bal. 757.)

1014. E. patens Don var. rhodolaena Gr. involucro majori (4—3‴ longo), pappo roseo-stramineo. — J. (*α.*: „Bras. austr. — Tucuman et S. Luis“).

1015. E. virgatum Don. [402.]. — Syn. E. pinnatifidum DC. E. crithmifolium Gr. [411.]: forma capitulis minoribus longius pedicellatis. Nom. vernac. Nio v. Mio. — C. Ct. T.

1016. *E. ensifolium* Gr. n. sp. Heterolepis, frutescens, infra corymbum simplex, dense foliosa, apice scabro-puberula, foliis oppositis subsessilibus elongato-linearibus acuminatis apice ipso obtusiusculis integerrimis glabris dense punctatis margine revoluto scabriusculis: costa subtus prominula venisque longitudinalibus supra immersis, corymbo conglobato polycephalo: capitulis glomeratis brevissime pedicellatis 5floris, involucro anguste campanulato glabro (2 ½‴ longo): squamis pallidis 3—5striatis obtusis 3serialibus deciduis, exterioribus duplo et ultra brevioribus, receptaculo plano, achenio parce puberulo: pappi setis albidis circiter 20. — Affine videtur E. phlogifolio DC., sed folia angustiora E. virgati integrifolii ramique minime „hispidi“. Pedalis, internodiis 1—2‴ longis; folia 3—2″ longa, 2—1 ½‴ lata, saepe arcuata; corymbus terminalis 1—2″ diam.; involucrum duplo longius quam latum, viridi-striatum; achenium minutum, 5costatum. — Ct.: Quebrada de Tala. (Paraguay: Bal. 738.)

1017. E. Tweedianum Hook. Arn. — Syn. E. steviaefolium DC., paulinum DC., erigeroides DC. Variat foliis integerrimis et serratis (E.

laetevirens H. A.) — E. T. S. („Bras. austr. — Uruguay"; Paraguay: Bal. 736.)

1018. E. vernoniopsis Sch. ex descr. ap. Baker. — Habitu accedit ad E. ballotifolium Kth., distinctum involucri squamis obtusis, capitulo sub10floro et receptaculo plano. — E. („Bras. austr.").

1019. *E. artemisiifolium* Gr. n. sp. Heterolepis, suffruticosa, elata, infra corymbum foliosa, griseo-puberula, apice canescens, foliis alternis supra basin angustato-petiolarem ambitu ovato-deltoideis ultra medium pinnatifidis pube crispula utrinque obductis subtus venosis: lobis oblongis obtusis inciso-crenatis, corymbo diviso polycephalo: capitulis glomeratis breviter pedicellatis sub10floris, involucro anguste campanulato canotomentoso: squamis sub10 oblongis obtusis 2serialibus apice membranaceis, exterioribus brevioribus, receptaculo plano, achenio pilosiusculo: pappi setis albidis circiter 20. — Affine E. alternifolio Sch., caule non fruticoso et involucro ab E. pinnatipartito Sch. distinctum. Caulis 3—4pedalis, axillis ramulos breves foliosos gemmasve emittentibus; folia 2″, corymbus 3″ diam.; involucrum 2‴, flores 4‴, achenia 1½‴ longa. — C.: S. Achala.

1020. E. prasiifolium Gr. [403. exclus. synon.]. — Nomen Conoclinio homonymo Candolleano ad E. ballotifolium Kth. reducto servari potest hac diagnosi:

E. Heterolepis, suffrutescens, stricta, scabro-puberula, foliis oppositis e basi cuneata deltoideo-acutis v. acuminatis grosse serratis a petiolo distinctis, corymbo conglobato: capitulis breviter pedicellatis dense fasciculatis 15—20floris, involucro breviter campanulato puberulo v. glabrescente (3‴ longo): squamis oblongo-linearibus mucronulato-acutiusculis striatis 3serialibus, exterioribus sensim brevioribus, receptaculo convexo, achenio glabro: pappi setis albidis circiter 20. — Valde simile E. pycnocephalo Less., ubi receptaculum planum. — C.: S. Achala. T. S.

1021. E. pycnocephalum Less. — Syn. E. Schiedeanum Schrad. Non recedit a speciminibus mexicanis nisi capitulis 15floris; a simili E. azangarensi Sch. differt involucri squamis 3serialibus, exterioribus decrescentibus, extimis abbreviatis. — C. T. (Amer. trop.; Paraguay: Bal. 946.)

1022. E. guadalupense Spr. — Syn. E. paniculatum Schrad. Lechl. pl. peruv. 2348. — O. (Amer. trop.)

1023. *E. clematideum* Gr. n. sp. Heterolepis (inclus. Conoclinio), suffrutescens, elata, vage ramosa, internodiis elongatis sparsim hispidulis, foliis oppositis membranaceis, plerisque e basi cuneata et in petiolum brevem latiusculum attenuata rhombeo-ovatis acutiusculis medio inciso-pauciserratis glabriusculis ciliolatis, inferioribus ovato-deltoideis grosse serratis longius petiolatis, corymbis in ramo terminalibus laxe divisis: pedicellis subternatis involucro multo brevioribus, capitulis ovatis 25—30floris, involucro sub3seriali glabro: squamis interioribus oblongo-linearibus acutis, exterioribus sensim brevioribus lanceolato-acuminatis apice cuspidatis, receptaculo conico, achenio inter costas hispidulas glabro: pappi setis albidis circiter 20. — Caulis 4—6pedalis, internodiis 4—6″ longis; folia inferiora 2″ longa, 1½″ lata, pleraque 1—1½″ longa, 8—12‴ lata; involucrum nitens, viridi-striatum, duplo longius, quam latum, 4‴ longum, floribus vix exsertis; achenium 1‴ longum, pappo duplo brevius. — C.: pr. Cordoba. T.: forma involucri squamis exterioribus obtusioribus. (Paraguay: Bal. 936.)

1024. E. lasiopthalmum Gr. [404.]. — T.

1025. E. betoniciforme Bak. — Ic. Baker l. c. t. 96., ubi involucri squamae exteriores decrescentes rectius delineatae, quam in descriptione ejus (p. 362.) decriptae. Syn. Conoclinium DC.; Sch. in Ried. pl. bras. E. populifolium Pl. Lor. [405., non H. A., quod sec. Baker Hebeclinium hecatanthum DC.]. Caulis „viscidus, odorus, floribus rubro-violaceis“: hi characteres et nom. vernac. Tabaco del monte commune cum E. Candolleano H. A. — E. T. S. O. (Bras. — „Uruguay“; Paraguay: Bal. 793.)

1026. E. viscidum Hook. Arn. [406.]. — C.

E. viscidum var. protractum Gr. — T. O. (Paraguay: Bal. 918. a.)

1027. E. laeve DC. [407.]. — Ic. Baker. l. c. t. 93. — T. S. O.

1028. E. azangarense Sch. [408.]. — T. S.

1029. E. Candolleanum Hook. Arn. ex descr. ap. Baker, sed glanduloso-viscidum. — E. („Bras. austr. — Uruguay").

1030. E. axilliflorum Gr. [410.]. — C. O.

1031. E. ceratophyllum Hook. Arn. [412.]. — C. („Bras. austr.")

1032. Ophryosporus clavulatus Gr. — Syn. Eupatorium Pl. Lor. [409.]. Species proxime affinis O. piquerioidi Benth. (Mandon pl. boliv. 268.), distincta foliis serratis, involucri squamis obtusis glabriusculis; pappi setis 15—20 cum O. Regnelii Bak. (Fl. bras. l. c. t. 53.) convenit. — T.

1033. *O. macrodon* Gr. n. sp. frutescens, procerus, superne ramosus, ramis corymbiferis brunneo-puberulis, foliis oppositis magnis e basi in petiolum protracta late ovato-deltoideis acutis grosse dentato-serratis v. inciso-serratis glabriusculis v. subtus puberulis, capitulis dense fasciculatis 5—10floris: fasciculis corymbosis, involucro glabro biseriali: squamis oblongis obtusis aequalibus, pappi setis 15. — Affinis videtur O. laxiflori Bak., sed folia multo majora, basi medio cuneato-attenuata, et involucrum majus, 3‴ longum. Caulis angulato-striatus, ramis patentibus paniculam effusam constituentibus; folia 4—5″ longa, 3″ lata, serraturis majoribus 4—6‴ longis extus saepe denticulo auctis, petiolo 6‴ longo, suprema decrescentia; corymbi singuli 1½—1″ diam.; flores breviter exserti; rami styli apice incrassati, 2‴ e corolla exserti; antherae exappendiculatae generis; achenium 5costatum, atrum, glabrum, 1‴ longum. — S.: Nevado del Castillo.

1034. Chromolaena pratensis Gardn. [413.]. — E. C. T.

1035. Mikania phyllopoda Gr. [414.]. — C. Ct.

1036. M. cordifolia W. — Syn. M. gonoclada DC. M. urticifolia Hook. Arn. sec. Bak. — S. (Amer. trop. — „Tucuman").

1037. M. scandens W. — Syn. M. orinocensis Kth. — E. O. (Amer. trop. et ultra ej. fines; Paraguay: Bal. 762.)

M. scandens var. periplocifolia Hook. Arn. — Syn. M. auricularis Gr. [415.]: stipulae non semper adsunt. — C. Ct. (Paraguay: Bal. 761.)

1038. *M. Charua* Gr. n. sp. fruticosa, scandens, superne puberula, foliis parvis ovatis acutis supra basin cuneatam in petiolum longiusculum attenuatam argute serratis 3nerviis membranaceis exstipulatis, corymbis laxis in thyrsum terminalem dense congestis bracteisque ellipticis involucro aequilongis integerrimis suffultis et intermixtis: pedicellis capitulo subaequilongis cernuis involucroque dense puberulis, hujus squamis linear-oblongis obtusis, corolla involucro sesquilongiori: limbo campanulato 5fido, stylo longe exserto, achenio brevi glabro; pappi albidi setis 20—25. — Inserenda juxta M. bracteosam DC. Folia opposita, 12—14‴ longa, 6—8‴ lata, petiolo fere duplo longiora; thyrsus contiguus 3—4″ longus, 1 ½″ latus, corymbis trichotomis bis — quater divisis; involucrum 2‴ longum, squamis 4 subaequalibus; styli rami 1 ½—2‴ exserti; achenia pappo duplo breviora, vix 1‴ longa. Nom. vernac. Chacua: decoctum ad balnea paranda adhibetur. — Ct.: vulgaris ad sepes pr. Yacutula.

1039. *M. tenuiflora* Gr. n. sp. fruticosa, in ramos patentes numerosos divisa, glabrescens, apice puberula, foliis parvis membranaceis trinerviis exstipulato-oppositis subhastato-lanceolatis longe acuminatis supra basin cuneatam longiuscule petiolatam inferne grosse paucidentatis, superioribus saepe integris, corymbis terminalibus et axillaribus oligocephalis bracteisque lanceolatis involucro longioribus parce intermixtis: pedicellis involucro brevioribus, involucro puberulo: squamis oblongo-linearibus acutiusculis dorso striatis inaequalibus, exterioribus brevioribus, corolla filiformi involucrum fere duplo excedente breviter 5dentata: dentibus angustis, stylo breviter exserto, achenio parce hispidulo, pappo albido corollam aequante: setis 35—40. — Affinis videtur M. fulvae Bak., sed fruticosa et corolla ad apicem usque angusta insignis. Rami corymbiferi plerique 3″ longi, internodio caulino subaequilongi, numerosi; folia 1 ½—1″ longa, inde a basi dentibus imis subhastata 2—6‴ lata attenuato-acuminata, petiolo 4—6‴ longo; corymbi fasciculiformes, fere 1″ diam.; involucrum 2‴, achenium 1 ½‴, corolla 2 ½‴ longa; styli rami ½‴ exserti. — C.: pr. Cordoba.

1040. *Erigeron dianthifolius* Gr. n. sp. Oritrophium, e rhizomate

crasso descendente dense rosulatum, caulibus floriferis monocephalis foliatis superne albido-pilosis, foliis rosularibus linearibus acutis vaginantibus integerrimis uninerviis inferne glabrescentibus ciliatis versus apicem pilosulis et apice saepe penicillato-sericeis, involucro piloso: squamis lanceolato-acuminatis apice obtusiusculis, ligulis „albis v. erubescentibus" subuniserialibus disco duplo longioribus, styli ramis oblongis obtusatoacutis extus papillosis, achenio parce strigoso: pappo albido setis brevibus cincto. — Affinis videtur E. crocifolio Wedd., sed folia subtus et vaginae membranaceae intus glabra. Caules 3—4″ longi; folia 10—18‴ longa, 1‴ lata, caulina superiora breviora; involucrum sub2seriale, 3‴ longum; radius 1″ diam. — C.: S. Achala.

1041. E. lanceolatus Wedd. var. Lorentzianus Gr. [416.]. — Ct.

1042. E. spiculosus Hook. Arn. — Lechl. pl. magell. 1274. Ligulis exsertis planiusculis spectat ad sect. Euerigeron. — C. („Chile" — Terr. magellan.)

1043. E. cinerascens Sch. [417.]. — Ct. T. S.: Nevado del Castillo.

1044. *E. Monorchis* Gr. n. sp. Coenotus, caule herbaceo e tubere simplici ellipsoideo erecto foliisque hispidulo-setulosis, his lanceolato-linearibus acutiusculis marginulatis integerrimis, superioribus decrescentibus, corymbo oligocephalo, involucro 2—3seriali: squamis lineari-acuminatis hispidulis pappum rufescenti-albidum subaequantibus, exterioribus brevioribus, ligulis filiformibus inclusis apice obtusis pluriserialibus, floribus disci minutissime 5dentatis, achenio binervi compresso sparsim pilosulo quam pappus subuniserialis breviori. — Caulis spithameus v. pedalis, tubere basi obtuso 6—8‴ longo, 3‴ lato; folia inferiora 1½″ longa, 2—3‴ lata, pleraque multo minora et angustiora; capitula (sub anthesi) 4‴ diam. — E.: in campis pr. Concepcion del Uruguay.

1045. E. spiciformis Gr. [418.]. — T. S.: Nevado del Castillo.

1046. E. canadensis L. — E. (Amer. temper. et trop., inde emigrata).

1047. E. sordidus Gill. ex descr. apud Hook. Arn. (Compan. Bot. mag. 2. p. 254.) A praecedente et E. spiculoso H. A. differt setulis

(quibus omnino tectus est) basi incrassatis rigidis et panicula simpliciter racemiformi. — E. C. („Uruguay-Bonar.“)

1048. E. bonariensis L. — Gr. Fl. Westind. isl. (exclus. syn. Conyzae albidae). — E. C. (Amer. trop. — „Bonar.“).

1049. *Conyza Lorentzii* Gr. n. sp. caule herbaceo erecto superne pauciramoso ubique sparsim piloso, foliis sessilibus integerrimis glabris margine piloso-ciliatis uninerviis, plerisque lanceolato-acuminatis v. inferioribus basi attenuata elliptico-lanceolatis, corymbo oligocephalo: capitulis longiuscule pedicellatis, involucro squamis lineari-acuminatis puberulis pappo albido brevioribus, receptaculo nudo planiusculo, acheniis compressis pappo brevioribus. Affinis videtur C. Grahami DC., ubi „folia superne serrata et capitula subsessilia“. Caulis gracilis 1—1 ½ pedalis; folia 1 ½“ longa, 2—4‴ lata, v. inferiora 2—3“ longa, 6—8‴ lata; capitula 4‴, fructifera (pappo incluso) 8‴ diam.; flores ♀ filiformes, apice recurvi, stylo bifido, brevissime exserto. — E., in campis siccis pr. Concepcion del Uruguay.

1050. C. albida W. — Syn. Erigeron crassicaulis Sch. in Mandon pl. boliv. 216. — C. T. („Brasil. — Patagon.“)

1051. C. chilensis Spr. — Spruce pl. peruv. 4803. Lechl. pl. chil. 484. — E. C. Ct. T. S. (Amer. trop. et temperata).

C. chilensis var. auriculata Gr. foliis caulinis cordato-amplexicaulibus. — T.

1052. *C. serpentaria* Gr. n. sp. annua, stricta, infra paniculam simplex, foliosa, ubique hispidula, foliis pinnatipartitis: segmentis paucis distantibus filiformibus obtusis integerrimis, capitulis parvis racemosis: racemis erectis virgatis axillaribus et terminalibus in paniculam angustam dispositis, involucri squamis linearibus acutis parum imbricatis, capitulis minutis: floribus ♀ filiformibus numerosis, centralibus ♂ subsoliariis. — Affinis videtur C. sophiaefoliae Kth. Caulis spithameus, e radice descendente erectus, basi folia sub anthesi amittens, inde dense foliosus et a medio in paniculam divisus; folia 8—10‴ longa, segmentis plerumque bijugis 3—2‴ longis angustissimis v. versus apicem paullo dilatatis; capitula valde numerosa, pedicellis inaequalibus, longioribus

aequilonga (1 ½‴ diam.); involucrum 1‴ longum, pappo sordide albido paullum exserto; antherae ecaudatae; achenia puberula, enervia, minuta, pappo triplo breviora. Nom. vernac. Yerba de vibora: remedium populare contra morsum serpentium. — C.: Pampa pr. Laguna de Pocho.

Conyza sect. nov. *Coenototrophium.*

Styli rami flores ♀ filiformes vix excedentes, breviter filiformes. — Herba perennis, caule scapiformi apice pleiocephalo. Involucrum 3—4seriale, squamis planis linearibus apice attenuata obtusiusculis. Flores ♀ multiseriales, filiformes, apice angustissime ligulati, involucrum aequantes, hermaphroditi pauci clavato-filiformes. Pappus subuniserialis, setis exterioribus brevibus paucis additis.

Sectio inter Conyzam et Erigerontem (v. c. E. hieracioides Wedd.) ambigua, ex floribus sec. Balansa „flavescentibus" ad Conyzam relata, habitu Bellidiastri et forsan generice distinguenda.

1053. *C. notobellidiastrum* Gr. n. sp. perenne, caule monophyllo v. aphyllo simplici apice in corymbum laxum diviso sparsim piloso, foliis rosularibus ellipticis acutiusculis et in petiolum late alatum v. cuneiformem contractis grosse serrato-dentatis glabriusculis, caulino semiamplexicauli basi minute cordato, corymbo simplici v. diviso: pedicellis capitulo longioribus, involucri squamis exterioribus brevioribus, achenio molliter piloso quam pappus sordide albidus duplo breviori margine nervato. — Herba 1—1 ½ pedalis, erecta, caule e rhizomate solitario rosulam amplam — paucifoliam triplo excedente; folia rosulae erectiuscula, flaccido-membranacea, serraturis apiceque mucronulatis, venis distantibus uninervia, juniora pilis sparsis adspersa, lamina petiolo sursum dilatato subaequilonga, (eo incluso 4—6″ longa, 1 ½—2″ et ad basin petioli ipsius 2‴ lata); pedicelli 4—12‴ longi, bractea parva lanceolato-acuminata suffulti; involucrum 3‴ longum, squamis ¼‴ latis margine membranaceis, demum pappo molli superatis; receptaculum nudum, planum, 1 ½‴ diam.; flores ♀ ligula brevi apice bidentata cum tubo filiformi; corollae hermaphroditae 5dentatae, parte clavata antheras basi obtuses includente, styli ramis longiusculis lineari-subulatis; achenia compressa, oblongo-linearia,

utrinque obtusiuscula, 1 ½‴ longa. — T.: pr. la Cruz. O.: Tarija, pr. S. Luis. (Paraguay: Bal. 804. a.)

C. notobellidiastrum var. oblongifolia Gr. caule paucifolio, foliis imis lanceolato-oblongis in basin petioliformem sensim attenuatis. — J.

1054. Vittadinia trifurcata Benth. Hook. — Syn. Microgyne Less. ex descr. — E. („Bras. austr. — Pategon. bor.“)

1055. V. multifida Gr. [419.]. — C.

1056. Aster linifolius L. — Syn. Tripolium subulatum var. brasilianum DC. — E. C. Ct. S. (Amer. temperat. et trop.)

1057. A. marginatus Kth. [420.]. — Syn. Noticastrum Philippii Sch. in Lechl. pl. peruv. 1864. — C. Ct. T.

1058. A. montevidensis Gr. [421.]. — E. C.

1059. A. notosericeus Gr. — Syn. Diplopappus Less. Noticastrum Sch.! in Lechl. pl. chil. 748. — C. (Amer. austr. extratrop.)

1060. Solidago linearifolia DC. [422.]. — E. C. Ct.

1061. S. microglossa DC. [423.]. — T. (Paraguay: Bal. 755.)

1062. Hystrionica jasionoides W. [424.]. — C.

1063. H. subvillosa Gr. [425.]. — Ct. T.

1064. Grindelia pulchella Don. [426.]. — C. Ct. S.

1065. G. discoidea Hook. Arn. (1836., non Nutt. 1841.) — Frutex „sesquipedalis“, ramosissimus, ramis fastigiatis, capitulis discoideis 4—6‴ diam. — C. („Uruguay“).

1066. *G. brachystephana* Gr. n. sp. suffruticosa, multicaulis, undique puberula, ramis monocephalis, foliis basi attenuata sessilibus lanceolato-acuminatis remote spinuloso-serratis (v. integerrimis) apice spinescentibus, involucro hemisphaerico: squamarum lamina adpressa scariosa ovata v. ovato-lanceolata appendici foliaceae lineari-acuminatae squarrosae subaequilonga, radio involucro sesquilongiori, pappo 2—3seto. — Conferatur G. resinosa Gill., sed est planta pube adpressa pulverulenta nec resina obducta. Caules e rhizomate descendente „tripedales“ — spithamei, foliosi; folia 10—6‴ longa, 3—1‴ lata; involucrum 4‴, ligulae luteae 6‴ longae. — E. C.: Pampa pr. Laguna de Pocho.

1067. *G. globularifolia* Gr. n. sp. caulibus adscendentibus mono-

cephalis pilosiusculis paucifoliatis, foliis rosularibus ellipticis v. ellipticooblongis acutis in petiolum aequilongum attenuatis supra basin cuneatam pectinatim serrulatis glabris basi cum petiolo minute ciliatis, caulinis sessilibus linearibus integerrimis, involucro hemisphaerico puberulo: squamarum lamina adpressa scariosa appendice lanceolata acuta apice recurva duplo breviori inque eam sensim transeunte, radio involucro vix duplo longiori, pappo 4—5seto. — Habitu Asteris alpini accedit, sed setae pappi caducae corneae et involucrum generis. Rhizoma repens, apice caules solitarios v. paucos indivisos 3″ longos emittens; folia rosulae 3—5 subcoriacea, 8‴ longa, 5—2‴ lata, petiolo 8—5‴ longo, caulina distantia, 6—4‴ longa; involucrum 4‴, ligulae (siccae fulvae) 8—6‴ longae; achenia compressa, glabra, setis pappi corollae tubo aequilongis erectis setaceis rigidis scabriusculis. — C.: S. Achala.

1068. *Haplopappus calendulaceus* Gr. Euhaplopappus, herbaceus, fastigiato-ramosus cinereo-villosulus v. inferne pilosus et glabrescens, foliis spathulato-v. oblongo-lanceolatis acutis repando-integerrimis, ramis monocephalis, involucri squamis imbricatis lineari-oblongis acutis dorso villosiusculis radio tertia parte brevioribus pappum pallide rufescentem subaequantibus, achenio sericeo subcompresso. — Syn. H. acuminatus Hook. Arn. (Compan. Bot. mag. 2. p. 253.) ex parte. Ligulis flavis ex involucro et disco exsertis, foliis latioribus et pappo minus tincto differt a simili Astere montevidensi Gr. (ubi ligulae radii „albae versicolores“ sec. Tweedie ap. Benth. Hook. Gen., 2. p. 273.) — Herba pedalis, basi suffrutescens, ramis patenti-adscendentibus; folia 1″ longa, 4—5‴ lata, suprema diminuta; involucri squamae interiores 6‴ longae, exteriores decrescentes; ligulae radii 8—9‴ longae, „aurantiaco-luteae“. — E.: pr. Concepcion del Uruguay. Ct.: Quebrada de las Grenadillas.

1069. H. acuminatus DC. Hac diagnosi a praecedente dignoscendus: Euhaplopappus, herbaceus, simpliciusculus, sericeo-lanatus, foliis oblongo-lanceolatis acutis undulato-integerrimis, inferioribus obtusiusculis, capitulis subsolitariis, involucri squamis imbricatis lineari-acuminatis dorso albido-lanatis radio quinta parte brevioribus pappum albidum paullo excedentibus, achenio „villoso“. — Caulis cum foliis lana albida vestitus,

ad apicem fere foliosus, pedalis; involucri squamae interiores 8‴, ligulae 10‴ longae, „luteae“. — E. („Bras. austr. — Bonar.“)

1070. Gutierrezia Gilliesii Gr. [427.]. — Syn. Brachyris Mandonii Sch. in Mandon, pl. boliv. 228. — C. Ct. (Boliv.)

G. Gilliesii var. scabriuscula Gr. — Ct. S.

1071. G. ledifolia Gr. [428.]. — Ct. S. J.: in reg. Puna.

1072. G. repens Gr. [429.]. — T.

1073. Lepidophyllum quadrangulare Benth. Hook. — Syn. Dolichogyne lepidophylla Wedd. Chlor. andin. t. 30. A. Nom. vernac. Tola, Tola cebosa. — Ct. J.: in reg. Puna. („Andes peruv. — boliv.“)

1074. L. rigidum Benth. Hook. ex descr. ap. Wedd. (Dolichogyne ej.). — Ct.: Cerro del Campo grande. („Andes peruv.“)

1075. Baccharis serrulata Pers. [430.]. — E. T.

1076. B. Pingraea DC. — Variat caule herbaceo, suffruticoso et frutescente inque ramos herbaceos excurrente; flores „albi“. — E. T. (Paraguay: Bal. 740.)

B. Pingraea var. angustissima DC. [431.]. — E. C.

1077. *B. angulata* Gr. n. sp. basi frutescens, glabra, ramis herbaceis striato-angulatis virgatis, secundariis subfastigiatis 1—oligocephalis, foliis anguste linearibus integerrimis sessilibus internodio longioribus, capitulis hemisphaericis multifloris, involucri squamis oblongis acutis dorso virentibus, floribus ♂ exsertis, ♀ —. Affinis B. Pingraeae DC. var. angustissimae, ramis elongatis submonocephalis profunde striato-angulosis distincta. Rami herbacei ultrapedales; folia 12—6‴ longa, ½‴ lata; capitula 3—4‴ diam., omnia terminalia. — C.: S. chica.

1078. B. salicifolia Pers. — Mand. pl. boliv. 197. — Syn. B. lanceolata Pl. Lor. [432.], non Wedd.: descriptio ejus inter hanc (ex involucro) et B. amygdalinam (ex foliis) ambigua. B. coerulescens DC. var. amygdalina As. Gr. in Wartemb. pl. mexic. 48. — Frutex ultra6-pedalis; folia lanceolato-linearia, subintegerrima v. superne pauciserrulata; a B. Pingraea DC. differt caule fruticoso, et involucri squamis extus sensim decrescentibus, mediis ovatis (neque oblongo linearibus). Nom. vernac. Chilca, Suncho. — C. T. S. J. (Amer. trop.)

1079. B. amygdalina Gr. [434.]. — Syn. B. serrulata var. Schultz in Riedel pl. bras. Frutex ultra6pedalis; diagnosi adde: receptaculo convexo, alveolis in marginem obliquum dissectum productis, achenio glabro quam pappus uniserialis multo breviori. — E. T. (Brasil.; Paraguay: Bal. 746. a.)

1080. B. sculpta Gr. [435.]. — Ct. T. S.: Nevado del Castillo.

1081. B. glutinosa Pers. [433.]. — C. Ct. („Chile".)

1082. B. tucumanensis Hook. Arn. [436.]. — T.

1083. B. mesoneura DC. — Syn. B. Tweedii Hook. Arn. ex descr. Variat nervis lateralibus a margine plus vel minus distantibus. Parum differt a B. halimimorpha DC. (Riedel pl. brasil., Bal. pl. parag. 971.), ubi involucri squamae margine ciliato carent et folia floralia caulinis conformia, quae in nostra angusta, integra, pedicellum subaequantia, nunc lanceolata, nunc linearia (inde synon. B. illinita DC.). — E. („Bras. austr.")

1084. B. calliprinos Gr. [444.]. Forsan latet sub B. rotundifolia Hook. Arn., sed ab homonymo Sprengelii ap. DC. nostra differt foliis concoloribus, capitulis longiuscule pedicellatis et involucri squamis obtusis. — Ct.

1085. B. myrtilloides Gr, [437.]. Variat foliis repandis et remotissime 1—2denticulatis. — C. Ct. T.

1086. B. densiflora Wedd. [438.]. — T.

1087. B. dracunculifolia DC. [439.]. — T. (Paraguay: Bal. 737. a.)

1088. B. paucidentata DC. — Species proxima praecedenti, capitulis subsessilibus distinguenda. — E. („Bras. austr. — Patagon. bor."; Paraguay: Bal. 972.)

1089. B. Baldwinii Hook. Arn. [445.]. — C. (Paraguay: Bal. 977. a.)

1090. B. pulchella Sch. — Mandon pl. boliv. 185. Fruticulus, ramis herbaceis puberulis; folia elliptico-lanceolata, uninervia, argute serrata, serraturis patentibus mucronulatis, 10—12‴ longa, 3—4‴ lata,

subtus puberula, in petiolum brevem attenuata; corymbi terminales, oligocephali. — Ct. (Boliv.)

1091. B. platensis Spr. — Syn. B. attenuata Don ex descr. apud Hook. Arn. Folia in nostra forma lineari-lanceolata v. linearia, inferiora opposita. — E. („Bras. austr. — Uruguay").

1092. B. juncea DC. ex descr., a qua recedit nostra forma foliis plerisque remote serrulatis. — Syn. B. subulata Hook. Arn., ubi in var. *β*. „folia serrata". Rami elongati quidem spongioso-herbacei v. subcarnoso-junciformes, sed revera species inferne frutescens, 6pedalis. — J. („Bras. austr. — Patagon. bor., Mendoza").

1093. B. odorata Kth. — Spruce pl. ecuad. 5828. Lechl. pl. peruv. 1814. 2703. — O.: Tarija. (Andes Amer. austr. trop.)

1094. B. pedalis Sch. in Riedel pl. bras. — Folia superiora praecedentis, inferiora basi cuneata, superne serraturis utrinque 1—2 patulis instructa et obsolete triplinervia; capitula ♂ angusta, breviter pedicellata v. subsessilia, axillaria et terminalia; involucri squamae margine glabrae. — O.: Tarija. (Brasil.)

1095. B. microphylla Kth. — Syn. B. incarum Wedd. Chlor. and. t. 29. Mandon pl. boliv. 191. — Ct. S.: Nevado del Castillo, alt. 10—15000′. (Andes Amer. austr. trop.)

1096. B. alpina Kth. — Ic. Wedd. l. c. t. 28. Mandon, pl. boliv. 194. B. humifusa Kth.: Spruce pl. ecuad. 5566. — S.: Nevado del Castillo, alt. 10—15000′. (Andes Amer. austr. trop.)

1097. B. axillaris DC. var. dentata DC. [446.]. — C.

1098. B. flabellata H. A. ex descr. Affinis praecedenti, sed capitula ad summas axillas restricta, duplo majora, ut ait DC. de forma B. axillaris var. acutilobae DC., quae forsan eadem; accedit quoque ad B. pentziifoliam Sch.! (Bal. pl. parag. 976.) foliis obsolete dentatis vix satis distinctam. — C.: Cordoba („S. Luis"; Paraguay: Bal. 977.)

1099. B. Tola Phil. [447]. — Ct. S.: Nevado del Castillo, alt. 10—15000′.

1100. B. brevifolia DC. 448.]. — C.

1101. B. polifolia Gr. [440.]. — Ct.

1102. B. gnaphalioides Spr. ex descr. — J. („Bras. austr. — Uruguay").

1103. B. artemisioides Hook. Arn. [441.]. — C.

1104. B. tenella H. A. ex descr. — C. („Patagon.")

1105. B. coridifolia DC. [442.]. — E. Ct. T.

1106. B. effusa Gr, [443.]. — E. T.

1107. B. megapotamica Spr. ex descr. — O.: Tarija. („Bras. austr.")

1108. B. notosergila Gr. — Syn. B. genistifolia *β.* Hook. Arn. Frutex 2—3pedalis, ex quo fiunt „scopae"; habitus B. scopariae Sw., a qua differt foliis linearibus 1—3‴ longis (quae rara sunt v. abortiva), ramulis pluriangulatis et capitulis majoribus; recedit quoque a B. retamoide Phil. mendozensi (ubi „pedicelli racemosi et folia longiora 5—6‴ longa") capitulis longe pedicellatis (quae numerosissima) corymboso-paniculatis; involucri ♂ squamae exteriores obtusiores, quam intimae. Nom. vernac. Carqueja; „flores albi". — E. („Uruguay — Bonar.")

1109. B. articulata Pers. [449.]. — E. C. T.

1110. B. cylindrica DC. [450.]. — C.

1111. B. microcephala DC. [451.]. C.

1112. B. phyteumoides DC. — E. („Bras. austr. — Bonar.")

1113. Heterothalamus boliviensis Wedd. l. c. t. 31. A. Frutex 1 ½—6pedalis. — J.: in reg. Puna. („Andes boliv.")

1114. H. brunioides Less. [452.]. — C.

1115. H. spartioides Hook. Arn. [453.]. — Ct.

1116. Stenachenium macrocephalum Benth. Hook. — Syn. Pluchea DC. Forma 1—2cephala, foliis integerrimis v. imis superne paucidenticulatis. — E. („Bras. austr.")

1117. Pluchea Quitoc DC. [454.]. — E. C. (Paraguay: Bal. 758.)

1118. *P. glabra* Gr. n. sp. fruticosa, glabra, foliis petiolatis oblongo-lanceolatis acuminatis triplinerviis argute serratis, inferioribus ovato-lanceolatis ovatisque acutiusculis: serraturis deltoideis contiguis, corymbis in paniculam subfastigiatam terminalem digestis: capitulis hemisphaericis, extimis glomeratis, involucri squamis ciliolatis, interioribus lanceolatis

acutis, exterioribus brevioribus ovatis acutiusculis, antheris breviter cordatis, stylo florum hermaphroditorum apice bifido. — Habitus P. odoratae; frutex erectus, subglutinoso-nitens, ramis cylindricis crassiusculis costulato-striatis, „floribus albis“; folia inferiora 4″ longa, 2″ lata, superiora sensim angustiora, 4—2″ longa, 18—8‴ lata, petiolo 12—6‴ longo apice in laminam dilatato, nervis subtus prominulis, venis dense reticulatis; corymbi 2″ diam., polycephali; involucrum sub3seriale, 2‴ longum et latum, multiflorum, floribus mediis exsertis; achenia $^1/_3$‴ longa, angulis pilosiusculis, pappi sordide albidi setis subdistinctis 2‴ longis. — O.: Oran, versus S. Andres.

1119. *P. montana* Gr. n. sp. fruticosa, glabrescens, foliis breviter petiolatis oblongo-lanceolatis acuminatis uninerviis supra basin cuneatam argute serratis conformibus: serraturis contiguis incurvato-deltoideis, corymbis in paniculam subfastigiatam terminalem digestis: capitulis hemisphaericis, extimis pedicello subaequilongis, involucri squamis margine membranaceo laceris, interioribus lanceolato-acuminatis, exterioribus brevioribus ovato-acutis, antheris breviter bisetis, stylo florum hermaphroditorum apice bifido. — Simillima et proxima praecedenti, tamen facile distinguenda venis foliorum conformibus, imis primariis abbreviatis, quae in illa arcu secus marginem prominulo fere ad apicem laminae producuntur. Folia 4—2″ longa, 14—4‴ lata, petiolo 4—3‴ longo apice dilatato, pube tenuissime farinosa evanida, venis tenuibus subtus prominulis; involucrum 4—5seriale, 3‴ longum et latum, multiflorum; flores ♂ antheris exsertis, caudis acutis; achenia $^1/_2$‴ longa, glabra, pappo sordide flavescenti-albido, setis subdistinctis 2‴ longis. — T.: Tucuman, pr. Cienega.

1120. *P. fastigiata* Gr. n. sp. suffruticosa, undique villoso-lutescens, foliis lanceolatis acutis basi in petiolum brevem attenuatis v. subsessilibus non decurrentibus uninerviis integerrimis, corymbo terminali diviso fastigiato: capitulis hemisphaericis, extimis glomeratis, involucri squamis interioribus scarioso-glabris lanceolatis breviter mucronato-acuminatis, exterioribus duplo brevioribus villosis ovato-lanceolatis mucronato-acutis, antheris basi longiuscule bisetis, stylo florum hermaphroditorum indiviso. — Habitus fere P. Quitoc, sed villosior; suffrutex „3pedalis“, caule juniori

dense lanato-villoso stricto infra corymbum pauciramoso, inferne lana amissa striato-cylindrico; folia 3—1 1/2″ longa, 9—4‴ lata, petiolis longioribus 2‴ longis; corymbi saepe polycephali, majores 4″, minores 1″ diam.; involucrum biseriale, 2‴ longum et latum, flores subaequans; achenia minuta, glabra, pappi sordide albi setis distinctis 1 1/2‴ longis; „flores albidi, involucri squamis interioribus lilacinis“. — O.: Oran; Gr. Chaco, Laguna del Palmar.

1121. Tessaria absinthoides DC. [455.]. — Ct. T. (Paraguay: Bal. 863; „flores rosei“).

1122. Pterocaulon spicatum DC. [456.]. — E. C. T. (Paraguay: Bal. 837.)

1123. Filago lasiocarpa Gr. [457.]. — T.

1124. *F. dasycarpa* Gr. n. sp. nana, stricta, cano-tomentosa, foliis spathulatis apice rotundato mucronulatis, superioribus v. involucrantibus oblongis acutiusculis glomerulum terminalem ovoideo-globosum stipantibus, capitulis oblongo-cylindraceis multifloris dense aggregatis, floribus filiformibus androgynis, plerisque ♀ palea scariosa convoluta lanceolata obtusiuscula occultatis, centralibus paucis hermaphroditis, styli ramis filiformibus papillosis inclusis, acheniis compressiusculis oblongis albido-pilosis pappo piloso uniseriali abbreviato-piloso quadruplo longiori, receptaculo cylindraceo dense paleaceo. — Habitus F. congestae Guss. Herba annua, 3pollicaris, pluricaulis v. simplex; folia 2—3‴ longa, 1‴ lata, demum glabrescentia; glomeruli 4—6‴ longi, 4‴ lati; capitula 3‴ longa, 1 1/2‴ lati, paleis 1 1/2‴ longis stylos florum ♀ subaequantibus (corolla in iis non observata eaque aut nulla aut decidua); corollae centrales e paleis paullum exsertae, filiformes, versus limbum 5dentatum paullo dilatatae; achenia vix 1/2‴ longa, pube patula latiora; pappi setae distinctae molles. — E.: Concepcion del Uruguay, in ripis lutosis.

1125. Gnaphalium americanum Mill. — E. C.

G. americanum var. spicatum Lam. — E. O.

G. americanum var. sphacelatum Kth. [458.]. — Syn. Gamochaeta americana *β.* et *γ.* Wedd. — C. Ct. T. J.

G. americanum var. discolor Gr. foliis lineari-lanceolatis lineari-

busque acutis supra glabris subtus tomento adpresso lepidotis, inferioribus basi longe attenuatis, spica interrupta. — Eadem ratione a G. sphacelato Kth. recedit, qua G. spicatum Lam. ab *α*. — S.: Nevado del Castillo.

1126. G. spiciforme Sch. [459.]. — Ct.

1127. G. floccosum DC. — Radice annua et habitu plane convenit cum G. purpureo L. (G. pennsylvanico W. et hortorum), a quo recedit squamis involucri interioribus lineari-acuminatis. — E. („Bras. austr.“)

1128. G. capitatum Gr. — Syn. Gamochaeta Wedd. ex descr. Folia superne dense approximata, 8—6‴ longa, ½‴ lata; capitula in fasciculum terminalem (8—12‴ latum) congesta, involucri brunnei squamis intimis obtusis. — T. S.: Nevado del Castillo. („Andes peruv.“)

1129. G. piptolepis Gr. — Syn. Merope Wedd. Chlor. and. t. 26. B. (Lucilia). Lechl. pl. peruv. 3228. Involucri squamae brunneae, intimae oblongo-lineares obtusiusculae; achenia papillosa. — S.: Nevado del Castillo. (Andes peruv. — „boliv.“)

1130. G. erythractis Gr. — Syn. Merope Wedd. ex descr. Involucri squamae brunneo-rufescentes, intimae latiores quam in praecedente apice acutiusculae foliaque longiora, longius petiolata; achenia glabra. — S.: Nevado del Castillo, alt. 10—15000′. („Andes boliv.“)

1131. G. frigidum Wedd. l. c. t. 24. A. — S.: Nevado del Castillo. („Andes peruv. et boliv.“)

1132. *G. glanduliferum* Gr. n. sp. Eugnaphalium, perenne, suffrutescens, caule infra corymbum simplici stricto folioso apice incano-tomentoso inferne puberulo-glanduloso, foliis lineari-acuminatis glanduloso-hirtis supra virentibus subtus araneoso-canescentibus, plerisque breviter decurrentibus, superioribus decrescentibus semiamplexicaulibus, capitulis numerosis in racemos breves corymbosos dispositis, involucro campanulato flores subaequante: squamis badio-flavescentibus ovatis obtusis, floribus ♀ numerosis, centralibus hermaphroditis paucis, achenio glabro: pappi setis distinctis capillaribus. — Affine G. viscoso Kth., habitus G. incani Kth.; caulis bipedalis, ramis corymbi 6—8, inferioribus 4—5″ longis,

capitulis in racemo fere pollicari dense glomeratis; folia inferiora 2‴ longa, 3‴‘ lata, per 4‴‘ fere decurrentia; involucrum 3‴‘ longum et latum. — S.: Nevado del Castillo.

1133. G. pellitum Kth. ex descr. — T. („Peruv.“)

1134. G. melanosphaeroides Sch. — Lechl. pl. peruv. 1769. 1838. — T. S.: Nevado del Castillo. (Andes peruv. et „boliv.“)

1135. G. cheiranthifolium Lam. [460.]. — C. Ct. T.

1136. G. citrinum Hook. Arn. [461.]. — C. Ct. T.

1137. Achyrocline saturejoides DC. [462.]. — E. C. S.

A. saturejoides var. albicans Gr. involucri squamis albidis (quae in *α.* pallide badia v. flavescentia). Folia linearia (ut in Gnaphalio [Achyrocline] ramosissimo Sch.) — J.

1138. A. mathiolifolia DC. ex descr. — Involucrum albidum, in colorem rufescentem vergens, 2‴‘ longum; flores ♀ 4, hermaphroditus 1. — S. J. O.: Tarija. („Uruguay“).

1139. *A. citrina* Gr. n. sp. suffruticosa, caule elato cylindrico lana adpressa candicante apice corymbifero, foliis sessilibus linearibus acuminatis deorsum attenuatis supra araneoso-puberulis subtus pube densiori discoloribus, capitulis fasciculato-glomeratis citrinis 5—6floris, involucri squamis 6—10 ovato-oblongis obtusiusculis, floribus ♀ 4—5, hermaphrodito 1. — Affinis videtur A. candicanti DC., sed folia linearia et pubes eorum tenuis araneosa. Caulis 2—3pedalis, ramis virgatis adscendentibus; folia 3—2‴‘ longa, 2—3‴‘ lata; capitula 1½‴‘ longa, dense in glomerulos 3‴‘ et ultra latos fasciculatos congesta. — S.: pr. Yacone.

1140. A. flavescens Gr. [463.]. — Conferatur A. Vauthieriana DC., quae descriptione non recedit, sed inter species sessilifolias enumeratur. — T. O.: Tarija.

1141. Facelis apiculata Cass. — E. C. („Amer. austr. extratrop.“)

1142. Lucilia acutifolia Cass. — E. C. („Uruguay“).

1143. L. recurva Wedd. l. c. t. 25. B. — O.: Tarija. („Andes boliv.“)

1144. Chevreuilia stolonifera Cass. — E. („Uruguay — Chile, transmigrata in ins. Tristan d'Acunha“).

1145. Lagascea Kunthiana Gardn. ex descr. — Species foliis magnis ovatis cuspidatis, glomerulis breviter pedunculatis et inprimis involucri lobis oblongis (nec filiformibus) a L. molli Cav. cubensi distincta. — T. („Brasil.“)

Stachycephalum Sch. sect. *Phumilleria* Gr.

Involucrum 6—5phyllum, foliolis obovatis subaequalibus, 2—1 latioribus achenium foventibus. Flos ♀ solitarius: radii exserti lamina alba subrotunda breviter biloba, styli ramis recurvatis penicillo terminatis; flores ♂ 4—1 tubulosi, corolla infundibuliformi: lobis lanceolato-acuminatis, antheris in auriculas basi productis stylum apice 2dentatum includentibus. Achenium et inflorescentia generis; habitus Valerianae.

1146. *St. argentinum* Gr. n. sp. herbaceum, glabrescens, caule erecto pingui apice ramisque in cymas divaricato-fastigiatas sub anthesi compactas abeuntibus, foliis oppositis ovatis deltoideo-acutiusculis serratis basi in petiolum contractis triplinerviis internodium subaequantibus ramos saepe excedentibus, cymis iterato-trichotomis, bracteis linearibus involucrique foliolis membranaceis glanduloso-striatis. — Caulis pluripedalis, inferne 3—4‴ diam., costato-cylindricus; folia 5—3″ longa, 3—2″ lata, petiolis basi connatis 6—3‴ longis ramisque junioribus scabriusculo-puberulis; cymae sub anthesi 1—1 ½″ diam., floribus approximatis innumeris; involucri foliola 1‴ longa, flores disci et achenium aequantia; ligula „alba“, ½‴ diam., stylum subaequans; achenium calvum, obovatum, biconvexo-compressum nigricans, crustaceum. — T.: pr. Cienega, in faucibus Cuesta de Garabatal.

1147. Polymnia sonchifolia Poepp. Endl. [464.]. Forma foliis exquisitius hastatis basi petiolari connatis colitur ob tubera edulia in prov. Salta pr. Yacone. — T. (Paraguay: Bal. 916.: eadem videtur P. silphioides DC. ex Brasil. austr.)

1148. Acanthospermum hispidum DC. [465.]. Nom. vernac. Guajrilla. — C. Ct. T. O.

1149. A. xanthioides DC. — E. (Amer. trop.; Paraguay: Bal. 874. a.)

1150. Parthenium Hysterophorus L. [466.]. — C.

1151. Ambrosia tenuifolia Spr. [467.]. — C. T.

1152. A. artemisifolia L. — Ct. T. S. (Amer. trop. et temperat.)

1153. A. scabra Hook. Arn. — Syn. A. fruticosa var. intermedia DC. — E. („Bras. austr. — Bonar.“)

1154. Xanthium ambrosioides H. A. — C. („Bonar.“)

1155. X. italicum Mor. [468.]. — C.

1156. X. spinosum L. [469.]. — C.

1157. Zinnia pauciflora L. [470.]. — C. Ct. T.

1158. *Sanvitalia versicolor* Gr. n, sp. annua, erecta v. adscendens, foliis ovato-oblongis acutiusculis sparsim strigosis, floralibus conformibus, ligulis radii parvis ovatis apice acuto bidentatis aristas aequantibus, acheniis fusiformibus exalatis, omnibus triaristatis, exterioribus radii a dorso compressis ventre carinatis laeviusculis v. obsolete tuberculatis, interioribus disci angustioribus trigonis dense muricato-tuberculatis: aristis radii divergentibus validis deorsum incrassatis, disci brevioribus erectis e tuberculo oriundis. — Herba palmaris, caule pilosulo diviso; folia basi connata, petiolata, integerrima, 1″ longa, 6—4‴ lata; capitula terminalia, sessilia, 4‴ diam.; paleae complicatae, lineari-acuminatae, 3‴ longae; radius „albus, ochroleucus v. sulphureus“, demum supra achenium (siccum) fulvus, lamina $1\frac{1}{4}$‴ longa; flores disci (ovario incluso) $2\frac{1}{2}$‴ longi, corolla aristas duplo excedente 1‴ longa, stylo bifido: ramis tenuibus obtusis; achenia 2‴ fere longa. — T.: in confinio prov. Salta.

1159. Siegesbeckia cordifolia Kth. var. serrata DC. Herba sesquipedalis, foliis ovatis breviter petiolatis, superioribus sessilibus. — S.

S. cordifolia var. Mandonii Sch. [471.]. — Mandon pl. boliv. 232. — T.

1160. Eclipta alba Hassk. — T. J. O. (Zona trop. et ultra ej. fines).

1161. Lorentzia pascaloides Gr. [472.]. — Speciminibus uberioribus missis characteri generico haec addantur: Capitulum nunc discoi-

deum, nunc floribus ♀ seriei extimae nonnullis fissis, inde in ligulas disco aequilongas (3—4‴ longas) apice inaequaliter 2—3dentatas transformatis incluse radiatum, nunc ligulis neutris elongatis (1″ longis) luteis 12nerviis; receptaculum demum convexum; achenia centralia abortiva, nunc numerosa, nunc pauca. Forma radiata habitu accedit ad Aspiliam pascaloiden Gr., differt vero ab eadem involucri squamis lanceolatis ligulisque luteis (non aurantiacis) earumque nervis discoloribus magis numerosis nec nisi apice confluis. — Ex locis natalibus verosimiliter eadem erit Pascalia glauca Hook. Arn., neque vero est planta in Andr. Bot. repos. t. 549, plane aliena et cum Pascalia glauca Ort. chilensi conferenda. — E. C. (Loca Pascaliae ap. Hook. Arn.: „Uruguay — Bonar. et S. Luis — Mendoza“).

1162. *Wedelia chrysostephana* Gr. n. sp. Stemmodon, caule simpliciusculo herbaceo scabriusculo, demum glabriusculo suffrutescente, foliis lanceolatis v. oblongo-lanceolatis acuminatis in petiolum sensim attenuatis remote serrulatis v. subintegerrimis scabriusculis longe supra basin triplinerviis, capitulo terminali solitario: pedunculo brevi superne subincrassato, involucri squamis discum subaequantibus, exterioribus oblongis obtusiusculis, interioribus paullo brevioribus subconformibus, ligulis aureis disco vix duplo longioribus obovato-oblongis 3dentatis, ramis styli in fl. hermaphroditis obtusiusculis ad medium hispidulis, pappi coronula fimbriata setis binis angularibus duplo superata. — Affinis videtur W. paludosae DC., ubi „folia sessilia et pappus axaristatus“. Caulis 1—1½‴pedalis, strictus, e rhizomate repente et e nodis inferioribus (ut in W. carnosa) radiculas tenues emittens; folia majora 3″ longa, 8—12‴ lata, petiolo 12—4‴ longo, serraturis minutis et saepe ad partem laminae mediam restrictis v. plane deficientibus; pedunculus 1—1½″ longus; involucrum exterius 6‴, ligulae 8‴ fere longae: lamina ipsarum 4‴ longa, 2½‴ sub apice rotundato lata; discus 8‴ diam. — E., pr. Concepcion del Uruguay, in collibus siccis.

1163. *W. brachylepis* Gr. n. sp. Stemmodontia, fruticosa, strigilloso-scabra, foliis petiolatis ovato-deltoideis acuminatis medio serrulatis v. repandis triplinerviis, pedunculis folia subaequantibus 2—3cephalis,

involucro 3seriali: squamis disco brevioribus obtusis, interioribus oblongis, exterioribus decrescentibus ovato-oblongis ovatisque, ligulis oblongis involucro duplo longioribus apice 2dentatis, styli ramis in fl. hermaphroditis obtusiusculis ad basin usque hispidulis, pappi coronula brevi fimbriata setis binis plus duplo superata. — A genuinis Cyathophoris stylo et pappi setis angularibus paullo recedit, inde Stemmodontiae Cass. adscripta. Folia 1—2″ longa, 8—12‴ lata, basi in petiolum 3‴ longum contracta; pedunculi terminales 1″ longi, a medio in pedicellos divisi; involucrum 3‴, discus 4‴, ligularum lamina 5‴ longa, haec 1½‴ lata. — S.: ad fl. Rio Juramento. O.: Gr. Chaco, pr. Dragones.

1164. Aspilia buphthalmiflora Gr. [474.]. — C.

1165. A. calendulacea Gr. — Syn. Leighia DC. ex descr. Involucrum discum aequans: squamae oblongae, acutae; paleae oblongo-lineares et in acumen lanceolato-acutum productae; ligulae (siccae) aureae, 1½″ longae; achenia (immatura) sericeo-villosa, coronula fimbriata setis binis angularibus vix duplo superata. Ceterum similis praecedenti, ubi involucrum disco paullo brevius: squamae omnes v. interiores apice late rotundatae, ligulae (siccae) flavae, 1″ longae. — E. („Bras. austr.“)

1166. A. arillata Gr. — Syn. Leighia DC. ex descr. Paleae oblongo-lineares et in acumen subpungens lineari-acuminatum productae; ligulae „aurantiacae“, 1″ longae; achenia immatura sericea, coronula fimbriata aristis binis angularibus duriusculis duplo superata, matura segmentis subquadratis ex areola oriundis ad latus utrumque suffulta. — E. („Bras. austr.“)

1167. A. aurantiaca Gr. [475.]. — T.

1168. *A. pascaloides* Gr. n. sp. suffrutescens, stricta, elata, scabriuscula, superne pauciramosa, foliis elongatis lanceolato-linearibus acuminatis repando-integerrimis v. remote serrulatis, pedunculis elongatis monocephalis, involucro sub3seriali disco parum breviori: squamis exterioribus ovato-oblongis acutatis apice recurvis mediisque subconformibus adpressis foliaceis, interioribus pallidis apice rotundatis et ciliolatis, ligulis aurantiacis apice rotundato-apiculatis subintegris involucro triplo longioribus, receptaculo planiusculo: paleis lanceolatis in acumen ovato-acutius-

culum integerrimum productis, acheniis (immaturis) strigosis: coronula pappi superne fimbriata aequali aristis setisque longioribus destituta. — Habitu accedit ad Lorentziae formam radiatam (cf. obs. supra) nec non ad Pascaliam glaucam Ort. (Andr. Bot. rep. l. c.), involucro diversam; confundi quoque potest cum Viguiera tucumensi, a qua nostra foliis oppositis, involucro et coronula pappi basi connexa differt. Caulis 3—4pedalis, internodiis saepe elongatis; folia omnia opposita, 6—3″ longa, 8—4‴ lata, subsessilia, penninervia aut venis imis a basi distantibus elongatis triplinervia; pedunculi 4—6″, involucrum 6‴, ligulae 1 ½″ longae. — E., in pascuis graminosis pr. Concepcion del Uruguay.

1169. *A. setosa* Gr. n. sp. herbacea, adscendens, simpliciuscula, undique setis patulis hirsuta, foliis lanceolatis v. elliptico-lanceolatis breviter acuminatis basique attenuata subsessilibus aequaliter supra basin denticulato-serrulatis, pedunculis solitariis v. ternatis monocephalis, involucro biseriali foliaceo: squamis subconformibus et aequilongis oblongis acutiusculis discum subaequantibus dense setosis (setis tuberculo insertis), ligulis (siccis croceis) apice rotundato-bidentatis involucro duplo longioribus, receptaculo planiusculo: paleis oblongo-linearibus carinatis ex apice truncato abruptim in acumen subuliforme vix duplo brevius strigillosum abeuntibus, acheniis (immaturis) villosis: coronula pappi dissecta et apice fimbriata aristis (2—3 inaequalibus) binis duplo superata. — Affinis videtur A. hirsutae Benth. Hook. (Viguierae Gardn.), ubi involucrum ex descr. multo majus; coronula pappi quasi polyadelpha Viguierae magis, quam ceterae species, adproximatur, sed folia omnia opposita. Herba perennis, palmaris v. spithamea, setis tenuibus 1‴ fere longis in caule e pube minuta ubique emersis; folia 1 ½—2″ longa, 3—6‴ lata, internodium subaequantia; pedunculi 2″, involucrum 5—6″, ligulae 10‴ longae. — E.: in pascuis ad fl. Yucari chico.

1170. Viguiera mollis Gr. [476.]. — T. S.

1171. V. tucumanensis Gr. [477.]. — T.

1172. *V. tuberosa* Gr. n. sp. e rhizomate tuberoso basi suffrutescens, caule gracili simplici v. parce ramoso ramisque superne longe aphyllis monocephalis scabriusculis, foliis inferioribus oppositis, superiori-

bus alternis, omnibus longiuscule linearibus integerrimis utrinque attenuato-acuminatis sessilibus rigidulis margine revolutis nunc triplinerviis nunc uninerviis discoloribus supra scabriusculis subtus pube adpressissima canis: mediano subtus prominulo calvescente, involucro 4seriali: squamis dorso scabris lanceolatis, plerisque breviter acuminatis apice calloso-mucronulatis, exterioribus decrescentibus, penultimis intimas easque obtusatas et discum excedentibus, ligulis aureis (siccis aurantiaco-nervatis) apice rotundato 2—3dentatis involucro plus duplo longioribus receptaculo convexo: paleis oblongis nervoso-striatis apice deltoideo incurvis mucronulato-obtusiusculis, acheniis compressis sericeis: pappo squamulis binis lateralibus subquadratis apice denticulatis et aristis binis angularibus duplo longioribus constituto. — Habitus fere Inulae ensifoliae, sed elatior; rhizoma rugosum, ovoideo-oblongum, horizontale; caulis 2—3pedalis, foliis internodia inferiora duplo excedentibus, plerisque 3″ longis, 2‴ latis, imis latioribus et brevioribus; involucrum 4—5‴, ligulae 12—14‴ longae, hae superne $2^1/_2$—3‴ latae. — E.: Concepcion del Uruguay.

1173. V. stenophylla Gr. — Syn. Leighia Hook. Arn. ex descr. — E. („Uruguay — Bonaria").

V. stenophylla var. discoidea Gr. caule in ramos monocephalos diviso, capitulo discoideo. — Involucri squamae oblongo-lanceolatae, acutae, exteriores squarrosae; achenia parce sericea, pappi squamellis pluribus lanceolatis acutis, subbinis longioribus acuminatis (neque aristiformibus). — J.

1174. Verbesina subcordata DC. — Syn. V. auriculata Hook. Arn. (non DC.) — E. („Bonaria").

1175. *V. heterosperma* Gr. n. sp. suffruticosa, ramosissima, ramis foliosis pilosis, foliis alternis membranaceis scabriusculis spathulato-oblongis obtusis basi attenuata sessilibus serrulato-repandis et remote minuteque denticulatis, pedunculis longiusculis monocephalis subcorymbosis, involucro sub2seriali hispidulo disco breviori: squamis subaequilongis acutiusculis, exterioribus spathulatis, interioribus oblongo-linearibus, ligulis flavis uniserialibus involucro duplo longioribus, paleis oblongo-linearibus acutis, acheniis difformibus glabriusculis, exterioribus lineari-

lanceolatis angustissime alatis, interioribus obovatis ala lata discolori apice subtruncata deorsum attenuata cinctis: aristis ei aequilongis rectis sursum scabriusculis. — Sectionem generis distinctam (Heterosinam) formabit, textura foliorum tenui Heterospermati non absimilem, habitu peculiari. Specimina inferne lignosa, 1—1 ½ pedalia, ramis herbaceis copiosis adscendentibus late diffusa; folia pleraque 3—1 ½‴ longa, 12—6‴ lata, v. inferiora latiora obovata, omnia nunc versus nodum sensim attenuata, nunc infra partem attenuatam basi obtusiuscula; pedunculi 3—1‴, involucrum 4—5‴, ligulae 8—10‴, achenia exteriora 2‴, interiora 1 ½‴ longa. — E.: Concepcion del Uruguay.

1176. V. helianthoides Hook. Arn. ex descr. (non Kth.). Rhizoma tuberoso-incrassatum, informe, maximum „1′ diam. et 2—3″ crassum“, ex quo caules numerosi, 1—1 ½′ longi, supra medium in ramos monocephalos superne nudos divisi ascendunt; folia opposita, pleraque 1″ longa, e basi rotundata oblonga, acutiuscula, scabra, petiolo brevi 1‴ longo; achenia ala angusta opaca marginata, ea disci valide biaristata, arista altera paullo breviori, utraque intus squamulis pluribus mucroniformibus basi appendiculata, exteriora radii triaristata, aristis binis tertia brevioribus; „flores lutei“. — E.: in campis pr. Concepcion del Uruguay.

1177. *V. aspilioides* Gr. n. sp. Verbesinaria, frutescens, scabra, ramis herbaceis monocephalis, foliis oppositis lanceolatis acuminatis basi in petiolum brevem attenuatis argute serratis, involucro sub2seriali disco breviori: squamis oblongis v. spathulato-oblongis acutiusculis, exterioribus foliaceis adpressis, ligulis sub10 luteis oblongo-linearibus apice 2—3dentatis disco duplo longioribus, paleis achenium excedentibus complicato-linearibus mucronatis, acheniis disci compressis late bialato-obcordatis: alis deorsum angustatis: aristis binis parum inaequalibus erectis alam vix v. parum excedentibus, iis radii triquetris: angulo exteriori alato et aristato, binis interioribus carinatis submuticis, faciebus omnium tuberculatis. — Similis praecedenti et Aspiliae setosae Gr., ab illa foliis angustioribus et caule inferne fruticoso recedens, achenio plane distincta. Folia 1 ½″ longa, 4‴ lata; pedunculi longiusculi; involucrum 4‴, flores

disci 5‴, radii 10‴, paleae 3‴, achenia 2‴ longa. — C.: Cordoba, Sierra.

1178, Ximenesia microptera DC. [480.]. — E. C. Ct. T.

Chaenocephalus Gr. (char. emend.)

Capitulum discoideum, homogamum, 6—16florum, floribus omnibus hermaphroditis, extimis nonnunquam abortivis. Involucrum 1—2seriale, in paleas transiens. Receptaculum parvum, paleaceum, paleis interioribus scarioso-concavis acutiusculis flores amplectentibus. Corollae tubulosae, e tubo filiformi in limbum 5dentatum abruptim dilatatae. Antherae pallidae v. fuscescentes, basi biauriculatae, cum filamento basi articulatae. Stylus basi in tumorem dilatatus, ramis in appendicem breviter conicam desinentibus. Achenia a latere compressa, marginata v. anguste 2alata, apice longiuscule biaristata, inter aristas nuda. — Frutices, foliis alternis v. oblique oppositis; capitula parva, innumera, fasciculata, in paniculam corymboso-fastigiatam ramosissimam disposita.

Genus, novis speciebus auctum, habitu Petrobio, generi Helenieensi accedens, Flourensiae [cf. 478.] proximum idemque cum Verbesina connectens, distinctum capitulo discoideo, floribus paucioribus et involucro sensim in paleas transeunte: Flourensiae campestri Gr. enim structura florum disci, antherarum stylique eadem et numerus florum parum ultra viginti auctus.

1179. *Ch. Suncho* Gr. n. sp. scabro-puberulus, foliis oblique oppositis alternisque oblongis v. oblongo-lanceolatis acutiusculis in petiolum brevem attenuatis subintegerrimis: venis subtus prominulis, corymbis dense fastigiatis: pedicellis extimis capitulo aequilongis, capitulis sub10floris, involucri squamis exterioribus paucis brevibus, ceteris sensim longioribus oblongo-linearibus acutiusculis, intimis flores exteriores foventibus, corollis rectis, antheris pallidis, acheniis marginatis sparsim pilosiusculis v. glabrescentibus. — Frutex 12pedalis, ramosus; folia superiora 3—2″ longa, 1″ fere lata, petiolo 2—3‴ longo: (ex inferioribus foliis unum speciminibus adjectum 3lobum, 6″ longum); corymbi in paniculam pedalem fastigiatam disposita, singuli 2—3″ lati; capitula flava, 4‴ longa, floribus involucrum paullo superantibus; achenia nigra, aristis flore paullo brevioribus aequilonga. Nom. ver-

nac. Suncho v. Pino americano. — C.: Oran, in sylvis virgineis Tabaccal, ubi in locis caede arborum apricis vegetationem secundariam constituit.

1180. *Ch. heterophyllus* Gr. n. sp. ramis pruinoso-puberulis, foliis alternis v. oblique oppositis hastato-trilobis mucronulato-acutis, supremis oblongo-lanceolatis, omnibus integerrimis basi abruptim contractis breviter petiolatis supra scabriusculis subtus lutescenti-tomentellis: nervis subtus prominulis, corymbis laxis: pedicellis extimis capitulo longioribus, capitulis sub12floris, involucri squamis exterioribus paucis brevibus, ceteris sensim longioribus oblongo-linearibus acutiusculis, corollis rectis, antheris pallide fuscis, acheniis marginatis pubescentibus. — Folia fere et habitus Neurolaenae lobatae; praecedenti, si quidem folia polymorpha, forsan nimis affinis, sed folia fere omnia 3loba, 5″ longa, 3″ lata, lobis lateralibus brevibus oblique sursum versis deltoideis v. rotundato-acutis, pedicelli longiores 6—8‴ longi, capitula 3‴ longa. — O.: Oran, pr. urbem; Tarija, Cuesta de Buyuyu.

1181. *Ch. macrophyllus* Gr. n. sp. ramulis puberulis, foliis alternis elliptico-oblongis acutis in petiolum incrassatum attenuatis superne inaequaliter serratis supra scabriusculis subtus puberulis: serraturis remote denticulatis: mediano subtus prominulo, corymbis simpliciusculis: pedicellis extimis capitulo brevioribus, capitulis sub8floris, involucro turbinato-oblongo pluriseriali: squamis superioribus sensim longioribus linearioblongis acutiusculis, intimis conformibus flores abortivos foventibus, corollis rectis, antheris pallidis, acheniis marginatis pubescentibus. — Proximus Ch. Cumingii Gr. (Verbesinae Sch. in Mand. pl. boliv. 56.), qui pube villosa et involucri squamis latioribus, extimis obtusiusculis recedit. Folia 8″ longa, 4″ lata, petiolo 4—5‴ longo; pedicelli 3‴, capitula 5‴ longa, floribus longius quam in praecedentibus ex involucro exsertis; achenia aristis aequalibus corolla paullo brevioribus aequilonga. — T.: Tucuman, pr. urbem.

1182. *Flourensia riparia* Gr. n. sp. fruticosa, glabra, foliis lanceolato- (v. elliptico-)oblongis acutis in petiolum brevem attenuatis integerrimis uninerviis et reticulato-venosis, capitulis radiatis corymboso-paniculatis, involucro biseriali disco duplo, paleis paullo breviori: squamis lanceolato-

acuminatis apice obtusiusculis, paleis apice dilatato truncato-rotundatis, ligulis oblongis apice rotundato 2—3dentatis involucro plus duplo longioribus, achenio superne pubescente margine villoso-ciliato juxta aristas ciliatas duplo breviores breviter bisquamulato. — Frutex elatus, strictus, proximus F. campestri, radio, foliis longis et panicula expansa recedens; folia inferiora 4—5″ longa, 1—2″ lata, superiora 2—3″ longa, 6—8″ lata; panicula corymbiformis, laxa, pedicellis plerisque capitulo longioribus; involucrum 3‴, flores disci 6‴, ligulae 8‴ longae; achenia margine villoso incrassata, cuneato-obovata apice truncata, aristis validis $1\frac{1}{2}$‴ longis. — S.: in ripa fl. Rio Juramento.

1183. F. campestris Gr. [478.]. Nom. vernac. Chilca. — C.

1184. F. tortuosa Gr. [479.]. — Ct.

1185. Spilanthes alpestris Gr. [481.]. — T.

1186. S. uliginosa Sw. — O. (Amer. trop.)

1187. S. sphaerocephala DC. ex descr. — Planta glabra, caule radicante: variat caule sparsim piloso et foliis remote serratis. — E. C. Ct. („Bras. austr.“; Paraguay: Bal. 790.)

1188. S. wedelioides Hook. Arn. ex descr., sed pubes strigosa sparsa v. epidermis glabriuscula. — Habitus Lippiae nodiflorae; ligulae inclusae, flavae, 2dentatae; styli rami in ligulis numerosis filiformi-acuminati, in floribus disci abbreviati truncati. — E. („Bonar.“)

1189. S. arnicoides DC. ex descr., cui vix obstat discus demum obtuse conoideus, 6‴ altus, ligulas „luteas“ subaequans: nam in junioribus capitulis discus depresso-subglobosus. — O. („Bras. austr.“)

1190. Synedrella nodiflora Gr. Forma pauciflora, capitulis subsessilibus, floribus ♀ uniserialibus subquaternis, disci solitariis: eandem vidi e Mexico. — S. (Amer. trop.; Paraguay: Bal. 869.)

1191. Thelesperma scabiosoides Less. [482.]. — C.

1192. Isostigma peucedanifolium Less. — „Flores brunnei“. — E. („Bras. austr.“; Paraguay: Bal. 907.)

1193. Cosmos peucedanifolius Wedd. [483.]. — T. S.

1194. Bidens helianthoides Kth. Caulis natans, e nodis radicans. — C. („Mexico — Bonar.“)

1195. B. cosmanthus Gr [484.]. — T.

B. cosmanthus var. diversifolius Gr. foliis imis ternatisectis, ceteris integris elliptico-oblongis argute serratis. — Accedit ad B. serratum Pav., sed involucri squami conformes. — Ct.

1196. B. macranthus Gr. [485.]. — Achenia longe exserta, 8—10‴ longa, hispidula, in rostrum fulvum attenuata, aristis brevibus erectis 1—1 ½‴ longis. — Ct. T. S.: Nevado del Castillo.

1197. B. humilis Kth. var. tenuifolius Sch. — Mand. pl. boliv. 46. 52. — Syn. B. humilis var. macranthus Pl. Lor. Variat magnitudine radii. Nom. vernac. Quilchamali v. Lasuma: remedium populare contra dysenteriam. [486.]. — C.

1198. B. leucanthus W. [487.]. — C. J.

1199. B. bipinnatus L. [488.]. — T.

1200. B. fruticulosus Meyen ex descr. — T. („Andes peruv.“)

1201. Heterosperma rhombifolium Gr. [489.]. — C. T. S.

1202. H. diversifolium Kth. — Spruce, pl. ecuad. 5788. Mandon, pl. boliv. 291. 292. — Syn. H. depressum Gr. [490.]: forma pumila, foliis omnibus divisis. — T. S.: Nevado del Castillo. (Andes Amer. austr. trop.)

H. diversifolium var. tenuisectum Gr. foliis omnibus divisis: segmentis plerisque spathulato-linearibus apice acutis, floribus disci paucioribus (subquinis). — Ct.

1203. Chrysanthellum procumbens Rich. [491.] — C. T.

1204. Galinsoga parviflora Cav. — E. C. (Amer. trop. — Chile.)

1205. *G. unxioides* Gr. n. sp. annua, pilosa, ramosa, foliis lanceolato-acuminatis repando-integerrimis v. remotissime denticulatis ciliatis triplinerviis, capitulis subsessilibus discoideis sub10floris, involucro biseriali, paleis elliptico-lanceolatis acutis. — Habitus fere Unxiae camphoratae; caulis pedalis, basi adscendens, ramis oppositis diffusis, internodiis elongatis, inferioribus ramealibusque folia longe excedentibus; folia subsessilia v. breviter petiolata, e basi rotundata v. cuneata ad apicem usque attenuata, 1 ½—1″ longa, 6—3‴ lata; capitula subglobosa, 1 ½‴ diam., saepe ternata, pedicellis 1‴ brevioribus v. nullis; involucri squamae conformes,

ovatae, acutae, foliaceae, inferne pallido-membranaceae, 3nerves, disco parum breviores; flores homogami, minuti, 5dentati, stylo subincluso; receptaculum conicum; achenia fusiformia, pappo squamulis contiguis apice fimbriatis corollam dimidiam aequantibus duplo longiora, sparsim strigulosa. — S.: in radice montis Nevado del Castillo.

1206. Calea cymosa Less. ex descr., a qua parum recedit foliis scabris (nec ciliato-hispidis), pilisque caulis longioribus mollibus et ad internodia media restrictis; flores „pallide aurantiaci". — E. („Bras. austr.")

1207. *C. scandens* Gr. n. sp. Eucalea, fruticosa, scandens, ramis scabro-pubescentibus, foliis ovato-lanceolatis acuminatis basi cuneata petiolatis integerrimis v. remote denticulatis supra scabris subtus rugosis puberulis triplinerviis, corymbis axillaribus folio brevioribus, capitulis discoideis, involucri squamis interioribus oblongo-lanceolatis obtusiusculis, exterioribus brevibus ovatis, paleis apice eroso-denticulatis, acheniis pubescentibus pappo brevioribus. — Proxima et simillima C. solidagineae Kth., at „scandens" et involucri squamis interioribus haud acuminatis paleisque erosis distincta; similis quoque C. subscandenti Sch. in pl. Riedel., cui folia argute serrata. Folia 2‴ longa, 8—10‴ lata, petiolo 3—4‴ longo; capitula 4‴ longa; pappi squamulae circiter 20, 2‴ longae, achenium subduplo excedentes. — O.: Tarija, Cuesta de Luisina, pr. Salinas.

1208. Schkuhria bonariensis Hook. Arn. [492.]. — T.

1209. S. abrotanoides Rth. [493.]. — E. C.

1210. S. pusilla Wedd. l. c. t. 14. B. — Syn. S. anthemoides Benth. Hook., non Wedd. ex pedicellis glanduliferis (exclus. syn. Kth., ubi capitula radiata) [494: exclus. specim. radiatis, foliorum laciniis latioribus]. Capitula discoidea, variant 5—12florae; statura palmaris v. pedalis; pappi squamellae breves, variant obtusae v. acutiusculae. — Ct. S.: Nevado del Castillo. („Andes peruv. et boliv.")

1211. Flaveria Contrajerva Pers. [495.]. — E. C. Ct.

1212. Gaillardia scabiosoides Benth. Hook. [496.]. — Exstat

capitulis radiatis et discoideis; foliorum laciniae variant 1—½‴ latis. Nom. vernac. Topaisaire. — C.

1213. G. Doniana Gr. var. discoidea Gr. [497.]. — C.

1214. Hymenoxys anthemoides Cass. [498.]. — E. C.

1215. H. Haenkeana DC. ex descr. — J.: in regione Puna. („Andes peruv.“)

1216. Porophyllum lineare DC. ex descr. Herba nunc frutescens, nunc suffruticosa, multicaulis, spithamea; achenia hirto-scabra. Nom. vernac. Yerba del Venado. — C. („Brasil. austr.“)

1117. P. lanceolatum DC. ex descr. Herba elata, 3pedalis, alternifolia, polycephala; achenia strigoso-scabra. T. („Brasil. austr.“)

1218. P. ruderale Cass. var. ellipticum Cass. — S. (Amer. trop.)

1219. Hymenatherum Belenidium DC. ex descr. — Syn. H. Candolleanum Hook. Arn. — Involucri squamae superne dorso glanduliferae, margine ciliatae, basi solummodo connatae; pappi paleae basi dilatatae, nunc 2—3fidae, nunc indivisae et cum brevioribus alternantes. — C.: S. Achala. („Mendoza — Patagonia“).

1220. Tagetes campanulata Gr. [499.]. — Ct. T. S.: Nevado del Castillo.

1221. T. glandulifera Schrk. [500.]. — E. C. (Paraguay: Bal. 912.).

1222. T. terniflora Kth. [501.]. — Forma saltensis cum Goudotiana convenit. — T. S.

1223. T. multiflora Kth. — Mandon, pl. boliv. 66. — S. (Andes Amer. trop. austr.)

1244. T. congesta Hook. ex descr. — Lechl. pl. peruv. 3157. Syn. T. multiflora var. rupestris Wedd., sed a praecedente differt statura humili, foliis oppositis et capitulis congestis; folii segmenta, ut in illa, variant cuneata v. angustiora. — S.: Nevado del Castillo, alt. 10—15000′; J. (Andes a „Mexico“ — Peru.)

1225. T. filifolia Lag. [502.] — C.: S. Achala. T.

1226. T. micrantha Cav. [503.]. — T.

1227. *Pectis odorata* Gr. n. sp. Lorentea, annua, erecta, gracilis,

caule glabro, ramis numerosis oppositis alternisque subfastigiatis, foliis linearibus acuminatis inferne 8—10ciliosis oppositis subtus nigro-punctatis et venosis: ciliis elongatis, capitulis longe pedunculatis multifloris: ligulis exsertis paucis, involucro glabro: squamis 8 lanceolato-linearibus acutis, aristis pappi numerosis (circiter 15) setaceis sursum hispidulis achenio lineari sparsim hispidulo paullo longioribus basi parum paleaceo-dilatatis minutisque paucis tenuibus intermixtis. — Proxima videtur P. saturejoidi (Lorenteae Less.), ubi „caulis puberulus, folia avenia et involucri squamae breviores obtusae". Herba pedalis; folia 2—1½‴ longa, 1‴ lata; involucrum subaequale, 4‴ longum; flores disci pappum fulvum subaequantes, cum ovario 6‴ longi; ligulae angustae, 7—8‴ longae. — Folia „valde odora, Dictamnum spirantia". Nom. vernac. Pectidis in campis: Comino del Campo. — C. S.: in fruticetis ad fl. Juramento.

1228. *P. violacea* Gr. n. sp. Lorentea, basi suffrutescens, alternatim ramosissima, glanduloso-puberula, foliis lanceolato-linearibus apice obtusiusculis eciliosis, inferioribus oppositis saepe superne remote pauciserratis, superioribus alternis, capitulis longe pedunculatis subfastigiatis discoideis 5floris, involucro dorso glanduloso: squamis 5 oblongo-linearibus acutis, aristis pappi numerosis (circiter 15) setaceis sursum hispidulis basi paullo paleaceo-dilatatis achenio lineari sparsim hispidulo v. glabriusculo longioribus minutisque paucis tenuibus intermixtis. — Species anomala, „floribus rubro-violaceis" discoideis, foliis superioribus alternis, setis foliaribus deficientibus, glandulis pellucidis involucri paucis v. obsoletis, in foliis omnino non observatis, verum conformis styli ramis recurvis obtusis hirtellis et praecedenti habitu accedens. Herba late diffusa, pedalis, glandulis ubique parvis breviter stipitatis pilisque inferne et in foliis scabriuscula; radix lignescens, descendens; folia pleraque 1″ longa, 2‴ lata; involucrum 3—4‴, flores cum ovario pappoque 6‴ longi. — E., pr. Concepcion del Uruguay.

1229. P. sessiliflora Sch. — Mandon pl. boliv. 238. — S. (Boliv.)

1230*. Anthemis Cotula L. [504.]. — E. C.

1231*. Pyrethrum Parthenium Sm. — C.

1232. Egletes viscosa Less. — O. (Amer. trop.)

1233. Cotula pygmaea Benth. Hook. — Syn. Soliva Kth. sec. Sch. in Lechl. pl. peruv. 1719. S. mexicana DC. sec. Sch. in Schaffn. pl. mexic. — Involucri squamae 7—8; achenia a dorso compressa, nunc apice subtruncata, nunc ala producta emarginata. Capitula in nostra forma homogama, ♀ corolla carentia. — C.: S. Achala. (Andes Amer. trop.)

1234. Soliva anthemidifolia R. Br. — Eadem species exstat in Goudot pl. bogot. (inde forsan synonyma S. Martini Kth.); homonyma, in horto Gottingensi olim culta, paullo recedit stylo quam achenium breviori, qui in vera ei aequilongus, margo vero callosus inferne transversim rugosus in utraque conformis. — C. (Amer. austr.: Bal. pl. parag. 871. a.; „Australia").

1235. *S. triniifolia* Gr. n. sp. caespitosa, acaulis, foliis bipinnatisectis glabris longiuscule petiolatis: segmentis secundariis anguste linearibus acutis: petiolo basi parum lanuginoso, capitulis in axilla sessilibus, acheniis ovalibus basi rotundatis apice acuto rostratis glabriusculis ala intus obsolete rugulosa cinctis rostro aequilongis. — Foliorum segmentis longioribus et angustioribus a ceteris recedit: acheniorum figura praecedenti accedit, eorum ala latiori tenui leviterque transversim rugulosa plane distincta. Folia (petiolo laminae aequilongo incluso) 1—2″ longa, segmenta secundaria 1 ½‴ longa, ⅙—¼‴ lata; achenia (absque stylo) 1 ¼‴ longa, ⅔‴ lata, ala quam loculus duplo latiori cincta. — C.: Pampa de S. Luis, in aquosis.

1236. S. nasturtiifolia DC. — E. („Bonar.")

1237. S. sessilis R. P. — S. pterosperma Less. — E. („Bras. austr. — Amer. austr. temperata"; Paraguay: Bal 872.)

1238. *Liabum auriculatum* Gr. n. sp. Munnozia, suffruticosa, foliis supra arachnoideo-virentibus subtus cauleque candido-tomentosis subcordato-deltoideis acutiusculis denticulatis e basi cuneata in petiolum longiusculum contractis: petiolis basi parum dilatatis a stipula solitaria interpetiolari subrotunda distinctis, capitulis in corymbum laxum termi-

nalem dispositis, involucro pubescente: squamis numerosis, exterioribus decrescentibus, plerisque lanceolato-acuminatissimis, extimis ovatis, ligulis radii luteis linearibus involucro duplo longioribus, acheniis glabriusculis: pappi setis subuniserialibus, nonnullis inaequalibus brevioribus. — Habitus L. Brownei Juss., caule simplici, foliis internodium subaequantibus; folia 3—4″ longa, 1 ½—2″ lata, petiolo 1″ longo, stipula 2‴ diam.; corymbus capitulis circiter 10 constitutus; involucrum hemisphaericum, 4‴ longum; flores disci glabri, clavato-filiformes, lobis linearibus apice revolutis tubo subduplo brevioribus, antheris basi sagittatis, stylo exserto hispidulo apice in ramos abbreviatos obtusiusculos abeunte; achenia cylindrica, 1 ¼‴ longa, pappo albido triplo breviora. — C.: S. Achala.

1239. *L. candidum* Gr. n. sp. Munnozia, basi frutescens, foliis supra arachnoideo-albicantibus subtus cauleque lana candida tomentosis e basi subcordata ovato-deltoideis acutiusculis denticulatis petiolo duplo longioribus: petiolis basi subaequalibus a stipulis interpetiolaribus geminis subrotundis v. solitaria biloba distinctis, capitulis in corymbum terminalem dispositis, involucro pubescente: squamis numerosis extrorsum decrescentibus, plerisque lanceolato-acuminatis, extimis ovatis, ligulis radii luteis ex involucro parum exsertis oblongo-linearibus, acheniis hirtis: pappi setis biserialibus, exterioribus brevissimis basi paleaceo-dilatatis distinctis. — Praecedenti affinis, sed a sectionis charactere, qualis datus ap. Benth. Hook., aberrans pappi structura et achenio hirto. Caulis bipedalis, ramosus, inferne 3‴ diam., internodiis folia subaequantibus; folia 1 ½—2″ longe, basi 1—1 ½″ lata, stipulae 1—2‴ diam.; corymbus praecedentis, sed pedicelli breviores, capitulo subaequilongi; involucrum hemisphaericum, 5‴ longum, floribus valde numerosis; ligulae lamina 2‴ longa; flores disci puberuli, lobis linearibus tubo duplo brevioribus, antheris styloque praecedentis; achenia cylindrica 1‴ longa, pappo sordido fulvescente quadruplo breviora. — C.: in rupibus pr. S. Maria.

1240. Erechthites hieracifolia Raf. — C. O. (Amer. trop. et temperat.)

1241. Senecio ceratophyllus Hook. Arn. [505.]. — C.

1242. S. argophylloides Gr. [506.]. — Ct.

1243. S. adenophylloides Sch. — Lechl. pl. peruv. 904: forma discoidea, a qua noster non recedit nisi capitulo radiato, ligulis brevibus paucis. — J. (Andes peruv. — „boliv.“)

1244. S. collinus DC. — Lechl. pl. peruv. 1787. — J. (And. peruv.)

1245. S. psammophilus Gr. [507.]. Variat foliorum lobis lateralibus rotundatis 1‴ et linearibus obtusis 2‴ longis. — Ct. J.: in reg. Puna.

1246. S. albicaulis Hook. Arn. var. pinnatifidus Gill. [508.]. — C. Ct.

S. albicaulis var. glabriusculus Gr. foliis pinnatifidis lana evanida glabrescentibus. — C.

1247. S. salsus Gr. [509.]. — Ct.

1248. S. sectilis Gr. [510.]. — Ct.

S. sectilis var. radiatus Gr. ligulis radii 10—12 involucro subaequilongis. Variat foliis lyratis et segmentis folii latioribus. In diagnosi [513.] emendentur: acheniis pilosiusculis. — C.: S. Achala.

1249. S. pinnatus Poir. A praecedente foliis non distinguendus est, differt vero corymbo composito et involucri squamis apice non sphacelatis. In diagnosi Candolleana emendetur: acheniis pilosiusculis. — C. (Chile — „Bonar.“)

S. pinnatus var. tenuisectus Gr. foliorum segmentis lineari-filiformibus. — Syn. S. Bridgesii Phil. (non H. A.) Cineraria montevidensis Spr. ex descr. [511.]. — E. C. O.

S. pinnatus var. achalensis Gr. foliis lanuginoso-incanis: segmentis anguste linearibus, capitulis discoideis. — C.: S. Achala.

1250. *S. octolepis* Gr. n. sp. fruticosus, glaber, ramis tenuibus foliosis apice laxe corymbiferis, foliis lineari-filiformibus integerrimis internodio multo longioribus, capitulis radiatis: radio brevi paucifloro, floribus disci 10—12, involucro anguste campanulato discum subaequante: squamis interioribus 8 dorso planis margine membranaceis obtusiusculis apice subsphacelatis, exterioribus brevibus paucis, acheniis pube brevi adpressa albida strigulosis. — Affinis videtur S. Bridgesii H. A. (non

Phil.), ubi „achenia glabra et folia pinnatisecta; S. mendocinus Phil. differt „capitulo multifloro, involucri squamis pluribus apice non sphacelatis". Fruticulus ramosus, sesquipedalis; folia 2—1″ longa, ¼—⅓‴ lata, peduncularia abbreviata; involucrum 4‴ longum, apice 2‴ latum, ligularum laminis plus duplo longius. — J.: ad Lagunam del Volcan.

1251. *S. peregrinus* Gr. n. sp. frutescens, glaber, erectus, foliis oblongo-lanceolatis acuminatis basi in petiolum longiusculum gracilem attenuatis serrulatis: serraturis in denticulum antrorsum versum obtusiusculum abeuntibus, corymbis in paniculam terminalem divisis, capitulis radiatis „luteis". — Habitu omnino repetit S. nemorensem L. europaeum, a quo differt caule frutescente, petiolo tenui 1″ longo et serraturis adpressis in denticulum incurvum abeuntibus; folia 6—5″ longa, 1″ lata, herbacea, approximata, virentia, subtus pallidiora. — O.: Tarija, Cuesta de S. Luisina. (Paraguay: Bal. 931.)

1252. *S. Hieronymi* Gr. n. sp. herbaceus, suffrutescens, perennis, caule stricto erecto striato (lana arachnoidea in pedunculis et axillis amissa) mox glaberrimo in corymbum divisum abeunte, foliis lanceolato-linearibus acuminatis glabris medio v. usque ad apicem serrulatis, inferioribus in petiolum gracilem desinentibus, omnibus versus basin longe attenuatis et integerrimis, superioribus subsessilibus, capitulis radiatis multifloris, involucro ovato 16—20phyllo quam radius subduplo longiori: squamis dorso demum a basi fere ad apicem acutiusculum bicallosis margine membranaceis, exterioribus brevibus patulis apice sphacelatis, ligulis 12 breviter oblongis aureis, acheniis glabris. — Habitus Hieracii umbellati; caulis 2—3pedalis; folia 2″ longa, 3—4‴ lata, petiolo inferiorum 6—8‴ longo in laminam transeunte; involucrum 4‴ longum, radio patente 2‴ exserto. — O.: Sierra de Oran, pr. S. Andres.

1253. S. flagellisectus Gr. [512.]. — Variat foliorum latitudine, divisione nunc evanida et serraturis numerosis aut deficientibus. — Ct. T. (Paraguay: Bal. 925.)

1254. S. Lechleri Sch. in Lechl. pl. chil. 324. — „Flores albi". — O. (Chile).

1255. S. pseudotites Gr. [513.]. — Syn. S. sepium Sch. in Mandon, pl. boliv. 133. (ined.) — Ct. (Boliv.)

1256. S. belenensis Gr. [514.]. — Ct.

1257. S. ayapatensis Sch. — Lechl. pl. peruv. 1903. 3156. — J. O. (And. peruv.; Paraguay: Bal. 929.)

1258. S. otopterus Gr. [515.]. — T.

1259. S. deferens Gr. [516 bis]. Variat pedicellorum longitudine, inde forsan S. stenopterus Gr. non satis distinctus. — C. Ct.

1260. S. stenopterus Gr. [516.]. — Ct.

1261. S. Hualtata Berter. [517.]. — „Flores albi". — E. C. T.

1262. S. Benthamii Gr. — Syn. Gynoxys Cumingii Benth. (non S. Cumingii Hook. Arn.) Forma a speciminibus authenticis non recedens nisi foliis saepe latioribus deltoideis v. basi subcordatis; involucri squamae 24—30, ligulae „saturate aurantiacae v. purpureae". — O. (Amer. trop. occ., v. c. Nicaragua: Wright, Panama: Seem.; Paraguay: Bal. 902.)

1263. S. Lorentzii Gr. [518.]. Occurrit capitulis discoideis (Pl. Lor.) et radiatis (in prov. saltensi). — T. S.: Nevado del Castillo, alt. 10—15000′.

1264. S. isoglossus DC. var. araneosus DC. ex descr. Forma 1 ½—2pedalis, foliis supra glabris subtus araneoso-canis, varians latitudine 8—2‴. — E. S. („Bras. austr.")

1265. S. saltensis Hook. Arn. ex descr. — Conferatur verosimiliter synonymus S. oxyphyllus var. amblyotis DC., sed achenia in nostro hirta et ligulae subdecem. — E, („Salta-Bras. austr." ex synon. DC.)

1266. *S. ceratophylloides* Gr. n. sp. perennis, lana arachnoidea tomentove incanus, surculis repentibus, caule herbaceo 1(—2)cephalo superne pedunculari terminatis, foliis linearibus apice tridentatis (vel remote denticulatis): dentibus apiceque calloso-mucronatis, superioribus decrescentibus integerrimis, capitulo majusculo radiato, involucro arachnoideo ligulis subduplo longiori: squamis interioribus 20—24 lanceolato-linearibus acuminatis apice concoloribus, exterioribus adpressis vix duplo brevioribus, acheniis puberulis. — Proximus videtur S. crassifloro DC. Herba cae-

spitosa, caulibus adscendentibus spithameis v. palmaribus surculisque lignosis late reptans; folia 1—1 ½″ longa, 1‴ lata, basi attenuata, ad caulis partem inferiorem conferta, dentibus 1—2‴ longis lanceolato-acuminatis; involucrum 8—6‴ longum et apice latum; ligulae circiter 20, flavae, oblongo-lineares, apice minute denticulatae; pappus candidus, setis capillaribus elongatis. — C.: pr. Cordoba.

1267. *S. asplenifolius* Gr. n. sp. herbaceus, perennis, caule brevi inferne foliato superne bracteolato apice incrassato monocephalo v. ex axillis inferioribus in ramos monocephalos diviso lana arachnoidea amissa glabrescente, foliis lanceolato-oblongis in petiolum basi vaginantem attenuatis pectinatim sinuato-pinnatifidis apice obtusato-acutiusculis supra glabriusculis subtus lana arachnoidea incanis: lobis arcuato-deltoideis antrorsum versis, capitulo majusculo discoideo, involucro glabriusculo: squamis interioribus 24—40 lanceolatis apice attenuato obtusiusculo minute sphacelatis discum aequantibus, exterioribus triplo brevioribus bracteolisque pedunculoribus linearibus, acheniis puberulis. — Proximus S. breviculo Phil., foliis discoloribus minus profunde divisis lobisque latis distinctus. Caulis 3″ longus, folia subaequans; folia ima cum petiolo laminae subaequilongo 2—3″ longa, 6‴ lata; involucrum hemisphaericum, 8‴ longum et latum; flores valde numerosi; pappus candidus, setis capillaribus elongatis. — Ct.: Cerro de las Capillitas.

1268. S. breviculus Phil. [519.]. — Ct.

1269. *S. pteropogon* Gr. n. sp. e basi suffrutescente herbaceus, glabriusculus, caule brevi folia rosularia subaequante monocephalo, foliis ambitu lanceolato-oblongis in petiolum basi vaginantem attenuatis profunde pinnatifidis: lobis 3—5 dentato-lobulatis, capitulo radiato: ligulis circiter 20 breviter exsertis ovatis apice rotundato 3dentatis, involucro subbiseriali pilosulo: squamis interioribus oblongis obtusis venoso-triner-viis ciliatis, exterioribus vix ⅓ brevioribus, acheniis scabris: pappo candido plumoso-barbellato, setis basi connexis. — Species pappo a charactere generis aberrans, tamen praecedentibus et inprimis S. rhizocephalo Wedd. nimis affinis, quam ut generice separetur. Caulis palmaris, inferne squamis nigrescentibus (e foliis emortuis) vestitus, supra

eas foliis rosularibus caespitosus; folia cum petiolo laminae aequilongo 3‴ longa, 8‴‘ lata, lobulis laminae quasi bipinnatifidae ovato-acutis divergenti-contiguis; involucrum hemisphaericum, 6‴‘ longum et latum, ligulis 1‴‘ exsertis (siccis fulvis). — S.: Nevado del Castillo, alt. 10—15000′.

1270. *S. anacephalus* Gr. n sp. herbaceus, perennis, lanato-tomentosus, caule brevi monocephalo scapiformi folia rosularia parum excedente, foliis spathulato-oblongis in petiolum attenuatis apice acutiusculis remote eroso-denticulatis v. repando-integerrimis, capitulo majusculo nutante discoideo, involucro lana amissa glabriusculo: squamis interioribus 20—24 oblongo-lanceolatis obtusiusculis apice ciliato discoloribus, exterioribus $^1/_3$ fere brevioribus, acheniis glabris. — Conferatur S. Candollei Wedd. (Culcitium humile DC.) et S. Poeppigii Hook. Arn. (non DC.), ubi folia minora, nec capituli ex apice pedunculi erecti reflexi mentio est. Caulis ex rhizomate filiformi oblique descendente palmaris, undique cum foliis lanato-candicans; folia 4—2‴ longa, 8—12‴‘ lata, in petiolum brevem sensim angustata, fere omnia rosularia, peduncularia pauca linearia v. nulla; involucrum hemisphaericum 5‴‘, flores valde numerosi 6—8‴‘ longi; antherae cum stylo 1‴‘ exsertae; pappus candidus, setis capillaribus elongatis. — S.: Nevado del Castillo, alt. 10—15000′.

1271. S. expansus Wedd. — S.: Nevado del Castillo, alt. 10—15000′. („And. boliv.“)

1272. Werneria cortusifolia Gr. [520.]. Variat squamis involucri exterioribus quam interiores parum brevioribus. — Ct. S. J.: in reg. Puna.

1273. W. caulescens Gr. — Syn. W. nubigena var. caulescens Wedd. Caule inferne foliato palmari vel digitali differt a W. graminifolia Kth. et accedit ad W. villosam As. Gr., distincta foliis planis 1‴‘ latis et lana minus copiosa; involucrum sub20fidum, 6—8‴‘ longum. — S.: Nevado del Castillo. (And. boliv.)

1274. W. pygmaea Wedd. — Ic. Wedd. Chl. and. t. 16. B. — S. J.: in reg. Puna. (And. Amer. austr. — Chile).

1275. *W. cochlearis* Gr. n. sp. subacaulis, glabra, rhizomate re-

pente diviso, foliis imbricatis lamina minuta obovata in petiolum latiusculum vaginantem multo longiorem contracta cochleariformibus integerrimis margine scabriusculis ad capitulum usque protensis, capitulo radiato: radio incluso, involucro campanulato ultra medium diviso: lobis 8—12 oblongo-linearibus obtusis. — Proxima W. spathulatae Wedd. (Mandon, pl. boliv. 96.), quae foliorum lamina longiori petiolo subaequilonga margine laevi, scapo a foliis distincto et involucri lobis lanceolato-acutis differt. Caulis semipollicaris, foliosus, capitulo subaequilongus; foliorum lamina obtusa 2‴, petiolus 5—6‴ longus; involucrum 6—8‴ longum, 6‴ latum; ligulae fere 5‴ longae. — S.: Nevado del Castillo.

1276. *W. digitata* Wedd. — Ic. Wedd. l. c. t. 17. D. Forma glaberrima, lobis foliorum brevioribus deltoideis integris ½‴ fere longis, petiolo late vaginante. — S.: Nevado del Castillo, alt. 10—15000′. (And. „peruv. et boliv.“).

1277. W. humilis Kth. — Spruce, pl. ecuador. 5556. — S.: Nevado del Castillo, alt. 15000′ juxta nivem aeternam. (And. Amer. trop. austr.)

1278*. Cynara Cardunculus L. [521.]. — C.

1279*. Centaurea melitensis L. [522.]. — E. C.

1280*. C. Calcitrapa L. — Nom. vernac. Abie. puño. — E.

1281. C. Tweedii Hook. Arn. Herba 4—6pedalis, floribus rubro-violaceis; appendix squamarum involucri lanceolato-acuminata pinnatipartito-ciliata (quae in C. sempervirente L. simillima triangularis palmatipartito-ciliata); pappus elongatus, achenio fere duplo longior. — E. („Uruguay — Patagon. bor.“)

1282*. Cnicus benedictus L. — C.

1283. Schlechtendalia luzulifolia Less. Forma major, foliis rigidis ensiformibus 3—5‴ latis, capitulis 1″ diam. flavis. — E. („Bras. austr. — Uruguay“).

1284. Barnadesia spinosa L. — Ic. Kth. pl. équinox. t. 138. — T. (Andes Amer. trop. austr.: Spruce pl. ecuador. 5197.)

1285. *B. divaricata* Gr. n. sp. divaricato-subscandens, spinis geminis armata, ramis cinereo-pubentibus apice corymbiferis, foliis ellipticis

acutis trinerviis glabris, capitulis parvis 12—15floris breviter pedicellatis, involucri squamis ciliatis, plerisque ovatis mucronatis, intimis longioribus erectis oblongo-linearibus obtusiusculis pappum aequantibus, corollis extus glabris, plerisque unilabiatis, intimis paucis tubulosis, filamentis distinctis, stylo exserto: ramis brevibus divergentibus acutis. — A charactere generis recedit stigmatibus acutis et corollis tubuloso-fissis: lamina apice in dentes oblongo-lineares 5 aequales abeunte; staminibus non monadelphis cum sect. Rhodactinia convenit. Frutex excelsus, subscandens, ramis pedalibus rectangulo-divaricatis supra spinarum par oriundis, spinis divergentibus gracilibus firmis 6—4‴ longis; folia 2—2½″ longa, 12—16‴ lata, integerrima, basi rotundata, petiolo 3‴ longo; corymbi 15—20cephali, capitulis 6‴ longis basi turbinatis; involucri squamae scariosae, dorso glabrae, multiseriali-imbricatae; corollae homogamae, hermaphroditae, pappum plumosum aequantes, tubo intus adpresso-piloso, unilabiatae, ad basin columnae fissae, tubulosae 5dentatae v. aliae oblique incisae; antherae ecaudatae; stylus 1‴ exsertus, apice bidentatus; achenia densissime sericeo-villosa, pappo rufescenti-cinereo uniseriali in omnibus floribus longe plumoso. — O.: Tarija, pr. Carapari, Cuesta de Buyuyu. (Paraguay: Bal. 822.)

1286. *B. odorata* Gr. n. sp. glabra, spinis geminis tenuibus patentissimis armata, ramulis apice monocephalis, foliis elliptico-lanceolatis mucronato-acutis reticulato-venosis, capitulis breviter pedicellatis e basi turbinata anguste campanulatis 12—15floris, involucri squamis coriaceis adpressis nitidis glaberrimis margine villosulis, plerisque ovatis acutis, intimis multo longioribus lineari-acuminatis discum aequantibus, corollis plerisque bilabiatis ad limbum extus et intus longe pilosis: labio exteriori in dentes 4 lineari-acuminatos abeunte, interiori setaceo breviori, intimis paucis tubulosis inferne pilosis, filamentis distinctis, stylo incluso, pappo florum exteriorum plumoso, intimorum setis corneis rigide recurvis constituto. — Affinis videtur B. reticulatae Don, ubi folia „subtus sericea“: habitu accedit ad B. polyacantham Wedd. Frutex ultra6pedalis, „odorus, Cinnamomum spirans“, spinis 8—15‴ longis; folia 1″ longa, 4(—6‴) lata, integerrima, concolora, basi cuneata, petiolo 1—2‴ longo;

capitula 1‴ longa, 4—5‴ lata, squamis involucri multiseriali-imbricatis, intimis erectis, corollae labio exteriori 5‴, inferiori 3‴ longo; antherae ecaudatae, filamentis latiusculis; stylus apice 2dentatus; pappus plumosus pallide rufescens, corneus, brevior, flavescens, setis simplicibus subuliformi-acuminatis. Nom. vernac. Clavel. — T.: Tucuman, passim. J.: frequens.

1287. Mutisia viciifolia Cav. var. paucijuga Gr. foliorum segmentis 5—8jugis, involucri squamis inferioribus patulis. — Frutex 6pedalis, floribus atropurpureis, glabriusculus; forma foliorum cum *α.* ex Cav. ic. 490 (et Mandon pl. boliv. 7.) conveniens; pedunculi 2‴, involucrum glabriusculum 1½‴, lamina ligularum 10—12‴ longa, haec 6‴ ex involucro exserta; radius 6florus. — S. J.: („Peru — Chile").

1288. M. Orbignyana Wedd. ex descr., a qua recedit foliis demum glabris et margine tenuissime revoluto. Frutex 3—6pedalis; capitula angusta, 6—10flori, ligulis paucis, quae in genere anomala labio exteriori 4denticulato, interiori indiviso. Nom. vernac. Chacaltuya. — J. („Andes boliv.")

1289. Hyalis argentea Don. [524.].— Ct. T. S. O.

1290. H. spartioides Benth. Hook. — Syn. Aphyllocladus Wedd. l. c. t. 3. A. — Frutex 3pedalis, floribus violaceis. — J.: fruticeta constituens in convalle pr. Maimara. („Boliv.")

1291. Onoseris hastata Wedd. l. c. t. 7., a qua nostra forma parum recedit foliis inferne sinuato-dentatis. — J. O.: Tarija, Cuesta colorada. („Boliv.")

1292. Chuquiraga chrysantha Gardn. [525.]. — Ct. T.

1293. Ch. spinosa Don. [526.]. — Ct.

1294. Ch. erinacea Don. [527.]. Frutex 1½—2pedalis. — Ct. J.

1295. Doniophyton andicolum Wedd. [528.]. — Ct.

1296. Pachylaena atriplicifolia Don. [531.]. — Ct.

1297. Cnicothamnus Lorentzii Gr. [532.]. — T. J.

1298. Gochnatia glutinosa Don. [529.]. — Ct. J.

1299. *Moquinia curviflora* Gr. n. sp. Spadonisma, ramis diffusis

incanis, foliis parvis oblongo-lanceolatis acutis repando-integerrimis breviter petiolatis supra puberulis subtus incano-tomentosis venosisque, capitulis terminalibus axillaribusque 12—18floris breviter pedicellatis, involucro sub4seriali incano: squamis plerisque ovatis mucronato-acutis, intimis ovato-lanceolatis acutiusculis, corollis involucro fere duplo longioribus, exterioribus extrorsum incurvatis (siccis rubellis). — Affinis videtur M. polymorphae DC. Frutex, foliis 1—2″ longis, 5—8‴ latis; capitula ♀ involucro 5‴, corollis 8‴ longis: harum lobi lineares recurvi, in floribus deflexis tubo paullo brevioribus; antherae (polline destitutae) exsertae, caudis brevibus cilioso-pubescentibus obtusiusculis; styli rami $^1/_2$‴ longi, lineares, expansi, glabri, apice obtusi; achenia incano-pubescentia, pappo sordide albo. — O.: Tarija, Cuesta del Tambo, Cuesta de Buyuyu.

1300. Proustia pungens Poepp. — Ic. Wedd. l. c. t. 5. Frutex 3—6pedalis. — J. („Boliv.— Chile").

1301. P. ilicifolia Hook. Arn. — Syn. P. pungens var. ilicifolia H. A. [545.]. P. mendocina Phil.! A praecedente specifice differt foliis duplo latioribus sinuato-denticulatis et involucro pluriseriali, squamis subaequalibus ovatis obtusis (quae in illa acutiuscula). Nom. vernac. Rosa del monte. — C. Ct. („Mendoza").

Hyaloseris nov. gen.

Capitulum 5florum, homogamum, floribus hermaphroditis. Involucrum turbinato-oblongum, pluriseriale, squamis scariosis planis adpressis, exterioribus decrescentibus. Receptaculum parvum, nudum. Corollae unilabiatae, lamina patente apice aequaliter 5dentata. Antherae apice acuminatae, basi bisetosae, setis elongatis ciliolatis. Stylus breviter exsertus, ramis filiformibus apice rotundatis brevissime puberulis. Achenia subcompresso-10costata, pappi setis copiosis inaequalibus simpliciter setaceis. — Frutices inermes, ramis divaricato-rigidis, foliis alternis parvis planis integerrimis subsessilibus v. breviter petiolatis; capitula in ramulis brevibus terminalia, involucri squamis interioribus elongatis.

Genus floribus nunc primum missis a Proustia separatum, quo

species Pearcii ap. Benth. Hook. (2. p. 500.) sub eadem citata referenda videtur; corollae vero labio superne plano basi circa columnam vaginante ad Ligulifloras vergit, forsan Dendroseri affine, habitu Hyalin eximie simulante insigne; styli ramis cum Moquinia curviflora convenientibus Mutisieis adnumerandum est idemque cum Proustia a Nassauvieis (ubi stigmata truncata) separandum.

1302. H. cinerea Gr. — Syn. Gochnatia Pl. Lor. [530]. Rami potius rigentes, quam spinescentes; involucri squamae viridi-albae, glabrae; corollae lamina 4‴ exserta (sicca pallida), spathulato-oblonga, dentibus minutis ovatis acutis; achenia puberula. — Ct.

H. cinerea var. tomentella Gr. ramis lanuginosis, foliis subtus incano-tomentosis demum glabrescentibus, acheniis glabris. — Forma quasi ad H. rubicundam Gr. transitoria, a qua vero distincta est squamis involucri pallidis, intimis 6‴ (nec 10‴) longis et pappo alutaceo. — C.: S. Achala.

1303. *H. rubicunda* Gr. n. sp. ramis cinereo-tomentosis, demum glabrescentibus, foliis elliptico-lanceolatis v. lineari-oblongis obtusis apice mucronulatis supra glabris subtus incano-tomentosis, capitulis subsolitariis, involucro rubicundo sub4seriali: squamis glabris margine villosiusculis, intimis oblongo-lanceolatis acuminatis, exterioribus decrescentibus ovatis acutis, acheniis glabris, pappo albido. — Simillima praecedenti; folia 12—16‴ longa, 6—2‴ lata, breviter petiolata, obsolete reticulato-venosa; involucrum 10‴ longum, corollis 4‴ exsertis. — Ct. T.: in jugo inter Cortadera et Cienega.

Dinoseris nov. gen.

Capitulum grande, multiflorum, homogamum, floribus hermaphroditis. Involucrum ovatum, multiseriale, squamis rigide scariosis, exterioribus late rotundatis, demum patulis. Receptaculum nudum, planiusculum. Corollae unilabiatae, e basi tubulosa in laminam erectiusculam apice minute 5dentatam abeunte. Antherae apice acuminatae, basi longe bisetosae, setis puberulis. Stylus basi subincrassatus, exsertus, ramis elongatis revoluto-recurvis apice acutis puberulis. Achenia 5costata,

glabra, pappi setis copiosis rigidulis setaceis scabriusculis. — Frutex v. arbuscula „12—15pedalis“ inermis, glaber, foliis oppositis petiolatis denticulatis, ramis monocephalis; capitula terminalia, involucri squamis interioribus concavo-adpressis; „flores pallide flavi“.

Genus Hyaloseridi structura valde affine, habitu, foliis oppositis, involucro fere Centaureae et styli fabrica distinctum,

1304. *D. salicifolia* Gr. n. sp. Rami tortuosi, crassi, qui exstant omnes apice in pedunculum brevem abeuntes, internodiis 6—12‴ longis; folia lanceolata, breviter acuminata, 3″ longa, 8‴ lata (pauca latiora), in petiolum 3‴ longum attenuata, denticulis subaequalibus obtusiusculis e margine repando minute emersis, rigide herbacea, subtus reticulato-venosa; involucrum 1″ longum et latum, basi subtruncatum, squamis exterioribus subrotundis 4‴ diam., mediis ovatis obtusis, intimis oblongo-lanceolatis obtusatis pallidioribus nitentibus; corollarum laminae cum antheris fere 4‴ exsertae, oblongo-lineares, 1 ½‴ latae, infra medium fere tubuloso-filiformes; achenia (immatura) 2‴; pappus candidus 10‴ longus. — T.: Sierra de Tucuman, pr. el Sauciliaco. J. O.: Tarija, Valle del Tambo.

1305. Chaetanthera acerosa Benth. Hook. — Syn. Egania Rém. ex Ic Wedd. l. c. t. 9. B., a qua paullo recedit involucri squamis intimis 3nerviis; folia quoque trinervia. — Ct.: Cerro del Campo grande. („And. chilens.“)

1306. Trichocline incana Cass. [533.]. — Syn. Bichenia reptans Wedd. Chlor. and. t. 8. B. — E. C. Ct.

1307. T. plicata Hook. Arn. [534.]. — Ct.

1308. T. exscapa Gr. [535.]. — T.

1309. *T. argentea* Gr. n. sp. rhizomate crasso curvato diviso: collo nudo, foliis subsessilibus spathulato-lanceolatis integerrimis v. repandis complicato-undulatis apice recurvato-acutiusculis argenteo-lepidotis, scapo nano folia subaequante argenteo, involucri squamis triserialibus ovato-lanceolatis subintegerrimis, extimis argenteis, interioribus acutiusculis margine carinaqae nigricantibus glabriusculis, filamentis papillosis. — Scapus 1—1 ½″ longus; folia dense rosulata, rigida, 1—1 ½″ longa,

explicata 3‴ superne lata; involucrum 3‴, ligulae 6‴ longae, hae, ut in ceteris, extus lanatae, intus aureae. — C.: S. chica.

1310. T. dealbata Benth. Hook. ex descr. — Syn. Bichenia Don. Involucri squamae rub3seriales, exteriores breves, omnes acuminatae; ligulae radii 4nerves. Nom. vernac. Contrayerba. — Ct. („Mendoza").

1311. T. heterophylla Less. ex descr., a qua capitulo majori parum recedit. Caulis 1—1 ½pedalis, apice incrassato lanuginosus; folia ima 3—4″ longa, 1 ½″ lata, caulina diminuta, remota; capitulum fere 2″ latum, rubicundo-luteum, nervis ligularum 4 validioribus, involucri squamis plerisque acutissimis, interioribus 1″ fere longis. — E. („Bras. austr. — Uruguay").

1312. Leria nutans DC. [536.]. — C. (Paraguay: Bal. 897.; „floribus roseis".)

1313. L. sinuata DC. Flores „albi". — E. („Bras. austr.")

1314. L. integrifolia Cass. — E. T. („Bras. — Uruguay").

1315. Jungia floribunda Less. [537.]. — T. (Paraguay: Bal. 827.)

1316. *J. polita* Gr. n. sp. suffruticosa, caule gracili tereti laevigato glabro apice puberulo, foliis petiolatis, inferioribus —, superioribus exstipulatis ovatis pinnatifido-incisis scabro-hispidulis: lobis paucis ovatis v. deltoideis apice obtuse mucronulatis, corymbo terminali divaricato, involucro sub3seriali puberulo v. glabrescente: squamis interioribus lanceolatis acutiusculis, mediis totidem paullo brevioribus oblongis v. elliptico-oblongis obtusiusculis, extimis paucis brevibus ellipticis obtusis, pappo scabro. — Species ex specimine manco descripta, recognoscenda; structura generis; capitula longiuscule pedicellata, 12—15flora; involucrum 3‴ longum, flores exteriores 2‴ exserti. — O.: Tarija, versus S. Anna.

1317. Perezia integrifolia Wedd. ex descr., a qua nonnisi recedit scapo sesquipollicari bracteolato foliis breviori. — Ct.: Cerro del Campo grande. („Boliv.")

1318. P. carduncelloides Gr. [539.]. — Ct. T.

1319. P. acanthoides Hook. Arn. [540.]. — T.

1320. P. multiflora Less. [541.]. Variat involucro glabriusculo;

receptaculum acheniis maturis villosis demum planiusculum. — Ct. T. S.: Nevado del Castillo.

1321. P. ciliaris Wedd. ex descr. Species involucri squamis plerisque apice rotundatis vix mucronulatis glabris insignis et ab homonyma ap. Hook. Arn. recedens. — T.: pr. Cienega. („And. chil.“)

1322. P. squarrosa Hook. Arn. (non Less.) — Syn. Homocanthus DC. Habitus Cardui, capitulo angusto; ab homonyma Lessingii differt foliis laevibus et involucri squamis exterioribus spinoso-dentatis. — E. („Uruguay — Bonar.“)

1323. Trixis divaricata Spr. — Syn. T. frutescens var. cacalioides Pl. Lor. (exclus. synon. Lechl.): variat foliis concoloribus et subtus incano-lanuginosis [542.]. — T. J. O. („Peru — Brasil.“; Paraguay: Bal. 903.)

1324. T. discolor Gill. ex descr. — Syn. T. divaricata var. discolor Pl. Lor. [543.]: differt a praecedentis forma discolori foliis basi attenuatis subtus niveo-tomentosis et involucri squamis oblanceolatis cuspidatis (quae in illa lineari-acuminata). — C. (Paraguay: Bal. 904.)

1325. T. papillosa Gill. [544.]. — C. Ct.

1326. T. pallida Less. var. australis Gr. caule suffruticoso ramoso, foliis inaequaliter calloso-dentatis ultra internodium decurrentibus, plerisque lanceolato-oblongis v. ellipticis. Corollae „flavae“, 6‴ longae, involucrum pubescens, interius duplo excedentes. — E. („Brasil.“; Paraguay: Bal. 726. a.)

Cleanthes Don, char. reform.

Genus sui juris, invita natura cum Trixi conjunctum, distinctum: involucro uniseriali, corollis albis v. purpureis, labio inferiori integro v. minute 2dentato, styli ramis cylindricis apice in appendicem globoso-truncatam dilatatis divergentibus, achenio 5costato ad apicem usque aequilato, habitu Crepidis.

Styli fabrica recedit a plerisque Nassauvieis, ubi rami ejus semicylindrici, apice penicillato-truncati: typicam earum structuram video in Trixi papillosa Gill., ubi flores „lutei“, quod in descr. apud Hook. Arn. emendandum est.

1327. C. hieracioides Don. — Syn. Trixis ochroleuca Hook. Arn., sed nomen speciei Cassinianum vix admittendum, quia flores et pappus lacteo-albi sunt. Folia ima sinuato-dentata, caulina dentata v. subintegerrima. — E. T. („Bras. austr. — Bonar. et Mendoza").

C. hieracioides var. thrincioides Gr. — Syn. Leuceria thrincioides Pl. Lor. [538.]. Folia ima runcinato-pinnatifida v. inciso-lyrata, caulina dentata v. superiora subintegerrima. — E. C. O.

1328. C. othonnoides Don. — Syn. Trixis Less. ex descr. ej. Flores „albi". — E. („Bras. austr. — Bonar.")

1329. Nassauvia axillaris Don. — Ic. Bot. Misc. l. t. 48. — Syn. Strongyloma DC. ex Ic. Wedd. l. c. t. 13 B. — Ct. S.: Nevado del Castillo, alt. 10—15000'. („Mendoza — Chile").

1330. Pamphalea heterophylla Less. — Radix annua; variat foliis imis minoribus, segmento terminali 3''' diam. — E. („Bras. austr.")

1331*. Cichorium Intybus L. — E.

1332. Hedypnois cretica W. — E.

1333. Hypochaeris brasiliensis Benth. Hook. — Syn. Porcellites Less. ex descr. Forma sparsim pilosa, 1—oligocephala, involucri squamis intimis acuminatis flores subaequantibus, exterioribus brevioribus apice obtusiusculis; variat integrifolia foliis remote dentatis v. denticulatis (in campis siccis) et pinnatifida, lobis patentibus (in humidis). — E. („Bras. austr. — Patagon."; Paraguay: Bal. 901. a., ubi flores „albi" dicuntur, ut cl. Weddell jam de pluribus speciebus andicolis monuit.)

1334. H. picroides Gr. — Syn. H. apargioides Hook. Arn. (non Less.) Achyrophorus apargioides var. picroides DC. Caulis monocephalus, superne aphyllus, foliis rosularibus in petiolum brevem attenuatis hirtis repando-denticulatis v. inferne pinnatifido-sinuatis, involucro hirto floribus paullo breviori, squamis intimis 10''' longis apice obtusiusculis, exterioribus decrescentibus apice obtusis. — E. („Chile").

1335. H. apargioides Benth Hook. — Syn. Porcellites Less. ex descr. Lechl. pl. chil. 2961. Achyrophorus Sch. in Lechl. pl. chil. 750.: forma involucri squamis exterioribus latioribus. Caulis monocephalus, subaphyllus, foliis rosularibus lineari-lanceolatis subsessilibus glabriusculis

remote denticulatis v. pinnatifidis, involucro glabro, squamis intimis 7—8‴ longis anguste acuminatis, exterioribus apice obtusiusculis. — E. („Chile — Bonar.“)

1336. H. petiolaris Benth. Hook. — Syn. Seriola Hook. Arn. ex descr. — C. („Bonar.“)

1337. H. tenuifolia Benth. Hook. — Syn. Achyrophorus DC. Lechl. pl. chil. 753. — C.: S. Achala. (Andes chilens.)

1338. H. Meyeniana Benth. Hook. [546.]. — T. S.: Nevado del Castillo.

1339. H. andina Benth. Hook. [547.] — Ct.

1340. H. elata Benth. Hook. [548.]. Variat foliis pinnatifidis: lobis paucis patentissimis. — T. S.: Nevado del Castillo.

1341. Picrosia longifolia Don. [549.]. — C.

1342. Hieracium frigidum Wedd. [550.]. — Ct. T. S.: Nevado del Castillo.

H. frigidum var. elatius Gr. caule 2—3pedali plurifoliato, foliis imis sub anthesi evanidis, caulinis basi saepe latioribus. — Recedit praeterea ab H. sordido Gr. involucro eglanduloso. — T.

1343. H. sordidum Gr. [551.]. — Ct. T.

H. sordidum var. subfrigidum Gr. foliis caulinis angustioribus, imo sub anthesi emarcido rhizomati magis approximato. — Forma ad H. frigidum Wd. accedens, involucro dense glandulifero ab eodem distincta. — T.

1344. H. chilense Less. — Lechl. pl. chil. 741. Convenit cum praecedente involucro glandulifero, differt setis elongatis fere nullis, capitulis duplo minoribus longe pedicellatis et caule basi foliato. — T. (Andes boliv. — chilens.)

H. chilense var. adenocephalum Gr. foliis imis sub anthesi evanidis, panicula divaricata. — Gr. Pilosella adenocephala Sch. in Mandon, pl. boliv. 272. — T.

1345. H. semiglabratum Commers. ex descr. ap. Fr. — E. („Uruguay“).

Campanulaceae.

1346. Wahlenbergia calycina Schlechtend. in Lechl. pl. peruv. 1816. — Rhizoma descendens, apice diviso caespitosum; caules teneri, repentes, 1—2pollicares, foliosi, apice uniflori, pilosuli v. glabriusculi; folia 4—2‴ longa, alterna v. opposita, subsessilia, spathulato-oblonga v. elliptico-oblonga, obtusa, pauciserrulata, glabra; flos breviter pedicellatus, calycis tubo turbinato lobis ovatis denticulatis subaequilongo; corolla breviter exserta, vix 2‴ longa, ad medium 5loba; stigma 3fidum, lobis crassiusculis linearibus obtusis, demum recurvis; capsula semiinfera, 3locularis, seminibus oblongis. — S.: Nevado del Castillo. (Andes peruv.)

1347. W. arida Gr. [552.]. — T.

1348. W. linarioides A. DC. — E. C. („Bras. austr. — Uruguay“ et Chile: Lechl. pl. chil. 319.)

1349. Specularia perfoliata A. DC. — C. (Amer. temperat. et trop.)

Lobeliaceae.

1350. Pratia oligophylla Wedd. [553.]. — Ct.

1351. P. hederacea Cham. — Corolla „alba“. — E. (?„Bras. austr. — Bonar.“; Paraguay: Bal. 2159.)

1352. Lobelia Cymbalaria Gr. [554.]. — C.: S. Achala. T.

1353. L. xalapensis Kth. — Spruce pl. peruv. 4200. — O. (Amer. trop.; Paraguay: Bal. 2150. b.)

1354. Siphocampylos foliosus Gr. [555.]. — C. T.

1355. S. nemoralis Gr. [556.]. — T.

1356. *Centropogon argentinus* Gr. n. sp. suffrutescens, caule erecto puberulo, foliis alternis petiolatis, inferioribus ovatis cuspidatis, superioribus ovato-lanceolatis acuminatis, omnibus duplicato-dentato-serratis parce puberulis v. glabrescentibus, pedicellis axillaribus folium subaequantibus, fructiferis cernuis, calycis puberuli lobis e basi latiuscula lineari-acuminatis tubo subgloboso 3—4plo longioribus corollam dimidiam aequantibus, corolla purpurascente glabra incurva: lobis linearibus subaequalibus, filamentis antherisque dorso glabris, harum binis minoribus apice penicillatis, bacca (immatura) subglobosa. — Habitus C. surinamensis, sed foliorum

dentes majores, inaequales, mucronulato-deltoidei; folia 2″ longa, subtus pallida, inferiora 1″ lata, petiolo 3—4‴ longo; pedicelli ex superioribus axillis, sub anthesi stricti; corolla 1″ longa, 2‴ diam.; bacca 5‴ diam. — Ct.: Quebrada de las Juntos.

Plantagineae.

1357. Plantago penantha Gr. — Syn. P. pauciflora Lam. ex descr., sed dubium, quoniam species Commersonii a scriptoribus recentioribus negligitur vel ad P. barbatam Forst. refertur, cui capsula sec. Decaisne 6sperma: nostra distincta est glabritie et capsula 2sperma. Folia stellato-expansa, 2—1 ½″ longa, 2‴ lata, scapos 4—1flores duplo superantia, lingulato-acuminata, basi attenuata sessilia, variant remote dentata, serrata v. repando-denticulata, dentibusque majoribus patentissimis recurvis obtusiusculis v. iis acutis, serraturis cristato-acuminatis; involucelli (calycis auctorum) foliola ovata, obtusa v. brevissime mucronulata, margine late scariosa, subaequalia, bracteam deltoideam duplo excedentia; calycis (corollae) lobi clausi, deltoidei, tubo demum inflato breviores; capsula 2locularis, loculis monospermis; semina cymbiformia, ovali-oblonga, ala lata scariosa cincta. — E. („Terr. magellan.: ex synon. Commers. ap. Lam.)

1358. P. patagonica Jacq. [557.]. — C.

1359. P. sericea R. P. [558.]. — Mand. pl. boliv. 543. — Ct. S.: Nevado del Castillo, alt. 10—15000′.

P. sericea var. linearis Kth. Variat foliis sericeis et glabrescentibus. — T. S.: cum *α*.

1360. P. oreades Decs. Calycis (corollae) lobi ovati, acuti, qui sec. Weddell apice mucronato v. acuto variant; folia glabra, nervis 5 subtus prominulis. — C.: S. Achala. (Andes Amer. austr. trop.)

P. oreades var. lanuginosa Gr. foliis lana albida supra sparsa, subtus margineque densiori adspersis, scapo villosiusculo superatis, involucello (calyce) pilosiusculo, calycis (corollae) lobis ovato-deltoideis reflexis acutiusculis, capsula 3—4sperma. — C.

P. oreades var. chamaestachya Gr. [559.]. — T.

1361. P. hirtella Kth [560.]. — C.: S. Achala. T.

1362. P. brachystachys Kz. [561.]. — C. Ct.

1363. P. myosuros Lam. ex descr. — Habitu et floribus spicae imae remotiusculis repetit P. virginicam L., a qua differt foliis glabriusculis, involucello glabro et inprimis calycis (corollae) lobis latioribus ovato-lanceolatis. Folia in nostra forma 5nervia, remote denticulata; bracteae involucello duplo breviores, hujus foliola antica margine scarioso angusto, postica eo lato et rotundato cincta. — E. („Bras. austr. — Uruguay").

1364. P. tomentosa Lam. ex descr. — Scapo villosiori, saepe villosissimo a P. virginica L. recedit, variat foliis ovalibus, elliptico-lanceolatis v. late lanceolatis, repandis v. remote denticulatis; involucellum longe ciliatum. — E. C. („Uruguay").

1365. P. macrostachys Decs. ex descr., a qua nostra forma recedit foliis remote denticulatis v. repando-integris et foliis 3—7″ longis; scapi (infra spicam 6″ longam) 6—12″ longi; filamenta flore triplo longiora, anthera cordato-ovata, brevissime apiculata. — E. („Uruguay").

1366. *P. aquatilis* Gr. n. sp. Micropsyllium, annuum, glabriusculum, foliis anguste linearibus apice calloso obtusiusculis integerrimis v. paucidenticulatis scapos excedentibus, spica 10—4flora: floribus contiguis 2andris, bracteis ovatis acutis involucellum aequantibus, involucelli (calycis) foliolis ovalibus late membranaceis, calycis (corollae) lobis minutis lanceolatis acutis, capsula bracteis sesquilongiori conica 16—20-sperma: seminibus cylindricis acutiusculis olivaceis laeviusculis. — Habitus Litorellae; species proxima P. heterophyllae Nutt. (pusillae Decs.), calycis (corollae) lobis angustis acutis distincta. Radix fibrosa; folia rosulata, 1—2″ longa, $^1/_4$—$^1/_2$‴ lata; scapi 8—12‴, spica 2—4‴, bracteae 1‴, calycis (corollae) lobi $^1/_4$‴, capsula 1 $^1/_2$‴ longa. — C.: Cordoba, in aquosis Pamparum pr. S. Luis.

Plumbagineae.

1367. Plumbago scandens L. — O. (Amer. trop.)

1368. P. coerulea Kth. — Syn. P. scandens Pl. Lor. [562.]. — C. (Amer austr. trop. et extratrop.)

1369. Armeria andina Poepp. — C.: S. Achala. („Andes chilens. — Patagon.“)

Primulaceae.

1370. Anagallis alternifolia Cav. — Ct. („Bras austr. et Chile“ — Terr. magellan.)

1371*. A. latifolia L. — E.

1372. Centunculus pentandrus R. Br. var. sessilis Salzm. floribus subsessilibus. — Syn. C. pentandrus var. Ruizii St. Hil. — C. (Zona trop. et ultra ej. fines australes).

1373. Samolus floribundus Kth. [563.]. — C. Ct. T.

1374. S. subnudicaulis St. Hil. ex descr., a qua parum recedit ovario a calycis tubo adhaerente semiexserto et caule plerumque aphyllo, rarius versus medium unifoliato. — C.: S. Achala. („Bras. austr.“)

Lentibularieae.

1375. Utricularia obtusa Sw. — Forma corollae labio inferiori obsolete lobulato. — C. O. (Amer. trop.)

Myrsineae.

1376. Myrsine floribunda R. Br. [564.]. — Variat arborea et fruticosa, foliis nascentibus remote repando-denticulatis apice acutiusculis, quae postea integerrima et apice retusa, fasciculis multi-paucifloris. — E. T. S. O. (Paraguay: Bal. 2377.)

1377. M. marginata Hook. Arn. Frutex, foliis apice obtusato integro v. emarginato, pedicellis petiolum subaequantibus. — E.

M. marginata var. arborea Gr. arborea, foliis apice acutato obtusiusculo v. emarginato, pedicellis petiolo vulgo duplo brevioribus. — Syn. M. marginata Pl. Lor. [565.]. M. Grisebachii Hieron. in literis, sed venae foliorum primariae parallelae in utraque forma consonae. — T.

1378. *Cybianthus myrtifolius* Gr. n. sp. foliis coriaceis parvis

elliptico-oblongis obtusis v. acutiusculis basi in petiolum attenuatis glabris: venis tenuissimis impressis: punctis sparsis v. obsoletis, racemis simplicibus, nunc abbreviatis petiolum subaequantibus, nunc longioribus folio parum brevioribus, corolla 4partita, antheris ovali-subglobosis filamento incurvo-erecto subduplo brevioribus: foramine fere ad basin loculi producto. — Frutex habitu Myrsines dependentis, pedicellis racemulosis et glabritie ramulorum distinguendus; folia $1\frac{1}{2}$‴ longa, 6—8‴ lata, integerrima v. superne paucicrenata, petiolo 2—3‴ longo; racemi breviores pauciflori, longiores 6—8‴ longi et pedunculati: pedicelli 1—2‴ longi, bracteis minutis concavo-deltoideis; corolla 1‴ longa, rotata. calycem 4partitum pluries excedens, segmentis deltoideo-subrotundis stamina excedentibus; drupa globosa, 3‴ fere diam. — S.: pr. Yacone. (Paraguay: Bal. 2381: specimen fructiferum hujus loci videtur.)

Sapoteae.

1379. *Chrysophyllum lucumifolium* Gr. n. sp. foliis chartaceis nitidis spathulato-oblongis obtusis v. acutiusculis utrinque glabris basi in petiolum sericeum attenuatis: venis costatis distantibus mediano obliquis, glomerulis florum paucifloris axillaribus v. lateralibus: pedicellis sericeis brevissimis petiolo multum superatis, corolla campanulata ad medium 5loba sepala vix excedente, antheris extrorsis cordato-ovatis acutis, ovario dense sericeo-piloso 5loculari stylo subaequilongo, bacca rugulosa pluriloculari, seminibus basi acutis apice obtusis. — Habitus, glomeruli, antherae exacte ut in Lucuma Cainito A. DC. (sec. Ic. Fl. bras 7. t. 33.), sed sepala 5, staminodia nulla et hilum infra apicem areae derasae seminis. „Arbor spectabilis v. frutex excelsus“; folia 5—6″ longa, $2\frac{1}{2}$—$1\frac{1}{2}$″ lata, laete virentia, subtus pallidiora, costis primariis 12—15jugis venisque reticulatis utrinque prominulis, petiolo 4—6‴ longo; flores 1‴, pedicelli $\frac{1}{2}$‴ fere longi; sepala 5, subrotunda, glabriuscula, late imbricata; corollae lobi obtuse deltoidei; stamina inclusa, medio tubo inserta, anthera filamento aequilonga; bacca ovoidea, glabrata, 6‴ longa, 4—3locularis, semine solitario maturante; semen lanceolato-oblongum, axi loculi fertilis adnatum, testa lignosa lucida badio-flava, area derasa lanceolata

membranacea et venis ramosis crassis percursa (embryo non evolutus). Nom. vernac. Aguay. — O.: Oran, in sylvis Tabaccal; Tarija, Cuesta de S. Rosa pr. Carapari.

1380. Lucuma neriifolia Hook. Arn. — Syn. L. Sellowii A. DC. ex Ic. Fl. bras. 7. t. 35. „Frutex v. nonnunquam arbuscula, floribus viridi-albis, odore fere Daphnes Mezereum"; bacca exsucca, unilocularis, oliviformis, stylo persistente elongato coronata; semen unicum, ovoideum, amygdaloideum, testa evanida. Nom. vernac. Matrojo. — E. („Bras. austr.")

1381. Bumelia obtusifolia R. S. ex descr. — Fasciculis pauci-floris et foliorum forma convenit cum B. cuneata Sw., differt pedicellis calyceque sericeo-pubentibus et stylo multo breviori. „Arbor 30—40pedalis, fere a basi divisa, coma effusa, inermis. Nom. vernac. Molle del monte, Horco Molle. — O. („Peruv.")

Jasmineae.

1382. Menodora integrifolia Steud. — Ic. Eichl. in Fl. bras. 6. t. 85. f. 1. — J. (Bras. austr. — „Bonar.").

1383. M. trifida Steud. [566.]. — E. C.

Apocyneae.

1384. Vallesia glabra Cav. [567.]. — C. Ct. T.

1385. Rauwolfia Sellowii Müll. ex descr., a qua nonnisi recedit calycis segmentis subulatis (nec „rotundato-obtusis). Arbuscula v. frutex, foliis in petiolum longum attenuatis insignis, glabra, axillis piliferis: pilis crassiusculis glandulosis numerosis. — O.: Tarija, pr. Buyuyu. („Bras. austr.")

1386. Aspidosperma Quebracho Schlecht. [568.]. — Nom. vernac. sec. Hieron. in lit.: Quebracho blanco (non Q. colorado). — C. Ct. T. O.

1387. Echites funiformis Vell. [569.]. — Ct. T.

1388. E. longiflora Desf. [570.]. — E. C.

1389. E. bracteata Gr. [571.]. „Corolla ochroleuca". — C. S.

1390. Thyrsanthus leptocarpus G. — Syn. Parsonsia Hook. Arn.

ex descr. Forsteronia multinervia A. DC., cujus descriptio apud Müll. (Fl. bras. 6. 1. p. 104.) ad amussim quadrat. Frutex scandens, floribus albis odoris. — J. O. („Bras. austr."; Paraguay: Bal. 1369.)

Th. leptocarpus var. pubescens Gr. ramulis hispidulis, foliis supra glabriusculis, subtus molliter pubescentibus. — Syn. Forsteronia pubescens A. DC. ex descr.: corolla tamen intus ad apicem usque pubescens. — O. J. (Paraguay: Bal. 1341.: forma foliis supra pilosulis.)

Asclepiadeae.

Mitostigma Decs. char. reform. (incluso Amblystigmate Benth.)

Calyx 5partitus, segmentis lanceolato-attenuatis. Corolla subrotata v. infundibuliformis, tubo ovato v. clavato, lobis extus pubescentibus. Corona nulla. Columna brevis v. elongata, stigmate umbonato in segmenta bina filiformia, nunc abbreviata, aut in rostrum filiforme apice bidentatum producto. Cetera Astephani.

Genus speciebus stigmatis structura variis admissis ab Astephano potius habitu communi et corolla ejusque magnitudine, quam stigmate recedit. Amblystigma Benth., quo M. cionophorum spectat, ad Mitostigma reduco, corollae forma in M. niveo, stigmate in M. affini ad illius characterem transeuntibus.

1391. M. tomentosum Decs. [572.], foliis sinu patente cordato-ovatis apice cuspidatis supra cauleque villosiusculis, subtus albido-villosis, pedunculis petiolum excedentibus corymbo 5—8floro terminatis: pedicellis flori subaequilongis, calycis segmentis corollae tubum paullo excedentibus basi dilatatis, corolla extus villosiuscula, intus barbata: lobis planiusculis tubo duplo longioribus lanceolato-linearibus apice obtusis, columna breviter stipitata, stigmate in segmenta 2 filiformia columna subtriplo longiora producto. — C. Ct. („Bolivia").

1392. *M. affine* Gr. n. sp. foliis sinu patente cordato-ovatis apice cuspidatis supra molliter pubescentibus, subtus cauleque albido-tomentosis, pedunculis petiolum subaequantibus corymbo 10—15floro terminatis: pedicellis flori subaequilongis, inferioribus demum recurvis, calycis segmentis lanceolato-linearibus corollae tubum plus duplo excedentibus,

corolla extus villosa, intus barbata: lobis lanceolato-linearibus margine revolutis tubo sesquilongioribus, columna subsessili, stigmate in segmenta 2 minuta linearia obtusa portione umbonata prominula multo breviora producto. — Simillima praecedenti, structura stigmatis abnormis; folia 2″ longa, 1 ½″ lata, sinu basilari 4‴ diam., petiolo 1″ fere longo; calyx 4‴, corollae tubus 1 ½‴, segmenta 3‴ longa: „flores viridi-albi, corollae basi intus lutescente, antheris flavis, stigmate“ hemisphaerico „albo“. — S.: ad fl. Juramento.

1393. *M. latiflorum* Gr. n. sp. caule villosiusculo, foliis e sinu angusto cordato-ovatis apice cuspidatis supra molliter pubescentibus subtus albotomentosis, pedunculis petiolum subaequantibus corymbo 5—10floro terminatis: pedicellis flori subaequilongis, calycis segmentis lanceolato-acuminatis corollae tubum parum excedentibus corollaque extus tomentosa, hac intus supra faucem glabra; lobis planiusculis basi replicativis deltoideo-ovatis acutis tubo intus pilosiusculo subaequilongis v. paullo longioribus, columna subsessili, stigmate in processum filiformem basi breviter dilatatum apice bidentatum producto longe exserto. — Habitu haec quoque species praecedentes repetit, stigmate accedit ad sequentem, corollae lobis intus glabris nec apice attenuatis a ceteris differt. Folia 3″ longa, 1 ½—2″ lata, petiolo 1‴ longo; calyx 3—4‴, corollae tubus 3‴, lobi 4‴, stigma 3‴ longum. — T.: pr. el Sauciliaco. S.: Quebrada de S. Lorenzo.

1394. M. rhynchophorum Gr. — Syn. Astephanus mitophorus Pl. Lor. [573., ubi observatio de Brachylepi repudietur]. Habitus praecedentium, sed minus canescens; corollae segmenta planiuscula. — T.

1395. M. niveum Gr. — Syn. Oxypetalum Pl. Lor. (577.): corona deficiente ad Mitostigma transponendum et ab Oxypetalis genuinis quoque caudiculis pollinii exappendiculatis recedens. — T. (Bolivia: Mandon pl. boliv. 357 ex specimine manco, quod vix nisi foliis mucronato-obtusiusculis nec crispatis recedit.)

1396. *M. cionophorum* Gr. n. sp. foliis e sinu patente cordato-ovatis apice cuspidatis supra cauleque glabris subtus pube rara evanida glabrescentibus, pedunculis petiolum excedentibus corymbo 8—10floro terminatis: pedicellis flori extus incano-pubescenti subaequilongis, calycis

segmentis corollae tubo e basi cylindrica sensim dilatato paullo brevioribus, corolla intus glabra: lobis margine involutis e basi ovata contracto-lanceolatis apice obtusiusculis tubo plus duplo brevioribus, columna elongata gracili apice dilatata corollae tubum aequante stigma truncato-umbonatum includentibus: stigmatis segmentis brevissimis ex umbilico centrali haud prominulis. — Caulis volubilis, internodiis elongatis folia subaequantibus pallidis, 1‴ diam.; folia 4″ longa, 2½—2″ lata, sinu basilari deltoideo 6‴ diam.. petiolo 2—1″ longo; calyx 2‴, corollae tubus 3‴, lobi 1‴ longi. — T.: pr. Siambon.

1397. *Metastelma trifurcatum* Gr. n. sp. Eumetastelma, volubile, glabrum, foliis ovato-lanceolatis acutiusculis, umbellis ternatis, singulis in apice pedunculi petiolum subaequantis approximatis, corollae segmentis expansis oblongo-lanceolatis acutiusculis intus glabris tubo multo, columna duplo longioribus, coronae squamis ovatis acutis basi columnae insertis eique aequilongis, columna obovata subsessili. — Folia 1½—1″, pedunculi 4—5‴, pedicelli 3—4‴ longi, hi numerosi, juniores puberulo-farinosi; corolla 1‴ longa, calyce multo longior; corona a corolla distincta. — Ct.: Quebrada de Choya.

1398. *M. tubatum* Gr. n. sp. Eumetastelma, volubile, glabrum, foliis oblongo-lanceolatis v. lanceolatis acuminatis v. acutiusculis, umbellis simplicibus pedunculatis: pedunculo petiolum subaequante, corollae segmentis margine revolutis ad medium usque erecto-contiguis superne patentibus lanceolato-oblongis acutiusculis intus incano-puberulis tubo multo, columna vix sesquilongioribus, coronae squamis lineari-acuminatis basi columnae insertis eique aequilongis, columna cylindrica inferne longitudinaliter sulcato-striata sessili. — Simile M. diffuso Decs., ubi corolla expansa, segmentis margine involutis basique cum corona connexis. Folia 12—6‴ longa, 3‴ lata; pedunculi 3‴, pedicelli 2—3‴ longi; umbella 4—5flora; corolla „viridi-alba“, 1¼‴ longa, calyce multo longior; corona a corolla distincta; stigma depressum, „cum columna ochroleucum“. — S.: ad fl. Juramento.

1399. M. diffusum Decs. [582.] — E. Ct.

1400. Ditassa bonariensis Decs. [581.]. — C. J.

1401. *D. campestris* Gr. n. sp. erectiuscula, suffruticosa, spithamea v. palmaris, multicaulis, caulibus ramulisque pilosis, foliis cordato-ovatis acutiusculis sessilibus, superioribus e basi ovata lanceolato-acuminatis, omnibus margine revoluto et ad nervos subtus prominulos ciliato-pilosis, supra glabris, pedunculis juxta summas axillas oriundis paucifloris pedicellisque subaequilongis, corollae segmentis e basi latiori linearibus apice obtusiusculis columna ovoidea multo longioribus, corona staminea inferiori basi columnae inserta: foliolis lineari-spathulatis incurvis, superiori infra apicem columnae conoideum inserta eumque paullum excedente: foliolis spathulatis patulis, stigmate haud prominulo, folliculis lineari-lanceolatis acuminatis puberulis. — Species juxta D. decussatam Mart. inserenda; folia internodium subaequantia, 5‴ longa, inferiora 3‴, superiora 1‴ lata; pedunculi 3‴, corollae segmenta fere 2‴ (tubo abbreviato), folliculi 20—24‴ longi. — C.: Pampa pr. Oncativo inter Cordoba et Rosario. (Paraguay: Bal. 1375. a.)

Melinia Decs. char. reform.

Corolla subrotata, limbo 5partito basi sinistrorsum contorto. Corona simplex, 5phylla, columnae inserta, a tubo corollae distincta. Pollinia ex caudiculae horizontalis apice pendula. Stigma rostratum, apice bidentatum aut bicornutum.

1402. Melinia Candolleana Decs. — Syn. Brachylepis Hook. Arn. Fruticulus diffuso-erectiusculus. — Ct. („Mendoza“).

1403. *M. bicornuta* Gr. n. sp. caulibus diffusis glabrescentibus, foliis cordato-deltoideis cuspidato-acuminatis petiolo parum longioribus petiolisque pilosiusculis, pedunculis apice 2—3floris folium subaequantibus, calyce pubescente: segmentis lanceolato-acuminatis, corolla extus pubescente, intus basi pilosiuscula: segmentis tubo duplo longioribus ovatis obtusiusculis, coronae squamis planiusculis integris lanceolatis acuminatis anthera duplo longioribus, stigmate umbonato erostri apice in cornua duo conoidea diviso. — Habitus praecedentis; caules e rhizomate lignoso diviso repente spithamei v. pedales, apice subscandentes; folia 12—8‴ longa, sinu basilari patente, 6—8‴ lata; calyx corollae tubum

subaequans; corolla 4‴ diam., faucis pube annulari, tubo columnam includente, squamis coronae stigma subaequantibus. — T.: pr. Cienega.

1404. Schistogyne sylvestris Hook. Arn. — E. T. („Brasil. austr. — Uruguay").

1405. Asclepias campestris Decs. — Syn. A. curassavica pallidiflora Pl. Lor. [579.]. A. citrifolia Hook. Arn. (non Jacq.) Parum recedit ab A. curassavica L. foliis brevius petiolatis v. subsessilibus, pedunculis lateralibus longioribus folium subaequantibus v. exsertis et corolla „alba"; variat caule foliisque pubescentibus v. glabriusculis iisque ellipticis, oblongis v. lanceolatis. — E. S. O.: ubi in campis post primos pluvios m. Octobri vegetationem praecipuam constituit. („Uruguay").

1406. A. curassavica L. — Corolla „lutea". — Ct. (Amer. trop. et trans oceanos emigr.)

1407. *Amphistelma exsertum* Gr. n. sp. glabrum, ramis filiformibus elongatis laevibus, foliis lineari-acuminatis in petiolum brevem attenuatis gramineis, umbellis longe pedunculatis: pedunculis folium excedentibus, pedicellis flore triplo longioribus, sepalis ovatis obtusiusculis corolla reflexa multo superatis, corollae segmentis ovatis acutiusculis, coronae squamis ovatis obtusis columnam stipitatam paullo excedentibus eique ad medium insertis, folliculis linearibus longe acuminatis. — Habitus omnino A. graminifolii Gr.; internodia 2—3″, folia 1—1 ½″ longa, haec 1‴ lata; pedunculi 2—1 ½″, pedicelli 3‴, corollae segmenta 1 ¼‴ longa; columna 1‴ longa, in stipitem crassum parum attenuata; folliculi 2—3″ longi, 2—3‴ lati. — C. T. S.: ad fl. Juramento.

1408. Morrenia odorata Lindl. [574.]. Lobi coronae margine ad basin utrinque appendiculati; folia inferiora variant cordato-deltoidea v. hastata. — E. C. Ct. S.

1409. M. brachystephana Gr. [575.]. — C. Ct.

1410. Roulinia convolvulacea Decs. ex descr. — Folia 3—2″ diam.; corollae segmenta lanceolato-attenuata, reflexa, margine revoluta. 3‴ longa; columna subsessilis, 1‴ longa, coronae squamis ei aequilongis ejus basin cum fauce corollae connectentibus 3lobatis, lobo medio majori apice obtuso, sed flexura emarginato. — S. („Brasil. austr.")

1411. R. tamifolia Decs. ex descr. — Syn. Cynanchum Hook. Arn. Species stigmate depresso medio in apiculum filiformem apice bidentatum producto insignis; R. jamaicensis Benth. Hook. (Enslenia Gr.) congener est, corona 5phylla conformis, squamis quadrato-truncatis medio apiculatis basi columnae insertis. — C.: S. Achala. („Bras. austr.“)

Observ. de Oxypetalo. Caudicularum pollinii appendix dentiformis non omnibus speciebus communis esse videtur: in O. variegato minutissima est; deficit omnino in O. coccineo, sed haec species, corollae structura quoque abnormis, forsan generice distingui potest, nunc in sectione propria ob habitum Oxypetalis erectis analogam admittitur.

1412. *Oxypetalum variegatum* Gr. n. sp. suffruticosum, volubile, pruinosum, foliis e basi subtruncata longiuscule petiolata ovato-oblongis ovatisque apice rotundato v. deltoideo mucronatis glabris, pedunculis interpetiolaribus petiolum subaequantibus pauci-subunifloris pedicello brevioribus, corolla variegata rotata: segmentis reflexis lanceolato-attenuatis obtusiusculis corona triplo longioribus, corona fauci corollae inserta eamque cum basi columnae connectente 10phylla: squamis ovatis acutis intus nudis columnam aequantibus superne puberulis, stigmate exserto bipartito: segmentis filiformibus acuminatis divergentibus columnae aequilongis. — Habitus O. Banksii, sed corolla minor et structura coronae singularis; internodia foliis longiora; folia 3—1″, pedunculi 2‴, pedicelli 3‴, corollae segmenta 3‴ longa; corolla „viridis, superne medio violacea cum stria longitudinali alba coronaque cum stigmate alba („haec sicca flavescens“); columna cum corona 1‴ longa; caudiculae polliniorum dente minutissimo superne appendiculatae. — S.: ad fl. Juramento.

1413. O. Arnottianum Buek. — Syn. O. capitatum Hook. Arn. ex descr. (non Mart.) Flores „fusco-rubri“. — C. („Entrerios — Uruguay“).

1414. *O. tenuiflorum* Gr. n. sp. suffruticosum, erectum, villoso-pubescens, foliis inferioribus cordato-oblongis, superioribus subcordato-linearibus, omnibus mucronato-obtusis petiolatis, pedunculis terminalibus corymboso-paucifloris aliisque interpetiolaribus subunifloris, corolla coccinea subrotata extus pubescente intus glabra: segmentis linearibus obtusiusculis medio recurvis tubo campanulato brevi triplo longioribus, coronae

squamis 5 cum fauce corollae connexis (luteis) linearibus apice bifidis in crura angusta acuminata divisis longe exsertis et stigma bifidum subaequantibus. — Proximum A. solanoidi Hook. Arn., a quo corollae segmentis angustis (½‴ fere latis) differt. Caulis gracilis, parum divisus; folia inferiora 1½″ longa, 10—12‴ lata, sinu aperto profundo, superiora iis aequilonga, sensim angustiora (—4‴ lata), sinu basilari brevi v. obsoleto, petiolis 8—2‴ longis; pedicelli 4—6‴ longi; calyx corollae tubum subaequans, segmentis lanceolato-linearibus; corollae tubus 1½‴ longus, 2‴ latus, segmentis 4‴ longis; coronae squamae 2‴ longae, cruribus divergentibus; caudiculae polliniorum dente erecto filiformi ad basin appendiculatae; stigma basi ventricosum, lobis acuminatis. — E.: in pascuis pr. Concepcion del Uruguay.

1415. *O. pratense* Gr. n. sp. herbaceum, erectum, hirsuto-pubescens, foliis e basi cordata breviter petiolata oblongis v. oblongo-lanceolatis mucronato-acutiusculis, pedunculis interpetiolaribus strictis folium subaequantibus v. excedentibus umbella multiflora terminatis, corolla reflexa: segmentis e basi latiuscula torto-linearibus apice obtusiusculis tubo turbinato coronaque duplo longioribus, corona basi columnae subsessilis inserta intus nuda: squamis 5 erectis lanceolato-attenuatis margine revolutis apice recurvo obtusis antheras duplo excedentibus, stigmate in rostrum apice minute bifidum subuliformi antheris aequilongum producto: apicibus tenuissime acuminatis. — Structura floris accedit ad O. crispum Wght., sed caulis palmaris, strictus; folia internodia subaequantia, 1″ longa, 6—3‴ lata, petiolo 3—1‴ longo; pedunculi 18—8‴, pedicelli 6—4‴, corollae segmenta 2‴ longa; corona stigmatis rostrum aequans; caudiculae polliniorum dente erecto filiformi juxta pollinium appendiculatae. — C.

Oxypetalum sect. *Amblyopetalum* Gr.

Corolla breviter hypocraterimorpha, tubo campanulato lobis obtusis aequilongo; corona staminea a corolla distincta. Stigmatis rostrum basi ventricosum. Caudiculae polliniorum filiformes exappendiculatae. — Caulis erectus, herbaceo-suffruticosus.

1416. O. coccineum Gr. [576.]. — E. C. T.

1417. Rhyssostelma nigricans Decs. [578.]. — C.

1418. *Turrigera halophila* Gr. n. sp. caule filiformi canescenti-puberulo, foliis anguste linearibus apice cuspidatis margine revolutis supra glabris, subtus puberulis, breviter petiolatis, pedunculis petiolum subaequantibus umbella 6—8flora contracta terminatis, corolla rotata: segmentis e basi ovata lingulatis extus puberulis, corona campanulata exserta 10crenata, stigmate depresso in rostrum filiforme integrum coronam subaequans producto. — Structura omnino convenit cum descriptione T. inconspicuae Decs., sed species differt pube, umbellis plurifloris et floribus non „parvis". Herba suffrutescens, tenuis, scandens; folia 1″ longa, ½‴ fere lata; pedunculi 1½‴, pedicelli 1‴, corolla 2½‴ longa; calycis segmenta lineari-acuminata, tubum corollae subaequantia; corollae segmenta in gemma sinistrorsum torta, tubo ovato duplo longiora. — C.: in deserto salino Salinas dicto, pr. Pozos de Suncho (in confinio prov. Catamarca).

1419. *Arauja fusca* Gr. n. sp. foliis hastatis supra lobos basilares rotundato-obtusos v. obtuse deltoideos lanceolato-acuminatis apice mucronato-obtusiusculis subtus pallidioribus, junioribus subtus pruinosis, corolla speciosa „fusco-purpurea" hypocraterimorpha: tubo late campanulato lobis recurvo-patentissimis ovatis acutiusculis margine revolutis duplo longiori calycis segmenta crispato-ovata acuta subaequante, coronae squamis carnosis luteis superne latioribus pinnatifido-crenatis extus longitudinaliter canaliculatis tubum corollae antherasque subaequantibus, columna subsessili, stigmate basi ventricoso: appendice exserta bipartita: cruribus latis attenuato-obtusiusculis. — Suffrutex glaber, volubilis, laete virens; folia 3—2″ longa, basi 2—1″ lata, supra lobos 8—10‴, medio 6‴ lata, lobis 6—10‴ diam.; pedunculi uniflori, interpetiolares, petiolum subaequantes; corollae tubus 6—8‴ longus et latus, stigmate 2‴ exserto; coronae squamae tubo corollae inferne adnexae, crenaturis profundis utrinque subtribus subcylindrico-obtusis; folliculi ovato-lanceolati, 2″ longi, laeviusculi. — E.: pr. Concepcion del Uruguay, frequens in fruticetis.

A. fusca var. pallidiflora Gr. foliorum lobis basilaribus brevioribus, corolla „extus viridi-alba, intus virenti-flavicante fusco-striata". — Structura floris et corona cum *α*. plane convenit et ab icone A. albentis Don (Bot. mag. t. 3201.) corollae tubo multo latiori neque calycem excedente et stigmatis segmentis apice obtusiusculis differt. — E.: cum *α*.

1420. A. angustifolia Decs. — Syn. Physianthus Hook. Arn. ex descr. A praecedente differt foliis multo angustioribus concoloribus, corolla alba, tubo ejus multo breviori et corona aliena. — E. („Bras. austr.")

1421. Philibertia Gilliesii Hook. Arn. — Syn. Sarcostemma Decs., Pl. Lor. [580.]. Genus Kunthianum, praeeuntibus cl. Benth et Hook. agnoscendum, commode dividi potest in duas sectiones, alteram Pentagonium Schau. (Sarcostemma sect. Philibertia Decs.) corolla sinuato-5loba, alteram Meliotin Sw. (Sarcost. sect. Eusarcostemma § 2. 3.) corolla 5partita. — C. Ct.

1422. Ph. flava Meyen. — Syn. Pentagonium Schau. Sarcostemma quadriflorum Decs. — Corolla non guttata, „ochroleuca, corona annulari atropurpurea, columna cum stigmate alba, connectivis atropurpureis". Variat foliis supra glabriusculis et, ut praecedens, corollae magnitudine. — Ct. („Venezuela" — Boliv.: Mandon, pl. boliv. 352.)

1423. Ph. gracilis Don. — Syn. Sarcostemma Donianum Decs. ex descr.: forma foliis glabriusculis ciliolatis. Praecedenti affinis, sed folia sinu lato cordato-deltoidea (cuspidata), corolla parce rubro-guttata et corona exterior annularis latior concolori-ochroleuca (integra). — S. („Tucuman — Bonar.")

1424. *Ph. rotata* Gr. n. sp. Meliotis, volubilis, pilosula, inferne lignosa, foliis e basi anguste cordata ovato-oblongis cuspidatis supra glabrescentibus, pedunculis paucifloris folio brevioribus, corolla 5partita gutata extus „viridi": segmentis oblongis obtusiusculis, corona exteriori corollae fauci adnexa margine annulari patulo integerrima, interiori apici columnae depressae pentagonae inserta 5phylla: squamis expansis trapezoideo-dilatatis margine latiori exteriori truncatis cum angulis columnae alternantibus, stigmate subincluso. — Liana excelsa, habitu Ph. cam-

panulatae (Bot. reg. 1846. t. 36.); folia 5—3″ longa, 2—1 ½″ lata, petiolo 1 ½″ longo; pedunculi 8‴, pedicelli inaequales, longiores 1 ½—2″ longi; calyx 4‴ longus, segmentis lanceolato-acuminatis; corollae „viridis" segmenta 8‴ longa, tubo quadruplo longiora, patentia, demum expansa; columna e tubo corollae paullo producta, apice in planum pentagonum 3‴ diam. excurrens; coronae exterioris margo liber ⅓‴ altus, interioris squamae ex media columna oriundae. Nom. vernac. Pasi del monte. — T.: pr. La Cruz. J.: in sylvis pr. S. Lorenzo.

1425. *Ph. stellaris* Gr. n. sp. Meliotis, volubilis, incano-puberula, foliis cordato-oblongis breviter acuminatis, pedunculis 5—8floris folio brevioribus, corolla 5partita immaculata extus pubescente intus glabra calycem duplo superante: segmentis ovatis rotundato-obtusis, corona exteriori e corollae fauce oriunda in annulum angustum sinuatum reducta, interiori columnae stipiti crasso inserta 5phylla: squamis a latere compressis crassiusculis cucullato-naviculariibus sub apice obtuso intus in apiculum breviter productis antheras subaequantibus, stigmate subincluso apice truncato 5plicato. — Affinis videtur Ph. Orbignyanae (Sarcost. flavo Decs.), sed corolla extus pubescens. Folia 4—3″ longa, 15—12‴ lata, petiolo 4—6‴ longo auriculas basilares rotundatas subaequante; pedunculi 1—2″, pedicelli inaequales 3—4‴ longi; calyx 1 ½‴ longus, segmentis lanceolato-acuminatis; corolla stellatim expansa, sicca ochroleuca, segmentis cum tubo 3‴ longis, 1 ½‴ latis; coronae interioris squamae 1‴ longae et a dorso ad marginem interiorem fere ⅔‴ lata. — E.: scandens frutices minores et Equiseta ad marginem sylvae ripariae fl. Yucari chico.

1426. Gonolobus foetidus Gr. [583.]. Variat foliis subcordatis et corollae segmentis obtusis; corolla „fusco-violacea, extus pilosula, intus nitida glabra, corona et columna albidis violaceo-maculatis, stigmate albido violaceo-marginato". — Ct. S.

1427. *G. hirtus* Gr. n. sp. pilis sparsis incurvis hirtus, foliis sinu clauso cordato-ovatis cuspidato-acutis, pedunculis nullis: pedicellis fasciculatis petiolo multo brevioribus, calyce glabrescente corolla glabra duplo breviori: segmentis ovatis obtusiusculis, corolla 5fida: lobis (siccis pallidis

nec marmoratis) ovato-deltoideis acutiusculis tubo campanulato subaequilongis, corona scutellata (sicca nigricante) apice margine inflexo denticulato-sinuata a columna inclusa distincta. — Affinis praecedenti, suffruticosa, volubilis; folia membranacea, internodiis breviora, 3″ longa, 2—2 1/2″ lata, sinu basilari 4‴ longo, petiolo 2″ longo; pedicelli 5—8‴ longi; corolla expansa 6‴ diam. — S.: ad fl. Juramento.

1428. *G. lanatus* Gr. n. sp. pube patente molli lurida lanatus, ramis vetustioribus suberosis, foliis cordato-ovatis mucronatis, corymbis subsessilibus paucifloris petiolo brevioribus: pedicellis flori subaequilongis, calyce corolla duplo breviori: segmentis ovato-lanceolatis lanatis, corolla extus pilosa intus glabra (sicca fusca) ultra medium 5fida: lobis ovato-oblongis obtusiusculis non marmoratis, corona scutellari integra columnae inserta eamque subaequante cum corollae tubo trabeculis connexa, stigmate umbilicato. — Folia 2—1″ longa, 12—8‴ lata; petioli 8‴, pedicelli 3—2‴ longi; corolla 4‴ diam., lobis 1 1/2‴ longis; folliculi muricato-tuberculati, 3—4″ longi, pilosi. — C.

Gentianeae.

1429. Zygostigma australe Gr. — Ic. Fl. bras. VI. t. 55. Corolla „violaceo-purpurea“. — E. (Bras. austr. — Bonar..)

1430. Gentiana peruviana Gr. — Syn. G. limoselloides Kth. var. peruviana G. olim. Corolla variat 10—6‴ longa: tamen ejus tubo lobos fere aequante et foliis margine scabriusculis speciem a Kunthiana ecuadorensi distingui posse, cl. Weddell assentior, etsi calycis lobi obtusi in altera quoque occurrunt. — S.: Nevado del Castillo, alt. 10—15000′. (Andes peruv.)

1431. G. multicaulis Gill. — Proxima G. primulifoliae Gill. et radix quoque perennis, sed calycis segmenta longiora tubumque corollae magis excedentia et caules plerumque triflori. Forma achalensis (sec. A. Hieronymus distinguenda, ubi radix tenuior, forsan annua) variat cyma multiflora, corolla calycem 2—3plo superante et segmentorum corollae latitudine. — C.: S. Achala. Ct. (Mendoza).

1432. G. cuspidata Gr. [exclus. syn. Pl. Lor.]. — S.: Nevado del Castillo, alt. 10—15000′. (Andes peruv.)

1433. *G. florida* Gr. n. sp. — Syn. G. cuspidata Pl. Lor. [584.], speciminibus uberioribus missis a praecedente distinguenda: Andicola, caule ex radice fusiformi solitario stricto apice in cymam fastigiatam multifloram abeunte, foliis oblongo-lanceolatis v. lanceolato-linearibus acuminatis v. obtusiusculis trinerviis margine laevibus basi connato-contiguis, imis sub anthesi evanidis, calyce 5fido: lobis lanceolatis tubo subaequilongis v. paullo longioribus, corollae rotatae „ochroleucae" imberbis segmentis spathulatis tubo multo, calyce duplo longioribus, ovario sessili. — Species a praecedente distincta floribus duplo minoribus ochroleucis in cymam v. paniculam trichotomam fastigiatam congestis, pedicellis multo brevioribus flori subaequilongis. Radix perennis; caulis sesquipedalis-spithameus, internodiis inferioribus 2—6″, superioribus plerumque 1″ longis; folia 1—3″ longa, 3—8‴ lata; inflorescentia saepe valde composita, pedicellis erectis 6‴ longis; calyx 3‴, corolla 6‴ longa, ejus segmenta obtusiuscula, 1½‴ lata. — T. S.: Nevado del Castillo, alt. 10—12000′.

1434. G. bromifolia Gr. [585.]. Affinis videtur G. Dombeyanae Wedd., ubi corolla minor et „caules basi prostrati, caespitosi". — T.

1435. *G. multiflora* Gr. n. sp. Andicola, caule stricto solitario, internodiis folia excedentibus: axillis multifloris, foliis lineari-lanceolatis apice obtusiusculis 5nerviis margine laevibus basi connato-contiguis, imis sub anthesi evanidis, calycis lobis lanceolato-linearibus tubo duplo longioribus corollaeque tubum paullo excedentibus, corolla (sicca pallida) infundibuliformi-campanulata imberbi: lobis ovatis obtusiusculis tubo subduplo brevioribus, ovario tenui utrinque attenuato: stigmatibus dilatatis. — Habitus ex cyma terminali compacta fere G. Saponariae; radix perennis, in radicellas e collo brevi divisa; caulis 1—1½pedalis, 1‴ diam., cylindricus, internodiis 3—2″ longis, supremis decrescentibus; folia 2½—1″ longa, 3—4‴ lata, versus basin sensim attenuata; cymae et terminalis et axillares densiflorae, fastigiatae, pedicellis longioribus 4‴ longis

patenti-erectis; calyx 6—8‴, corolla 10—12‴ longa, haec 5loba, tubo apice 3—4‴, lobis 3‴ latis. — S.: Cuesta inter Yacone et Los Potreros.

1436. G. imberbis Gr. [586.]. — Ct. (Boliv.: Mandon, pl. boliv. 365.)

1437. G. pulla Gr. [587.]. — T.

1438. G. cosmantha Gr. [588.]. — T.

1439. G. coerulescens Gill. ap. Wedd. — Syn. G. diffusa Kth. var. mendozensis Gr.: distincta caule a basi ramosissimo, pedicellis flore multo longioribus sesquipollicaribus corymbosis, foliis margine scabriusculis, superioribus v. omnibus angustioribus ovato-lanceolatis acuminatis v. lanceolato-acuminatis, deinde inprimis radice annua, itaque ad sect. Antarctophilam referenda; flore parum recedit a G. diffusa Kth. (non Wedd., quae sec. specimina Jamesoniana ab ipso citata G. swertioides Gr., corolla barbata pedicellisque nutantibus et a specie Kunthiana et a mendozensi aliena). — S. O. (Mendoza).

G. coerulescens var. parviflora Gr. corolla 4—5‴ longa, foliis elliptico-lanceolatis obtusiusculis. — Corolla in *α*. 6—8‴ longa, in utraque calyce 5fido duplo longior (sed varietas sec. cl. Hieronymus distinguenda). — C.: S. Achala.

1440. G. podocarpa Gr. [589.]. — Ct. T. S.: Nevado del Castillo, alt. 13—14000′.

1441. Limnanthemum Humboldtianum Gr. — E. (Amer. trop.)

Scrophularineae.

1442*. Verbascum virgatum With. — E.

1443. Calceolaria Lorentzii Gr. [590.]. — Ct.

1444. C. plantaginea Sm. — Ic. Sm. ic. ined. f. 2. — Ct. („Andes Mendoza et Chile“ — Terr. magell.)

1445. C. parviflora Gill. [591.]. Variat corollae labio inferiori 5—8‴ longo. — C. Ct. T.

1446. C. uniflora R. P. [592.]. — Ct.

1447. C. foliosa Gr. [593.]. — Ct. T. S.: Salta, Nevado del Castillo.

1448. *C. elatior* Gr. n. sp. Eucalceolaria, suffruticosa, in paniculam effusam laxe corymbosam superne divisa, pube flaccida adspressa et su-

perne glanduloso-pilosa, virens, foliis oppositis petiolatis e basi cuneata v. rotundata ovatis v. ovato-lanceolatis acutis argute serratis, pedicellis patentibus flore longioribus, calycis segmentis deltoideis acutis corollae labio superiori fere duplo superatis, corolla „aurea“: labio inferiori obovoideo-subgloboso basi contracto ad medium aperto quam labium inferius obtuse conicum paullo majori. — Habitus omnino C. adscendentis Lindl., differt corolla et foliis a petiolo distinctis. Caulis 3—4pedalis, strictus, tetragonus, ramosus, internodiis subaequalibus folia excedentibus; folia 1—2″ longa, 6—12‴ lata, inferiora parum majora, petiolo 4—2‴ longo; pedicelli glanduloso-pilosi, plerique 1″ longi; calyx 2‴ longus; corolla 6—8‴ diam. longitudinali, labio superiori erectiusculo 3—4‴ alto, inferiori 4‴ longo. — O.: Oran, in rupibus et lapidosis pr. S. Andres.

1449. C. extensa Benth. ex descr. — Lechl. pl. peruv. 1968. Mandon pl. boliv. 457. Variat foliis crenatis et serratis 6—12‴ longis; nostra forma fruticulosa a ceteris paullo aberrat calycis segmentis late obtusatis et pedicellis subsolitariis. — Ct. (Andes peruv. — boliv.)

1450. C. salicifolia R. P. [594.]. — Ct. T.

1451. C. teucrioides Gr. [395.]. — Ct. T.

C. teucrioides var. pumila Gr. caule palmari, foliis minutis basi subcordatis (3—4‴ longis). — Ct. J.

1452. Angelonia integerrima Spr. ex descr. — Semina conica, pallida, pulchre reticulato-lamellosa. — E. („Bras. austr.“; Paraguay: Bal. 2145: „corolla pallide coerulea brunneo-punctata“).

1453. Linaria canadensis Spr. [596.]. — E. C.

1454. Mimulus luteus L. [597.]. — Ct. S.

1455. M. parviflorus Lindl. — C. Ct. T. (Andes trop. — Chile).

1456. Stemodia parviflora Ait. — Flores „lilacini“. — T. O. (Amer trop.)

1457. St. palustris St. Hil. ex descr. — Flores „violacei“. — E. C. („Bras. austr. — Uruguay“).

1458. St. lanceolata Benth. [598.]. — E. C. T. S.

1459. St. hyptoides Cham. Schl. — E. („Bras. austr. — Bonar.“)

1460. Herpestis flagellaris Cham. Schl. — Folia lanceolata v.

elliptico-lanceolata, 6—4‴ longa; corolla „flava“, 6‴ longa. — E. C. („Bras. austr. — Bonar.“)

1461. H. Monniera Kth. [599.]. — C.

1462. Geochorda cuneata Cham. Schl. — Ic. Mart. Fl. bras. fasc. 30. t. 53. dextra. — Corolla „rosea“, labio superiori inferiorem aestivatione amplexante: genus igitur ad Gratioleas rite transpositum. — E. („Bras. austr.“)

1463. Limosella aquatica L. — C. S. J.: in reg. Puna.

L. aquatica var. tenuifolia Hoffm. [600.] — C.

1464. Sibthorpia retusa Kth. — Forma grandifolia, foliis 1½“ diam. — Ct. T. (Andes a Mexico ad Boliv.: Mandon, pl. boliv. 470.)

1465. Scoparia dulcis L. — O. (Amer. trop. et ultra ej. fines).

1466. S. flava Cham. Schl. — E. T. O. („Brasil. — Uruguay“).

1467. S. pinnatifida Cham. Schl. [601.]. — C.

1468. S. ericacea Cham. Schl. ex descr., sed corolla „flava“ S. flavae, a qua foliis brevioribus integerrimis margine revolutis et caule ramosissimo suffruticoso evidenter distincta. — E. S. („Bras. austr.“; Paraguay: Bal. 2367. b.)

1469. Veronica peregrina L. — E. C. Ct. T. (Amer. trop. et temperat., inde in Europam transmigr.)

1470. Buddleja brasiliensis Jacq. ex descr. — T. S. O. („Brasil.“)

1471. B. tucumanensis Gr. [602.]. — Variat foliis plerisque integerrimis et corollae tubo incluso; corolla „lateritio-aurantiaca“. A B. mendozensis Gill. diagnosi recedit glomerulis multifloris et corollae tubo calyce subincluso. — T. J.

B. tucumanensis var. serrata Gr. foliis plerisque inaequaliter serratis supra nudis discoloribus, corollae tubo incluso. — Ct. J.

1472. B. cordobensis Gr. [603.]. — Variat foliorum latitudine 2—4‴, longitudine 8—18‴. — C. Ct.

1473. B. tenuifolia Gr. [604.]. — Corolla „lateritia“. — C.

1474. B. mendozensis Gill. ex descr. Forma foliis lanceolatis inciso-dentatis, nunc subintegerrimis, supra virentibus glabratis, subtus argenteo-tomentosis. Praeterea differt a praecedente corollae tubo exserto

calyce sesquilongiori. Nom. vernac. Salvia lora v. Salvia de la hora. — C. („Mendoza“).

Monttea Clos.

Genus (incluso Oxyclado Mrs.) a cl. Bentham et Hook. (Gen. plant. 2. p. 946.) ex Bignoniaceis exclusum, quibus corollae forma pubeque, antheris et semine exalbuminoso accedit, tamen ad Scrophularineas rite translatum, secundum novam speciem a cl. Schickendantz detectam et cum capsula matura missam, ita definiendum est:

Calyx 5dentatus. Corolla tubo oblique tubuloso-infundibularis, limbo 5partito parum inaequali, lobis 2 superioribus exterioribus. Stamina didynama, tubo corollae inferne inserta, antherae loculis e connectivo punctiformi divergentibus. Ovarium disco annulari suffultum, 2loculare, ovulis in utroque loculo 6—10 mediae placentae insertis biseriatis, unico omnium (—„2“) foecundatis; stylus filiformis, apice in stigma indivisum truncatum parum latius abiens. Capsula dura, ellipsoideo-lanceolata, calyce semiinclusa, ab apice ad medium suturicida, a septo membranaceo soluta, valvis bifidis, loculo altera vulgo abortivo monosperma. Semen exalbuminosum, ex apice septi pendulum, capsulam implens; testa exterior spongiosa, interior membranacea, radicula supera conica cotyledonibus carnosis spathulatis plano-convexis breviori. — Frutices, foliis vulgo oppositis integerrimis v. in squamulas reductis; flores solitarii, axillares, puberuli.

1475. *M. Schickendantzii* Hieron. mscr. ramulis puberulis, foliis oppositis lanceolatis breviter acuminatis v. apice acutiusculis in petiolum brevem attenuatis crassiusculis glabris margine petioloque puberulis, calycis dentibus deltoideis tubo multo brevioribus, corollae tubo calyce plus duplo longiori superne dilatato: lobis brevibus subrotundis obtusis, antherae loculis oblongis. — Frutex v. arbuscula foliosa; folia $1\frac{1}{2}$—1‴ longa, 4—2‴ lata, venis inconspicuis; pedicelli 1‴ longi, petiolum subaequantes; calyx 2‴, corolla „alba, basi intus violaceo-virens“: tubus 5‴, lobi $\frac{2}{3}$‴ longi; stamina inclusa, stylum excedentia; ovarium glabrum, oblongo-lanceolatum, in stylum attenuatum; capsula 4‴ longa, „calyce

persistente demum carnoso: succo atroviolaceo" (Hieron. in lit.) — Ct.: ad fl. Rio de los Nacimientos et pr. Contederas.

1476. M. aphylla Benth. Hook. — Syn. Oxycladus Mrs. [659.]. — Antherarum loculi subrotundi; ovarium sericeum, ovatum, a stylo glabro distinctum. — Ct.

1477. Melasma rhinanthoides Benth. ex descr. ap. Cham. Schl. (Linnaea, 8. p. 23). a qua paullo recedit. Rhizoma tuberosum; racemus terminalis continuus. bracteis calyce brevioribus; corolla „flava", genitalibus duplo longior, lobis posticis anticoque aestivatione exterioribus; filamenta superne cilioso-barbata; stylus arcuato-uncinatus. — E. („Bras. austr.")

1478. Buchnera elongata Sw. — E. C. O. (Amer. trop. et ultra ej. fines).

1479. Gerardia rigida Gill. [605.]. — C. Ct.

1480. G. communis Cham. Schl. ex descr. — Corolla rubro-violacea. — E. („Bras. austr. — Uruguay").

1481*. Trixago apula Stev. — E.

1482. Castilleja fissifolia L. var. pumila Wedd. Chlor. andin. t. 61. A. — Syn. C. nubigena var. pumila Benth. — T. (And. Amer. austr.: Fendl. pl. venez. 835. Mandon, pl. boliv. 476.)

1483. Bartsia Meyeniana Benth. — Ic. Wedd. t. 61. B. — S.: Nevado del Castillo. (Andes „peruv." — boliv.: Mandon, pl. boliv. 482. b.)

1484. B. hispida Benth. var. [606.]. Forma nostra accedit ad B. elongatam Wedd., sed corollae tubus exsertus: forsan speciem ab utraque distinguendam sistit. — T.

Solaneae[1]).

1485. Brunfelsia Hopeana Benth. — Ic. Bot. mag. t. 2829. — O. (Trinidad — Brasil.; Riedel, pl. bras.; Paraguay: Bal. 2240.)

1486. Leptoglossis linifolia Benth. Hook. — Syn. Nierembergia Mrs. Ill. t. 20. A. Schwenkia tenuis Gr. [607.]. — C. („Bras. austr. — Mendoza").

1487. Nierembergia filicaulis Lindl. [608.]. — Vix distinguenda

1) Quoniam icones in cl. Miers Illustrations editas nunc primum mihi conferre licebat, plures Solaneae in plantis Lorentzianis propositae nunc emendantur.

est N. rigida Mrs. Ill. t. 19. B.: nostra forma foliis 1‴ angustioribus huic conformis, calyce corollae tubum subaequante Lindleyanae stirpi. — C. Ct. (Paraguay: Bal. 2438.)

1488. N. hippomanica Mrs. ill. t. 18. fig. inf. [609.]. — C.

1489. N. aristata Swt. — Variat calycis tubo lobis longiori v. subaequali; corolla coeruleo-violacea et alba. — E.

N. aristata var. montana Gr. corollae tubo calyce duplo longiori. — Accedit ad N. strictam Mrs. l. c. t. 19. sin. non distinguendam, a qua differt nonnisi caule superne v. a basi ramosissimo. — C.: S. Achala. T.: pr. Siambon.

N. aristata var. stricta Mrs. ex ic. l. c. — C.

1490. N. pubescens Spr. — Syn. N. graveolens St. Hil. ex Ic. Mém. Mus. 12. t. 10. sin., sed forma nostra pubescens, nec viscosa, vix in calyce glandulifera, inde: N. pulchella Gill. ap. Mrs. Ill. 1. p. 97. — Ct. („Uruguay").

1491. N. calycina Hook. — Ic. Bot. mag. t. 3371., ubi corollae tubus longior, qui in nostra variat 1—2″ longus; corolla „alba". — E. („Uruguay — Mendoza").

1492. N. browallioides Gr. [610.]. — T.

1493. Petunia nyctaginiflora Juss. — E. Ct. („Bras austr. — Bonar.")

1494. P. propinqua Mrs. [612., ubi deleatur nota de Nicotiana: nam in Petuniis pluribus capsulae valvae demum 2dentatae v. 2partitae, Nicotiana vero melius corollae limbo induplicativo a Petunia, ubi is imbricativus, distinguitur]. — E. C.

1495. P. violacea Lindl. — Corolla „coeruleo-violacea". — E. O. („Brasil. — Bonar."; Paraguay: Bal. 2169.)

1496. P. linoides Sendtn. [611.]. — Corolla „alba". — C. T. S.

1497. P .parviflora Juss. — Ic. Mrs. Ill. t. 23. — Ct. (Amer. trop. — „Bonar.")

1498. *Fabiana petunioides* Gr. n. sp. suffruticosa, laxe ramosa, sparsim hirtulo-puberula, foliis internodium subaequantibus linearibus obtusiusculis sessilibus remote ciliolatis, superioribus distantibus minutis,

pedicellis juxtaaxillaribus calyci subaequilongis in racemum spurium dispositis, calyce campanulato hirtulo 5dentato: dentibus subulatis tubo multo brevioribus, corolla clavata puberula calyce plus duplo longiori: limbi inaequalis lobulis 3 angustioribus, staminibus inaequalibus, stigmate capitato. — Affinis videtur F. Sellowianae Dun., ubi calyx „ad medium 5fidus“. Caulis spithameus, fere a basi in ramos patentes subfastigiatos divisus, internodiis plerisque 1″ longis; folia 8—12‴, superiora et floralia 4—1‴ longa, omnia 1—1 ½‴ lata; calyx 3—4‴, corolla 10‴ longa; stamina tubum corollae stylumque apice incrassatum subaequantia, supra basin tubi inserta, filamento basi curvata dilatato; ovarium disco annulari suffultum; capsula calycem implens, membranacea, 2locularis, apice in valvulas 2fidas dehiscens; semina cuboidea, granulosa. — Ct.: Campo de Pilciao.

1499. F. thymifolia St. Hil. — Ic. Mém. Mus. 12. t. 9., a qua nostra recedit foliis paullo latioribus (3‴ longis, 1‴ latis). — Corolla „igneo-coccinea“. — E. („Bras. austr.“)

1500. F. denudata Mrs. ill. t. 17. [629.]. — Ct.

1501. F. densa Rém. [628.]. — Ct. T. J.: forma densifolia, iconi conformis.

1502. Nicotiana acutiflora St. Hil. [613.]. — C. (Paraguay: Bal. 2076.)

1503. N. alata Lk. Ott. — E. („Bras. austr.“)

1504. N. acuta Gr. [614.]. — C.

1505. N. bonariensis Lehm. Nicot. t. 1. Corolla „fuscescenti-albida“. — E. („Bras. austr. — Bonar.“)

1506. N. noctiflora Hook. [615.]. Corolla „alba“. — C.

1507. N. glauca Grah. [616.]. — C. Ct. T. J. (Paraguay: Bal. 2078.)

1508. *N. otophora* Gr. n. sp. Lehmannia, suffrutescens, villosiusculo-virens, caule erecto apice laxe paniculato, foliis magnis elliptico-oblongis acutiusculis inferne contractis et basi utrinque in auriculam semiovatam decurrentem dilatatis concoloribus, pedicellis subcorymbosis flori aequilongis cum flore glanduloso-pilosis, calyce late campanulato

corollam dimidiam superante 5fido: lobis lanceolato-acuminatis, corollae tubo inferne cylindrico a medio in faucem obliquam hemisphaerico-campanulatam cum lobis brevibus rotundatis mucronatis continuam abruptim dilatato, staminibus inaequalibus styloque in stigma capitatum abeunte corolla sesquilongioribus. — Affinis N. tomentosae R. P., ubi pedicelli breviores, folia angustiora basi exappendiculata subtus incano-tomentosa. Folia 12—15″ longa, 5—6″ lata, supra auriculas basilares (1—2″ longas) 4—8‴ lata; calyx 10—12‴ longus, basi 5‴ latus; corolla 1½″ longa, inferne 3—4‴, superne 8—10‴ lata; stamina longiora fere 8‴, stylus apice cernuus 10‴ exsertus. — O.: Tarija, Cuesta colorada.

1509. Datura Metel L. — E. C. (Amer. trop. et ultra ejus fines).

1510. D. Stramonium L. [617.]. — C.

1511. Cestrum pubens Gr. [625.]. — T.

1512. C. Lorentzianum Gr. [626.]. — Variat calyce puberulo. — T. J. O.

1513. C. Parqui l'Hér. — Flores sessiles, corolla „flava, dorso fusco-5striata“. — E. („Brasil. austr. et Peru — Bonar.“ et Chile: Philippi 702; Paraguay: Bal. 2093.)

1514. C. pseudoquina Mart. [627.]. — A praecedente differt filamentis glabris et floribus pedicellatis; variat corollae tubo 6—10‴ longo. — E. C. Ct.: ubi vulgaris in humidis (nom. vernac. Hediondillo.)

1515. *C. campestre* Gr. n. sp. glabratum, foliis herbaceis oblongo-lanceolatis v. lanceolatis breviter acuminatis apice obtusiusculis basi in petiolum attenuatis undulato-repandis: venis tenuibus, ramulis florentibus in corymbum foliosum dispositis: floribus sub basi constricta articulatis, superioribus subsessilibus, inferioribus solitariis aut in apice pedunculi petiolum parum excedentis ternato-glomeratis, calyce tubuloso breviter 5dentato corollae tubo ter — quater breviori: dentibus deltoideis pubescentibus, corollae tubo basi infra ovarium constricto cylindrico-clavato lobis oblongo-lanceolatis obtusiusculis quadruplo longiori, staminibus supra basin corollae insertis: filamentis inferne villosis tubum corollae subaequantibus edentulis. — Ambiguum inter C. corymbosum Schlecht., ubi

corollae limbus brevior et C. Sellowianum Sendtn., ubi „pedicelli calyci aequilongi et stamina infra medium tubum inserta"; a duobus praecedentibus, ubi stamina circa medium tubum corollae inserta, differt staminum insertione, ceterum accedit ad C. Parqui, sed flores brevissime pedicellati, „extus et intus flavi". Folia 2—3″ longa, 6—10‴ lata, petiolo 2‴ fere longo; calyx 2‴, corollae (siccae pallidae) tubus 8‴, lobi 2‴ longi, hi margine tomentosi; stigma truncatum. — E.: in campis pr. Concepcion de Uruguay, non raro.

1516. C. conglomeratum R. P. — Ic. R. P. Fl. peruv. t. 156. a. Forma calyce lanuginoso, corolla glabra 8—10‴ longa; filamenta 2‴ supra basin tubi inserta, edentata, basi pilifera. — O. (Peru: Lechl. pl. peruv. 1892.)

1517. C. calycinum W. — Syn. C. viridiflorum Hook. Bot. mag. t. 4022. Frutex ultra6pedalis; corolla „viridis". Nom. vernac. Hediondillo del monte. — O. (Amer. trop. austr. — „Tucuman"; Paraguay: Bal 2092.: corolla „albida").

1518. Lycium cestroides Schlecht. [624.]. — Ic. Mrs. Ill. t. 67. T. Nom. vernac. Talilla, Comida de vibora. — C. Ct.

1519. L. elongatum Mrs. [621.]. — Ic. Mrs. ill. t. 68. A. — C. Ct.

1520. L. Tweedianam Gr. [620.]. — Idem videtur L. infaustum Mrs. ill. t. 71. E. (non Pl. Lor.); variat foliis 2—5‴ longis. — C. Ct. J. („Mendoza").

1521. L. floribundum Dun. [619.]. — Ic. Mrs. ill. t. 70. F. — Syn. L. tenuispinosum Mrs. ib. t. 71. B. L. spinulosum Mrs. ib. t. 71. E. Variat foliis 2—5‴ longis. Nom. vernac. Chalcañar; medicamentum in Gonorrhoea. — Ct. J. („S. Luis. — Chile").

1522. L. pruinosum Gr. — Syn. L. infaustum Pl. Lor. [622., non Mrs.]: forma foliis basi cuneatis. L. fuscum Pl. Lor. [623., non Mrs.]: forma foliis basi rotundatis in petiolum abruptim contractis. — Folia glauco-pruinosa; calyx dentibus deltoideis tubo aequilongis corollae tubo duplo superatis. Nom. vernac. Tulisquin. — C. S.

L. pruinosum var. puberulum Gr. ramulis foliisque puberulis, his

majoribus subrotundis (1—2″ diam.) v. ovatis obtusis in petiolum longiusculum contractis. — S.

1523. L. scoparium Mrs. — Ic. Mrs. Ill. t. 73. A—E. Frutex puberulus, inermis; folia spathulata, 4—12‴ longa, basi attenuata, apice obtusa; calycis lobi lanceolato-acuminati, corollae tubum subaequantes; corollae lobi tubo duplo longiores. — C. Ct. („Mendoza — S. Luis".)

L. scoparium var. argentinum Gr. — Syn. L. argentinum Hieron.! in Boletin de la Acad. de Cordoba, II. t. 1. Distinctum ab α foliis basi ovatis apice acutis v. acutiusculis. — C. J.

L. scoparium var. calycinum Gr. spinescens, pubescens v. pilosum, foliis spathulatis v. obovatis, in petiolum attenuatis (3—9‴ longis), calycis lobis ovato-lanceolatis acutiusculis corollae tubo parum superatis, corollae lobis tubo subaequilongis. — Ct.

1524. L. ciliatum Schlecht. [618.] — Syn. L. erosum Mrs. t. 74. B.: forma foliis basi cuneatis. Frutex inermis, pubescens v. pilosus. distinctus a praecedente foliis basi vulgo rotundatis majoribus, calyce ultra medium 5fido: lobis recurvis lineari-acuminatis, corollae tubo lobis plus duplo breviori. Folia 16(—6‴) longa, margine repando pilis glandulosis v. furcatis ciliata, saepe cuspidata; calyx corollae tubo vix brevior (ita ap. Sendtn. in Fl. bras. 10. p. 153.) — C. Ct.

1525. Grabowskia duplicata Arn. — E. („Bras. austr. — Bonar.")

1526. G. obtusa Arn. — Ic. Mrs. ill. 1. t. 13. — C. („Mendoza").

1527. Salpichroa rhomboidea Mrs. [630.]. — E. C. Ct. (Paraguay: Bal. 2124.)

1528. S. Mandoniana Wedd. — Mandon, pl. boliv. 437. — S: Nevado del Castillo.

S. Mandoniana var. tucumanensis Gr. [631.]. — Ct. T.

Acnistus Schtt.

Jochroma Benth. corollae tubo angusto parum ab Acnisto diversum, una cum Cleochromate Mrs. et Lycioplesio Mrs., ad idem genus reducenda duco, calyce in formis A. australis Gr. magis v. minus excrescente

corollaeque forma in Lycioplesio et Cleochromate inter Acnistum et Jochroma intermedia vel transitoria.

1529. *A. virgatus* Gr. n. sp. Jochroma, ramis pruinoso-glaucescentibus glabris apice puberulis, foliis ovato-lanceolatis acutis in petiolum elongatum basi cuneato-attenuatis glabris: venis primariis 4—6jugis, racemis virgato-fasciculatis: pedicellis basi articulatis calyce brevioribus, calyce campanulato cum corolla extus pilosiusculo: dentibus ovatis cuspidatis tubo duplo — ter brevioribus, corolla tubulosa recta apice paullo ampliata calyce ter longiori: lobis brevibus late truncato-mucronulatis cum lobulis plicatis deltoideis alternantibus, staminibus corolla parum brevioribus glabris: filamentis basi dilatatis, antherae loculis ovoideis infra medium distinctis. — Folia 4—2″ longa, 2—1″ lata, petiolo 1½—1″ longo; panicula terminalis 4—6″ longa, virgato-fastigiata, pedicellis 3‴ distantibus, bracteola minuta juxta eos persistente; calyx 5‴, corolla 16‴ longa, haec rubescens, intra calycem cylindrica, inde parum ampliata, ad apicem tubi 3‴ diam., basi discum includens, limbo plicativo, expanso fere 6‴ diam.; stamina 4‴ supra basin corollae inserta, basi appendiculis latiusculis rotundato-truncatis decurrentibus aucta (unde transitus ad Dunaliam); stylus stamina aequans, stigmate capitato-bilobo. Nom. vernac. Balan-balan. — J.: pr. Ledesma, ad fl. Rio Negro.

1530. A. australis Gr. — Syn. Jochroma Pl. Lor. [632.: ubi sphalmate corolla apice 1‴, loco 1″ diam.]. Species vero spectat ad sect. Lycioplesium Mrs., neque Jochr. longipedi Mrs., sed Lyciopl. Meyeniano Mrs. affinis videtur. Corolla „coerulea“. — C.: S. Achala. Ct. T.

A. australis var. grandiflorus Gr. puberulo-glabrescens, corolla majori, bacca e calyce demum semiexserta. — Syn. Jochroma grandiflorum Pl. Lor. [634., non Benth. sec. Mrs. ill. t. 32.]. Arbuscula v. frutex ultra6pedalis. — T. S.

1531. A. arborescens Schlecht. [635.]. — T.

1532. A. parviflorus Gr. [636.]. — T.

A. parviflorus var. arboreus Gr. excelsus, arboreus, foliis latioribus glabratis apice minus acutatis. Corolla ignota, forma recognoscenda. — Syn. Jochroma arboreum Pl. Lor. [633.]. — T.

1533. Physalis viscosa L. [637.]. — C. Ct. T. S.

1534. Ph. curassavica L. ex descr. apud Ns. (Linnaea, 6. p. 460.) Parum differt a praecedente pilis simplicibus glanduliferis et stigmate hemisphaerico; corolla „flava, in aurantiacum vergens, immaculata". — E. C. (America trop.)

1535. Ph. Neesiana Sendtn. [638.] — T.

1536. Trechonaetes sativa Mrs. — Suffrutex foliosus, congener T. laciniatae Mrs. ill. t. 7., a qua differt calyce majori 5partito et corollae tubo turbinato; bacca globosa, pulposa, 6‴ diam., calyce foliaceo paullo excrescente semiinclusa. Nom. vernac. Tomato del campo. — Ct. T. O.

Jaborosa Juss.

Himeranthus Endl. ad Jaborosam reducitur, genus ea sola ratione ab Endlichero constitutum, quod stamina imo corollae tubo inserta (nec fauci) errore quodam putaverat, quo Trechonaetes, nec Himeranthus, a Jaborosa recedit. Corollae forma in speciebus affinibus varia, qua cl. Miers deinde nititur, ad genera distinguenda non sufficit, nec quo cl. Bentham et Hooker Himeranthum retinent, calycis character in singulis formis plus vel minus cum bacca excrescentis.

1537. J. crispa Benth. Hook. — Syn. Lonchestigma Dun. ex Ic. Wedd. Chlor. and. t. 57. B., a qua nostra forma folii segmentis angustioribus parum recedit: ita foliis conformis est J. magellanicae B. H. (Himeranthi Gr. ol.), sed bacca, quam in ea, multo major (10‴ diam.) — S.: Nevado del Castillo, alt 10—15000′. („Andes peruv. — boliv.")

1538. J. runcinata Lam. — Syn. Himeranthus Endl. ex Ic. Mrs. ill. t. 4. sin.) Variat foliorum lobis nunc integerrimis nunc denticulatis, inde transit in H. erosum Mrs. (ib. t. 5.). — E. („Bonar.")

1539. Capsicum microcarpum DC. [639.]. — C. Ct. S.

1540. Bassovia spina alba Gr. — Syn. Fregirardia Dun. ex descr., a qua recedit foliis glabriusculis subtus in axillis venarum barbatis petiolisque saepe longioribus pedicellos breviores excedentibus: discrimen inter Bassoviam Aubl. (Witheringiam l'Hér.) et Brachistum Mrs. (Fregirardiam Dun.) me latet. — Spinae rarae, validae (4‴ longae); corolla rotata, 3‴ diam. — O. („Bras. austr.")

1541. Cyphomandra betacea Sendtn. — Syn. Solanum Cav. ic. t. 524. Convenit cum specimine cubensi culto (in coll. Wright.), nec distingui potest a Solano viridifloro R. P. Fl. peruv. t. 173. b., nisi calycis lobis rotundatis. Frutex v. arbuscula ultra6pedalis; corolla „rosea", bacca „rubra v. matura lutea". Nom. vernac. Tomate del monte. — O. („Mexico — Peru").

1542. *C. abutiloides* Gr. n. sp. ramis tomento stellato incanis, foliis cordato-ovatis apice cuspidatis longe petiolatis supra pube stellata sparsa puberulis, subtus densiori canescenti-tomentellis, pedunculis lateralibus petiolo subaequilongis apice in cymam divisis: pedicellis recurvis flori subaequilongis, calyce 5fido corollam dimidiam superante: lobis ovatis acutis, corolla 5fida: lobis ovatis acutiusculis, antheris erectis oblongis poris oblique longitudinalibus introrsum dehiscentibus: connectivo tenui sursum attenuato ad mèdios loculos desinente, stylo cylindrico antheris paullo superato: stigmate leviter incrassato obtuso. — Indumentum fere Solani verbascifolii; folia sinu patente breviter cordata, 5—7″ longa, 3—5″ lata, petiolo crassiusculo tomentoso 1 ½—4″ longo; cymae tomentosae, 8—15florae, calyx foliaceus 4‴, corolla alba 5—6‴ longa; antherae 1 ½‴ longae, loculis infra medium connectivo dorsali distinctis. — J.: pr. Jujuy.

1543. Solanum nigrum L. var. humile Bernh. — E. C. J.

S. nigrum var. miniatum Bernh. — T. J.

S. nigrum var. frutescens A. Br. [641.]. — C. T.

1544. S. nodiflorum Jacq. — Gr. Westind. Fl. p. 437. — E. C. O. (Zona trop.)

1545. S. tuberosum L. [640.: loco Lycopersici Pl. Lor.]. — Ct. T.: pr. Cienega. (Chile, unde emigrat in ruderata reg. alpinae cisandinae).

1546. S. Commersonii Dun. — Tubera purgantia; corolla alba. — E.: ubique in campis post pluvios. („Bras. austr. — Uruguay").

1547. S. Caldasii Kth. var. glabrescens Dun. ex descr., a qua recedit foliorum segmentis praeter ima stipuliformia subaequalibus. Species calyce brevi ad medium in lobos ovato-subrotundos acutos diviso insignis. — Ct. T. („And. quit. — chilens.")

1548. S. collinum Dun. ex descr. — Calyx 2‴ longus, ad medium in lobos ovato-lanceolatos acuminatos divisus; corolla „violacea“, 8—10‴ diam. Proxime accedit ad S. verrucosum Schlecht. (Schaffn. pl. mexic. 57.), ubi foliorum segmenta alternatim minuta, quae in nostro lyrata; S. Commersonii Dun., habitu et tuberibus simile, differt corolla alba ultra medium divisa, quae in nostro stellato-quinquangularis. Variat pube, corollae magnitudine, pedunculis pauci — unifloris. — T.

1549. S. tripartitum Dun. ex descr. — S.: Los Potreros. („Boliv.“).

1550. *S. pyrethrifolium* Gr. n. sp. Pachystemon, annuum, diffuso-ramosissimum, pube debili strigoso-pubescens, inerme, foliis pinnatipartitis in petiolum tenuem attenuatis: segmentis 3—5jugis distantibus linearibus acutis rhachi aequilatis integerrimis v. basi lacinula appendiculatis, superioribus brevioribus, pedunculis lateralibus uni—paucifloris cernuis, fructiferis apice reflexo-nutantibus, calyce parvo 5fido corolla paullo breviori parum accrescente: lobis ovato-lanceolatis acutis, corolla 5fida extus puberula: lobis e basi deltoidea linearibus obtusiusculis, antheris aequalibus oblongo-linearibus: poris ovali-oblongis introrsis, stylo stamina aequante apice curvato: stigmate capitato, bacca globosa. — Proximum videtur S. maritimo Meyen, ubi „foliorum laciniae obtusae et racemus terminalis“; conferatur quoque S. calophyllum Phil., pr. Mendozam lectum, „rhachi foliorum 2—2 ½‴ lata, pube rara et calyce accrescente“ recedens. Herba pedalis; folia sparsa, (incluso petiolo) 1″ longa, rhacheos interstitiis 2‴ longis, segmentis inferioribus 3‴ longis, ½‴ latis; calyx 1‴ (fructifer 1 ½‴), corolla 1 ½‴ longa; bacca 5‴ diam. — C.: Pampa pr. Laguna de Pocho. T.: versus Lules.

1551. S. jasminifolium Sendtn. ex descr. Caulis frutescens, sed primo anno jam florens, antherae, ut in S. aviculari Forst., patentes, oblongo-lineares, poris ovalibus antrorsis. A S. chenopodifolio Dun. differt praeter folia glabritie, a similiori S. pinnato Cav. foliorum segmentis angustioribus (plerisque 1‴ latis) margine incrassatis et corolla parva (segmentis 2‴ longis). — C. („Bras. austr.“)

1552. S. quadripartitum Dun. ex descr. Species fruticosa, glabra,

foliis pinnatisectis (v. summis in segmentum terminale reductis): segmentis distantibus elongatis subalternantibus linearibus (2—1 ½‴ latis) acuminatis subbijugis, corymbo terminali; calyx 1 ½‴ longus: dentibus brevibus deltoideis; corolla „coerulea“, 5—6‴ longa. — E. C. („Boliv.“)

1553. S. chenopodifolium Dun. [643.]. — C. Ct.

1554. *S. incisum* Gr. n. sp. Pachystemon, suffruticosum, virgato-erectum, pube simplici hirto-puberulum, inerme, foliis infra medium pinnatifidis v. incisis basi cuneata subsessilibus v. in petiolum brevem attenuatis (nonnullis oblongo-lanceolatis repando-integris hastatisque): lobis dentibusve utrinque 2—3 patentibus deltoideo-lanceolatis obtusiusculis sinu obtuso distinctis, terminali deltoideo-acuminato apice obtusiusculo: nervis candicantibus, corymbis terminalibus et lateralibus; pedicellis flori aequilongis, bacciferis deflexis, calyce 5fido corolla quadruplo breviori, demum excrescente: lobis ovatis acutis, corolla 5fida extus puberula; lobis deltoideo-acutis, antheris aequalibus oblongo-linearibus: poris subrotundis introrsis, stylo staminibus fere duplo longiori: stigmate capitato, bacca subglobosa. — Affinis praecedenti, sed folia latiora, corolla major ejusque lobi duplo latiores. Folia sparsa, Chenopodio ficifolio similia, pleraque 2″ longa, 1″ lata (lobis inclusis); corolla (sicca coerulescens) 8—10‴ diam.; antherae flavae, erectae, 2 ½‴ longae; bacca 6‴ diam., calyce excrescente semiinclusa. — C.: S. Achala. Ct.: Cerro de Atajo.

1555. S. atriplicifolium Gill. ex descr. ap. Ns. (non Sendtn.). — Syn. S. fragile Wedd. (non Wr.) [642.]. Species apud Sendtn. cum formis S. nigri confusa, ab iis aliena corolla duplo majori reflexa et calyce demum valde excrescente, fructifero erecto (6‴ longo) baccam globosam flavam inclusam duplo excedente. Nom. vernac. Yerba mora. — C. Ct.: ubi ex glareosis et arvis e. c. pr. Yacutula ad reg. Puna ascendit. T. S.

1556. S. cymosum R. P. ex Ic. Fl. peruv. t. 160. a., quae corolla majori ejusque segmentis 3‴ longis acutis a S. corymboso Jacq. differt, quocum ab antiquo confunditur (cui vero sec. Jacq. ic. rar. 1. t. 40. corollae lobi breves et obtuse rotundati). Synonymon S. cymosi ambiguum est S. chenopodioides Lam. (sec. ic. Feuill. 2. t. 14), forma in Philipp.

pl. chil. 278. ita nominata a nostro, quod integrifolium, foliis repando-dentiferis non satis distincta. — Ct. T. J. („Peru“ — Chile).

1557. S. boerhavifolium Sendtn. ex Ic. Fl. bras. X. t. 11. Forma glabra, fruticosa, subscandens: parum differt a S. crispo R. P. (Lechl. pl. chil. 827., non Pl. Lor.) corolla majori et calycis lobis obtusis (neque acutis). — E. („Brasil. austr.; Paraguay: Bal. 2101.: forma pilosa).

1558. *S. caesium* Gr. n. sp. Pachystemon, herbaceum, glaberrimum, caesio-glaucum, caule erecto pingui, foliis magnis elliptico-oblongis medio sinuato-dentatis (nunc repando-paucidentatis) acutiusculis basi in petiolum brevissimum attenuatis, pedunculis elongatis apice ramosis v. bifido-cymosis, plerisque lateralibus: pedicellis scorpioideo-racemosis flori subaequilongis, calyce 5fido corolla duplo breviori: lobis lanceolatis obtusiusculis, corolla plicato-stellata ultra medium connexa „alba“: lobis breviter deltoideis, antheris aequalibus lineari-oblongis: poris introrso-terminalibus mox cum rima longitudinali confluis, stylo rectiusculo stamina parum excedente: stigmate capitato. — Affine S. glauco Dun., distinctum videtur foliis latioribus sinuato-dentatis, calycis lobis obtusiusculis et corolla minori. Herba perennis, tripedalis, ramosa, inermis; folia 12—6″ longa, 6—3″ lata, lobis distantibus deltoideis 4—6‴ diam.; pedunculi 6—3″, pedicelli 4—6‴ longi, horum in quoque ramo circiter 8—10; corolla expansa 4—5‴ diam.; antherae 2‴, stylus 2 1/2‴ longus. — O.: Oran, in arenosis ripariis ad fl. Rio blanco.

1559. S. sericeum R. P. ex Ic. Fl. peruv. t. 161. b. — Indumentum non vere sericeum, sed strigilloso-pubescens, nec corolla extus, sed margine tomentella. Corolla coerulea, lobis ovatis acutis; antherae breves, vix ultra 1‴ longae, poris minutis introrsis, stylo superatae. — Ct. („Peru“).

S. sericeum var. strigillosum Gr. strigilloso-scabrum, foliis linearilanceolatis basi attenuata subsessilibus, antheris longioribus (fere 2‴ longis). — Folia 2‴ lata (in *α*. 4—5‴); calyx et corolla conveniunt. — C.: S. Achala.

1560. S. amygdalifolium Steud. — Liana in fruticetis ripariis, corolla coerulea. — E. (Bras. austr.: Macrae, pl. bras.)

1561. S. pulverulentum Pers. — Syn. S. angustifolium R. P. Fl. peruv. t. 163. b. (non Lam.) Foliis praecedenti simile, sed „frutex erectus, ultra6pedalis, corolla minor „roseo-coerulea"; bacca „nigro-cyanea". — O. (Peru: Spruce, pl. peruv. 4592.)

1562. S. angustifolium Lam. ex descr. — Frutex ultra3pedalis, superne dense foliosus, cortice pallido; folia glaberrima, eximie marginata, in petiolum brevissimum attenuata, 2—3" longa, 4—6‴ (—10‴) lata, apice obtusiuscula, approximata (nec geminata); cymae terminales, pauciflorae, foliis paullo breviores, pedunculis elongatis, pedicellis brevioribus; calyx 1‴ longus, segmentis subrotundis mucronulatis; corolla „coerulea", puberula, plicato-valvata, ad medium fere divisa, 6‴ longa, tubo late campanulato, lobis rotundato-deltoideis; antherae ellipsoideo-oblongae, poris minutis; stylus rectus, stamina subaequans, stigmate capitato. — E.: in paludosis, medicamentum populare. („Bras. austr. — Bonar.")

1563. S. pseudocapsicum L. — Frutex 6pedalis; variat foliis ramulisque stellato-puberulis (S. capsicastrum Lk., S. Isabelli Dun.) — E. („Bras. — Bonar.", inde forsan introductum in Madeiram aut vice versa).

1564. S. nitidum R. P. ex Ic. Fl. peruv. t. 162. a. — Syn. S. crispum var. Tomatillo Rém. ex Philipp. pl. chil. 482. [645.]. — Corolla „alba"; forma tarijensis foliis subtus ad axillas venarum herbata, ceterum a vulgari non distinguenda; variat arborescens, „10—12pedalis". — C. Ct. T. O. („Peru" — Chile.)

1565. S. pulchrum Dun. [644.]. — T.

1566. S. pteropodum Kth. ex descr. Caulis herbaceus, internodiis petiolo decurrente crispato-alatis; corolla „alba"; antherae inaequales. — T. („Andes ecuador").

1567. S. triste Jacq. [646.]. — Variat arboreum. — T. O. (Paraguay: Bal. 2122.)

1568. S. oblongum R. P. ex Ic. Fl. peruv. t. 165. b., ubi cymae, quae vulgo umbelliformes, corymbosae delineantur. Frutex

3pedalis, corolla „alba“. Nom. vernac. Hediondillo del monte. — T. O. („Peru“).

1569. *S. tucumanense* Gr. n. sp. Pachystemon, fruticosum, ramis pulverulento-pubescentibus, foliis ovato-lanceolatis acuminatis apice obtusiusculis repando-integerrimis basi in petiolum brevem cuneato-attenuatis utrinque virentibus supra glabrescentibus subtus pube pulverulenta sparsa brevissime stellata adspersis, cymis paucifloris umbelliformibus subsessilibus interfoliaribus: pedicellis cernuis flore longioribus apice obconicis, calyce 5fido corolla paullo breviori: lobis lanceolatis obtusis, corolla 5partita parva demum reflexa extus pubescente (sicca pallida): segmentis ovatis acutiusculis, antheris aequalibus elliptico-oblongis subincurvis: poris minutis terminalibus, stylo incurvo stamina excedente. — Habitus praecedentis, ubi calyx breviter 5crenatus; ex affinibus pluribus secundum descriptiones recedunt S. eremanthum Dun. foliis non acuminatis styloque recto antheris breviori; S. intermedium Sendtn. pilis simplicibus et calyce minori; S. rufescens Sendtn. pedunculis elongatis et calyce brevi. Folia 3—2″ longa, 12—8‴ lata, ubi gemina foliis parvis ovato-obtusis intermixta, petiolo 2—3‴ longo; pedicelli terni v. quini, 4‴ longi; calyx 2‴, corollae segmenta 2‴, antherae $1\frac{1}{2}$‴, stylus 2‴ longus; bacca globosa, 5‴ diam. — T.: pr. La Cruz.

1570. S. verbascifolium L. [647.]. — E. T. O.: in sylvis Tabaccal, ubi nom. vernac. Suncho blanco.

1571. S. lentum Cav. ex Cav. ic. t. 308. — Syn. S. japurense Dun. (S. glandulosum Sendtn.). Forma corolla „alba“. — T. S. („Amer. trop.“)

1572. S. sordidum Sendtn. [648.]. — C. Ct. S.

1573. S. asterocormum Dun. ex descr. — Affine et foliis basi valde inaequalibus simile S. grandifloro R. P., a quo corolla minori (1—$1\frac{1}{2}$″ diam.) differt; nostra forma inermis est. Arbuscula, corolla „alba“. — O. („Bras. austr.“)

1574. S. bonariense L. — Syn. S. fastigiatum W. — E. („Bras. austr. — Bonar.“)

1575. S. saponaceum Dun. ex Syn. S. scabri R. P. Fl. peruv.

t. 175. a. — Formis S. torvi Sw. persimile et analogum, sed antheris brevioribus, corollae lobis latioribus et bacca minori videtur distinctum. Frutex 6pedalis, corolla „violacea“, bacca „rubra“; variat foliis utrinque cinereo-tomentosis et pube stellata rara virentibus; aculei flavi, sparsi, omnes recti, in ramis 1—1 ½‴, in foliorum nervis 3—4‴ longi; calycis lobi lanceolato-acuminati; corolla ultra medium divisa; antherae paullo inaequales, 2 ½—3‴ longae, 1—2 breviores et tenuiores; stylus rectiusculus, antheras excedens; bacca parva, globosa, calyce immutato suffulta. — O.: Oran; Tarija, ubi nom. vernac. Codo-Codo. („Peru“).

S. saponaceum var. uruguense Gr. inerme, foliis pube rara adspersis glabrescentibus, corolla „alba“. — Frutex 3pedalis; antheris cum *α.* convenit nec recedit flore nisi corollae lobis paullo latioribus foliisque superioribus conformis est (in prioribus minus sinuatis repandis v. integris); corolla „alba“. — E.: in pascuis pr. Concepcion del Uruguay.

1576. S. elaeagnifolium Cav. [649.]. — Fruticulus foliis variabilis, pube lepidota et aculeis (si adsunt) laete aurantiacis rectis insignis: sed plures formae valde difformes, nisi species sunt, exstant, ex quibus vulgatiori eique aculeatae synonymon est S. leprosum Ort. ex Ic. Dun. Solan. t. 12., ubi corolla 12—15‴ diam., bacca 6‴ diam. — E. C. Ct.: ubi inermis.

S. elaeagnifolium var. grandiflorum Gr. inerme, foliis oblongo-linearibus subintegris v. sinuato-repandis, corolla majori (1 ½“ diam.) ejusque lobis latioribus deltoideis. — Ct.

S. elaeagnifolium var. argyrocroton Gr. inerme, foliis linearibus v. oblongo-linearibus integerrimis, pedicellis solitariis, corolla baccaque minoribus. — Folia 12—8‴ longa, 3—1‴ lata; corolla 8‴, bacca 4‴ diam., sed foliorum (nec corollae) non desunt formae transitoriae. — T.

1577. S. claviceps Gr. [650.]. — T.

1578. S. sisymbriifolium Lam. [651.]. — E. C. T. S.

1579. S. montanum R. P. ex Ic. Fl. peruv. t. 160. b. — Species Dunalio non satis nota, hirta et aculeis parvis aciculiformibus rectis in caule foliisque armata, ex antheris apice attenuato porosis ad Leptostemones transferenda; tubera cerasiformia. — Ct.: in agris. („Peru“).

Bignoniaceae.

1580. Bignonia mollis V. — Ic. Vahl, ic. t. 10. Flores „violaceo-rubri“; ovula in loculo 4seriata. — O.: in sylvis virgineis, ubi arbores altissimas scandit. (Amer. trop.)

1581 B.corymbifera V. — Wullschl. pl. guian. 863. — Forma foliolis ternatis; corolla „roseo-violacea“, stamina duplo superans; ovula in loculo 4seriata; capsula 4—8″ longa, 4—6‴ lata, valvis planiusculis duris. — O. (Guiana — Brasil.: Macrae, pl. bras.; Paraguay: Bal. 494 a., 497.)

1582. *B. inflata* Gr. n. sp. glabra, foliolis conjugatis ternatisque ovatis acutis integerrimis, pedicellis axillaribus, calyce inflato corollae tubum dimidium subaequante turbinato-semigloboso longitudine latiori: lobis 5 aequalibus latissime rotundatis longitudine duplo, tubo triplo brevioribus, corolla glabra clavato-infundibulari stamina duplo superante „aureo-fulva“. — Affinis calyce videtur B. calycinae DC. et B. ungui Vell. 6. t. 20. ei forsan synonymae, ab illa glabritie foliorum corollaeque et inflorescentia ad pedicellos indivisos reducta differt. Foliola 2″, corolla 1½—2″ longa; calyx 1″ diam.; stigma bilamellatum; ovula in loculo 4seriata; capsula ultrapedalis, 6‴ lata, valvis planis medio leviter carinatis. Nom. vernac. Vejuco blanco: „liana fortis altissimas arbores scandens“. — O.: Oran, in sylvis.

1583. B. Arrabidae Steud. — Syn. B. longisiliqua Vell. Fl. flumin. 6 t. 26. — B. ungui L. siliqua et calyce accedit, et parum distincta videtur foliolis pubescentibus (v. glabrescentibus) e basi rotundata ovatis cuspidato-acutis. — T. („Bras. austr.“; Paraguay: Bal. 487.)

1584. B. Tweediana Lindl. — Ic. Bot. reg. 26. t. 45. Forma foliolis quam in icone plerisque latioribus ovatis v. ovato-oblongis cuspidato-acutis denticulatis v. repando-integerrimis; calyx nunc supra medium unilabiatus nunc oblique truncato-repandus v. oblique lobatus: lobis rotundatis; corolla „flava“; stamina corollae tubum subaequantia, antheris divaricatis; stigma bilamellatum, lamellis rhomboideo-acutis; ovula in loculo biseriata; capsula 1′ longa, valvis convexis carinatis: semina ala

brevi 1‴ lata basi et apice instructa, latere nuda, hilo lineari. — E. („Bonar."; Paraguay: Bal. 508.)

1585. Clytostoma calystegioides Bur. (Adanson. 8. p. 353.) — Syn. Bignonia Cham. — Genus, a cl. Bureau ex notis Miersianis editum, in Benth. Hook. Gen. plantarum omissum, a Pithecoctenio ovulis utrinque uniseriatis distinctum et capsula (fere ut in ic. B. squali Vell. 6. t. 13.) echinata seminibusque ala brevi opaca cinctis insigne est. Folia in ramis superioribus saepe unifoliolata v. altero foliolo in cirrhum mutato; corolla „pallide rosea v. alba", 3″ longa; capsula valvis convexis oblonga, utrinque rotundato-obtusa, 3″ longa, 1″ lata, aculeis densissimis patentibus compresso-subuliformibus 1 ½‴ longis; semina plumbea, 6‴ longa, 8‴ lata. — E. („Bras. austr.")

1586. Pithecoctenium clematideum Gr. — Syn. Anemopaegma Pl. Lor. [653.]; transferendum ad Pithecoctenium ex capsula sessili muricata, septo margine paullo reduplicativo hiloque seminum lineari, quamquam semine laevi Anemopaegmati (cf. Bureau t. 10.) accedit. — Corolla „alba". Nom. vernac. emendetur: Tripa de fraile. — E. C. Ct.

1587. Amphilophium paniculatum Kth. — T. (Amer. trop.: v. c. Spruce pl. peruv. 4420.; Paraguay: Bal. 491.)

1588. Dolichandra cynanchoides Cham. [654.]. — Genus a cl. auctore optime descriptum, apud cl. Benth. et Hook. (Gen. pl. 2. p. 1034.) cum Maifadyena commixtum ideoque neglectum, rite (ex notis in Pl. Lor. datis) ad Tecomeas referendum est: capsula septo angusto primo loculicida, valvis a latere compressis demum bipartitis. Calyx „ruber, corolla nunc atropurpurea, nunc aurantiaco-purpurea dorsoque fulvo, staminibus flavis. — E. C. T. („Bras. austr.")

1589. Tecoma stans Juss. [655.]. — Nom. vernac. Garacha. — Ct. T. S. J. O.

1590. Tabebuia flavescens Benth. Hook. — Syn. Tecoma Mart. ex Ic. Bignoniae Vell. l. c. t. 51.: Tabebuiam a Tecoma calyce juniori clauso generice differre, cl. Bentham et Hooker observant. „Arbor 40pedalis, floribus flavis"; foliola quinata, elliptica, cuspidata, supra basin rotundatam argute serrata, nervis exceptis glabra, squamis lepidotis nullis,

venis cum nervo utrinque dense prominulis, petiolulis cum pedunculis et calyce rufo-tomentosis, mediis longiusculis; calyx campanulatus, dentibus deltoideis; corolla glabra. Nom. vernac. Lapacho amarillo. — O. („Bras. austr.“)

1591. *T. Avellanedae* Lor. mscr. arborea, foliolis quinatis ellipticis breviter et abruptim acuminatis basi cuneatis superne serrulatis petiolisque glabris, horum mediis longioribus, floribus praecocibus in apice ramulorum breviter pedicellatis: pedicellis junioribus tomentosis, calyce breviter campanulato a medio dilatato apice repando-truncato pubescente, corolla rosea pubescente: tubo oblique campanulato lobis retuso-subrotundis plus triplo longiori stamina duplo excedente, capsula subcylindrica: valvis torulosis ecarinatis, seminibus alae pellucidae terminali aequilatis. — Praecedenti proxima, distincta foliolis minus argute serratis, calyce subtruncato, corollae pube et colore. Arbor „excelsa, 60—150pedes alta, ante frondescentiam (m. Augusto) floribus innumeris lilacino-roseis ornata“; foliola 4—3″ longa, 2—1 ½″ lata, squamis lepidotis nullis, venis cum nervo utrinque dense prominulis, petiolo 3″, petiolulis mediis 2—1 ½″, exterioribus 4—5‴ longis; calyx 3‴, corollae tubus 18—20‴, lobi majores 8‴, capsula 9—10″ longa, haec „caesio-pruinosa“, 8‴ diam.; semina pluriseriata, alis inclusis 1 ½″ longa, 6‴ lata. Nom. vernac. Lapacho morado v. colorado. — O.: Oran, in sylvis virgineis Tabacal. (Paraguay: Bal. 515.)

1592. T. nodosa Gr. — Syn. Tecoma Pl. Lor. [656.]. — C.

T. nodosa var. parviflora Gr. floribus praecocibus v. coaetaneis, corolla pollicari, lobis 3—4‴ diam. Nomen vernac. Palo Cruz. — Ct. C.: Santiago del Estero (cum *α*.). O.: Gr. Chaco, pr. Dragones.

1593. Argylia uspallatensis DC. [657.]. — Ct.

1594. Jacaranda chelonia Gr. [658.]. Floribus nunc missis, diagnosi addantur haec: calyce 5partito: segmentis lanceolato-linearibus angusto-acuminatis, corolla „violaceo-coerulea“ glanduloso-puberula, antherarum loculo altero ovato acuminato, altero abortivo. — Panicula stricta, pedalis, ramis oppositis internodio 1—1 ½″ longo distantibus apice 3—7floris, superioribus decrescentibus; calyx 2‴, corolla 1 ½″ longa, lobis crenulatis, majoribus 4‴ latis. — T. O. (Paraguay: Bal. 512. a.)

Acanthaceae.

1595. Ruellia geminiflora Kth. — E.

R. geminiflora var. humilis Gr. [660.]. — E. C.

1596. *R. pubiflora* Gr. n. sp. suffruticosa, rèpens, caulibus brevibus ascendentibus teretiusculis foliisque glabriusculis, his ciliatis subtus punctatis parvis ovato-lanceolatis acutiusculis in petiolum brevissimum contractis, floribus e summis axillis oriundis sessilibus geminis v. solitariis, bracteis lanceolatis calycis tubum aequantibus, calyce ultra medium bilabiato corollae tubo multo breviori: labio superiori tripartito, inferiori bifido: segmentis lobisque lineari-acuminatis ciliatis, corolla pubescente: tubo filiformi supra medium dilatato: fauce campanulata lobis subrotundis aequilonga, capsula glabra oblongo-lanceolata parum compressiuscula supra basin acutam 4sperma: retinaculis apice truncatis. — Species calyce bilabiato in sect. Dipteracantho anomala, sed habitus omnino praecedentis. Statura digitalis v. palmaris, surculis longe repentibus; folia 6—9‴ longa, 2—4‴ lata; calyx 2‴, corollae „violaceae“ tubus 8—10‴, faux 4—5‴, capsula 4‴ longa; stamina didynama, inclusa et corollae limbus subaequalis generis. — O.: Gr. Chaco, in fruticetis ripariis, Laguna del Palmar.

1597. R. Tweediana Gr. — Syn. Cryphiacanthus angustifolius Tweedianus Ns. Folia variant lineari-lanceolata et inferiora breviora lanceolata v. ovato-lanceolata. — E.

1598. *R. Lorentziana* Gr. n. sp. Arrhostoxylum, caule suffrutescente erecto quadrisulcato puberulo in paniculam laxe pyramidatam abeunte: angulis obtusis, foliis ovatis obtusiusculis in petiolum longiusculum abruptim contractis repando-integerrimis v. crenulatis glabriusculis supra pube adnata (v. sparsim soluta) lineolatis, panicula interrupta trichotoma glandulosa: ramis plerisque bifidis, extimis apice trifloris, floribus breviter pedicellatis: bracteis brevibus lanceolato-acuminatis, calyce 5partito: segmentis lineari-acuminatis dense glanduliferis, corolla glabra: tubo e basi angusta supra calycem curve dilatato lobis late rotundatis duplo longiori, antheris inclusis cordato-oblongis, capsula puberula fusiformi compressiuscula a medio 12sperma. — Caulis 4pedalis, interno-

diis inferioribus 6—10‴, paniculae 3—1″ longis; folia 4—5″ longa (petiolo 2—1″), superiora fere abruptim in bracteas 4—2‴ longas transeuntia; rami paniculae patentes, internodium axeos primarii fere aequantes, pedicelli e bracteis extimis exserti, 2—1‴ longi; calyx 6‴, corollae tubus 1½″ longus, faux apice 6‴ lata, lobi 8—10‴ longi. — T.: pr. Tucuman.

1599. *R. sanguinea* Gr. n. sp. Stephanophysum, fruticosum, hirsuto-pubescens, ramis tetragonis, foliis elliptico-oblongis v. ellipticis acutiusculis denticulato-repandis longiuscule petiolatis, floribus axillaribus subsolitariis subsessilibus, calyce hirsuto basi anguste tubuloso: segmentis lineari-acuminatis bracteolas conformes fere duplo excedentibus corolla pubescente multo brevioribus, corollae „cruentae" tubo inferne filiformi a medio v. supra medium incurvo-dilatato, fauce clavato-campanulata stamina subaequante: lobis brevibus rotundatis aequalibus, capsula glabriuscula v. minute puberula fusiformi compressiuscula a medio 6—8-sperma. — Species juxta R. hirsutam (Stephanophysum Ns.) inserenda, calyce brevi distincta. Frutex ramosus; folia 2—2½″ longa, 10—14‴ lata, petiolo 8—10‴ longo; calyx 4—6‴, corolla 1—1½″, capsula 8‴ longa, haec a basi ad ⅓ fere solida, retinaculis 1¼‴ longis acutis. — O.: Oran, pr. S. Andres.

1600. R. longifolia Benth. Hook. — Syn. Stephanophysum Pohl bras. 2. t. 156. — O. („Bras. austr.")

1601. Stenandrium trinerve Ns. [661.]. — Corolla rosea. — E. C.

1602. St. dulce Ns. — Ic. Cav. nov. gen. t. 585. — Ct. S. („Mexico" — Chile: Philippi pl. chil. 407.)

1603. *Aphelandra Hieronymi* Gr. n. sp. Acanthoidea, frutescens, foliis oblongo-lanceolatis acuminatis margine sinuato-serratis spinulosisque supra glabris subtus pubescentibus v. glabratis basi attenuata brevissime petiolatis: petiolo inermi, spicis brevibus pedunculatis terminalibus et axillaribus: floribus „rubris" remotiusculis, bracteis sursum decrescentibus foliaceis, inferioribus flore brevioribus, bracteolis nullis, sepalis oblongis mucronulato-acutis subaequalibus dorso puberulis, corollae tubo clavato labiis multo longiori: labio superiori bifido stamina subaequante,

inferiori breviori deflexo trifido: lobis ciliatis, inferioribus lanceolatis obtusiusculis, superioribus latioribus obtusis. — Folia superiora opposita, nonnulla alterna, 10—4″ longa, 2—1″ lata, serraturis lobuliformibus distantibus deltoideis spinula fere 1‴ longe terminatis, petiolo 2‴ longo; pedunculi 2—3″, spicae 1—2″, earum internodia 3‴ longa; calyx 3—4‴, corollae tubus 1 ½″, labium superius 6‴ longum, faux 3‴ diam.; capsula nitida, 8—10‴ longa, oblongo-lanceolata, fere ad basin usque biloculari, 4sperma, retinaculis medio et infra medium insertis 1‴ longis truncatis distantibus. — O.: Oran, in sylvis pr. S. Andres; Tarija, Cuesta S. Luisina, Cuesta colorada.

1604. Chaetothylax umbrosus Ns. [662.]. — T.

1605. *Schaueria caduciflora* Gr. n. sp. fruticosa, pubescens, ramis teretiusculis, foliis ovatis acuminatis basi cuneata petiolatis, spicis terminalibus abbreviatis tripartitis, floribus „coccineis“ subsessilibus contiguis: bracteis parvis lanceolatis calyce multo superatis, calyce profunde 5fido corolla caduca multo breviori: segmentis lineari-acuminatis glanduloso-pubescentibus, corolla bilabiata: tubo clavato superne incurvo labiis plus duplo longiori: labio superiori integro lanceolato-lineari obtuso, inferiori tripartito in segmenta linearia diviso, staminibus exsertis, capsula fusiformi superne compressa puberula 2(—1) sperma ad medium usque solida. — Frutex ramosus, pube in ramis densiori, in foliis subtus adspersa, iis supra lineolatis; folia 3—4″ longa, 1 ½—2″ lata, petiolo 5—6‴ longo; axis spicae 6—12‴, calyx 3‴, corolla 1 ½—1″, capsula 8‴ longa, corollae faux 3‴ diam.; stamina 2, labium superius subaequantia, antheris incumbentibus oblongis, loculis aequalibus parallelis utrinque obtusis ad medium fere distinctis; semina ovalia, pallida, rugulosa, retinaculo acuminato. — O.: Gran Chaco, in ripariis, Laguna del Palmar.

1606. Jacobinia sulcata Ns. ex descr. — Syn. Dianthera Gr. [663.]: sed limites inter Diantheram et Jacobiniam (loculis antherae parallelis distinctam) parum distincti. Anisacanthus Benth. Hook., sed antherae loculorum alter paullo brevior et bracteolae elongatae. — C. („Entrerios“).

1607. *J. caducifolia* Gr. n. sp. Drejera, fruticosa, ramisteretibus,

foliis caducis supra lineolatis subtus puberulis ellipticis obtusiusculis basi cuneata breviter petiolatis, racemis terminalibus abbreviato-spiciformibus inferne divisis glanduloso-pubescentibus: floribus contiguis breviter pedicellatis, bracteis bracteolisque parvis calyce multo superatis, calyce ad medium 5fido corolla multo breviori: lobis lineari-acuminatis subaequalibus, corolla pilosiuscula anguste clavata bilabiata: tubo labiis triplo longiori rectiusculo: labio superiori integro lanceolato-lineari obtuso, inferiori tripartito in segmenta oblongo-linearia diviso, staminibus corollae tubum subaequantibus, stylo apice incurvo corollae labium superius excedente, capsula —. — Habitus Schaueriae caduciflorae, sed antherarum (nisi variant) loculus alter altero $^1/_3$ brevior et stylus exsertus. — Frutex ramosus; folia (quorum ceteris caducis unicum in ramo florente superest) 8‴ longa, 5—6‴ lata, petiolo 1‴ longo; racemi axis 1″, bracteae 1‴, bracteolae $^1/_2$‴, calyx 4‴, corollae tubus 10—12‴, labium superius 4‴ (stylus ex eo $1^1/_2$‴ exsertus), inferius 3‴ longum. — O.: Oran, in sylvis Tabacal.

1608. Justicia campestris Gr. (664.: exclus. synon.]. — Rami teretiusculi; folia lanceolato-acuminata. — C. Ct.

1609. J. pauciflora Gr. (non V.). — Syn. Sericographis Ns. ex descr. Praecedenti proxima, distincta ramis sexangularibus, foliis brevioribus (8—20‴ longis) ovalibus, ovali-subrotundis v. ovato-lanceolatis obtusis et corolla breviori (8‴ longa); flores axillares, bracteae pedicellum subaequantes et antherae (loculo inferiori basi mucronato) praecedentis; capsula 4sperma, seminibus laevibus. — Ct. J. („Bras. austr.“)

1610. J. xylosteoides Gr. [665.]. — Variat foliis cuspidatis. Capsula 4sperma, seminibus laevibus praecedentium. — C. J.

1611. J. scorpioides Gr. (non L.) — Syn. Beloperone Ns. ex descr., a qua parum recedit bracteis acuminatis. — S. („Tucuman“).

1612. J. squarrosa Gr. [666.]. — Variat frutescens et caule suffruticoso pedali. — C. S.

1613. J. Tweediana Benth. Hook. — Syn. Adhatoda Ns. Corolla „igneo-rubra“. — E. S. („S. Luis — Bonar.“; Paraguay: Bal. 2458. b.)

1614. J. Gilliesii Benth. Hook. — Syn. Adhatoda Ns. Caulis „6—12pedalis, subscandens, corolla alba". — E. („S. Luis — Cordoba").

1615. Plagiacanthus racemosus Ns. [667.]. — T.

1616. Dicliptera Pohliana Ns. [668.]. — T.

1617. D. scutellata Gr. [669.]. — Ct.

1618. D. tomentosa Ns. [670.]. — C,

1619. D. Tweediana Ns. [671.]. — C.

Gesneriaceae.

1620. Gesneria stricta Hook. — Rhizoma repens, tuberibus magnis; corolla „lurido-rosea", staminibus exsertis cruciatim cohaerentibus. — J. („Bras. austr.")

1621. G. tubiflora Gr. (non Cav.). — Syn. Dolichodeira Hanst. ex Ic. Linnaea, 26. t. 1. f. 22. Species vix nisi corolla alba a Gesneria distinguenda, errore quodam apud Benth. et Hook. (Gen. plant. 2. p. 999.) ad Achimenem relata, sed ab tribu ejus tubere placentiformi (2" diam.) Gesneriae conformi aliena. — E. („Bonar.")

1622. Gloxinia gymnostoma Gr. [672.]. — T. S.

1623. Ligeria andina Gr. [673.]. — Ct.

1624. Martynia lutea Lindl. [674.]. — C. S.

1625. M. montevidensis Cham. [675.]. — C.

Convolvulaceae.

1626. Argyreia megapotamica Gr. — Syn. Ipomoea Pl. Lor. [676.], non Chois: fructus enim (nunc missus) indehiscens, ovato-oblongus, lanato-tomentosus, 3 1/2" longus, 1 1/2" latus. Ab homonymo Chois. recedit foliis sinu acuto basi cordatis supra molliter pubescentibus subtus albo-tomentosis, sepalis ovatis acutiusculis; corolla „lutea" differt ab I. subincana Msn. — C. J.

A. megapotamica var. puberula Gr., foliis basi subtruncatis supra virentibus glabriusculis, subtus cinereo-puberulis, sepalis obtusiusculis. — Syn. Ipomoea megapotamica Chois. ex descr. — T.

1627. Ipomoea dissecta Pursh var. Maximiliani Msn. ex Ic. Fl. bras.

VII. t. 102. Non differt a vulgari forma nisi sepalis exterioribus extus fulvo-hirsutis: variat folii segmentis subintegris et pinnatifido-incisis. — E. S. (*α.*: Amer trop. et ultra ej. fines).

1628. I. sericophylla Msn. ex Ic. Fl. bras. l. c. t. 98.: a descr. ejus recedit foliis subtus nitore sericeo carentibus. Variat foliis subtus albo-lanatis v. cinereo-puberulis, corolla (sicca) alba v. rosea. Ab Argyreia megapotamica florens recognoscitur foliis minoribus apice deltoideo acutis. Nom. vernac. Mechocan. — C.: Cordoba, S. Achala. S. („Bras. — austr.")

1629. *I. nitida* Gr. n. sp. Batatas, decumbens, suffrutescens, sericeo-nitens, foliis oblongo-lanceolatis breviter acuminatis basi acuta v. vix rotundata a petiolo distinctis utrinque albido-sericeis (v. demum cinereo-tomentellis), pedunculis unifloris flori subaequilongis folioque paullo brevioribus, sepalis aequalibus coriaceis margine membranaceis extus argenteo-sericeis ovatis mucronato-acutis corolla sexies brevioribus, corolla extus fasciis sericeis inferne confluentibus insignita e basi cylindrica calycem subaequante infundibulari-dilatata, capsula 2loculari: seminibus tomento atrobrunneo velutinis et margine ciliosis. — Species J. uruguensi Msn. affinis, pube argenteo-sericea, foliis angustioribus basi acutis apice acuminatis v. mucronato-acutis distincta. Folia 3—4″ longa, 8—22‴ lata, petiolo 4—12‴ longo; pedunculi 1 ½—2″, calyx 4(—5‴), corolla 2″ longa, haec apice 1 ½″ diam.; capsula globosa, 6—8‴ diam. — E.: in pascuis pr. Concordia et Concepcion del Uruguay.

1630. I. obtusiloba Msn. ex descr. — Species sect. Batatae, foliis trilobis v. 5—7lobis in eodem caule; corolla „rubro-violacea". — E. („Bras. austr. — Uruguay").

1631. I. digitata L. var. septemfida Msn. — E.

I. digitata var. platensis Lindl. [677.]. — Ct.

1632. I. polymorpha Ried. [678.]. — T.

I. polymorpha Ried. var. glabra Gr. folii segmentis omnibus linearibus, corolla minori. — T.

1633. I. palmata Forsk. — Syn. I. stipulacea Jacq. ex Ic. Msn.

in Fl. bras. l. c. t. 105. — Corolla „rubro-violacea“; semina puberula. — E. (Zona trop.)

1634. I. triloba L. — Corolla „roseo-violacea“. — E. (Amer. trop.)

1635. I. dichotoma Chois. — Ic. Msn. l. c. t. 101. f. 2.: nostra forma transit in var. integrifoliam Msn.; corolla „rosea“; semina apud Chois. glabra dicuntur, in nostra forma sunt pube brevissima adpressa adspersa; species cum praecedente ad sect. Pentadactylis pertinet. — S. („Amer. trop. austr.“)

1636. I. martinicensis Mey. — Corolla „alba“. — E. (Amer. trop.)

1637. I. coccinea L. — E. C. (Zona trop. et ultra ej. fines).

1638. I. hederifolia L. [679.]. Corolla „roseo-violacea“. — E. Ct. T. S.

1639. I. Nil Rth. — S. (Zona trop.)

1640. I. purpurea Lam. [680.]. Corolla „rosea-violacea“. — E. C.

1641. I. acuminata R. S. [681.]. Corolla „rosea“. — C. S.

1642. I. Learii Paxt. ex Ic. Bot. mag. t. 3928. Corolla „violacea, inferne rubescens“, 3pollicaris. — E. (Amer. trop. — „Uruguay“).

1643. I. jamaicensis Don. — Forma sepalis inaequalibus; corolla „rubro-violacea“. — E. (Amer. trop.)

1644. Iacquemontia velutina Chois. — Ic. Msn. l. c. t. 106. f. 1.: nostra forma sepala mucronata v. apiculata praebet; corolla „coerulea“. — S. („Bras. austr.“)

1645. J. evolvuloides Msn. — Ic. Fl. brasil. l. c. t. 112. — Syn. Ipomoea Moric. — C.: („Guiana — Uruguay“).

1646. Convolvulus montevidensis Spr. [682.]. Corolla „alba“. — E. C.

C. montevidensis var. megapotamicus Msn. — Ct.

1647. C. Ottonis Msn. — Ic. Msn. l. c. t. 117. Forma argenteo-tomentosa, vix distinguenda a C. Hermanniae l'Hér.; corolla fasciis pilosis confluis insignita, calyce duplo longior (6‴ longa). — E. C. („Bras. — Uruguay“).

1648. Breweria sericea Gr. [683.]. — C.

Cressa L. (char. floris emend.)

Calyx bibracteolatus, a corolla ovarium includente internodio brevi remotiusculus, sepalis distinctis subaequalibus imbricativis. Corolla hypocraterimorpha, limbi segmentis 5 imbricativis. Stamina exserta, antheris oblongis. Ovarium 4ovulatum, apice setosum, stylis exsertis distinctis v. inferne cohaerentibus stigmate incrassato-globoso terminatis.

1649. *C. nudicaulis* Gr. n. sp. divaricato-ramosa, subsericeo-incana, foliis in squamulas minutas distantes reductis aphylla, floribus spicatis remotiusculis, sepalis obovatis obtusis corollae tubum aequantibus, corollae lobis ovatis obtusis tubo duplo brevioribus, stylis inferne connatis inaequilongis. — Species stylis inferne cohaerentibus et, ut in Cuscutae sect. Grammica, anisadynamis a structura C. ereticae L. recedens. Fruticulus tenuis, palmaris, ramis flexuoso-patentissimis $^1/_2$‴ diam., internodiis 8—3‴ longis, squamulis adpressis ovatis acutis $^1/_2$‴ longis; flores in axilla solitarii, pedicello brevissimo squamulam subaequante; sepala 2‴ longa, bracteolis ellipticis duplo longiora; stamina $1\,^1/_2$‴ e fauce corollae exserta, stylo longiori aequilonga, stigmate crasse globoso; stylus brevior breviter exsertus. — Ct.: in deserto salso Salinas, in confinio prov. Cordoba.

1650. Evolvulus alsinoides L. — Mandon pl. boliv. 1492.: forma humilis, pubescens, eadem ac nostra. — O. (Zona trop.)

1651. E. villosus Pers. [685.]. — C.

1652. E. sericeus Sw. [684.]. — E. C.

1653. E. falcatus Gr. [686.]. — C.

1654. E. incanus Pers. — S. (Amer. trop. — „Mendoza“).

1655. Dichondra repens Forst. [687.]. — E. C. T. S. (Z. trop. et temp. austr.)

1656. D. sericea Sw. — C. (Amer. trop. — „Chile“).

1657. D. parvifolia Msn. ex descr. — E. („Bras. austr.“)

1658. Cuscuta grandiflora Kth. [688.]. — Ct. T. S.

1659. C. corymbosa R. P. [689.]. — T.

1660. C. cristata Engelm. [690.]. — C.

1661. C. racemosa Mart. var. nuda Engelm. — E. („Bras." — Chile.)

Polemoniaceae.

1662. Collomia gracilis Dougl. var. congesta Wedd. ic. t. 58. A. — Mandon pl. boliv. 372. — S.: Nevado del Castillo, alt. 12000′. (α.: Amer. bor. occ. — Chile).

1663. Gilia laciniata R. P. var. alpina Wedd. ic. t. 58. B. — Mandon pl. boliv. 374. — S.: Nevado del Castillo, alt. 12000′. (α: „Peru" — Chile).

Hydroleaceae.

1664. Nama dichotoma R. P. Forma foliis ellipticis. — S. („Mexico" — Boliv.: Mandon pl. boliv. 453. bis.)

1665. N. echioides Gr. [691.]. Corolla (melius siccata) tubo dilatato limboque patente potius infundibuliformis; a N. undulata Kth. differt praeterea capsula calyce breviori et seminibus laevibus. — C. Ct.

N. echioides var. hispida Gr. pube brevi intermixta hispido-pilosa, foliis oblongo-linearibus repando-sinuatis. — Seminibus cum α. convenit. — T.

1666. Phacelia circinata Jacq. [692.]. — C.: S. Achala Ct. S.: Nevado del Castillo, alt. 10—12000′.

1667. Ph. pinnatifida Gr. [693.]. — Folia variant pinnatifida et pinnatipartita, lobis grosse crenatis v. subintegris; inflorescentiae scorpioideae rami abbreviati, densiflori. — Ct. T. S.: Nevado del Castillo, alt. 10—15000′.

Ph. pinnatifida var. elatior Gr. robusta (2—3pedalis), foliis latioribus pinnatipartitis v. pinnatisectis, segmentis inciso-lobatis, inflorescentiae scorpioideae ramis elongatis (3″ longis). — C.: S. Achala. S.: Nevado del Castillo.

1668. Ph. artemisioides Gr. [694.]. — Filamenta basi bisquamata praecedentium. — C.

1669. Sclerophylax Cynocrambe Gr. — Syn. Sterrhymenia Pl. Lor. [695.]. S. Gilliesii Mrs. Ill. t. 25. inf. (incluso S. Arnottii Mrs. ib. fig. super.): genus Miersianum non recognoveram ex charactere dato erroneo, scilicet corollae limbo „subbilabiato“ (qui regularis), aestivatione ejus „induplicativo-valvata“ (quae imbricativa), embryone „incurvato“ (qui rectus) et inprimis ovario „biloculari (quod septo incompleto superne inter ovula desinente a Solanearum typo, quo genus a cl. Benth. et Hook. transfertur, alienum est); iconibus nunc primum inspectis Sterrhymeniam Sclerophylaci recte adnumeratam esse ab iis, comperi. Multa quidem obstant in genere abnormi, quibus affinitas vera intelligatur: tamen placet Sclerophylaceas Mrs. ob albumen copiosum in Hydrophylleis retinere vel potius praeeunte cl. J. G. Agardh eas Borragineis ovulorum numero definito magis consonis adjungere, ubi Cortesia (v. i.) vere affinis, etiam Asperugo foliis geminis occurrit et ramificatio habitusque non absimiles sunt. Corolla „alba v. coerulescens“. — C.: S. Achala. Ct. („Mendoza — S. Juan“).

Borragineae.

Cortesia Cav. char. ref.

Calyx 5phyllus, inaequalis, unguibus tenuissimis filiformibus apice in limbos rhombeo-cuspidatos supra corollam nascentem imbricativos dilatatis eaque crescente deciduis, involucello tubuloso duro intus strigoso apice plicativo 8(7—„15“)denticulato internodio brevi a flore separato cinctus. Corolla regularis, infundibuliformis, limbo 5partito imbricativo. Stamina 5, inaequalia, exserta, versus medium tubum corollae inserta, filamentis conniventibus crassiusculis aestivatione curvato-inflexis basi in nodulum incrassatis, 2—3 longioribus, antheris incumbentibus biloculari-bus, loculis distinctis rima profunda sulcatis. Ovarium superum, subglobosum, biloculare, loculis semisepto divisis 2ovulatis, ovulis ex apice loculi pendulis. Stylus terminalis, crassiusculus, ad $^1/_3$ bifidus et incurvatus, ramis inflexis apice in stigma patelliforme pallidum dilatatis. Drupa involucello campanulato semiinclusa, „2pyrena, pyrenis 2locellatis, locellis monospermis; semina pendula, embryone recto exalbuminoso“. —

Suffrutex ramosus, tuberculis albis exasperatus;fol ia alterna, crassiuscula, rigida, cochleariformi-complicata, apice dilatato tricuspidulata, suprema sub flore opposita v. plura approximata; flos terminalis, pedicello abbreviato, demum excrescente.

1670. C. cuneata Cav. — Ic. Mrs. Contribut. 2. t. 83. B. — Suffrutex spithameus v. „altior", rhizomate descendente ad collum incrassato; folia 4—8‴ longa, apice 2—3‴ lata. — C.: Barancos pr. Cruz del Eje. („Santiago del Estero — Mendoza").

1671. Cordia Gerascanthus Jacq. — Gr. Westind. Fl. p. 478. — Arbor spectabilis. Nom. vernac. Lapachillo. — O. (Amer. trop.)

1672. C. ulmifolia Juss. — Spruce pl. peruv. 3835. Syn. C. Salzmanni DC. — Frutex ultra6pedalis, ramosus, corolla „alba v. ochroleuca". — T. J. O. (Amer. trop.)

1673. C. cylindrostachya R. P. var. floribunda Spr. — Syn. C. multispicata Cham. ex Fres. in Fl. bras. VIII. t. 6. — Frutex 3pedalis, corolla „alba". — O. (Amer. trop. et ultra ej. fines).

Patagonula L. (char. emend.)

Calyx 5partitus, imbricativus, post anthesin excrescens. Corolla profunde 5loba, lobis imbricativis. Stamina 5, fundo corollae inserta, antheris erectis basi emarginatis. Ovarium disco 4lobo cinctum, conoideo-lanceolatum, 4loculare, loculis uniovulatis, ovulis funiculo transverso supra basin insertis suspenso-adscendentibus; stylus terminalis, bis bifidus, ramis flexuosis apice truncatis. Achenium conoideum, calyce foliaceo expanso cinctum et multo superatum, abortu monospermum, semine exalbuminoso; embryo rectus, radicula supera, cotyledonibus palmatifidis. — Habitus Ehretiae; folia sparsa (v. „opposita verticillataque"), superne serrata; corymbi in ramis terminales.

Genus anomalum disco, stylo cum ovarii apice continuo, ovulo unico foecundato. Cordiae tamen' stylo bis bifurco et ovarii structura proxime affine, calyce excrescente Petream revocans, sed radicula supera in typum ordinis recurrens.

1674. P. americana L. — Ic. Lam. ill. t. 96. Fresen. l. c.t. 9.

f. 1. (analyt.) — Arbor 30—40pedalis, corolla „alba“. Nom. vernac. Guayavi. — O.: Oran, ubi frequens. („Bras. austr.“)

Saccellium Humb. Bonpl.

Specimina fructifera cum gemmis paucis floralibus globosis ($^1/_2$‴ diam.) haec praebebant:

Gemma: Calyx 5partitus; corolla rotata, segmentis subrotundis; antherae 5, erectae, biloculares, subrotundae, corollae alternae, ejus fauci insertae; pistillum (nondum evolutum) fusiforme.

Fructus: Calyx fructifer (1—1 $^1/_2$″ longus) inflatus, ellipsoideus, nervoso-striatus et venoso-reticulatus, apice parum pervio rotundato minute 5dentatus, dentibus subulatis (1‴ longis). Drupa calyce plus duplo majori inclusa, ellipsoidea, in stylum apice bifidum et stigmatibus capitatis terminatum attenuata, disco annulari suffulta, putamine tenui 4loculari, seminibus supra basin affixis suspenso-adscendentibus in loculo quoque solitariis (embryone —.)

1675. S. lanceolatum Humb. Bonpl. Pl. équin. t. 13. — Mrs. in Linn. Transact. II. 1. t. 6. — Arbuscula 20pedalis v. frutex; folia oblongo-lanceolata, acuminata, repando-integerrima v. superne inaequaliter serrata, supra puberula, subtus cinereo-tomentella; inflorescentia terminalis, ramis filiformibus scorpioideis corymbosa. — S.: in collibus pr. El Pasage del Rio Juramento. („Peru“).

1676. Tournefortia undulata R. P. ex descr. (icon Fl. peruv. tubo corollae longiori, qui in nostra calycem aequat, minus certa). — Species ad sect. Pittoniam pertinet. — O.: („Peru“)

1677. T. polystachya R. P. ex Ic. Fl. peruv. t. 149. a. — Forma foliis glabrescentibus v. subtus punctato-asperiusculis, ut in praecedente saepe oppositis, sed fructu 4partibili ad sect. Messerschmidtiam pertinet; frutex 3pedalis. — O. („Peru“ — Boliv.: Mandon pl. boliv. 390.)

1678. T. elegans Cham. [696.]. — T.

1679. T. volubilis L. — Forma foliis supra adpresse puberula, subtus paene glabra: specimina fructifera recognoscenda. — S. (Amer. trop.)

1680. Heliotropium anchusifolium Poir. [697.]. — Corolla „rubro-violacea“ („lusu alba“). — E. C.

H. anchusifolium var. lithospermifolium DC. — C. Ct.

H. anchusifolium var. angustifolium DC. — E.

1681. H. phylicoides Cham. — E. („Bras. austr.“)

1682. H. veronicifolium Gr. [698.]. — C.

1683. H. salsum Gr. [699.]. — C.

1684. H. repens Gr. [700.]. — C.

1685. H. curassavicum L. [701.]. — C.

1686. H. inundatum Sw. — T. (Amer. trop. ultra ej. fines.)

1687. H. campestre Gr. [702.]. — C. S.

1688. H. mendozinum Phil. [703.]. Radicellae in tuber ovoideum (6—8‴ longum) inferne abruptim incrassatae. — Ct.

1689. H. chrysanthum Phil. [704.]. — Ct.

1690. H. parviflorum L. — T. (Amer. trop. et ultra ej. fines).

1691. H. brachystachyum DC. — Forma foliis majoribus (15—8‴ longis) structura non differt. — Ct. (Andes ecuador.: Spruce, 5778. — „peruv.“)

1692. H. indicum L. — E. O. (Zona trop. et ultra ej. fines).

1693*. Echium plantagineum L. — E.

1694. Eritrichium humile DC. — Ic. Wedd. Chlor. and. t. 62. A. Mandon pl. boliv. 379. — T. (Andes „peruv.“ — chil.)

1695. Cynoglossum revolutum R. P. [705.]. — C.: S. Achala. Ct. T.

1696. *C. ovatifolium* Gr. n. sp. caule erecto superne ramoso hispidulo, foliis membranaceis ovatis v. ellipticis acutis supra sparsim hispidulis subtus glabriusculis, plerisque basi acuta subsessilibus, inferioribus in petiolum attenuatis, iis racemorum sensim diminutis, racemis paucifloris: pedicellis remotiusculis filiformibus flore longioribus extraaxillaribus demum cernuis, calycis segmentis oblongo-linearibus obtusis erectis, fructiferis expansis, corollae tubo calyce incluso lobis rotundatis subaequilongo, acheniis margine glochidiato-aculeatis facie depressa laeviusculis. — Species biennis videtur, ramulis superioribus breviter racemiferis cum C. paniculato Poepp. comparanda; caulis cum ramis flaccidus,

1 ½—2pedalis; folia 1—2″ longa, 6—10‴ lata, superiora sensim magis decrescentia; pedicelli 3—4‴ longi et tot lineas distantes; calyx 1 ½‴ longus, corollae tubum dilatatum parum excedens; corolla (sicca coerulea), fornicibus latiusculis; stylus calyce brevior, stigmate capitato; achenia subrotunda, depressa, ad medium fere stylopodio conico affixa, aculeis 1—2seriatis rectis subaequilata. — T.: Quebrada de Siambon.

Labiatae.

1697. Ocimum carnosum Lk. Ott. — Suffruticosum, odorum, corolla „rubro-violacea". — E. („Bras. austr."; Paraguay: Bal. 985. a.)

1698. O. Tweedianum Benth. ex descr. — Corolla „rubro-violacea". — E. („Uruguay").

1699. O. Sellowii Benth. — Nom. vernac. Bergamota. — E. (Amer. trop.: Ervendb. pl. mexic. 117.; Paraguay: Bal. 984.)

1700. Hyptis spicata Poit. [706.]. — C.

1701. H. polystachya Kth. — T. (Amer. trop.; Paraguay: Bal. 1157.)

1702. H. canescens Kth. [707.]. — E. C. T.

1703. H. globifera Mey! — Syn. H. lappulacea Mart. Corolla „alba". — E. (Guiana — „Bras.")

1704. H. fasciculata Benth. ex descr. — E. („Brasil.")

1705. H. verticillata Jacq. [708.]. — E. T.

1706*. Mentha rotundifolia L. [709.]. Nom. vernac. Yerba buena. — C.

1707*. M. aquatica L. var. citrata Ehrh. [710.]. — C.

1708. Minthostachys mollis Bg. [711.]. — T.

1709. Xenopoma bolivianum Gr. var. tarijense Wedd. ramulis glabris, foliis saepe remote serrulatis. Corollae tubus calyce duplo longior. — Syn. Micromeria Benth. var. (v. species affinis e prov. Tarija) in Chlor. and. 2. p. 150. Ic. *α*: ib. t. 63. B, ubi corollae tubus nunc longior, nunc brevior. Lechl. pl. peruv. 1037. (Gardoquia obovata ib.) Mandon pl. boliv. 517. — O.: Tarija. (Peru — Boliv.)

1710. X. odorum Gr. [712.]. Nom. vernac. Piperita. — C.: S. Achala. T.

1711. X. eugenioides Gr. [713.]. — Ct. T. J. (Boliv.)

1712. X. verticillatum Gr. [714.]. — C.

1713. Hedeoma multiflora Benth. — C. („Bras. austr. — Mendoza").

1714. Sphacele acuminata Gr. [715.]. — Ct. T.

1715. S. hastata Gr. [716.]. Calyx post anthesin accrescens, fructifer tubo 6‴ longo campanulatus. — C.

1716. *S. clinopodioides* Gr. n. sp. e rhizomate lignoso herbacea, adscendens, pube brevi ramosa lurido-cinerea, foliis ovato-oblongis rotundato-obtusis basi cuneata breviter petiolatis crenatis, demum rugosis, verticillastris 2—6floris in capitula terminalia caulis breviumque ramorum contractis: foliis floralibus ovatis, inferioribus capitulum subaequantibus, floribus brevissime pedicellatis, calyce pubescente campanulato: lobis lanceolato-acuminatis apice breviter spinescentibus tubo subaequilongis, binis altius connexis, corolla infundibuliformi calyce sesquilongiori: lobis rotundatis, staminibus inclusis: antherae loculis ovoideis parallelis. — Species more Anchusae chartam pigmento cyaneo alcoholis ope tingens, inflorescentia contracta in genere paullo anomala, antheris cum praecedentibus conformis. Caulis simpliciusculus, spithameus—pedalis, ramulis ex axillis superioribus folium parum excedentibus; folia 1 ½—2″ longa, 8—12‴ lata, internodium subaequantia; capitula 6—8‴ diam.; calyx 2‴ longus; corolla (sicca rubescens): tubus 3‴ longus, lobi 1‴ diam.; stigmatis lobi ovati, acuti. — T.: pr. Cienega.

1717. Salvia Gilliesii Benth. [717.] — C. Ct. T. (Paraguay: Bal. 987: cor. „coerulea").

S. Gilliesii var. glandulosa Gr. racemis calycibusque villosis et glanduliferis. — J.

1718. S. Lorentzii Gr. [718.]. Calycis indumentum variabile, sed corolla majori a praecedente (ubi ea vix 6‴ longa) distincta videtur. — C. Ct.

1719. S. rhombifolia R. P. var. ovata Gr. foliis basi rotundata

ovatis crenato-serratis apice cuspidatis, floralibus (4‴ longis) lanceolato-acuminatis calycem subaequantibus deciduis. — Foliis exacte refert S. incurvatam R. P. Fl. peruv. t. 42. b., foliis floralibus vero et pube tenui potius ad S. rhombifoliam t. 36. b. referenda, utramque connectere videtur; verticillastri remotiusculi, secundi, 4—6flori; corolla 6‴ longa, calyce duplo longior. — S. (*α.*: „Mexico — Peru").

1720. S. pallida Benth. ex descr. — E. („Bras. austr. — Bonar.")

1721. S. uliginosa Benth. ex descr. — E. („Bras. austr. — Bonar.")

1722. S. Matico Gr. [719.]. Pedicelli basi saepe in tuberculum oblongo-prismaticum (fere 1‴ longum) incrassati. — T.

S. Matico var. cuneata Gr. glabriuscula, foliis basi cuneatis, verticillastris 2—6floris. — T.

1723. S. rhinosima Gr. [720.]. — Ct. T.

1724. *S. exserta* Gr. n. sp. Calosphace, tubiflora, herbacea, excelsa, inferne glabra, apice glanduloso-pilosa, foliis longe petiolatis e basi subtruncata deltoideis crenato-serratis apice obtusiusculis supra sparsim piliferis, subtus glabris, margine ciliolatis, verticillastris 6floris in racemum simplicem interruptum dispositis: foliis floralibus parvis elliptico-lanceolatis pedicellos subaequantibus, calyce campanulato parce glandulifero superne rubescente: labiis divergentibus, superiori integro late ovato cuspidato, inferiori bifido in lobos ovatos acutos diviso, corolla coccinea glabra rectiuscula clavato-tubulosa calyce duplo longiori: labio superiori oblongo, inferiori patente parum longiori, utroque staminibus styloque aequaliter bifido glabro longe superatis. — Species juxta S. longistylam Benth. inserenda, a S. mentiente Pohl corolla breviori (1″ longa) recedens. Caulis ultra4pedalis, strictus, internodiis 6—8″ longis; folia superiora petiolo aequilonga, 2″ longa et lata; calyx 6‴, demum 8‴, corollae tubus 8‴, labium inferius 4—6‴ longum; antherae ex labio superiori 6‴ exsertae, stylus 8‴. — J.: pr. Jujuy.

1725. Scutellaria rumicifolia Kth. — E. C. T. J. (Amer. trop. — Bonar. et Chile"; Paraguay: Bal. 1012.)

1726*. Marrubium vulgare L. [721.]. — C.

1727*. Stachys arvensis L. [722.]. — E. C. T. O.

1728. *St. micrantha* Gr. n. sp. annua, debilis, caule flaccido petiolisque pilosis, foliis longe petiolatis membranaceis glabriusculis grosse crenatis, inferioribus cordato-ovatis obtusiusculis, superioribus e basi subtruncata ovato-oblongis obtusiuscule acuminatis, floralibus plerisque conformibus, summis lanceolatis sessilibus calyce longioribus, verticillastris 6floris remotis, plerisque axillaribus et petiolo multo brevioribus, calyce tubuloso-campanulato 5fido sparsim piloso: lobis aequalibus lanceolato-acuminatis apice mucronatis, corolla (sicca purpurascente): tubo calycem aequante: labio superiori brevi integro genitalia subaequante, inferiori triplo longiori oblongato-trilobo patente tubo subaequilongo, antherarum loculis subrotundis divergentibus, superiorum cruciatim contiguis. — Species juxta S. peruvianam Domb. inserenda, corolla 3‴ longa et verticillastris plerisque axillaribus habituque insignis. Caulis pedalis; folia 2—3″, petioli 1″, pedicelli 1‴, calyx 2‴ longus; corollae tubus hinc dilatatus, exannulatus. — O.: Oran, in sylvis Tabacal.

1729. Teucrium cubense L. [723.]. — Syn. T. Grisebachii Hieron. in lit.: corolla „luride rubescens“. — E. C.

1730. T. inflatum Sw. — E. (Amer. trop. — „Bonar.“; Paraguay: Bal. 983.)

Verbenaceae.

1731. Priva laevis Juss. [724.]. — C. Ct.

1732. Verbena juniperina Lag. [725.]. — C. Ct.

1733. V. chamaedrifolia L. [726.]. — C. T.

1734. V. teucrioides Gill. Forma a planta in hortis culta foliis angustioribus (1″ longis, 3‴ latis) paullo aberrans; corolla „alba“, 1″ longa. — C. („Bras. austr. — Mendoza“).

1735. *V. scrobiculata* Gr. n. sp. Verbenaca, caule erecto ramoso tetragono superne pilosiusculo, foliis deltoideo-acuminatis v. oblongo-lanceolatis serratis et inferne incisis hirtello-scabris basi integerrima subtruncatis et ad petiolum cuneatis, omnibus petiolatis: venis inferioribus supra impressis, spicis terminalibus subternatis pedunculatis contractis, mox elongatis, bracteis lanceolato-acuminatis calyce duplo et ultra bre-

vioribus, calyce (3‴ longo) corollae tubo extus piloso duplo et magis superato, corolla (sicca rosea): lobis emarginatis, coccis calyce duplo brevioribus linearibus inferne laevibus superne extra commissuram dense scrobiculatis. — Proxima V. phlogiformi Cham. et V. incisae Hook., distincta calyce breviori, corolla extus pilosa et foliis etiam supremis longiuscule et abruptim petiolatis. Caulis pluripedalis, internodiis 8—2″ longis; folia 1—2″ longa, 6—12‴ lata, petiolo 6—8‴, in summis foliis 2—3‴ longo; spicae demum 1—2″ longae; bracteae 1—1 ½‴, corollae tubus 6—8‴ longus, hic filiformis; calyx angustus, 5dentatus; corolla intus hirsuta; stamina 4, inferiora subsessilia, superiora fauci approximata, filamento brevi, antheris bilocularibus; stylus stamina inferiora excedens, stigmatis lobo altero capitato, altero lineari; cocci 1 ½‴ longi. — J.: pr. S. Lorenzo.

1736. V. bonariensis L. [727.]. — E. Ct. T.

1737. V. litoralis Kth, [728.]. — E. C. T.

1738. V. hispida R. P. Fl. peruv. t. 34. a. — Forma bracteis calyce duplo longioribus, corollae tubo calycem parum excedente; cocci costati, apice scrobiculato-venosi. — C.: S. Achala. S. J. („Peru — Chile“).

1739. V. gracilescens Cham. — A. V. officinali L., quacum vulgo conjungitur, calyce minori (½‴ longo) eodemque charactere a simillima V. litorali var. leptostachya specifice distincta videtur. Corolla „pallide coerulea“. — E. C. T. O. („Bras. austr. — Bonar.“)

1740. V. ephedroides Cham. [729.]. — E. C.

1741. V. scoparia Gill. Hook. — Ic. Bot. Miscell. 1. t. 47. — Ct. („Mendoza — Chile“).

1742. V. intermedia Gill. Hook. — E.: ubi variat foliis basi cordata v. attenuata connatis. C. T. („Bras. austr. — Bonar.“)

1743. V. erinoides L. [730. et 731.]. — E. C. Ct. T.

1744. V. microphylla Kth. — Syn. V. erinoides var. andina Pl. Lor. [sub 730.]: folia occurrunt aequilonga ac praecedentis, nec forma segmentorum nunc spathulata nunc oblonga satis recedit, sed calyce et

spica fructifera non elongata distingui potest. — Ct. T. S.: Nevado del Castillo, alt. 10—15000′. („Andes ecuador. — boliv.“)

1745. V. crithmifolia Gill. Hook. [732.]. — C. Ct.

1746. V. tenera Spr. — Excludenda est V. tenera Ht. botan. (inde Pl. Lor. 731.), quae ad formas V. erinoidis bracteis brevioribus reducenda est; verae speciei folii segmenta angustissima (1/3‴ fere lata), glabriuscula, corolla longius exserta et caulis suffruticosus. — E. („Uruguay — Bonar.“)

1747. Stachytarpha cayennensis. V. — O. (Amer. trop.)

1748. Lippia citriodora Kth. [733.]. — Ct. J.

1749. L. urticoides Steud. — Spruce pl. peruv. 4081. Bal. pl. parag. 1016. — O. („Brasil.“ — Peru et „Boliv.“)

1750. L. scorodonioides Kth. ex descr. Species variabilis foliis concoloribus eorumque magnitudine et crenarum numero; descriptio apud Schauer peccat „bracteis linearibus“, quae e basi ovata subulatae vel apud Chamisso rectius lanceolatae dicuntur. — C. S. („Andes ecuador. — peruv.“)

1751. L. lycioides Steud. [734.]. Variat foliis remotis minutis (L. Grisebachii Lor. Hieron. in lit., sec. cl. Hieronymus ipsum reducenda, forma tempore sicci aëris enata). — E. C. Ct. T. O. (Paraguay: Bal. 1015).

1752. L. polystachya Gr. [735.]. — C.

1753. L. lantanifolia Gr. [736.]. — C. Ct. T.

1754. L. turnerifolia Cham. — Rhizoma ad collum tuberoso-incrassatum; variat foliis basi attenuatis v. ovatis et caule glabriusculo, foliis subtus extra venas strigosas glabris; corolla „flava“. — T. S. („Brasil austr.“)

L. turnerifolia var. camporum Gr. [737.]. — Huc referenda videtur Lantana brasiliensis Lk. ex Ic. Schauer in Fl. bras. IX. t. 43., Sarcolippia Cham. ab auctore ipso Lippiis adnumerata, sed nostra suffrutescens, non fruticosa. — E. T.

1755. L. intermedia Cham. ex descr. — Frutescens, foliis oblongo-lanceolatis; corolla „flava“; cocci duri, subglobosi, intus exsculpti. — E. („Bras. austr.“)

1756. L. canescens Kth. — Corolla „alba“. — E. C. (Amer. trop. australior et ultra ej. fines.)

1757. L. nodiflora Rich. [738.]. — E. C. T. J.: corolla „alba“.

1758. L. asperifolia Rich. — Wright pl. nicarag. — C. (Amer. trop.)

1759. L. geminata Kth. — E. (Amer trop. — „Bonar.“)

L. geminata var. lanceolata Gr. foliis parvis lanceolatis serratis utrinque canescentibus: venis subaequalibus supra impressis. — O.

L. geminata var. microphylla Gr. Westind. Fl. p. 495. — Forma foliis parvis ellipticis obtusis v. acutis subtus pubescentibus: venis subaequalibus, bracteis dilatatis mucronatis, calyce corollae tubo duplo breviori, corolla „alba v. rubescente“. — T. S.

L. geminata var. suffruticosa Gr. caule suffruticoso, foliis ovatis acutis subtus villosiusculis, bracteis ovatis cuspidatis (ut in *α*.), capitulis parvis ovoideis v. breviter oblongatis, fructiferis in cylindrum (1″ fere longum) elongatis. — Forsan non varietas, sed forma primo anno florens. — S.

1760. *L. iresinoides* Gr. n. sp. Zapania, caule frutescente superne tetragono inferne glabrescente apice in paniculam ramosissimam incano-tomentellam abeunte, foliis oppositis oblongo-lanceolatis acuminatis repando-integerrimis v. superne sinuato-denticulatis basi in petiolum attenuatis supra glabris subtus incano-puberulis v. demum glabriusculis, ramis paniculae racemiformibus: foliis floralibus linearibus pedicello subaequilongis, capitulis parvis globosis sub10floris pedicello brevi haud longioribus, bracteis ovato-oblongis obtusiusculis calycem aequantibus, calyce villoso-tomentoso turbinato corollae tubum aequante breviter 4fido: lobis deltoideis, corolla hypocraterimorpha: lobis subrotundis tubo duplo brevioribus. — Habitus L. myriocephalae Schl. Cham., sed calyx Zapaniae. Folia 5—3″ longa, 12—8‴ lata, superiora decrescentia, venis supra parum impressis herbacea, petiolo 5—3‴ longo; panicula pyramidata, 6″ diam., internodiis 6—3‴ longis; pedicelli 3—1‴ longi; capitula 2‴ diam., calyx 1‴ longus. — O.: Tarija, inter Buyuyu et Itau.

1761. L. turbinata Gr. [739.] Nom. vernac. Poleo. — C.: cum var. integrifolia. Ct.

1762. L. salsa Gr. [740.]. — C.

1763. L. lupulina Cham. — Forma foliis parvis ovato-lanceolatis (1″ fere longis). — Ct. („Bras. austr.“)

1764. Acantholippia salsoloides Gr. [741.]. — Genus non solum embryone axili et habitu a Lippia differt, sed etiam calyce, cujus crenaturae v. dentes ope membranae hyalinae singularis infra apicem liberum connectuntur. — Ct.

1765. *A. hastulata* Gr. n. sp. ramulis villosiusculis, foliis e basi lobulata deltoideo-acutis glabriusculis ciliolatis: margine incrassato revoluto cum mediano subtus prominulo infra apicem connexo, calyce piloso 4dentato: dentibus abbreviatis acutis sinu lato membranaceo distinctis, corollae tubo calycem aequante: limbo 2labiato triplo breviori, lobis 5 subrotundis subaequalibus. — A praecedente proxima foliis acutis, calyce lana elongata destituto ejusque dentibus et corolla recedit. Frutex, ramulis approximatis tenuibus rigidis patentibus dense foliosis (3—5″ longis), demum fronde amissa apice spinescentibus; folia late sessilia, alterna, 2‴ longa, crassiuscula, lobulis basilaribus contigue 2—3jugis subrotundis, inde integerrima, inter marginem et medianum incrassatos subtus canaliculata; capitula in ramulis terminalia, ovoidea (3—4‴ longa), demum cylindrica (6—8‴ longa); bracteae deltoideae, imae in folia transeuntes calycem aequantes; calyx albo-pilosus, 2‴ longus; stamina, cocci et embryo axilis, albumine copioso, plane ut in praecedente. Nom. vernac. Rica-rica, remedium contra gastricismum. — J.: pr. S. José de Tilcara, Maimara.

1766. Neosparton ephedroides Gr. [742.]. — Nom. vernac. Pichanilla. — Ct.

1767. Lantana Camara L. — Corolla „miniato-aurantiaca: flores capituli exteriores rubro-aurantiaci, interiores aurantiaci, tubo rubro“. — E. (Amer. trop. et ultra ej. fines).

1768. L. tiliifolia Cham. — Ht. bot. Gott. — Ct. T. S. (Amer. trop. — „Chile“).

1769. L. Sellowiana LK. [743.]. — E. C. Ct.

1770. L. lilacina Derf. — Ic. Schau. in Fl. bras. IX. t. 44. — Corolla „roseo-violacea“. — E. („Brasil.“)

1771. L. procurrens Schau. ex descr., a qua recedit foliis plerisque parvis (8—12‴ longis) ovatis breviter petiolatis: rarius occurrunt folia 2″ longa. Species a ceteris differt caulibus suffrutescentibus caespitosis spithameis e rhizomate crasso nodoso ascendentibus v. prostratis; drupae putamine ruguloso coccisque connatis ad sect. Callioreadis transferenda est; corolla „igneo-rosea“. — E. T. („Brasil. austr.“)

1772. Tamonopsis spicata Gr. [744.]. — Genus, floribus olim nimis defloratis missum, sub anthesi praebet calycem oblique breviterque 5dentatum, dentibus linearibus obtusiusculis, quo charactere etiam magis a Lantana removetur. — C. Ct.

1773. Duranta Lorentzii Gr. — Syn. Myrtus serratifolia Pl. Lor. [288.]. t. 1. f. 4.: flore nunc demum misso ad Verbenaceas transferenda est fructusque male concepti descriptio deleatur et adumbratione, quae sequitur, emendetur. D. inermis, glabra, ramulis tetragonis, foliis coriaceis parvis ovatis v. ellipticis obtusiusculis superne argute serratis petiolatis, racemis terminalibus interruptis: pedicellis oppositis, demum crassiusculis recurvatis, calycis dentibus minutis. — Flos: calyx tubulosus, 5costatus, dentibus brevissime deltoideis distantibus; corollae tubus e calyce exsertus, cylindricus, paullulum incurvus, limbo inaequali 5partito plus duplo longior, lobis ovali-rotundatis; stamina didynama, inclusa, inferiora medio corollae tubo inserta, superiora parum altius, omnia filamentis brevissimis, antheris erectis bilocularibus ovato-oblongis; ovarium superum, 4loculare, loculis 2ovulatis, stylo terminali, stigmate oblique capitato rotundato. Fructus: bacca demum apice lacero-rumpens, dipyrena, pyrenis osseis 2locularibus, loculis monospermis, testa membranacea, embryone recto cylindrico. Nom. vernac. corrigatur: Tala blanco. — T.

Gnetaceae.

1774. Ephedra americana W. — Mandon pl. boliv. 1125. — C.: S. Achala. Ct. J.: usque in reg. Puna. (Andes „novogranat“. — boliv.)

1775. E. Tweediana C. A. Mey. Ephedr. tab. 7. — Syn. E. triandra ♀ Pl. Lor. [745.]. Nom. vernac. Pico de gallo. — C. Ct. („Uruguay — Bonar.“)

1776. E. triandra Tul. in Mart. Fl. bras. IV. 1. t. 107. — ♀ differt a praecedente amentis pedicellatis. Frutex 3pedalis. — E. Ct. („Bras. austr. — Uruguay“).

Coniferae.

1777. Podocarpus angustifolius Parlat. [746.]. — T. O.: Tarija, in sylva Los Pinos dicta.

1778*. Pinus halepensis Mill. [747.]. — T.

Alismaceae.

1779. Sagittaria montevidensis Cham. Schl. [748.]. — Corolla alba cum macula fusca ad basin. — E. C. S.

1780. Hydrocleis Humboldtii Endl. — Corolla „lutea“. — E. (Amer. trop. austr. — „Bonar.“)

Juncagineae.

1781. Triglochin palustre L. [749.]. — Ct.

1782. Lilaea subulata Humb. Bonpl. — Genus Juncagineas, quo spectat embryo micropodus, cum Najadeis ex flore nudo connectens: structuram primus rite exposuit cl. Hieronymus in Schrift. Berlin. naturforsch. Fr. 1878. — C.: S. Achala. („Amer. trop. austr.: Venezuela — Uruguay et Chile“).

Hydrocharideae.

1783. Limnobium Bosci Rich. — Bal. pl. parag. 596: flores monoeci; Schaffn. pl. mexic. 73. — Corolla „alba“. — O.: Gr. Chaco, Laguna del Palmar. (Amer. trop. et ultra ej. fines.)

1784. Anacharis callitrichoides Rich. — Species recognita ex foliis superne abruptim contractis nunc anguste acuminatis, nunc acutis. Specimina sunt sterilia: sistunt formam latifoliam, foliis quinis (—ternis),

plerisque 10‴ longis, 1(—1 ½‴) latis, acumine saepe recurvo: intersunt vero quoque folia breviora et angustiora. — E. („Bras. austr. — Bonar."; Paraguay: Bal. 597.)

Najadeae.

1785. Potamogeton fluitans Rth. — E. (Orbis.)

1786. P. lucens L. Forma foliis margine laeviusculis. — C. (Orbis.)

1787. P. pusilla L. [751.]. — E. C. O.

1788. P. pectinata L. [750.]. — C. J. O.

1789. Ruppia rostellata Koch var. brachypus Gay. — Balansa pl. alger. 206. — C. J.: in reg. Puna. (Orbis temperat.)

1790. Zannichellia palustris L. — C. (Orbis.)

Z. palustris var. pedicellata Fr. — C. J.

1791. Najas minor All. — O.: Gr. Chaco, Laguna del Palmar. (Orbis.)

1792. N. flexilis Rostk. — C. (Orbis.)

Aroideae.

1793. Lemna valdiviana Phil. — Mandon pl. boliv. [1437. Ic. Hegelm. Lemnac. in Fl. bras. t. 1. f. IV. — O.: Gr. Chaco, Laguna del Palmar. („Amer. bor." — Brasil et Chile.)

L. valdiviana var. platyclados Hegelm. — T.

1794. L. gibba L. — E. C. S. O. (Orbis.)

1795. L. polyrrhiza L. var. maxima Gr. Frons 3—5‴ diam.: eandem formam vidi ex Nicaragua. — E. (Orbis.)

1796. Pistia occidentalis Bl. — E. (Amer. trop. et ultra ej. fines; Paraguay: Bal. 574.)

1797. Asterostigma vermitoxicum Gr. [752.]. Specimina tucumanensia, spadice a cordobensibus non distinguenda, exhibent folia sesquipedalia, nunc basi cordata integra, nunc rarius basi pinnatifido-dissecta, inde descriptio folii emarcidi olim data emendetur. Nom. vernac. Sacho-Col. — C. T.

1798. Spathicarpa sagittifolia Schtt. ex descr. — Tubera (nom. vernac. Sacho-Col) ut praecedentis in vulneribus pecudum sanandis adhibentur. — J. („Brasil.“)

1799. Anthurium coriaceum Endl. Parum a descr. recedit spatha, quae decidua est, breviter decurrente. — O. („Bras. austr.“)

Palmae[1]).

1800. Copernicia cerifera Mart. Palm. t. 50. A. — O.: Gr. Chaco, Laguna del Palmar, ubi sylvas continuas format inter paludes. („Bras. — Boliv.“)

1801. Trithrinax brasiliensis Mart. Palm. t. 104. — Truncus 12pedalis; nom vernac. Carandá. — E. („Bras. austr. — Parana“.)

1802. T. campestris Drud. Gr. — Syn. Copernicia Burm. [753.]. — Praecedenti affinis, differt foliis supra tomento brevi adpresso albidis, subtus glabrescentibus: segmentis breviter bifidis, spadicis ramis crassioribus secundariisque rigidis erecto-patentibus. — C.

1803. Cocos Yatay Mart. Palmet. Orbign. t. 1. — E.: Palmar de Concordia. („Corrientes — Parana“).

1804. *C. Datil* Drud. Gr. n. sp. Arecastrum, trunco nudo anguste annulato, foliis crispatis: segmentis plurimis lineari-acuminatis glaucescentibus in acervos ternorum v. quaternorum dense aggregatis basi conduplicatis: petiolo inermi brevi, spadicis ramis plurimis subaequilongis erecto-patentibus ad apicem usque glomeruliferis: glomerulis 3floris scrobiculo insertis omnibus androgynis, drupa ovoideo-acuminata: putamine crasso utrinque acuto foraminibus tribus prope basin perforatis. — A praecedente et C. australi Mart. ita differt, ut in illa petioli aculeati, in utraque flores ♀ ad imos ramorum scrobiculos restringantur. Arbor 30pedalis, coma ampla; folia 12—15′ longa, segmentis plus quam 300 angulo acuto e costa egredientibus 2′ longis, 8—10‴ latis, vagina ultrapedali reticulatim fissa in petiolum aequilongum compressum supra planum abeunte; spatha lignosa, extus profunde sulcata, demum explanata (8″

1) Palmas recognovit monographus cl. Drude.

lata) rostrata; spadix 3—4′ longus, rhachi pedunculo duplo longiori, ramis circiter 300 plus minus pedem longis leviter scrobiculatis, flore ubique medio ♀, binis lateralibus ♂; drupae edules, succulentae, 1″ longae, 9‴ diam., putamine 9—10‴ longo. Nom. vernac. Datil. — E.: in insulis et in sylvis ripariis fl. Uruguay pr. Concepcion.

Commelyneae.

1805. Tradescantia multiflora Sw. — Corolla alba, sed variat rosea. — E. T. S. (Amer. trop.; Paraguay: Bal. 595.)

1806. T. ambigua Mart. [754.]. — Corolla rosea. — C. Ct. T. S.

1807. T. latifolia R. P. — Mand. pl. boliv. 1240. — Ic. Fl. peruan. t. 272. a., recognita ex sepalis magnis (4‴ longis) et ex descriptione, sed stamina falso delineata, quae omnia barbata, tria majora, antheris ovalibus earumque loculis circa connectivum dilatatum basi apiceque convergentibus; corolla „coerulea“. — T. („Peruv.“ — Boliv.)

1808. Commelyna cayennensis Rich. [755.]. — Corolla coerulea v. alba. — E. T. S.

1809. C. fasciculata R. P. [756.]. — T.

1810. C. sulcata W. [757.]. — Corolla coerulea. — E. C. Ct. T.

Gramineae.

1811*. Lolium perenne L. var. brasilianum Ns.: var. climatica, nec species, videtur culmo superne scabriusculo compressiusculo, glumis fertilibus saepe apice setigeris. — E. (L. brasilianum Ns.: „Uruguay“).

1812. Triticum pubiflorum Steud. — Lechl. pl. magell. 1190. Syn. T. repens var. magellanicum Desv. — Species a formis T. repentis distinguenda spiculis majoribus (6—10‴ longis) scabro-puberulis, glumis fertilibus in mucronem firmum ex emarginatura productis: foliis convenit. — C. („Uruguay“ — Terr. magellan.)

1813. Hordeum halophilum Gr. [758.]. — Ct.

1814. H. compressum Gr. [759.]. — E. C.

1815*. H. pusillum Nutt. (ex speciminibus missouriensibus, a quibus nostrum parum recedit spiculis puberulis). — Differt a H. pratensi

L., quocum conjungitur a cl. Asa Gray, radice annua et glumis. — E. (Amer. bor.)

1816. *H. andicola* Gr. n. sp. rhizomate caespitoso-fibroso perenne, culmis spithameis-pedalibus, foliis planis acuminatis glabris, spica lineari compressa: spiculis distichis patentibus, sterilibus neutris fertili parum brevioribus, glumis sterilibus omnibus setaceis in spicula media longiori transversis, fertili oblongo-lanceolata in acumen tenue exaristatum attenuata palea lineari-attenuata brevissime bidentata ¼ longiori. — Folia 1½‴ lata, ligula rotundato-truncata; spica curvatula, 1½″ longa; gluma fertilis 4‴ longa. — T. S.: Nevado del Castillo, alt. 10—15000′.

1817. Chusquea Lorentziana Gr. [760.]. — T.

1818. Ch. heterophylla Ns. ex descr. — Specimina sterilia, indumento foliisque Arthrostylidio pubescenti Rupr. similia. — E. („Brasil.“)

Halochloa Gr. nov. gen.

Spiculae diclines, in axilla folii floralis subsessiles, 3—1florae, sollitariae, (♀ ignotae). Glumae vacuae ad basin spiculae nullae, masculae chartaceo-concavae, oblongo-lanceolatae, acuminatae, trinerves, summa (si adest) imperfecta. Palea glumae ♂ subaequilonga, bicarinata, inter carinas inflexa. Lodiculae in flore ♂ nullae. Stamina 3, antheris elongato-linearibus subsessilibus, apice mucronulatis. — Frutex, foliis ramulorum rigidis, demum bifariam imbricatis, conduplicato-acerosis nervoso-striatis, apice angustato pungentibus, superioribus spiculam foventibus, vagina aperta abbreviata, ligula nulla.

Genus singulare ex affinitate Chusqueae, glumis sterilibus deficientibus et spiculis axillaribus solitariis Monroae analogum, nec cum ea cognatum.

1819. *H. acerosa* Gr. Rami lignosi, laeves, teretes, 1‴ fere diam., internodiis (quae exstant) 2″ longis, nodis ramulos foliosos divisos v. fasciculatos 1—2″ longos emittentibus; folia 3‴ longa, arcuato-patula, dorso convexa, dense striata, glabra, glaucescentia, basi vaginae 1½‴ longae aequilata, ½‴ diam.; spiculae folio suffulcienti subaequilongae v.,

si pluriflorae, parum emersae, stramineae; glumae ♂ 3‴ longae, antheras parum excedentes, contiguae, summum imperfectum, si adest, duplo brevius. — Ct.: in medio deserto salto Salinas dicto, in confinio prov. Cordoba.

1820. Arundo occidentalis Sieb. [761.]. — C.

1821*. A. Donax L. — E.

1822. Gynerium argenteum Ns. (exclus. descr. pl. ♂). — Syn. Arundo Sellowiana Schult. [762.]: planta ♂ nunc primum examinata, Gynerium restituendum censeo ob flores dioecos difformes, rhachi glumisque ♂ lana involvente destitutis. — E. Ct. S.

1823. Bromus unioloides Kth. [763.]. — E. C. T. S.

1824. B. Haenkeanus Kth. [764.]. — Ct.

1825. B. catharticus V. ex descr. — Syn. B. Tacna Steud. in Lechl. pl. peruv. 1541. et 1570. — Affinis B. ciliato L. (purganti L. Amer. bor.), sed glumae fertiles glabrae. Perennis, foliis vaginisque glabris, ligula oblonga; spiculae 4—10florae, floribus demum distantibus; glumae lanceolato-acuminatae, 7—9nerviae: nervis prominulis, fertiles ex apice bidenticulato brevissime aristatae. — T. (Peru).

1826. B. auleticus Tr. ex descr. ap. Ns. — Vaginae piloso-villosae; spiculae pubescentes; stigmatibus infra apicem ovarii insertis recedit a Festuca purpurascente Bks. — E. C. („Uruguay").

1827. Festuca Myurus Ehrh. Forma foliis supra pilosis (F. muralis Kth. nov. gen. t. 691.; Schaffner pl. mex. 141.); glumae steriles magnitudine variabiles, inde syn. quoque F. australis Ns. — E. C. (Orbis).

1828. *F. nardifolia* Gr. n. sp. Eufestuca, rhizomate fibroso, culmo nano laevi basi vaginato caespitem brevem densum excedente, foliis rigidis recurvis convoluto-filiformibus apice pungentibus laevibus glabris: ligula obsoleta: vaginis patulis, inferioribus deorsum dilatatis, panicula brevi tenui subsecunda: ramis solitariis, spiculis 3floris, glumis sterilibus quam fertiles duplo brevioribus, his distantibus lanceolato-acuminatis muticis obsolete nervatis pallidis. — Species andinas, quae inter se affines seriem praebent a formis F. ovinae foliis apice pungentibus recedentem, olim ad varietates F. erectae Urv. reductas, longiori speciminum

copia missa nunc placet specifice distinguere, quod imprimis suadet haec nova species habitu et loco natali insignis. Caespes dense intricatus, 1—2″ altus; culmus 1″ e caespite exsertus, supra eum aphyllus; folia 6—10‴ longa (¼‴ diam.), vagina vix breviora; panicula 6‴ longa, spiculis subtribus, inferiori pedicellata; glumae fertiles 2‴ longae. — S.: in humidis ad nivem aeternam, alt. 15000′, Nevado del Castillo.

1829. F. magellanica Lam. ex descr. Desv. (in Gay Fl. chilen. 6. p. 432.) — Syn. F. erecta var. aristulata Pl. Lor. [765. β.] a F. erecta Urv. apud Duperr. depicta distinguenda glumis sterilibus quam fertiles duplo brevioribus, his glabris et brevius aristatis; F. acanthophylla Phil. (l. c.), nostrae synonyma, exstat quoque vivipara e Valdivia in Lechl. pl. chil. 251., verior autem F. acanthophylla Desv. elatior et ramis paniculae semiverticillatis patentibus descripta recognoscitur in Lechl. pl. peruv. 2114., a qua F. magellanica nostra recedit culmo spithameo, panicula angusta, ramis solitariis v. geminis erectis, superioribus sessilibus, et glumis fertilibus breviter aristulatis. — Ct. (Chile — „Terr. magellan.“)

1830. F. dissitiflora Steud. in Lechl. pl. peruv. 1829. Eufestuca, rhizomate repente, culmo foliato caespitem duplo excedente laevi apice scabriusculo basi e vaginis solutis exserto, foliis rigidis parum incurvis convoluto-filiformibus apice pungentibus laevibus glabris, superioribus decrescentibus: ligula biaurita: vaginis inferioribus lamina brevioribus deorsum parum dilatatis, panicula laxiuscula: ramis imis geminis v. solitariis, spiculis 3floris, glumis sterilibus quam fertiles duplo brevioribus, his distantibus lanceolato-acuminatis obsolete nervatis apice anguste bidentatis et inter dentes longiusculos breviter aristatis: arista parum e dentibus exserta. — Affinis praecedenti, sed elatior, 1—1½pedalis, folia caespitis longiora, 3—5″ longa (⅓‴ diam.); panicula 2″ longa, ramis erectiusculis, spiculis plerisque pedicellatis; glumae fertiles (arista inclusa) 3‴ longae, dorso scabriusculae, pallidae; antherae 3, lineares; ovarium glabrum. — S.: Nevado del Castillo, alt. 10—15000′. (Peru).

F. dissitiflora var. loricata Gr. culmo elatiori e caespite parum exserto basi vaginis incluso, foliis elongatis strictis, spiculis 4—5floris, glumis sterilibus quam fertiles vix ⅓ brevioribus. — Culmus 1½—2pedalis,

foliis inferioribus saepe ultrapedalibus; glumae fertiles 3 ½‴, steriles fere 3‴ longae. — T. S.: Nevado del Castillo, cum *α*.

F. dissitiflora var. mutica Gr. (F. erecta var. mutica Pl. Lor. 765. *α*.) culmo elatiori e caespite paullo exserto basi vaginis incluso, foliis elongatis strictis, spiculis 4—5floris, glumis sterilibus quam fertiles duplo brevioribus, his nunc (dentibus apicalibus cum arista connexis) acuminato-muticis nunc (dentibus solutis) breviter aristatis. — Culmus 2—3pedalis; glumae ut in var. loricata. — Ct. (Chile austr.: Phil. et Lechl. l. c.)

1831. F. setifolia Steud. [766.]. — C. Ct. T.

1832. *F. circinata* Gr. n. sp. Eufestuca, rhizomate caespitoso v. breviter repente, culmo erecto caespitem plus duplo excedente foliato ad apicem usque laevi basi vaginis incluso, foliis glaucescentibus rigidis circinatim recurvatis convoluto-filiformibus apice rotundato acutiusculis spinula terminali carentibus laevibus, superioribus distantibus brevioribus: ligula brevi truncata: vaginis inferioribus lamina multo brevioribus, panicula angusta: ramis imis geminis v. solitariis, spiculis 3—4floris, glumis sterilibus quam fertiles duplo brevioribus, his distantibus lanceolato-linearibus acuminatis et in aristam brevem excurrentibus obsolete nervatis. — Affinis F. dissitiflorae St., foliis apice non pungentibus arcu circinali recurvatis et glumis angustioribus distinguenda. Culmi aggregati, 1 ½—2′ longi, caespite spithameo; panicula 3—4″ longa, ramis pedunculatis parum divisis, spiculis pedicellatis; glumae steriles lineares, fertiles virentes 3—4‴, aristae 1‴ longae; antherae 3, lineares; ovarium glabrum: styli terminales, a basi plumosi — C.: S. Achala, Cuesta del Cerro.

1833. *F. angustata* Gr. n. sp. Eufestuca, rhizomate fibroso, culmo brevi stricto inferne foliato caespitem multo excedente foliisque laevibus glabris, his erectis planis apice cuspidato pungentibus: ligula obsoleta: vaginis laxis brevibus, panicula contracta spiciformi: ramis contiguo-subsolitariis subsessilibus 3—4spiculatis, spiculis 2floris, glumis ovatis v. ovato-oblongis acutis, sterilibus quam fertiles ¼ brevioribus, his parum distantibus obsolete 3nerviis muticis apice membranaceis dorso subcarinatis. — Habitus potius Poae, quam Festucae, sed

caryopsis paleae adhaerens trigona et spiculae intus absque lanugine: similis quoque panicula contracta F. biflorae Steud. (Lechl. pl. magell. 1218., ubi spiculae 2—3florae, glumae fertiles lanceolatae et longius exsertae). Culmus 4—6″ longus, caespite tenui 1—1 ½″ alto; panicula 1″ longa, spiculis subsessilibus, omnibus bifloris cum rudimento tertii stipitiformi; glumae 1‴ longae, steriles margine membranaceae, fertiles purpurascenti-variegatae. — S.: Nevado del Castillo, alt. 10—15000′.

1834*. Briza minor L. — Syn. B. virens Ns. Agrostogr. bras. — E.

1835. Calotheca elegans PB. — Ic. Kth. rev. t. 88. — E. („Bras. austr. — Uruguay".)

1836. C. triloba Kth. — Ic. Trin. ic. t. 294. — E. C. T. („Uruguay").

1837. C. stricta Hook. (ex descr.) var. Mandoniana Gr. foliis lineari-acuminatis culmo laevi filiformi multo superatis. — Mandon, pl. boliv. 1356. — T. (Andes boliv. — „chilens.": *α*.)

1838. Poa annua L. [768.]. — E. C. T.

1839. P. holciformis Prl. ex descr. (ap. Desv. in Fl. chilen. 6. p. 411.) Forma panicula virente; ligula producta, apice lacera; glumae fertiles 2‴ longae, seriatim puberulae. — S.: Nevado del Castillo. („Chile").

1840. P. serotina Ehrh. var. purpurea Gr. [767.]. — Ct.

1841. P. scaberula Hook. ex descr. Habitus P. nemoralis; rhizoma fibrosum; folia plana (fere ⅓‴ lata), apice acuta: ligula brevi obtusa; panicula contracta (3—4″ longa), basi interrupta, ramis solitariis erectis; glumae fertiles 1‴ longae, 2—3, margine carinaque inferne linea lanuginis ad rhachin decurrente instructae, obsolete nervosae, sterilibus duplo longiores. — C.: S. Achala. („Terr. magellan.")

1842. *P. pallens* Poir. ex descr., ubi glumae margine membranaceo cinctae et culmus compressus speciem nostram designant. Ex descriptione ceterum ad amussim congrua synonymam quoque crediderim P. Sellowii Ns., nisi obstarent folia angustiora et glumarum fertilium lanugo „longiuscula", quae in nostra inanis, nunc deficiens, floribus inde basi

liberis, qualem de panicula ♂ P. pallentis descripsit Dervaux in Gay Fl. chil. 6. p. 418. — E. („Bonar. — Chile").

1843. P. bonariensis Kth. Differt a praecedente culmo validiori cylindrico et spiculis extus villosiusculis. — C.: S. Achala. („Bonar." — Paraguay ex Bal. pl. parag. 132, quod gramen var. videtur glumis fertilibus apice setigeris).

1844. P. lanuginosa Poir. — Forma entreriana ligula breviori transiens in P. lanigeram Ns., neque vero refert gramen in Kth. rev, t. 153. depictum (ubi panicula effusa, folio summo approximata, quae in nostra contracta et a foliis remota); culmi basi incrassati. A praecedente affini differt foliis angustis convoluto-filiformibus; spiculae ♂ lanugine carent, quae in ♀ elongata crispa, non e rhachi, sed e basi glumarum oritur, ut contra Neesium recte exhibetur apud Desvaux l. c. p. 421. — E. C. („Bras. austr. — Chile").

1845. P. chilensis Tr. ex descr. — Habitus P. alpinae, sed dioeca; glumae fertiles supra medium scariosae, saepe inferne violaceae; ligulae productae, in foliis caespitis breviores, quam in culmeis. — S.: Nevado del Castillo. („Andes chilens.")

1846. Eragrostis poaeoides P. B. — E. J. (Zonae tropic. et temperat.)

1847. E. megastachya Lk[1]). E. C. T. S. J. (Zonae tropic. et temperat.)

1848. E. pilosa P. B. var. lugens Ns. foliis angustioribus pilosis, spiculis 3—5floris. — Mandon pl. boliv. 1331. — C. T. (Zonae tropic. et temperat.)

---

1) Nomen E. majoris Host, quamquam prioritatem habet, spernendum duco, ut omnia specierum nomina, quae solius prioritatis causa recentiores ex tenebris revocare solent, quia plerumque vel incerta vel confusa sunt, aut, si quidem a scriptoribus plurimis et primariis supervisa erant, redintegrata nihil proficiunt, verum memoriam molestia inutili premunt: neque in ulla alia literarum arena, nisi in botanice, fas est, ut verba ab omnibus recepta relegentur novisque et obscurioribus substituantur pro vili quodam defunctorum honore, sed cum detrimento scientiae redivivis.

1849. E. mexicana Lk. — T. S. (Zona tropic. et ultra ej. fines austr.)

1850. E. verticillata R. S. — T. S. (Z. tropic.)

1851. E. bahiensis Schrad. — Mandon, pl. boliv. 1332. Bal. pl. parag. 239. b. 241. Syn. E. Brownei Ns. — E. C. S. (Z. tropic.)

1852. E. Neesii Tr. ex descr. — Forma foliis ciliato-pilosis, pilis longiusculis basi tuberculo insertis. — E. („Uruguay" — Paraguay: Bal. pl. parag. 244.)

1853. *Atropis carinata* Gr. n. sp. rhizomate fibroso, culmis brevibus infracto-erectiusculis, foliis involuto-planis acuminatis rigentibus: ligula producta: vagina deorsum dilatata laxa, panicula contracta ovato-oblonga: rhachi uno latere sulcata, spiculis oblongis 4—5floris: floribus distantibus: callo pilosiusculo, glumis oblongis herbaceis, sterilibus acutis, fertilibus carinato-uninerviis margine a basi ad medium fere sericeo-pubescentibus apice obtusato 2denticulatis carinaque excurrente in mucronem inter denticulos inclusum brevissimum abeuntibus. — Gramen glabrum, laeve, habitu A. Borreri Bab.; culmi caespitosi, palmares, basi incurvata procumbentes; folia (explanata) fere 1‴ lata, patentia; ligula 1‴ longa, acuta; panicula, vagina suprema suffulta, 1″ longa (6‴ diam.), bis divisa, ramulis erecto-patentibus subsolitariis, primariis breviter pedicellatis, secundariis sessilibus: spiculae coerulescentes, 3—4‴ longae; glumae steriles et fertiles subconformes, dorso convexo carinatae, 1 1/4‴ longae; flores hermaphroditi, palea oblongo-lineari apice rotundata quam gluma fertilis vix breviori, antheris brevibus, stigmatibus supra basin breviter plumosis. — J.: in salsis pr. el Volcan (Paraguay: Bal. pl. parag. 131. a.)

1854. Distichlis prostrata Desv. — Syn. Poa Kth. rev. t. 144. Genus stigmatibus sub apice glumae fertilis emersis et „embryone majusculo" inter Bromeas anomalum. — Forma a vulgari recedens panicula bis divisa, ut in D. thalassica Desv., a qua foliis angustis differt. Alia forma, panicula bis divisa nostrae conformis, sed ab eadem vaginis pilosis recedens est D. mendozina Phil.! — J. (Mexico — „Chile".)

1855. D. thalassica Desv. var. pectinata Gr. stolonibus sterilibus

aliis brevifoliis subcompressis: foliis 3—5‴ longis pectinatim distichis erectis vaginae ovatae aequilongis, aliis teretiusculis foliosis eorumque foliis ut in culmo fertili elongatis. — Ic. *α*. Kth. rev. t. 81. 82. — C.: Pampa pr. Laguna de Pocho. („Peru — Chile").

1856. Melica macra Ns. [769.]. — E. C.

1857. M. sarmentosa Ns. — E. („Bras. austr.")

1858. M. papilionacea L. [770.]. — E. C.

1859. Koeleria micrathera Gr. — Syn. Trisetum Desv. ex descr. K. cristata Pl. Lor. [771.], ab homonyma europaea glumis fertilibus inter dentes apiculis breviter setigeris distinguenda. — C. Ct. („Chile").

1860. K. caudulata Gr. — Syn. Trisetum Tr. ex descr. Praecedenti proxima, distincta gluma sterili superiori duplo latiori elliptico-oblonga obtusiuscula (nec lanceolato-acuminata) spiculisque violaceo-variegatis (nec pallide virentibus); glumis fertilibus, foliis margine pilosis et ligula ovata ciliolata convenit. — S.: Nevado del Castillo, alt. 10—15000′. („Andes chilens.")

1861. Danthonia picta Ns. ex descr., a qua parum recedit paniculа depauperata spiculis paucis (8‴ longis) constituta, glumis sterilibus pallide virentibus, fertilibus inclusis ex apice obliquo in setas arista (3‴ longa) duplo breviores excurrentibus. Culmus spithameus, vaginis glabris, foliis convoluto-setaceis culmo multo brevioribus supra sparsim pilosis. — C.: S. Achala. („Andes peruv.")

1862. Avena toluccensis Kth. — Syn. Trisetum Kth. rev. t. 60. Forma habitu Koeleriae, culmo apice glabro, foliis angustis lineari-acuminatis (plerisque vix ½‴ latis), callo pilosiusculo (inde forsan Trisetum barbinodes Tr.), arista geniculata flore duplo longiori. — S.: Nevado del Castillo, alt. 10—15000′. — („Andes mexic. — chilens.")

1863*. A. barbata Brot. — E. T.

1864. Airopsis millegrana Gr. [772.]. — Caryopsis ovoideo-globosa, quo charactere recedit a descriptione Eragrostidis airoidis Ns. — E. T. (Paraguay: Bal. pl. parag. 262.)

1865. *A. jubata* Gr. n. sp. Molineria, elata, laevis, foliis planis vaginisque compressis glabris: ligula brevi truncata, panicula elongata

ubique spiculigera: ramis erecto-patentibus semiverticillatis: pedicellis plerisque spicula brevioribus, spiculis minutis 2—1floris: flore altero stipitato, glumis oblongo-lanceolatis acutiusculis, sterilibus hyalinis, inferiori quam fertiles duplo, superiori $^1/_3$ breviori. — Spiculae biflorae et uniflorae in panicula mixtae, ut in praecedente, sed caryopsis ignota habituque species refert Sporobolum, e. c. S. acuminatum (Vilfam Tr. ic. t. 348.) Rhizoma praecedentis; culmi stricti, 3—4pedales, inferne teretes, superne compressiusculi; folia late lineari-acuminata (2—2 $^1/_2$‴ lata): ligula $^1/_3$‴ longa; panicula 6″ longa, 6‴ lata, ramis a basi spiculigeris, longioribus 1″ longis, pedicellis scabriusculis; spiculae, si biflorae, $^3/_4$‴ longae; glumae uninerviae, fertiles $^1/_2$‴ longae, paleam subaequantes. — T. O.: Tarija.

1866. *Agrostis bromidioides* Gr. n. sp. Podagrostis, rhizomate repente, culmo stricto basi adscendente apice puberulo, foliis planis apice cuspidatis vaginisque laevibus glabris: ligula brevi truncata, panicula contracta spiciformi flavescente, glumis sterilibus lanceolato-acuminatis dorso scabriusculis florem paullo excedentibus, fertili 5nervi apice 4dentata e medio dorso aristata quam palea angusta $^1/_3$ longiori, arista flexuosa setiformi glumas steriles paullo excedente, rudimento floris secundi stipitiformi calloque glabro. — Species analoga (ex descr.) A. chamaecalamae Tr., sed a sect. Bromidii callo nudo et rudimento floris secundi recedit; habitus Avenae toluccensis v. Koeleriae. Culmus pedalis; folia 1 $^1/_2$‴ lata; panicula 3″ longa, 3—4‴ lata, ramis rhachi adpressis brevibus, inferioribus semiverticillatis, spiculis contiguis; glumae membranaceae, steriles 2 $^1/_2$‴, fertilis 2‴ longa: arista $^1/_2$—$^3/_4$‴ exserta. — S.: Nevado del Castillo, alt. 10—15000′.

1867. A. nardifolia Gr. [773.]. — Ct.

1868. A. canescens Gr. [774.]. — Ct.

1869. A. rosea Gr. [775.]. — C.: S. Achala. Ct.

1870. A. Antoniana Gr. — Syn. Calamagrostis Steud. in Lechl. pl. peruv. 1800. Mandon pl. boliv 1308. — Lachnagrostis proxima A. rigidae Gr. (Deyeuxiae Kth.: Spruce pl. ecuador. 5927.), distincta glumis sterilibus apice acutiusculo latioribus et arista infra dorsum medium in-

serta. Culmus 1 ½—3pedalis, laevis; folia convoluto-filiformia, scabra, saepe ultrapedalia, stricta: ligula elongata, glumae steriles 3‴ longae, flore parum longiores, membranaceae, dorso purpurascentes, arista paullo superatae, fertilis apice 4dentata. — S.: Nevado del Castillo, alt. 10—15000′. (Andes peruv. — boliv.)

1871. *A. fulva* Gr. n. sp. Lachnagrostis, rhizomate fibroso, caespite stricto erecto quam culmus laevis duplo breviori, foliis vagina laevi pallida multo longioribus convoluto-filiformibus scabriusculis apice acuminato pungentibus: ligula producta lanceolato-acuminata, panicula effusa fulvo-straminea: ramis laxe spiculigeris semiverticillatis laeviusculis, glumis hyalinis, sterilibus oblongo-lanceolatis, flore parum longioribus apice lacero acutiusculis, fertili 4dentata paleam subaequante, arista suprabasilari glumas steriles aequante, rudimento floris secundi breviter pilosoflore pilos excedente duplo breviori, callo piloso. — Affinis A. eminenti Gr., sed spiculae non glomeratae et pili floris secundi breviores. Culmus 1 ½—2pedalis, caespes 6—8″ longus; panicula Deschampsiam caespitosam revocans, nitens, 4—6″ longa, expansa inferne 3″ lata, pedicellis 1—2‴, glumis sterilibus 2‴ longis. — S.: Nevado del Castillo, alt 10—15000′.

1872. A. eminens Gr. [776.]. — Mandon pl. boliv. 1309—10. — C.: S. Achala. Ct.

1873. A. exasperata Tr. [777.]. — Ct.

1874. A. laxiflora Richards. var. aristata Gr. [778.]. — C.

1875. A. nana Kth. var. aristata Gr. gluma fertili e medio dorso aristata quam steriles duplo breviori, arista longiuscula ex glumis sterilibus subinaequalibus (1 ½‴ longis) paullo exserta. Trichodium, rhizomate fibroso; culmi 3—4‴, panicula 1″ longa; folia margine scabriuscula. — S.: Nevado del Castillo, alt. 10—15000′. („Andes chilens.“)

1876. Muehlenbergia Clomenà Tr. [779.]. — T. S.: Nevado del Castillo.

1877. *M. nardifolia* Gr. n. sp. perennis, e caespite brevi adscendens, foliis rigidulis glaucis canaliculato-filiformibus circinatim recurvatis apice tenuissime acuminatis glabris: ligula longe producta acuminata, panicula e caespite oriunda laxissima: ramis remotis capillaribus patenti-

bus, inferioribus ternis, superioribus geminis v. solitariis, omnibus scabriusculis in pedicellos spicula longiores abeuntibus, glumis sterilibus subaequalibus membranaceis lanceolatis mucronato-acutis fertili subduplo brevioribus, hac convoluta lanceolato-acuminata apice in aristam setiformem laminae subaequilongam abeunte, palea lineari-acuminata convoluta laminam glumae fertilis paullo excedente v. subaequante, callo brevissime pilosiusculo. — Rhizoma repens, caespitibus densis approximatis 2″ longis, vaginis pallidis superne ad marginem molliter pilosis v. glabratis folio subduplo brevioribus, ligula 3‴ longa; panicula 6″ longa, 2—3″ lata, ramis infimis caespite inclusis v. ei approximatis; glumae steriles ½‴, fertilis 1‴ fere longa. — C.: Cordoba, Pampa pr. Laguna de Pocho.

1878. M. tenella Tr. — Duchassaing pl. panam. — T. („Mexico“ — Panama).

1879. M. diffusa Schreb. [780.]. — T.

1880. M. phragmitoides Gr. [781.]. — T.

1881. Polypogon interruptus Kth. [782.]. — Ct. T.

1882. P. elongatus Kth. — T. (Amer. trop.: Schaffn. pl. mexic. 164. — „Uruguay“).

1883*. P. monspeliensis Desf. — E.

1884. Lycurus alopecuroides Gr. [783.]. — Ct.

1885. Epicampes coerulea Gr. [784.]. — T.

1886. Sporobolus fastigiatus Prl. ex descr. — Culmi pollicares, e caespite parum exserti, stolonum seriatim remotiusculi; variat spiculis subsolitariis, inde accedens ad gramen ap. Mandon pl. boliv. 1287, quod, foliis ligulaque conforme, spiculas duplo majores exhibet stolonibusque repentibus specimina carent; affinis quoque videtur gramini sub falso nomine Distichiae muscoidis in Lechl. pl. peruv. 1813 a Steudelio distributo. — J.: in reg. Puna („Andes peruv.“)

1887. *Sp. sarmentosus* Gr. n. sp. perennis, rhizomate apice in culmos approximatos erectos diviso longe reptante et stolonifero, foliis glaucis rigidis lineari-acuminatis apice pungentibus vaginae subaequilongis glabris laevibus striatulis conduplicatis, iis ramorum sterilium angustio-

ribus convolutis approximato-erectiusculis: ligula brevissima ciliosa: vagina carinato-teretiuscula, panicula capillari effusa: ramis alternis in pedicellos tenuissimos scabriusculos spicula multoties longiores pluries divisis, glumis sterilibus parum inaequalibus lanceolato-acutiusculis membranaceis quam fertilis, quae ovato-lanceolata acuta, duplo brevioribus. — Gramen spithameum, fere a medio in paniculam divisum, ramis sterilibus quam fertiles fere duplo brevioribus, magis foliosis; folia 8—20‴ longa, explanata basi 1‴ lata, culmea disticho-patentia; paniculae rami 2″, pedicelli 4—8‴, spiculae ½‴ longae; gluma fertilis dorso convexa, purpurascens, paleam subaequans; semen ovali-oblongum, embryone albumine duplo breviori. — C.: Pampa pr. Laguna de Pocho.

1888. Sp. Sprengelii Kth. — Syn. Vilfa elatior Ns. — S. („Brasil.“)

1889. Sp. indicus R. Br. [785.]. — E. T.

1890. Cinnagrostis polygama Gr. [786.]. — T.

1981. Diachyrium arundinaceum Gr. [787.]. — Ct.

1892. Milium lanatum R. S. — Ic. Kth. rev. t. 163. — E. C. (Amer. trop. — „Uruguay“).

1893. *Piptochaetium mucronatum* Gr. n. sp. rhizomate repente, culmis strictis laeviusculis caespite denso erecto paullo longioribus, foliis convoluto-filiformibus rigidis strictis scabriusculis: ligula elongata lineari, panicula angusta interrupta purpurascente: ramis subsolitariis erectis fere a basi spiculigeris, glumis sterilibus lanceolato-acuminatis aequalibus fertili ⅓ longioribus, hac conformi superne pilosa ex apice bidenticulato brevissime aristata: arista mucroniformi crassiuscula scabra glumis sterilibus inclusa, callo glabro. — Genus, structura cum Milio (sect. Urachne) conveniens, habitu et glumis sterilibus diaphano-membranaceis Nassellae conforme et fide cl. Desvaux (Fl. chilen. 6. p. 270.) „embryone maximo“ a Milio recedens; species arista solummodo ⅓‴ longa patulo-rigente peculiaris. Culmus foliatus, spithameus-pedalis; caespes densus, 6—8″ longus, foliis setiformibus (⅙‴ diam.) vagina laxa multo longioribus, ligula 1½—2‴ longa; panicula 1½—2″, glumae steriles 2½‴, fertilis (arista inclusa) 1¾‴ longa, haec convoluta, palea paullo longior, obsolete

5nervis; spiculae glabrae, nitidae, 3—6 in ramis paniculae racemulosae. — S.: Nevado del Castillo, alt. 10—15000'.

1894. *P. lasianthum* Gr. n. sp. rhizomate fibroso, culmis erectis laevibus glabris caespite multo longioribus, foliis anguste linearibus convolutis laevibus: ligula brevi ovato-rotundata, panicula angusta purpurascente, glumis sterilibus ovato-lanceolatis acuminatis et apice in setulam abeuntibus parum inaequalibus fertili duplo longioribus, hac obovato-oblonga verruculosa a basi ad apicem fulvo-pilosa: pilis mollibus erectis eam duplo excedentibus, arista nuda geniculato-flexuosa glumis sterilibus subquadruplo longiori, callo breviter setuloso. — Culmus 1 ½—3pedalis, tenuis, nodis valde distantibus; panicula 5—8'' longa, subsecunda; glumae steriles 2—2 ½''' longae, pilos floris parum excedentes; arista 7—9''' longa. — E.: in pascuis pr. Concepcion del Uruguay.

1895. P. pallidum Phil. (in pl. chil. ej. 564.). Idem ex descr. videtur P. laevissimum Phil. (Linnaea, 33. p. 280.) Ab utroque nostrum parum recedit foliis planiusculis iisque et ligulis convenit cum P. uruguensi Gr.: glumae vero steriles praecedentis, sed pallide virentes, fertilis laevis superne glabra comaque carens, pilis brevibus adpressis mediam laminam attingentibus, arista (6—9''' longa) glumis sterilibus fertilem duplo excedentibus 3—5plo longior, inferne scabro-puberula. — E. (Chile).

1896. *P. uruguense* Gr. n. sp. rhizomate caespitoso, culmo laevi glabro, foliis anguste linearibus planiusculis, demum convolutis: ligula brevi rotundata, panicula angusta purpurascente, glumis sterilibus ovatis cuspidato-acutis, inferiori quam fertilis sesquilongiori, superiori quam inferior paullum breviori, fertili obovoidea verrucosa glabra pilis calli fere ad medium usque cincta arista flexuosa nuda decidua 6—8plo breviori. — Species intermedia inter P. tuberculatum Desv. et P. trichotomum Gr. (Urachne Tr.), ab illo arista 7—8''' longa, ab hoc panicula angusta (2—4'' longa) spiculisque minoribus, ab utroque foliis planiusculis laevibus distinguenda. Culmus strictus, foliatus, gracilis, pedalis, tenuis (inferne ½''' diam.); folia laete virentia, 3—6'' longa, 1''' lata; gluma fertilis 1''' longa, palea binervi subaequilonga. — E.: pr. Concepcion del Uruguay.

1897. P. tuberculatum Desv. — Syn. Stipa panicoides Kth. rev. t. 122., Ns. (non Lam.). — E. („Bras. austr. — Chile").

1898. *P. chaetophorum* Gr. n. sp. rhizomate caespitoso, culmo erecto filiformi laevi glabro caespitem multo excedente, foliis convoluto-filiformibus rigidulis acuminatis barbato-pilosis laevibus: ligula obsoleta, vagina summa ventricosa, panicula angusta purpurascente, glumis sterilibus ovatis cuspidato-acutis subaequalibus fertili duplo longioribus, hac obovoideo-globosa infra apicem muriculatum laevi glabra tenuissime striata pilis calli ei adpressis fere ad medium cincta arista flexuosa decidua 6—8plo breviori. — Affine praecedenti, glumis sterilibus duplo majoribus, arista longiori et foliis patentim pilosis distinctum. Culmus pedalis, caespite 3—5″ longo erectiusculo; gluma fertilis 1‴, arista 6—8‴ longa, illa versus apicem minute muriculata. — C.: Sierra pr. Pan de Azucar.

1899. P. panicoides Desv. — Forma arista longiori 4—3‴ longa ab Ic. Desv. in Gay Fl. chilen. t. 75. f. 2. parum recedens. Simillimum P. tuberculato Desv., gluma fertili demum laevi striatula (quae in altero ubique verruculoso-tuberculata) distinctum. — C. T. („Andes peruv. — chil.")

1900. Nassella caespitosa Gr. [788.]. — T. S.: Nevado del Castillo, alt. 10—15000′.

1901. Stipa hyalina Ns. ex descr. — E. C. („Uruguay").

1902. St. Neesiana Tr. ex descr. — Syn. St. eminens Ns. (non Cav.) Forma nodis villosis, ligula abbreviata. — E. Ct. T („Uruguay").

St. Neesiana var. ligularis Gr. nodis glabris, ligula oblongata (1—2‴ longa). Ceterum cum *α* convenit: antherae in utraque apice setosae. Conferatur St. bicolor montevidensis Ns. — E.

1903. *St. Lorentziana* Gr. n. sp. caespite elongato culmum subaequante laevi, foliis convoluto-filiformibus tenuibus strictis apice acuminatis: ligula in pilos soluta, panicula angusta subsecunda brevi pallida: ramis remotiusculis erectis geminis v. solitariis, glumis sterilibus subaequalibus lanceolato-linearibus apice lacero in setam brevem excurrentibus, fertili fere aequilonga a basi ad apicem breviter pilosa cylindrica apice in aristam nudam flexuosam ipsa 3—4plo longiorem persistentem atte-

nuata paleam acuminatam 1/3 fere excedente. — Affinis videtur St. caudatae Tr., ubi folia scabriuscula, gluma fertilis apice obtusa et panicula „effusa“. Rhizoma fibrosum; caespes densus, foliis 1—1 1/2 pedalibus; panicula 2″, glumae steriles 2—2 1/2″, seta earum terminalis (in altera quandoque deficiens) 1/2‴, gluma fertilis 2‴, arista 6—8‴ longa; pili glumae fertilis albi, adpressi, apicales basin aristae scabriusculae cingentes; caryopsis oblonga, palea 1/3 brevior. — C.: pr. Cordoba.

1904. *St. leptostachya* Gr. n. sp. caespite elongato culmum subaequante scabriusculo, foliis convoluto-filiformibus tenuibus strictis apice pungentibus: ligula in pilos soluta, panicula contracta vagina suprema basi inclusa: ramis contiguis, imis semiverticillatis, glumis sterilibus subaequalibus pallidis hyalinis anguste lineari-acuminatis apice subbidentato in setam excurrentibus, fertili 1/3 breviori purpurascente a basi ad apicem pilosa tenui cylindrica apice minute truncato aristata palea acuminata plus duplo longiori: pilis apicalibus quam ceteri longioribus aristam nudam flexuosam flore 4—5plo longiorem deciduam cingentibus. — Similis praecedenti, rhizomate caespiteque conformis, glumis sterilibus multo angustioribus tenuissime acuminatis distincta; panicula 3″ (pedicellis spiculisque laevibus), glumae steriles 3‴, seta earum terminalis fere 2/3‴, gluma fertilis 2‴, arista 8‴ longa; pili glumae fertilis adpressi, apicales erecti, duplo longiores; antherae 3, glabrae. — S.: Nevado del Castillo.

1905. St. tenuissima Tr. [789.]. — E. C.

1906. St. Ichu Kth. [790.]. — T.

1907. St. papposa Ns. — C. („Uruguay — Chile“)

1908. Aristida stricta Mich. [791.]. — Syn. A. dispersa Tr. — C. Ct.

1909. A. interrupta Cav. — Wr. pl. cub. 737. — Culmo basi infracto ramoso e rhizomate polystachyo oriundo a praecedente recedit. — C. (Amer. trop.)

1910. A. setifolia Kth. — Syn. A. mendozina Phil.! Recedit ab A. stricta Mich. aristis gluma fertili duplo longioribus (6—12‴ longis), panicula longiori jubata, culmo 2—3pedali; variat aristae segmentis subaequalibus et medio laterales superante. — C. T. S. (Amer. trop.; Paraguay: Bal. 190.)

1911. A. riparia Tr. ex descr. — E. C. („Parana; Paraguay: Bal. 188. a.)

1912. A. pallens Cav. — E. („Bras. austr. — Uruguay, Peruv. — Chile"; Paraguay: Bal. 194.: forma arista 5pollicari.)

A. pallens var. murina Cav. Forma vaginis ore glabris, foliis planiusculis (quae in *α*. filiformia) v. convolutis 2—1‴ latis, gluma sterili superiori ultrapollicari, arista erectiuscula 4—2½″ longa. — E.

1913. A. complanata Tr. ex descr. Species spiculis in apice rami nudi fasciculato-contiguis a ceteris recedens; glumae in nostra forma sterilis inferior 5‴, superior 9—10‴, fertilis 7—8‴, arista (segmentis patentibus subaequilongis) 1½—2″ longa. — E. („Uruguay").

1914. Leersia hexandra Sw. var. mexicana Kth. — Syn. L. contracta Ns. — E. T. (Z. tropica et ultra et ej. fines.)

1915. Phalaris angusta Ns. — Ic. Trin. ic. t. 78. — E. (Amer. trop. et temp.)

1916*. Ph. canariensis L. — E.

1917. Phleum alpinum L. [792.]. — Ct.

Monroa Torr. char. emend.

Spiculae uniflorae, in axilla folii floralis 3(—2) glomeratae. Glumae steriles ad latera glomeruli deflexae, recurvae, fertilis a dorso compressa, 3nervia, ex apice bidentato in aristam brevissimam mucroniformem producta, paleam binervem involutam includens. Caryopsis libera, ovoidea.

Genus Crypsidi proximum, spiculis glomeruli a dorso compressis vagina folii floralis membranacea inclusis distinctum et nervatura foliorum insigne. Scriptores, qui spiculas plurifloras descripserunt, glumis sterilibus foliiformibus ad latus axillae deflexis decepti, spiculas pro floribus habuisse videntur, sed speciem Americae borealis a cl. Philippi comparatam ipse non vidi.

1918. *M. argentina* Gr. Conferatur M. mendozina Phil., quam ex speciminibus originariis distinctam censet cl. Hieronymus. — Gramen annuum, in ramos pollicares v. digitales nudos puberulos apice rosula

foliorum involucrantium terminatos divisum; folia plana, late linearia, apice subpungenti-acuminata (5—8‴ longa, 1‴ lata): vagina laxa, brevis (2‴ longa), ciliato-pilosa et inter glomeruli spiculas barbata, membranacea. nervis 3 virentibus apice subito in nervos numerosos approximatos laminae transeuntibus percursa: ligula in pilos soluta; spiculae elliptico-lanceolatae; glumae steriles involucri instar ad latera glomeruli deflexae, rigidae, a medio recurvo-subulatae, inferne membranaceae, flori aequilongae, nervo viridi apice pungente percursae, fertilis 1 ½‴ longa, caryopsi plus duplo longior. — C.: Laguna de Pocho, Minas. Ct.: pr. Atajo.

1919. Pappophorum alopecuroides Vent. — Ic. Kth. rev. t. 132. — Forma vaginis margine piligeris: Syn. P. vaginatum Philipp.! — C. S. (Amer. trop. austr.; Paraguay: Bal. 287.)

1920. *P. saccharoides* Gr. n. sp. perenne, elatum, strictum, foliis convoluto-filiformibus elongatis: vaginis glabratis, junioribus pilosis: ligula ciliari, panicula valde elongata lobulato-contracta spiculis imbricatis plumosa albo-nitente v. erubescente, glumis sterilibus membranaceis lanceolato-acuminatis, fertili solitaria remotiuscula glabra 13aristata aristis inaequalibus setaceis breviori, rudimento circiter 20aristato. — Conferetur P. elongatum Spr. nimis succincte descriptum; a praecedente differt statura arundinacea, panicula densa (fere ut in Imperata plumosa) saepe ultrapedali et gluma fertili pube sericea carente. Culmus 4—5pedalis, panicula e summa vagina erumpente folia paullo excedente 8—15‴ longa, 8—6‴ lata, versus apicem attenuata, demum ramis erecto-patentibus inferne lobulata 1″ fere lata; glumae steriles uninerviae, 1 ½‴ longae, fertilis 1‴, aristae longiores 3‴ longae. — C.: in rupibus pr. S. Maria. (Paraguay: Bal. 288. a.)

1921. Microchloa setacea R. Br. — Ic. Kth. nov. gen. 1. t. 22. Mandon pl. boliv. 1381. — C. S. (Zona trop. et temperat. austr.; Paraguay: Bal. 647.)

1922. Aegopogon cenchroides W. var. geminiflorus Kth. — Genus ad Chlorideas transponendum videtur, Boutelouae affinius quam Polypogoni. — S. (Amer. trop.: Schaffn. pl. mexic.; Mandon pl. boliv. 1296.)

1923. Bouteloua curtipendula As. Gr. var. aristosa As. Gr. [793.]. — C. S.

1924. *B. ciliata* Gr. n. sp. Heterostega, annua, culmis geniculato-adscendentibus, foliis planis lineari-acuminatis inferne piloso-ciliatis: ligula in pilos soluta, spicis racemoso-secundis: earum internodiis spicula multo brevioribus, rhachi primaria glabra, secundariis scabro-pubescentibus, spiculis 3 alternis, inferioribus saepe imperfectis, glumis sterilibus valde inaequalibus, inferiori triplo breviori setacea, superiori fertilique aequilongis lanceolato-linearibus acuminatis dorso scabriusculis, hac infra apicem aristiformem bidentata, flore fertili unico, sterili superiori 3aristato: aristis breviter exsertis. — Habitus B. litigiosae Lag.; radix fibrosa; culmi pedales; folia 2″ longa, 1‴ lata, pilis tenuibus saepe 1‴ longis, vagina glabriuscula; panicula bis divisa, 2″, pedicelli 1—1 ½‴, spiculae (cum aristis 1‴ exsertis) 3 ½‴ longae, harum terminalis saepe sola perfecta, 2 inferioribus neutris aut altera in pedicellum spiculae aequilongum reducta; gluma sterilis inferior fere 1‴ longa. — S.: ad fl. Juramento.

1925. *B. lophostachya* Gr. n. sp. Heterostega, culmis e rhizomate repente aggregatis basi foliosis, foliis planis v. conduplicatis breviter lineari-acuminatis apice cuspidatis glabriusculis: ligula brevi ovata, spicis subsessilibus erecto-patentibus in paniculam distichan interruptam oblongam dispositis internodia rhacheos primaria 2—3plo excedentibus, spiculis numerosis (12—15) distichis internodio suo duplo longioribus, glumis sterilibus inaequalibus uninerviis membranaceis oblongo-lanceolatis acutis, superiori longiori apice breviter setigera, fertili unica 3aristata, rudimentis neutris 3 approximatis stipitis suffulcientis ope exsertis, singulis lamina obsoleta paleaque abortiva in aristam 3sectam mutatis: aristarum agmine glumis subaequilongo. — Culmi 6—8″, internodia 1—3″, folia 6—10‴ longa, haec ⅔‴ lata, vagina patula; panicula 2″, internodia rhacheos primariae 3—4‴, secundariae 1‴, pedicelli ⅓‴, gluma sterilis inferior ½‴, superior ¾‴ longa, haec glumam fertilem stipitemque rudimentorum subaequans; aristae setiformes, laterales media quaque paullo breviores, 3 e gluma fertili et 9 e stipitis rudimentorum

apice oriundae fasciculum 1‴ fere longum constituentes. — T.: in confinio prov. Salta.

1926. *B. nana* Gr. n. sp. Heterostega, culmis nanis e rhizomate repente serialibus foliosis, foliis brevibus planis v. conduplicatis lanceolato-acuminatis glabris marginulatis vaginaque nervosis: ligula obsoleta, spicis erectis 3—4 subdigitato-approximatis, spiculis secundis remotiusculis internodio longioribus, glumis sterilibus inaequalibus uninerviis lanceolato-acuminatis, superiori longiori fertilis laminam subaequante extra medianum virentem membranacea, fertili unica 3aristata: arista media longiori laminae subaequilonga, rudimentis pluribus approximatis stipitis ope a gluma fertili sejunctis lamina obsoleta in aristam 3sectam mutatis: aristarum setacearum agmine glumae fertilis aristae mediae subaequilongo. — Connectit Heterostegas cum B. multiseta Gr., ubi aristae multo longiores. Culmi adscendentes, pollicares, spicis e folio summo emergentibus 6‴ fere longis; folia 4‴ longa, explicata 1‴ lata, vagina longiora; spiculae (aristis inclusis) fere 2‴, gluma sterilis interior $^2/_3$‴, exterior 1‴ longa. — C.: pr. Guazapampa.

1927. B. multiseta Gr. — Syn. Eutriana Ns. Kth. rev. t. 138. — E. C. („Uruguay").

1928. B. tenuis Gr. [794.]. — Mandon pl. boliv. 1325. — C. T. S.

B. tenuis var. humilis Gr. — Syn. Chondrosium humile P. B. — C.: S. Achala. T. J.: in reg. Puna.

1929. Chloris petraea Thunb. — E. (Amer. trop. et ultra ej. fines, transmigr. in ins. Bermudas et Caput bonae spei.)

1930. Chl. distichophylla Lag. [795.]. — C. T. S. (Paraguay: Bal. 201.)

1931. Chl. ciliata Sw. [796.]. — C. (Paraguay: Bal. 204.)

1932. Chl. barbata Sw. [797.]. — C. S.

1933. Chl. polydactyla Sw. — T. (Amer. trop. et ultra ej. fines; Paraguay: Bal. 200.)

1934. Chl. Beyrichiana Kth. — Forma ab Ic. Kth. rev. t. 56. spicis longioribus (3—4″ longis) et numerosioribus (8—13) recedens.

Syn. Chl. pycnothrix Tr. Variat axi supra spicas breviter prolifero iisque inde bis digitatis. — T. (Brasil.; Paraguay: Bal. 202.)

1935. Chl. radiata Sw. — Syn. Chl. glaucescens Steud. in Lechl. pl. peruv. 2478. Variat arista 3—6‴ longa, et foliis obtusis. — S. (Amer. trop.)

1936. Eleusine indica Gr. [798.]. — E. C. T.

1937. Dactyloctenium aegyptiacum W. — T. (Z. trop. et ultra ej. fines; Paraguay: Bal. 198.)

1938. Cynodon Dactylon Pers. — S. (Zon. trop. et temp.)

1939. Leptochloa virgata P. B. — T. (Amer. trop. et ultra ej. fines; Paraguay: Bal. 129.)

1940. L. fascicularis As. Gr. — Syn. Diplachne P. B. — T. (Amer. calidior; Paraguay: Bal 122.)

1941. *Triplasis setacea* Gr. n. sp. annua, culmis caespitosis nudiusculis, foliis convoluto-setaceis apice acuminato breviter recurvis vaginaque sparsim piliferis, racemo spiciformi simplici disticho superne contiguo basi interrupto: spiculis brevissime pedicellatis 4—9floris, glumis sterilibus uninerviis inaequalibus, inferiori duplo breviori, superiori lanceolato-acuminata, fertilibus trinerviis remotiusculis supra calli barbulam glabris aristatis: arista e lobulis obtusiusculis exsertis florem dimidium subaequantibus. — Genus restituendum videtur, a Tricuspi inflorescentia simplici et characteribus sectionalibus distinguendum; species T. simplici Gr. (Pl. Wright. cub. II. p. 532.) proxima, spiculis plerisque contiguis, aristis longioribus et nervis glumae fertilis prominulis distincta. Caespes densus, 2—1″ longus, foliis setaceis erectiusculis, ligula in pilos soluta pilisque foliaribus patulis tenuibus $^1/_2$‴ longis; culmi filiformes (racemo $1\,^1/_2$—2″ longo incluso) 6″, spiculae 3‴, gluma sterilis superior fertilisque imbricatae 1‴, aristae $^1/_2$‴ longae, hae setiformes erectae; barba calli gluma fertili vix duplo brevior; caryopsis libera, lanceolato-linearis, acuminata, paleam aequans, embryone parvo quadruplo longior (inde ex iconibus Kunthianis embryo in genere magnitudine varius). — Ct.: pr. la Merced. S.: ad fl. Juramento.

1942. Tricuspis latifolia Gr. [799.]. — C. S. (Paraguay: Bal. 119.)

1943. Paspalum compressum Ns. — T. (Amer. trop. et temperat. calidior).

1944. P. distichophyllum Kth. — Ic. Trin. ic. t. 141.: forma spicis geminis, quae in nostra solitaria. — E. („Amer trop. austr. — Uruguay"; Paraguay: Bal. 90.)

1945. P. ciliatum Kth. — Syn. P. blepharophorum R. S. Trin. ic. t. 124. — C. S. („Amer trop."; Paraguay: Bal. 36. 71.)

1946. P. notatum Fl. [800.]. — E. C. T.

P. notatum var. eriorrhizon Gr. vaginis imis ad radicem usque strigoso-villosis, culmis glabris, foliis angustioribus convolutis, glumis ovatis acutiusculis ad nervos juxtamarginales tumidulis (2‴ longis), sterilibus fertilem excedentibus. — Habitus et spiculae P. notati et a specie tam variabili vix specifice distinguendum: est enim ambiguum inter P. ellipticum Döll (in Fl. brasil. 2. t. 15.), a quo glumis glabris flore longioribus recedit, et P. cromyorrhizon Tr. (ap. Döll), ubi vaginae „glabrae". — E.

1947. P. distichum L. — C. T. (Z. trop. et ultra ej. fines.)

P. distichum var. nanum Döll (sub P. vaginato Sw., quod synonymon). Forma 1—2pollicaris, foliis angustis, vaginis laxis, spicis 4—6‴ longis: eadem exstat in Wright pl. cub. 947. — C.

1948. P. pusillum Vent. — Syn. P. uniseriatum Steud. in Lechler. pl. peruv. 1862. — S. (Amer. trop.; Paraguay: Bal. 103.)

1949. P. caespitosum Tr. var. Forma latifolia, excelsa, spicis 2″ longis. — S. (Amer. trop.)

1950. D. dilatatum Poir. — Syn. P. platense Spr. [801.] — E. C. T.

1951. P. plicatulum Mich [802.]. — E. C. T.: Tucuman.

1952. P. elongatum Gr. [803.]. — Culmi basi tuberculoso-incrassati. — C. Ct. T. S. (Paraguay: Bal. 108, forma vaginis foliisque basi piloso-vestitis).

1953. P. quadrifarium Lam. (auct. Döll.) — Syn. P. Lagascae R. S. P. ferrugineum Tr. ic. t. 136. — E. C. („Brasil. austr. — Uruguay").

1954. P. scoparium Fl. (auct. Döll). — Syn. P. suffultum Mik., Tr. ic. t. 108. — Forma spicis quinis 4—5″ longis, foliis basi vaginisque apice ciliosis, his basi quoque sparsim pilosis. — E. („Brasil.“; Paraguay: Bal. 97.)

1955. P. virgatum L. — E. (Amer. trop.)

1956. Digitaria marginata Lk. [804.]. — T. S. (Paraguay: Bal. 148.)

1957. D. adusta Gr. — Syn. Panicum Ns. ex descr. Gluma fertilis margine membranacea, ut in speciebus annuis generis typicis, sterilis prima spicula fere dimidio brevior, utraque in forma nostra ad nervos albido-puberula. — E. („Bras. austr.“)

1958. Eriochloa montevidensis Gr. — Syn. Helopus annulatus montevidensis Ns., Döll l. c. t. 19. Spicis subsessilibus axi adpressis v. erectiusculis ab E. annulata Kth. Indiae orientalis recedit, affinior E. punctatae Ham., a qua arista glumae fertilis abbreviata culmoque glabro differt. — E. („Uruguay“).

1959. E. punctata Ham. — T. (Amer. calidior — „Bonaria“).

1960. Orthopogon loliaceus Spr. [805.]. — T.

4961. O. setarius Spr. — E. (Amer. trop.; Paraguay: Bal. 159. a.)

1962. Panicum crus galli L. var. sabulicola Ns. — E. T. (α: Orbis.)

P. crus galli L. var. grandiflorum Döll. — Forma nostra spiculis 2—3‴ longis, glumis sterilibus exaristatis, ima ceteris vix duplo superatis. Folia ciliata, ligula nulla; gluma fertilis mucrone setaceo terminata. — S.

1963. P. colonum L. — E. S. (Orbis calidior.)

1964. P. oblongatum Gr. [806.]. — T.

1965. P. rivulare Tr. ic. t. 264. — E. („Bras. austr.“)

1966. P. grumosum Ns. ex descr. — Nom. vernac. Paja mansa. — E. („Bras. — Bonar.“)

1967. P. laxum Sw. — Ic. Trin. ic. t. 215. — E. (Amer. trop. et ultra ej. fines).

1968. P. enneaneurum Gr. [807.]. — T.

1969. P. junceum Ns. ex descr. — Affine P. chloroleuco Gr., distinctum nodis culmi glabris, pedicellis infra apicem dilatatum glabris et spiculis vix 1‴ longis; culmus rigens, „6pedalis“. inferne aphyllus. — E. („Bras. austr. — Uruguay“; Paraguay: Bal. 17.)

1970. P. chloroleucum Gr. [808.]. Nom. vernac. Jaboncillo. — Ct.

1971. *Hymenachne montana* Gr. n. sp. culmo ramoso, foliis lanceolato-linearibus in acumen tenue attenuatis basi acutis: vagina laxa, ligula brevi truncata, pedunculis terminalibus et axillaribus filiformibus, paniculis contractis spiciformibus: pedicellis spicula multo brevioribus, spiculis lanceolato-acuminatis scabro-puberulis, gluma ima ovato-subrotunda apice saepe lacera spicula multo secundaque membranacea eadem ¼ breviori, utraque 3—5nervi, tertia 5nervi palea destituta (quandoque mascula) fertilem subaequante, his herbaceo-chartaceis. — Species paniculis brevioribus pedicellisque brevissimis a H. fluviatili Ns. aliena. Rhizoma fibrosum, culmis pluribus geniculato-adscendentibus 1—2pedalibus; folia 4‴ lata; panicula 2″ longa, pedunculo brevior, paullulum cernua; spiculae 2‴ longae, virentes, glumarum nervis subdistantibus parum prominulis. — C.: S. Achala. Ct.: Cuesta de la Negrilla.

1972. Setaria glauca PB. [809.]. — E. C. T.

S. glauca var. penicillata Gr. — T.

S. glauca var. imberbis R. S. — T.

1973*. S. italica P. B. [810.]. — C.

1974. S. setosa P. B. — T. S. (Amer. trop.; Paraguay: Bal. 174. 176.)

1975. S. globulifera Gr. — Syn. Panicum Steud. ex descr. Conspicue differt a formis praecedentis foliis angustis convoluto-filiformibus rigentibus, axi paniculae scabriusculo (non piloso) et setis involucrantibus rarioribus brevioribusque (spicula 2—3plo longioribus). — E. („Uruguay“).

1976. Gymnothrix latifolia Schult. [811.]. — Syn. G. tristachya Döll l. c. t. 41. — T.

1977. G. chilensis Desv. [812.]. — Ct.

1978. G. rigida Gr. [813.]. — C.

G. rigida var. Forma setis longioribus (3—4‴ longis) spiculam breviorem duplo excedentibus. — O.: Gr. Chaco, ubi sociali vegetatione loca sylvarum aperta occupare solet.

1979. Cenchrus myosuroides Kth. [814.]. — T. S. (Paraguay: Bal. 153. a.)

1980. C. tribuloides L. [815.] — E. C.

1981. Stenotaphrium americanum Schrnk. — T. (Amer. trop. et ultra ej. fines.)

Coleataenia nov. gen.

Flores dioeci, masculi glumis membranaceis tribus, quarta chartacea triandra: ima breviori amplexante secundaque neutra, tertia secundae conformi palea et staminibus abortivis instructa, omnibus muticis. Palea in utroque flore convoluta, enervis. Lodiculae nullae. — Gramen elatum, foliis rigidis canaliculato-trigonis absque ligula stricturave in vaginam transeuntibus margine serrulato-scabris, ceterum cum vaginis culmoque subcompresso laevigatum; panicula arundinacea, axi hinc canaliculato.

Species conferendae, forsan congeneres sunt: Panicum Prionitis Ns., ubi sec. descr. ap. Döll (l. c. p. 242.) structura spicularum eadem, sed culmus teres et ligula exstare dicitur; et P. sparsiflorum Döll, ligula deficiente conveniens, sed culmo tereti fistuloso et foliis planis distinctum.

1982. *C. gynerioides* Gr. — Culmus 8pedalis, inferne rotundato-compressiusculus (6‴: 4‴ diam.), vaginis elongatis et per longum spatium hiantibus versus nodum sensim incrassatis; folia pluripedalia, 4‴ diam.; panicula 1—1 ½pedalis, purpurascens, spiculis 1 ½‴ longis; gluma ima ceteris duplo brevior, subrotunda, mucronata, trinervis; secunda ovata, acuta, quinquenervis, binas interiores aequans; tertia trinervis, palea sua duplo longior; quarta laevis, enervis paleam aequilongam cylindraceo-involutam amplexans; stamina in utroque flore tria, antheris violaceis, in inferiori flore multo brevioribus abortivis. Cetera cum descr. Panici Prionitis ap. Ns. conveniunt. — E.: pr. Concepcion del Uru-

guay, ubi in formatione Pajonales dicta foliis cutem secantibus gramen inhospitabile.

1983. Tricholaena insularis Gr. — T. (America: Texas — Patagonia.)

1984. Lappago aliena Spr. [816.]. — C.

1985. Andropogon secundus W. — Syn. Heteropogon hirtus Pers.: Spruce pl. ecuad. 6094. — S. (Amer. trop.: Mandon pl. boliv. 1387.; Paraguay: Bal. 220. a.)

1986. A. lateralis Ns. ex descr. — Syn. A. glaucescens V. montevidensis Ns. (non *α.* Kth.) ex ligula crenulato-truncata glabra. Arista in nostro 3‴ longa, culmus inferne compressiusculus, 3—5pedalis, pedunculis ex plerisque axillis longe exsertis ramosus. — E. („Bras. austr. — Uruguay").

1987. A. saccharoides Sw. [817.]. — C.

A. saccharoides var. polytrichus Gr. foliis ubique molliter pilosis convolutis, nodis adpressa sericeis. — C.

1988. A. ternatus Ns. ex descr. Spicae variant ternatae — solitariae; lana spiculis duplo longior. — E. („Bras. austr.; Paraguay: Bal. 285.)

1989. A. Montufari Kth. ex descr. Specimina foliis convolutis scabriusculis (nec supra pubescentibus) ligulaque brevi et spiculis lanceolatis intermedia inter A. Montufari et A. mollem Kth., qui conjungendi videntur. — E. C. („Amer. trop. — Uruguay").

1990. A. tener Kth. rev. t. 197. — Mandon pl. boliv. 1382. — E. C. (Amer trop. — „Uruguay"; Paraguay: Bal. 210.)

1991. A. condensatus Kth. [818.]. — E. C. T. S. (Paraguay: Bal. 273.)

1992. A. consanguineus Kth. — Syn. A. condensatus cordobensis Pl. Lor. [s. 818.]. Schizachyrium intermedium Ns. ex descr. — E. C. („Brasil.")

1993. A. laguriformis Gr. — Syn. A. laguroides Ns. (non DC.). Recedit ab A. laguroide DC. mexicano (Schaffner pl. mexic. 130.) lana spiculis triplo (nec duplo) longiori (3‴ longa) et foliis basi longe ciliosis

brevioribus (2″ longis), culmeis reductis. — C. („Bras. austr. — Uruguay").

1994. Anatherum domingense R. S. — E. (Amer. trop.; Paraguay: Bal. 279. 300.)

1995. Sorghum nutans As. Gr. [819.]. — T. S. J. (Paraguay: Bal. 518.)

1996. Elionurus ciliaris Kth. — Spruce pl. peruv. 4500. — C. T. O. (Amer. trop. — „Uruguay"; Paraguay: Bal. 296.)

1997. Imperata caudata Tr. — S. J. (Amer. trop.)

Cyperaceae.

1998. Cyperus megapotamicus Kth. [820.]. — C. Ct.

1999. C. diandrus Torr. [821.]. — C. T. S.

2000. C. mucronatus Rottb. Forma glumis latere brunneo-maculatis. — C. T. (Z. trop. et temp. calidior.)

2001. C. reflexus V. [822.]. — E. C.

2002. C. fraternus Kth. ex descr. — Culmus 1—1 ½ pedalis, compresso-subcylindricus, basi incrassatus, foliis 1‴ latis v. angustioribus; capitula 4—5, subglobosa (4—5‴ diam.), lateralia inaequaliter pedunculata, involucro 3phyllo multo superata; squamae ⅔‴ longae, latere sanguineae, viridi-carinatae, apice mucronato-acutae et subrecurvae, achenio ⅓ longiores. — E. T. („Bras. austr.")

2003. C. phaeocephalus Gr. [823.]. — C.: S. Achala. Ct. T.

2004. C. ochraceus V. — E. (Paraguay: Bal. 401. 404.)

C. ochraceus var. humilis Kth. [824.] — C. T. (Mandon pl. boliv. 1396.)

2005. C. Luzulae Rottb. [825.]. — E. T.

2006. C. vegetus W. [826.] — C. T. S.

2007. C. surinamensis Rottb. — E. (Amer. trop.)

2008. C. rotundus L. — Forma elatior, quae C. helodem Schrad. ap. Ns. (in Cyperac. Fl. bras.) includere videtur. — E. C. T. (Z. trop. et temperat. calidior.)

2009. C. esculentus L. — Ct. (Z. trop. et temperat. calidior.)

2010. C. oostachys Ns. ex descr. — Culmus 2pedalis, compresso-trigonus et altero latere canaliculatus, inferne laevis, apice angulis scabris; capitula spiculis dense imbricatis ovoidea (8—12‴ longa, 6‴ lata), spiculis 8—5floris. — E. C. („Uruguay").

2011. C. laetus Prl. [827.]. — C. Ct.

2012. C. prolixus Kth. — Ic. Fenzl in Wiener Denkschr. Naturw. Cl. 8. t. 2. Syn. C. jubaeflorus Rudg. ex ej. guian. t. 21. C. bisumbellatus Steud. — E. (Amer. trop.: Wullschl. pl. Curaçao, 1175.; Fendl. pl. Venez. 1599.)

2013. C. Maximiliani Gr. — Syn. Diclidium Schrad. ex Ns. Cyperac. in Fl. bras. t. 1. — E. („Bras. austr.")

2014. C. odoratus L. — E. (Amer. trop.)

2015. C. densiflorus Mey. [828.]. — C. T.

2016. C. flexuosus V. — E. T. (Amer. trop.)

2017. C. giganteus V. — T. (Amer. trop.)

2018. C. infucatus Kth. [829.]. — T.

2019. C. flavomariscus Gr. [830.]. — E. C. T.

2020. Kyllingia triceps Rottb. [831.]. — E. T.

2021. K. brevifolia Rottb. — E. (Z. trop.)

2022. Scirpus retroflexus Poir. — E. C. Ct. T. (Amer. trop.)

Sc. retroflexus var. viviparus Ns. — Forma elatior, ex spiculae basi prolifera. — E.

2023. Sc. melanocephalus Gr. — Syn. Eleocharis Desv. in Gay, Fl. chilen. t. 71. f. 1. Variat setis hypogynis achenium aequantibus v. excedentibus. — C.: S. Achala. Ct. S.: Nevado del Castillo, alt. 10—15000′. („Andes chilens.")

2024. Sc. crinalis Gr. [832.]. Variat setis hypogynis brevioribus achenio aequilongis et datur forma humilior 2—3pollicaris. — Ct. T.

2025. Sc. striatulus Gr. [833.]. — C.

2026. Sc. capitatus L. Cliff. — Gr. Westind. Fl. p. 570. — T. (Z. trop. et ultra ej. fines; Paraguay: Bal. 430.)

2027. Sc. filiculmis Schrad. — E. C. T. (Amer. trop. austr.: Wullschl. pl. guian. 650.)

2028. Sc. nudipes Gr. — Syn. Isolepis Kth. ex descr. Squamae obtusae, pallidae, ut in Sc. Sellowiano, sed culmi tenuiores et setae hypogynae nullae; achenium brunneum, trigono-subglobosum, laeve, styli 3fidi basi minuta persistente apice rotundato mucronulatum. — C. T. („Bras. austr.")

2029. Sc. Sellowianus Gr. — Syn. Eleocharis Kth. ex descr. Habitus Sc. palustris L., sed spicula pallida; culmi multo crassiores, quam in Sc. ochreato Gr. — O. („Bras. austr.")

2030. Sc nodulosus Kth. [834.]. — E. C. T. O. (Paraguay: Bal. 432.)

2031. Sc. crassiculmis Schrad. ex descr. ap. Ns. — Rhizoma crassum, descendens; culmi sesquipedales, medullae laminis transversis approximatis extus non conspicuis, inferne $2^1/_2$‴ crassi, apice sub spicula valde constricti; achenium pallidum, ellipsoideum, biconvexum, setis hypogynis duplo brevius, tuberculo minuto mammillari ab apice achenii multo latiori discreto, stylo apice 3fido. — E. („Bras. austr.")

2032. Sc. Baeothryon Ehrh. [835.]. — Ct.

2033. Sc. remireoides Gr. [836.]. — Ct.

2034. Sc. riparius Prl. — Spruce pl. ecuad. 5909. Philippi pl. chil. 539. Forma nostra elata, valida, culmo inferne saepe 1″ diam.; achenium pallide virens. — E. J. O. (Amer. trop. et temper.)

2035. Sc. chilensis Ns. — Philipp pl. chil. 740. — (Chile.)

2036. Sc. complanatus Retz. (ex specim. Ind. or.) — Syn. Schoenus asper Schrad. (Trichelostylis Ns.) Forma foliis latioribus marginatis margine scabris apice mucronato-obtusis; achenium laeviusculum, pallidum. — E. (Z. trop.; Paraguay: Bal. 427. a.)

2037. Sc. rigidus Gr. — Syn. Isolepis Steud. in Lechl. pl. peruv. 2164. Trichelostylis, spicula solitaria (3—4‴ longa), bractea involucrante (8—9‴ longa) duplo et magis superata, squamis rufis viridi-carinatis ovato-oblongis obtusiusculis (2‴ longis), achenio subtrigono-biconvexo ovato obtusiusculo (1‴ longo) nitide castaneo obsolete punctulato in tuberculum minutum abeunte, stylo 3fido cum basi incrassata deciduo; culmi spithamei v. pedales, rigidi, basi foliati, foliis culmo brevioribus ei

similibus apice acutis, vaginis nigricantibus, rhizomate fibroso. — S.: Nevado del Castillo, alt. 10—15000'. (Andes peruv.)

2038. Sc. ferrugineus L. — C. S. (Z. trop. et ultra ej. fines austr.)

2039. Sc. brizoides Sw. — T. J. (Amer. trop. et ultra ej. fines.)

2040. Sc. juncoides W. [837.]. — E. C. T. S.

2041. Sc. capillaris L. Forma culmis palmaribus v. spithameis, umbella oligostachya. — E. T. (Z. trop. et ultra ej. fines; Paraguay: Bal. 425.)

Sc. capillaris L. var. elatior Gr. culmis pedalibus v. sesquipedalibus, umbella saepe composita polystachya. — Eandem formam ex ins. Dominica mis. Imray: achenio transversim ruguloso et vaginis apice piloso-barbatis cum *α.* convenit, folia vero pubem amittunt. — E.

3042. Sc. brevis Urv. — Syn. Isolepis pygmaea Kth. pro parte, ex specimin. tasmanicis Hooker., a Sc. Savii Seb. culmis foliisque crassis recedens et Sc. Aucklandii (Isolepidi Hook.) affinior. Forma spiculis 1—2 pallidis bracteam subaequantibus, achenio pallido 3gono-biconvexo subrotundo tenuissime punctulato. — C.: S. Achala. (Z. temperat. austr.)

2043. Sc. atacamensis Gr. [838.]. — Ct.

2044. Sc. asper Prl. ex descr. — Similis Fuirenae umbellatae Rottb., squamis hypogynis deficientibus et culmo triquetro distinctus, cum F. incompleta Ns. conferendus, ubi „perigynium Scirpi" setis 6 constitutum. — Ct. („Chile").

2045. Rhynchospora surinamensis Ns. — O. (Z. tropic.)

2046. R. tenuis Lk. — Syn. Haloschoenus capillaris Ns. Cyperac. Fl. bras. t. 9. f. 1. — E. (Amer. trop.: Schaffn. pl. mexic. 122. Fendl. pl. venez. 2589.)

2047. Uncinia jamaicensis Pers. — T.: Cuesta de Garabatal. (And. Amer. trop. — Mt. Jamaicae.)

2048. U. longifolia Kth. — Ic. Gay, Fl. chilen. t. 72. f. 1. — Syn. U. lasiocarpa Steud. in Lechl. pl. chil. 567. a. — Folia 3—4‴ lata. — C.: S. Achala. („And. peruv." — chilens.)

2049. Carex atropicta Steud. in Lechl. pl. magellan. 1188. — Ic. Boott Caric. t. 366. — Nostra forma (var. monodynama Gr.) spicam terminalem solummodo explicat, superne ♀, inferae ♂. — C.: S. Achala. (Terr. magellan.)

2050. C. bonariensis Desf. [839.]. — Ic. Boott Ill. Carex. t. 209. — E. C.

2051. C. involucrata Boott l. c. t. 210. — Syn. C. bonariensis Kth. (non Desf.) — E. („Bonaria").

2052. *C. trachycystis* Gr. n. sp. rhizomate repente, culmo flaccido trigono laevi folia excedente, foliis elongatis planis margine scabriusculis, spiculis androgynis digynis apice masculis, 3—5 in glomerulum congestis bractea ima foliacea longe superatis, perigyniis gluma ovata acuta olivaceo-brunnea sesquilongioribus rufis ovatis marginatis dorso intra marginem dense muriculato-asperis in rostrum bidentatum abruptim contractis obsolete nervatis, achenio laevi. — Proxima praecedenti, quae perigynio laevi differt. Culmus 2pedalis; folia 1‴ lata, acuminata, plura ultrapedalia; spiculae 3—6‴ longae, crassiusculae, bractea ima 3″ longa ad basin usque foliacea, ceteris vix exsertis v. obsoletis. — E.: in uliginosis pr. Concepcion del Uruguay.

2053. C. sororia Kth. ex descr. — E. („Uruguay").

2054. C. Bonplandii Kth. — Ic. Boott l. c. t. 367. Mandon pl. boliv. 1429. ex parte. Syn. C. Purdiaei Boott t. 67. ex ipso. Spruce pl. ecuad. 5901. C. Tatarera Steud. in Lechl. pl. peruv. 2560. — S.: Nevado del Castillo, alt. 10—15000′. J. (Andes Amer. trop. austr.)

2055. C. Lemanniana Boott Caric. t. 199. — Syn. C. Saracha-pata Steud. in Lechl. pl. peruv. 2519. — Parum recedens a C. pichinchensi Kth. ap. Boott t. 199. — T.: pr. Cienega. (And. peruv. — boliv.: Mandon pl. boliv. 1426.)

2056. C. seditiosa Steud. ap. Lechl. pl. peruv. 2074. — Ic. Boott l. c. t. 495. — T.: Cuesta de Garabatal. (And. peruv.)

2057. C. propinqua Ns. — Ic. analyt. ap. Desv. in Gay Fl. chilen. t. 73. f. 9. — Syn. C. inciso-dentata Steud.! C. albomacros Steud.! C. Douglasii Boott mscr. in Spruce pl. ecuador. 5908. — Spe-

cies, apud Boott t. 66. ad C. festivam Desv. reducta, differt ab ea perigynio subenervi, quod in specie arctica nervis crassiusculis subexcurrentibus valde diversum. — C.: S. Achala. T.: pr. Cienega. — (And. ecuador, boliv.: Mandon 1429 ex parte, chilens.; Lechl. pl. chil. 44, 3196. — Terr. magellan.: Lechl. pl. magell. 1136.)

2058. C. phalaroides Kth. — Ic. analyt. Desv. l. c. t. 73. f. 13. Spruce pl. ecuad. 5903. — T.: pr. Cienega. (Ecuador — „Bras. merid. et Chile"; Paraguay: Bal. 444.)

2059. C. Lorentziana Gr. [840.]. — Variat caule humiliori et nervis perigynii anterioribus 3—5 prominulis. — C.: S. Achala; T. (And. boliv.: Mandon, pl. boliv. 1428.)

2060. *C. brachycalama* Gr. n. sp. rhizomate repente, culmo nano caespite foliorum superato trigono inde a basi spiculigero laeviusculo, foliis planis lineari-acuminatis patentibus margine scabriusculis, spiculis 4—5 oblongis parum remotiusculis, terminali mascula (v. androgyna, basi ♀) pallide fusca, ceteris foemineis viridi-fuscescentibus subsessilibus erectis bracteae foliaceae evaginatae subaequilongis v. inferioribus ea brevioribus, glumis ovatis acutis e carina virente breviter mucronatis fructu vix brevioribus, perigynio glabro subgloboso angulis obtusis biconvexo-subtrigyno acutiusculo apice integro brevissime apiculato faciebus subenervi, stylo tripartito. — Species juxta C. nitidam Host inserenda, statura pollicari insignis, a C. fuscula Urv. perigynio erostri distincta. Culmus 1″, folia 2″ longa; spiculae 4‴ longae, terminalis 1 ½‴ lata, fructiferae crassiusculae, ultra 2‴ diam., 2—4‴ invicem distantes; glumae 1 ½‴ longae, juxta medianum crassiusculum in mucronem excurrentem pallide virentem fuscescentes; perigynium 1‴ diam., apiculo ⅙—¼‴ longo. — C.: S. Achala, in convalle fl. Rio del Catre.

2061. C. fuscula Urv. — Ic. analyt. Desv. l. c. t. 73. f. 14. — Syn. C. indecora Kth., Boott t. 184. C. inconspicua Steud.! — C.: S. Achala. T.: pr. Cienega. („Falklands" et Chile — „Terr magellan.")

2062. C. Tweediana Ns. — Ic. Boott. l. c. t. 423. Nostra est var. β. ejus. — E. („Bonaria").

2063. C. procera Kth. — Ic. Boott l. c. t. 491. Syn. C. bra-

siliensis St. Hil. ap. Boott l. c. t. 260. Ab utraque figura nostra forma paullo recedit, a Kunthiana squamis angustioribus oblongo-lanceolatis raro emarginatis, plerumque in aristam perigynio aequilongam attenuatis, ab Hilariana perigynio angustiori quam squama tamen latiori. — E. (Brasil. austr.")

2064. C. excelsa Poepp. — Ic. analyt. Desv. l. c. t. 73. f. 15. — Syn. C. Lechleri Steud.! C. pseudocyperus var. Lechleri Boott (praeeunte Ledeb. in Fl. ross. IV p. 308.), sed a specie Linnaeana glumis masculis multo latioribus foemineisque deorsum abruptim dilatatis distinguenda. — C.: S. Achala. S. (Chile: Philippi pl. chil. 416., Lechl. pl. chil. 574. 726.)

Junceae.

2065. Juncus acutus L. — C. S. (Orbis.)

2066. J. balticus W. var. pictus Philipp.! — S.: Nevado del Castillo, alt. 10—15000′.

J. balticus var. crassiculmis Buchen. [841., ubi synon. Lechl. 3089. excludatur]. — Ct. T.

2067. J. bufonius L. var. pumilio Gr. caespite 3—6‴ longo, floribus terminalibus solitariis subsessilibus, sepalis acutiusculis capsulam apice rotundatam parum excedentibus. — Habitus sec. cl. Buchenau convenit cum J. Kelloggii Engelm., qui „triandrus": nostra forma hexandra est, ut J. bufonius. — J.: in reg. Puna. (α.: Orbis.)

2068. J. stipulatus Ns. (sec. cl. Buchenau in liter.) — Syn. J. corallensis Philipp.! pl. chil. 741. J. oliganthos Philipp. J. scheuchzerioides var. in Spruce, pl. ecuad. 5804. — Ab affini J. scheuchzerioide Gaudich. (Lechl. pl. magell. 1153., Hook. pl. Kerguel.) differt capsula matura paullum exserta, vaginis foliorum angustioribus etc. — C.: S. Achala. (Andes ecuador. — chilens.)

2069. J. tenuis W. — Syn. J. platycaulos Buchen. olim. (842.) J. Lechleri Steud. in Lechl. pl. chilens. 339. (non ej. Glumaceae, 2. p. 306.) — E. C. T. (America temperata et Europ. occid.)

2070. J. cognatus Kth. (sec. cl. Buchenau in lit.). — Syn. J. dichotomus Ell. (non W.) J. platycaulos Kth.: forma foliis supra latius

concavis. Praecedenti proximus et cum eodem, ut videtur, adhuc confusus, distinguendus foliis cylindricis supra canaliculatis, capsula ovoideo-subglobosa. — C.: S. Achala. J. (Amer. trop. et ultra ej. fines.)

2071. J. Chamissonis Kth. — Syn. J. capillaceus Pl. Lor. [843.: praeter notas ibi indicatas recedit quoque a J. tenui W. foliis siccis supra concavis depresso-cylindricis. — E. C. T.

2072. *J. uruguensis* Gr. n. sp. perennis, caespitosus, culmo rigido basi foliato, foliis non septatis a latere compressis filiformi-acuminatis apice pungentibus culmo duplo brevioribus, cyma terminali erecta involucro diphyllo suffulta: floribus brunneis viridi-carinatis secus ramos inflorescentiae solitariis triandris, sepalis oblongo-lanceolatis acutissime acuminatis capsula (immatura) duplo longioribus. — Habitus J. compressi Kth. (Lechl. pl. magellan. 1231.), staminibus 3 distinctus. Culmus 1—1 ½pedalis; folia 1‴ fere lata, leviter canaliculata; sepala subaequalia, 2‴ longa; ovarium pyriforme, stylo brevissimo, stigmatibus crassis convolutis; capsula oblonga. — E.: in campis pr. Concepcion del Uruguay.

2073. J. microcephalus Kth. — C.: S. Achala. (Andes Amer. austr. — „Chile et Uruguay".)

J. microcephalus var. virens Gr. vaginis foliorum in auriculas rotundatas productis, sepalis virentibus margine membranaceis capsulam subaequantibus. — Syn. J. microcephalus var. pusillus E. Mey. sec. Buchenau in lit., sed nomen incongruum; nam in nostra forma (forsan specifice a specie Kunthiana distinguenda) caulis pedalis, erectus. — Ct.: Quebrada de Tala.

2074. J. pallescens Lam. (sec. Buchenau in lit.). — Syn. J. Luzuloxiphium Pl. Lor. [844.]. — E. C. T. („Bonar.")

2075. J. densiflorus Kth. — Forma habitu accedens ad J. nodosum Lam. var. megacephalum Torr. (in Engelm. Junc. Amer. bor.), distincta sepalis capsulam ellipsoideam abruptim mucronatam excedentibus et staminibus 3. — E. („Amer. trop. austr.")

2076. Luzula boliviensis Buchen. in Abhandl. Brem. naturw. Vereins, IV. f. 9—12. — Mandon, pl. boliv. 1454. — S.: Nevado del Castillo, alt. 10—15000'. (Boliv.)

2077. *L. Hieronymi* Buchen. et Gr. n. sp. perennis, caespitosa, culmo excelso foliato apice nutante, foliis late lineari-acuminatis inferne bracteisque ad marginem pilosis, panicula angusta in spicas longiusculas inferne compositas digesta, sepalis lanceolatis aristato-acuminatis purpureo-fuscis margine scarioso glabris capsula longioribus, staminibus 3(—6.). — Syn. L. affinis L. excelsae Buchen. in Juncaceis Mandonianis (Abh. Bremer naturwiss. Vereins, 4. p. 125.) Ab affini L. excelsa Buch. differt sepalis angustioribus aristatis capsula longioribus. Culmus 2pedalis; folia 3‴ lata; spicae inferiores 1″ fere, flores 1 1/4‴ longi. — T.: pr. Cienega.

2078. Oxychloa andina Philipp. Fl. atacam. t. 6. C. — Syn. Distichia macrocarpa Wedd. in Mandon pl. boliv. 1442. — Genus Distichiae proximum, capsula 3loculari ab ea distinctum, quo etiam pertinet O. brevifolia Buchen. in lit. (Syn. Rostkovia Philipp. pl. chilens. 766.; R. claudestina Philipp.!), ob albumen amylaceum Distichiae (a cl. Nees jam observatum) inter Junceas retinetur, ab Astelia calyce glumaceo et testa duplici (exteriori spongiosa pallida, interiori crustacea nigricante) recedens: testam in A. pumila R. Bv. simplicem, coriaceam, laevem, nigricantem video: ipse amylum albuminis, optimum Juncearum et Liliacearum discrimen, recognovi et in D. muscoide Ns.! (Syn. Agapatea peruviana Steud. in Lechl. pl. peruv. 1954., Mandon pl. boliv. 1444.), et in D. filamentosa Gr. (Syn. Agapatea Buchen. in Mandon pl. boliv. 1443. Distichia ab Oxychloa porro recedit vaginis brevibus ovatis (2‴ longis) et capsula in carpophorum ei aequilongum basi perigonio breviter pedicellato cinctum attenuata, placentis parietalibus: conferenda est cum Goudotia Decs., ubi „perigonium petalinum, capsula unilocularis, inferne placentis approximatis subtrilocularis“. — J.: Cuesta de Patancas (Reg. Puna And. boliv. — „atacamens.“)

Liliaceae.

2079. *Milla vittata* Gr. n. sp. Triteleia, bullo subgloboso, scapo palmari unifloro: pedicello apice non articulato bracteis basi connatis superato, foliis planis anguste linearibus erectiusculis scapum paullo

excedentibus, perigonio 6partito: segmentis „albis rubro-carinatis“ tubo infundibulari quadruplo longioribus oblongis acutiusculis, staminibus biseriatis. — Affinis M. Sellowianae Bak., sed albiflora et perigonium profundius divisum. Folia 4—6, 4—6″ longa, 1‴ lata, vaginis scapum includentibus ½—1″ longis; bracteae lanceolato-lineares 6—8‴, pedicellus 3—4‴, perigonium 6—8‴ (tubo fere 1½‴) longum; ovarii loculi circiter 8ovulati. — E.: pr. Concepcion del Uruguay, ubique in campis post primas pluvias initio Maji.

2080. M. Tweediana Gr. — Syn. M. uniflora var. Tweediana Bak. ex descr. (Journ. Linn. soc. 11. p. 382.) Differt a praecedente foliis recurvatis et scapo nano (1—2″ longo) ad medium usque vaginato et rosulam foliorum e medio scapo emittente; perigonium „album“, tubo obconico quam limbus infundibuliformis subduplo longiori; stamina biseriata, tria longiora, antheris oblongis incumbentibus apice integris; stigma capitatum, penicillato-puberum; ovarii loculi 10ovulati. — E.: pr. Concepcion del Uruguay, in graminosis, florens sub finem Junii. („Bonar.“)

2081. Allium bonariense Gr. — Syn. Gagea R. S. ex descr. Species conferenda cum Milla aurea Bak. (Triteleia Lindl.), a qua differt perigonio fere ad basin usque diviso, inde Allii sectioni Nothoscordi Kth. accensenda. Bulbus 4‴ diam.; scapus 3—5″ longus, folia ⅓—½‴ lata subduplo excedens; umbella 3—5flora, perigonio 4‴ longo „flavo“ (sicco quoque flavo, mediano extus superne purpurascente; stylus ovario duplo longior; ovarii loculi 6—10ovulati. — E.: pr. Concepcion del Uruguay, in campis siccis, florens Septembri. („Bonar.“)

2082. A. striatellum Lindl. var. nanum Gr. scapo 2—3pollicari folia subaequante v. iis superato. — *α.* in Philippi, pl. chil. 105. (Bot. mag. t. 2419.) non recedit nisi scapo spithameo v. pedalia folia 1‴ lata duplo excedente et bulbo majori. Bulbus nostri ovoideo-globosus, 3—4‴ diam., bulbillis pluribus extus auctus; folia ⅔—1‴ lata, 3″ longa; umbella 3—5flora, perigonio 3‴ longo „albo“ (sicco extus purpurascente, stylo ovario ovali duplo v. demum parum longiori; ovarii loculi 4—5ovulati. — E. (Chile.)

2083. A. striatum Jacq. [845.]. — Ct. T.

2084. A. euosmon Lk. Ott. — Syn. Nothoscordum Kth. A. fragrans Pl. Lor. [846.], non Vent., quod ex Ic. Ht. Cels. t. 26. bulbo extus bulbillifero differt. Species variat foliis 2—3‴ latis, perigonio 4—6‴ longo, ovarii loculis 6—8ovulatis. Bulbus ovoideus, 6‴ longus, 4‴diam.; scapus 1—2pedalis, folia excedens; umbella 5—10flora, perigonio albo v. violascente; stylus ovario subgloboso subaequilongus. — E. C. („Bras. austr.“)

2085. Clidanthus fragrans Herb. [851.]. — Ct.

2086. Amaryllis bifida Spr. — Ic. Herb. Amaryll. t. 34. f. 9. Perigonium purpureum. — E. („Bonar.“)

2087. A. mesochloa Herb. [852.]. — Variat perigonio roseo: perigonium fere A. Commersonianae (Zephyranthis Herb.), sed folia serotina. Nom. vernac. Cebolla del campo. — E.: floret Martio—Aprili. C. Ct. (Paraguay: Bal. 527.)

2088. A. candida Lindl. — Ic. Herb. l. c. t. 24. f. 18. — E. („Peru — Bonar.“)

2089. A. Andersonii Gr. — Syn. Habranthus Herb. l. c. t. 26. f. 4. — Folia serotina; perigonium 1″ longum, aurantiacum, florens Martio post primas pluvias. — E. („Bonar. — Chile“).

2090. *A. coerulea* Gr. n. sp. Habranthus, bulbo in collum vaginarum elongatum producto, scapo praecoci palmari monocephalo, pedicello spatham bifidam subaequante, perigonio „pallide coeruleo“ (1″ longo): segmentis parum inaequalibus inferne tubum filiformi-clavatum simulantibus supra medium in laminam elliptico-oblongam mucronatam dilatatis, staminibus 3 longioribus stigma trifidum subaequantibus, 3 brevioribus faucem perigonii parum excedentibus. — Conferatur H. pedunculosus Herb. (t. 26. f. 3 colore coerulescente delineati), scapo bifloro et perigonio duplo longiori distinctus. Folia non exstant; bulbus 10‴ diam., collum 1—2½″ longum; spatha 1″, perigonii portio inferior 8‴, superior dilatata 4‴ longa. — E.: pr. Concepcion del Uruguay, in arenosis post primas pluvias initio Martii florens.

2091. A. parvula Seub. — Syn. Zephyranthes gracilis Herb. l. c.

t. 29. f. 1. Palmaris, foliis synanthiis, scapo monocephalo, pedicello flori subaequilongo, perigonio „flavo“ 8‴ longo; floret Nov. — Decembri. — C.: in arenosis. („Bras. austr.“)

2092. **A. minima** Gr. — Syn. Zephyranthes Herb. l. c. t. 24. f. 3. Palmaris, foliis synanthiis, scapo monocephalo, pedicello brevi flore multo breviori spatha superato, perigonio „aurantiaco“ 6—10‴ longo; floret Aprili—Majo. — E. („Bonar.“)

2093. **Hypoxis decumbens** L. [853.]. — T.

2094. **Alstroemeria peregrina** L. [848.]. — Ct.

2095. **Collania involucrata** Herb. — Syn. Wichuraea Roem. — Ic. Herb. Amaryll. t. 9., a qua foliis angustioribus (3—2‴ latis) longe et angustius acuminatis parum recedit. Tubera oblonga, 2″ longa; caulis dense foliosus, 4—6pedalis; folia ad nervos subtus pilosa. — T. („And. peruv.“)

2096. **Bomarea fimbriata** Herb. [849.]. — T.

2097. **B. Bredemeyeriana** Herb. [850.]. — T.

2098. **Anthericum peruvianum** W. [847.]. — T.

2099. **Clara ophiopogonoides** Kth. — Generis a Kunthio bene descripti fructus, qui adhuc ignotus erat, maturus exstat: capsula ovali-subrotunda, loculis complanatis triquetra (6‴ longa, 5‴ diam.), loculicida, loculis 3—4spermis, seminibus compressis ala cinctis (2‴ diam.), testa atra crustacea, albumine carnoso. Structura igitur Herreriae proxima, Herrerieae vero ex albumine carnoso, quod nunc primum mihi innotuit, et pericarpio capsulari a Smilaceis ad Anthericeas transponendae videntur, suadente quoque habitu Clarae: perigonium expansum 3‴ diam., „viridi-flavum“; folia ensiformi-acuminata, in basi scapi elati, fere ut in Antherico ramoso divisi. — E. („Bras. austr.“)

2100. **Herreria montevidensis** Kl. — Nom. vernac. Zarza. — E. S. J. („Uruguay“; Paraguay: Bal. 628.)

2101*. **Asparagus officinalis** L. [855.]. — C.

2102. **Cordyline dracaenoides** Kth. (ex descr. ap. Baker). — Truncus „15—18pedalis v. saepius brevior“. — O. („Guiana — Bras. austr.“)

2103. Smilax campestris Gr. [854.]. — Nom. vernac. Verdenaso, Zarza. — T. O. (Paraguay: Bal. 621.)

2104. S. rubiginosa Gr. — E. (Bras. austr.; Paraguay: Bal. 620.)

Dioscoreae.

2105. Dioscorea glandulosa Kl. — Capsula obovata, basi rotundato-subcuneata, apice truncato-rotundata, 8‴ longa, 6‴ lata, seminibus ala cinctis semiovatis, ala secus loculum quadratum angustissima, supra eum rotundata, infra duplo longius producta loculo vix breviori obtuse deltoidea. — E. S. (Brasil.)

2106. D. Luschnathiana Kth. — Syn. D. glandulosa Pl. Lor. [856.]: de specie Kunthiana disserui in Warming, Symbolae Fl. Bras. (Vedensk. Meddel. 1875. p. 626.), ubi semen (Helmiae) describitur. Variat lineolis foliorum pellucidis deficientibus foliisque margine pilosiusculis. — T. S. (Bras. austr.)

2107. *D. microbotrya* Gr. n. sp. Amphistemon, caule filiformi striato-cylindrico laevi, foliis alternis membranaceis glabris exlineolatis opacis petiolo 3—4plo longioribus hastatis (auriculis rotundatis, supra eas lanceolato-acuminatis) v. e basi subcordata deltoideo-acuminatis 5nerviis: pari extimo diviso, nervis mediis aream lanceolato-linearem includentibus, inflorescentia monoeca basi divisa v. ♂ simplici, racemis ♂ abbreviatis pedunculatis: pedicellis furcato-divisis filiformibus divaricatis flore longioribus, singulis unibracteatis, perigonio rotato: segmentis ovato-subrotundis stamina 6 multo superantibus: antheris subglobosis filamento infra faucem inserto subaequilongis, capsula breviter stipitata e basi truncata deltoidea v. ovata apice rotundata angulisque basilaribus obtusatis, seminibus semiobovatis in alam loculo basi nudo aequilongam oblique productis. — Caulis intricato-volubilis, $^1/_3$—$^1/_2$″ diam., folia 1—1 $^1/_2$″ longa, basi 12—6‴, medio 6—3‴ lata, petiolo 3—6‴ longo; racemi ♂ plerumque a medio 6—8flori, 6—8‴ longi, pedicellis 2‴ fere longis, perigonio 1‴ diam.; capsula membranacea, 6‴ longa, basi 5—7‴ lata; semina (Helmiae) ala inclusa 4‴ longa, 2‴ lata. — E.: pr. Concepcion del Uruguay, raro in fruticetis ripariis.

2108. *D. megalantha* Gr. n. sp. Allactostemon, caule tereti laevi, foliis alternis membranaceis exlineolatis opacis glabris cordato-deltoideis cuspidatis petiolo subduplo longioribus 9nerviis: nervis extimis bifidis et basi extus venas 1—2 auriculares emittentibus, mediis aream lanceolatam includentibus, venis primariis transversis distantibus, inflorescentia monoeca basi divisa: ramis filiformibus folium subaequantibus, imis masculis, floribus ♂ solitariis majusculis pedicello unibracteato plus duplo longioribus, perigonio 6partito: segmentis oblongo-linearibus obtusiusculis, staminibus 3 fauci insertis: antheris subglobosis extrorsis, filamento abbreviato, capsulis spicatis ovali-oblongis, seminibus breviter oblongis in alam loculo nudo aequilongam productis. — Caulis volubilis, 1 ½‴ diam., internodiis 3—4″ longis; folia 2—3″ diam., longius v. brevius anguste cuspidatis, petiolo 1—1 ½″ longo; inflorescentiae rami 3—5″ longi, brevi spatio pedunculares; perigonium ♂ 4‴ diam., segmentis ⅓—½‴ latis, antheris minutis supra tubum contiguis; capsula 8‴ longa, 5‴ lata, utrinque rotundata, chartacea; semina (Helmiae) ala inclusa 4″, longa, 1 ½‴ lata. — T.: in sylvis subtropicis pr. Juntas.

Pontederiaceae.

2109. Pontederia cordata L. — E. (Amer. trop. et temp.; Paraguay: Bal. 607.)

2110. Eichhornia azurea Kth. — Ic. Schlechtend. in Abh. Haller Gesellsch. VI. — Forma foliis apice subtruncatis, 2″ longis, 2 ½″ latis; perigonium „violaceum“. — E. (Amer. trop. — „Bonar.“; Paraguay: Bal. 606.)

2111. Heteranthera reniformis R. P. var. multiflora Gr. spica 7—15flora. Ceterum a forma vulgari non recedere videtur nisi foliis majoribus 1—1 ½″ latis, sed specimina fere omnia capsulifera, unum floriferum minus bene conservatum: eadem planta videtur, quam spatha multiflora descripserunt Cham. Schlecht. (Linnaea, 6 p. 44.). — S. (*α.*: Amer. trop. et temperat.)

2112. H. limosa V. — T. S. (Amer. trop. et temp.)

Irideae.

2113. Eleutherina plicata Herb. — Klatt in Fl. brasil. III. 1. t. 64. f. 2.: nostra forma recedit perigonii segmentis spathulatis longioribus (8‴ longis) et foliis angustioribus (6—8‴ latis.) Stamina, quae basi connata l. c. dicuntur, plane distincta sunt, ut in icone ipsa exhibentur; perigonium „album". — T. (Amer trop.)

2114. Calydorea campestris Bak. — Syn. Roterbe Kltt. — E. („Bras. austr. — Uruguay").

2115. *C. pallens* Gr. n. sp. glabra, bulbo fusco 1—3phyllo, caule palmari apice bifido foliis superato, foliis late linearibus utrinque acuminatis striatis, spatha bivalvi biflora: valvis margine membranaceis, exteriori breviori, floribus pedicellatis, perigonio „albo v. pallide coerulescente": segmentis subaequalibus oblongo-lanceolatis acutiusculis, stylo 3fido: lobis linearibus apice dilatato crenulatis, capsula elliptico-oblonga. — Proxima C. luteolae Bak. (Roterbae Kltt. l. c. t. 71. f. 4.), distincta foliis 2—3‴ latis caule saepe duplo longioribus et perigonii colore: variat quoque ejus segmentis „basi rubro-punctatis". Bulbus ovoideus, 6—8‴longus; folia ima 6—8″, perigonii segmenta 6—8‴, capsula 5—6‴ longa; antherae stylum subaequantes. — S.: ad fl. Juramento.

2116. Chlamydostylus spathaceus Gr. — Syn. Nemastylis Gr. [857., ubi nota de staminibus deleatur.] — Ct.

2117. Cypella Herberti Herb. — Syn. Moraea Lindl. Bot. reg. t. 945, ubi perigonium, ut in nostra, flavum basi violaceo-maculatum; ic. Bot. mag. t. 2637. recedit perigonio pallidiori, forsan pictoris incuria. Polia bonariensis Ten. — E. („Bras. austr. — Uruguay").

2118. Herbertia euryandra Gr. [858.]. — T.

2119. *H. stricta* Gr. n. sp. caule stricto compressiusculo inferne foliato simplici folia excedente, foliis 2 alternis v. solitariis erectis plicatis linearibus longe acuminatis, vaginae elongatae insertis, ceteris in vaginas spathae similes reductis distantibus, spatha 2phylla 2—1flora pedicellos subaequante: foliolis lanceolato-attenuatis apice membranaceo obtusiusculis, perigonio cyaneo: segmentis aequilongis, exterioribus spathulato-

oblongis obtusis, interioribus duplo angustioribus. columna staminum filiformi, antheris erectis elongatis oblongo-linearibus stigmata excedentibus, stylo supra medium trifido: cruribus linearibus indivisis apice in stigma obtusum incrassatis. — Bulbus, ultra 6″ terrae immersus, non exstat, axi subterraneo cauli homomorpho aphyllo 1‴ diam.; caulis 1—1 ½ pedalis, internodiis 3—4 ; folia vaginae 2″ longae inserta, 8″ longa, medio 3—5‴ lata, utrinque attenuata; spathae 1 ½″, ovarium 2‴, perigonium 8—6‴, columna 2‴, antherae 3—4‴, stylus 2‴ longus. — E.: pr. Concepcion del Uruguay, raro in campis.

2120. *H. amoena* Gr. n. sp. caule simplici compressiusculo inferne plurifoliato folia subaequante v. parum excedente, foliis rosulae 3—4 vaginae longiusculae insertis, caulino solitario brevius vaginato, omnibus linearibus acuminatis, spatha diphylla 2—1flora: foliolis lanceolatis acuminatis inaequalibus, majori pedicellos subaequante, perigonio violaceo: segmentis exterioribus obovato-oblongis obtusis quam interiora duplo longioribus, his multo angustioribus spathulatis acutiusculis, columna staminum filiformi, antheris linearibus stigmata excedentibus, stylo 3partito: cruribus linearibus apice in stigma obsolete bilobum abeuntibus. — Affinis H. pulchellae Swt., ubi perigonium basi flavum et stamina duplo majora. Bulbus subglobosus, 1—2″ terrae immersus, vaginis atris nitentibus apice in axin subterraneum protensis inclusus; caulis spithameus-pedalis, internodiis inter rosulam spathamque 2; folia plana, flaccida v. patentia, 3—10″ longa, 1—1 ½‴ lata, nervosa; spatha foliolo majori 12—14‴, minori 8—10‴ longo, nunc utroque aequilongo; ovarium 2‴, perigonium exterius 8‴, interius 4‴, columna 2‴, antherae 3‴, styli segmenta 1 ½‴ longa; capsula e basi acuta oblongata, 6‴ longa, chartacea, valvulis apice operculata: semina fusca, rugosa, angulata. — E.: pr. Concepcion del Uruguay, ubique in campis.

2121. H. pulchella Swt. — Syn. Roterbe bulbosa Steud. in Lechl. pl. chil. 298. — Nostra forma chilensi elatior, spithameo-pedalis; perigonium multo majus, quam in praecedentibus, segmentis exterioribus 12—14‴ longis: haec „intus superne violaceo-coerulea, inferne lutescentia et basi violaceo-fasciata punctataque, extus ochroleuca; interiora

alba, inferne maculata (maculis 4 aurantiacis aream coeruleam includentibus), margine coeruleo-punctata. — S. (Chile — „Bonar. a et Bras. austr.“)

2122. Sisyrinchium palmifolium L. — Syn. S. macrocephalum Grah. — Perigonium „luteum“. — E. C. („Bras. austr. — Bonar.“; Paraguay: Bal. 538.)

2123. S. alatum Hook. ic. t. 219. — Lechl. pl. peruv. 1880., pl. chil. 3065. Mandon, pl. boliv. sub 1217. — T.: Cuesta de Garabatal. (And. peruv. — chil.; „Brasil.“)

2124. *S. macranthum* Gr. n. sp. caule late alato aphyllo glabro: alis margine scabris, foliis late linearibus acuminatis strictis multistriatis margine scabris caule duplo brevioribus, bracteis late linearibus acuminatis nunc solitariis, nunc 2—4 remote alternantibus, sursum decrescentibus, pedunculo ancipiti erecto subduplo brevioribus, ima caulem continuante, pedicellis solitariis v: geminis: bracteolis oblongis acutis pedicellum involventibus, perigonii segmentis violaceis obovatis apice rotundato mucronatis 7nerviis, alternis paullo minoribus, staminibus perigonio 3—4plo brevioribus in tubum cylindricum fere ad apicem usque connatis stylos aequantibus, ovario scabriusculo spathuliformi quam pedicellus multo breviori. — Species perigonio 1″ longo eximia. Herba caespitosa, 1—1 ½ pedalis; caulis 3‴ latus; folia caespitis disticho-numerosa, 6—9″ longa, 2‴ lata; bractea ima 3″, bracteolae cum pedicello incluso 12—8‴, perigonii segmenta 12—8‴ longa, haec 6—5‴ lata; ovarium 2‴, columna staminum 3‴ longa. — C.: S. Achala.

2125. S. iridifolium Kth. [859.]. — Variat perigonio albo et violaceo spathaeque foliolis subaequalibus. — E. C. Ct. T. (Paraguay: Bal. 551.)

2126. S. avenaceum Kltt. ex descr. Proximum praecedenti, sed ovarium glabrum. — T. S. („Bras. austr. — Uruguay“).

2127. *S. unguiculatum* Gr. n. sp. caule ancipiti exalato aphyllo: marginibus scabris, foliis anguste linearibus acuminatis 6striatis margine scabris caule duplo brevioribus, bracteis 2 valde inaequalibus lineari-acuminatis membranaceis, pedunculis geminis erectis ancipiti-complanatis,

bracteolis lanceolato-acuminatis pedicellum involventibus, perigonii segmentis flavis obovatis acutiusculis in unguem longiusculum contractis 5nerviis, staminibus perigonio duplo brevioribus in tubum cylindricum ad apicem usque connatis stylos aequantibus, ovario glabro quam pedicellus multo breviori capsulaque ovoidea. — Species structura S. setaceo Kltt. accedens, distincta capsula majori, inflorescentia et perigonio. Caulis pedalis, strictus, $^1/_2$‴ latus; folia erectiuscula, apice curvata, 4—6‴ longa, $^1/_2$‴ lata; bractea ima 1—2″, bracteolae cum pedicello incluso 6—8‴, pedicelli 6—10‴, perigonii segmenta 4‴ longa, haec superne 1—1 $^1/_2$‴ lata; columna staminum filiformis, (antheris abbreviatis inclusis) 2‴, capsula 3‴ longa. — C.: S. Achala, in planitie alta frequens.

2128. *S. aurantiacum* Gr. n. sp. Spathirhachis, caule supra basin rosulatam monophyllo superne ancipiti glabro: alis tenuissimis margine scabriusculis, foliis anguste linearibus acuminatis sub5striatis caule 3—4plo brevioribus, bracteis oblongo-lanceolatis margine membranaceis remotiusculis internodium vix duplo excedentibus spicam simplicem v. basi in ramulos erectos divisam sistentibus, pedicellis geminis v. subsolitariis glabris bracteam bracteolasque subaequantibus (nunc exsertis), perigonii segmentis aurantiacis obovatis 5nerviis apice subtruncato-rotundato mucronatis, staminibus inferne connatis stylos aequantibus, ovario glabro quam pedicellus multo breviori. — Herba caespitosa, 1—1 $^1/_2$ pedalis, inflorescentia fere ut in S. striato; caulis rigidus, parum ultra $^1/_2$‴ diam.; folia dense rosulata, erecta, 3—5″ longa, $^1/_2$—$^3/_4$‴ lata; spica 1—2″ longa; bracteae 4—6‴, pedicelli filiformes 4—5‴, ovarium $^2/_3$‴, perigonii segmenta 3‴, stamina 1 $^1/_2$‴ longa; color perigonii „extus aurantiacus, intus magis lutescens“. — E.: Concepcion del Uruguay, in campis.

2129. S. minutiflorum Kltt. ex descr. — Perigonium violaceo-roseum. — E. („Uruguay“).

2130. S. tinctorium Kth. — Mandon, pl. boliv. 1215. — Ct.: Cerro de las Capillitas, alt. 10000′. S.: Nevado del Castillo, alt. 10—15000′. (Andes Amer. trop. austr.)

2131. S. scirpiforme Poepp. [860.]. Perigonium „roseum v. albescens". — C. Ct. T. S.

2132. S. leucanthum Coll. [861.]. — Ct.

2133. *S. biflorum* Gr. n. sp. caule tenui stricto aphyllo teretiusculo laevi, foliis setaceis compressiusculis sub3striatis longe vaginantibus caule parum brevioribus, bracteis fasciculum subbiflorum includentibus inaequalibus, inferiori elongata superne foliacea, superiori pedicellos eorumque bracteolas subaequante, pedicellis ovarioque breviter lanceolato-oblongo glabris, perigonii segmentis flavis spathulato-oblongis, staminibus subdistinctis, capsula elliptico-oblonga. — Affine praecedenti, sed perigonium „flavum" et folia angustiora, supra rosulam nulla. Caulis 1—1 ½pedalis, ½‴ diam.; folia erecta, ¼‴ lata; bractea inferior 1—1 ½″, superior 6—8‴ longa; perigonium 5‴, filamenta 2‴, antherae 1‴, ovarium 1‴, capsula 3‴ longa. — T.: pr. Cienega.

2134. S. setaceum Kltt. [862.]. Perigonio „flavo" a descr. cl. Klatt recedit, sed cum icone plane convenit, ubi etiam folia anguste linearia, nec teretia. — C. Ct. T. (Paraguay: Bal. 553.)

Bromeliaceae.

2135. *Bromelia serra* Gr. n. sp. foliis e basi latiori lineari-acuminatis supra glabris inferne concavis subtus convexis albido-furfuraceis margine revoluto armatis: spinis antrorsum versis, vagina bracteisque concavo-subrotundis dorso albo-farinosis margineque villoso superne spinuloso-dentatis: spinulis rectis, spica compacta ovoidea glomerulis e bractea paullo exsertis composita: bracteola ovato-oblonga carinato-complicata ovarium excedente, calycis segmentis ovario aequilongis oblongis obtusiusculis, petalis lineari-oblongis exsertis, stigmatibus undulatis. — Habitu rosulae similis B. pinguin, vaginis bracteisque superne spinuloso-ciliatis insignis. Folia pedalia, medio 4‴ lata, vagina bracteisque 1 ½—2″ diam.; flores 16‴, scilicet ovarium 6‴, calyx 6‴, petala 10‴ longa; stamina epigyna, 8‴ longa, anthera oblongo-lineari basi cordata; stylus cum ramis oblongo-linearibus 5‴ longus; „bracteae roseae; corolla rubro-violacea v. alba, violaceo-maculata, folia rubescentia". Nom.

vernac. Chaguar. — O.: Oran, pr. S. Lorenzo; Gr. Chaco, ubi frequens.

2136. *Chevalliera grandiceps* Gr. n. sp. foliis lineari-oblongis cuspidato-acuminatis spinaque terminatis pallide virentibus minute squamulosis glabris: spinulis marginalibus antrorsum incurvis remotiusculis versus vaginam elongatam laminae aequilatam evanidis, spica composita in strobilum oblongo-lanceolatum grandem apice attenuatum millefloram coadunata caulem simplicem vaginis oblongis inermibus apice in cuspidem spinescentem attenuatis involutum terminante, bracteis spiculas fulcientibus parvis cuspidato-deltoideis flore imo superatis, spiculis 5—8floris dense congestis: floribus distichis: bracteolis geminis flori lateralibus verticaliter basi lata insertis deltoideis mucronatis, calyce 3partito ovario aequilongo: segmentis concavo-subulatis apice spinescentibus corolla parum superatis, petalis epigynis spathulato-linearibus supra basin squama profunde bifida plana instructis et staminiferis: staminibus alternis epigynis, antheris sagittato-incumbentibus, styli apice trifido: stigmatibus linearibus patentibus, bacca 3loculari polysperma: seminibus obpyramidato-oblongis nudis. — Bracteolae 2 laterales margine foveae floris dorsum excipienti verticaliter adnatae, bracteolae typicae basilari homologae, characterem speciei dant eximium. Caulis 4pedalis; spica terminalis 8—10″ longa, 2 ½″ lata; folia inferne vaginantia 2—3pedalia, 1 ½—2″ lata, spinis marginalibus 1‴ longis, 4—6‴ distantibus, terminali validiori; bracteae 6‴, bracteolae 4‴ longae et latae; calyx 5‴, petala 6‴ longa, „coeruleo-rosea“, squamis oblongis staminibusque 1‴ a basi unguis distantibus, ungue post anthesin persistente; filamenta epipetala 3‴, epigyna 4‴ longa, anthera lineari 2‴ longa; stylus 5‴ longus; bacca subglobosa, 5‴ diam. — O.: Oran, versus S. Andres, epiphytica in sylvis virgineis.

2137. *Pitcairnia spathacea* Gr. n. sp. foliis rigidis lineari-acuminatis convolutis supra basin remote spinuloso-serrulatam integerrimis supra minute furfuraceis, subtus striatis glabrescentibus, racemis spiciformibus remotifloris in paniculam patentem elongatam glabram dispositis, bracteis membranaceis ovato-subulatis apice cuspidatis pedicello brevi multo longioribus florem dimidium subaequantibus, sepalis ovato-acuminatissimis

pedicello multo longioribus, petalis basi nudis spathulato-linearibus convolutis calyce ¼ longioribus, antheris linearibus filamento brevioribus stylum elongatum in stigmata brevia linearia apice divisum subaequantibus, ovario basi breviter adnato in stylum attenuato. — Species juxta P. paniculatam R. P. inserenda. Folia 2—3′ longa, explanata basi 1″ lata, spinulis marginalibus 3—4‴ invicem remotis a basi ¼foliari per 2″ solum extensis; paniculae rami erecto-patentes, 6—8″ longi, bracteis infimis 2″ longis, superioribus decrescentibus, plerisque 6—8‴ longis internodio subaequilongis, nonnullis fasciculato-approximatis; pedicelli 1—2‴ longi, in ovarii basin adnatam dilatati; sepala 1″, petala 15‴ longa, haec genitalia parum excedentia. — C.: ad fl. Rio Primero.

Cottendorfia Schult. char. reform.

Calyx 3partitus, inferus. Petala distincta, hypogyna, nuda. Stamina 3 hypogyna, 3 petalorum ungui brevissime adnata v. subhypogyna, antheris erectis. Ovarium 3loculare, loculis multiovulatis, stylo ad basin 3partito, stigmatibus convolutis. Capsula septicida, polysperma, seminibus glabris rostratis. — Caulis elatus, apice in paniculam amplam divisus, foliis inermibus, imis rosulatis, caulinis plerisque in vaginam reductis, paniculae ramis in spicas compositas digestis, floribus remotiusculis distichis.

Genus inter Pitcairniam, cui foliis, et Neumanniam, cui structura floris accedit, inserendum, stylo ad basin diviso, seminibus et habitu distinctissimum.

2138. *C. albicans* Gr. n. sp. paniculae axi ramisque furfuraceo-floccosis, spiculis 6—8floris, superioribus approximatis, bracteis primariis subulatis longe acuminatis, secundariis bracteolisque ovatis acutis, his flore brevioribus. — Descriptio C. floridae Schult. foliis, caule, paniculа et floribus ceterum plane convenit, nisi quod ovula minus numerosa dubie designantur. Caulis exstat 6pedalis, panicula sesquipedali, 3—4′ lata, pedicellis brevibus bracteola occultatis; bracteae „virides“, concavae, primariae 1—1½″, secundariae et bracteolae 2—1‴, calyx 2—1½‴, capsulae 3‴ longae; petala „alba“, calyce fere duplo longiora, lamina

obovata flabellato-venosa in unguem attenuata; stamina corollam subaequantia, anthera lineari filamento duplo breviori; ovarium ovato-oblongum, styli ramis longius; semina linearia, rostro filiformi (testae processu) aequilongo integro terminata. — O.: Oran, Barancos pr. Rio seco, versus S. Andres.

Dyckia Schult., Lindl. char. reform.

Calyx 3phyllus, inferus. Petala distincta, erecta, convoluto-imbricativa, nuda, basi angustata latiuscula. Stamina basi dilatata contigua, supra basin petalorum inserta, 3 iis opposita, 3 eorum margines connectentia, anthera supra basin emarginatam filamento inserta, apice recurva. Ovarium 3loculare, loculis multiovulatis, stylo ad basin 3partito, ramis stigmatiferis indivisis convolutis. Capsula septicida, polysperma, carpidiis bifidis, seminibus compressis pappo rostrove destitutis ala semiorbiculata membranacea angusta (latere interiori tenuiori latiori subtruncata) cincta. — Caudex depresso-dilatatus; caulis elongatus, indivisus v. in paniculam abiens; folia rosulata margine hamato-spinulifera, caulina in vaginam reducta; flores ordine spirali in spicam simplicem v. glomerulifloram dispositi, pedicellis ex axilla bracteae oriundis in nodulum dilatatum transformatis.

Genus foliis Pitcairniae, capsula Tillandsiae accedens, seminibus et structura floris bene definitum.

2139. D. rariflora Schult. (descr. a Lindl. emendata). — Ic. Bot. mag. t. 3449. Bot. reg. t. 1782. Caudex obconico-rhomboidalis v. semiglobosus, 1—2″ diam.; caulis 3pedalis, internodiis 1″ fere longis; flores 10—20 remotiusculi; bracteae patulae 2‴, sepala 3—4‴, petala obovata 6—8‴ longa; stamina antherarum apice brevissime exserta. — E. („Bras. austr.“)

2140. *D. floribunda* Gr. n. sp. foliis —, spicis glomerulifloris in paniculam amplam dispositis, bracteis subrotundis integerrimis calyce brevioribus, petalis obovatis calyce duplo longioribus, staminibus subinclusis. — Structura praeterea praecedentis, sed panicula pluripedalis, axibus crassioribus robustis constituta, ramis adscendentibus 8—12″

longis, glomerulis 3—5floris, plerisque 12—6‴ invicem remotis, quibusdam in florem solitarium reductis; dimensiones bractearum et floris, ut in praecedente; capsula calyce duplo longior. — C.: Sierra de Cordoba.

2141. *Navia brevifolia* Gr. n. sp. foliis e basi ovata lanceolato-acuminatis apice pungentibus: spinulis marginalibus utrinque 3—5 remotis. — Specimen exstat tantum sterile, caudice abbreviato, habitu specierum brasiliensium; foliis 1″ longis, inferne 3‴ latis et spinulis marginalibus 2‴ distantibus a N. acauli Mart. distinctum videtur. — O.: Tarija, in convalle del Tambo, ubi rosulas sociali vegetatione extensas in rupibus format.

2142. *Tillandsia macrocnemis* Gr. n. sp. Platystachys, foliis e basi lanceolata lineari-attenuatis acuminatis patentibus superne recurvis intra marginem involutum planiusculis spicae subsessili subaequilongis furfuraceo lepidotis, spica compressa simplici grandi: bracteolis imbricato-distichis contiguis elongatis glabris oblongo-lanceolatis acuminatis striato-nervosis calycem triphyllum paullo excedentibus, „perigonio albo“. — Species juxta T. compressam Berter. et T. xiphostachyn Gr. inserenda, bracteolis 2pollicaribus insignis. Caulis crassus, basi divisus, ad spicam usque foliosus, 2″ longus; folia 5″ longa, inferne 6‴ lata, supra medium angustato-convoluta et arcu semicirculari v. minus recurva; spica 3″ longa, bracteolis 8—10, inferne fere 8‴ latis, plerisque 2″ longis, inferioribus decrescentibus; sepala oblongo-lanceolata, acuminata, 20—24‴, corolla („odora“) 3″, capsula 14‴ longa. Nom. vernac. Flor del aire. — C.: pr. Cordoba.

2143. T. Lorentziana Gr. [863.]. — Habitu accedit ad T. purpuream R. P., ubi bracteolae minores, incanae. — C.

2144. T. purpurea R. P. Fl. peruv. t. 270. a. — O. („Peru“).

2145. T. circinalis Gr. [864.]. — Floret „secundo quoque anno“; flores „coerulei“. — E. C. O.: Gr. Chaco.

2146. T. rubra R. P. — Forma excelsior et folia ampliora, quam in Ic. Fl. peruv. t. 266. Folia rosularia tripedalia, 2½—5″ lata; spica composita, „3—4pedalis“, ramis distantibus; bracteolae calycem aequantes, 1″ longae, „roseae“; flores „violacei v. roseo-violacei“. Species

sect. Vrieseae, foliis aeque amplis ac T. excelsae var. latifoliae Gr., a qua differt foliis rosularum apice rotundato-cuspidatis et epidermide eorum glauco-albicante. — O.: Oran, in arboribus et rupibus ad fl. Rio Blanco versus S. Andres. („Peru").

2147. T, dianthoidea Ten. — Anoplophytum, corolla „cyanea", e bracteolis „violaceo-rubris" calycem aequantibus exserta, sepalo altero bifido. — E. („Uruguay".)

2148. *T. ixioides* Gr. n. sp. Anoplophytum, caule inferne folioso: parte aphylla folia parum excedente, foliis imbricatis lineari-acuminatis basi sensim dilatatis incurvato-erectis canaliculatis dorso nervosis ubique argentato-squamulosis, spica 3—5flora subtristicha: bracteolis membranaceis oblongo-lanceolatis acutiusculis superne squamulosis, inferioribus caulinis sterilibus, florigeris internodio triplo longioribus calycem aequantibus, sepalis 3 distinctis unguem petali linearem aequantibus, petalis „aurantiacis": lamina ovato-deltoidea acuta expansa basi nuda quam unguis duplo breviori, filamentis erectis aequalibus antherae lineari apice incurvae inclusae subaequilongis, stigmatibus patentibus dilatato-emarginatis quam antherae brevioribus, capsula —. Affinis praecedenti, corolla aurantiaca et calyce triphyllo distincta. Palmaris, caespitosa; sepala 8‴, petalorum lamina 4‴ longa; antherae unguis petalorum apicem attingentes, 3‴ longae. — E.: pr. Concepcion del Uruguay, raro in fruticetis ripariis.

2149. T. bicolor Brongn. [865.]. — Bracteolae cum calyce „roseae", petala „roseo-lilacina". — Ct. T. O.

2150. T. unca Gr. [866.]. — C. O.

2151. *T. myosura* Gr. n. sp. Diaphoranthemum, caulibus crassiusculis basi lignosa divisis foliosis, foliis vagina dilatata remotiusculis lineari-attenuatis canaliculato-convolutis in acumen tenue productis recurvis et supra medium circinato-incurvis furfuraceo-squamulosis: squamulis densis patulis griseis, pedunculis nudis axillaribus v. terminalibus cauli aequilongis exsertis, spica disticha 3—5flora, bracteolis calycem 3phyllum aequantibus internodio paullo v. duplo longioribus (ima saepe magis remota) lepidotis, petalorum unguibus calycem aequantibus: lamina deltoidea (sicca violacea) ungue quadruplo breviori, capsula lineari-oblonga

bracteolam aequante. — Variat vaginis foliorum squamulosis v. squamulas amittentibus, pedunculis glabrescentibus v. villosis. Caulis 4″, pedunculi 4—5″, folia 3—4″, vaginae 3‴ longae; internodia vaginis inclusa 3—4‴, foliorum lamina a basi patens inferne bis 2‴ lata; bracteolae 6—8‴ longae; lamina petalorum exserta 2‴ diam. — C.: pr. Cordoba (forma glabrescens). O.: Tarija, in arboribus pr. S. Augustin (forma pedunculis villosis.)

2152. *T. retorta* Gr. n. sp. Diaphoranthemum, caulibus caespitosis foliosis, foliis vagina subdilatata remotiusculis distichis lineari-acuminatis convolutis recurvis et apice incurvatis lepidoto-squamulosis, pedunculis nudis axillaribus folium subaequantibus unifloris, calyce 3phyllo bracteolam subaequante capsula 2—3plo breviori. — Specimina capsulifera, species praecedenti proxima, minus lignosa; caules dense caespitosi, intricato-fastigiati, undique versi, 2—3″, folia 1 ½—2″ longa: lamina basi bis 1‴ lata; bracteolae cum calyce 4—5‴, capsula 12—15‴ longa. — C.: pr. Cordoba.

2153. T. recurvata L. [867.]. — C. T.

2154. T. capillaris R. P. Fl. peruv. t. 271. c. — Caules caespitosi v. divisi, 4″, folia 1″ longa; pedunculi 1 ½—3″, calyx 4‴, capsula 8‴ longa. — J.: usque in reg. Puna. („Peru").

2155. *T. bryoides* Gr. n. sp. Diaphoranthemum, nanum, caulibus caespitosis dense foliosis, foliis abbreviatis (4—5‴ longis) flexuoso-erectis imbricatis lineari-acuminatis lepidoto-squamulosis, pedunculis nudis 2—3floris exsertis, bracteolis lanceolato-acutis calyce 3phyllo paullo brevioribus, petalorum lamina minuta elliptico-lanceolata breviter e calyce exserta, capsula calyce sub3plo longiori. — 2—3″ alta; pedunculi 6—15‴, bracteolae 2—2 ½‴, sepala 3‴ longa; petala basi nuda, lamina ½‴ exserta; stamina ungue petalorum duplo breviora (anthera erecta, ⅔‴ longa), stylum 1‴ longum apice trifidum excedentia, stigmatibus patentibus; capsula 8—10‴ longa. — C.: pr. Cordoba. T.: pr. Tucuman. O.: Jujuy, usque ad reg. Puna.

2156. T. propinqua Gay. [868.]. — Folia e basi erecto-patente

recurva; capsula matura 8‴ longa, calyce triplo longior, sed saepius non bene evoluta, 4—5‴ longa, ut in descr. Gayana. — C.

T. propinqua var. rectangula Gr. foliis e basi patentissimis superne arcuato-incurvis, 6—10‴ longis. — C.: cum *α*. S.

2157. T. usneoides L. [869.]. — Ct. T. (Paraguay: Bal. 611.)

Scitamineae.

2158. Maranta Tonchat Aubl. — O. (Amer. trop. austr.)

2159. Canna glauca L. var. Forma foliis duplo (quam typica) angustioribus longe acuminatis; 6pedalis, flore „ochroleuco“. — E. (Amer. trop.)

2160*. C. edulis Ker. Specim. fructifer. recognoscendum. Nom. vernac. Achiras: coliter ob tubera edulia. — J. (Amer. trop.)

2161. *Calathea macrostachya* Gr. n. sp. glabra, excelsa, caule superne nudo folium longe vaginans excedente spica composita elongato-cylindrica terminato, foliis oblongis acuminatis concoloribus pallide virentibus subfasciatis: mediano recto, apice deliquescente, spica e spatha ei aequilonga lineari-convoluta decidua prorumpente, spiculis ovato-oblongis bracteam rotundatam deciduam excedentibus saepe fasciculatis: rhachi flexuosa, bracteolis disticho-imbricatis ovalibus acutis dorso convexis florem subaequantibus, labello dilatato-rotundato. — Structura floris accedit ad Ischnosiphon, sed species affinis C. pachystachyae Körn. (Phrynio Poepp. Endl. t. 127.], a qua differt spica folia excedente, glabritie omnium partium et stamine staminodiis superato. Caulis strictus, „ultra-6pedalis“, compresso-teretiusculus, hinc sulco exaratus, spica 6—8″ longa, 1 ½″ lata; folia 12—15″ longa, 3—4″ lata, petiolo 1 ½—2pedali, ad ½—⅔ vaginante, nodulo apicali cylindrico 1″ longo; spatha patens (explanata vix 6‴ lata), sessilis; bracteae ordine spirali nodo crassiusculo insertae, ovales, 6—8‴ longae; internodia spicae 1—1 ½″ longa, fasciculos spicularum subaequantia, spiculis aliis sessilibus, aliis pedunculatis, ipsis 6—8‴ longis, 4‴ latis; bracteolae complicatae, 4—5‴ longae; ovarium obovatum, 1 ½‴ longum, calycis foliolis ovato-acutis aequilongum; flores „fusco-violacei“; petala obovata, 4‴ longa, staminodiis 5‴ longis paullo

superata; staminodium exterius (labellum) alteri interiori staminifero subconforme, latissime dilatatum, subtruncatum, alterum interius cucullatum duplo angustius, aequilongum; filamentum breve, staminodii margini insertum, lineare: anthera obliqua, loculo altero longiori; stylus staminodio cucullato subinclusus, incurvatus et a medio deflexus. — E.: pr. Concepcion del Uruguay, in lagunis.

Orchideae.

Sigmatostalix G. Rehb.

Perigonii segmenta exteriora et interiora subaequalia. Labellum a basi labelli divergens, brevissime unguiculatum. Columna antrorsum (sc. cis antheram, versus labellum) declivis, apice dilatata: margine utrinque appendiculato. Anthera 2locularis: pollinia 2, ovoidea, caudicula nulla. — Epiphytae, exiguae, caespitosae, tuberibus aëreis minutis axillaribus, foliis gramineis, scapis axillaribus capillaribus in racemum pauciflorum abeuntibus.

Genus, caudicula polliniorum non observata et suadente habitu ad Malaxideas referendum videtur, a Steli distinctum columna deflexa, polliniorum forma, tuberibus et foliis gramineis.

2162. *S. brachycion* Gr. n. sp. rhizomate radicante, foliis geminis v. solitariis anguste linearibus apice ensiformi acutis, racemo 3—7floro folia subaequante: floribus remotiusculis bractea ovata acuta late vaginante parum longioribus, labello subhastato-elliptico acuto perigonii segmentis subaequilongo et ab iis parum difformi: ungue 2tuberculato, columna nana a basi crassiuscula, anthera 2globosa columnae apici deflexo subaequilonga. — S. graminea G. Rehb. (Specklinia Poepp. Endl. t. 89. B.), habitu simillima, differt a nostra „foliis duplo latioribus, labello perigonii segmentis duplo breviori et columna tenui longiori“: verum in ic. analyt. apud G. Rehb. (Xen. l. t. 8. f. 14.) labellum delineatur difforme trapezoideo-retusum segmentis aequilongum. Epiphyta, dense caespitosa, valde radicans, 1½—2pollicaris; tubera 4—5‴ longa, 2—3‴ lata, quandoque apice monophylla, e vagina basilari folia scapumque emittentia; folia graminea 1—1½″ longa, ½‴ lata; flores vix 1‴ longi

(sicci viridi-lutei); perigonii segmenta ovata, acuta. — J.: in arboribus pr. las Capillitas.

2163. Microstylis rupestris Poepp. Endl. ex Ic. eor. t. 111., sed nostra forma minor, 3—4pollicaris. — Mandon, pl. boliv. 1135. bis. — C.: S. Achala. T.: pr. Cienega. (Amer. trop.)

2164. Liparis jamaicensis Lindl. — T. S. (Amer. trop.)

2165. Epidendrum sp., affine videtur E. paniculato R. P., recedens perigonii segmentis interioribus spathulato-rotundatis: adjecta sunt frustula ultrapedalia, sterilia, bracteis in spinam abeuntibus, forsan aliena. — O.: Oran, pr. S. Andres.

2166. Isochilus linearis R. Br. — O. (Amer. trop.)

2167. Aeranthus filiformis Gr. — O. (Amer. trop.)

2168. Oncidium Batemannianum Parment. [870.]. — Ct. T.

2169. O. bifolium Sims. — Ic. Bot. mag. t. 1491. Perigonium „flavum, venis maculisque fusco-rubris“. Nom. vernac. Flor de patita. — E. T. („Uruguay“).

2170. O. viperinum Lindl. ex descr., a qua paullo recedit racemo inferne diviso; perigonium „flavum“. — T. („Paraguay — Uruguay“).

2171. Ponthieva parvilabris Benth. ex specimin. in Spruce pl. ecuad. 5015. — S. (Andes Amer. austr.: forsan huc quoque referendum Mand. pl. boliv. 1164.)

2172. *Cranichis micrantha* Gr. n. sp. radicellis villosiusculis dense squamulosis, caule apice puberulo supra basin 2—3foliato, foliis membranaceis elliptico-oblongis acutiusculis: petiolo laminae aequilongo, racemo spiciformi dense multifloro: bracteis ovato-acuminatis ovarium lanceolato-lineare arcuato-decurvum brevissime pedicellatum dimidium subaequantibus, perigonii segmentis minutis ovario multo brevioribus oblongo-lanceolatis subconformibus: labello multo latiori subaequilongo subrotundo sessili. — Habitu C. muscosae Sw. accedens, pedalis v. spithamea; caulis supra folia ipsum subaequantia pauci-univaginatus (vagina inferiori quandoque in laminam parvam excrescente); foliorum lamina 4—3″ longa, 1 ½″ lata; racemus 3—1″ longus, floribus contiguis; pedicelli ⅓‴, ova-

rium 2‴, perigonium ½‴ fere longum; „flores virescentes“. — O.: Cuesta de Aguairente, in rupibus muscosis umbrosis.

2173. Myrosmodes paleacea G. Rchb. — Mandon, pl. boliv. 1168. Syn Altensteinia Lindl. — C.: S. Achala. Ct. T. S. (Andes Amer. austr.)

2174. Spiranthes camporum Lindl. — E. („Uruguay“).

2175. S. aprica Lindl. ex descr. — T. („Bras. austr.“)

2176. S. elata Rich. — O. (Amer. trop.)

2177. *S. sellilabris* Gr. n. sp. caule glabro vaginis distantibus amplexicaulibus lanceolato-acuminatis vestito, foliis rosularibus elliptico-oblongis cuspidatis in petiolum lamina breviorem basi attenuatis, spica multiflora secunda pubescente: bracteis ovato-lanceolatis acuminatis glabris flori decurvato aequilongis, perigonii segmentis lanceolatis acutis, omnibus distinctis labello aequilongis, postico latiori, labello obovato conduplicato columnam sellae instar amplexante carinato intra marginem membranaceum calloso-incrassato et a lamina apicali brevissima distincto: hac angustiori undulato-crenata truncata, rostello complicato crenulato-rotundato antherae dorsali aequilongo. — Fibrillae radicis incrassato-filiformes; caulis pedalis, florens aphyllus, spica 3″ longa terminatus; folia in rosulis distinctis 3—4, 3″ longa, 1″ lata; vaginae scapi 1½″, bracteae 10‴ longae; perigonii segmenta 4‴ longa, bina exteriora secus ovarium pubescens breviter decurrentia, posticum ab interioribus plane distinctum, his angustioribus; labellum basi attenuata prominulo-callosum, callositate ad stricturam transversam subapicalem usque producta, lamina apicali recurva 1‴ lata, ⅓‴ longa; rostellum et anthera ⅔‴ longa. — T.: pr. Cienega.

2178. *S. saltensis* Gr. n. sp. caule inferne glabro apice pubescente vaginis distantibus apice truncatis glabris, inferioribus foliiferis, vestito, foliis oblongo-lanceolatis acuminatis, spica oblonga densiflora pubescente: bracteis lanceolato-acuminatis flori decurvato aequilongis, perigonii segmentis exterioribus basi in cornu gibbosum breve productis, postico cum interioribus fere ad apicem usque connexis, labello spathulato columnam vaginante conduplicato-concavo sub apice obsolete trilobo rotundato con-

stricto, rostello elongato apice truncato, anthera in apicem terminalem angustum apice rotundatum producto. — Affinis videtur S. bonariensi Lindl. Fibrillae radicis elongatae clavato-filiformes; caulis pedalis, spica 3″ longa terminatus; folia supra basin caulis sub anthesi pauca, 5—3″ longa, 20—8‴ lata; bracteae 1″ longae, undiquaquam versae; cornua floris incrassata, fere 2‴ diam.; perigonii segmenta 6‴, labellum 6‴ longum (callis linearibus parum prominulis), apice 3‴ lato, 2‴ longo; anthera dorsalis 3‴, rostellum 2‴ longum. — S.: pr. Lagunilla.

2179. *Stenorrhynchus argentinus* Gr. n. sp. foliis synanthiis elliptico-oblongis acutiusculis, spica densiflora, bracteis oblongo-lanceolatis acuminatis flori subaequilongis glabris, perigonio puberulo: sacco ad medium ovarium fere producto eique ad apicem obtusum usque adnato, labello subulato perigonii segmentis lanceolato-acuminatis subduplo breviori glabro. — Habitus St. speciosi Rich.; radices fasciculatae, 1 ½—4″ longae, 3—4‴ diam.; caulis bipedalis; folia inferiora 6—8″ longa, 2″ lata, caulina sursum abruptim decrescentia; spica 2—3″ longa; bracteae 1″ longae; perigonii segmenta 6‴ longa, ovario puberulo aequilonga. — C.: Sierra chica.

2180. Sauroglossum monophyllum Gr. — Forma a stirpe cubensi vix specifice distinguenda foliis 1—3 basi ovata complicatis et columna longiori. — O. (Amer. trop.)

2181. *Chloraea biserialis* Gr. n. sp. caule folioso, foliis ovatis v. ovato-oblongis acutis, racemo laxifloro, bracteis ovarium aequantibus, perigonii segmentis oblongo-lanceolatis apice acutiusculis transversim venosis, exterioribus interiora et labellum parum superantibus, labello obovato apice breviter trilobo: lobis lateralibus rotundatis, medio productiori et angustiori ovato obtusato: verrucis clavato-obtusis v. subglobosis atris biserialibus: seriebus secus medianum labelli a lobo medio (ubi distantiores) ad basin unguis usque productis. — Affinis videtur Ch. membranaceae Lindl. Caulis 1—1 ½ pedalis, basi vaginato-aphyllus, supra eam foliosus; folia 4—2″ longa, 1 ½—1″ lata, superiora decrescentia; racemus 3—5″ longus, internodiis 3—4‴, pedicellis 1—1 ½‴ longis, ovario sub anthesi cernuo; perigonii segmenta (sicca rubescentia), exte-

riora 8‴, interiora 5—6‴ longa; labellum 5‴ longum, versus apicem loborum lateralium 3‴ fere latum, lobo medio 1‴ diam.: verrucae in lobo medio circiter 6, subrotundae, infra stricturam lobos laterales separantem 8—10 in utraque serie eaedemque magis oblongatae; columna gracilis, superne dilatata, 4‴ longa. — T.: pr. Cienega.

2182. Ch. venosa G. Rehb. ex descr. (incompleta). — Caulis foliosus, 1 ½pedalis, spica circiter 15flora; perigonii segmenta venis transversis furcatisque pulchre picta; labellum trilobum: lobus medius quam portio basilaris duplo longior, a medio in laminam rotundatam dilatatus; columna superne late dilatata. — Ct. („Chile").

2183. Habenaria montevidensis Lindl. ex descr. — Forma 1 ½pedalis, spica multiflora, sed variat caule nano — 4pollicari, foliis oblongis acutis et lanceolatis acuminatis. — C. T. J. („Uruguay").

H. montevidensis var. tucumanensis Gr. gracilis, angustifolia, labelli tripartiti segmento medio lateralibus iisque angustioribus ⅓—½ longiori. — T.: (cum *α*.)

2184. H. bractescens Lindl. — Syn. Macrocentron mendozinum Philipp. ex descr. Perigonium „album". — E.: in paludosis. („Bonar. — Mendoza").

Rhizocarpeae.

2185. Marsilia polycarpa Hook. Grev. — E. S. (Amer. trop.)

2186. Azolla magellanica W. [872.]. — C. Ct. T. J.

2187. Salvinia auriculata Aubl. — Spruce, pl. bras. 1636. — O.: Gr. Chaco, Laguna del Palmar. (Amer. trop.; Paraguay: Bal. 1123.)

Lycopodiaceae.

2188. Isoëtes socia A. Br. ex descr. Differt autem a charactere sectionis J. lacustris L. (quo A. Br. suam refert) foliis stomatibus raris fasciculoque centrali praeditis eoque intra lacunas sito ligneo fortiori et vasa annularia continente. Rhizoma bisectum; sporocarpia omnino velata, sporis laevibus. Conferatur quoque I. andina Spruce, mihi ignota: in I. Lechleri A. Br., quam comparo, fasciculus centralis, ut in nostro, confor-

matus est, sed stomata desunt. — C.: in Laguna summae S. de Achala. (Amer. trop.: J. lacustris Spruce pl. amazon. pr. Para lecta.)

2189. Selaginella jungermannioides Sprg. [873.]. — T. S.

2190. S. patula Sprg. [874.]. — T.

2191. S. microphylla Sprg. [875.]. — C.

2192. S. rupestis Sprg. [876.]. — E. C. S.

2193. S. Kraussiana Kz. — Syn. S. hortensis Mett. — Forma foliis angustioribus lineari-oblongis, caule ad ramos obscure articulato a S. denticulato Lk. recedens et speciminibus hortensibus quibusdam conformis. — O. (Zona trop. et ultra ej. fines).

2194. Lycopodium Saururus Lam. [877.]. Nom. vernac. Cola de Quiriquincho. — C.: S. Achala. T.

Equisetaceae.

2195. Equisetum ramosissimum Desf. [878.]. — C.

2196. E. pyramidale Goldm. [879.]. — E. C. S.

2197. E. giganteum L. [880.]. — Ct.

2198. E. bogotense Kth. [881.]. — T.

Filices.

2199. Ophioglossum nudicaule L. fil. — T. (Z. trop. et ultra ej. fines.)

2200. Anemia tomentosa Sw. [882.]. — C. S.

A. tomentosa var. fulva Sw. — T. S.

2201. A. phyllitidis Sw. — O. (Amer. trop.)

2202. Botrychium ternatum Sw. — Syn. B. rutaefolium A. Br. — C.: S. Achala. (Orbis.)

2203. Trichomanes sinuosum Rich. [883.]. — T.

2204. Hymenophyllum Wilsoni Hook. — C.: S. Achala. (Terrae maribus atlantici et pacifici finitimae.)

2205. Davallia inaequalis Kz. [884.]. — T. O.

2206. Adiantum cuneatum Langsdf. [885.]. — E. C. Ct. T.

A. cuneatum var. Veneris Gr. — T. S.

2207. A. thalictroides W. var. chilense Kaulf. [886.]. — C.

2208. A. tenerum Sw. var. rhomboideum Kth. [887.]. — Ct.

2209. A. polyphyllum W. — O. (Amer austr. trop.)

2210. Cheilanthes marginata Kth. [888.]. — C. T. O. S.

2211. Ch. chlorophylla Sw. — Syn. Ch. spectabilis Kaulf. [890.]. — T. (Paraguay: Bal. 357.)

2212. Ch. cartilaginea Gr. [891.]. — T. S.: Nevado del Castillo.

Ch. cartilaginea var. platyloba Gr. — T. S.: cum *α*.

2213. Ch. andina Hook. — Proxima et persimilis Ch. odorae Sw., differt stipitibus pallidis testaceis subspongiosis; lamina variat segmentis primariis apice rotundatis et attenuato-obtusiusculis, pinnatifidis et pinnatipartitis. — S.: Nevado del Castillo. („Andes peruv.“)

2214. Notholaena sinuata Kaulf. [892.]. — T. S.

2215. N. squamosa Bak. [893.]. — Ct. T. S.: Nevado del Castillo.

2216. N. rufa Prl. [894.]. — C. T.: forma foliis ad medium pinnatifidis ad N. rufescentem Hook. accedens. S.: ubi forma vulgaris, quae ap. Spruce, pl. ecuad. 5325.

2217. N. micropteris Keys. [895.]. — C. S.: Nevado del Castillo.

2218. N. Mathewsii Gr. [896.]. — Ct. T. S.: Nevado del Castillo.

2219. N. myriophylla J. Sm. [897.]. — C. Ct.

2220. N. ternifolia Keys. [898.]. — C.

2221. N. nivea Desv. — Syn. Gymnogramme Mett. — Spruce pl. ecuad. — Ct. T. S. (Andes Amer. trop.)

N. nivea var. oblongata Gr. folii segmentis oblongis obtusis 3—4‴ longis subtus niveis. — S.

N. nivea var. tenera Gill. folii segmentis oblongis v. ovatis obtusis 2—3‴ longis subtus nudis virentibus. — Syn. Gymnogramme nivea Pl. Lor. [907.]: transit enim foliis subtus pulvere sparso adspersis in prae-

cedentes formas. Sori in omni specie extra marginem folii reflexum effundentes, nonnunquam (ut in Gymnogrammis veris) totam superficiem demum obtegunt. — Ct. T.

2222. N. flavens Moore. — Syn. Gymnogramme Kaulf. [908.]. — C. S.

2223. Pteris pedata L. — O. (Amer. trop. Paraguay: Bal. 364. a.)

2224. P. concolor Langsd. [900.]. — C.

2225. P. quadriaurita Retz. — Nom. vernac. Mamuruya. — O. (Zona trop. et ultra ej. fines austral.)

2226. P. deflexa Lk. [901.]. — T.

2227. P. esculenta Forst. — Syn. P. arachnoidea Kaulf. — C.: Sierra de Cordoba. (Amer. trop. — Austral.)

2228. P. aquilina L. — C.: S. Achala. (Orbis).

2229. Blechnum unilaterale W. [902.]. — C.

2230. B. occidentale L. [903.] — C. T. O.

2231. B. hastatum Kaulf. [904.]. — C.

2232. Lomaria procera Spr. Forma pinnis serrulatis. — C.: S. Achala. (Z. trop. et temp. austr.)

2233. L. alpina Spr. — Hook. pl. Nov. Zeel. — C.: S. Achala. (Amer. temp. austr. — Austral. austr.)

2234. Acrostichum piloselloides Prl. — S. (Amer. trop.)

2235. A. muscosum Sw. — Forma stipite elongato pedali et fertilis ultrapedali, habitu A. plumoso Fée (Lechl. pl. peruv. 2016.) conformis, sed squamis folii integris v. breviter ciliatis distincta. Descriptio speciei in Fl. Westind. isl. (p. 676.) quoad dimensiones sphalmatibus obscuratur, ex Baker Synopsi (p. 410.) emendanda. — S. (Amer. trop.)

2236. A. viscosum Sw. — C. S. (Z. trop.)

2237. A. conforme Sw. [905.] — C. T.

2238. Gymnogramme rufa Desv. — Spruce pl. peruv. 3992. — O. (Amer. trop.)

2239. G. trifoliata Desv. [906.]. — Variat fronde etiam fertili pulvere destituta (Paraguay: Bal. 336.) — C. T.

2240. G. chrysophylla Kaulf. — C. O. (Amer. trop.)

2241. G. leptophylla Desv. — S. (Z. temperat. calidior utraque et trop. montana.)

2242. G. chaerophylla Desv. — E. (Amer. trop. — „Bonar.“)

2243. Asplenium lunulatum Sw. [909.]. — E. T.

2244. A. Trichomanes Huds. [910.]. — E. T.

2245. A. Gilliesianum Hook. Grev. [911.]. — C. S.

2246. A. triphyllum Prl. ex Metten. in Lechl. pl. peruv. 1812. Habitus Gymnogrammes leptophyllae et indusia caduca: filix recognoscenda. — E. (Andes Amer. austr.)

2247. A. monanthemum L. — C. O. S. (Andes Amer. austr.; Africa; Ins. ocean.)

2248. A. furcatum Thunb. [912.]. — C. T.

2249. A. auritum Sw. var. recognitum Kz. — Syn. A. rigidum Sw. sec. Bak. — T. (Z. trop.; Paraguay: Bal. 354.)

2250. Aspidium aculeatum Sw. var. platyphyllum W. [913.]. — C.: Sierra Achala, in reg. Polylepis. T.

2251. A. Filix mas Sw. [914.]. — T.

A. Filix mas var. remotum A. Br.! A. formis A. spinulosi var. dilatati parum differt dentibus folii acutis spinula terminali carentibus. — C.: S. Achala.

2252. A. conterminum W. [915.]. — C.

A. conterminum var. oligosorum Kth. — C. T.

2253. A. patens Sw. [916.]. — T.

2254. Cystopteris fragilis Bernh. [917.]. — C. S. T.

2255. Woodsia obtusa Torr. — Syn. W. incisa Gill. [918.]. — T. S.: Nevado del Castillo.

2256. Polypodium tetragonum L. — E. (Amer. trop.)

2257. P. areolatum Kth. [919.]. — T.

2258. P. loriceum L. [920.]. — C. T. S.

2259. P. incanum Sw. [921.]. — E. T.

2260. P. macrocarpum Prl. [922.]. — C. T.

P. macrocarpum var. unguiculare Gr. folio deltoideo semipollicari:

lobis 3—4 sursum decrescentibus. Paleae ut in α. — Ct.: pr. las Capillitas.

2261. P. moniliforme Cav. var. anfractuosum Mett. [923.]. — C.: S. Achala. T. S.

2262. P. lycopodioides L. [924.]. — E. T.

2263. P. ensifolium W. [925.]. — T.

2264. P. laevigatum Cav. [926.]. — T.

2265. P. Phyllitidis L. var. repens Sw. [927.]. — T.

Index.

Acanthaceae. 259.
Alismaceae. 241.
Amarantaceae. 33.
Amentaceae. 98.
Ampelideae. 64.
Anonaceae. 13.
Apocyneae. 224.
Araliaceae. 143.
Aristolochiaceae. 148.
Aroideae. 282.
Asclepiadeae. 225.
Begoniaceae. 136.
Berberideae. 14.
Bignoniaceae. 256.
Bixineae. 20.
Bombaceae. 50.
Boragineae 268.
Bromeliaceae. 328.
Buettneriaceae. 50.
Cacteae. 139.
Calycereae. 161.
Campanulaceae. 219.
Capparideae. 17.
Caprifoliaceae. 153.
Caryophylleae. 25.
Celastrineae. 82.
Ceratophylleae. 14.
Chenopodeae. 37.
Cistineae. 21.
Combretaceae. 132.
Commelyneae. 284.
Coniferae. 281.
Convolvulaceae. 263.
Crassulaceae. 141.
Cruciferae. 14.
Cucurbitaceae. 134.
Cyperaceae. 310.
Cytineae. 148.
Dioscoreae. 322.
Equisetaceae. 341.
Ericeae. 77.
Erythroxyleae. 69.
Euphorbiaceae. 51.
Filices. 341.
Gentianeae. 235.
Geraniaceae. 69.
Gesneriaceae. 263.
Gnetaceae. 280.
Gramineae. 284.
Halorageae. 132.
Hydrocharideae. 281.
Hydroleaceae. 267.
Hypericineae. 40.
Ilicineae. 85.
Irideae. 324.
Jasmineae. 224.
Juglandeae. 97.
Juncagineae. 281.
Junceae. 316.
Labiatae. 272.
Laurineae. 134.
Leguminosae. 98.
Lentibularieae. 222.
Liliaceae. 318.
Lineae. 69.
Loaseae. 138.
Lobeliaceae. 219.
Loranthaceae. 152.
Lycopodiaceae. 340.
Lythrarieae. 129.
Malpighiaceae. 65.
Malvaceae. 42.
Melastomaceae. 128.
Meliaceae. 77.
Menispermeae. 13.
Myrsineae. 222.
Myrtaceae. 125.
Najadeae. 282,
Nyctagineae. 138.
Olacineae. 149.
Onagrarieae. 131.
Orchideae. 336.
Palmae. 282.
Papaveraceae. 14.
Papayaceae. 137.
Passifloreae. 136.
Phytolacceae. 31.
Piperaceae. 91.
Pittosporeae. 22.
Plantagineae. 220.
Plumbagineae. 221.
Podostemeae. 41.
Polemoniaceae. 267.
Polygaleae. 22.
Polygoneae. 87.
Primulaceae. 222.
Proteaceae. 133.
Ranunculaceae. 12.
Rhamneae. 64.
Rhizocarpeae. 340.
Rosaceae. 124.
Rubiaceae. 153.
Rutaceae. 76.
Saliceae. 42.
Santalaceae. 150.
Sapindaceae. 78.
Sapoteae. 223.
Saxifrageae. 141.
Scrophularineae. 237.
Solaneae. 241.
Synanthereae. 162.
Terebinthaceae. 91.
Ternstroemiaceae. 42.
Thymeleae. 133.
Tiliaceae. 51.
Turneraceae. 138.
Umbelliferae. 144.
Urticeae. 85.
Valerianeae. 159.
Verbenaceae. 275.
Violaceae. 21.
Zygophylleae. 73.